

29. AUKTION

01. - 02. September 2023

AUCTION
GALLERIES Hamburg

vormals SCHWANKE GmbH

Ägäische Inseln

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
150	1932, Giuseppe Garibaldi 150. Todestag, alle 13 Inselnamen jeweils als kompletter Satz, außerdem die Ausgabe von Kastellorizo (Castelrosso) und die Flugpost- bzw. Flugpost-Eilmarkenausgabe als in dieser Vollständigkeit kaum je angebotenes Gesamtpaket. Alle Werte sauber entwertet und einwandfrei, Mi.-Wert zusammen 3.550 €, Sassone 8.500 €.	🕒	900,00

Ägäische Inseln - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
151	1942-1943, acht verschiedene Belege des italienischen Militärs von Einheiten, die auf den Ägäischen Inseln stationiert waren, davon ein Brief, ein Kartenbrief und sechs Postkarten, jeweils an Empfänger in Italien. Unterschiedliche Erhaltung, vgl. Bilder im Netz.	📧 GA	40,00

Albanien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
152	1914, Skanderbeg mit Aufdruck in türkischer Währung 6 Werte komplett, entwertet "VLONE 6.5.1914" und zusammen auf Satz-Einschreibebrief nach Halberstadt/Germany.	📧	30,00
153	1941, Oct 25, censored letter from SHKODRE to Berlin franked three stamps of the Italian Occupation, with Italian censor stamp and censor label. 1941, 25.10., Zensurbrief aus SHKODRE nach Berlin, frankiert mit drei Werten der Italienischen Besetzung, mit italien. Zensurstreifen und -stempel.	📧	80,00

Albanien - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
154	ALBANER-FREIWILLIGEN-BATAILLON; 1917, österreichische Feldpostmarken 3 Heller im waagerechtem Paar (Mi.Nr. 24), 5 H. (Mi.Nr. 25), 6 H. (Mi.Nr. 26) und 15 H. im senkrechtem Paar (Mi.Nr. 30), entwertet "K.u.K. ETAPPENPOSTAMT SCUTARI (SCHKODRA) 13.VI.17", zusammen auf Einschreibebrief mit R-Zettel von "Schkodra" nach Hanau. Der Brief hat den Nebenstempel "K.u.K. Ausbildungsabteilung der Albaner-Freiwilligen-Ba(taillon)" und den Zensurstempel "K.u.K. Militärzensurste. Scutari (Schkodra)".	📧	70,00

Alliierte Besetzung - Gemeinschaftsausgabe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1403	1946, Ziffern, 4 Pfg schwärzlichblau, waagrechter Dreierstreifen vom linken Bogenrand als Mehrfachfrankatur auf Geschäfts-Brief	📧	140,00

Alliierte Besetzung - Gemeinschaftsausgabe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	von Frankfurt am Main nach München. Vorletzter Tag der alten Tarifperiode, Mi.-Wert für MeF Fernbrief 1.000 €.		
1404	1946, Kontrollrat I, 5 Pfg. dunkelgelblichgrün, EINZELFRANKATUR auf portogerechter Ortspostkarte vom letzten Tag der alten Tarifperiode, reiner Bedarf, innerhalb von Dresden gelaufen mit der Ankündigung, daß die "in Auftrag gegebene Sehhilfe fertiggestellt ist". Marke klar entwertet "DRESDEN-ALTST. 25 / 28.3.46", tadellose Erhaltung, Mi.-Wert 1.200 €.	☒	180,00
1405	1946, Ziffern, 6 Pfg. in der sehr seltenen Farbe schwarzviolettgrau, zwei Exemplare als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Bildpostkarte (Motiv: Braunschweig – Alte Waage) von Braunschweig nach Bad Harzburg, mit Fotobefund Joachim Bernhöft / ARGE (2008). Mi.-Wert schon für lose gestempelt 800 €, seltener Beleg.	Ak	130,00
1406	1947, Ziffern, 8 Pfg. in der guten Farbe orangerot (UV: bräunlichkarmin), Einzelfrankatur auf Drucksache von Berlin-Lichterfelde nach München, mit Farbbestimmung Joachim Bernhöft ARGE (2011). Mi.-Wert 220 €.	☒	30,00
1407	1946, 1. Kontrollratsausgabe 16 Pfg. schwärzlichgrünlichblau mit ungefaltetem, durchgezähntem Plattenoberrand und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Laut Befund Bernhöft Arge Kontrollrat ist die Marke Mi.Nr. 923 b. Michel 400,- Euro	**	70,00
1408	1948, Ziffern, 20 Pfg. in der guten Farbe graulultramarin, Viererblock als Mehrfachfrankatur auf Brief von München nach Chicago, untere linke Marke links Zahnängel, sonst einwandfrei, mit Farbbestimmung Joachim Bernhöft – ARGE (2007). Mi.-Wert schon der losen Marken 640 €+.	☒	100,00
1409	1946, Kontrollrat I, Ziffern 25 Pf. dunkelorange gelb, tadellos postfrisches, UNGEZÄHNTE Exemplar, geprüft Schlegel, Mi.-Wert 250 €.	**	50,00
1410	1946, Ziffern, 60 Rpf. rot [billigste Farbe gerechnet], postfrischer Unterrand-Viererblock mit HAN "4122.46 1", ungefaltet, Mi.-Wert 300 €.	**	50,00
1411	1946, 1. Kontrollratsausgabe 75 Pfg. mittelultramarin im tadellos postfrischem, ungefaltetem Viererblock vom Unterrand (dieser auch tadellos postfrisch) mit Hausauftragsnummer "4072.47 1". Michel 600,- Euro	** ☒	140,00
1412	1946, Ziffern, 75 Rpf. ultramarin, Viererblock vom Unterrand mit seltener HAN "4155.46 2", im Unterrand Fingerabdrücke, sonst tadellos postfrisch (obere linke Marke runde Ecke), Mi.-Wert 600 €.	**	80,00
1413	1946, Ziffern, 1 RM. braunoliv, zwei tadellos postfrische, ungefaltete Unterrandpaare mit den guten HAN "4123.46 1" und "4123.46 2", Mi.-Wert zusammen 500 €.	**	90,00

Alliierte Besetzung - Gemeinschaftsausgabe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1414	1947, 2. Kontrollratsausgabe 10 Stück der 10 Pfg. in der guten Farbvariante dunkel- bis schwärzlichgelbgrün, darunter ein senkrechter Dreierstreifen und ein senkrechter Sechserstreifen (hiervon ist die oberste Marke mit einer Abschürfung), entwertet "LEIPZIG C4 28.6.48", als Zehnfachfrankatur mit zwei a-Farben derselben Marke, sowie rückseitig einigen ungestempelten Werten desselben Satzes, welche nach Dortmund gelaufen ist. Laut Befund Stumm Arge Kontrollrat sind 10 Werte von der Mi.Nr. 946 c frankiert. Michelwert für 10 lose Marken der c-Farbe bereits 1.500,- Euro.	☒	360,00
1415	1947, 2. Kontrollratsausgabe 10 Pfg. in der guten Farbvariante dunkel- bis schwärzlichgelbgrün und 84 Pfg. in der guten Farbvariante dunkelsmaragdgrün. Beide Werte tadellos postfrisch, jeweils mit Farbbestimmungsbefund Bernhöft (ARGE Kontrollrat). Mi.-Wert zusammen 360 €.	**	30,00
1416	1947, 2. Kontrollratsausgabe 12 Pf. im tadellos postfrischem waagerechtem Paar vom Unterrand mit Hausauftragsnummer "4088.47 2". Michel 300,- Euro	☐**	40,00
1417	1947, II. Kontrollratsausgabe, Arbeiter, 12 Rpf. grau, zwei tadellos postfrische, ungefaltete Paare vom Unterrand jeweils mit HAN "4094.47 1" (links zwei kürzere Zähne) und "4094.47 2", Mi.-Wert zusammen 600 €.	**	80,00
1418	1947, 2. Kontrollratsausgabe 12 Pfg. dunkelgraublau in 3 waagerechten, postfrischen Unterrand-Paaren, jeweils mit einer Hausauftragsnummer "4094.47 1", "4094.47 2" und "4094.47 3". Alle 3 Paare und Ränder sind tadellos postfrisch und ungefaltet. Michel 900,- Euro	**	180,00
1419	1948, II. Kontrollratsausgabe, Sämann, 20 Rpf. blau, zwei Paare vom Unterrand mit den sehr seltenen HAN "6055.48 1" und "6055.48 2", bei der "1" Marken postfrisch, stützender Falz im Unterrand, bei der "2" Paar angetrennt, postfrisch. Mi.-Wert für beide Paare postfrisch zusammen 2.000 €.	***	160,00
1420	1947, 2. Kontrollratsausgabe 24 Pfg. in der guten Farbvariante lebhaftbraunorange, im waagerechtem Fünferstreifen und entwertet mit Handwerbestempel "(19) SCHKEUDITZ 01.7.48". Die 2. senkrechte Zähnungsreihe von links ist sehr stark angetrennt. Laut Befund Bernhöft Arge Kontrollrat sind alle Marken Mi.Nr. 951 d. Michel 500,- Euro.	☉	100,00
1421	1948, II. Kontrollratsausgabe, Arbeiter, 30 Rpf. rot, tadellos postfrisches, ungefaltetes Paar vom Unterrand mit sehr seltener HAN "6032.48 2", Zähnung unten rechts unruhig, sonst einwandfrei, Mi.-Wert 1.200 €.	**	160,00
1422	1947, 2. Kontrollratsausgabe 40 Pfg. dunkelrosalila im Viererblock vom durchgezähntem Plattenoberrand, entwertet "KÖNIGSHOFEN (BADEN) 20.10.47", zusammen mit einem	☒	60,00

Alliierte Besetzung - Gemeinschaftsausgabe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Viererblock derselben Marke vom nicht durchgezähnten Plattenoberrand als Mehrfachfrankatur auf Einschreibebrief nach Bad Mergentheim.		
1423	1947, 2. Kontrollratsausgabe 60 Pf. karminbraun im tadellos postfrischem Viererblock vom Unterrand mit Hausauftragsnummer "6006.48 2". Michel 300,- Euro	☒**	40,00
1424	1948, Taube 3 RM. bräunlichrot, waagerechtes Paar im unteren rechten Eckrandstück als portogerechte Frankatur eines Wertbriefs über 10.500 RM (Gewicht 319 gr.) aus Ingolstadt nach Regensburg. Marken vom Aufkleben etwas fleckig, unten rechts Büge durch Umschlagfalten, sonst einwandfrei. Beleg stärkere senkrechte Faltung und Beförderungsspuren, rs. AK Regensburg und fünf Siegel bzw. Siegelteile (zwei fehlen). Fotoattest Hohmann BPP (2015).	☒	200,00
1425	1947, Leipziger Herbstmesse, 75 Pfg. lilaultramarin, zwei Exemplare als fast portogerechte (148 statt 150 Rpf.) Mehrfachfrankatur auf fünffach gesiegeltem, schweren (32 g) Wert-Brief über 100 RM von Schwarzenbach (Saale) nach Nürtingen, Württemberg (rückseitig Eingangs-Stempel 22.11.47). Gebrauchsspuren.	☒	40,00
3405	1946-1948, stark spezialisierte Sammlung in Leuchtturm-Klemmbinder auf Falzlosvordruck und Steckblättern, sowohl **/* als auch gestempelt gesammelt, mit sehr vielen ARGE-bestimmten bzw. geprüften Farben, Oberrandstücken, HAN, Randstücken mit Druckerzeichen, Plattennummern, Plattenfehlern, ungezähnten bzw. verzähnten Stücken und vielen Belegen im Gestempelt-Teil. U.a. aufgefallen: (*/**) 920 c (mit Anhaftungen), 923 d, 933 c, 935 b 8Fotobefund), 912 b P OR dgz., 917 aa W OR, 918 c P OR ndgz (Fotobefund), 923 b P OR dgz (Fotobefund), 928 a W OR, 928c P OR dgz, 933 a POR dgz, 946 c, 931 Y (Paar), 943 L, 947 mit HAN 4094.47 1, 948 e (Fotobefund), 950 b P OR ndgz (Fotobefund), 950 c (Fotobefund), 951 b und jeweils W OR (Fotobefund), 968 b im Viererblock geprüft Schlegel. Gestempelt: 919 c (Fotobefund), 921 b, 935 b (Fotobefund), 951 d (Viererblock mit Fotobefund) 958 c (Fotobefund), , 935 Y mit unleserlichem Stempel (gepr. Schlegel), Block 12 A und B gepr. Schlegel, 962 auf FDC bzw. als Zehnfachfrankatur. 32 Befunde im Anhang, immenser Katalogwert, sehr gut zum Detaillieren geeignet, vgl. ausführliche Bildstrecke im Netz, Besichtigung trotzdem unerlässlich.	***☉△☒F20	2000,00
3406	1945-1948, BELEGE und GANZSACHEN, insgesamt 110 Belege in Leuchtturm-Ringbinder, die Ganzsachen meist ungebraucht, bei den Belegen u.a. 15 Briefe / Karten mit Zehnfachfrankaturen sowie zwei Letzttagbelege der Reichsmark in der SBZ vom 23.6.1948. Vgl. einige Belege im Netz.	☒GA	100,00

Alliierte Besetzung - Zehnfachfrankaturen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1426	1948, 22.6., Exportmesse Hannover, 24 Pfg. als Viererblock und Einzelmarke als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Postkarte von Schwand (Nürnberg) nach Amberg in der Oberpfalz, sowie 50 Pfg., senkrecht Paar als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Orts-Postkarte Alzenau, Unterfranken. Beide Karten mit Text, Mi.-Wert zusammen 220 €.	☒	30,00

Alle Welt | Münzen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2000	1851-1996 (ca.), Sammlung von diversen Umlaufmünzen aus aller Welt in 15 Alben mit u.a. Großbritannien, Skandinavien, West- und Osteuropa sowie Übersee.		120,00
2001	1950-2003 (ca.), Partie mit u.a. Bundesrepublik mit 25 Stück der 10 DM-Sonderprägungen zu den Olympischen Spielen 1972, diversen Umlaufmünzen aus aller Welt, 40 Banknoten aus aller Welt und einigen Shell-Werbemedailles.		150,00
2002	1835-2006 (ca.), kleine Sammlung in einem Album und in einer Etuischachtel mit u.a. einem 3 Mark-Stück von Hamburg von 1912, acht 5 Mark-Stücken des 3. Reiches, einigen DDR-Sonderprägungen, diversen Umlaufmünzen von Europa und Afrika sowie einer Nachprägung eines Maria-Theresia-Talers.	sss VZ st	80,00
2003	1800-1960 (ca.), Münzalbun mit 160, meist verschiedenen Münzen, USA, Hongkong, Frankreich, Großbritannien, Deutsches Reich etc., meist große "Silber"-Münzen, wahrscheinlich aber komplett Fälschungen. Eventuell als Vergleichssammlung, oder für originelle Geschenkbeilagen? Ansehen empfohlen!		70,00
2004	1947-2010, Partie mit u.a. diversen Kursmünzsätzen aus aller Welt und einigen Silbermünzen von u.a. Österreich.		60,00
2005	1784-1992 (ca.), Partie von überwiegend Kleinmünzen aus Ost- und Westeuropa sowie Übersee in 8 Alben und in 2 Schachteln.		50,00

Alte Aktien / Wertpapiere

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2063	ACTIEN-BRAUEREI GREUSSEN; Aktie über 300 Mark der "Actien-Brauerei Greussen vom 1. October 1883. Die Aktie ist waagrecht sowie senkrecht mittig gefaltet, wurde teils in den Faltungen rückseitig geflickt, hat leichte Alterungsspuren und einen Bug in der rechten unteren Ecke.		100,00
2064	ACTIEN-BAUVEREIN PASSAGE; 1912, Aktie über 1.200,- Reichsmark des "Actien-Bauvereins Passage" in Berlin vom 2. September 1912, ohne Entwertungslochung und mit einem leichtem Bug durch die linke obere Ecke.		120,00

Alte Aktien / Wertpapiere

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2065	ACTIEN-ZUCKER-FABRIK WETTERAU; 1884, Aktie über 300 Mark der "Actien-Zucker-Fabrik Wetterau" in Friedberg, ausgestellt in Darmstadt am 1. Juni 1884. Die Aktie hat eine Entwertungslochung, 2 Überstempelungen und einen Bug durch die rechte obere Ecke.		160,00
2066	AG für GRUNDSTÜCKSVERTWERTUNG; 1913, Aktie über 1.000,- Mark der "Aktien-Gesellschaft für Grundstücksverwertung" in Leipzig vom 10. Juni 1913. Die Aktie hat eine Entwertungslochung und geringfügige leichte Knitter in den oberen Ecken.		120,00
2067	APOLLINARISBRUNNEN; 1876, Stamm-Actie über 300,- Mark der "Actiengesellschaft Apollinarisbrunnen" in Ahrweiler vom 1. Januar 1876 mit einigen vorder- und rückseitigen Überstempelungen.		120,00
2068	AUFSICHT REVISIONS-AG; 1916, Aktie über 1.000,- Mark der "Aufsicht Revisions-Aktiengesellschaft" in Berlin vom 2. Januar 1916. Die Aktie hat eine Entwertungslochung und einen leichten Bug durch die linke untere Ecke.		150,00
2069	BAU-VEREIN zu HAMBURG; 1904, Aktie über 1.000 Mark des "Bau-Vereins zu Hamburg" vom 2. Januar 1904. Die Aktie hat eine Entwertungslochung und ist waagrecht sowie senkrecht mittig gefaltet.		220,00
2070	BODEN- UND KOMMUNAL-KREDIT IN ELSASS-LOTHRINGEN; 1872, Aktie über 500,- Franken gleich 400,- Mark der "Boden- und Kommunal-Kredit in Elsass-Lothringen" in Strassburg vom 1. September 1872. Die Aktie ist senkrecht mittig gefaltet, ist zweimal leicht waagrecht gefaltet, ist oben in der senkrechten Faltung etwas eingerissen und weist einige leichtere Alterungsspuren sowie Knitter auf.		160,00
2071	BRANDENBURGISCHE STÄDTEBAHN-AG; 1904, Stamm-Aktie über 1.000,- Mark der "Brandenburgischen Städtebahn-Aktiengesellschaft" in Berlin vom 1. April 1904. Die Aktie hat eine Entwertungslochung, ist senkrecht mittig gefaltet und hat einige Alterungsspuren.		130,00
2072	BRANDENBURGISCHE STÄDTEBAHN-AG; 1923, Stamm-Aktie über 1.000,- Mark der "Brandenburgischen Städtebahn-Aktiengesellschaft" vom 10. Januar 1923, mit Entwertungslochung und Bug durch die äußere linke untere Ecke.		150,00
2073	BREMER STRASSENBAHN; 1895, Aktie über 1.200,- Mark der "Bremer Strassenbahn" vom 20. April 1895. Die Aktie hat eine Entwertungslochung, ist mittig waagrecht gefaltet und unten leicht stockig.		80,00
2074	DEUTSCHE PETROLEUM-AG, 1929, Aktie über 100,- Reichsmark der "Deutsche Petroleum-Aktien-Gesellschaft" in Berlin vom		100,00

Alte Aktien / Wertpapiere

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	September 1929, ohne Entwertungslochung und mit leichter senkrechter mittiger Faltung.		
2075	DRESDNER GARDINEN- und SPITZEN-MANUFACTUR; 1919, Aktie über 1.000 Mark der "Dresdner Gardinen- und Spitzen-Manufactur Actiengesellschaft" vom 27. September 1919. Die Aktie hat eine Entwertungslochung, ist senkrecht mittig gefaltet und hat einige Alterungsspuren.		70,00
2076	ELMSHORN-BARMSTEDT-OLDESLOER EISENBAHN-AG; 1907, Stamm-Aktie über 1.000 Mark der "Elmshorn-Barmstedt-Oldesloer Eisenbahn-Aktiengesellschaft" vom 9. Juni 1907 mit Entwertungslochung.		150,00
2077	FISCHEREI; 1923-1974, Partie von 11 Aktien zu dem Thema Fischerei, davon sind 9 Stück mit Entwertungslochungen. Alle Stücke stammen aus dem norddeutschen Raum wie z.B. Hamburg und Wesermünde.		60,00
2078	FLENSBURGER WALZENMÜHLE; 1890, Aktie über 1.000 Mark der "Flensburger Walzenmühle" vom 1. October 1890. Die Aktie ist waagrecht sowie senkrecht mittig gefaltet, hat einige Überstempelungen und eine Entwertungslochung.		100,00
2079	FÜRST von WREDE; Partial-Obligation über 1.000 Gulden des "Feldmarschalls Fürsten von Wrede" aus Ellingen vom 1. Februar 1830. Die Obligation ist leicht senkrecht mittig gefaltet und weist einen diagonalen Entwertungsschnitt von oben bis fast zum "im" in der 6. Textzeile auf.		50,00
2080	GASBELEUCHTUNGS-ANLEHEN; 1855, Gasbeleuchtungs-Anlehen über 10 Gulden der "Bürger-Ressource-Gesellschaft" in Hof vom 1. Mai 1855. Das Anlehen ist waagrecht sowie senkrecht mittig gefaltet und hat noch 5 Zinsauszahlungsscheine anhängend.		50,00
2081	GLOBUS ASSECURANZ COMPAGNIE; 1863, Aktie über 3.000,- Mark der "Globus Assecuranz Compagnie" in Hamburg vom 1. October 1863. Die Aktie ist waagrecht sowie senkrecht mittig gefaltet und weist leichte Wasserflecken auf.		130,00
2082	GOLD- & SILBER-SCHEIDE-ANSTALT; 1891, Interims-Actie über 500,- Mark der "Allgemeine Gold- & Silber-Scheide-Anstalt" in Pforzheim vom 1. März 1891. Die Aktie hat eine Entwertungslochung und einige Überstempelungen.		100,00
2083	GOTHAER WAGGONFABRIK AG; Aktie über 1.000 Mark der "Gothaer Waggonfabrik Aktiengesellschaft" vom 26. Mai 1920. Die Aktie hat eine Entwertungslochung, ist senkrecht mittig gefaltet und hat einige Knitter sowie leichte Alterungsspuren.		100,00
2084	GRANITWERKE STEINERNE RENNE; 1899, Aktie über 1.000,- Marke der "Granitwerke Steinerne Renne" in Hasserode vom		100,00

Alte Aktien / Wertpapiere

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	15. September 1899, mit einigen Überstempelungen und ohne Entwertungslochung.		
2085	GUTTEHOFFNUNGSHÜTTE; 1873, Aktie über 1.000 Thaler Preussisch Courant des "Gutehoffnungshütte Actien-Verein" in Sterkrade vom 2. Januar 1873. Die Aktie hat eine Entwertungslochung und einige Überstempelungen.		100,00
2086	H. HENNINGER-REIFBRÄU AG; 1923, Aktie über 1.000 Mark der "H. Henninger-Reifbräu Aktiengesellschaft" in Erlangen vom 17. Januar 1923. Die Aktie hat eine Entwertungslochung, ist waagrecht sowie senkrecht mittig gefaltet, ist in der senkrechten Faltung oben und unten eingerissen (dieses wurde rückseitig geflickt), weist einige Überstempelungen auf und hat rechts Wasserflecken.		100,00
2087	HOESCH AG; 1943, Sammelurkunde über 1.000 Aktien zu je 1.000,- Reichsmark, insgesamt 1 MILLION REICHSMARK der "Hoesch Aktiengesellschaft" in Dortmund vom Januar 1943 mit Entwertungslochung.		100,00
2088	JUTE-SPINNEREI und WEBEREI HANSA AG; 1909, Aktie über 1.000 Mark der "Jute-Spinnerei und Weberei Hansa Aktiengesellschaft" in Barth in Pommern, ausgestellt im Juni 1909 in Berlin. Die Aktie hat eine Entwertungslochung und ist leicht waagrecht mittig gefaltet.		150,00
2089	KÖSLINER ACTIEN-BIERBRAUEREI, 1929, Aktie über 100 Reichsmark der "Kösliner Actien-Bierbrauerei" vom 1. März 1929. Die Aktie hat rechts oben eine Entwertungslochung, links oben einen Stockfleck mit kleinem Loch und eine Überstempelung vom "30.9.1941".		100,00
2090	LANDGESELLSCHAFT EIGENE SCHOLLE; 1912, Anteilschein über 2.000 Mark der "Landgesellschaft Eigene Scholle G.m.b.H." vom 12. Oktober 1912. Der Schein ist waagrecht sowie senkrecht mittig gefaltet und weist einige Knitter auf.		100,00
2091	LEONHARD TIETZ AG; 1921, Aktie über 1.000 Mark der "Leonhard Tietz Aktien-Gesellschaft" in Köln vom 1. Februar 1921 mit Entwertungslochung.		120,00
2092	LINDENER AKTIEN-BRAUEREI; 1922, Aktie über 1.000 Mark der "Lindener Aktien-Brauerei" vom 1. März 1922. Die Aktie hat eine Entwertungslochung, ist waagrecht mittig gefaltet und hat rechts einige leichte Wasserflecken.		50,00
2093	MECKLENBURGISCHE FRIEDRICH WILHELM-EISENBAHN-GESELLSCHAFT; 1910, Stamm-Aktie über 1.000,- Mark der "Mecklenburgischen Friedrich Wilhelm-Eisenbahn-Gesellschaft" in Neustrelitz vom 1. April 1910 mit Entwertungslochung.		120,00
2094	POMMERSCHE CENTRAL-EISENBAHN-GESELLSCHAFT; 1870, Stamm-Aktie über 200,- Thaler Preussisch Courant der		150,00

Alte Aktien / Wertpapiere

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	"Pommerschen Central-Eisenbahn-Gesellschaft" vom 1. August 1870. Die Aktie hat eine Entwertungslochung und 3 kleine Einrisse am Oberrand, welche rückseitig geflickt worden sind.		
2095	PREUSSISCHE LEBENS-VERSICHERUNGS-AG; 1865, Aktie über 500,- Thaler der "Preussische Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft" in Berlin vom 15. September 1865. Die Aktie hat eine Entwertungslochung, einige Überstempelungen und ist mit leichter senkrechter sowie waagerechter Faltung.		100,00
2096	PREUSSISCHE NATIONAL-VERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT; 1846, Aktie über 400 Rthlr. der "Preussische National-Versicherungs-Gesellschaft" vom 1. Januar 1846. Die Aktie hat eine Entwertungslochung, ist waagerecht mittig gefaltet, hat diverse Überstempelungen, hat rechts unten eine runde Ecke und weist leichte Alterungsspuren auf.		100,00
2097	RESTAURANT GATTERSBURG; 1883, Aktie über 150,- Mark des "Restaurant Gattersburg" in Grimma vom 31. März 1883. Die Aktie hat eine Entwertungslochung, ist waagerecht sowie senkrecht mittig gefaltet und hat kleine Einrisse an den Außenseiten der Faltungen, welche rückseitig repariert wurden.		100,00
2098	RHEINISCHE HANDEI-PLANTAGEN-GESELLSCHAFT; 1929, Anteilschein über 1.000,- RM der "Rheinische Handei-Plantagen-Gesellschaft" in Köln vom 30. Juni 1929. Die Aktie hat eine Entwertungslochung, einige Knitter in der rechten oberen Ecke und leichte Alterungsspuren.		120,00
2099	SERVAIS-WERKE AG; 1944, Aktie über 1.000,- Reichsmark der "Servais-Werke Aktiengesellschaft" in Witterschlick bei Bonn vom Juli 1944 mit Entwertungslochung.		100,00
2100	STETTIN-RIGAER DAMPFSCHIFFS-GESELLSCHAFT; 1899, Aktie über 1.500 Reichsmark der "Stettin-Rigaer Dampfschiffs-Gesellschaft" vom 1. Januar 1899 mit Entwertungslochung.		130,00
2101	VEREINIGTE GASWERKE; 1910, Aktie über 1.000 Mark der "Actien-Gesellschaft Vereinigte Gaswerke" in Augsburg vom 11. März 1910 mit einer Entwertungslochung.		120,00
2102	VOLKSWAGENWERK; 1961, Sammelaktie über 100.000,- DM der "Volkswagenwerk Aktiengesellschaft" vom Januar 1961 mit Entwertungslochung.		80,00
2103	WESTFÄLISCHE JUTE SPINNEREI & WEBEREI; 1906, Aktie über 2.500,- Mark der "Westfälischen Jute Spinnerei & Weberei" in Ahaus vom 1. Januar 1906 mit einer Entwertungslochung.		100,00

Alle Welt | Banknoten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2104	1898-1990 (ca.), Ringbinder mit ca. 370 meist verschiedenen Banknoten aus der ganzen Welt, dabei noch gültige wie z.B. 30 CHF, 20 GBP, 160 Yuan, Notgeld Deutschland und vor allem bessere Banknoten der Türkei aus den 1920er-1930er Jahren, für diese vgl. einige Scans. Unterschiedliche Erhaltung zwischen stark gebraucht und kassenfrisch, interessante kompakte Partie.		160,00
2105	1969-1993 (ca.), Partie von 33 Banknoten mit u.a. Israel, Österreich mit drei 1.000 Schilling-Scheinen von 1983, Schweden, Europa und Übersee. Zusätzlich sind noch einige Umlaufmünzen aus aller Welt enthalten.		140,00
2106	1920-1989 (ca.), Partie von etwa 140 Banknoten mit u.a. sehr viel Westeuropa und Übersee. Enthalten sind u.a. eine Sammlung "Banknoten der Welt" und einige Banknotenbriefe.		40,00

Alle Welt

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3024	1850-1940 (ca.), Sammlung in einem Schaubek-Vordruckalbum (Jugend-Ausgabe 1936) mit u.a. Altdeutschland, Deutschem Reich ab Brustschilden, diversen deutschen Nebengebieten, West- und Osteuropa sowie Übersee. Die Erhaltung ist wie üblich etwas unterschiedlich.	***🕒	500,00
3025	1850-1940 (ca.), ungebrauchte und gestempelte Sammlung ab der Klassik in einem altem Schaubek-Vordruckalbum mit u.a. Altdeutschland, Deutschem Reich ab Brustschilden, Frankreich, Großbritannien, Österreich, Skandinavien, diversen weiteren Staaten in Ost- und Westeuropa, Brasilien und etwas Übersee. Die Erhaltung ist wie üblich etwas unterschiedlich.	*🕒⚠️	500,00
3026	1850-2002 (ca.), überwiegend gestempelte Dublettenpartie ab der Klassik in einem dicken Einsteckbuch mit u.a. Altdeutschland, Deutschem Reich ab Brustschilden, Österreich, Westeuropa, USA und Übersee. Zusätzlich sind noch einige Belege enthalten. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich.	🕒***📧GA	350,00
3027	1841-2000, Partie auf Stecktafeln in einem kleinem Ringbinder mit u.a. Altdeutschland, Deutschem Reich ab Brustschilden, Frankreich, Großbritannien, Rußland, Schweiz und USA. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich. Zusätzlich sind noch 48 Belege enthalten.	***🕒📧AkGA	250,00
3028	GOLDMARKEN, Sammlung im Einsteckbuch mit 66 verschiedenen "Gold"-Marken sowie 54 Blocks mit Goldmarken aus den Nachfolgestaaten der britischen und französischen Kolonien, aus Asien und Afrika. Es handelt sich um Ausgaben mit jeweils geringen Auflagen und hohen Katalogwerten.	**	240,00

Alle Welt

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3029	1890/1970 ca., alter großer Nachlass in div. Alben, meist alles gestempelt, der Hauptwert liegt bei den alten Ausgaben, dabei auch etwas China, Scheichtümer und ein großer Posten Rußland von 1923/1980 mit vielen auch postfrischen Ausgaben, Einheiten, Bogenware etc. Echte Fundgrube!		150,00
3030	1900-2020 (ca.), der Rest einer größeren Einlieferung in zwei Röpke-Kartons - 13 Alben und weitere Beilagen, dabei eine Teilsammlung Liechtenstein 1912-2002 */** in zwei Steckbüchern, eine Europa-CEPT-Teilsammlung mit Dubletten und Mitläufern, vier Dublettenbücher Deutschland ab Deutsches Reich, BRD Jahrbücher 1990-1995, Motivsammlung "75 Jahre Nobelpreis", ein großes Album mit postfrischen Ausgaben Europa und Übersee etc. Viel Material!	***⊙	150,00
3031	THEMATIK, fünf Bücherkartons voll mit Thematik-Editionen, dabei Weihnachten (3 Bände), Disney (2), Nobelpreis (2), 750 Jahre Berlin (4), Blöcke (3), 40 Jahre BRD (3), 500 Jahre Post / Postgeschichte (5), Unicef (2), Fußball-WM Spanien 1982 (1), 800 Jahre Hamburger Hafen (3), Millenium 2000 (1 Band). Alle Bände nach Vordruck komplett befüllt.	**✉GA	150,00
3032	1864-1966 (ca.), Besonderheiten-Partie auf 5 selbstgestalteten Seiten mit u.a. Belgien, Dänemark, Polen, Europa und Übersee. Enthalten sind u.a. Aufdruck- und Plattenfehler sowie kopfstehende Aufdrucke und Mittelstücke.	***(*)⊙	120,00
3033	1890-2002 (ca.), Dublettenpartie in 6 Einsteckbüchern mit u.a. Bund, DDR-Zusammenducken, Österreich, Skandinavien und Europa sowie mit einigen Belegen.	***⊙△✉GA	120,00
3034	1870-1990, sehr interessanter Posten von alt bis neu in allen Erhaltungen in diversen Alben, dabei auch eine gut bestückte Sammlung Tschechoslowakei ab 1918, ein Schaubek-Vorkriegsalbum sowie eine Teilsammlung mit postfrischem Lagerbuch Tunesien. Umfangreicher Posten in zwei Kartons, sehr günstig gerufen, risikolos!		100,00
3035	1850-2000 (ca.), Partie in 22 großen und 6 kleinen Einsteckbüchern sowie in einem altem KABE-Vordruckalbum mit Dubletten von Deutschland, West- und Osteuropa sowie Übersee.	***⊙	100,00
3036	1841-1995, Sammlung ab der Klassik in 5 alten Vordruckalben und in einem selbstgestaltetem Album mit u.a. Altdeutschland, Belgien, Großbritannien, Österreich, Skandinavien, West- und Osteuropa sowie Übersee. Zusätzlich ist noch ein Vordruckalbum mit einer Niederlande-Teilsammlung und ein dickes Einsteckbuch mit Osteuropa-Dubletten enthalten.	***⊙	100,00
3037	1870-1980 (ca.), Umzugskarton mit älterem Posten, meist Überseeausgaben ab Klassik in div. Alben und Tüten. Viele Motivausgaben und Blocks!		100,00

Alle Welt

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3038	1867/1950 ca., Uraltposten in vier dicken Schaubek-Permanente-Vordruck-Alben, sowie einem alten KABE-Vordruckalbum und einem Einsteckbuch. Überwiegend leere Seiten, aber teilweise sind noch viele alte Ausgaben vorhanden, dabei interessante Ausgaben der englischen u. französischen Kolonien. Bitte in Ruhe ansehen, es verbirgt sich sicher noch die eine oder andere Überraschung!		100,00
3039	1850-1980 (ca.), Teilnachlass mit Sammlungen in Vordruckalben (z. B. Teilslg. Frankreich, Schweiz, Baltische Staaten vor 1940), ein gutgefülltes Schwaneberger-Vorkriegsalbum, Europa und Übersee, sehr günstig und chancenreich!		100,00
3040	1854-2012, Dublettenpartie in 11 Einsteckbüchern mit u.a. Skandinavien, Sowjetunion, Europa Union, Europa, Übersee sowie Akt- und Gemäldemotiven.	***🕒	80,00
3041	1905-2020, Partie von Briefstücken und Ganzsachenausschnitten in einem dickem Einsteckbuch mit u.a. Deutschland mit viel Bund, Europa und etwas Übersee.	△	50,00
3042	1850-1923, ungebrauchte und gestempelte Sammlung in einem altem Schaubek-Vordruckalbum mit u.a. Deutschland, West- und Osteuropa sowie Übersee. Die Erhaltung ist wie üblich etwas unterschiedlich.	*(*)🕒	50,00
3043	1900-1980 (ca.), BELEGE, ein Röpke-Karton mit dem Belegteil einer größeren Einlieferung, viel Bedarfspost der 1950er-1970er Jahre, auch aus Übersee (viele Belege Peru und Mauritius), dazu DDR-Ersttagsbriefe der 1950er-1960er Jahre, ein "Grüne Wiese"-Block auf schwer ramponiertem, aber gelaufenen Einschreibbrief usw. Abwechslungsreich, ideal zum Stöbern.	☒GA	130,00
3044	1884-1965, Partie von etwa 200 Belegen mit u.a. Belgien, Europa, USA und Übersee. Enthalten sind u.a. Ansichtskarten, Bedarf, Einschreiben, Freistempel, Ganzsachen, Luft- und Zensurpost.	☒AkGA	70,00
3045	1852-1944 (ca.), Partie von 22 Belegen ab der Klassik mit u.a. Kirchenstaat, Österreich, Skandinavien, Europa und Amerika. Zusätzlich ist noch eine Stecktafel mit Marken der Ägäischen Inseln enthalten.	☒GA	70,00
3046	1900-2010 (ca.), BELEGE, Karton mit dem Belegeteil einer größeren Einlieferung, einige nette DR-Belege 1933ff. dabei, ein Schuhkarton prallgefüllt mit FDC und Sonderstempelbelegen Liechtenstein und Österreich, Bedarfskorrespondenz BRD (Eilbriefe, Rückschein, Wertbriefe etc.), und noch einiges mehr.	☒FDC	60,00
3047	1900-2006 (ca.), Partie von etwa 1.300 Belegen mit u.a. Deutschland ab Deutschem Reich, Europa und Übersee. Enthalten sind u.a. Bedarf, FDC, Freistempel, Ganzsachen, Luftpost und Maximumkarten.	☒	50,00

Alle Welt

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3048	1904-1964, Partie von 47 Belegen mit u.a. 2 gebrauchten Bayern-Privatganzsachen, diversen ungebrauchten Württemberg-Ganzsachen, Österreich und frankierten Ansichtskarten.	☒ AkGA	40,00
3049	1957-2007, Partie von etwa 300 Belegen in 2 Alben und in einer Schachtel mit u.a. Bund, Berlin und Namibia. Enthalten sind u.a. moderne Ansichtskarten, Bedarf, FDC und einige Sonderbelege.	☒ AkFDC	20,00

Alle Welt - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3050	1860-1925 (ca.), alte Schwarte mit tausenden von Ganzsachenausschnitten von u.a. Altdeutschland, Westeuropa, Afrika, Amerika und Asien.		150,00

Altdeutschland - Vorphila

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3176	1800-1869 (ca.), Sammlung von 23 Vorphilabriefen und markenlosen Briefen (mit und ohne Inhalt) in einem Album, darunter u.a. Schleswig-Holstein sowie Thurn und Taxis mit einem Paketbegleitbrief.	☒	50,00

Altdeutschland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3177	1850/1923 ca., interessante umfangreiche, meist gestempelte Sammlung mit vielen auch besseren, geprüften Werten, wie immer in unterschiedlicher Erhaltung.	⊙	650,00
3178	FÄLSCHUNGEN; Partie in einem Einsteckbuch mit diversen Werten verschiedener altdeutscher Staaten mit Ganz-, Gummi- und Stempelfälschungen sowie einigen Ganzsachenausschnitten und Neudrucken. Einige Werte sind bereits von den zuständigen Prüfer entsprechend signiert. Interessantes Vergleichsmaterial.		200,00
3179	1827/1911, interessante Restsammlung verschiedener Gebiete, beginnend mit einigen Vorphila-Belegen. Neben anderen Ausgaben sind besonders Baden und Bayern zu erwähnen. Günstige Stempelfundgrube, vgl. Scans im Netz!	⊙☒	100,00
3180	1769-1870, 42 Belege (markenlose Briefe) aus div. Gebieten; u.a. "DE CRUHE", Feldpost 1870, viel Post nach Wien, interessante Adressen	☒	220,00
3181	1743-1900, Partie von 41 Belegen in einem Album mit u.a. frankierten Belegen und einigen Ganzsachen von Bayern, Preußen, Württemberg und etwas Deutschem Reich. Der Hauptwert liegt bei den Vorphilabriefen mit dem Schwerpunkt bei Preußen.	☒ GA	160,00

Altdeutschland und Deutsches Reich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3182	1850-1945, überwiegend gestempelte Partie auf Stecktafeln in einem kleinem Ringbinder mit u.a. Baden, Preußen, Sachsen, Thurn und Taxis, diversen weiteren altdeutschen Staaten, Deutschem Reich ab Brustschilden und viel 3. Reich. Zusätzlich sind noch 35 Belege enthalten. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich. Einen kleinen Auszug sehen Sie auf unserer Internetseite.	⊙ Δ ✉ AkGA	500,00
3183	1872-1940, überwiegend gestempelte Partie mit u.a. 20 DIN A4-Blankbogen mit aufgeklebten Bayern-Marken ab "Ludwig III."-Kriegsdruck welche jeweils gefälligkeitsgestempelt sind. Des Weiteren ist Deutsches Reich ab Brustschilden auf einigen Albumseiten enthalten.	⊙ Δ	150,00
3184	1809-1944, Partie von etwa 300 Belegen mit u.a. Altdeutschland (meist Bayern), Deutschem Reich und etwas Nebengebieten vor 1945. Enthalten sind u.a. Vorphila, Auslandsdestinationen, Bedarf, Einzelfrankaturen, gebrauchte und ungebrauchte Ganzsachen sowie Telegramme.	✉ GA	100,00

Altdeutschland und Kolonien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3185	1850/1923 sehr interessante, in allen Erhaltungen, selbst aufgezogene Sammlung Altdeutschland / Kolonien mit vielen Besonderheiten, auch div. Briefe u. Ganzsachen vorhanden. Alles undurchsucht, sehr günstig gerufen, vgl. Bilder im Netz.	⊙* ✉ GA	250,00

Autographen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
550	LEONARD BERNSTEIN; 1981, Originalunterschrift des berühmten Dirigenten Leonard Bernstein auf großformatigem Pressefoto (Höhe ca. 23,9 cm/Breite ca. 17,7 cm.), welches sich in einer Informationsmappe der Tournee 1981 befindet.		70,00

Ansichtskarten: Politik / Politics

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
551	1898-1899, sechs Ansichtskarten mit Motiven der Orientreise 1898 von Kaiser WILHELM II., davon zwei mit Motiven aus Kairo, ägyptischer 2 Mill.-Frankatur und Stempel "CAIRE / 19 XI 98" und vier mit Motiven aus Venedig vom Beginn der Orientreise, die über Italien nach Ägypten und Palästina führte. Diese 1898/99 in Italien aufgegeben, jeweils mit Mi.-Nr. 73 frankiert. Alle Karten liefen nach Breslau.	✉	50,00

Alliierte Besetzung

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3395	1945-1948, Spezialsammlung in allen Erhaltungsformen der Gebiete Kontrollrat, Französische Zone und Bizone in einem selbstgestaltetem Album mit u.a. Besonderheiten, Plattenfehlern, Verzahnungen sowie ein- oder mehrseitig geschnittenen Werten.	***🕒✉	800,00
3396	1945-1949, ungebraucht, postfrische und gestempelte Sammlung der Bizone-Ausgaben sowie Gemeinschaftsausgaben. Einige Band-/Netzaufdrucke dubios, daher nicht bewertet, Bauten interessant, weite Zähnung teils mit Randstücken, enge Zähnung, Hannovermesseblock zweimal usw. Vgl. Bilder im Netz.	***🕒	160,00
3397	1945-1949, Sammlung, teils in beiden Erhaltungen, ab AM-Post über die allg.Ausgaben mit Bl.12 A/B, bis Hannover Messe Bl. 1, ganz interessante kleine Partie mit Dubletten und ein paar Belegen. Vgl. einige Seiten im Netz.	***🕒✉△	100,00
3398	1945-1949, Partie in 5 Einsteckbüchern und in 3 Vordruckalben mit hauptsächlich Kontrollrat und Bizone sowie etwas Französischer Zone und SBZ.	***🕒	100,00
3399	1945-1949, Dublettenpartie in einem Einsteckbuch mit Kontrollrat, Bizone und SBZ. Enthalten sind u.a. Einheiten, hohe Wertstufen, Farb-, Papier- und Zähnungsvarianten.	***🕒	80,00
3400	1945-1949, Sammlung in drei Vordruckalben, dabei Block 12 A+B, SBZ mit vielen Ausgaben, u.a. Goethe-Block etc., sehr günstig gerufen!		80,00
3401	1945-1959, Partie von etwa 200 Belegen mit u.a. Kontrollrat, SBZ und Neu-Saar. Enthalten sind u.a. Einschreiben, Einzel- und Mehrfachfrankaturen, Ganzsachen und Zehnfachfrankaturen.	✉GA	80,00
3402	1945-1951, Partie von etwa 80 Belegen mit u.a. Kontrollrat und Bizone. Enthalten sind u.a. Bedarf, Drucksachen, Einzel- und Mehrfachfrankaturen, gebrauchte Ganzsachen und Sonderstempel.	✉GA	40,00

Alliierte Besetzung - Gebühr Bezahlt

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3403	1945-1948 (ca.), Sammlung von 45 Belegen mit "Gebühr bezahlt"-Stempeln in einem Album, darunter u.a. Stempel von vielen verschiedenen Orten und 4 Einschreiben.	✉	60,00

Alliierte Besetzung - Ganzsachen Behelfsausgaben

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3404	1945-1947, kleine Partie aus zwölf Aufbrauchs- bzw. Behelfsganzsachen, dabei auch P 704 IIc gelaufen aus Otterndorf nach Bad Godesberg und dreimal die Notausgabe Bonn 5, P B 02	GA✉	100,00

Alliierte Besetzung - Ganzsachen Behelfsausgaben

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	(Mi.-Wert 180 €) jeweils aus dem Bedarf gelaufen (Mi.-Wert jeweils 200 €). Vgl. Abbildungen im Netz.		

Afrika

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3774	1920-2003 (ca.), überwiegend postfrische Partie in einem dicken Einsteckbuch mit u.a. Algerien, Elfenbeinküste ab Unabhängigkeit und Marokko. Enthalten sind u.a. Blöcke, Flugpostmarken, hübsche Motive, komplette Sätze und hohe Wertstufen.	***🕒	500,00

Amerika

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3775	Album mit ca. 50 Ganzsachen vor dem 1. Weltkrieg, ungebr. und gestempelt, dabei drei verschiedene Hawaii, Cuba 1908 etc., gute Erhaltung!	✉	120,00

Asien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3777	1883-1991 (ca.), Ländersammlungen CHINA und JAPAN auf Blanko-Blättern im Ringbinder, Japan ab 1883 mit einigen mittleren Werten als Grundstock, CHINA ab 1912 mit Taiwan, Provinzausgaben, VR China mit kpl. frühen Sätzen ungebraucht (Nachdrucke), einigen mittleren Werten der Kulturrevolution (u.a. 1124 ungebraucht), Nordostchina, Ostchina etc. Vgl. einige Seiten im Netz.	🕒*(*)	150,00
3778	1900-1990 (ca.), Dublettenpartie in einem dicken Einsteckbuch mit u.a. Ajman, Australien, Indonesien und Jemen.	***🕒	50,00

Australien + Ozeanien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3779	1862/2000 ca., Neuseeland gestempelt im dicken Steckbuch, sowie 4 Lindneralben mit etwas postfrischen Material. Außerdem Australien postfrisch in 2 Steckbüchern von 1945/95 mit Blöcken usw.		150,00

Ägypten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3782	1866/1998 ca., sehr umfangreicher Doublettenposten in div. Alben, dabei auch recht gute Teilsammlungen mit besseren Ausgaben u.a. 1931 Zeppelin beide Werte, Block 1 A/B usw. Auch alte		250,00

Ägypten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Siegelmarken, gestempelte u. postfrische Einheiten, Bogenware und viele alte Ganzsachen u. Briefe bis in die Neuzeit.		

Ansichtskarten: Motive / Thematics

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3835	1900-1970 (ca.), Partie von etwa 230 Motiv-Ansichtskarten mit u.a. Glückwunsch, Humor, Liebespaaren, Militaria, Tieren und Werbung.	Ak	60,00

Ansichtskarten: Deutschland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3836	1895-1940, Ansichts- und Motivkarten, 65 verschiedene Motive, viel aus Sachsen, Brandenburg, Mecklenburg, mit interessanten Stücken, z.b. Lokale / Restaurants, Düsseldorfer und Erfurter Ausstellungen 1902 (beide mit Sonderstempel). Einige Stücke im Netz.	Ak	70,00
3837	1895-1970 (ca.), Partie von etwa 220 Ansichtskarten aus ganz Deutschland mit u.a. Einzelhausaufnahmen, kleineren Orten und interessanten Straßenszenen.	Ak	70,00

Ansichtskarten: Hamburg

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3838	1899-1930 (ca.), Partie von 40 Ansichtskarten mit u.a. vielen Stadtteilkarten und interessanten Straßenszenen.	Ak	80,00
3839	1900-1970 (ca.), Partie von etwa 290 Ansichtskarten mit u.a. Einzelhausaufnahmen, Fleeten, Innenstadt, Straßenszenen und etwas Stadtteilen. Der Hauptteil ist von vor 1945.	Ak	40,00

Ansichtskarten: Niedersachsen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3840	ALTES LAND; 1900-1970 (ca.), Partie von etwa 470 Ansichtskarten von diversen Orten im Altem Land sowie der Umgebung von Buxtehude und Stade mit u.a. "Gruss aus ..."-Karten, Einzelhausaufnahmen, Gaststätten, vielen verschiedenen kleineren Orten und interessanten Straßenszenen.	Ak	200,00
3841	BUXTEHUDE; 1897-1970 (ca.), Partie von etwa 340 Ansichtskarten in einem Album und in einer Schachtel mit u.a. "Gruss aus Buxtehude"-Karten, Einzelhaus- und Gesamtaufnahmen, Schulen, Straßenszenen, dem "Buxtehuder Schmid" sowie "Hase und Igel".	Ak	100,00

Ansichtskarten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3842	1899-1955, Partie mit u.a. über 70 Privatfotos mit militärischen Motiven aus dem 2. Weltkrieg, diversen weitere Privatfotos mit teils interessanten Motiven, einem Dienstbuch der "Organisation Todt", einem Arbeitsbuch aus dem 3. Reich, einem Ersatzreservepaß des Kaiserreiches und einem Feldpostpäckchenkarton aus dem 2. Weltkrieg.		80,00
3843	1910-2005 (ca.), Partie von etwa 3.100 Ansichtskarten mit Deutschland mit viel Niedersachsen, Europa, Übersee und diversen Motiven. Der Hauptwert liegt nach 1960.	Ak	60,00
3844	1892-1947, Partie von 41 Ansichtskarten mit u.a. Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Europa und diversen Motiven. Zusätzlich sind noch 17 deutsche Ganzsachen enthalten, darunter u.a. etliche des 3. Reiches mit propagandistischen Motiven.	Ak	40,00
3845	1911-1962, Partie mit u.a. 2 Alben mit Privatfotos aus den 1930er bis 1960er Jahren, dem Sonderblatt des Hamburger Abendblattes "Das war die große Flut" von 1962 und der Festschrift zum "Saganer Heimatfest" von 1927.		20,00

Afghanistan

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1	1872, 1 Sch. on cover from Peshawar cut to shape and usual cancellation by tearing off parts of the stamp addressed to India and franked 1/2 A. on the backside. Such combination franking are quite scarce. 1872, 1 Sch. rund geschnitten und mit üblichen Ausrissen auf Brief von Peshawar nach Indien, mit Indien 1/2 A. auf der Rückseite; solche Kombinationsfrankaturen sind recht selten.	☒	280,00
2	1872, front only (but complete contents!) bearing 1 Schahi cut square but usual torn off edges, with PESHAWAR datestamp alongside and arrival pmk. of NOWSHERA 1871, 1 Schahi schwarz viereckig geschnitten, übliche Ausrisse auf Briefvorderseite (aber mit kompl. Inhalt!), Nebenstempel von Peshawar und Ank.-Stpl. NOWSHERA.	☒	180,00
3	1871, 1 Senar on cover (with contents) showing part of a cancellation, usual condition 1871, 1 Senar auf Brief (mit Inhalt), mit Stempelresten, übliche Erhaltung	☒	160,00
4	1873, 1 S. black, sheet of 15 stamps with watermark "LES CHALLES", retouches, plate A. A very unusual unit! 1873, 1 Sch. schwarz, Bogen von 15 Stück mit Wasserzeichen LES CHALLES, Retuschen; ungewöhnliche Einheit, WZ! Platte A	*	280,00

Australien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
50	1943, AP 2, pre-printed Red Cross envelope from New South Wales addressed to a civilian internee in camp "Stanley", Hongkong, sent through the Red Cross with Australian and Japanese censor marks. Small tear in envelope otherwise very fine.	☒	130,00

Äthiopien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
60	1944, Freimarken Haile Selassie, CENTIMES in Großbuchstaben, 20 C. blau / blauschwarz und 50 C. braun / blauschwarz auf zensiertem Luftpostbrief nach Alexandria / Ägypten, Marken entwertet "ADDIS ABEBA / 13.9.44" (Stempel italienische Form). Brief noch ein italienisches Luftpostformular, oben rechts Zensurstempel "Postal Censor", links ägyptische Zensurbanderole. Ungewöhnliches Bedarfsstück.	☒	60,00

Argentinien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
100	1964, 15th World Postal Union Congress, presentation leaflet of the Argentinian State Printing Company with 6 imperforate copies of the issued stamp in different colour shades, mint. 1964, XV. Weltpostkongreß, Geschenkheft der argentinischen Staatsdruckerei mit 6 ungezähnten Farbproben im Muster der verausgabten UPU-Marke, ungebraucht, verschied. Farbnuancen.	*	80,00

Belgien - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
155	1819, BARVAUX, Botenbrief aus der belgischen Provinz Luxemburg mit vollständigem Inhalt nach Marche.	☒	50,00
156	1839-1846, PROVINZ LUXEMBURG, drei Belege, davon zwei Fingerhutstempel Type 18 aus BARVAUX und LAROCHE [hier mit weiterem Kastenstempel "CA"= Correspondance d'Arrondissement] sowie BOUILLON mit rotem Zweikreisstempel.	☒	70,00

Belgien - Eisenbahnpaketmarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
157	1926, zwei Paketkarten aus HAREN nach Frankreich mit Eisenbahnmarken bis 10 Fr. frankiert, jeweils mit Firmenlochung der Firma LACROIX. Eisenbahnpaketmarken mit Perfins sind sehr selten!	☒	90,00

Bosnien und Herzegowina (Österreich 1879/1918)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
158	1879, Doppeladler 2 Kr. gelb in der Type II , mit handschriftlicher Entwertung "Sarajevo 9/5 99", als Einzelfrankatur auf Ansichtskarte aus Sarajevo und nach Wien gelaufen.	Ak≈	40,00
159	1917, österreichische Freimarke 15 Heller schwärzlichrosarot (Mi.Nr. 190), entwertet "K. UND K..... TUZLA 10.1X.17", zusammen mit Vignette "Offizielle Kriegsfürsorge" auf der Rückseite eines Briefes aus Tuzla (Bosnien und Herzogowina), welcher nach Sarajevo gelaufen ist.	✉	100,00

Berlin

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1563	1948, Schwarzaufdruck, 2 Rpf. schwarz mit Aufdruckfehler IX "unterer Bogen des B ausgebrochen", einwandfrei gezähnt, mit Teilstempel, rs. Bestimmungszeichen "IX", Michel ohne Preis.	⊙	60,00
1564	1948, Schwarzaufdruck, Pflanze, 6 Rpf. violett mit Aufdruckfehler IV "R gebrochen", tadellos postfrisch, tiefstgeprüft Schlegel A. BPP, Mi.-Wert 380 €.	**	50,00
1565	1948, Schwarzaufdruck, Sämann, 8 Rpf. orange im waagerechten Paar vom Walzen-Oberrand, dabei die rechte Marke mit Aufdruckfehler IV "R gebrochen", tadellos postfrisch, beide Werte tiefstgeprüft Schlegel BPP, Mi.-Wert 400 €+.	**	60,00
1566	1948, Schwarzaufdruck, Arbeiter, 20 Rpf. blau, mit Aufdruckfehler IV "R gebrochen", tadellos postfrisch, doppelt tiefstgeprüft [nicht auf Aufdruckfehler] Schlegel BPP, Mi.-Wert 250 €.	**	40,00
1567	1948, Schwarzaufdruck, Pflanze, 25 Rpf. orange, drei tadellos postfrische Stücke mit den Aufdruckfehlern I-III, dabei I unteres Eckrandstück und II Unterrandstück, II und III jeweils tiefgeprüft Schlegel BPP, Mi.-Wert zusammen 440 €+.	**	50,00
1568	1948, 84 Pf Schwarzaufdruck als portogerechte EF auf Einschreibebrief mit R-Zettel "Berlin 57" auf Fernbrief von "BERLIN W -9.10.48" nach Kiel. Rs mit Ak-Stempel und zwei Kleberesten an der Verschlussklappe, vs. leicht fleckig.	✉	40,00
1569	1948, Schwarzaufdruck, Taube 1 RM lebhaftbräunlicholiv bis 5 RM. ultramarin, jeweils gestempelt und geprüft Schlegel, davon 1-3 RM mit glasklarem Stempel vom Letzttag "BERLIN-CHARLOTTENBURG / 31.3.49" und Fotoattest A. Schlegel BPP (2008) "einwandfrei", die 5 RM. auf kleinem Briefstück in sauberer Bedarfserhaltung, etwas erhöht geprüft Schlegel BPP. Mi.-Wert zusammen 2.350 €.	⊙	240,00
1570	1948, Schwarzaufdruck, Taube 1 RM lebhaftbräunlicholiv, Aufdruckfehler VII "rechter Aufstrich des N oben verdünnt", laut	**	110,00

Berlin

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Fotobefund Schlegel (2014) für AF VII postfrisch, einwandfreie Qualität, Mi.-Wert 750 €.		
1571	1948, Schwarzaufdruck, Taube 2 RM violettbraun, Aufdruckfehler X "zwei Brüche im unteren Bogen des B", postfrisch, linke Reihe Bedarfszählung, daher etwas erhöht auf "X" geprüft Schlegel D. BPP, Mi.-Wert 750 €.	**	110,00
1572	1948, Schwarzaufdruck, Taube 5 RM ultramarin, Aufdruckfehler VII "rechter Aufstrich des N oben verdünnt", gut gezähnt, ungebraucht, entsprechend Fotobefund Schlegel (2015), Mi.-Wert für postfrisch 1.000 €.	*	80,00
1573	1949, 15 Pf Rotaufdruck, fünf einzelne und je sauber entwertete Exemplare auf einer Seite eines Einlieferungsbuches als gebührenpflichtige Bestätigung für die Einlieferung von insges. vier Paketen einer Kiste. Ein weitere Marke ist abgefallen/entfernt. (Eine Farbkopie der gegenüberliegenden Seite mit Detailangaben liegt bei). RR!	☒	80,00
1574	1949, 20 Pf Rotaufdruck, zwei Werte auf selbstgefertigter Einlieferungsliste für 150 Pakete(!) von Berlin-Charlottenburg vom 5.5.49, seltene Verwendungsform! Schein mit Faltbüßen, nicht die Marken treffend.	☒	120,00
1575	1949, Rotaufdruck, Pflanze, 25 Pfg. orange mit Aufdruckfehler I "L mit Apostroph", tadellos, Fingerabdrücke auf Gummi, Marke etwas erhöht geprüft Schlegel BPP, Mi.-Wert 450 €.	**	60,00
1576	1949, 40 Pf Rotaufdruck, zwei Einzelmarken als portogerechte Mehrfachfrankatur auf R-Orts-Brief der 2. Gewichtsstufe, gelaufen von "BERLIN SW 11, 31.5.49" nach Berlin N 65, rs. mit Ak-Stempel.	☒	120,00
1577	1949, Weltpostverein, Stephan 60 Pfg. karmin, gut gezähnt und tadellos postfrisch mit PF I "UT in DEUTSCHE unten beschnitten", Kurzbefund Schlegel BPP (2014) "einwandfrei in der für diese Ausgabe normalen Zählung", Mi.-Wert 400 €.	**	60,00
1578	1949, Weltpostverein, Stephan 1 DM grauoliv, sauber gezähnt und tadellos postfrisch mit PF I "Verdickung am Fuß des zweiten E von DEUTSCHE", Mi.-Wert 450 €.	**	60,00
1579	1951, Berliner Bauten I, 15 Pfg braun, zwei Exemplare an verschiedenen Tagen entwertet, auf Seite eines Posteinlieferungsbuches von Berlin SW 68.	☒	30,00
1580	1949, Goethe 30 Pfg. dunkelultramarin, tarifgerechte und tadellos gezähnte Einzel frankatur auf Auslands-Brief von Berlin-Neukölln nach Basel, Schweiz, Mi.-Wert 200 €.	☒	30,00
1581	1949, Grünaufdruck, Maurer und Säerin, 10 auf 24 Pfg. mit PF I "weißer Balken durch die Gürtelschnalle bis zur Kelle", gut gezähnt mit Teilstempel, laut Fotobefund Schlegel BPP (2018) nicht bestimmbar, Stempelfarbe zeitgerecht, einwandfrei, Mi.-Wert 650 €.	⊙	80,00

Berlin

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1582	1949, Grünaufdruck, Taube, 1 DM auf 3 RM. bräunlichrot mit PF I "Ast am Taubenflügel", offenbar sauber entfaltet, daher erhöht doppelt auf I geprüft Schlegel BPP, Mi.-Wert für postfrisch 500 €.	*	40,00
1583	1949, Grünaufdruck, Taube, 1 DM auf 3 RM. bräunlichrot mit PF II "Strich am Bildrand über Kopf der Taube", offenbar sauber entfaltet, daher erhöht geprüft Schlegel BPP, Mi.-Wert für postfrisch 1.200 €.	***	160,00
1584	1949, Währungsgeschädigte, Block mit Plattenfehlern 68 I und 70 I, Originalformat, postfrisch, Marken tiefstgeprüft, Block minimal erhöht geprüft Schlegel BPP, Mi.-Wert für postfrisch 2.500 €.	**	200,00
1585	1952, 40 Pfg. Glocke rechts, waagerechtes Unterrand-Paar als portogerechte Mehrfachfrankatur auf R-Brief der 2. Gewichtsstufe von "BERLIN SW 61 9.4.52" nach Passau mit rs. Ankunftsstempel. Umschlag mit Mittelbug(Marken nicht betroffen) und mit üblichen Beförderungsspuren. (Mi. 300,- €++).	☒	50,00
1586	1952, 30 Pfg. Beethoven, senkrechter 3er-Streifen als portogerechte MeF auf Luftpostbrief (7 gr) von "BERLIN-STEGLITZ 23.3.53 nach Mountain View, USA. Gute Bedarfserhaltung.	☒	70,00
1587	1954, 15 Pf Rudolf Virchow als tarifgerechte Luftpost-Künstlerkarte, sauber entwertet "BERLIN-REINICKENDORF 20.7.54" und nach Bad Wildungen adressiert, vorderseitig mit viel Text, Ecken etwas bestoßen, Marke in guter Erhaltung. (Mi. 220,- €)	Ak	30,00
1588	1955, Nationale Postwertzeichen-Ausstellung, Postillon, 20 + 10 Pfg., vier Exemplare (dabei senkrecht Paar vom Bogenoberrand) als Mehrfachfrankatur auf kleinem Luftpost-Brief (rückseitig leichte Öffnungsmängel) von Düsseldorf nach Highland Park, Illinois, USA.	☒	30,00
1589	1956, 1 DM "Großer Kurfürst" auf Maximumkarte mit Ersttags-Sonderstempel "BERLIN NW 21 10.11.56 JUBILÄUMSAUSSTELLUNG 50 JAHRE BSV MOABIT". Karte leicht wellig.	Mk	50,00
1590	1961, Berliner Stadtbilder II, 3 DM dunkelrosakarmin, senkrechter Dreierstreifen, entwertet mit "Berlin W 51 ... 12.61", zwischen der mittleren und der unteren Marke ist links die Zähnung einen Zahn lang angetrennt, Mi.-Wert für Paar + Einzelmarke 422 €.	☉☐	50,00
1591	1956, "Tag der Briefmarke" 25 + 10 Pfg. Partie von 800 Werten in 16 postfrischen kompletten Bogen zu je 50 Werten mit allen Ränder. Alle Marken sind in sehr guter postfrischer Erhaltung. Michel 3.200,- Euro	**	80,00
3481	1948-1990, eine unglaublich reichhaltige Sammlung in insgesamt 15 Ringbindern auf Falzlos-Steckblättern bzw. selbst gezeichneten Blättern, von Mi.-Nr. 1 an immer in beiden Erhaltungen, manchmal mehrfach, mit Bogenmarken-Paaren (u.a. 212 gestempelt im Viererblock) und ergänzt durch Briefe, amtliche FDC (u.a. 185 und 186 je einzeln), Ersttagsblätter ab 1956 etc. mit allen guten	**☉☒FDC	2.000,00

Berlin

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Ausgaben, fast immer in tadelloser Qualität und geprüft. Zu erwähnen sind u.a. Schwarzaufdruck ** geprüft Schlegel, zweimal komplett gestempelt FA Schlegel, davon einmal auf Briefstücken mit Luftbrückenstempel, Rotaufdruck ** und gestempelt gepr. Schlegel (1 DM gest. etwas erhöht), Stephan**, Bauten I** - 2 bis 5 DM tiefstgeprüft Schlegel, Grünaufdruck** tiefstgepr. mit 67 Oberrand, Währungsgeschädigte bzw. Block jeweils ** und gestempelt, gepr. Schlegel bzw. Fotoattest, Block 1 II** mit 68 I und 70 I FA Schlegel, FDC von 72-73, 76 und 78, 87, 88-90 usw. Ein auch zur Detaillierung ergiebiges Objekt, vgl. ausführliche Fotostrecke im Netz.		
3482	1948/1990, postfrisch und gestempelte, doppelt angelegte komplette Prachtsammlung. Die besseren Anfangsjahre sind geprüft, bzw. auch sind für einige Ausgaben Fotoatteste vorhanden. Dabei einige Abarten u. Besonderheiten auch am Schluss Dauerserien ab kleine Bauten mit Paaren und Zusammendrucken vorhanden.	** ☉ ✉	1.300,00
3483	1949-1953, werthaltige Partie / Sammlung der meisten guten Ausgaben bis Gedächtniskirche (Mi.-Nr. 109) ohne Schwarzaufdruck, dafür meist sowohl ** als auch gestempelt: Rotaufdruck (1 DM Randstück, etwas erhöht geprüft Schlegel, ebenso gestempelt), Stephan (2 DM gummifreie Stelle), Bauten I, Grünaufdruck, Währungsgeschädigte UND Block, dieser gestempelt geprüft Schlegel, allerdings 2 mm in der Breite verkürzt) und weitere Ausgaben. Die Sammlung ist komplett im Netz abgebildet.	** ☉ *FDC	750,00
3484	1948-1990, gepflegte, ausschließlich postfrische und komplette Sammlung in Leuchtturm-Falzlosbinder. Schwarz- und Rotaufdruck jeweils tief- bzw. tiefstgeprüft Schlegel, insgesamt sehr gute Erhaltung, beim Stephansatz einige Werte mit Fingerabdrücken, Block 1 übliche leichte Gummibüge, sonst tadellos. Die Sammlung wird durch Rollenmarken bzw. Bogenmarkenpaare ergänzt, z.B. 152 v R, 185w R und 186w R. Einige Seiten im Netz abgebildet.	**	650,00
3485	1948-1990, komplette fast durchgehend postfrische Sammlung in Leuchtturm-Falzlosbinder, alle guten Werte und Sätze geprüft Schlegel (einige Werte Lippschütz), nur der Rotaufdruck-Satz entfaltet mit "Falz"-Prüfzeichen Schlegel, ansonsten tief- bzw. tiefstgeprüft inklusive Währungsgeschädigte Satz und Block 1. Ab Heuss III Bogenpaare, im Anhang Vordruck für Zusammendrücke mit einigen Bauten-Schlössern ZD und Heftchenblättern. Gepflegtes Objekt, vgl. Abbildungen.	**	600,00
3486	1948-1990, komplett postfrische Sammlung auf Leuchtturm-Falzlosvordruck, meist gute Qualität. Schwarzaufdruck geprüft Dr. Dub, Rotaufdruck Markwerte tiefgeprüft Schlegel BPP, Bauten I Markwerte geprüft Schlegel bzw. Schlegel D. Währungsgeschädigte, 30 + 5 Pf. Oberrand mit ausgeprägtem	**	550,00

Berlin

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	"Schmitzdruck", tiefgeprüft, Block 1 erhöht geprüft Schlegel wegen stärkeren Gummibügen, dafür Plattenfehler III (Mi.-Wert 2.500 €).		
3487	1951-1956, Partie von postfrischen Bogen und Bogenteilen der mittleren Werte in einer Mappe mit u.a. Mi.Nr. 77 (50 Stück), 88/90 (46 Sätzen), 115 (150 Stück), 116 (100 Stück), 118 (350 Stück), 124 (50 Stück), 126/127 (98 Sätzen), 129/130 (159 Sätzen), 131 (120 Stück) und 138/139 (150 Sätzen).	**	500,00
3488	1948/1990, saubere, meist geprüfte, postfrische komplette Sammlung im Safe Vordruckalbum.	**	500,00
3489	1948-1990, augenscheinlich komplette überwiegend gestempelte Sammlung in einem Lindner-Ringbinder mit neuwertigem, schwarzem Echtlederbezug. Eine genauere Besichtigung wird wegen der Stempelproblematik unbedingt angeraten.	⊙**	500,00
3490	1948-1990, komplette gestempelte Sammlung, teils in Bedarfserhaltung, Schwarzaufdruck 1-5 M., davon 1 und 5 M. geprüft Schlegel, 2 und 3 M. Fotoattest Schlegel (1980), Rotaufdruck beide Markwerte Schlegel (1 DM erhöht), Block 1 erhöht geprüft Schlegel (kl. Flecken im Rand), Bogenpaare ab Sehenswürdigkeiten enthalten.	⊙	450,00
3491	1956-1980, Partie von einer Fülle von postfrischen Bogen und Bogenteilen in 7 Mappen mit u.a. sehr vielen Sondermarken, Formnummern, kompletten Sätzen und Zuschlagswerten. Der Hauptwert liegt vor 1970.	**	300,00
3492	1948-1971, Sammlung in allen Erhaltungsformen in einem KABE-Vordruckalbum mit u.a. vielen gesuchten Ausgaben der Anfangsjahre wie z.B. Mi.Nr. 18 gestempelt geprüft Lippschütz BPP, Rotaufdruck gestempelt geprüft Lippschütz BPP, 35/41 gestempelt und Block 1 ungebraucht.	***(*)⊙	280,00
3493	1948/1990 ca., gestempelte bis auf Bl.1 komplette Sammlung. Einige Werte geprüft u.a. Endwerte Schwarzaufdruck usw. Fast alles Bedarfsgestempelt zusammengetragen.	⊙✉	250,00
3494	1948/1990, interessante, überwiegend postfrische, meist geprüfte Sammlung. Bis auf Bauten I, Goethe und Grünaufdruck von denen nur einige Marken vorhanden sind, ist die Sammlung mit Block 1 komplett.	***	250,00
3495	1948-1990, Partie von 4 Teilsammlungen in 4 Vordruckalben mit u.a. diversen besseren Werten der Anfangsjahre.	***⊙	200,00
3496	1948-1949, kleine gestempelte Partie der Aufdruckwerte auf 2 Stecktafeln mit u.a. Mi.Nr. 33 geprüft D. Schlegel BPP (2 Stück), 34 geprüft D. Schlegel BPP, 34 mit Einschränkungen auf Briefstück mit Kurzbefund Hans-Dieter Schlegel BPP und einem kompletten Rotaufdrucksatz bei dem der Prüfer Hans-Dieter Schlegel die Echtheit des Stempels nicht mit Sicherheit bestätigen kann.	⊙	200,00

Berlin

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3497	1948-1990, Sammlung in allen Erhaltungsformen in einem Vordruckalbum mit u.a. vielen gesuchten Werten der Anfangsjahre wie z.B. Mi.Nr. 33/34 gestempelt mit leichten Einschränkungen geprüft Schlegel BPP. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich.	***(*)⊙	200,00
3498	1948-1990, Sammlung in allen Erhaltungsformen in einem Vordruckalbum mit u.a. etlichen besseren Werten der Anfangsjahre wie z.B. Mi.Nr. 17 gestempelt geprüft Schlegel BPP, 35/41 gestempelt und Block 1 ungebraucht.	***(*)⊙	170,00
3499	1948-1975, Sammlung ***/gestempelt in dickem Schaubek-Binder auf selbstgestalteten Seiten mit viel zeitgenössischem Text, vor allem aber mit vielen guten Ausgaben, auch bei den Ganzsachen, etwas spezialisiert mit ZD und Rollenmarken bei den Dauerserien, diese bis 1975, Sondermarken bis 1971. Ab 1954 fast durchgängig mit FDC, u.a. dabei Schwarz- und Rotaufdruck, Bauten I inkl. tadelloser 3 DM**, ZD W 13 und S 3, 80-81 auf FDC, Ganzsachen P 22, P 23 I, P 30 und weitere. Vgl. Bilder im Netz, interessantes Objekt.	***⊙✉FDC	150,00
3500	1949/1990 Sammlung mit Block 1, ungebraucht/postfrisch und einiges gestempelt, auch noch zwei Teilsammlungen bzw. Dubletten im E-Buch vorhanden, auch mit einigen besseren Ausgaben. Etwas unterschiedliche Erhaltung. Sehr günstig!	(*)***⊙	150,00
3501	1948/1990 Sammlung in 2 Lindner Vordruckalben, oft doppelt, mit vielen besseren Ausgaben, in unterschiedlicher Erhaltung gesammelt.	***⊙	100,00
3502	1948-1990, Lagerbestand in zwei prall gefüllten 64-Seiten-Einsteckbüchern, davon eines bis zur Hälfte gefüllt, u.a. frühe Werte / Sätze in unterschiedlicher Qualität ab Schwarz- und Rotaufdruck, einer Fülle von postfrischem Material nach 1957 (teils bis zehn Stück je Sorte), mit Randstücken und vielen Versandstellen- bzw. Berlin-Stempeln.	**⊙*	100,00
3503	1948-1990, ungebrauchte / postfrische Sammlung in Leuchtturm-Falzlosbinder, außer Satz Währungsgeschädigte komplett, aber bis 1955 meist gefalzt bzw. mit Anhaftungen, Schwarz- und Rotaufdruck ungeprüft, Block 1 postfrisch, aber vorderseitig einige Farbausplitterungen bei der 10 Pfg.-Marke. Ab 1956 dann tadellos postfrisch, mit einigen ZD und Markenheftchen als "Zugabe".	***	90,00
3504	1949-1990, Partie in 2 Einsteckbüchern mit u.a. 1960 bis 1990 in den Hauptnummern komplett postfrisch und diversem gestempeltem Dublettenmaterial. Zusätzlich sind noch über 90 Belege enthalten mit u.a. Bedarf, FDC, Ganzsachen, Sonderstempeln und etwas Bund.	**⊙✉FDCGA	90,00
3505	1948-1986, gestempelte Partie von diversen Plattenfehlern und Abarten in einem Einsteckbuch, darunter u.a. etliche von Berliner Bauten I sowie einige Belege.	⊙✉	90,00

Berlin

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3506	1948-1990, Partie in 6 Vordruckalben, in 6 Einsteckbüchern und auf einigen Stecktafeln mit u.a. Teilsammlungen, Blöcken, diverser modernem postfrischem Material und etlichen kompletten Zuschlagssätzen.	***🕒	60,00
3507	1948-1990, postfrische und gestempelte Partie in einem Vordruckalbum und in 2 Einsteckbüchern mit u.a. einer Teilsammlung, einigen mittleren Werten der Anfangsjahre, vielen Dubletten und einigen Zuschlagswerten.	**🕒	40,00
3508	1948/83, schöne Partie von 41 Belegen überwiegend bis 1960, dabei EF, MeF MiF mit verschiedenen Verwendungsarten wie Luftpost, R- und Eilbriefe, Auslandsdestinationen, hauptsächlich Bedarfspost, einige FDC und eine Maximumkarte. Gute Frühwerte dabei, vgl. Abbildungen im Netz.	📧	90,00
3509	1949-1981, Partie von 22 Belegen in einem Einsteckbuch mit u.a. Einzel- und Mehrfachfrankaturen, Einschreiben und Luftpost.	📧	50,00

Berlin - Zusammendrucke

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1592	1949, Bauten I, senkrechter ZD aus Markenheftchenbogen 20 Pfg./ durchgezähntes Leerfeld/Textfeld R 1c/4 Pfg., tadellos gezähnt, gestempelt "(14 a)/GÖPPINGEN/12.1.56" mit vollständigem Originalgummi, seltener ZD. Ein minimaler senkrechter Gummibug durch den ZD sei hier nur der Form halber erwähnt. Michel 650,- Euro	🕒	70,00
3510	1949-1990, jeweils gestempelte und postfrische Sammlung, auf doppeltem Leuchtturm-Falzlosvordruck in Klemmbinder untergebracht, mit sehr vielen guten Stücken der ersten Jahre, im gestempelten Teil einige zweifelhafte Entwertungen dabei, daher insgesamt vorsichtig kalkuliert. Der postfrische Teil in sehr guter Qualität, gelegentlich Haftpunkte, insgesamt ein werthaltiges, gut zu detaillierendes Objekt. U.a. dabei gestempelt SZ 2 A und SZ 3 A, W 12, W 14, W 16, W 19, W 30 und 36, SKZ 3 und 4. Postfrisch W 10, 12, 14 und 16, W 30-32, 34 und 36, SZ 5 und 6, SKZ 3 und 4. Vgl. Bildstrecke im Netz, Besichtigung empfohlen!	🕒***	1.000,00
3511	1948/1989 postfrische u. gestempelte Prachtsammlung der Zusammendrucke, mit sehr vielen guten Kombinationen der Berliner Bauten in guter Erhaltung.	**🕒	450,00

Bizone

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1607	1946, Amerikanischer Druck, 25 Pf., vier Werte auf Eilboten-Ortsbrief von "München 6.3.45-18" (Stempelfehleinstellung, rs. zwei	📧	30,00

Bizone

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Ankunftsstempel vom gleichen Tag 22h und 23h. Trotz leichter Überfrankatur von 4 Pf. ein interessanter Beleg, Michel Zuschlag für portogerechten Eilboten-Ortsbrief 200,- €		
1608	1946, AM-Post, englischer Druck, 6 Rpf. gelborange in der seltenen Zähnung L 14 1/2, Papier y, tadellos und entwertet mit Achteck-Freistempler mit Schriftzug "DEUT[SCHE]S REICH]" aus Krefeld, auch nach Fotoattest Wehner BPP (2023) echt und einwandfrei, Mi.-Wert 600 €.	⊙	90,00
1609	1945, AM-Post 6 Pf. im waagerechtem Paar, im englischen Druck, in der 14 3/4 : 14 1/2er Zähnung, auf y-Papier und entwertet "Düsseldorf 1 09.4.46". Laut Kurzbefund Wehner BPP ist das Prüfstück echt und einwandfrei sowie der Stempel echt. Michel 300,- Euro ++	⊙ □	60,00
1610	1945, Freimarke 24 Pf AM-Post als seltene Bedarfs-Einzelfrankatur, tarifgerechter Fernbrief der 2. Gewichtsstufegelaufen von "BRAUNSCHWEIG 05.12.45" nach Solingen. Kurzbefund Wehner, BPP(2016): "echt...mit üblichen Beförderungsspuren...zeittypisch normale Zähnung."(T)	✉	70,00
1611	1946, AM-Post, deutscher Druck, 25 Rpf. lilaultramarin in der gestempelt seltenen Zähnung 11 1/2 : 11, entwertet "HAMBURG-EIDELSTEDT / 18.9.46", in der laut Fotobefund Wehner BPP (2023) für diese Ausgabe herstellungsbedingt typischen unregelmäßigen Zähnung. Mi.-Wert 500 €.	⊙	70,00
1612	1948, 42 Pf AM-Post vom rechten Bogenrand mit 4-stelliger roter BOGENZÄHLNUMMER und 42 Pf Normalmarke als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf R-Brief, gelaufen von Dortmund-Aplerbeck(Stempel etwa unsauber) nach Leipzig, rs. mit Ak.-Stempel.	✉	90,00
1613	1946, Deutscher Druck, 80 Rpf. schwarzviolettultramarin, gez. L 11, üblich gezähnt und einwandfrei, sauber entwertet "GÖTTINGEN 1 / 8.6.46" auf Briefstück, tiefstgeprüft "A a" Schlegel BPP, Mi.-Wert 500 €+.	△	50,00
1614	1948, 2. Kontrollratsausgabe 2 Pfg. in der guten Farbvariante schwarz, mit Bandaufdruck, mit ausgabebetypischer Zähnung und in postfrischer Erhaltung. Laut Befund Bernhöft Arge Kontrollrat ist die Marke Mi.Nr. 36 I c. Michel 200,- Euro	**	40,00
1615	1948, Bandaufdruck, 8 Pfg. Sämann in der besseren Farbe orangerot, senkrechter Dreierstreifen vom linken Bogenrand (Plattendruck) als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Brief von Hannover nach Bremen, farbbestimmt und signiert (im Briefinnern) Arge Kontrollrat.	✉	30,00
1616	1948, 50 Pf II. Kontrollratsausgabe mit Bandaufdruck, seltenes Exemplar mit durchgezähntem Oberrand in schöner MiF mit wertgleicher Ausgabe der SBZ als Bogenecke oben links auf Orts-	✉	90,00

Bizone

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	R-Brief "BERLIN W 29.7.48" nach Zehlendorf, rs. mit Ak.-Stempel. Umschlag rechtseitig geöffnet und leicht verkürzt.		
1617	1948, 2. Kontrollratsausgabe 20 Pfg. in der guten Farbvariante dunkelkobalt und mit kopfstehendem Netzaufdruck im waagerechtem, postfrischem Paar. Laut Befund Bernhöft Arge Kontrollrat sind die Marken Mi.Nr. 43 II b. Michel für Normalmarken der b-Farbe bereits 500,- Euro. Es gibt keinen Michelwert für kopfstehende Aufdrucke bei besseren Farben.	☐**	100,00
1618	1948, Netzaufdruck, 40 Pfg. Sämann dunkelrosalila, senkrecht Paar als Mehrfachfrankatur auf Paketkarte von Sulzfeld, Baden nach Ludwigshafen-Oggersheim (rückseitig Eingangs-Stempel 2.9.48).	☒	30,00
1619	1948, Netzaufdruck, Arbeiter, MiNr 49 II a, 60 Pfg braunkarmin, senkrecht Paar als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Paketkarte von Köln nach Ludwigshafen (rückseitig Bescheinigung des Empfängers und Zustellvermerk 3/8).	☒	30,00
1620	1948, 1. Kontrollratsausgabe 30 Pfg. dunkelbräunlicholiv mit Netzaufdruck, im Bogenteil zu 10 Marken aus der rechten unteren Ecke, mit einer Faltung durch die 3. waagerechte Zähnungsreihe von oben, je tadellos postfrisch und jeweils tiefst geprüft A. Schlegel BPP. 6 Werte haben einen Plattenrand. Michel 900,- Euro ++	**	140,00
1621	1950, 30 Pf Bauten kobalt, eng gezähnt als seltene Einzelfrankatur auf portorichtiger Gebührenmeldung vom Postamt Regensburg für einen Auslandsbrief nach Frankreich, sauber entwertet "HAGELSTADT 26.6.50". Saubere Erhaltung.	☒	90,00
1622	1948, Bauten weit gezähnt, 80 Pfg. dunkelkarminlila, zwei Exemplare in Mischfrankatur mit 5 Pfg ultramarin auf Eilboten-Wert-Paketkarte aus Ulm (Donau) nach Balingen (rückseitig Zustellvermerk und Bescheinigung des Empfängers). Beförderungsspuren, oben rechts kleiner Bug in Marke.	☒	30,00
1623	1948, Bauten 90 Pfennig weit gezähnt vom Oberrand, mit stark nach oben verschobener Zähnung, entwertet "Augsburg 07.2.49", zusammen mit 2 und 20 Pfg. sowie einem waagerechtem Paar der 24 Pfg. derselben Ausgabe auf oben leicht gekürztem Eil-Einschreibebrief gegen Rückschein nach Freiburg i. B.	☒	30,00
1624	1949, Holstentor, 1 DM und 2 DM, beide Type II, weit gezähnt auf Luftpost-Einschreib-Eilbotenbrief aus Hamburg nach Prag, sehr dekorativer Beleg mit zwei klaren Stempeln "Hamburg 40 b / 18.3.49". Porto betrug 2.90 DM, daher 10 Pfennig überfrankiert, aber eine sehr seltene Kombination diverser Versendungsarten, bei Götz, Bedarfsbriefe 1980 mit 1.000 DM bewertet.	☒	50,00
3516	1945-1946, gestempelte AM-Post-Spezialsammlung des deutschen Druckes von 1 Pfennig bis 1 Mark in einem selbstgestaltetem Album mit u.a. einer Fülle von guten Werten wie z.B. Mi.Nr. 17	◎	1.000,00

Bizone

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	bD geprüft Hettler BPP, 20 Axa mit Fotobefund Wehner BPP, 28 C mit Fotobefund Hettler BPP, 33 aAz mit Fotoattest Andreas Schlegel BPP, 33 aD geprüft A. Schlegel BPP, 34 aA auf Briefstück geprüft Schlegel BPP, 34 aCz mit Fotobefund Wehner BPP, 34 aD geprüft A. Schlegel BPP und 35 B mit Kurzbefund Andreas Schlegel BPP. Des Weiteren sind noch viele weitere bessere geprüfte Farb- und Zähnungsvarianten enthalten. Die komplette Sammlung ist auf unserer Internetseite abgebildet. Der Einlieferer ermittelte einen Michelwert von ca. 8.000,- Euro.		
3517	1945-1946, AM-Post, stark spezialisierte Sammlung der drei Ausgaben, sowohl **/* als auch gestempelt, jeweils mit vielen Besonderheiten wie Plattennr., Bogenränder / Eckrandstücke, Bogenteile (auch gestempelt, aber ungeprüft), Plattenfehler und Belege. Da nur ein Teil der teuren Zähnungen und gestempelten Werte geprüft ist, sehr vorsichtig kalkuliert. Dabei sind u.a. Mi.-Nr. 21 Cz**, 34a DZ im Fünferstreifen**, gestempelt geprüft u.a. 17 bC, 19 DZ, 23 Ca, 26bD, 30b und 35 B. Außerdem sind die guten 80 Rpf. und 1 RM. jeweils auf "Satzbriefen" enthalten, die 1 RM. als EF auf zwei Einschreiben, die chancenreich aussehen. Immenser Katalogwert, vgl. Abbildungen im Netz.	*** 🕒 ✉	500,00
3518	1948-1949, BAUTEN, Spezielsammlung in **/* und gebraucht, jeweils selbständig gesammelt mit vielen Zähnungen, Typen und Wasserzeichen, dazu Besonderheiten wie Oberrandstücke, Teil- bzw. Verzähnungen, Doppeldrucke, Ersttagsstempel, Plattenfehler. Bei den Zuordnungen nicht immer passend, aber viele bessere und gute Stücke dabei, u.a. 90 Ia WB** (zweimal), 90 Ib WD*, 90 III WD*, 93 I XB** geprüft, gestempelt diverse 90 Ia und Ib, dazu ein Dublettenbestand bis zur 5 DM-Marke. Günstig gerufen, ein Los mit Potential. Vgl. Abbildungen im Netz.	*** 🕒 ⚠	500,00
3519	1945-1946, AM POST, Spezielsammlung der drei Drucke in Klemmbinder auf selbstgezeichneten Blättern, sehr gut angeordnet, mit vielen unterschiedlichen Zähnungen und Papiersorten, Einheiten etc. Zum größten Teil nicht geprüft, daher Potential, mit vielen Zähnungsabarten wie stark verschobener Zähnung, Doppelzähnungen, ausgefallene Zähnungslöcher, breiten und schmalen Marken zusammenhängend etc., außerdem Abklatsche. Enthalten sind u.a.: Mi.-Nr. 7za a DD*, 7 PF I gestempelt, 10 By**, 13 D, 13 G, 20 PF XIV**, 21 C**, 22 D** Oberrand, 23 C* und ungeprüft gestempelt, 29 Ac geprüft, 31 D gestempelt gepr. Schlegel, 32a C*, 34a B*, 35 IV**. Wegen der Prüfproblematik günstig gerufen, vgl. Abbildungen im Netz, bitte besichtigen!	*** 🕒 ⚠	500,00
3520	1948, postfrische Partie von 6 Paaren mit Hausauftragsnummern der Band- und Netzaufdrucke mit Mi.Nr. 36 I HAN "6014.48 2", "6066. 48 2" und "6066.48 2" an einem Viererblock (obere 2 unentscheidende Werte ungebraucht/untere 2 entscheidende Werte postfrisch), 42 II HAN "6029.48 1" (Paar und HAN stark angetrennt	**	160,00

Bizone

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	und gefaltet), 43 II HAN "6055.48 2" und 51 II HAN "4151.47 1". Michel 900,- Euro		
3521	1945-1948, Sammlung mit Dubletten in zwei Einsteckalben, weit überwiegend AM-Serie in den drei Drucken, hier bis zur 80 Rpf.-Marke spezialisiert nach Papieren und Zählungen, mit besseren Werten, Plattenfehlern und Plattennummern, im zweiten Einsteckbuch auch eine Abteilung Band- und Netzaufdrucke. Einige Seiten im Netz abgebildet.	***⊙	100,00
3522	1948, Partie von 8 farbgeprüften Werten der Band- und Netzaufdrucke mit u.a. Mi.Nr. 36 Id gestempelt geprüft Arge und A. Schlegel BPP, 38 I c gestempelt geprüft Arge und 49 Ia postfrisch geprüft A. Schlegel BPP. Michel 330,- Euro	**⊙△	60,00
3523	1948, Partie von 4 Druckerzeichen der Band- und Netzaufdrucke mit Mi.Nr. 37 I postfrisch aus der rechten unteren Bogenecke mit pos. DZ "1", 39 II postfrisch im senkrechtem Paar aus der linken oberen Bogenecke mit neg. DZ "7", 39 II ungebraucht vom linken Bogenrand mit neg. DZ "8" und 40 I postfrisch aus der linken oberen Bogenecke mit pos. DZ "1".	***	50,00
3524	1948-1953, Partie von 18 ausgesuchten Belegen, ab Bandaufdruck bis Bauten mit verschiedenen Frankaturen und Belegarten und einigen Spezialitäten, darunter Mi.-Nr. 40 II DD als waagerechtes Paar auf Bedarfsbrief, Anschriftenprüfungskarte, Bauten 15 Pfg. enggezähnt auf Einlieferungsschein, Bauten 2 DM mit Posthorn 10 Pfg. auf Luftpost-Eilbotenbrief nach Baltimore, Maximumkarten, ein Beleg Kleinwalsertal, Paketkarten, 46 II als waagerechtes Paar auf Einschreibbrief usw. Spannende Zusammenstellung, vgl. die Abbildungen im Netz.	✉	150,00
3525	1945, AM-Post, interessante Partie von 29 Belegen, mit schönen EF, MeF, Vielfach- und MiF, dabei verschiedene Verwendungen wie R-Briefe, Auslandsdestinationen, Gefangenenpost usw., bessere Zählungsvarianten, z.B. MiNr. 20 C im tarifgerechten Viererblock auf Fernbrief der 2. Gewichtsstufe. Insgesamt ein werthaltiger Posten, vgl. Bilder im Netz.	✉	140,00
3526	1946, alle drei Drucke bis auf die 1 RM. komplett auf Satz- bzw. Satz R-Briefen, innerhalb von Hamburg gelaufen, inklusive der Mi.-Nr. 34 aA (80 Rpf. gezähnt 11). In der Zählung teilweise gebräunt, sonst Pracht und sicher ungewöhnlich, vgl. Bilder im Netz.	✉	90,00
3527	1948-1951, Partie von 24 Belegen in einem Album mit u.a. Auslandsdestinationen, Einschreiben, Einzel- und Mehrfachfrankaturen.	✉	50,00

Bizone - Flugpost-Zulassungsmarke

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1625	1948, Zulassungsmarke, links oben kleine Knitter, mit II. Kontrollratsausgabe, 25 Pfg. dunkelgelborange, sechs Exemplare (Randklebung, zwei Stück etwas beschädigt) als Mehrfachfrankatur auf Luftpost-Brief aus Hamburg vom 21.5.1948 nach New York, USA. Mi.-Wert 400 €.	☒	50,00
1626	1948, Flugpostmarke in Bedarfszählung auf Luftpostbrief aus Frankfurt / Main nach New York, frankiert mit MiF Bauten 10 Pfg. senkrechtes Paar (zerrissen), 30 Pfg. und 50 Pfg. senkrechtes Paar, Marken entwertet "FRANKFURT (MAIN) / 2.10.48 / 2d", rs. weiterer Stempel "FRANKFURT (MAIN) / 4.10.48", Brief oben etwas ausgebleichen.	☒	30,00

Bundesrepublik Deutschland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1627	1949, Bundestag 20 Pfg. rosarot mit Plattenfehler "Dorn am ersten Dachfirst oben" in einwandfreier postfrischer Erhaltung. Michel ohne Preis.	**	30,00
1628	1951, Posthornsatz 16 Werte komplett in tadelloser postfrischer Erhaltung. Alle Werte sind tiefst geprüft von jeweils einem der 3 Schlegel BPP. Laut Fotoattest Hans-Dieter Schlegel sind die Marken postfrisch, echt, haben Originalgummierung und sind in einwandfreier Qualität. Michel 2.200,- Euro	**	440,00
1629	1951, Posthorn 6 Pfennig im waagerechtem Dreierstreifen (rechter Wert Eckfehler) mit ausgabetyppischer Zähnung, entwertet "Flensburg 16.10.53", zusammen mit einem waagerechtem Paar der Berlin Mi.Nr. 42 (Berliner Bauten 1 Pfg.) in Mischfrankatur auf portogerechtem Brief nach Lübeck. Michel-Briefekatalog 200,- Euro für waagerechtes Paar der 6 Pfg. in Mischfrankatur.	☒	30,00
1630	1952, Posthorn, 50 Pfg grautürkis, drei Exemplare als Mehrfachfrankatur auf beiden Seiten einer Paketkarte aus Essen an die Flüchtlingsseelsorge in Berlin-Wannsee, rs. AK Berlin-Wannsee, Zustellvermerk und Bescheinigung des Empfängers.	☒	30,00
1631	1952, Nationale Briefmarkenausstellung, zwei Belege, zum einen die 20 + 3 Pfg. als Einzelfrankatur mit Notopfer Berlin auf Brief aus Fraunberg (Bayern) nach Lörrach, zum anderen die 10 + 2 Pfg. zweimal als Mehrfachfrankatur mit Notopfer Berlin auf Brief in umgekehrter Richtung, dieser Beleg mit geringfügigen Beförderungsspuren, ein dekoratives Paar!	☒	50,00
1632	1952, "Mona Lisa" in der Erstauflage im waagerechtem Paar, entwertet "(24a) HAMBURG 1 15.4.52" (Ersttag), als Beifrankatur auf einer Posthorn 10 Pfg.-Ganzsachenkarte (P 12 I B), welche nach Helsingfors/Finnland gelaufen ist. Michel für FDC 200,- Euro.	FDCGA	40,00

Bundesrepublik Deutschland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1633	1959, Heuss I, 6 Pfg lebhaftbraun, 20 Exemplare als Massenfrankatur rückseitig auf Paketkarte von Eichenau bei München nach Pforzheim.	☒	60,00
1634	1954, 60 Pf Heuss I, tarifgerecht frankierte Wert-Paketkarte mit zwei waagerechten Paaren auf Vorder- und Rückseite, gelaufen am 20.1.1956 von Rechtenbach nach Blankenstein. (Mi 750,-€++).	☒ ☐	90,00
1635	1961, Heuss I, 1 DM dunkelgelboliv, Viererblock und senkrechtes Paar als Mischfrankatur mit Heuss I, 5 Pfg rosalila, beiderseitig auf Auslands-Paketkarte von Röthenbach via Aachen (Durchgangs-Stempel 10.9.61) nach Brüssel, Belgien. Adreßseitig belgischer Eisenbahnstempel. Mi.-Wert für waagerechtes Paar in MiF auf Paketkarte 300 €.	☒ ☐	50,00
1636	1955, Landesausstellung Baden-Württemberg, 10 Pfg. mehrfarbig OHNE Wertziffer, mit Wz. 4 Vd (BP nach links liegend), tadellos postfrisch vom linken Bogenrand, üblich gezähnt und einwandfrei, geprüft Dr. Wittmann. Mi.-Wert 350 €.	**	80,00
1637	1959, Heuss-Medaillon 40 und 70 Pfennig je im kompletten tadellos postfrischen ungefalteten Bogen zu 100 Marken mit jeweils allen Rändern. Laut Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP sind die beiden Bogen postfrisch und in einwandfreier Qualität. Michel für je 50 Paare bereits 2.300,- Euro.	**	200,00
1638	1960, Heuss III, 70 Pfg. (kl. Zahnfehler unten rechts) als Einzelfrankatur auf Eilboten-Postkarte aus München nach Aschau (Chiemgau). Da das Porto eigentlich 80 Pfg. betrug für Eilboten-Postkarten, und 70 Pfg. der Gebührensatz für EILBOTEN-DRUCKSACHEN war, hatte die Münchner Post diesen Beleg trotz Schreibmaschinentext offenbar als Eilboten-Drucksache bewertet. Diese sind SEHR selten.	☒	40,00
1639	1968, Deutsche Bauwerke II, 30 Pfg. schwärzlichrosarot, drei Exemplare als Mehrfachfrankatur auf Antrag auf Zeitungsüberweisung an das Absatzpostamt Nordhorn, neue Anschrift Ohlenrode.	☒	30,00
1640	1975, Unfallverhütung, 30 Pfg. karminrot, senkrechter Dreierstreifen als Mehrfachfrankatur auf Formular (mit Aktenlochung) des Fernmeldeamtes Rottweil zum Ausgleich von Privatkopien. Seltene Verwendungsart.	☒	30,00
1641	1979, Interparlamentarische Konferenz, 70 Pfg mehrfarbig, Einzelfrankatur auf Luftpost-Drucksache zur Erinnerung an den Lufthansa-Erstflug LH 452 "Boeing 747 Frankfurt – San Francisco – Los Angeles" mit blaugrünem Bestätigungs-Stempel, sehr seltener Beleg, da der grösste Teil der Post von der US-Postverwaltung vernichtet wurde. Ein Sonderkartenschluß für den Rückflug wurde nicht genehmigt. Vgl. Haberer / Sieger, Luftpostkatalog, Teil 10 – Bewertung Lp.	☒	70,00

Bundesrepublik Deutschland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1642	1992, Pour Le Merite 150 Jahre, 100 Pf. mehrfarbig UNGEZÄHNT, breitrandiges Kabinettstück, tadellos postfrisch mit Fotoattest H.-D. Schlegel 2000, "Originalgummi, echt und einwandfrei".	**	50,00
1643	1999, Landesparlamente, Rathaus Hamburg, 110 Pfg. im stark verzähnten Zehnerbogen (Zählung ca. 9 mm nach rechts verrutscht), dekoratives Stück, tadellos postfrisch und einwandfrei.	**	80,00
1644	1999, Landesparlamente, Rathaus Hamburg, 110 Pfg. im stark verzähnten Zehnerbogen (Zählung ca. 9 mm nach rechts verrutscht), dekoratives Stück, tadellos postfrisch und einwandfrei.	**	80,00
3528	1949-2013, komplette, meist tadellos postfrische Sammlung in vier Leuchtturm-Falzlosbindern, z.B. Posthornsatz komplett, die Werte ab 30 Pfg. geprüft Schlegel, bei 30 - 60 Pfg. etwas erhöht, 70 - 90 Pfg. tiefstgeprüft, 90 Pfg. Oberrandstück, 143-146 als oberer Eckrandviererblock. Neben dem Albumtext sind viele Ergänzungsblätter eingeschoben, mit waagerechten Bogenmarkenpaaren ab Heuss III durchgehend (später Viererblocks) und ab Burgen und Schlösser auch Rollenmarken, meist als Fünferstreifen. Da Sehenswürdigkeiten und Blumen-Freimarkenserien sowohl als Rollen-Fünferstreifen als auch als Zehnerbogen enthalten sind, errechnet sich ein Nominalanteil um die 2.000 €. Sauberes und werthaltiges Objekt, einige Seiten im Netz abgebildet.	**	1.400,00
3529	2001-2013, drei Alben mit einer großen Menge an Markenheftchen. Zehnerbögen und Blocks, oft sowohl gestempelt als auch **. Daher ein sehr hoher Nominalanteil, ohne Zuschläge von uns errechnet über 1.900 €.	**⊕	900,00
3530	1991-2019, postfrische und gestempelte Partie in 3 Vordruckalben, in 3 Einsteckbüchern und in einer Schachtel mit u.a. Blöcken, hohen Dauerserienwerten, Eckrandstücken, Markenheftchen, Verkaufsfoldern, Zehnerbogen, Zuschlagssätzen und einer "Deutschland klassik"-Teilsammlung. Die postgültige Nominale beträgt etwa 1.700,- Euro.	**⊕	900,00
3531	1948/2020, postfrisch u. gestempelte, doppelt angelegte Prachtsammlung in 8 Lindner-Vordruckalben. Posthorn Endwerte einwandfrei geprüft, auch andere Besonderheiten wie geprüfte Abarten u.a. 113x, 150z, 180z, sowie Dauerserien ab Heuss Lumo in Paaren auch Zusammendrucke u. MHBI. usw. Hoher Nominalanteil!	**⊕	850,00
3532	1949-1955, erstklassiger Mehrfachbestand der guten ersten Ausgaben im Steckalbum, fast ausschließlich tadellos postfrisch, einige bessere Sätze auch zusätzlich gestempelt enthalten, nach 1955 noch Heuss II dreimal postfrisch und Heuss lumogen zweimal postfrisch und viermal gestempelt mit Hamburger Sonderstempel [aber noch ungeprüft]. Enthalten sind postfrisch außerdem u.a. Mi.-	**⊕	750,00

Bundesrepublik Deutschland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Nr. 111-112 (viermal), 113-115 (siebenmal), 121-122 (sechsmal), Posthorn 30, 40, 50 (zweimal) und 80 Pfg., die 40, 50 und 80 Pfg. je einmal tief- bzw. tiefstgeprüft Schlegel, 139-140, 141-142 und 143-146 je dreimal, 150 (zehnmal), 153-154 (12mal), 161 (dreimal), Heuss I viermal (dabei einmal die billige 80 Pfg. fehlend), 167-170 fünfmal und 173-176 dreimal. Katalogwert ohne Heuss lumogen gestempelt 11.200 €, mit diesen 13.000 €. Los komplett im Netz abgebildet.		
3533	1945-2008, Sammlung in sechs Falzlosbindern ab AM-Post und Gemeinschaftsausgaben, mit Französischer Zone und Bizone, postfrisch und für BRD weitgehend komplett - durch den Wechsel des Albenanbieters manche Blätter halbleer. Im Zonenteil u.a. Zeughausblocks tiefgeprüft Schlegel, Bauten 1-5 DM**, Hannovermesse-Block sowie Rotkreuzblocks von Baden und Württemberg, bei der Bundesrepublik Posthorn komplett postfrisch, teilweise etwas höher geprüft Schlegel (Prüfzeichen siehe Netz), sonst alle guten Ausgaben vorhanden, einige Werte Gummimängel, bis 2008 ohne Zuschläge über 350 € Nominale.	***	550,00
3534	1949-1997, bis 1996 in den Hauptnummern komplette überwiegend postfrische Sammlung in 2 Leuchtturm-Falzlosalben mit u.a. allen gesuchten Werten der Anfangsjahre wie z.B. dem Posthornsatz Hauptwerte geprüft Schlegel BPP (60 Pfg. entfaltet/sonst postfrisch), Blöcken und kompletten Zuschlagssätzen.	*** (*)	450,00
3535	1949-1976, zwei Sammlungen und Dublettenbücher, davon eine postfrisch 1949-1976 mit fast allen guten Ausgaben der 1950er Jahre (außer 200-203), oft Randstücke, Posthornsatz bis 80 Pfg. tadellos postfrisch, 90 Pfg. Gummistelle. Die andere gestempelt bis 1971 mit den meisten guten Ausgaben, teils Pracht, teils gute Bedarfsqualität. Außerdem eine Bogenmappe mit 1960er-Jahre-Material, darunter 348 y und 349 x - Bogen bzw. Bogenteile mit Druckerzeichen, in den Dublettenbüchern auch Posthorn 60-80 Pfg. ungebraucht.	*** ☉	400,00
3536	1949-1957, komplette Sammlung auf Albumblättern, tadellos postfrisch, teilweise mit Rand. Der Posthornsatz tief- bis tiefstgeprüft Schlegel BPP, Mi.-Nr. 116 mit Plattenfehler VI, Heuss I, 50 und 60 Pfg. tiefstgeprüft Schlegel, vgl. bbildungen im Netz.	**	400,00
3537	1945/2020 ca., anfangs ungebraucht dann aber bis zum Schluss postfrisch, sowie gestempelt im ähnlichen Zeitraum. Außerdem liegt dem Posten noch eine ganz interessante DDR-Sammlung bis 1990 bei, die mitgekauft werden muss. Alles in sauberen Leuchtturm Vordruckalben. Sehr hoher Nominalwert!	*** ☉	400,00
3538	1949-2001, komplette, mit wenigen Ausnahmen tadellos postfrische und gepflegte Sammlung in zwei Leuchtturm-Falzlosbindern, bei Mi.-Nr. 112 kleine Anhaftung, Posthornsatz bis auf die 30 und 50 Pfg. postfrisch, alle höheren Werte geprüft Schlegel, Heuss I 50 Pfg.	**	380,00

Bundesrepublik Deutschland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	tiefstgeprüft Schlegel, mit Heuss Lumogen / liegendes Wz. und in der Folge auch Unternummern bei Freimarkenausgaben komplett. Vgl. einige Abbildungen im Netz.		
3539	1949/2000,ca., meist postfrische kplt. Sammlung in 4 Borek Vordruckalben. Posthornsatz leider mit kaum sichtbaren Mängeln, sonst sehr sauber mit Lumo u. lieg WZ.	***	350,00
3540	1949/1956, postfrische Sammlungspartie mit mittleren und besseren Anfangsausgaben, dabei Posthorn-Satz komplett signiert Schlegel BPP, weitere gute Ausgaben wie Helfer der Menschheit, Bach, Heuss usw., auch hier einiges signiert.	**	350,00
3541	1949-1973, komplette postfrische Sammlung in einem Borek-Vordruckalbum mit allen gesuchten Ausgaben wie z.B. dem Posthornsatz.	**	350,00
3542	1959/2017 postfrische Sammlung auch mit zusätzlichen Kleinbögen u. einigen Zehnerbögen in 4 Leuchtturm-Vordruckalben. Hoher Nominalanteil!	**	300,00
3543	1949-2013, gestempelte Sammlung in vier Leuchtturm-Falzlosbindern, anfänglich einiges in Bedarfserhaltung, inklusive Heuss lumogen und liegendes Wz., Block 2 mehrfach auf R- bzw. Ersttagsbrief, ab 1979 Vollstempel, Bogenmarken ab Burgen und Schlösser, Sehenswürdigkeiten und Blumen jeweils in Zehnerbögen, dazu umfangreich ATM. Ab 2007 fehlen einige selbstklebende Ausgaben. Insgesamt sauberes Objekt.	⊙	300,00
3544	1949-1999, großer Posten, mehrfach, teils bis zu 28mal gesteckt, in drei sehr dicken Lagerbüchern in beiden Erhaltungen, gute frühe Sätze, teilweise auch geprüft, Dauerserien mit Bogenmarken und Paaren, Randstücken etc., Blockmarken einzeln (keine Blocks!), gestempelt meist Rundstempel. Einige Seiten im Netz abgebildet, trotzdem gern anschauen!	** ⊙	300,00
3545	1948-1975, ***/gestempelt-Sammlung, teils in beiden Erhaltungen ab Bizone, thematisch gegliedert, daher etwas unübersichtlich, aber mit allen guten frühen Ausgaben und dazu vielen Belegen, FDC, Ganzsachen und Zusammendruckern. U.a. postfrisch dabei Bauten mit 93 wg und 73-97eg, dem Posthornsatz (teils gute Bedarfserhaltung), Heuss I u.s.w. Einige Seiten als erster Eindruck im Netz.	*** ⊙ ⊠ FDC	250,00
3546	1949-2008, postfrische Sammlung, Posthornsatz nur bis zur 60 Pfg.-Marke, sonst bis 2003 komplett mit Heuss Lumogen, danach lückenhaft, trotzdem auch nennenswerter Nominaleanteil. Auch einige Besonderheiten wie Paare Bogenmarken, Rollenmarken, Markenheftchen, Dubletten usw.	**	250,00
3547	1951, gestempelte Posthorn-Spezialpartie auf Steckseiten mit u.a. Einheiten und besseren Plattenfehlern wie z.B. Mi.Nr. 135 III sowie 9 Belegen.	⊙ △ ⊠	240,00

Bundesrepublik Deutschland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3548	1951-2012, umfangreiche Dublettenpartie in 25 großen und 7 kleinen Einsteckbüchern, in 5 Vordruckalben und auf etlichen Stecktafeln mit u.a. Automatenmarken, Blöcken, Dauerserien, Jahrbüchern, Markenheftchen, postfrischem modernem Material mit nur wenigen Euro postgültiger Nominale, Rollenmarken, Sondermarken, Viererblöcken, Zusammendrucken und Zuschlagswerten.	**⊕	200,00
3549	1998-2006, postfrische Sammlung mit nur wenigen Fehlstellen in 2 Lindner-T-Alben mit u.a. Blöcken, hohen Dauerserienwerten und kompletten Zuschlagssätzen. Die postgültige Nominale beträgt laut Einlieferer ca. 350,- Euro.	**	200,00
3550	1949-1982, Partie von 4 Teilsammlungen in 4 Vordruckalben mit u.a. jeweils etlichen besseren Werten der Anfangsjahre.	***(*)⊕	200,00
3551	1949/1980 überwiegend postfrische komplette Sammlung, Posthornsatz mit Neugummi, Heuss einmal postfrisch u. einmal ungebraucht. Immer noch günstige Sammlung. Bitte ansehen!	(*)**	180,00
3552	1949-2000, postfrische / ungebrauchte Sammlung in vier Lindner-Falzlosbindern, Posthorn bis 60 Dpf., 50 Pf. **, 30, 40 und 60 vermutlich Neugummi, ebenso Heuss 50 Pfg., ansonsten meist gute Qualität, inklusive Heuss lumogen und liegendes Wz., mit Bogenmarken und Markenheftchen, gepflegtes Objekt.	***	160,00
3553	2001-2006, Posten von ausschließlich Nominalware, meist Sondermarken und Blocks, in zwei Steckalben, meistens als Paar mit Rand, dazu einige Seiten mit Ersttagsentwertungen, Nominale gut über 300 €.	**⊕	150,00
3554	1949-2000, in den Hauptnummern augenscheinlich komplette überwiegend postfrische Sammlung in 4 Lindner-Ringbindern, alle exklusiv mit neuwertigem, schwarzem Echtlederbezug. Enthalten sind u.a. alle gesuchten Sondermarken der Anfangsjahre (überwiegend postfrisch) und ein überwiegend gestempelter Posthornsatz. Die Sammlung wurde zusätzlich noch mit Automatenmarken, Heftchenblättern, Zusammendrucken sowie waagerechten Paaren und Rollenmarken der Dauerserien ausgeschmückt.	***⊕	150,00
3555	EURO-Nominale, Partie unsortierter Neuheiten, Frankaturwert lt. Angabe über 300 Euro.	**	150,00
3556	1949-2002 (ca.), ungebraucht / postfrische Sammlung in zwei Leuchtturm-Falzlosbindern mit Text bis einschließlich 1994, folgende Jahre (lückenhaft) in Steckbuch mit etwas Nominale, dazu Jahrbuch 1997, die frühen Jahre ohne Heuss komplett, aber meist ungebraucht bzw. mit Anhaftungen, immerhin dabei Posthorn bis 80 Pfg. ungebraucht, außerdem ZD und Markenheftchen.	***	120,00

Bundesrepublik Deutschland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3557	1949-1969, überwiegend postfrische Sammlung (nur wenige Werte sind ungebraucht) in einem SAFE-Falzlosalbum mit u.a. vielen gesuchten Ausgaben der Anfangsjahre und einigen Plattenfehlern.	***	120,00
3558	1948-1997, Spezialsammlung in allen Erhaltungsformen auf selbstgestalteten Seiten mit u.a. Besonderheiten, Plattenfehlern, Verzahnungen, Automatenmarken und etwas Berlin.	***🕒	120,00
3559	1948-1999, komplette gestempelte Sammlung in zwei Leuchtturm-Falzlosbindern, die guten Werte teils Pracht, teils kleine Beeinträchtigungen, mit Markenheftchen und ZD, hierbei einige bessere Heuss-ZD mit liegendem Wz. postfrisch und weitere Belege bzw. Ergänzungen.	🕒**	110,00
3560	1949/1991 ca., meist sauber gestempelte Sammlung Dauererien, mit vielen gestempelten Paaren u.a. Heuss III und Bedeutende Deutsche, Bund u. Berlin kplt. aufgelockert mit einigen Belegen und Zusammendrucken Heuss, einiges auch postfrisch vorhanden. Bitte ansehen! Günstig!	🕒***FDC	100,00
3561	1954-1982, kleines Lagerbuch von Freimarkensätzen Bund und Berlin, dabei allein achtmal Heuss I kplt. postfrisch inklusive 50 Pfg., diese meist Bedarfszählung, sechsmal Heuss II, vier Tüten mit Heuss-ZD und spätere Ausgaben, auch Berlin dabei.	**	100,00
3562	1989-2008, für den Zeitraum kompletter Posten Jahrbücher, 1994 doppelt. Hoher Nominaleanteil!	**	100,00
3563	1960/2017 (ca.), sehr umfangreicher gestempelter Lagerposten in drei Kartons, mit vielen Besonderheiten wie viele Dauererien mit Rollennummer, viele Eckrandstücke, Blockausgaben etc.	🕒	100,00
3564	1954-1960, gestempelte Spezialpartie von Heuss I bis III in einem Einsteckbuch mit u.a. Einheiten, lumogenen Werten und waagerechten Paaren. Zusätzlich sind noch über 120 Belege mit u.a. Auslandsdestinatonen, Eilbriefen, Einheiten, Einschreiben, Einzel- und Mehrfachfrankaturen sowie Zustellungsurkunden enthalten Der Einlieferer ermittelte einen Michelwert von ca. 1.900,- Euro.	🕒✉	100,00
3565	1949-1999, Lager- bzw. Dublettenpartie in vier Steckalben (Steckblätter in Schaubek-Klemmbindern), ab Anfang mit guten Frühwerten, über weite Strecken gut gefüllt in beiden Erhaltungen, ab 1997 ausschließlich gestempelt. Saubere Erhaltung, mit Blockmarken, ohne Blocks.	**🕒	100,00
3566	1949/2017 sauber gestempelte Sammlung in 6 Leuchtturm-Vordruckalben, nicht kplt., aber viele Ausgaben der Anfangszeit sind vorhanden.Ein Buch auch voll mit Automatenmarken. Ausruf günstiger als der Neuwert der Alben!	🕒	80,00

Bundesrepublik Deutschland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3567	1945-2015 (ca.), lose Schüttung mit tausenden von Marken in einer Plastikkiste. Enthalten sind u.a. sehr viele Sondermarken, diverse Dauerserien und etwas übriges Deutschland nach 1945.	☉	80,00
3568	1949-1997, gestempelte Sammlung in 2 Leuchtturm-Falzlosalben mit u.a. allen gesuchten Werten der Anfangsjahre, Blöcken und kompletten Zuschlagssätzen. Die Jahre 1949 bis 1963 sind in den Hauptnummern komplett. Ab 1978 wurden überwiegend Versandstellenstempel gesammelt.	☉	50,00
3569	1949-1971, Sammlung in allen Erhaltungsformen in einem KABE-Vordruckalbum mit u.a. etlichen besseren Werten der Anfangsjahre und vielen kompletten Sätzen.	***☉	50,00
3570	1949-1994, Sammlung in allen Erhaltungsformen in 2 Vordruckalben mit u.a. etlichen besseren Werten der Anfangsjahre und diversem modernem postfrischem Material. Zusätzlich ist noch ein Einsteckbuch mit einigen modernen gestempelten Dubletten enthalten.	***(*)☉	50,00
3571	1951-2005, Dublettenpartie in 9 Einsteckbüchern mit u.a. einigen Blöcken und Zuschlagswerten. Zusätzlich ist noch ein Vordruckalbum mit einer postfrischen Teilsammlung von 1959 bis 1989 enthalten.	***☉	40,00
3572	1994-1996, postfrische Sammlung der Zehnerbögen in einem Album mit u.a. hohen Dauerserienwerten und kompletten Zuschlagssätzen.	**	40,00
3573	1955/2018, meist gestempelter Posten in div. Alben. Kleine Fundgube!	☉	40,00
3574	1959-2015, Partie von etwa 560 Belegen mit u.a. sehr vielen FDC (meist Schmuck-FDC) und einigen Sonderstempeln. Der Hauptwert liegt vor 2000.	FDC	110,00
3575	1951-1954, Partie von 17 Belegen mit Frankaturen aus der Posthorn-Dauerserie mit u.a. Auslandsdestinationen, Eilbriefen, Einschreiben, Einzel- und Mehrfachfrankaturen sowie Paaren.	☒ Ak	60,00
3576	1990, Währungsreform-Spezialsammlung von über 90 Belegen in einem Album, darunter u.a. Ganzsachen, Sonderstempel und diverse Bund/DDR-Mischfrankaturen.	☒	50,00

Bundesrepublik - Markenheftchen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1645	1960, Heuss-Medaillon-Versuchsheftchen mit Heftchenblatt ohne Bogen-Laufnr. in tadelloser postfrischer Erhaltung. Das Heftchen und das Heftchenblatt sind je geprüft Schmidl BPP. Das Heftchen ist links geöffnet. Laut Fotoattest Hans- Dieter Schlegel BPP und Fotoexpertise Schmidl ist das Markenheftchen echt, postfrisch	**	1.000,00

Bundesrepublik - Markenheftchen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	und in einwandfreier Erhaltung bzw. Qualität. Ein minimaler Fingerabdruck auf der Gummiseite der 4 linken Marken sei hier nur der Form halber erwähnt. Michel für MH 5a 5.500,- Euro		
1646	1960, Heuss I-Versuchsheftchen mit Heftchenblatt auf fluoreszierendem Papier mit liegendem grünem "L" oberhalb der unteren Zähnungsreihe in der Erstauflage in tadelloser postfrischer Erhaltung. Das Heftchen ist links geöffnet und geprüft Schmidl BPP. Laut Fotoattest Schmidl BPP (von 2009) und Fotoexpertise Schmidl (von 2016) ist das Markenheftchen echt, postfrisch und befindet sich, bis auf die herstellungsbedingte etwas grünfleckige Gummiseite des Heftchenblattes, in einwandfreier Erhaltung. Michel 12.000,- Euro	**	2.000,00

Bundesrepublik - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1647	1961, Bedeutende Deutsche, 8 Pfg. Gutenberg, schmaler Fluoreszenz-Beidruck links neben Wertstempel auf Antwortteil, innerhalb von Kassel am 12.11.1961 - ohne Text, Sonderstempelbeschaffung eines Sammlers - verwendet, damals nur im Raum Darmstadt verkauft, erst ab 1962 im gesamten Bundesgebiet. Oben leichte Büge, Mi.-Wert mit Zuschlag: 350 €.	GA	40,00

Bundesrepublik - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1648	1950, markenloser Umschlag des Kirchlichen Dienstes für Kriegsgefangene und Heimkehrer in Bremen nach Heide / Holstein, versehen mit zweizeiligem Rahmenstempel "Kriegsgefangenen- und Vermißtensache / Gebührenfrei!" und entwertet mit Rollstempel "(23) BREMEN 5 / 14.7.50". Tadellos erhalten.	☒	40,00
1649	1950-1975, ANSCHRIFTENPRÜFUNGEN / ZEITUNGSBESTELLUNGEN, acht Belege im Sondertarif ab einer Anschriftenprüfung mit Bauten 5 Pfg., die restlichen Belege von 1971-1975 mit Frei- und Sondermarken frankiert, in einem Fall bestehend aus dem Antrag auf Prüfung einer Bezieheranschrift und der dazugehörigen ZD-Zurückziehungskarte. Postalisch hochinteressantes Los, vgl. Abbildungen im Netz.	☒	70,00
3584	FELDPOST; 1986-1989, Sammlung von über 130 Feldpostbelegen der Bundeswehr mit u.a. Einschreiben mit Einlieferungsscheinen, Privatganzsachen, Übungen, Wertbriefen mit Rückscheinen und Belege mit diversen militärischen Zudrucken.	☒	100,00

Bundesrepublik Deutschland 1948-2001 | Münzen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2020	1952-1957, Partie der ersten vier 5 DM-Sonderprägungen in sehr schöner Erhaltung mit "Germanischem Museum", "Schiller", "Markgraf" und "Eichendorf".	ss	400,00
2021	1952, 5 DM-Sonderprägung "Germanisches Museum" in sehr schöner fast vorzüglicher Erhaltung.	ss VZ	150,00
2022	1958, 5 DM-Kursmünze aus der Prägestätte "J" in sehr schöner Erhaltung.	ss	150,00
2023	2002-2009, Sammlung der 10 Euro-Sonderprägungen in einem Album und auf einem Tableau, darunter u.a. viele Stücke in Stempelglanz und etliche Stücke mit hohem Silbergehalt.	ss VZ st	750,00
2024	2002-2015, Sammlung der Numisblätter mit 10 Euro-Sonderprägungen in 6 Alben. Einige Stücke sind doppelt bzw. mehrfach vorhanden.		750,00
2025	1972-2001, Sammlung der 10 DM-Sonderprägungen in einem kleinem Münzkoffer und in einer Schachtel mit u.a. einigen Stücken mit hohem Silbergehalt und vielen Stückem in Stempelglanz sowie einigen in Polierter Platte.	ss VZ st PP	750,00
2026	1948-2001, umfangreiche Partie der Kursmünzen von 1 Pfennig bis 5 DM mit u.a. einigen modernen Kusrmünzensätzen sowie etlichen 2 und 5 DM-Stücken.	ss VZ st	500,00
2027	1972-1999, Partie von 92 Stück der 10 DM-Sonderprägungen, darunter u.a. etliche Stücke mit hohem Silberanteil und diverse Stücke in Stempelglanz bzw. Polierter Platte.	ss VZ st PP	400,00
2028	2002-2015, Sammlung von 39 Stück der Numisblätter mit 10 Euro-Sonderprägungen in 2 Alben.		300,00
2029	1966-1993, Sammlung der 5 und 10 DM-Sonderprägungen in einem Album, darunter u.a. etliche Stücke mit hohem Silbergehalt.	ss VZ	300,00
2030	2015-2019, Sammlung der Numisblätter mit 20 Euro-Sonderprägungen sowie einem Blatt mit einer 25 Euro-Sonderprägung in einem Album.		280,00
2031	1964-1986, Sammlung von 82 Stück der 5 DM-Sonderprägungen ab "Fichte" in einem Album und in einer Schachtel mit u.a. etlichen Stücken mit hohem Silbergehalt. Die Erhaltung ist gemischt von sehr schön bis Polierte Platte.	ss VZ st PP	220,00
2032	1982-2002, Partie von über 110 Numisbriefen in 2 Alben und in einer Schachtel mit 5 und 10 DM-Sonderprägungen sowie mit diversen Kursmünzen.	☒	220,00
2033	1968-1986, Sammlung der 5 DM-Sonderprägungen in 2 Alben und in einer kleinen Kiste, darunter u.a. viele Stücke mit hohem Silbergehalt.	ss VZ	220,00

Bundesrepublik Deutschland 1948-2001 | Münzen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2034	1951-1974, Sammlung von 72 Stück der 5 DM-Kursmünzen aus 625er Silber. Die Erhaltung ist sehr schön bis vorzüglich.	ss VZ	180,00
2035	1967-2005, Partie mit 20 Stück der 5 DM-Sonderprägungen, 20 Stück der 10 DM-Sonderprägungen und 10 Stück der 10 Euro-Sonderprägungen.	ss VZ	180,00
2036	1997-2001, Sammlung der Numisblätter mit 10 DM-Sonderprägungen in 4 Alben. Einige Stücke sind doppelt bzw. mehrfach vorhanden.		150,00
2037	1972-2002, Partie von 22 Stück der 10 DM-Sonderprägungen in verschiedenen Erhaltungen ab den Olympischen Spielen 1972. Zusätzlich sind noch vier 10 Euro-Sonderprägungen von 2002 in Polierter Platte enthalten.	ss VZ st PP	150,00
2038	1968-1986, Partie von 49 Stück der 5 DM-Sonderprägungen, darunter u.a. etliche Stücke mit hohem Silberanteil.	ss VZ	100,00
2039	1998-2001, Sammlung von 24 Stück der Numisblätter mit 10 DM-Sonderprägungen in einem Album.		90,00

Bayern - Zusammendrucke

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3195	1914, "Ludwig III." Partie mit den postfrischen, gezähnten Markenheftchenbogen 7 A und 8 A, jeweils im ungefaltetem Zustand. Die Ränder sind teils fehlerhaft und die Bogen teils leicht wellig. Michel 2.000,- Euro	**	300,00

Bodenseeschiffspost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
622	1910, Bayern 5 Pfg.-Ganzsachenkarte (P 79/04) entwertet mit R1 "Bodenseeschiffspost", mit danebengesetztem Stempel "KONSTANZ 2.9.10", mit Absendervermerk "An Bord S.M. Kaiser Wilhelm" und nach München gelaufen.	GA	40,00
623	1938, "Sportfest Breslau" 2 Stück der 3 Pfg. schwarzorangebraun, jeweils entwertet mit Ovalstempel "ROMANSHORN FRIEDRICHSHAFEN DEUTSCHE SCHIFFSPOST K. 170 28.7.38", zusammen mit rotem R2 "Auf dem Schiff/abgestempelt" auf Zeppelin-Ansichtskarte nach St. Gallen (Schweiz).	Ak	40,00

Baden - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
650	1800, "Constanz" (gem. rücks. Vermerk), seltener Brief des französischen Militärs, mit Portofreiheitsstempel "Le Commissaire	☒	350,00

Baden - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	de Guerre/Ulmeric", auf der Rückseite nochmals ein (anderer) Franchisestempel		

Baden - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
651	1853, Freimarke 1 Kr. schwarz auf weiß im waagerechten, voll- bis breitrandig geschnittenem Paar, entwertet mit Nummernstempel "100", mit L2-Nebenstempel "NEUSTADT. 18. Feb.", als portorichtige Mehrfachfrankatur auf Briefvorderseite nach Bonndorf. Laut Kurzbefund Stegmüller BPP ist die Qualität waager. Bug und ausgabentypischer Schnitt.	☐△	50,00
652	1862, Freimarke 1 Kreuzer in der sehr seltenen Farbvariante silbergrau und entwertet mit Fünfringnummernstempel "103" (Oberschefflenz). Laut neuestem Fotoattest Stegmüller BPP ist die Marke eine Originalmarke, mit echter Abstempelung, mit allseits vollständiger Zähnung, mit rückseitig geringer Schürfung in der Mitte, in ursprünglicher, ansonsten tadelloser Erhaltung, nicht repariert und ein farbfrisches Exemplar. Michel 3.000,- Euro	⊙	500,00
653	1868, Freimarke 7 Kr. im senkrechten Paar, entwertet mit K1 "HEIDELBERG STADT-POST 16.OCT.", als Mehrfachfrankatur auf Brief mit leichten Beförderungsspuren, welcher nach St. Louis/USA gelaufen ist. Bei dem Paar hat die obere Marke links oben eine runde Ecke und die untere Marke hat rechts einen kleinen Einriss.	☒☐	80,00
3186	1851-1868, überwiegend gestempelte Sammlung in einem selbstgestaltetem Album mit u.a. Briefstücken, Farbvarianten, verschiedenen Nummernstempeln, hohen Wertstufen und Landpost-Portomarken (diese nur ungebraucht). Die Erhaltung ist wie üblich etwas unterschiedlich. Vieles wurde mehrfach gesammelt. Einen kleinen Auszug sehen Sie auf unserer Internetseite.	⊙***(*)	400,00
3187	1851-1868, kleine Sammlung mit 20 Briefen, einer Ganzsache und besseren Marken wie z.B. Mi.-Nr. 16 (erhöht) geprüft Flemming BPP, 20 b gestempelt u.s.w., viele Ausgaben sind mehrfach vorhanden. Drei der Briefe sind ohne Marken, zwei sind mit Brustschildmarke 3 Kr. und nachverwendeten Stempeln.	⊙*☒GA	180,00
3188	1851-1868, überwiegend gestempelte Dublettenpartie auf 2 Stecktafeln mit u.a. verschiedenen Nummernstempeln und hohen Wertstufen. Die Erhaltung ist wie üblich etwas unterschiedlich. Zusätzlich ist noch Mi.Nr. 4 b als Einzelfrankatur auf Faltbrief geprüft Stegmüller BPP enthalten.	⊙*(*)☒	120,00

Baden - Landpostmarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
654	1862, Landpost-Portomarkte 3 Kr. tadellos postfrisch, auf dickem Papier, signiert "HK" (H. Krause) und vom linken Bogenrand (dieser angetrennt, gefaltet, links etwas eingerissen und gefalzt). Laut Kurzbefund Stegmüller BPP vom 20.02.2023 ist die Marke (nicht der Rand) echt, postfrisch und einwandfrei. Michel 300,- Euro	**	90,00

Bundesrepublik und Berlin

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3467	1969-1979, MUSTERMARKEN, Sammlung in Leuchtturm-Falzlosalbum, Bundesrepublik ab 1970 mit nur wenigen Lücken, inklusive Blocks und Freimarken (Industrie + Technik komplett, auch bei Berlin), über 380 verschiedene, Berlin etwas lückenhaft, aber viele ganze Sätze, rund 140 Stück. Insgesamt also 520 verschiedene Ausgaben in guter Qualität.	**	400,00
3468	1946-1972, meist postfrische Sammlung mit einigen anhaftenden und Falz-Werten auf Falzlosvordruck in altem Leuchtturm-Klemmbinder, dabei Gemeinschaftsausgaben, Saarland bis 1959, Französische Zone und vor allem BRD ab Bizone und BERLIN. Erstere mit Bauten weit und eng gezähnt (die 1 DM enge Zähnung Anhaftung, sonst**), Posthornsatz einwandfrei**, mit ZD ab Heuss 1955 wie Vordruck, einige Werte Anhaftungen bzw. Bedarfszählung. BERLIN ohne Rotaufdruck und Stephan, Schwarzaufdruck kpl. ungeprüft, Bauten I tadellos**, Goethe - Grünaufdruck - Währungsgesch.-Satz tadellos**, Block 1 ** mit Bügen - oben rechts schwacher Eckbug, insgesamt sauberes Objekt, günstig gerufen.	***	400,00
3469	1945/1994 (ca.), Bundesrepublik zwei Sammlungen ungebraucht/postfrisch u. gestempelt bis in die 1970er Jahre komplett, außerdem noch andere Teilsammlungen, u.a. Berlin mit einigen guten Anfangsausgaben, auch div. Belege aller Art! Günstig gerufener Nachlaßposten!	***🕒	300,00
3470	1949-2018, schöne gestempelte BRD-Sammlung, von 1949-2015 komplett in Vordruckalben, inklusive Bogenmarkenpaare ab Posthorn und Heuss I, dazu ein reichhaltiger gestempelter Dublettenposten beider Gebiete. Lohnenswerter Posten!	🕒	200,00
3471	1949/1998 ca., meist postfrische, nach Vordruck bis auf Posthornsatz kplt. Sammlung, dabei 50 Pf. Heuss geprüft u. andere Besonderheiten wie Platten- oder Druckfehler, außerdem liegt dem Posten noch eine Berlin Sammlung im kplt. Leuchtturm Vordruckalbum mit einigen besseren Ausgaben bei.	***	200,00
3472	1948-2002, zwei Umzugskartons, gut gefüllt mit insgesamt 17 Alben, dabei zwei gestempelte Teilsammlungen Berlin, eine BRD jeweils in Vordruckalben, ein Lageralbum Berlin gestempelt und mehrere Lageralben BRD gestempelt bzw. postfrisch, immer auch		180,00

Bundesrepublik und Berlin

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	gute und bessere Frühwerte enthalten, außerdem Blocks, MH, Klein- und Zehnerbögen. Sehr viel sauberes Material, meist sehr gut geordnet.		
3473	1949/1990, großer Nachlass in div. Vordruckalben u. E-Büchern, dabei Zusammendrucke, 4 er Blöcke postfrisch u. gestempelt, sowie div. Teilsammlungen. Lohnenswerter Posten.		150,00
3474	1989/2008, Ersttagssammelblätter Bund u. Berlin in 33 Alben und ETB'S in 18 Alben. Riesenposten, muss verkauft werden! Alles in 8 Kartons!	** Ⓞ ☒ FDCETB	100,00
3475	Posten mit mehreren Teilsammlungen in 5 dicken Vordruckalben mit einigen guten Anfangsausgaben! Bitte ansehen. Günstig!		100,00
3476	1954/1974 ca., Teilsammlung der Dauerserien ab Heuss, dabei auch viele andere bessere Ausgaben mit kompletten Sätzen in postfrischer un gestempelter Erhaltung! Bitte ansehen!	** Ⓞ	100,00
3477	1948-1990, Dublettenpartie beider Gebiete in 2 Einsteckbüchern mit u.a. hohen Dauerserienwerten, viel postfrischem Material, kompletten Zuschlagssätzen und modernem Berlin mit Versandstellenstempeln.	*** Ⓞ	40,00
3478	1957/1990 ca., sehr umfangreicher Briefenachlass aus beiden Gebieten. Dabei Bedarfspost, FDC's und frühe ETB Berlin Mi.-Nr. 1-43, dabei Stephan, Großer Kurfürst etc.	FDC ☒	150,00
3479	1959-2000, ERSTTAGSBRIEFE, insgesamt 14 gut gefüllte Briefalben, davon elf BRD, drei Berlin, jeweils auf Motiv-FDC, über weite Strecken komplett mit Dauerserien-Einzel-FDC, viele Ausgaben auch mehrfach mit unterschiedlichen Briefmotiven, Stempeln o.ä. Interessante Partie für FDC-Freunde.	FDC	90,00
3480	1951-2008 (ca.), Partie von etwa 3.500 Belegen (teils in Alben) mit u.a. Bedarf, Einschreiben, ETB, FDC, Freistempeln, Ganzsachen, Maximumkarten und Sonderstempeln. Zusätzlich sind noch einige Atelier-Editionen enthalten.	☒ GAFDCMK	80,00

Bayern - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
655	1730 u. 1759, zwei frühe Schnörkelbriefe je mit Präsentationsvermerk u. attraktiven Briefköpfen des Herzogs von Bayern	☒	70,00
656	1805, P100P/Franckenthal, Kab.Abschlag auf Brief aus Oppach nach Mainz, selten	☒	180,00
3189	Ab 1749, 28 vorphilat. Belege aus vielen verschied. Orten, oft nach Wien, dabei interess. Fingerhutstempel, Cargé-Briefe, BOC-Stpl. etc.	☒	140,00

Bayern - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
657	1849, 6 Kreuzer braunorange mit unterbrochenem Kreis, farbfrisches Exemplar, breitrandig und oben mit dicker Trennungslinie, zentrisch entwertet mit gMR "188" [Lindau], oben rechts kleiner brauner Fleck, sonst Pracht.	⊙	60,00
658	1849, Freimarke 6 Kr. lebhaftrotlichbraun in Type I, allseits vollrandig geschnitten, mit sauberem geschlossenem Mühlradstempel "18" (Augsburg) entwertet und auf Briefstück. Laut Kurzbefund Sem BPP vom 2.1.2023 ist das Prüfstück echt und einwandfrei. Michel 300,- Euro	△	80,00
659	1867, Staatswappen auf Sockel, 1 Kr. grün, geschnitten, drei der vier im Michel verzeichneten Plattenfehler, jeweils auf tadellosen gestempelten Exemplaren, dabei PF I und IV jeweils mit Kurzbefund Sem (2022), PF II geprüft Sem BPP auf kleinem Briefstück. Mi.-Wert zusammen 300 €.	⊙△	80,00
660	1870, Staatswappen 18 Kreuzer zinnoberrot gestempelt, mit Wasserzeichen mit engen Rauten und geprüft Georg Bühler. Laut Kurzbefund Sem BPP vom 22.2.2023 ist das Prüfstück echt und einwandfrei. Michel 240,- Euro	⊙	60,00
661	1888, Freimarke 20 Pfg. ultramarin im Viererblock, entwertet "MÜNCHEN 11 SEP 91" und als Mehrfachfrankatur auf Auslandspaketkarte mit leichten Beförderungsspuren nach Bruxelles (Belgien) gelaufen.	✉	60,00
662	1911, Staatswappen, 20 Pf. grauultramarin, Papier y, senkrechtes Paar mit Zwischensteg, beide Marken entwertet "BAMBERG / 26.2.11" (Maschinenstempel) bzw. "BAHNPOST", sauber gezähnt, Steg gefaltet mit einem kleinen Loch, nach Kurzbefund Sem BPP (2022) echt und einwandfrei. Michel ohne Preis, im Sem-Spezialkatalog generell keine gestempelten ZS aufgeführt, selten!	⊙	100,00
663	1910, Staatswappen, 3 Pf. dunkelockerbraun, Papier y, senkrechtes Paar mit Zwischensteg, beide Marken entwertet "K.B. BAHNPOST / 8 MRZ 10", sauber gezähnt, im Steg rechts einige kürzere Zähne, nach Kurzbefund Sem BPP (2022) echt und einwandfrei. Selten.	⊙	100,00
664	1910, Staatswappen, 25 Pf. orange, Papier y, senkrechtes Paar mit Zwischensteg, beide Marken sauber entwertet "KAISERSLAUTERN / 11 SEP 10", tadellos gezähnt, untere Marke rechts kleiner Knitter, nach Kurzbefund Sem BPP (2022) echt und einwandfrei. Michel ohne Preis, selten!	⊙	100,00
665	1910, Staatswappen, 2 Pf. grünlichgrau, Papier y, senkrechtes Paar mit Zwischensteg, beide Marken klar entwertet "AMBERG / 19 SEP 10", laut Fotobefund Sem BPP (2022) im Steg ein kurzer Zahn, sonst tadellos, Michel und Sem ohne Angabe für gestempelt, selten!	⊙	80,00
666	1910, Staatswappen, 30 Pf. oliv, Papier y, senkrechtes Paar mit Zwischensteg, obere Marke undeutlich entwertet (evtl. Bahnpost),	⊙	80,00

Bayern - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	untere Marke mit Maschinenstempel Nürnberg, laut Fotobefund Sem BPP (2022) leichte Mängel (zwei halbe Zähne), Steg in der Mitte gefaltet, Michel und Sem ohne Angabe, selten!		
667	1912, Flugpostmarke, Löwe, 25 Pf. dunkelpreußischblau, sehr gut gezähntes Stück mit vollem Originalgummi, zwei gummifreie Stellen, Mi.-Wert für Falz und 20% Aufschlag gute Zähnung 240 €+.	*	50,00
668	1912, Flugpostmarke, Löwe, 25 Pf. dunkelpreußischblau, tadelloses und gut gezähntes Stück, mit Zusatzfrankatur Luitpold, 10 Pfg. auf Brief nach München, beide Marken entwertet mit achteckigem Flugpoststempel München, Mi.-Wert 500 €.	☒	120,00
3190	1867-1900, beachtenswerte ungebrauchte und gestempelte Spezielsammlung der Wappenausgaben ab der Kreuzerzeit in einem selbstgestaltetem Album mit u.a. diversen besseren Werten, Briefstücken, Einheiten, Farbvarianten, Markwerten, Plattenfehlern und interessanten Stempeln. Zusätzlich wurde die Sammlung noch mit 10 Belegen ausgeschmückt. Einen kleinen Auszug sehen Sie auf unserer Internetseite.	*☉△☒	650,00
3191	1911-1920, beachtenswerte Sammlung ab Luitpold in allen Erhaltungsformen in einem Vordruckalbum mit u.a. diversen besseren Werten, Aufdruckwerten, Markwerten, kompletten Sätzen, Untertypen, einem Einschreibebrief in die USA mit Öffnung (Verordnung vom 15.November 1918) und Dienstmarken.	***☉☒	650,00
3192	1850-1876 (ca.), überwiegend gestempelte Dublettenpartie der Kreuzerzeit in einem Einsteckbuch mit u.a. Mi.Nr. 6 gestempelt (3 Stück), 19 gestempelt (2 Stück), 31 gestempel (4 Stück) und 34/35 gestempelt. Des Weiteren sind u.a. Briefstücke, viele verschiedene geschlossene und offene Mühlradstempel sowie etliche hohe Wertstufen enthalten. Die Erhaltung ist wie üblich etwas unterschiedlich.	☉△☒*(*)	600,00
3193	1850/1920 interessante alte Sammlung, teilweise mehrfach */** und gestempelt angelegt, dabei viele bessere u. hohe Werte, allerdings auch einige dubiose Stempel, etwas unterschiedlicher Erhaltung, hoher Katalogwert, vgl. Bilder im Netz!	☉***	400,00
3194	1849-1920, gepflegter Lagerbestand inklusive Dienst in zwei Steckbüchern, vorwiegend gestempelt, mit einem starken Anfangsbereich, dort viele geprüfte Ausgaben, auch bei Infla-Ausgaben einiges geprüft, oft in guter Erhaltung. Mit dabei Mi.-Nr. 2 I a und 4 I tiefgeprüft Brettli BPP, 5 b II mit Kurzbefund Sem (2012), 13 a erhöht geprüft Sem, 14 c zweimal geprüft, 14 a PF I, 19 und 26 X jeweils mit Kurzbefund - die 26 X mit fehlendem Eckzahn, aber präsentabel, 27 X b, 86-91, 171 AK*, 174-176 B geprüft Infla (selten zu finden). Vgl. Bildstrecke im Netz, hoher Katalogwert!	☉***	350,00

Bundesrepublik - Zusammendrucke

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3577	1948-2009, reichhaltige, gestempelte Sammlung in Falzlos-Ringbinder, vor allem sehr gut bestückt in den ersten BRD-Jahren, nach Leuchtturm-Vordruck 1951-1960 kpl. außer W 17 X. Posthorn alle 19 ZD-Kombinationen, hier einige Stempel fraglich, Heuss 1955 inklusive RL 1 und RL 2, auch Heuss liegendes Wz. 1960 kpl. (Neuaufgabe) inkl. WZ 15a IV Y II, WZ 15b Y II, S 50 Y II, S 52 Y II, später auch mit ZD aus Blocks und ZD-Bögen, MH-Blätter und Belege. Schönes Objekt, vgl. Abbildungen im Netz.	🕒	850,00
3578	1946-1999, fast ausschließlich postfrische Sammlung ab den Gemeinschaftsausgaben auf Leuchtturm-Falzlosvordruck im Drehbinder, sehr reichhaltig vor allem in den frühen Jahren. Die Posthorn-ZD sind alle tadellos postfrisch (bis auf S 1 mit Falz) enthalten (inkl. W 1, WZ 4, S 6 - S 8), ebenso die meisten Heuss-ZD aus der 1955er-Ausgabe, auch in größeren Kombinationen. Hier dabei u.a. S 15-16, S 23-24, S 30-32, RL 1, außerdem Markenheftchen und ZD aus Blocks. Vgl. Abbildungen im Netz.	★★	650,00
3579	1951/1993ca., schöne postfrische Sammlung mit vielen guten Kombinationen ab Posthorn, auch Heuss sehr umfangreich auch mit WZ y. Alles nicht vollständig aber eine gute Sammlung mit hochwertigen Stücken.	★★	400,00
3580	1951/93 ca., gestempelte Teilsammlung ab Posthorn, überwiegend jedoch Heuss mit vielen guten Kombinationen sowie Heftchenblätter und MH.	🕒	200,00
3581	1955-1990, schöne gestempelte Sammlung auf Steckblättern im Klemmbinder, dabei viele gute Kombinationen, teils mehrfach, auch H-BL, Markenheftchen sowie einige Belege.	🕒✉	200,00

Bayern - Dienstmarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
669	1914, 50 Pfg. als Einzelfrankatur auf Wertbrief über 1000 M., von Donauwörth n. Augsburg, als Einzelfrankatur selten	✉	150,00

Bundesrepublik - Jahrbücher

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3582	1974-2000, Partie mit 25 Jahrbüchern der Bundesrepublik, 8 Jahrbüchern der DDR und der Mappe "Dokumente zur Deutschen Einheit". Bei den älteren Stücken von Bund fehlen die dazugehörigen Hüllen und einige Exemplare stammen aus einem Raucherhaushalt.	★★	50,00

Bayern - Portomarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
670	1862, Portomärke 3 Kr. schwarz aus der linken oberen Bogenecke, entwertet mit Halbkreisstempel "BERN(ECK) 31/10", auf Briefstück und mit Altsignaturen. Laut Kurzbefund Sem BPP vom 2.1.2023 ist das Prüfstück echt und unten angeschnitten. Michel 400,- Euro ++ und Sem-Handbuch für Bogenecke 1.250,- Euro.	△	100,00

Bundesrepublik - Moderne Privatpost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3583	1999-2010 (ca.), Partie mit u.a. einer Ausstellungssammlung der "Nordkurier-Regionalpost" in einem Album, einer Mappe mit postfrischen Bogen und Bogenteilen derselben Privatpost und einigen Belegen von diversen anderen Privatpostfirmen.	**🕒✉	100,00

Bayern - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
671	1876, 10 Pfg.-Ganzsachenumschlag mit Wasserzeichen 2 X, entwertet mit sauberem K1 "EBERSBERG 3 JUN", oben etwas unruhig geöffnet, mit Beifrankatur der 20 Pfg. (Mi.Nr. 40) und als Einschreibebrief mit frühem orangefarbenem R-Zettel nach München gelaufen.	GA	100,00
672	1886, Wappen 10 Pfg.-Ganzsachenkarte mit Wasserzeichen 5 W, sauber entwertet "NEU-ULM 18. JUL.88" und nach Surabaya / Niederl.-Indien gelaufen, für Bayern eine ungewöhnliche Destination mit AK Soerabaya vorderseitig.	GA	40,00

Bayern - Offene Mühlradstempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
673	356", Staatswappen 6 Kreuzer dunkelockerbraun vollrandig geschnitten, entwertet mit offenem Mühlradstempel "356" (Nürnberg) mit geschlossenen Schaufeln. Im Grobe ist der Stempel ohne Bewertung.	🕒	60,00
674	598", Staatswappen 12 Kreuzer hellbraunviolett vollrandig geschnitten (unten teils Lupenrand), entwertet mit offenem Mühlradstempel "598" (Würzburg) und auf Briefstück. Im Grobe ist der Stempel ohne Bewertung.	△	50,00

Bayern - Feldpost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
675	1895, 10 Pfg.-Ganzsachenkarte mit leichten Beförderungsspuren, entwertet mit K1 "FELD-POSTEXPED. OB.COMM. ...ARMEE 6/9", mit Bug durch die rechte obere Ecke, mit Wasserzeichen	GA	40,00

Bayern - Feldpost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	5 Z und nach Zürich gelaufen. Die Karte wurde von dort mit "Unbekannt"-Aufkleber, "Briefträgerbureau Zürich"-Stempel und handschriftlichem Vermerk "retour à Munich Bavière" zurückgesendet.		

Bayern - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
676	1906, Wappenzeichnung, 10 Pfg. und 20 Pfg. mit Wz. 4, offenbar als Verrechnungsporto auf Rückseite einer Post-Zustellungsurkunde aus Weltingen nach Dinkelsbühl, Marken entwertet mit violetter Wappenstempel des Bezirksamts Dinkelsbühl, nicht gewöhnliche Verwendung, Beleg gute Erhaltung.	☒	30,00

Bergedorf - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
677	1847, Ra1 B.L.P.A., zarter Abschlag auf Brief aus Hamburg nach Geesthacht, Rötel "1" gestrichen und "2 1/2" daneben, ferner zwei weitere Briefe aus 1857-58 je mit Fußpoststempel, Rötel "3" bzw. "2", rücks. jeweils Halbrund BERGEDORF in schwarz und Ank.Stpl. GEESTHACHT in rot.	☒	80,00
678	1851, Ra1 B.L.P.A. auf Brief aus Hamburg (Fußpost-Stpl.), Rötel "1" gestrichen und "2 1/2" daneben, rücks. schwarzer L2 BERGEDORFF im Transit. Dazu zwei weitere Briefe aus 1859 u. 1863 aus gleicher Korrespondenz, je mit zartem Ank.Stpl. GEESTHACHT in schwarz	☒	90,00
679	1854, Brief von Hamburg nach Geesthacht, Rötel "1" und rücks. "1 ß Landpost", rücks. Halbrund BERGEDORF im Transit und rotbrauner Ank.Stpl. GEESTHACHT, plus zwei weitere Briefe ebenfalls aus Hamburg, 1x Rötel "1" gestrichen und "2" daneben, 1x Röteltaxe "2", bei mit zarten schwarzen Ank.Stpln. GEESTHACHT. Nette kleine Studie, die dokumentiert, wie das Landpost-Bestellgeld auf den Briefen verrechnet wurde.	☒	80,00

Baltische Staaten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3607	1858-2000, Partie in einem Einsteckbuch und auf etlichen Stecktafeln mit Estland, Lettland und Litauen sowie etwas Mittellitauen und Schweden. Enthalten ist u.a. sehr viel Material aus den 1920er und 1930er Jahren.	***🕒	100,00

Bergedorf - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
680	1861, Wappenzeichnung, 4 S. schwarz auf mattbraunorange, allseits vollrandiges Stück mit schräg aufgesetztem Fünfstrichstempel, einwandfrei, geprüft Grobe, Brettl und Georg Bühler mit dazugehörigem Fotoattest (1989). "in jeder Beziehung echt und in feiner Erhaltung!" Mi.-Wert 3.000 €.	🕒	850,00
3196	1861, kleine Partie auf einer Stecktafel mit u.a. Mi.Nr. 1 a ungebraucht (3 Stück) je geprüft Dr. Mozek BPP, 1 b ungebraucht geprüft Dr. Mozek BPP und 2 ungebraucht (2 Stück) je geprüft Dr. Mozek BPP. Bis auf eine Mi.Nr. 2, welche ungebraucht ohne Gummi geprüft Dr.Mozek ist, sind alle Werte ungebraucht.	* (**)	50,00

BENELUX

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3608	1849-2008 (ca.), Partie aller 3 Länder in 15 großen und 7 kleinen Einsteckbüchern mit u.a. älterem Material ab der Klassik, einer Fülle von Dublettenmaterial, einigen Markenheftchen sowie diverser moderner postfrischer Material mit einigen Blöcken und kompletten Sätzen. Zusätzlich ist noch ein Vordruckalbum mit einer gestempelten Belgien-Teilsammlung enthalten.	*** 🕒	180,00

Braunschweig - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
681	1806, senkrecht und waagrecht gefalteter vorgedruckter Transportschein aus Braunschweig vom 29. Dec. 1806 über den Versand von Handelsware per Fuhrmann nach Sondershausen.		40,00

Braunschweig - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
682	1852, Freimarke 1 Sgr. karmin dreiseitig vollrandig geschnitten, oben rechts leicht berührt, entwertet mit blauem K2 "WOLFENBÜTTEL 22/1" und als Einzelfrankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt) nach Hannover. Laut Fotobefund Lange BPP ist die Marke echt, zum Briefe gehörend, hat breite Ränder an drei Seiten, oben berührt, sonst ist die Erhaltung in frischer Farbe und einwandfrei. Michel für Briefe 1.200,- Euro.	✉	200,00
683	1853, Freimarke 1/4 (Ggr.)/3 Pfg. bis auf eine minimale Berührung rechts unten vollrandig geschnitten, entwertet mit Nummernstempel "7" und geprüft W. Engel BPP. Zusätzlich ist noch einmal derselbe Wert, dreiseitig vollrandig geschnitten (links auf der Randlinie geschnitten) und mit Tintenstrichentwertung enthalten.	🕒 ≈	70,00
684	1853, vier gestempelte Stücke der Freimarke 1 Sgr. schwarz auf lebhaftbraungelb mit 2 vollrandig geschnittenen Werten (davon	🕒 ✉	50,00

Braunschweig - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	eine mit rückseitig dünner Stelle), einem dreiseitig vollrandigem Stück (unten links berührt/ca. 2 mm. höher geprüft Lange BPP) und einem vollrandig geschnittenem Wert entwertet mit blauem Halbkreisstempel "BRAUNSCHWEIG 29/1" als Einzelfrankatur auf kleinem Faltbrief (ohne Inhalt) nach Salzgitter.		
685	1853, vier vollrandig geschnittene gestempelte Stücke der Freimarke 1 Sgr. schwarz auf lebhaftbraungelb mit 3 tadellos erhaltenen losen Stücken, davon eines doppelt geprüft Pfenninger. Des Weiteren ist ein Wert entwertet mit Nummernstempel "14" (Gandersheim) als Einzelfrankatur auf kleinem Faltbrief nach Gr. Freedden enthalten.	☉✉	80,00
686	1853, 3 Stück der Freimarke 2 Sgr. schwarz auf blau, je voll- bis breitrandig geschnitten und jeweils mit Nummernstempel entwertet. Michel 240,- Euro	☉	40,00
687	1853, 4 vollrandig geschnittene gestempelte Exemplare der Freimarke 3 Sgr. schwarz auf mattrosa, davon eines tiefst geprüft Lange BPP und 2 mit Altsignaturen. Michel 440,- Euro	☉	60,00
688	1861, Freimarke 1/2 Gr./5 Pf. schwarz auf lebhaftgraugrün im senkrechtem Paar, bis auf die rechte Seite der unteren Marke, welche leicht berührt ist, vollrandig geschnitten, entwertet mit K2 "BRAUNSCHWEIG 24 MÄRZ 1867" und mit Altsignatur Dr. Reeb. Laut Fotoattest Lange BPP sind das Paar Originalmarken, echt gebraucht, zum Briefstück gehörend, drei Seiten voll- bis sehr breitrandig geschnitten, rechts unten berührt, Aufklebefalten, Sandkornloch und in sonst einwandfreier Erhaltung. Senkrechte Einheiten sind nicht häufig. Michel 1.300,- Euro	△☐	200,00
689	1861, Freimarke 1 Sgr. Schwarz auf lebhaftgraugelb vollrandig geschnitten, ungebraucht ohne Gummi, rückseitig links mit kleiner heller Stelle und mit Altsignatur. Laut Kurzbefund Lange BPP ist das Prüfstück echt, ungebraucht, ohne Gummi und hat leichte Mängel (helle Stelle links). Michel 300,- Euro	(*)	50,00
690	1861, 4 vollrandig geschnittene gestempelte Werte der Freimarke 1 Sgr. schwarz auf lebhaftgraugelb, davon sind einer tiefst geprüft Georg Bühler, einer auf Briefstück und 2 mit Altsignaturen. Michel 280,- Euro	☉△	50,00
691	1864, Freimarke 1 Sgr. mittel- bis lebhaftocker, allseits gut bogenförmig durchstoßen 16, entwertet mit schwarzem Nummernstempel und geprüft W. Engel BPP. Michel 180,- Euro	☉	40,00
692	1864, Freimarke 1 Sgr. gelb, linienförmig durchstoßen 12, entwertet mit schwarzem Nummernstempel "9", als Einzelfrankatur auf oben etwas beschädigtem Brief mit blauem K2 "BRAUNSCHWEIG 14.DEC.1864" und nach Hildesheim gelaufen. Laut Fotobefund Lange BPP ist die Marke echt, zum Briefe gehörend und in frischer Farbe. Die Marke hat links vollständigen	✉	80,00

Braunschweig - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Durchstich, rechts Scherentrennung, und oben sowie unten teils Durchstich sowie teils Scherentrennung. Michel für Briefe 1.200,- Euro		
693	1865, Freimarke 2 Gr. blau entwertet mit K2 "BRAUNSCHWEIG 21 DEC. 1866", mit dreiseitiger Scherentrennung, linke Seite mit vollem Durchstich innerhalb des Schnittes, als Einzelfrankatur auf Brief mit fehlender oberer Rückklappe nach Harburg. Laut Fotobefund Lange BPP ist die Marke echt, zum Briefe gehörend und in frischer Farbe. Zusätzlich ist noch einmal dieselbe Marke entwertet mit Nummernstempel "8" (Braunschweig), mit allseitiger Scherentrennung, jeweils auf allen Seiten mit Teilen des Durchstiches, als Einzelfrankatur auf Brief nach Badow enthalten. Michel 900,- Euro	☒	60,00
3197	1852-1864, Sammlung auf einem Lindner-Steckblatt, dabei Mi.-Nr. 1-3 (1 auf Briefstück, geprüft Maier), 5 (zweimal, erhöht geprüft Lange BPP), 6 a und b, 10 A, 13 A mit Kurzbefund Lange BPP (2012), 14 A und 16 A sowie 17-20 gestempelt. Unterschiedliche Erhaltung, vgl. Scans im Netz, Mi.-Wert n.A.d.E. 8.000 €.	⊙	350,00
3198	1853-1865, Dublettenpartie auf 3 Stecktafeln mit u.a. Mi.Nr. 6 gestempelt (5 Stück), 7 gestempelt (5 Stück), 8 gestempelt (6 Stück), 10 A im ungebrauchtem senkrechtem Dreierstreifen, 11 A gestempelt (6 Stück) und 14 A gestempelt (2 Stück). Die Erhaltung ist wie üblich etwas unterschiedlich. Zusätzlich ist noch eine gebrauchte 3 Silbergroschen-Ganzsache (U 3 A) enthalten.	*(*)⊙△☒GA	200,00
3199	1857, Partie der Mi.Nr. 9 mit u.a. einem komplettem gestempeltem Exemplar, diversen Zerteilungen auf 4 Briefstücken und einer Briefvorderseite mit einer 3/4 Marke.	⊙△(*)	60,00

Belgien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3613	1912/2001(ca.), gute postfrische Sammlung, ab ca. 1950 nach Vordruck komplett, im Zeitraum davor auch ungebraucht, überwiegend aber postfrisch gesammelt. Mmit sehr vielen guten Ausgaben wie 235/243, 287, 305/313, 333/353, 366/372, 386/392, Bl.3 zweimal, bis 1949 noch diverse teure Stücke wie Bl. 20/22 usw. Im Anhang noch Dienst, Porto, Eisenbahnausg. etc. Alles in fünf Leuchtturm Vordruckalben sowie einem Einsteckbuch, auch mit Doubletten. Sehr hoher Katalogwert, vgl. Abbildungen im Netz als "Appetizer".	**	900,00
3614	1849/1995 ca., interessante gestempelte Teilsammlung mit vielen besseren Ausgaben und sehr vielen guten Zusammendruckern ab W1, auch W26/28, W30, W35, W72, usw. Unbedingt ansehen, in dieser Vielfalt selten angeboten.	⊙	200,00

Belgien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3615	1962-2000, postfrische Sammlung, über weite Strecken noch in den SIEGER-Abotüten, von Mi.-Nr. 1282 bis 1977 komplett auf Schaubek-Vordrucktext in Binder, danach in Tüten mit vielen Extras, Blocks durchgehend doppelt, also auch Mi.-Nr. 61, 73, 79 und 81, Markenheftchen, Ganzsachen, ATM, Dienstmarken und offizielle Schwarzdrucke. Beigegeben der neuwertige Schaubek-Albumtext blanko ab 1849-1987. Hoher Katalogwert, empfehlenswertes Los.	**	150,00
3616	1859-1970, Partie von 47 Briefen, dabei viele Sondermarken-Frankaturen	☒	50,00

Bremen - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
694	1807, senkrecht und waagrecht mittig gefalteter Aufgabeschein vom 1. August 1807 mit dekorativem Stich links, einigen Stockspuren (besonders im mittlerem Bereich) und einer Hinterlegung in der Mitte (dort ein kleiner Teil fehlend).		40,00
695	1819, Faltbrief mit R2 "BREMEN", mit rotem "Franco"-Stempel, mit rückseitigem rotem Grenzkontor-Stempel und nach Helder/Pays bas (Den Helder/Niederlande) gelaufen.	☒	60,00
3200	1798-1847, Partie von 7 Vorphilabriefen, davon sind 5 nach Bordeaux (Frankreich) gelaufen. Enthalten sind u.a. der L2 "R4 BREMEN", ein Segmentstempel des Thurn & Taxischen-Postamtes, der rote preußische Grenzübergangsstempel "PRUSSE PAR GIVET" sowie die L1 "CPR. 3" in schwarz und "L.P.R.4.B" in rot.	☒	40,00

Belgien - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3617	1876-1939, approx. 280 postal stationery cards and envelopes unused or used, to be mentioned a 5+5 PSC (Mi.No. P28) se-tenant at bottom instead of at top. 1876-1939, ca. 280 Ganzsachen ungebr. oder gestempelt, dabei 5+5c. graugrün (Mi. P28) unten statt oben zusammenhängend.	GA	130,00

Bremen - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
696	1855, Freimarke 3 Gr. schwarz auf blaugrau geschnitten, auf senkrecht gestreiftem Papier, in Type III und entwertet mit zwei schwarzen L 1 "FRANC(O)". Laut neuestem Fotoattest Heitmann ist die Marke eine Originalmarke, mit echter Abstempelung, farbfrisch, allseits voll- bis breitrandig und weist Hinterlegungen auf. Ein dekoratives Exemplar dieser seltenen Marke. Michel 750,- Euro	⊙	150,00

Bremen - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
697	1860, Freimarke 7 Grote schwarz auf (mittel)rötlichgelb geschnitten, entwertet mit R2 "BRE(MEN)/22 5...." und signiert Richter. Laut neuestem Fotoattest Heitmann BPP ist die Marke eine Originalmarke, mit echter Abstempelung, farbfrisch, oben und unten berührt, ansonsten voll- bis breitrandig, weist helle Stellen und kleine Knitter auf. Michel 900,- Euro	⊙	140,00
698	1859, Freimarke 5 Sgr. schwarzgelbgrün geschnitten, entwertet mit R2 "(BR)EMEN/....*5-6" und signiert Richter. Laut neuestem Fotobefund Heitmann BPP ist die Marke farbfrisch, komplett hinterlegt und alle Ränder sind komplett ergänzt. Michel 380,- Euro	⊙	40,00
699	1861, Freimarke 2 Gr. orange mit Durchstich D 2, auf normalem Papier, ungebraucht ohne Gummi und signiert A. Brun. Laut neuestem Kurzbefund Heitmann BPP ist die Marke echt sowie farbfrisch und weist gerundete Ecken oben sowie leichte Schürfungen auf. Michel 300,- Euro	(*)	40,00
700	1866, Freimarke 5 Sgr. schwarzgrüngelb gezähnt, entwertet mit R2 "BREMEN/17 12 *6-7". Laut neuestem Kurzbefund Heitmann BPP ist die Marke echt, farbfrisch und weist, bis auf eine ergänzte Ecke oben links, keine weiteren Mängel auf. Michel 300,- Euro	⊙	40,00
3201	1856-1866, kleine Partie auf 3 Stecktafeln mit u.a. 3 a ungebraucht ohne Gummi mit Kurzbefund Heitmann BPP, 7 B gestempelt mit Fotobefund Heitmann BPP, 9 a gestempelt mit Fotobefund Heitmann BPP und einigen Fälschungen. Die Erhaltung ist stark unterschiedlich.	* (*) ⊙	100,00

Ballonpost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3877	1952-1986, Partie von 28 Ballonpostbelegen mit u.a. Christkindl-Weihnachtsballonpost und Deutschen Kinderdorf-Ballonflügen mit dem 1. Flug von 1952. Des Weiteren sind noch 4 Ballon-Motivbelege sowie einige Unterlagen enthalten.	⊞	80,00

Belgisch-Kongo

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
61	1949, UPU-Miniaturblock des "Comité van culturele werken", aus den sogenannten Messages-Blocks von 1943 in einer Auflage von insgesamt 300 Stück gefertigt mit neuem Randdruck zum 75. Jahrestag der UPU. Hier der Block mit der Freimarke 1942, 2.50 Fr. karmin mit der falschen Rahmenfarbe karmin (normal hatten die Rahmen eine andere Farbe als die Marke) als Frankatur auf einem philatelistisch inspirierten R-Luftpostbrief aus Leopoldville nach Brüssel mit Zusatzfrankatur Mi.-Nr. 218 und 222 (2 und 6 Fr.). Die Auflage des Fehldrucks betrug angeblich nur 10 Stück,	✉	500,00

Belgisch-Kongo

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	auf Brief ist uns bislang kein Exemplar bekannt, dürfte auch bei den "normalen" Blocks kaum vorkommen, für die es auch im OCB keinen gestempelten Preis gibt. Schon postfrische Fehldrucke bringen regelmäßig um die 700 €. Block beim Aufkleben rechts zwei Randfalten, sonst tadellos, vielleicht Unikat!		

Bolivien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
101	1868, Kondor im Oval, geänderte Farben, 5 C. lila, breitrandiges, farbfisches Stück, ungebraucht mit großen Teilen des Originalgummis, Mi.-Wert 260 €.	*	40,00

Brasilien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
102	1931-37 (c.) four airmail/Zepplin covers with nice frankings (1 envelope small opening fault bottom right) Aus 1931-37, vier Luftpost/Zepplinbelege mit schönen Frankaturen (ein Umschlag rechts unten kl. Ausriß), Pracht.	☒	80,00
3783	1939-1947, airmail collection which displays the different routes and companies during WWII, maily to Europe but also to the US or South Africa, beautifully written up on exhibition pages, please consult our website for an impression 1939-47, Ausstellungssammlung von 37 Flugpostbriefen, die die verschiedenen Verbindungen (Routen, Fluggesellschaften) im 2.Weltkrieg darstellen, vorwiegend Flugpost nach Europa, aber auch nach USA oder Südafrika. Sehr gut und kenntnisreich beschrieben, vorzügliche Erhaltung. Ein paar Stücke sind auf unserer Webseite zu sehen.	☒	200,00

Canada / Kanada

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3784	1978-2012, postfrische Sammlung in 3 Vordruckalben und in einem dicken Einsteckbuch mit u.a. Blöcken, Kleinbogen, Markenheftchen, kompletten Sätzen und Sondermarken-Zusammendruckern. Die postgültige Nominale beträgt etwa 2.200,- Canada-Dollar.	**	600,00
3785	1896-1957 (c.) nice cover lot with better frankings, early airmail etc., more than 50 items, please see some examples on our website. Ca. 1896-1957, Briefpartie, mit bess. Frankaturen, Ganzs. mit Zudruck, frühe Flugpost etc., insgesamt üb. 50 Stück, ein paar sh. unsere Webseite.	☒	80,00

Chile - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3787	1881-1922 (c.) collection consisting of 63 items in total on exhibition pages incl. cards, envelopes, wrappers, registered, letter-cards, also one postage-free parliament cover, unused or fine used 1881-1922 (ca.) Sammlung von 63 Ganzsachen ungebraucht oder gebraucht, u.a. Karten, Umschläge, Kartenbriefe, Einschreiben, auch ein portofreier Parlamentsbrief aus 1922	GA	250,00

Ceylon - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
5	1885, "Victoria" 4 Cents-Ganzsachenumschlag mit kopfstehendem Aufdruck "5 CENTS", entwertet "CALLE JU 8 94" und mit leichten Alterungsspuren. Higgins & Gage-Nr. B 25 b	GA	40,00

China

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
6	1934, Air mail Tokyo-Peiping, friendship flight showing special cancellation of Sept 9, 1934, with PEIPING receiver, plus 1937, special cancellation re the opening of the airmail express route Peking-Dairen-Seoul-Tokyo showing map (without franking) 1934-37, Flugpost Tokyo-PEIPING Freundschaftsflug mit Sonderstempel vom 9.Sept. 1934, Ank.-Stpl. von PEIPING, sowie 1937 mit Sonderstempel zur Eröffnung der Flug-Expressroute Peking-Dairen-Seoul-Tokyo, mit Landkarte (ohne Frankatur)	✉	130,00
3788	1894-1990 (ca.), Partie aus diversen Sammlungsbeständen, insgesamt sieben Steckalben und mehrere Mappen mit Stecktafeln, meist gut gefüllt ab Kaiserreich, Republik mit netten Sonderausgaben, Provinzen, viel VR China, überwiegend die 1950er Jahre, etwas Kulturrevolution zwischendurch, als erster Eindruck einige Bilder im Netz.	🕒*(*)**	250,00
3789	1949-2007, mittlerer Karton mit Stecktafeln im Ringbinder, einem Steckalbum und drei Schachteln mit Tüten bzw. losen Marken, etwas Taiwan dabei, hauptsächlich VR China der 1950er und 1980er-1990er Jahre, ein paar bessere gesehen, bitte selbst besichtigen!	🕒***(*)	130,00
3790	1929-1940, 8 covers, of which are 7 sent abroad (Netherlands, Germany, Italy, Sweden), with some pieces of interest 1929-40 (ca.), 8 Belege, davon 7 Stück ins Ausland (Niederlande, Deutschland, Italien, Schweden), dabei interessante Stücke	✉	220,00
3791	1946-48, 6 airmail letters to abroad, interesting lot. 1946-48, 6 Luftpostbriefe ins Ausland, interessantes Brieflot!	✉	200,00

China

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3792	1946-48, 5 airmail letters to abroad franked with many stamps 1946-48, fünf Luftpostbriefe ins Ausland, mit vielen Marken frankiert	☒	200,00
3793	1946-48, 6 covers of which four to the US, 1x to Hongkong and one domestic flight, mainly airmail incl. 2x registered, interesting 1946-48, sechs Briefe, davon 4x in die USA, 1x nach Hongkong und ein Inlandsflugbrief, meist Luftpost, dabei zwei Einschreiben	☒	200,00
3794	1930-40 (c.), 7 covers of which 6 to abroad, with interesting items 1930-40 (ca.), 7 Belege, davon 6 Stück ins Ausland, dabei interessante Stücke	☒	200,00
3795	1920-40 (c.), 7 covers mainly to abroad (GB, Canada, Germany, CSR, Austria) including 4 registered items 1920-40 (ca.), 7 Belege meist ins Ausland, (GB, Canada, Deutschland, CSR, Österreich), dabei 4 Einschreiben	☒	200,00

China - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
7	1922-23, 4c Junk red PSC without frame unused, very fine and scarce 1922-23, Ganzsachenkarte 4c Dschunke rot ohne Umrandung, ungebraucht, aktenfrisch, seltene Karte	GA	140,00
8	1922-23, Reply PSC 4c + 4c Junk red without frame with SPECIMEN overprint, excellent condition, very scarce 1922-23, Auslands-GSK mit Antwort 4c + 4c Dschunke rot, ohne Umrandung, mit Aufdruck SPECIMEN, aktenfrisch, sehr selten!	GA	180,00
9	1927, 20 Years` Anniversary of the Bank of China, special PSC 2c showing the Shanghai bank building on the reverse (grey-olive) unused, very fresh and fine 1927, 20-jähriges Jubiläum der BoC, 2 c Sonderkarte, auf der Rückseite Bild des Bankgebäudes in Shanghai, Bild grauoliv.	GA	160,00

China - Incoming Mail

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
10	1899, Ansichtskarte aus Pettneu (Österreich) mit leichten Beförderungsspuren, welche mit österreichischer Frankatur (Mi.Nr. 50 und 2 Stück der Mi.Nr.51) über Singapur nach Tientsin/China gelaufen ist.	AK	40,00

China - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
11	1937, Italienische Konzession in Tientsin, acht chinesische Freimarken (MiF Märtyrer der Revolution / Sun Yat-Sen) auf Brief aus Tientsin nach Silver Spring / Maryland, entwertet mit Stempel "BATTAG. ITALIANO IN CINA / TIENSIN / 4.3.37" und chinesischem Stempel Tientsin. Die Marinebrigade "San Marco" war in Tientsin zum Schutz der dortigen italienischen Konzession eingesetzt; nicht häufiger Beleg.	☒	160,00

China - Volksrepublik

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
12	1961, July 1, 40th anniversary of the communist party, complete set on First Day Cover. 1961, 1.Juli, 40.Jahrestag der Kommunistischen Partei Chinas, kpl. Satz auf FDC.	☒	100,00
13	1973, Peking opera 4 values complete unmounted mint 1973, Revolutionäre Peking-Oper, 4 Werte komplett postfrisch	**	100,00
14	1979, "Chinesische Mauer"-Block in tadelloser postfrischer Erhaltung. Michel 200,- Euro	**	70,00
15	1979, "Chinesische Mauer"-Block in tadelloser postfrischer Erhaltung. Michel 200,- Euro	**	70,00
16	1995, "Duftblütenstände"-Block 2 Stück in jeweils tadelloser postfrischer Erhaltung. Michel 300,- Euro	**	60,00
3796	1900-1990 (ca.), Partie aus einer Teilsammlung gestempelt 1949-1957 auf Schaubek-Vordruck, recht gut gefüllt, dem Jahrbuch 1987 sowie einem Steckalbum, eher zufällig zusammengestellt ab einem "Feldpostbrief" von 1901 nach Deutschland, über Provinzausgaben bis VR China, vgl. einige Seiten im Netz. Sortier- und Findepotential!	☉*(*)☒	150,00

Chile

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
103	1910, 100 Years of Independence, 12c, 15c, 20c, 25c and 1 and 2 Pesos with SPECIMEN overprints and punch holes from the Waterlow archives all unmounted mint and except for 20c all from sheet margin resp. corner copies 1910, 100 Jahre Unabhängigkeit, die Werte zu 12, 15, 20 und 25c sowie zu 1 und 2 Pesos mit Aufdruck SPECIMEN und Archivlochung aus den Waterlow-Archiven, alle postfrisch und bis auf den Wert zu 20c. alles Rand- bzw. Eckrandstücke	**	70,00
3786	1930-1950 (ca.), lot of 45 covers mostly airmail, a.o. Christmas card 1939 of the Air France, Cambridge Atacama desert expedition, PANAGRA labels etc. Lot von ca. 45 Belegen, insbesondere Flugpost um 1945, u.a. Weihnachts-Sonderkarte der Air France,	☒	120,00

Chile

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Cambridge Atacama-Wüstenexpedition, PANAGRA-Flugvignetten, sh. unsere Webseite		

Dt. Besetzung II WK - Frankreich - Privatausgaben: Legionärsmarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1371	1941, Eisbärblock gestempelt "FELDPOST b 29.1.41" auf unbeschriftetem Umschlag. Laut neuestem Fotoattest Brunel VP sind der Block und der Stempel echt sowie die Erhaltung einwandfrei. Michel 800,- Euro	☒	160,00

Dt. Besetzung II WK - Frankreich - Privatausgaben: St. Nazaire

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1372	1945, Gebührenzettel für Einschreibesendungen 4,50 F. schwarz auf graurot in Type I (Untertype d), entwertet "LA TURBALLE LOIRE-INFRE 8 * 19-2 45", als Einzelfrankatur auf Einschreibebrief mit Wasserflecken nach La Baule-sur-Mer und mit rückseitigem entsprechendem Ankunststempel. Laut neuestem Fotoattest Herbst VP ist der Brief in allen Teilen echt und ist die Erhaltung des Gebührenzettels einwandfrei. Michel für Briefe 300,- Euro.	☒	50,00

Dt. Besetzung II WK - Generalgouvernement

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1373	1944, kompletter postfrischer Satz der 3 nicht zur Ausgabe gelangten Freimarken. Laut neuestem Fotoattest Schweizer BPP sind die Marken echt, einwandfrei und postfrisch. Michel 650,- Euro	**	130,00
3369	1939-1944, postfrische Partie in einem dicken Einsteckbuch mit u.a. Aufdruckwerten, Eckrandviererblöcken, Entwerfer- oder Stechernamen, Randeinheiten, kompletten Sätzen und Dienstmarken.	**	220,00
3370	1939-1944, in den Hauptnummern komplette postfrische Sammlung in einem Lindner-T-Album (Falzlosalbum) mit u.a. Mi.Nr. 14/39 und den Dienstmarken 1/36.	**	100,00
3371	1939-1944, postfrische und gestempelte Sammlung in einem Lindner-Ringbinder mit neuwertigem, schwarzem Echtlederbezug. Enthalten sind u.a. Mi.Nr. 14/39 gestempelt, 65 im postfrischem Kleinbogen, viele komplette Sätze, Dienstmarken und 30 Belege (überwiegend mit Sonderstempeln).	**🌀🔺☒	100,00

Dt. Besetzung II WK - Kotor

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1374	1944, Marken von Jugoslawien mit Aufdruck, 0.15, 0.25 und 0.50 RM auf italienischer Feldpostkarte mit Text aus Herceg Novi nach Kotor. Vorderseitig AK Kotor, Brief und Marken jeweils geprüft Ludin BPP. Pracht.	☒	140,00

Dt. Besetzung II WK - Laibach

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1375	1944, "Für die Waisen"-Satz 6 Werte komplett postfrisch. Laut neuestem Fotoattest Brunel VP sind die Marken mit echten Aufdruck, haben postfrische Originalgummierung und sind in einwandfreier Erhaltung. Michel 330,- Euro	★★	60,00

Dt. Besetzung II WK - Luxemburg

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1376	1941, Winterhilfswerk, der komplette Satz mit Aufdruck "Luxemburg", zweimal auf je zwei Blankobriefen mit dem ERSTTAG dieser Ausgabe und den beiden verschiedenen ERSTTAGSTEMPEL-Motiven (Sonderstempel 3 und 6 - Fallschirmspringer bzw. U-Boot), K.B.-Spezial netto zusammen 300 €.	FDC	40,00

Dt. Besetzung II WK - Serbien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1377	1941, Semendria-Block gestempelt am Ersttag "Beograd 22.IX.41" auf unbeschriftetem Sonderumschlag. Laut neuestem Fotoattest Brunel VP sind der Block und der Stempel echt, ist in der Zähnung der linken Blockmarke sowie auf der Rückseite des Umschlags gering fleckig und im Übrigen ist die Erhaltung einwandfrei. Michel für FDC 1.000,- Euro.	FDC	150,00
1378	1941, Kriegsgefangenensatz 4 Werte komplett entwertet mit Sonderstempel "Beograd 10.XII.1941" und zusammen auf unbeschriftetem Schmuckumschlag. Die Mi.Nr. 54 ist in der Type IV, die 55 ist in der Type A III, die 56 ist in der Type IV und die 57 ist in der Type III. Laut neuestem Fotoattest Brunel VP sind die Marken und der Stempel echt sowie die Erhaltung einwandfrei. Michel 520,- Euro	☒	70,00

Dt. Besetzung II WK - Zara - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1379	1943, italienische 30 Cent.-Postkarte mit Aufdruck "Deutsche Besetzung Zara", blankoentwertet "ZARA * RACCOM	GA	150,00

Dt. Besetzung II WK - Zara - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	ASSICURATE * 27.10.43". Laut neuestem Fotoattst Brunel VP sind der Aufdruck und der Stempel echt, sind die Ecken teils bestoßen und im Übrigen ist die Erhaltung einwandfrei. Michel für ungebraucht 1.100,- Euro.		
1380	1943, italienische 30 Centesimi-Ganzsachenkarte mit Aufdruck "Deutsche Besetzung Zara" entwertet "ZARA SUCC. 1-BARCAGNO 22.11.43", mit geschwärtzter Empfängeradresse und mit Bleistiftsignatur Raybaudi. Laut Fotoattest Brunel VPP sind Karte und Stempel echt, ist die Karte einwandfrei erhalten und nicht postalisch befördert. Der Michelwert für echt gebrauchte Stücke beträgt 1.900,- Euro und für ungebrauchte Stücke 1.100,- Euro.	GA	200,00

Dänemark - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
160	1867, 20.2., Brief aus Copenhagen n. Cette in Frankreich, mit blauem "1 1/2 a. P." der Bahnpost Lübeck-Lauenburg und Postvertragsstempel "P.39" von Saarbrücken (über Forbach), vdL Nr.2102	☒	200,00

Dänemark

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
161	1851, Freimarke 4 S. braun vollrandig geschnitten, entwertet mit Nummernstempel "27", zusammen mit Einkreisstempel "HOBROE 4 12 1853" als Einzel frankatur auf mittig waagrecht und senkrecht gefaltetem Faltbrief nach Aaborg.	☒	70,00
162	1854, Freimarke 4 S. rotbraun vollrandig geschnitten, entwertet mit Nummernstempel "91", mit daruntergesetztem Einkreisstempel "SILKEBORG 2/9 1859", als Einzel frankatur auf waagrecht mittig gefaltetem Faltbrief nach Randers.	☒	30,00
163	1858, Freimarke 4 S. orangebraun entwertet mit Nummernstempel "1", zusammen mit Einkreisstempel "KIOBENHAVN 30 12", als Einzel frankatur auf Faltbrief nach Skanderborg. Der Brief trägt zusätzlich den Bahnpoststempel "181 SJ.JB.P....31 12".	☒	30,00
164	1858, Freimarke 4 S. orangebraun im senkrechtem Paar, je entwertet mit Nummernstempel "1", zusammen mit Einkreisstempel "KIOBENHAVN 6/....". als Mehrfach frankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt), welcher nach Engestofte/per Maribo gelaufen ist. Bei dem Paar ist die obere Marke oben rechts leicht berührt und die untere Marke links etwas fleckig.	☒🕒	50,00
165	1858, Druckprobe 4 S. braun, mit Unterdruck Type Ia in hellblau, ungebrauchter Viererblock wie hergestellt ohne Gummi, Pracht, AFA 12.000 DKK.	☒(*)	90,00

Dänemark

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
166	1864/1870. LARGE OVAL TYPE 2s: to 16s. Colour proofs in adopted colours, final design. Good condition. SCARCE.	(*)	120,00
167	1902, Freimarke 5 Öre grün im waagerechten Viererstreifen, entwertet "HORSHOLM 31.12.03", als Mehrfachfrankatur auf Brief nach Bangkok / Siam. Die Destination Thailand ist bei Dänemark sehr selten.	✉	80,00
168	1894, Freimarke 20 Öre mit Firmenlochung "S & H", entwertet mit Schiffspoststempel "FRAN DANMARK", als Einzelfrankatur auf Firmenbrief nach Wasa/Finnland gelaufen.	✉	40,00
3618	1924-2009 (ca.), umfangreicher Posten mit Dubletten und div. Teilsammlungen, darin auch gute Ausgaben der 1920er-1930er Jahre, dabei ein schöner Teil an ZD's, MH, Briefen usw., auch kleine Teilsammlung Grönland vorhanden. An postfrischen Ausgaben von 1945-2005 wohl kplt. danach auch noch sehr viel Material, aber leider durcheinander. Besichtigung lohnt sich, guter Nominaleanteil.		250,00
3619	1850/1997, ca., anfangs gestempelte Sammlung mit etwas Dienst u. Porto, dann aber postfrisch gesammelt in 3 Leuchtturm Vordruckalben.	**🕒	80,00
3620	1851-2011, überwiegend gestempelte Dublettenpartie in einem dickem Einsteckbuch mit u.a. diversem älterem Material, einigen Blöcken, sehr vielen Sondermarken sowie diversen Dienst- und Portomarken.	🕒***	40,00
3621	Approx. 90 covers and cards up to 1935 incl. classic PSCs used (a.o. reply card from Hamburg back to Denmark), nice variety of cancellations, also some old postal pictorial cards. Ca. 90 Belege bis 1935, mit alten gebrauchten Ganzsachenkarten (u.a. Antwort-GSK aus Hamburg zurück nach Dänemark), Stempelvielfalt, auch alte Ansichtskarten.	✉	90,00

Dänemark - Färöer

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
169	1933, Brief aus Thorshavn mit einigen leichten Bügen, frankiert mit den dänischen Freimarken zu 1 Öre (11 Stück) und 7 Öre im waagerechten Paar vom Unterrand mit Plattennummer, entwertet "EDINBURGH 22 MR 33" (Schottland), mit Nebenstempel "PAQUEBOT", rückseitigem Stempel "Via Leith med S/S Sleipner" und nach Leith (Schottland) gelaufen. Bei den elf 1 Öre-Werten sind ein Viererblock vom Unterrand mit Plattennummer und ein Sechserblock vorhanden.	✉	120,00
3622	1976/1991 postfrisch, Jahrbücher 1981/83 u. 1987/91, viele Belege mit besonderen Verwendungsformen, Stempel der Poststationen, 3 Steckbücher und 5 Mappen im Karton.	**🕒✉	70,00

Dänemark - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
170	1894, 4 Öre-Ganzsachenumschlag, entwertet "KJOBENHAVN.K 25 4", rechts etwa 1,5 cm waagrecht eingerissen, mit Beifrankatur von zwei 4 Öre-Ganzsachenausschnitten und einem 8 Öre-Ganzsachenausschnitt derselben Ausgabe, nach Vohwinkel/Rheinland gelaufen.	GA	80,00
3623	1880-1908, Partie von 10 gebrauchten Ganzsachen mit u.a. Beifrankaturen, Kartenbriefen und einem Schiffspoststempel "FRAN DANMARK".	GA	50,00

Deutsche Lokalausgaben ab 1945

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1400	ECKARTSBERGA, 24 Pfg. blanko gestempelt auf Couvert, signiert, Mi. lose 600 Euro	☒	180,00
3393	1945-1946, fast ausschließlich gestempelte Sammlung der Lokalausgaben, nichtamtlichen Ausgaben und Sächsischen Schwärzungen in entsprechendem Leuchtturm-Falzlosbinder mit vielen verschiedenen Ausgaben, oft vollständigen Sätzen und Belegen, vieles ungeprüft, eine ganze Reihe mit Prüfungen Zierer BPP / Sturm. Viele gute Werte / Sätze dabei, u.a. Arnsberg, Bad Gottleuba 1-22 auf Briefstücken (Zierer BPP), Freiberg, Finsterwalde Block 1 und 2, viele Ausgaben Fredersdorf, Glauchau 1-19 (Zierer) und Belege, Großräschen 25-27, Perleberg 1-5 auf Gedenkblatt gepr. Sturm (zweimal), Mindelheim u.a. 2 B gepr. Zierer, Löbau 1-27 teils auf Briefstücken (Zierer), Meißen inkl. 2-5 RM (Zierer bzw. Sturm), Storkow Block 1 A usw. usf. Immenser Katalogwert, intensive Besichtigung angeraten, für ersten Eindruck vgl. Bilder im Netz.	☉△☒***	1.000,00
3394	1945-1946, postfrische (wenig ungebrauchte) Sammlung der Lokalausgaben, nichtamtlichen Ausgaben und Sächsischen Schwärzungen in entsprechendem Leuchtturm-Falzlosbinder mit vielen verschiedenen Ausgaben, oft vollständigen Sätzen und Belegen, vieles ungeprüft, eine ganze Reihe mit Prüfungen Zierer BPP / Sturm. Bei manchen Prüfzeichen Vorsicht angeraten, daher zurückhaltend taxiert. Viele gute Werte / Sätze dabei, u.a. Bad Nauheim 3-8 (dopp. geprüft Zierer BPP), Bad Saarow IX-XII (Zierer), Barsinghausen 1-7 I (Zierer), Herrnhut 1-13 (Zierer), Löbau 1-25 (Zierer), Meißen Block 1 (Falte rechts), Netzschkau-Reichenbach 1-11 jeweils in Type IIa und IIc (Zierer), Niesky 1-13, Saulgau Behörden-Dienstmarken XIII-XXIV (Sturm BPP), Spremberg 1-6, Strausberg 1-6 (Zierer) und vieles mehr. Immenser Katalogwert, intensive Besichtigung angeraten, für ersten Eindruck vgl. Bilder im Netz.	***	1.000,00

Deutsche Lokalausgaben ab 1945 - Glauchau

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1401	1945, Hitlerkopf-Freimarken mit Überdruck, 10 auf 10 Pfg. sienna StTdr. und 15 auf 5 Pfg. schwarzgrün als Fernbrief innerhalb des Kreises Glauchau aus Waldenburg nach Glauchau-Jerisau, Marken entwertet "WALDENBURG / 19.7.45". Die Mi.-Nr. 19 ist auf portogerechtem Brief sehr selten, Marken einzeln und Brief jeweils geprüft Busch BPP.	✉	90,00
1402	1945, Behörden-Dienstmarken mit Aufdruck "Kreis Glauchau / 25", der komplette Satz tadellos postfrisch, jeder Wert mit dem Aufdruckfehler "2" der linken Wertangabe mit spitzem Fuß, zehnmal im Bogen vorhanden, damit für die seltenen Mi.-Nr. 35, 38 und 40 eine Auflage von 20 Stück! Jeder Wert doppelt geprüft Zierer BPP und entsprechendes Fotoattest (1987). Mi.-Wert 6.400 € (inklusive 60% Aufschlag für Aufdruckfehler), perfekte Erhaltung, so gut wie nie angeboten!	**	1.100,00

DDR

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1529	1950, Freimarken, Pieck 24 Pfg. in der seltenen Farbe "dunkelzinnberrot", postfrisch mit guter Bedarfszählung und zwei Fotoattesten Mayer BPP (2005) und Ruscher BPP (2023), letzterer schreibt "postfrische Erhaltung... Die Gummierung ist etwas unfrisch, die waagerechte Zählung unten etwas flach, keine weiteren Einschränkungen". Mi.-Wert 1.200 €.	**	200,00
1530	1950, Freimarken, Pieck 2 DM., normales Papier, dunkelbräunlichrot, sauber gezähntes, postfrisches Stück, tiefgeprüft Paul BPP, Mi.-Wert 220 €.	**	40,00
1531	1950, Freimarken, Pieck 2 DM. schwarzorangerot auf dickerem Papier, Stück vom rechten Bogenrand, postfrisch mit Fingerabdruck unten links und im Rand, gut gezähnt, tiefstgeprüft Paul BPP, Mi.-Wert 170 €.	**	20,00
1532	1950, Freimarken, Pieck 2 DM auf normalem Papier in der guten Farbe "dunkelrot", entsprechend doppelt tiefgeprüft Mayer BPP, tadellos postfrisch mit üblichem Gummibug, normal gezähnt. Mi.-Wert 380 €.	**	60,00
1533	1950, J. S. Bach 300. Todestag, 12 + 4 Pfg. bläulichgrün, sauber eckgestempelt mit Plattenfehler I "Senkrechter Strich im Hemd zwischen den Flöten", tadellos und echt im Block geprüft König BPP, Mi.-Wert 300 €.	⊙	50,00
1534	1950, Akademie der Wissenschaften 10 Werte komplett auf 2 portogerechten Einschreibebriefen, welche jeweils nach Bennungen b. Sangerhausen gelaufen sind. Die 16 Pfg. ist doppelt bzw. auf jedem der Briefe einmal frankiert. Ein Brief ist aus Halle (Saale) vom "27.11.50" und ein Brief ist aus Roßlau (Harz) vom "10.10.50".	✉	40,00

DDR

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1535	1950, Kupferschieferbau Mansfeld, 12 Pfg. in der seltenen Farbe dunkelviolettlultramarin, üblich zentriert und postfrisch (oben links gummifreie Stellen) mit Fotoattest Ruscher BPP (2022), offenbar ursprünglich für einen Viererblock ausgefertigt, "postfrische Erhaltung, Qualität einwandfrei". Mi.-Wert 550 €.	**	90,00
1536	1950, Mansfelder Bergbau, 12 Pfg. in der sehr seltenen Farbe dunkelviolettblau, sauber entwertet mit Debria-SoSt, tadellos, mit "b" ausgezeichnet und signiert Weigelt PBB. Mi.-Wert 720 €.	⊙	130,00
1537	1951, Leipziger Frühjahrsmesse, beide Werte am Ersttag verwendet in Mischfrankatur mit Wintersportmeisterschaften der DDR, beide Werte auf R-Brief von Leipzig C 13 (SoSt "Ersttagsstempel MM / 4.3.51") nach St. Ingbert, Saar (rückseitig Eingangs-Stempel 6.3.51).	FDC	30,00
1538	1951, '24 Pfg. Mao' im waagerechten Paar als sehr seltene portogerechte Mehrfachfrankatur auf Fernbrief der '2. Gewichtstufe' von POTSDAM 1.8.51 nach Lübeck in sehr guter Erhaltung. Wie üblich verursacht die dicke Gummierung geringe Aufklebespuren; dieses stellt keinen Mangel dar! Signiert Mayer VP.	✉	250,00
1539	1953, 5 Pf Pieck im Viererblock auf Ganzsache 45 Pf Gemeinschaftsausgabe, entwertet mit Sonderstempel "BERLIN C2 3.11.53 14 KARL-MARX-AUSSTELLUNG MUSEUM FÜR DEUTSCHE GESCHICHT" nach Patpols, Grönland, zurück wegen "adresse/Insuffisante" und RETOUR" (jeweils blaugüne Stempel)	GA	40,00
1540	1952, Freimarken, Pieck mit Wz. 2, 12 Pfg. dunkelviolettlultramarin mit dem seltenen liegenden Wz. 2 Y I, bedarfsgestempelt, saubere Zähnung, laut Fotobefund Paul (2013) "leichter Mangel", nur - welcher? Mi.-Wert 300 €.	⊙	50,00
1541	1953, Persönlichkeiten mit Wz. 2, Bebel, 84 Pfg. bräunlichkarmin, Wz. Type I, entwertet mit Tagesstempel "BÄRENSTEIN / 6.11.53", gut gezähnt, tadellos, auch nach Fotoattest Meyer (2005) echt gestempelt und einwandfrei, Mi.-Wert 500 €.	⊙	80,00
1542	1954, Fünfjahresplan mit Aufdruck 8 Werte komplett entwertet am Ersttag "(10) LEIPZIG 1.10.54" auf nach Leipzig adressiertem Umschlag. Michel für FDC 900,- Euro.	FDC	200,00
1543	1954, 20 a. 24 Pfg., Urmarke in Offsetdruck, Kabinettstück der seltenen Marke, Fotoattest für ehemaliges Paar König BPP "echt und einwandfrei" (Mi 2.600,- €).	**	450,00
1544	1954, Betriebsarbeitsgemeinschaften Philatelie, Blockausgabe mit Plattenfehler II "Rahmen rechts oben gebrochen", sauber entwertet mit Ersttagsstempel der Ausstellung, auch laut FA Weigelt BPP (1994) echt und einwandfrei, außerdem tiefgeprüft auf Sonderstempel und PF II Mayer BPP, Mi.-Wert 600 €.	⊙	80,00

DDR

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1545	1954, Betriebsarbeitsgemeinschaften Philatelie, Blockausgabe mit Plattenfehler III "Punkt über rechtem oberen Einfassungsornament", tadellos postfrisch [kleiner Papiereinschluß oben und gummifreier Punkt in der Mitte], geprüft Schönherr BPP. Mi.-Wert 350 €.	**	60,00
1546	1955, Schiller-Jahr, Block mit Plattenfehler II auf der 5 Pfg.-Marke "Gesicht mit zwei Warzen", mit sauberem Bedarfsstempel "NAUMBURG (SAALE) / 16.5.55", unten rechts leichter Eckbug, sonst einwandfrei, etwas erhöht geprüft Mayer VP, Mi.-Wert 450 €.	☉	60,00
1547	1956, "Tag der Briefmarke" 20 Pfg. mit Plattenfehler "Gesichtslinie rechts gebrochen" und "Ernst Abbe" 10 Pfg. mit Plattenfehler "Einkerbung rechts in A von ABBE", je entwertet "BERLIN W 8 b 10.1.57", zusammen mit 4 weiteren Marken frankiert auf Eilboten-Einschreiben-Ansichtskarte nach Duisburg.	Ak	30,00
1548	1957, Freimarke: Fünfjahrplan V, 10 Pf. ebhaftkobaltblau, Zähnung 13x12 1/2 als Einzelfrankatur auf Einlieferungsschein von "BERLIN O -6.8.57. 15-16", an den deutschen Turn- und Sportbund in Magdeburg, auf Trägerpapier mit Text "Bei Übersendung von 2 Tischbannern (Albanien, Bulgarien) wurde oben angegebener Betrag benötigt" und Datum/Unterschriften, außergewöhnlicher Beleg!	☒	40,00
1549	1961, Landschaften 10 Pfg. auf kleinem Probebogen, ungummiert, wie hergestellt, dekorativ.	(*)	100,00
1550	1983, 7x10 Pf. Palast der Republik, davon 3 Werte total verzähnt auf Eilbrief von Röbel nach Blankensee, rs. Transitstempel.	☒	80,00
3431	1949-1990, komplett postfrische Sammlung in drei Leuchtturm-Falzlosbindern in fast durchgehend sehr guter Qualität (Block 13 leichte Mängel), der Text ergänzt durch Besonderheiten wie Mi.-Nr. 273 c (Kurzbefund Mayer BPP) bzw. Plattenfehler, später auch ZD-und MHB-Bögen integriert, die Köpfe-Ausgabe spezialisiert und jeder Wert BPP-geprüft, hier allein rd. 1.500 € Michel, u.a. 328 za XI, 335 va XI und za XI, 338 vb XI und 341 va XI. Gepflegtes Objekt, bitte besichtigen, einige Seiten im Netz abgebildet.	**	400,00
3432	1945-1990, Sammlung SBZ und DDR, ausschließlich gestempelt, im SBZ-Teil u.a. 29 X, 32 X, 34-36 X jeweils geprüft Thom BPP, 195a geprüft Zierer BPP, der DDR-Teil komplett bis auf die Ausgaben Mi.-Nr. 924, 926-933 und 940 sowie einige Ausgaben aus 1990. Dafür ist die 25 Pfg. Köpfe doppelt vorhanden, einmal davon mit Tagesstempel, der Debria-Block gestempelt und auf Brief, auch der Engels-Block hat Tagesstempel, wie die ganze Sammlung inklusive Kleinbögen und Blocks ab den späten 1960ern - mit kleinen Lücken. Ergänzt wird der vierbändige Leuchtturm-Vordruck durch Belege und Ganzsachen, davon eine mit Postkriegsstempel "...aber nicht unter kommunistischer Diktatur". Ein interessantes und gepflegtes Objekt, vgl. Abbildungen im Netz.	☉☒GA	320,00

DDR

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3433	1948-1966, aufwendig gestaltete und ausführliche Sammlung ab SBZ, thematisch gegliedert, daher etwas unübersichtlich, aber mit allen guten Ausgaben, oft in beiden Erhaltungen gesammelt bzw. ab 1952 meist mit entsprechenden Briefen / FDC garniert. Außerdem ein guter Teil Ganzsachen und Privatganzsachen bis Ende 1950er inkl. Funklotterie-Postkarte FP 1, Fünfjahrplan MH-Blätter und ZD inkl. Hz. 4-6**, Propaganda-Stempel, Dienst und ZKD, dabei 1-17** und ZKD 7 X II**. Auch für Besichtigung sehr zu empfehlendes Objekt, vgl. Abbildungen im Netz.	***🕒📧FDC📄	300,00
3434	1949/1990, saubere Sammlung in beiden Erhaltungen alles in 6 Luxus- KABE-Bi-Kollekt Alben mit hohem Aufwand gesammelt.	**🕒	250,00
3435	1949-1990, gestempelte Sammlung in drei Leuchtturm-Falzlosalben, bis auf Köpfe 25 und 84 Pfg. komplett, Debria-Block fraglicher Stempel, Marx-Block 8 A und 9 A **/*, dafür die B-Variante mit ESSt., Köpfe-Ausgabe spezialisiert und jeder Wert geprüft, dabei u.a. Mi.-Nr. 329 za X II, 331 va x I und II, 335 za XI. Sammlung ergänzt durch Plattenfehler und komplette gestempelte ZD-Bogen ab 2364-2367. Vgl. einige Abbildungen im Netz.	🕒**	250,00
3436	1949/1990, doppelt angelegte, nach Vordruck komplette Sammlung (80 Pf. Lackpapier Gefälligkeitsentwertet) in postfrisch u gestempelt, dabei auch viele Randstücke, ausgesprochen sauber in 6 Lindner Vordruckalben angelegt.	**🕒	240,00
3437	1948-1990, in den Hauptnummern augenscheinlich komplette, überwiegend gestempelte Sammlung ohne die DM-Werte (ab Mi.Nr. 3344) in einem Vordruckalbum und in 2 dicken Einsteckbüchern mit u.a. Mi.Nr. 334 gefälligkeitsentwertet geprüft Paul BPP, Bl. 8/9 A/B mit Sonderstempelentwertung, Blöcken, Kleinbogen und kompletten Sätzen sowie zusätzlich etwas SBZ.	🕒🕒***	200,00
3438	1949-1990, augenscheinlich in den Hauptnummern komplette gestempelte Sammlung in 4 Lindner-Ringbindern, alle exklusiv mit neuwertigem, schwarzem Echtlederbezug. Enthalten sind u.a. alle gesuchten Ausgaben der Anfangsjahre, Blöcke, Kleinbogen, komplette Sätze und Sondermarken-Zusammendrucke.	🕒🕒	200,00
3439	1946-1990, Sammlung in sieben Borek- bzw. SAFE-Falzlosbindern, gemischt gesammelt, der SBZ-Teil ein Grundstock, danach sind die meisten guten Werte vorhanden, u.a. Akademiesatz**, Debria-Block Sonderstempel, Deutsch-Chinesische Freundschaft tadellos**, Köpfe 25 Pfg. und Block 15 jeweils mit Tagesstempel, gezähnte Marx-Blöcke**, dazu Dienstmarken. Erhaltung meist gut, sauberes Objekt. Dazu noch die Jahrbücher 1984-1986 in Originalverpackung und ein Steckbuch mit ZD und weiterem Material.	***🕒	180,00
3440	1949/1990 meist postfrische komplette Sammlung mit einigen Kleinbögen, MH's u. anderen Besonderheiten. Bei einigen wenigen	***	150,00

DDR

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Werten ist der Gummi unfrisch (geschwitzt). Wurde im Ausruf berücksichtigt! Günstig!		
3441	1949/1990, sehr gute postfrische, nach Vordruck komplette, saubere Sammlung in 2 Leuchtturm Vordruckalben. Günstig!	**	150,00
3442	1945/1990 ca., großer Dublettenposten mit guten Teilsammlungen der Anfangsjahre in div. Vordruckalben u. E-Büchern viele Besonderheiten auch div. Belege. Alles undurchsucht!		150,00
3443	1949/1964 ca., bis auf einige Keinstwerte komplette postfrische Sammlung mit einigen ZD's in 2 Lindner-Vordruckalben	**	150,00
3444	1945/1990, sehr viel Material ab SBZ u. DDR Ausgaben, dabei einige Teilsammlungen auch in Vordruckalben, Lagerbüchern, viele Belege, usw. Günstige Fundgrube in 3 Kartons!	*** ☉ ✉	150,00
3445	1949/1990, überwiegend sauber gestempelte Sammlung mit einigen Besonderheiten in 5 Lindner-Vordruckalben.	☉	150,00
3446	1945-1961, Sammlung, beginnend mit einem schönen ungebrauchten bzw. postfrischen SBZ-Teil, dabei MVP 6 Pf. maigrün, Bl. 3A und B, Nr. 150-55 mit seltenem Wz. X **, entsprechend Fotoattest Ströh. DDR-Teil bis 1961, nach Vordruck komplett gestempelt, teilweise dupliziert, Marx-Blöcke Garnitur mit Tagesstempel, zusätzlich Belege wie "Pappkamerad" auf Luftpostbrief in die USA, sehr günstig gerufene Gelegenheit!	*** ☉	150,00
3447	1949/1990 gestempelte, gut gesammelte Partie in 5 Leuchtturm-Vordruckalben, bis auf Nr.341 80 Pf. Lackpapier nach Vordruck kplt. Bitte ansehen günstig!	☉	120,00
3448	1949-1989, Dublettenpartie in 3 Vordruckalben und in 10 Einsteckbüchern mit u.a. einer pstfrischen Teilsammlung von 1949 bis 1967 mit einigen mittleren Werten, Blöcken, Kleinbogen und Sondermarken-Zusammendrucken. Zusätzlich sind noch etwa 200 Belege enthalten, darunter u.a. FDC und Satzbriefe.	*** ☉ ✉	120,00
3449	1949-1990, Sammlung in allen Erhaltungsformen in 3 Vordruckalben mit u.a. einigen besseren Werten der Anfangsjahre, Blöcken, Kleinbogen, kompletten Sätzen und Sondermarken-Zusammendrucken.	*** ☉ 🌀	120,00
3450	1945-1990, Dublettenpartie in 21 Einsteckbüchern, in 6 Vordruckalben und auf Stecktafeln mit u.a. Restsammlungen, Blöcken, kompletten Bogen, Jahrbüchern, Kleinbogen, Markenheftchen, kompletten Sätzen, Sondermarken-Zusammendrucken und etwas SBZ. 	*** ☉	100,00
3451	1952, gestempelte Dublettenpartie von etwa 550 Werten der Persönlichkeiten-Dauerserie (Mi.Nr. 327/341) in einem Einsteckbuch, welche nach gestrichenem und gewöhnlichem Papier sortiert sind. Es sind nach Durchsicht auch einige Werte aus dem	☉	100,00

DDR

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	SBZ-Satz (Mi.Nr. 212/227) enthalten. Der Einlieferer ermittelte einen Michelwert von etwa 6.500,- Euro.		
3452	1949-1959, doppelt bzw. einmal postfrisch oder ungebraucht und einmal gestempelt geführte Sammlung im Lindner-T-Album mit u.a. diversen besseren Blöcken und Werten der Anfangsjahre. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich.	***(*)⊙⊙	100,00
3453	1945/1990, Nachlass beginnend mit etwas SBZ, dann meist alles mehrfach gehortet in Vordruckalben, E-Lagerbüchern etc.		100,00
3454	1955-1990, postfrischer und gestempelter Bestand der Blöcke, Kleinbogen und Sondermarken-Zusammendrucke in einem dicken Einsteckbuch. Ab den 1960er Jahren ist vieles mehrfach vorhanden. Zusätzlich sind noch einige gestempelte Sondermarken enthalten.	**⊙⊙	80,00
3455	1949-1960, ungebrauchte und gestempelte Sammlung in einem SAFE-Vordruckalbum mit u.a. etlichen besseren Werten der Anfangsjahre, Blöcken und vielen kompletten Sätzen.	*⊙	60,00
3456	1949-1990, Sammlung von über 80 Belegen in einem dickem Einsteckbuch mit u.a. Blöcken, Einschreiben, Einzel- und Mehrfachfrankaturen, FDC, Heftchenblättern, Kleinbogen und Sondermarken-Zusammendruckten. Der Sammler errechnete einen Michel-Briefpreis von etwa 4.500,- Euro.	☒FDC	300,00
3457	1950-1990, Sammlung von diversen Plattenfehlern laut Michel oder Schrage auf 35 Belegen in einem Album. Der Sammler ermittelte einen Katalogwert (Michel + Schrage) von ca. 3.300,- Euro.	☒FDC	200,00
3458	1951-1976 (ca.), zehn ausgesuchte Belege mit verschiedensten Verwendungsformen, darunter ein R-Brief mit Buntfrankatur nach Reykjavik, Mi.-Nr. 340 als EF auf Paketkarten-Stammteil, Markenheftchenblätter, Rohrpostbrief aus Berlin nach Aschersleben, zwei Belege über Postmietbehälter und zwei Sammlerausweise mit Freimarken als Gebühr. Alle Belege im Netz abgebildet.	☒	100,00
3459	1948/1988, ca., DDR-Briefe u. FDC-Nachlass in 15 Alben, alter Nachlass, bitte ansehen! Günstig!	FDC☒	80,00
3460	1955-1990, Partie von etwa 2.100 Belegen (teils in Alben) mit u.a. Bedarf, Einschreiben, Ganzsachen, Satzbriefen, Belegen mit Wiedervereinigungsthematik und Mischfrankaturen Bund/DDR.	☒GA	50,00
3461	1953, Marx-Blöcke, alle vier Stück gezähnt bzw. geschnitten, jeweils auf innerhalb von Plauen gelaufenen R-Briefen mit rs. Ankunstempel. Bei Block 8 A links geringe Aufklebemängel, sonst sehr gute Erhaltung. Mi.-Wert schon für lose bedarfsgestempelt 850 €.	☒	130,00

DDR - Markenheftchenbogen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1551	1955, MHB 1-3 als komplette Garnitur, zwei Bögen unten kl. Randfehler, gefälligkeitsentwertet "BERLIN W 8 / FÜR FRIEDEN UND VERSTÄNDIGUNG / 7.7.55", dazu MHB 1-3 unvollständig ** (herausgetrennte Einheiten). Mi.-Wert für 1-3 gef.-gestempelt zusammen 740 €.	⊙***	70,00
1552	1971, Trachten, kleines Format, Partie von sechs Markenheftchenbögen, dabei postfrisch MHB 13 C, A 12 A (kl. Fleck rückseitig unten bei einer Marke), A 13 A sowie gestempelt (auf Unterlage mit Tagesstempel "Löbau 1 / 19.06.90") A 12 A, A 13 A und 13 C. Als Zugabe ein stockfleckiger 12 A postfrisch, nicht gerechnet, insgesamt Mi.-Wert 840 €.	***⊙	50,00

DDR - Dienstmarken A (Verwaltungspost B)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1553	1954ff., Staatswappen im Buchdruck und Wz. 2, 20 Pf. schwarzgelboliv, gewöhnliches Papier, Wz.-Type II, üblich gezähntes und tadellos postfrisches Stück, auch laut Fotobefund König BPP (2016) einwandfrei, Mi.-Wert 320 €.	***	50,00
1554	1956, Staatswappen mit Wz. 2 auf gefasertem Papier, 15 Pfg. schwarzgrauviolett, Wz. Type II, tadellos postfrisch, etwas unruhige Zähnung, laut Befund Paul BPP (2012) "leichter Mangel, postfrisch", rs. Händlersignatur "Mohrman", Mi.-Wert 800 €.	***	100,00

DDR - Dienstmarken B (Verwaltungspost A / Zentraler Kurierdienst)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1555	1958, Wertstreifen in Billetform, 20 Pfg. orangegelb/orangerot, zwei Werte: "A 146288" (Magdeburg) postfrisch, Bug, erhöht signiert Schönherr BPP, "D 62101" (Rostock) ungebraucht mit Haftspuren. Mi. 1.150,- € für postfrisch.	***	90,00
1556	1958, Wertstreifen in Billetform, 10 Pfg. violettultramarin/braunrot, drei Werte: "C 167511" (Cottbus), "F 395516" (Halle/Saale), "G 153502" (Suhl), postfrisch. Mi. 365,- €.	***	60,00
1557	1959, Wertstreifen in Billetform, 20 Pfg. braunorange/schwarz/rotviolett, fünf Werte: "Q 542088" (Cottbus), "V 1149878" (Halle/Saale), "X 900002" (Leipzig), "BC 948951" (Magdeburg), "NK 1119574" (Dresden), postfrisch. Mi. 1.040,- €.	***	180,00
1558	1959, Wertstreifen in Billetform, 10 Pfg. smaragdgrün/graurot, Type I, sechs Werte: "A 06576" (Rostock), "C 11953" (Halle/Saale), "E 15156" (Cottbus), "H 30288" (Gera), "J 00081" (Neubrandenburg), "L 57412" (Dresden), postfrisch. Mi. 830,- €.	***	160,00
1559	1959, Wertstreifen in Billetform, 20 Pfg. smaragdgrün/graurot, Type I, acht Werte: "A 02855" (Rostock), "B 230167" (Leipzig), "C	***	350,00

DDR - Dienstmarken B (Verwaltungspost A / Zentraler Kurierdienst)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	350035" (Halle/Saale), "D 17052" (Suhl), "E 97501" (Cottbus), "H 116879" (Gera), "J 111607" (Neubrandenburg) mit Signum, "K 239035" (Erfurt), postfrisch. Mi. 1.872,- €.		
1560	1959, Wertstreifen in Billetform, 20 Pfg. smaragdgrün/graurot, Type II, "A 312112" (Rostock), postfrisch. Mi. 600,- €.	**	100,00
1561	1959, Wertstreifen in Billetform, 20 Pfg. smaragdgrün/graurot, Type II, sieben Werte: "B 734113" (Leipzig), "C 863806" (Halle/Saale), "D 190034" (Suhl), "E 161290" (Cottbus) signiert Jahn, "H 202898" (Gera) signiert Schönherr BPP, "K 456024" (Erfurt), "L 1595046" (Dresden) signiert Schönherr BPP, postfrisch. Mi. 826,- €.	**	130,00

DDR - Dienstmarken D (Vertrauliche Dienstsachen)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1562	1965, 20 Pfg. schwarz auf helllilarosa, mit Plattenfehler II "weißer Fleck im Ährenkranz" auf kleinem Briefstück und Stempel "TELTOW / 12.5.65", links teils mangelhafte Zählung, sonst sehr fein, Mi.-Wert 500 €.	△	60,00

Deutschland | Münzen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2013	1870-1943 (ca.), Partie mit u.a. diversen Kleinmünzen vom Kaiserreich bis zum 3. Reich, Aluminiummünzen der Inflazeit, einigen Silbermünzen und Münznotgeld von Westfalen..		80,00
2014	1874-2015, Partie mit u.a. einigen Umlaufmünzen aus verschiedenen Zeiten, der 25 Euro-Sonderprägung von 2015 in Stempelglanz, einigen 2 Euro-Kursgedenkmünzen, etwas Ausland, 28 Banknoten des Deutschen Reiches und einer Winterschlachtmedaille.		80,00
2015	1876-1971, Partie mit u.a. zwei 5 Mark-Stücken von Preußen von 1876, einigen Umlaufmünzen des Kaiserreiches, Inflationsmünzen aus Aluminium, Silbermünzen des 3. Reiches, Notmünzen der Hamburger Hochbahn und 4 Notgeldscheinen von Hamburg. Zusätzlich ist noch eine kleine Schachtel mit Umlaufmünzen aus aller Welt enthalten.		70,00
2016	1913-2000, kleine Partie mit u.a. Preußen 3 Mark von 1913, 3. Reich, Bundesrepublik mit einem vergoldeten Kursmünzensatz von 1 Pfg. bis 1 DM und einigen Silbermünzen.		30,00

DDR | Münzen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2017	1971, 10 Mark-Sonderprägung zum "500. Geburtstag Dürers" aus 625er Silber in vorzüglicher Erhaltung fast schon Stempelglanz.	VZ st	30,00
2018	1969-1990, Partie mit 17 Stück der 20 Mark-Sonderprägungen mit "150. Geburtstag von Engels" 1970, 22 Stück der 10-Mark-Sonderprägungen mit "250. Todestag von Böttger" 1969 und "200. Geburtstag Beethovens" 1970, 7 Stück der 5 Mark-Sonderprägungen und 2 Satzetais "750 Jahre Berlin 1987" je mit der 5 Mark "Nikolaiviertel".	ss VZ st	120,00
2019	1969-1998, Partie von über 80 Bund- und DDR-Numisbriefen mit jeweils einer DDR-Sonderprägung. Des Weiteren sind noch einige lose DDR-Sonderprägungen enthalten.	☒	80,00

Deutschland - Deutsches Reich bis 1945 | Banknoten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2111	1896, Reichsbanknote über 100 Mark vom 10. April 1896 in etwas stärker gebrauchter Erhaltung. Die Banknote ist waagrecht und senkrecht mittig gefaltet, hat leichte Verschmutzungen und links eine minimale senkrechte zusätzliche Faltung. Rosenberg-Nr. 15		70,00
2112	1903, Reichsbanknote über 1.000 Mark vom 10. Oktober 1903 in leicht gebrauchter Erhaltung mit einer leichten mittigen senkrechten Faltung. Rosenberg-Nr. 21.		40,00
2113	1923, Banknote über 500 Milliarden Mark mit Ausgabedatum 15. März 1923 (wirkliche Ausgabe Oktober 1923), mit Firmenzeichen "G" und in kassenfrischer Erhaltung mit minimalen Knittern links. Rosenberg-Nr. 121 b		30,00
2114	1923, Reichsbanknote über 5 Billionen Mark vom 1. November 1923 mit achtstelliger Kennnummer in leicht gebrauchter Erhaltung. Rosenberg Nr. 127 a		80,00
2115	1923, Reichsbanknote über 10 Billionen Mark vom 1. November 1923, mit achtstelliger Kennnummer, rechts grün eingefärbt und in leicht gebrauchter Erhaltung. Rosenberg Nr. 128 a		90,00
2116	1923, Banknote über 10 Billionen Mark vom 1. November 1923, mit Firmenzeichen "NF-49", mit Wasserzeichen Hakensterne und in kassenfrischer Erhaltung. Rosenberg-Nr. 129 a		200,00
2117	1923, Reichsbanknote über 10 Billionen Mark vom 1. November 1923 mit Wasserzeichen Hakensterne in leicht bis gering gebrauchter Erhaltung. Rosenberg Nr. 129 a		200,00
2118	1923, Banknote über 1 Billion Mark vom 5. November 1923, mit achtstelliger Kennnummer, aus der Serie "G" und in leicht gebrauchter Erhaltung mit leichter mittig senkrechter Faltung. Rosenberg-Nr. 131 a		30,00

Deutschland - Deutsches Reich bis 1945 | Banknoten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2119	1923, Banknote über 2 Billionen Mark vom 5. November 1923, mit Firmenzeichen "MM-10", mit Wasserzeichen Hakensterne, mit sechsstelliger Kennnummer und in kassenfrischer Erhaltung. Rosenberg-Nr. 132 a		40,00
2120	1923, Schatzanweisung des Deutschen Reiches über 0,42 Mark Gold 1/10 Dollar vom 26. Oktober 1923, mit Firmenzeichen "AK 15", mit sechsstelliger Kennnummer und in kassenfrischer Erhaltung. Rosenberg-Nr. 142 a		30,00
2121	1923, Schatzanweisung des Deutschen Reiches über 1,05 Mark Gold = 1/4 Dollar vom 26. Oktober 1923, mit Firmenzeichen "AY 8", mit sechsstelliger Kennnummer, mit leerer Rückseite und in kassenfrischer Erhaltung. Rosenberg-Nr. 143 d		40,00
2122	1923, Schatzanweisung des Deutschen Reiches über 1,05 Mark Gold = 1/4 Dollar vom 26. Oktober 1923, mit Firmenzeichen "AY 8", mit sechsstelliger Kennnummer, mit leerer Rückseite und in kassenfrischer Erhaltung. Rosenberg-Nr. 143 d		40,00
2123	1923, Schatzanweisung des Deutschen Reiches über 1,05 Mark Gold = 1/4 Dollar vom 26. Oktober 1923, mit Firmenzeichen "AY 8", mit sechsstelliger Kennnummer, mit leerer Rückseite und in kassenfrischer Erhaltung. Rosenberg-Nr. 143 d		40,00
2124	1923, 2 Banknoten zu je 1 Rentenmark vom 1. November 1923, jeweils mit achtstelliger Kennnummer und je in kassenfrischer Erhaltung. Eine ist aus der Serie "A" und eine ist aus der Serie "L". Rosenberg-Nr. 154 a		40,00
2125	1923, Banknote über 2 Rentenmark vom 1. November 1923, aus der Serie "F" und in kassenfrischer Erhaltung. Rosenberg-Nr. 155		70,00
2126	1923, Banknote über 2 Rentenmark vom 1. November 1923, aus der Serie "A" und in kassenfrischer Erhaltung mit minimal gestoßenen Ecken. Rosenberg-Nr. 155		60,00
2127	1926, Banknote über 5 Rentenmark vom 2. Januar 1926, mit roter siebenstelliger Kennnummer, aus der Serie "C" und in kassenfrischer Erhaltung. Rosenberg-Nr. 164 a		40,00
2128	1926, Banknote über 5 Rentenmark vom 2. Januar 1926, mit roter achtstelliger Kennnummer, aus der Serie "H" und in kassenfrischer Erhaltung mit minimal gestoßenen Ecken. Rosenberg-Nr. 164 b		30,00
2129	1924, 1000 Reichsmark, Reichsbanknote Patrizier, Buchstabe R, Serie A in kassenfrischer Erhaltung, selten in dieser Qualität, Rosenberg 172 (P-179 a).		100,00
2130	1908-1993, Ringbinder mit 130 Stück Banknoten, vorwiegend Deutsches Reich, aber auch Alliierte Besetzung, BRD und DDR dabei, in leicht unterschiedlicher Erhaltung zwischen gebraucht und Kassenfrisch, mit besseren Stücken, u.a. Rosenberg P 93, P 117		200,00

Deutschland - Deutsches Reich bis 1945 | Banknoten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	b, P 117 c, P 118 b, P 120 b, P 180 a, P 182 b Buchstabe X, P 184, P 196 a, P 197 a, P 198 c, BRD P 16 a. Einige Seiten im Netz abgebildet, bitte besichtigen.		
2131	1904-1948, Sammlung von über 100 Banknoten in 2 Mappen mit u.a. Kaiserreich und sehr viel Inflation. Enthalten sind u.a. 1 Billion Mark vom 1. November 1923 und 2 Billionen Mark vom 5. November 1923.		180,00
2132	1904-1937, Sammlung von etwa 250 Banknoten in 2 Alben mit überwiegend Kaiserreich und Inflation, darunter u.a. viele Stücke in kassenfrischer Erhaltung.		80,00
2133	1904-1923, Partie von etwa 760 Banknoten mit u.a. Kaiserreich, Darlehenskassenscheinen und Inflation. Zusätzlich sind noch 20 Scheine der Deutschen Reichsbahn (alles Berlin) und 15 Scheine von Österreich enthalten. Die Erhaltung ist von stärker gebraucht bis kassenfrisch.		80,00
2134	1898-1993, Partie von etwa 400 Banknoten mit u.a. sehr viel Kaiserreich sowie etwas Infla und einigen Stücken nach 1945. Die Erhaltung ist von leicht bis stark gebraucht.		80,00
2135	1898-1923, Partie von etwa 190 Banknoten mit dem Schwerpunkt beim Kaiserreich mit u.a. einem 100 Mark-Schein vom 1. Juli 1898 in stark gebrauchter Erhaltung. Zusätzlich sind noch 2 kleine Alben mit Umlaufmünzen aus aller Welt aus der Zeit von 1875 bis 1982 enthalten.		40,00

Deutschland - Bank Deutscher Länder + Bundesrepublik Deutschland | Banknoten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2136	1970, 5 Mark Bundesbanknote, 2. Januar 1970, kassenfrische Standardnote mit der nach Rosenberg sehr seltenen Serie B/P, Ros. 269 (P 30 a Variante a).		50,00

Deutschland - Nebengebiete Deutsches Reich | Banknoten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2137	BESETZTES RHEINLAND; 1920-1930, Partie von 9 kassenfrischen Banknoten der Französisch-Belgischen Eisenbahnverwaltung mit 0,05 Franc (4 Stück), 0,10 Franc (2 Stück), 0,25 Franc (2 Stück) und 1 Franc. Zusätzlich ist noch eine 1 Franc-Banknote des Saargebietes in gebrauchter Erhaltung enthalten.		40,00

Deutschland - Notgeld besonderer Art | Banknoten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2138	NÜRNBERG-FÜRTH; 1921-1922, komplette Serie von 45 Aluminium-Notmünzen zu je 20 Pfennig der "Nürnberg-Fürther Strassenbahn" in vorzüglicher Erhaltung bis Stempelglanz mit Abbildungen von Stadtansichten beider Städte sowie einigen historischen Persönlichkeiten.	VZst	70,00

Deutschland - Notgeld | Banknoten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2139	1918-1921, Sammlung von etwa 1.180 Serien-Notgeldscheinen aus ganz Deutschland in 3 Einsteckbüchern mit u.a. vielen kompletten Serien und einigen Original-Verkaufspackungen (teils noch mit Scheinen). Die Erhaltung ist überwiegend kassenfrisch.		650,00
2140	1914, Partie von 5 Einzellosen unserer 27. Auktion mit insgesamt 11 Kriegsnotgeldscheinen von Castrop, Datteln, Gross-Strelitz/O.S., Liebstadt (Ostpr.) und Osterfeld. Der alte Ausruf betrug 160,- Euro.		40,00
2141	1917-1923, Sammlung von etwa 360 Notgeldscheinen in einem Album, darunter u.a. viele Serienscheine sowie etwas Kriegs- und Inflationsnotgeld. Die Erhaltung ist von gebraucht bis kassenfrisch.		50,00
2142	1917-1923, Sammlung von 54 Notgeldscheinen in einem kleinem Album.		40,00

Deutschland - Notgeld - Baden | Banknoten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2143	JESTETTEN; 1923, Partie von 3 gebrauchten Notgeldscheinen des Zollausschluss-Gebietes über 100.000, 500.000 und 1.000.000 Mark der Gemeinde Jestetten vom August 1923. Die Scheine sind jeweils einmal mittig senkrecht und der zu 100.000 nochmals mittig waagrecht gefaltet.		40,00

Deutschland - Notgeld - Bayern | Banknoten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2144	1900-1923, Partie von etwa 110 Notgeldscheinen und Länderbanknoten aus Bayern. Die Erhaltung ist von stark bis leicht gebraucht.		50,00

Deutschland - Notgeld - Hessen | Banknoten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2145	HÖCHST (MAIN); 1923, Kaufhaus-Gutschein über 100.000 Mark des "Kaufhaus der Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning"		40,00

Deutschland - Notgeld - Hessen | Banknoten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	mit dem Verfalltag 16. August 1923 in gebrauchter Erhaltung mit waagerechter und senkrechter mittiger Faltung.		

Deutschland - Notgeld - Niedersachsen | Banknoten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2146	AURICH; 1923, Notgeldschein über 10 Milliarden Mark des Kreis Aurich vom 26. Oktober 1923 in guter gebrauchter Erhaltung mit leichter mittiger senkrechter Faltung		50,00
2147	LEER; 1923, Notgeldschein über 1 Million Mark des "Molkerei-Verband für Ostfriesland e.G.m.b.H." vom 30. August 1923 in guter gebrauchter Erhaltung.		20,00
2148	1920-1923, Partie von über 80 Notgeldscheinen mit u.a. einer kleinen Sammlung von Altkloster- und Buxtehude-Scheinen.		40,00

Deutschland - Notgeld - Rheinland | Banknoten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2149	SCHLEIDEN; 1923, Notgeldschein über 100 Millionen Mark des Kreis Schleiden vom 13. Oktober 1923 in gebrauchter Erhaltung.		20,00

Deutschland - Notgeld - Sachsen | Banknoten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2150	DRESDEN; 1923, Partie mit 2 gebrauchten Notgeldscheinen mit 2 Billionen Mark der Stadt Dresden vom 19. November 1923 und 2 Millionen Mark der "A. M. Eckstein & Söhne Kommanditgesellschaft" vom August 1923.		50,00
2151	NEUSTADT (SACHSEN); 1923, Partie von 2 gebrauchten Notgeldschecks der Stadtparkasse mit 1 Million Mark von 1923 ausgestellt von "M. Theile Pappenfabrik Polenz b. Neustadt i. Sa." und 10 Milliarden Mark vom 25. Oktober 1923. Beide Scheine sind senkrecht und waagrecht gefaltet.		50,00
2152	SEBNITZ; 1923, Partie mit 3 gebrauchten Notgeldscheinen der Stadt Sebnitz mit 50 Milliarden vom 1.11.1923 mit reparierter rechter oberer Ecke, 100 Milliarden vom 1.11.1923 und 200 Milliarden vom 8.11.1923. Des Weiteren sind noch 2 gebrauchte Notgeldscheine der "Export- & Handelsbank A.G. Sebnitz" mit 1 Million vom 20.8.1923 und 10 Millionen vom 13.9.1923 enthalten.		120,00
2153	ZITTAU; 1918-1923, Partie von 8 gebrauchten Notgeldscheinen aus Zittau.		20,00
2154	1918-1923, Partie von 12 verschiedenen gebrauchten Notgeldscheinen aus diversen Orten, darunter u.a. viele aus der Hochinflation.		60,00

Deutschland - Notgeld - Sachsen-Anhalt | Banknoten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2155	EISLEBEN; 1923, Partie von 8 verschiedenen Notgeldscheinen der "Mansfeld Aktiengesellschaft für Bergbau und Hüttenbetrieb" in leicht bis stärker gebrauchten Erhaltungen.		80,00
2156	HALLE (SAALE); 1923, Partie von 7 gebrauchten Notgeldscheinen mit 5 verschiedenen von "Hugo Stinnes-Riebeck Montan- und Oelwerke", 100.000 Mark von "Anhaltische Kohlenwerke" vom 15. August 1923 und 100 Millionen Mark der "Reichsbahndirektion Halle (Saale)" vom 26. September 1923.		50,00

Deutschland - Notgeld - Westfalen | Banknoten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2157	1921-1923, Partie von 15 verschiedenen Notgeldscheinen, welche bis auf 3 des "Hotel und Kaffe Kaiserhof" in Münster/Westf. alle aus der Hochinflation von 1923 stammen. Der Hauptteil ist in gebrauchter Erhaltung.		50,00

Deutschland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3125	1850-1981, Deutschlandsammlung bzw. Nachlaß in sieben Vordruckalben ab Altdeutschland bis BRD/DDR/Berlin, enthalten viele bessere und gute Werte und Sätze, vor allem beim Deutschen Reich und der Zeit nach 1945, Altdeutschland sehr unterschiedliche Erhaltung, Nebengebiete und Kolonien Grundstock. Beim Deutschen Reich ab Brustschilde u.a. Mi.-Nr. 331* geprüft, gestempelt Holztaube, Flugpost 1926, I.A.A., die Nothilfesätze, Chicagofahrt und Wagnersatz komplett, Block 9**, Dienst 9-14 gestempelt. Zonenausgaben und BRD jeweils ** und gestempelt, BRD kpl. bis 1981, u.a. dabei AM-Post-Satzblatt mit Sonderstempel inklusive 80 Rpf. und 1 RM (!), beim postfrischen Album Frz. Zone mit Blocks und Rotkreuzsätzen, Bauten */**, aber Mi.-Nr. 92 eg**, einige Frühwerte mit Falz, ohne Posthornsatz. Berlin gestempelt mit Rotaufdruck und Block 1, Bauten I und Goethe tadellos**, weitere gute Sätze teils Falz, SBZ-DDR gestempelt und ** bis 1962, dabei Berlin-Brandenburg 1-7 B gestempelt, Postmeistertrennungen, 124-125 X gestempelt, Block 6 mit SSt "Goethes Weimar begrüßt die Welt", DDR mit Debria-Block gestempelt und **, Köpfe gestempelt mit 25 und 84 Pfg., Marx-Blöcke Garnitur jeweils mit Tagesstempel Rügen. Einige Seiten im Netz abgebildet, bitte besichtigen, hoher Katalogwert!	🕒***	1.000,00
3126	1945/2000, ca., großer Nachlass an Bund/Berlin u. etwas DDR, dabei Briefe u. Karten ab AM-Post, etwas Bogenware u. neben einer doppelt angelegten fast vollständigen Bund-Sammlung sehr viele sauber aufgesteckte Lagerbücher in Mengen mit den Blockausgaben ab den Anfangsjahren. Lohnenswerter Posten!		450,00

Deutschland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3127	1860-1959 (ca.), gehaltvolle postfrische / ungestempelte Partie ab Altdeutschland bis Saarland in drei Steckalben und einem Vordruckalbum, dabei eine Teilsammlung Saargebiet / Saar, Bund/ Berlin-Dubletten mit besseren, u.a. Berlin Mi.-Nr. 28, 29 und 32 tiefgeprüft Schlegel, DR-Weimar mit u.a. 398-401, 403-406, 422 (kl. Mängel) und Nothilfe 1930-1932 kpl., alles postfrisch, Dorpat 1-2** (1 gepr. Richter), Dt. Post Polen 1-16**, Allenstein Mi.-Nr. I**, Danzig Naposta 1932 und Block 3**. Einige Seiten im Netz abgebildet, Besichtigung lohnend.	***	450,00
3128	1850-1957 (ca.), Uraltsammlung ab Altdeutschland über DR 1872/45 (mit Ostropa-Block, Wagner etc.) und weiter mit Alliiertes Besetzung, Alt- und Neusaar, Frz. Zone, sehr stark auch die alten Nebengebiete wie Danzig, Memel, Abstimmungsgebiete, Besetzung I. und II. Weltkrieg, Auslandspostämter usw. Tolles Objekt mit vielen interessanten u. seltenen Ausgaben, vgl.ausführliche Bildstrecke im Netz.		450,00
3129	1872-1959, zweibändige, auf selbstgestalteten Seiten angelegte Sammlung in zwei Schaubek-Ringbindern, als Schwerpunkt DEUTSCHES REICH 1872-1932, dazu Besetzung I. Weltkrieg und Abstimmungsgebiete, bei Saar bis 1959. Marken ergänzt durch eine Vielzahl von Belegen, vor allem im INFLA-Bereich mit R- und Eilbriefen, Ganzsachen, Gebühr bezahlt-Briefen, Freistemplern etc. Ein sehr interessantes und vielschichtiges Objekt mit guten Werten und Sätzen, z.B. DR 344-350*, 395**, 410-422** (teils Bedarfszählung), 425-429** vom Oberrand, 430-434**, IPOSTA-Block fleckig, aber Originalformat und postfr. Herzstück, Polarfahrt 2 RM. / Chicagofahrt 1 und 2 RM jeweils gestempelt II. Wahl, Dienst 9-14 gestempelt, Saar 1-17** inkl. 80 Pfg. mit Prüfzeichen Dr. Dub / Käfer, 179-194 gestempelt, Volkshilfe 1949-1951** usw. Besichtigung sicher erfreulich, vgl. Bilder im Netz.	⊙***✉GA	400,00
3130	1850-2002, Partie in einem Einsteckbuch mit u.a. Altdeutschland, Deutschem Reich ab Brustschilden und etwas Deutschland nach 1945. Enthalten sind u.a. einige bessere Werte wie z.B. Deutsches Reich 5 Mark Reichspost. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich. Zusätzlich sind noch einige Belege enthalten.	***(*)⊙✉	300,00
3131	1920-1990 (ca.), Nachlass mit guten Teilsammlungen, fast ausschließlich nach 1945, auch mit vielen Anfangsausgaben, dabei Gemeinschaftsausgaben / Bizone / SBZ, Frz. Zone kpl., Alt- und Neusaar, BRD und DDR. Überwiegend in Leuchtturm-Vordruckalben, ein Teil Borek und ein Einsteckbuch.		300,00
3132	1850-1990, ungebrauchte und gestempelte Sammlung im Schaubek-Vordruckalbum mit u.a. Altdeutschland, Deutschem Reich mit Brustschilden und Mi.Nr. 66 gestempelt, Deutscher Besetzung 2. Weltkrieg, diversen Nebengebieten vor 1945 und Berlin. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich.	*(*)⊙△	300,00

Deutschland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3133	1945-1990 (ca.), großer, alter Bestand mit vielen Anfangsausgaben u. kplt. Sätzen BRD / Berlin / DDR, auch querbeet gesammelt, aber meist sauber in fünf alten Kassetten untergebracht. Hoher Katalogwert!	***⊙	250,00
3134	Ab 1949, gehaltvoller Lagerbestand in div. dicken E-Büchern u. Block-Alben, dabei auch die Anfangsjahre gut vertreten, viele Blockausgaben, MH's, ZD'S, usw. Günstig!		250,00
3135	1850-1990 (ca.), Dublettenpartie in einem Einsteckbuch mit u.a. Altdeutschland, Deutschem Reich, Französischer Zone und Bizone. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich. Zusätzlich ist noch ein kleines altes Vordruckalbum "Die deutsche Briefmarke 1914-1924" mit überwiegend gestempelten Deutsches Reich-Marken enthalten	***(*)⊙✉	250,00
3136	1861-1956 (ca.), Dublettenpartie auf einigen Stecktafeln mit u.a. Deutschem Reich, Danzig, Deutscher Besetzung 2. Weltkrieg, Kotor P 1 ungebraucht mit Befund Brunel VPP, Lokalausgaben nach 1945 und einigen Belegen.	***⊙△✉GA	220,00
3137	1860/1980 ca., sehr interessanter Nachlass ab Altdeutschland über sehr viel Infla mit geprüften Farben, HAN, ZW-Stege, usw. Weiter über DR, dann nach 45 div. Zonenausg. u. etwas neueres Material unbewertet. Fundgrube!	***⊙	200,00
3138	1898/1938, alte Sammlung in einem Vordruckalbum, dabei Kolonien, Besetzung I. Weltkrieg, Abstimmungsgebiete und ein größerer Teil an Danzig-Ausgaben, undurchsucht!		200,00
3139	1850-1948, Partie in 3 Vordruckalben mit Teilsammlungen von Deutschem Reich, Deutscher Besetzung 2. Weltkrieg und diversen Nebengebieten. Zusätzlich sind noch 2 Einsteckbücher enthalten mit Dubletten von Deutschem Reich und diversen Nebengebieten vor 1945.	***⊙△	200,00
3140	1850-1999, Sammlung in 2 Vordruckalben mit Teilsammlungen von Kontrollrat, Französischer Zone, Bizone und Bund. Des Weiteren sind noch 3 Einsteckbücher mit Dubletten von u.a. Deutschem Reich, Kontrollrat, Bizone und Bund enthalten.	***⊙△	180,00
3141	1905-2002, Dublettenpartie in einem Einsteckbuch mit u.a. Deutschem Reich, einigen Nebengebieten vor 1945, den Besatzungszonen nach 1945 und diversen Lokalausgaben nach 1945.	***⊙△	150,00
3142	Nachlass ab Altdeutschland bis ca. 1957, dabei meist Deutsches Reich mit Nebengebieten u. einiges nach 1945. Völlig undurchsuchter Posten!		150,00
3143	Nachlass Deutschland mit einigen Teilsammlungen mit vielen vorhandenen guten Anfangsausgaben. Alles in 6 Leuchtturm Vordruckalben, dabei Bund / Berlin mit vielen Anfangswerten meist		150,00

Deutschland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	gestempelt, auch mit Berlin Block 1 (Falschstempel, entsprechend geprüft und nicht bewertet!).		
3144	1911-1990, Partie in einem Einsteckbuch, auf losen Albumseiten und auf einigen Stecktafeln mit u.a. Deutschem Reich, Deutscher Besetzung 2. Weltkrieg, diversen Nebengebieten vor 1945, SBZ-Bezirkshandstempelaufdrucken und etwas Deutschland nach 1945.	***(*)⊙△✉	130,00
3145	1860/1948 ca., Posten ab Altdeutschland bis DR. mit vielen Nebengebieten in Teilsammlungen wie Danzig, Saar, Besetzung 2. Weltkrieg etc., auch etwas nach 1945 mit Zonenausgaben vorhanden. Undurchsuchter Bestand!		120,00
3146	1850-2000 (ca.), Dublettenpartie in 23 Einsteckbüchern mit u.a. Deutschem Reich, diversen Nebengebieten vor 1945, Kontrollrat, Bizone, Bund, Berlin und DDR.	***⊙	120,00
3147	Umfangreicher Nachlass mit vielen Teilsammlungen, beginnend mit dem Deutschen Reich und nach 1945 mit All.Bes, Bund/Berlin, DDR usw. Alles meist in Vordruckalben bzw. E-Büchern.		120,00
3148	1949/1990 umfangreicher gestempelter Posten mit den guten Anfangsausgaben in 3 Vordruckalben u. div. E-Büchern mit Dubletten.	⊙	100,00
3149	Posten ab 1920/2015 auch dabei DR, Belege, Jahrbücher,ETB's und viele Marken in Teilsammlungen ua. auch in KABE BI-Kollekt Alben.		100,00
3150	1850-1956, ungebrauchte und gestempelte Sammlung in einem Vordruckalbum mit u.a. Deutschem Reich, diversen Nebengebieten vor 1945, den Besatzungszonen nach 1945, Bund, Berlin und DDR. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich.	*(*)⊙	100,00
3151	1872-1965, Dublettenpartie in 3 Einsteckbüchern und in einigen Tüten mit u.a. Deutschem Reich, diversen Nebengebieten, Bizone mit AM-Post, SBZ und etwas Ausland. Zusätzlich ist noch ein Vordruckalbum mit u.a. einer DDR-Teilsammlung enthalten.	***⊙△	90,00
3152	1939/1990 (ca.), umfangreicher Dublettenposten in E-Büchern bis in die Neuzeit mit Sonderausgaben, dabei auch ein schöner Teil Besetzung 2. Weltkrieg mit Böhmen u. Mähren, GG, sowie etwas All. Bes. sowie eine schöne Luftpostmarken-Sammlung.		80,00
3153	Umfangreicher Dublettenposten in div. E-Büchern, beginnend mit etwas Altdeutschland u. dem Deutschen Reich bis Bund/Berlin u. DDR. Evtl. Fundgrube in 2 Kartons!		80,00
3154	1850-1959, Dublettenpartie in einem Einsteckbuch mit u.a. Bayern, Deutschem Reich mit Dienstmarken, Danzig, Memel und diversen Nebengebieten.	***(*)⊙	80,00

Deutschland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3155	1850-2000 (ca.), Partie in 7 Einsteckbüchern und in einigen Umschlägen mit u.a. Deutschem Reich, diversen Nebengebieten vor 1945, Bund und Berlin.	***(*)⊙△	70,00
3156	1862-1948, Partie von einigen besseren Werten von Bayern, dem Deutschen Reich und der SBZ auf 4 Stecktafeln. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich. Eine genauere Besichtigung ist unbedingt anzuraten.	***(*)⊙△	60,00
3157	1859-1980, postfrische und ungebrauchte Dublettenpartie in einem Einsteckbuch mit u.a. Bayern und Deutschem Reich sowie etwas Alle Welt.	***(*)	60,00
3158	1922-1946, kleine Partie auf vier Stecktafeln, u.a. mit Deutsches Reich Mi.Nr. 278 X AF I postfrisch, 801 B, bei der Prüfer Schlegel die Echtheit des Stempels nicht bestätigen kann, und SBZ Block 3 B aya postfrisch geprüft Dr. Jasch. Zusätzlich sind noch acht Freistempelbriefe aus der Inflazeit enthalten.	***⊙✉△	50,00
3159	Originelle Wundertüte, u.a. Brief 1855 aus NEUSTRELITZ nach Frankreich, auch DM 60.- in teils gut erhaltenen Banknoten usw.		50,00
3160	1871-2016 (ca.), Dublettenpartie in 6 Einsteckbüchern und in einer Schachtel mit u.a. Kontrollrat, Bizone, Bund und Berlin.	***⊙	40,00
3161	1850-1959, Sammlung in einem Vordruckalbum mit u.a. Deutschem Reich, Bund und DDR. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich. Zusätzlich ist noch ein Einsteckbuch mit Dubletten diverser Nebengebiete vor 1945 enthalten.	***(*)⊙	40,00
3162	1868-2008, Dublettenpartie in 3 Einsteckbüchern mit u.a. Deutschem Reich, Bundesrepublik und Berlin.	***(*)⊙	40,00
3163	1920-1946, kleine Partie auf 4 Stecktafeln mit u.a. Memel und Deutscher Besetzung 2. Weltkrieg.	***⊙	30,00
3164	FELDPOST; 1849-1943, Sammlung von 30 Feldpostbelegen in einem Album. Angefangen beim Deutsch-Dänischen Krieg, über den Deutsch-Französischen Krieg 1870/1871, dem 1. Weltkrieg bis hin zum 2. Weltkrieg. Der Teil bis 1871 besteht bereits aus 16 Belegen.	✉Ak	400,00
3165	1932-1949, Post nach FINNLAND: 20 Firmenbriefe, insbesondere Flugpost, auch Reco, Eilboten; davon elf Stück aus der Zeit des Deutschen Reiches 1932-37 (auch Hindenburg WZ Waffeln) und neun Belege aus den Jahren 1948-1950. Kleiner Ausschnitt sh. Webseite.	✉	160,00
3166	1909-2001, Partie von über 90 Belegen in einem dicken Einsteckbuch mit u.a. Deutschem Reich, Kontrollrat, Bizone und Bund, Enthalten sind u.a. Einschreiben mit vielen aus Kiel, Einzel- und Mehrfachfrankaturen, Sonder-R-Zettel und Wertbriefe.	✉	160,00

Deutschland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3167	1900-2008, BELEGPARTIE, acht Briefalben und ein Steckalbum, davon eins mit Ganzsachen/Belegen Deutsches Reich, außerdem DDR-Einschreibbriefe und FDC, zwei der Alben enthalten mit GA-Ausschnitten frankierte Drucksachen BRD, vgl. einige Belege im Netz.	☒ GAFDC	90,00
3168	1856-1999, Partie von 63 Belegen mit u.a. Sachsen, Deutschem Reich mit Privatganzsachen sowie 20 Bund-Numisbriefen mit 5 und 10 DM-Sonderprägungen.	☒ GA	70,00
3169	1853-1948, Partie von 14 Belegen mit u.a. meist Altdeutschland sowie etwas Memel und Bizone.	☒	60,00
3170	1895-1979, Partie von etwa 110 Belegen mit u.a. Deutschem Reich, Bund, diversen deutschen Nebengebieten und etwas Alle Welt. Enthalten sind u.a. frankierte Ansichtskarten, Auslandsdestinationen, Firmenlochungen, gebrauchte Ganzsachen, Landpoststempel und frankierte Paketkarten.	☒ GA	60,00
3171	1854-1968. Partie von etwa 110 Belegen mit u.a. Deutschem Reich, den Besatzungszonen nach 1945 und Bund. Enthalten sind u.a. frankierte Ansichtskarten, Bedarf, Einschreiben, Freistempel, Ganzsachen, "Gebühr bezahlt"-Stempel und Sonderstempel.	☒ AkGA	40,00

Deutschland - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3172	1945-1990 (ca.), über 500 Ganzsachen Alliierte Besetzung / Berlin / BRD / DDR, ungefähr zur Hälfte gelaufen, zur Hälfte ungebraucht, viele verschiedene Sorten ohne die großen Spitzen, aber mit mittleren, viel auch aus dem Bedarf. Qualität ordentlich bis gut.	GA	30,00

Deutschland - Nebengebiete

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3173	1914-1923, BESETZUNG I. WELTKRIEG - ABSTIMMUNGSGEBIETE, reichhaltige Sammlung in Leuchtturm-Vordruckalbum, jeweils ein Text für */** und für gebraucht, teilweise spezialisiert. Viele interessante, bessere und gute Werte enthalten, u.a. Belgien 1-9** und 10-25** inkl. 25 II und dazu 25 I* sowie weitere Typen und Farben, Rumänien 1-3** sowie 7x und y**, Eupen und Malmedy gestempelt jeweils komplett, Eupen 1-17 zweimal, Allenstein "Siegesmarke" Mi.-Nr. 4 I a** sowie I** (sig. Ebel), Marienwerder 15-19 gestempelt (sign. Ebel), Oberschlesien gestempelt nach Typen spezialisiert, Schleswig 15-28 jeweils ** und gestempelt, dazu Dienst Mi.-Nr. 10** Oberrand (gepr. Dr. Hochstädter BPP). Empfehlenswertes Objekt, vgl. Bilder im Netz.	*** ☉ Δ GA ☒	450,00

Deutschland - Nebengebiete

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3174	1850-1959, Partie in 5 Einsteckbüchern und in 4 Vordruckalben mit Dubletten von u.a. Altdeutschland, Abstimmungsgebieten, Alt- und Neu-Saar sowie Deutscher Besetzung 2. Weltkrieg. Des Weiteren sind Teilsammlungen von u.a. Deutscher Besetzung 1. und 2. Weltkrieg, Danzig und Neu-Saar enthalten.	***🕒	150,00
3175	1914ff., interessante Sammlung auf Vordruck mit Besetzung I. u. II. Weltkrieg, u.a. GG gestempelt kplt., außerdem Danzig (einiges geprüft), Memel mit besseren Ausgaben, im Anhang Dtl. nach 1945. Günstig gerufen!		150,00

Deutsches Reich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3263	1872-1932, ausschließlich gestempelte, fast komplette Sammlung beginnend mit einem sehr schönen Brustschildteil, mit einer Unmenge an guten und sehr guten Werten, in vielen Bereichen spezialisiert nach Farben, und fast alle guten Werte auch BPP-geprüft bzw. mit Befund. Gerade im Inflationsteil sind die meisten der guten Farben geprüft enthalten, aber schon bei Pfennigen / Krone-Adler / Germania bietet diese Sammlung eine große Menge an oft schwer erhältlichem Material in meist guter Erhaltung, außerdem die meisten "normalen" guten Werte. U.a. sind dabei: Mi.-Nr. 8 mit Fotobefund Hennies, 11 gepr. Pfenniger, 21 b gepr. Hennies, 28 tadellos mit FA Sommer, 35 b, 36 b, 46 ba, 49 aa, Reichspost 5 Mark Type II-IV (und eine unbestimmte dazu), 78 Aa (FA Fäschke), 81 Aa (tiefgeprüft Jäschke-L.), 86 I c, 97 A I a, 88 II a, 104 d, 106 b und c, 115 d, 118 c, 134-138 II (jeweils Peschl bzw. Infla), 151 Y (FA Winkler), 154 I b, 159 b, 177-179 und 181, 199 b, 209 P Y, 217 a, 254 d, 278 AF I im Dreierstreifen, 307 A, 335 Wb mit FA Bechtold, 398 und 399 X, Südamerikafahrt jeweils X und Y, Polarfahrt, IPOSTA-Block mit vier Sonderstempeln im Originalformat - ein immenser Wert und ideal zum Detaillieren. Ausführliche Besichtigung angeraten, vgl. Bilder in Katalog und Netz.	🕒	3.800,00
3264	1872/1937 ca., ungebrauchte, meist postfrische Sammlung mit Dienst, beginnend mit Nr.1 u. weiteren hochwertigen Stücken, vieles geprüft u. mit Befunden u. Attesten versehen. Besonders zu erwähnen die seltene Nr. 24 postfrisch mit Prägefehler "Ausgefallene Prägung rechts der Krone" und Fotoattest Krug BPP, dann ab Infla bis 1945 mit sehr vielen guten Ausgaben postfrisch, ebenfalls mit Befunden, aber mit Lücken. Dazu ein schöner Dienstmarkenteil mit Dienst Nr. 9-14** mit Fotoattest Jäschke-Lantelme "einwandfrei". Fotos siehe bitte im Internet.	***	2.800,00
3265	1872-1932, fast durchgehend postfrische Sammlung ab Brustschilden, mit Dienst, in Leuchtturm-Falzlosbinder mit zusätzlichen Blättern und Spezialitäten wie geprüften Farben und	**	2.500,00

Deutsches Reich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Abarten, sehr viel BPP-geprüft, vor allem die teuren Farben und meist in guter Qualität mit vielen wertvollen Stücken. U.a. dabei: (alles postfrisch) 12-13, 16 mit Druckfarbenfleck im Bild, 39 I b, 59-60 und 62, 64 I gepr. Jäschke, 75-76, 81 Aa (FA Bühler), 82 A (FA Jäschke), 112 b, 194 b Oberrand, 197 b, 254 d, 331 a, 332 und 335 jeweils A Wb, 344-350, 355 Y, 378-384 (FA Schlegel) einheitlich vom Oberrand, 412 Y, Südamerikafahrt (FA Oechsner), Polarfahrt (1 und 2 RM. FA Oechsner 2004), IPOSTA-Block unsigniert, Originalformat, schwache Randbüge. Werthaltiges Objekt, ideal zum Weitersammeln oder Detaillieren, vgl. Bilder in Katalog und Netz.		
3266	1872/1930 ca., gestempelte Sammlung mit Dienst praktisch kplt., ohne Bl. 1 u. 438/439, 456/458, sonst mit sehr vielen geprüften Ausgaben, auch Farben u. Abarten. Besonders zu erwähnen sind zweimal Nr. 8, Nr. 28, Reichspost 5 Mark mehrfach und die seltene Dienst Mi.-Nr. 65 geprüft bzw. Nr. 126y, Fotoattest Schlegel einwandfrei, immenser Katalogwert, vgl. Bilder im Netz. Besichtigung sehr empfohlen!	⊙	1.500,00
3267	1872-1916, spezialisierte Sammlung auf Blanks-Albumblättern, in den Hauptnummern bis Mi.-Nr. 97 kpl., oft mehrfach, ab Brustschild, z.B. Mi.-Nr. 1 mehrfach, 7 senkrechter Dreierstreifen auf Briefstück, 8 zweimal, 13 jeweils mit Federzug- und Poststempelentwertung, 27 dreimal, 28 gute Bedarfserhaltung mit Ekr. Mannheim, 30 zweimal, 66 II, 68-79 komplett ungebraucht. Oft auch schöne Stempelabschläge, nichts geprüft, aber sehr hoher Katalogwert mit vielen Prachtstücken. Der größere Teil ist im Netz abgebildet, trotzdem Besichtigung sinnvoll.	⊙*△	1.400,00
3268	1933/1945 interessante, umfangreiche Sammlung in unterschiedlicher Erhaltung, etwas mit Neugummi und ungebraucht u. überwiegend aber postfrisch, Hindenburg Waffel einwandfrei, Wagner u. Stände doppelt, postfrisch u. ungebraucht, auch vieles geprüft, dann alle Blockausgaben, Dienst und div. Feld-u. Inselfostausgaben u.a.Nr. 9 mit Fotoattest Petry vorhanden.		1.200,00
3269	1920-1945, gestempelte Sammlung III. Reich komplett mit Chicagofahrt, ohne Block 2 und 505B, aber im Anhang mit einem sehr großen Anteil an gestempelten und guten Zusammendruckern ab Weimar bis Hitler, dabei auch Wagner, Berufsstände etc. Vgl. ausführliche Bildstrecke im Netz.	⊙	900,00
3270	1872/1945, komplette postfrische, meist aber ungebraucht u. gestempelte Prachtsammlung mit Dienst und allen Blocks u. Zeppelinmarken, praktisch jede Marke vorhanden nur in stark unterschiedlicher Erhaltung, auch einige dubiose Entwertungen, aber auch einige gute Belege, Block 1-3 fleckig, Marken einwandfrei postfrisch, usw., bitte unbedingt besichtigen, da viele gute Werte einwandfrei sind, bitte selber bewerten oder fragen Sie bei uns nach!	(*)***⊙△✉	800,00

Deutsches Reich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3271	1872-1945, in beiden Erhaltungen geführte Sammlung in Falzlos-Ringbinder, bis 1916 gestempelter Grundstock, ab Germania Kriegsdruck dann */** und gestempelt gut bestückt. Viele Werte offenbar nachgummiert, aber auch gute echt postfrische dabei, im gestempelten Bereich bis auf Polar-, Südamerika- und Chicagofahrt und Iposta- bzw. Nothilfeblock alles vorhanden. Ungebraucht dann Iposta-Block (erhöht geprüft Schlegel), Ostropablock (ungebraucht etwas verkürzt und erhöht geprüft, sowie gebraucht), Chicagofahrt 4 RM., ab 1938/39 vorwiegend postfrisch. Besichtigung daher empfohlen, hoher Katalogwert, für Erhaltung als ersten Eindruck vergleiche Scans.	⊙***	700,00
3272	1872/1945 umfangreiche, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit vielen besseren Ausgaben ab Brustschilder und Besonderheiten, u.a. dabei Bl. 1 u. Bl. 2 ungebraucht, jeweils Marken postfrisch, einiges in unterschiedlicher Erhaltung. Lohnenswerter Posten, vgl. Bildstrecke im Netz!	*⊙	650,00
3273	1872-1945, in unterschiedlichen Erhaltungen zusammengetragene Sammlung in einem Vordruckalbum mit etlichen besseren Werten wie z.B. Mi.Nr. 11 gestempelt mit Befund Hennies BPP, 27 gestempelt, 66 ungebraucht, 344/350 gestempelt, 456/458 ungebraucht und 496 gestempelt. Enthalten sind u.a. Kaiserreich ab Brustschilder, Weimarer Republik, 3. Reich und Dienstmarken.	***(*)⊙	600,00
3274	1923-1945, Spezialsammlung in allen Erhaltungsformen in einem selbstgestaltetem Album mit u.a. Besonderheiten, Plattenfehlern, Quetschfalten und Verzahnungen.	***(*)⊙	550,00
3275	1872-1932, ungebrauchte und gestempelte Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum mit u.a. Kaiserreich ab Brustschilder mit einigen Farbvarianten, Infla mit einigen geprüften Stücken und Weimarer Republik mit diversen besseren Sätzen. An gesuchten Stücken sind u.a. Mi.Nr. 27 gestempelt und Block 1 gestempelt enthalten.	*⊙	500,00
3276	1872-1945, überwiegend gestempelte Sammlung im Vordruckalbum mit u.a. Brustschilder, Mi.Nr. 66 gestempelt, Infla, 3. Reich mit 499/507 gestempelt und einigen Blöcken sowie diversen Dienstmarken. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich.	⊙***	500,00
3277	1933/1945 meist postfrische aber auch etwas ungebrauchte Sammlung mit Dienst und geprüften Werten, ohne 496/498 u. Bl. 1-3, Wagner teils ungebraucht, sonst kplt. Bitte ansehen, Gelegenheit zum Erwerb manch besserer Marken.	***	400,00
3278	1872-1918, gestempelte Spezialpartie des Kaiserreiches in einem dickem Einsteckbuch mit einer Fülle von Material, darunter Brustschilder mit einigen guten Werten und Briefstücken, Pfennig/Pfennige sowie Krone/Adler mit diversen Farbvarianten und Germania (von Reichspost bis Kriegsdruck) mit Markwerten und	⊙△✉	400,00

Deutsches Reich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Plattenfehlern. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich. Zusätzlich sind noch 11 Belege enthalten. Sehr hoher Katalogwert!		
3279	1872-1945, Sammlung in zwei Bänden auf KABE-Falzlosvordruck, in beiden Erhaltungen gesammelt ab einigen feinen Brustschilden, ohne große Spitzen, aber immer wieder mit mittleren und besseren Stücken zwischendurch und teilweise etwas spezialisiert, dabei Mi.-Nr. 206 WF (ungeprüft gestempelt), I.A.A. (407-409) gestempelt, 420**, 450-453, 459-462, Chicagofahrt 2 RM. gestempelt, 554-555 postfrisch, 564, 620 PF I**, Block 9 und 11 gestempelt, im zweiten Band auch Nebengebiete, u.a. einige Ausgaben Mährisch-Ostrau. Erhaltung unterschiedlich, sicher einiges zu entdecken. Vgl. Abbildungen im Netz.	⊙***✉	350,00
3280	1872-1948 (ca.), Nachlass in vielen Steckbüchern, dabei viele interessante Ausgaben, beginnend mit etwas Bayern, dann sehr viel Infla, Weimar u. III. Reich mit etwas Besetzung II. Weltkrieg, nach 1945 auch interessant mit Ausgaben Frz. Zone und Saarland. Günstig gerufen, bitte besichtigen!		300,00
3281	1872-1945, Posten aus zwei Vordruckalben mit Teilsammlungen und einem Lagerbuch, Deutsches Reich und Besetzung II. Weltkrieg mit ein bißchen Altdeutschland dazu, insbesondere III. Reich und Weimar viele gute Werte und kpl. Sätze bzw. Blocks. Besichtigung lohnt sich!	⊙***	300,00
3282	1872-1918, postfrische und ungebrauchte Partie des Kaiserreiches in einem Einsteckbuch mit Brustschilden, Pfennig, Krone/Adler und sehr viel Germania von Reichspost bis Kriegsdruck. Enthalten sind u.a. diverse mittlere Werte, Einheiten, viele Farbvarianten, Randstücke und einige Zusammendrucke. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich. Der Einlieferer ermittelte einen Michelwert von über 2.000,- Euro nur für die besseren und einwandfreien Werte.	***(*)	250,00
3283	1923/1945 ca., umfangreiche, gestempelte Teilsammlung mit vielen guten Serien, dabei Nothilfen, Wagner, Stände und ab Bl. 4 alle Blockausgaben vorhanden, teilweise einige Stempel problematisch, diese aber nicht bewertet. Günstig gerufen!	⊙	200,00
3284	1872-1945, vier Bände mit drei Teilsammlungen auf Vordruck, davon einer 1872-1945, einer 1933-1945 und ein Dubletten-/Lageralbum III. Reich, hier auch eindeutig der Schwerpunkt inkl. Besetzung II. Weltkrieg, immer wieder mit guten Ausgaben, postfrisch u.a. 479-481, 548-553, Trachten, Block 8, 671 y (zweimal), 698-699, 909-910 gez. und ungezähnt, gestempelt u.a. 572 y, Stände, Böhmen und Mähren 1-19 (zweimal und einmal **), GG 14-39. Günstig gerufen.	⊙***	200,00
3285	1872-1938, kleine gestempelte Sammlung ab Brustschilden auf einigen selbstgestalteten Seiten mit dem Hauptwert beim Kaiserreich.	⊙✉	200,00

Deutsches Reich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3286	1872-1945, Sammlung in allen Erhaltungsformen in einem SAFE-Vordruckalbum mit u.a. Kaiserreich ab Brustschilden, Infla, Weimarer Republik mit Nothilfe-Sätzen, 3. Reich mit Blöcken und diversen Dienstmarken.	***⊙	200,00
3287	1933/1945, Interessante Sammlung mit Dienst und Ausgaben des II WK., vieles doppelt gesammelt in unterschiedlicher Erhaltung		150,00
3288	1875-1900, sauberer, meist gestempelter Bestand Pfennige / Pfennig / Krone-Adler im Steckbuch, sehr übersichtlich angeordnet, meist geprüft, mit unterschiedlichen Farben, Formaten und drei Zwischenstegpaaren, dabei Mi.-Nr. 35 a D, 46 a CE, 47 b ZS und 48 b D. Wie üblich unterschiedliche Qualität bis Pracht.	⊙*	150,00
3289	1923-1945, Dublettenpartie der Weimarer Republik ab Mi.Nr.338 und des 3. Reiches in einem dickem Einsteckbuch mit u.a. diversen mittleren Werten und kompletten Sätzen.	***⊙△	150,00
3290	1872-1945, Sammlung ab Brustschilden in einem Einsteckbuch mit u.a. Infla, 3. Reich mit Blöcken, diversen Zusammendruckern und einigen Dienstmarken. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich.	***(*)⊙	150,00
3291	1872-1941, Plattenfehler-Spezialpartie in einem Einsteckbuch mit u.a. Infla, 5 Belegen, Dienstmarken und etwas Nebengebieten.	***⊙✉	140,00
3292	1872/1945, gemischte Teilsammlung mit etwas Dienst u. Bes. II WK in unterschiedlicher Erhaltung. Kleine Fundgrube in 2 Leuchtturm Vordruckalben.		100,00
3293	1933/1945 ca., interessante Teilsammlung in 2 alten Vordruckalben mit vielen Briefen u. Ganzsachen aufgelockerte alte Partie.	(*)***⊙✉	100,00
3294	1872-1947, gestempelte Lagerpartie von etlichen tausend Marken welche nach Mi.Nr. in Umschlagen vorsortiert sind. Enthalten ist Kaiserreich, Infla, Weimarer Republik, 3. Reich und etwas Kontrollrat. Sicherlich interessante Partie für Sucher von Farben und Plattenfehlern.	⊙	100,00
3295	1872-1945, Partie von einigen Rest- und Teilsammlungen in 6 Vordruckalben. Der Hauptwert liegt beim 3. Reich mit einigen Blöcken, kompletten Sätzen und mittleren Werten.	***(*)⊙△	80,00
3296	1872-1945, Dublettenpartie in 7 Einsteckbüchern und in einigen Tüten mit u.a. Infla, 3. Reich, Dienstmarken und etwas Kiloware der 1930er Jahre (meist Hindenburg-Medaillon). Zusätzlich sind noch 6 Alben mit Restsammlungen enthalten.	***⊙△	70,00
3297	1872-1945, Dublettenpartie in 7 Einsteckbüchern und in einigen Tüten mit u.a. Kaiserreich, Infla, 3. Reich und Dienstmarken.	***⊙△	70,00
3298	1872-1949, Partie mit einer gestempelten Teilsammlung ab Brustschilden in einem Vordruckalbum. Des Weiteren ist noch ein	***(*)⊙	50,00

Deutsches Reich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Einsteckbuch mit überwiegend Dubletten des Deutschen Reiches sowie etwas Besetzungszonen nach 1945 enthalten.		
3299	1972-1945, Dublettenpartie in einem dickem Einsteckbuch mit u.a. Infla, 3. Reich und Dienstmarken.	***⊙	40,00
3300	1972-1945, Sammlung im Schaubek-Vordruckalbum mit u.a. 3. Reich und etwas Deutscher Besetzung 2. Weltkrieg. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich. Der Hauptwert liegt nach 1933.	***(*)⊙	40,00
3301	1872-1920, kleine Partie von einigen Werten auf einer Stecktafel mit u.a. Mi.Nr. 52 I gestempelt und einigen Telegrafemarken mit Federzugentwertungen. Des Weiteren sind noch 10 Belege enthalten.	*(*)⊙≈☒	30,00
3302	1920/1944, NACHVERWENDUNGEN BAYERISCHER EINSCHREIBE-ZETTEL IM DEUTSCHEN REICH: gehaltvolle Spezialsammlung mit ca.120 Einschreibe-Belegen, dabei Briefe, Karten und Ganzsachen mit E-Zetteln in vielen verschiedenen Typen. Enthalten sind zahlreiche bessere Belege mit Frankaturen ab der Ausgabe 'Bayern-Abschied' bis zu den Freimarken Hitler einschließlich Dienstmarken, u.a. MiNr.234 HAN auf Brief von München nach Fischach, eine Drucksache per Einschreiben mit Maschinenfreistempel von München nach Schömberg, Einschreibe-Postkarten, Nachportobelege, Eilboten- und Nachnahmebriefe, 1931 Einschreibebrief von Ruhpolding nach Tsingtau in China und weitere Post ins Ausland, Dienstmarken mit 3 x 70 Pf (Mi.D42) als seltene MeF auf Orts-Einschreibe-Rückscheinbrief von Neu-Ulm, Poststempel kleiner Orte und andere interessante Besonderheiten. Ergiebiger Fundus!	☒GA	350,00
3303	Ca. 500 Belege (einige andere Deutschland), dabei Sonderstempel, viel Auslandspost, Ganzsachen mit Zudruck, u.a. nach Balzers in Liechtenstein 1887 (nicht gelaufen), Auslandspaketkarten. Bitte ansehen, Fundgrube möglich!	☒	280,00
3304	1930-1944, ERSTTAGSBRIEFE, zehn ausgesuchte Stücke ab Rheinlandbefreiung, u.a. mit Gautheter Saarpfalz-Satz und FDC-Stempelfehler "Saarbrücken", Goldschmiedekunst, WHW 1943 usw. Erhaltung gut bis Kabinett, alle Belege im Netz abgebildet.	☒FDC	80,00
3305	1863-1945, Partie von etwa 330 Belegen mit u.a. gebrauchten Ansichtskarten, Bedarf, Feldpost 1. und 2. Weltkrieg, gebrauchten und ungebrauchten Ganzsachen, Sonderstempeln und etwas Nebengebieten.	☒GA	50,00

Deutsches Reich - Rollenmarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3328	1920-1923, Partie von 34 postfrischen Elferstreifen aus der Inflazeit. Michel nach Angaben des Einlieferers ca. 1.100,- Euro.	**	60,00

Deutsches Reich - Nebengebiete

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3333	Schöner Nachlass , beginnend mit etwas Altdeutschland u. Kolonien der Hauptwert liegt bei Danzig mit vielen Briefstücken, Memel und div. andere Gebieten dabei auch etwas Infla mit Belegen.		200,00
3334	1914-1944, Sammlung in 2 Leuchtturm-Vordruckalben mit u.a. Deutscher Besetzung 1. und 2. Weltkrieg, Abstimmungsgebieten, Danzig, Memel und Saargebiet. Des Weiteren ist noch ein dickes Einsteckbuch mit Dubletten enthalten.	***(*)⊙	200,00
3335	1851-1944, Partie in allen Erhaltungsformen auf 3 selbstgestalteten Albumseiten mit u.a. Altdeutschland und Deutscher Besetzung 2. Weltkrieg. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich.	***(*)⊙	120,00
3336	1920-1945, postfrische und gestempelte Dublettenpartie in einem Einsteckbuch mit u.a. 3. Reich, Abstimmungsgebieten und Deutscher Besetzung 2. Weltkrieg. Der Hauptwert liegt bei der Deutschen Besetzung 2. Weltkrieg.	**⊙	40,00

Deutsche Auslandspostämter + Kolonien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3337	1884-1919, werthaltige und in allen Gebieten gut bis sehr gut ausgebaute Sammlung, fast ausschließlich gestempelt, in Leuchtturm-Falzlosbinder, mit einer Fülle guter Werte, meist ältere Prüfungszeichen, inklusive Vorläufermarken und -briefstücken, außerdem Belege und einige Ganzsachen. Z.B. dabei China - Petschilprovisorien inkl. 30, 40 und 80 Pfg. Germania, gepr. Jäschke, 15-27 inkl. 27 III (Bothe BPP), 28-37 inkl. 36 A und B sowie zweimal 37, eine davon Briefstück, 46 I a (2), 47 I Aa, Marokko - 19 III und 19 IV (letztere gepr. Engel), 19 II (Befund Jäschke-L.), 30 A, 34-45 (42-44 gepr. Bothe und Engel), 58 I A (gepr. Steuer), Türkei - Vorläufer NV 17 und V 37 c, Mi.-Nr. 4 a erhöht gepr. Hollmann BPP, Reichspost 3 M. als "Mitläufer" mit Stempel Jerusalem, 21 II Typ I (Engel), 35a auf Briefstück (Bothe), DNG 19, DOA 21a und 37 jeweils geprüft Bothe, DSWA 9 a gef.-gestpl. (Bothe), 32 Aa erhöht Czimmek BPP, Kamerun - 19 tiefgeprüft Eibenstein BPP, Karolinen 1-2 I (Bothe), 19 Briefstück (Grobe), Kiautschou Vorläufer und 37 I A (Fotoattest Jäschke-L. 2012), Marianen 19 (Pfenninger), Samoa 19 (Stolow) usw. usf. Eine zum Detaillieren sehr gut geeignete Sammlung mit vielen schönen Stücken. Vgl. Bildstrecke in Katalog und Netz, trotzdem Besichtigung sehr angeraten.	⊙	2.500,00
3338	1884-1919, meist gestempelte Teilsammlung, bei den Auslandspostämtern recht gut bestückt, mit einigen Querformaten, auch interessante Stempel und Briefstücke etc., einiges geprüft, auf zwei Befunde dabei. Günstig gerufen, vgl. Bilder im Netz, bitte besichtigen!	⊙	300,00
3339	1884-1919, ungebrauchte Sammlung in Leuchtturm-Falzlosbinder, bessere Grundstocksammlung mit guten und besseren, vielen	***(*)	300,00

Deutsche Auslandspostämter + Kolonien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Querformaten, einige postfrisch, einige auch o. G. Dabei u.a. China Mi.-Nr. 37 A*, DSWA Mi.-Nr. II** geprüft W. Engel, Karolinen 3I und 4 I* sowie 22 B**, Marianen 1-6 II.		
3340	1874-1915, kleine Partie auf 2 Stecktafeln mit u.a. Deutschem Reich großer Brustschild 5 Groschen mit Constantinopel-Stempel (7 Stück), Samoa Mi.Nr. 25 ungebraucht, diversen Aufdruckwerten und einigen geprüften Stücken. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich.	***⊙△	200,00

Deutsche Kolonien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3341	1896-1919, Partie in einem kleinem Einsteckbuch mit u.a. einigen mittleren Werten und höheren Wertstufen.	***⊙	50,00

Deutsche Abstimmungsgebiete

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3348	1920-1922, gestempelte Sammlung auf einigen Albumseiten mit kompletten Sätzen von Allenstein, Marienwerder, Oberschlesien und Schleswig. Günstig ausgerufen wegen der Stempelproblematik.	⊙	100,00

Deutsche Abstimmungsgebiete: Schleswig

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3359	1920, Partie in einem dickem Einsteckbuch mit u.a. Briefstücken, Markwerten und diversen "1. Zone"-Aufdrucken. Zusätzlich sind noch einige selbstgestaltete Seiten mit einer Stempelstudie sowie 11 gebrauchten und ungebrauchten Ganzsachen enthalten.	***⊙△☒GA	70,00

Deutsche Besetzung II. WK

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3364	1941-1945, Sammlung besetzter Gebiete und privater Spendenausgaben von Albanien bis Zara, jeweils in */** und auf separatem Albumtext gestempelt, in vielen Gebieten gut bestückt, einiges geprüft, mit gesuchten Ausgaben. Im */**-teil u.a. Belgien Mi.-Nr. V** (gepr. Krischke), Odenpäh 1 A, Frankreich II-X inklusive II b und VI-X mit Zierfeld extra, Kotor 7-10** (drei Werte geprüft Ludin BPP), Laibach inklusive 31-32** und 39-44** jeweils gepr. Krischke, Montenegro 1-18, 20-35** außer 20-21 und 29-30 alles geprüft Krischke, Serbien u.a. 16-30 sowie Block 1 und 2**, Indien I-VII. Im gestempelten Teil Kotor 3 x (gepr. Ludin), Ukraine Alexanderstadt 4 II und 6 III jeweils gepr. Zirath BPP, viele Ausgaben Laibach (u.a. 21-60), Montenegro und Serbien (u.a. 1-45), aber alles ungeprüft, und die Spendenausgabe der Dänischen Legion mit Gefälligkeitsentwertung, zwei Werte geprüft	***(*)⊙⊙	1.200,00

Deutsche Besetzung II. WK

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Pickenpack. Hochinteressante Sammlung, trotz Bilder im Netz Besichtigung sehr angeraten!		
3365	1940-1945, Sammlung in allen Erhaltungsformen in einem Lindner-Ringbinder mit neuwertigem, schwarzem Echtlederbezug. Enthalten sind u.a. viele bessere Sätze und Werte von den Kanalinseln mit diversen Untertypen, Laibach und Serbien. Eine genauere Besichtigung wird wegen der Aufdruck- und Stempelproblematik unbedingt angeraten. Einen kleinen Auszug sehen Sie auf unserer Internetseite.	***🕒⚠️✉️	700,00
3366	1939-1945, solide Grundstocksammlung **/* in neuwertigem Leuchtturm-Falzlosbinder, von Albanien bis Zara und den Spenden Ausgaben inkl. Nationales Indien, meist ungeprüft, dabei Albanien 1-21 kpl.**, Laibach 21-27** (27 gepr. Kruschke), Litauen 1-9**, Montenegro 26-28**, Serbien W Zd 1 und 2**, Flämische Legion I-VIII tadellos**, Wallonische Legion I-IV** Eckrandstücke. Zurückhaltend kalkuliert, sauberes Objekt.	***	250,00
3367	1939-1945, Lagerbestand in allen Erhaltungsformen in einem dicken Einsteckbuch mit u.a. Böhmen und Mähren, Estland, Generalgouvernement, Kanalinseln und Luxemburg. Enthalten sind u.a. diverse mittlere Werte und etliche komplette Sätze. Der Einlieferer ermittelte einen Michelwert von ca. 4.250,- Euro.	***🕒	250,00
3368	1941-1944, Partie von 3 Einlieferungsscheinen, davon sind 2 frankiert. Ein Stück ist mit einem Wert der Böhmen und Mähren Mi.Nr. 95 (1 Krone) und ein Stück ist mit 2 Werten der Generalgouvernement 42 (10 Gr.) frankiert. Des Weiteren ist ein unfrankierter Schein von Wien nach Theresienstadt enthalten.	✉️	50,00

Deutsche Besetzung II. WK - Kanalinseln

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3372	1940-1944, spezialisierte, ausschließlich gestempelte und komplette Sammlung mit fast allen Unterarten der Ausgaben von Guernsey und Jersey, viele Stücke geprüft (Rommerskirchen, Möhle), mit Halbierungen I und II auf Ganzbrief, Guernsey 1 a-g inkl. 1 e. 2 b u, Jersey 2 x-z und 3 x, gute Qualität, in dieser Zusammenstellung nicht so häufig angeboten, Mi.-Wert über 1.100 €. Alle Seiten im Netz abgebildet.	🕒⚠️✉️	130,00

Deutschland nach 1945

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3379	1945-1949, sehr reichhaltige, sowohl */** als auch gestempelt angelegte Sammlung der Ausgaben BIZONE ab 1945 und FRANZÖSISCHE ZONE auf Falzlos-Vordruck und Steck- bzw. Blankoblättern, ** komplett für beide Gebiete, gestempelt fehlt nur	***🕒✉️	2.700,00

Deutschland nach 1945

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	"Konstanz II" bei Baden. Die teuren Ausgaben oft geprüft Dr. Dub, einiges auch ungeprüft und bei den gestempelten Ausgaben sicher auch Falschstempel dabei, trotzdem ein Objekt mit sehr hohem Katalogwert und vielen guten Ausgaben in einwandfreier Qualität. Dabei sind ** Bizone 52-68 I und 52-68 II jeweils Oberrand mit FA Schlegel BPP (2000 "echt...einwandfrei"), I-IX/I und I-IX/II komplett Oberrand, ebenfalls FA Schlegel BPP von 2000 (echt - einwandfrei), Tauben 1 - 5 M. mit Netzaufdruck, alle FA Schlegel BPP, Bauten inklusive Markwerte in Type I und II, bei Frz. Zone die Blocks jeweils dreimal mit unterschiedlichen Typen. Gestempelt u.a. Bizone 52-68 I und II sowie I-IX/I und II, alle mit Fotoattest Schlegel BPP (1988)I, außerdem alle Rotkreuzblöcke jeweils mit FA Schlegel BPP, Baden 42-45 und Rheinland-Pfalz 36 jeweils geprüft Schlegel. Empfehlenswerte Sammlung, vgl. Bilder im Netz, Besichtigung empfohlen.		
3380	1945/1957 ca., interessanter, meist gestempelter Nachlass aufgelockert mit einigen Belegen, dabei AM-Post 1 RM auf Brief geprüft, dann viel SBZ mit MVP 6 Pf maigrün, Bl. 1 Fotoattest Ströh einwandfrei, Block 5 x/y, Block 6 usw. dann FRZ. Zone mit geprüften Stücken u. Saarland bis 1957 mit Abarten, Block 1 u. 2 gestempelt nicht bewertet. Alle evtl. fragwürdigen Ausgaben unbewertet auf Nettobasis gerechnet.	🕒✉	650,00
3381	1948-1960, hochwertiger postfrischer Bestand auf sechs Steckkarten, dabei gute Sätze Frz. Zone, eine tadellos postfrische Konstanz II (Mi.-Nr. 46 II), gute Freimarkenwerte wie Rheinland-Pfalz 36 (doppelt), Bizone 49 I a zweimal geprüft Schlegel, Ziffern Band- bzw. Netzaufdruck, acht Werte aus I-IX inklusive A IX/II, alle tiefgeprüft Schlegel, Bauten 93 wg zweimal, 92 und 97 eg. Dazu die guten frühen Ausgaben BRD in sehr guter Qualität, inklusive zweimal Marienkirche (einmal davon mit Rand) und die Wohlfahrtssätze 1949-1955. Als Dreingabe drei gestempelte Ausgaben Frz. Zone und FDC-Karte BRD 111-112. Mi.-Wert für die postfrischen Ausgaben n.A.d.E. 5.630 €, alle Karten im Netz abgebildet.	**🕒FDC	600,00
3382	1945-1990, Nachlaß in sieben Vordruckalben, dabei allein vier SBZ/DDR-Sammlungen, meist gemischt gesammelt und mit Lücken, unterschiedliche Qualität, insgesamt aber mit vielen guten Werten und Sätzen wie SBZ Block 5 Y**, Block 6 mit SSt., Köpfe 25 und 84 jeweils ** und gef.-gestempelt, Pieck I und II postfrisch, Fünfjahrplan I**, Marx-Blöcke**, Marx-Blöcke gezähnt gef.-gestpl., Engelsblock gef.-gestpl. und Tagesstempel. Außerdem eine Teilsammlung Saarland, ein Album mit BRD-Viererblöcken der 1960er-1970er Jahre, am Anfang aber Röntgen und Wohlfahrt 1952 (147, 156-159) tadellos postfrische Viererblöcke und als Spitze eine **/gestempelt-Slg. Berlin mit vielen guten Ausgaben tiefgeprüft Schlegel und A. Schlegel, wie Schwarz- und Rotaufdruck, Stephan,	🕒***	500,00

Deutschland nach 1945

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Währungsgesch. Satz und Block. Bitte besichtigen, vgl. Bilder im Netz.		
3383	1945-1959, Sammlung aller vier Zonen und des Saarlands bis 1959 in Leuchtturm-Klemmbinder, ungebraucht / postfrisch mit vielen guten Ausgaben, leider oft ungebraucht bzw. mit Anhaftungen, aber auch postfrische Sätze enthalten wie Rotkreuzsätze und Blocks der Französischen Zone, SBZ 2-7B und 20-22, Coswig (42-50 D II) geprüft IBG Sturm [Ingeborg Sturm], Loschwitz (ungeprüft), 124-25 X, Thüringen Herzstück 1a mit Falzrest usw., bitte besichtigen und kalkulieren!	***	200,00
3384	1945-1984, Sammlung in allen Erhaltungsformen in 2 Schaubek-Vordruckalben mit u.a. den Besatzungszonen nach 1945 sowie etlichen besseren Werten von Bund, Berlin und DDR.	***🕒	180,00
3385	1945-1949, hochinteressante und mit vielen Erläuterungen angereicherte Sammlung der Zonenausgaben, Lokalausgaben und Notmaßnahmen nach dem II. Weltkrieg, mit vielen Belegen und Ganzsachen, vor allem AM-Post und "Gebühr bezahlt"-Belege, im Markenteil ohne große Spitzen, aber mit besseren Ausgaben. U.a. dabei SBZ 20-22**. 80 Xa*, Block 3 A und B mit ESSt., 124-125 X mit SSt Leipzig, Storkow Bl. 1 und 2 gestempelt, Bizone Mi.-Nr. 27 als MeF auf Fernbrief und einiges mehr. Vgl. Bilder im Netz.	***🕒📧GA	150,00
3386	1945-2002, großer Bestand an Dubletten- und Lagerbüchern sowie Teilsammlungen in insgesamt 24 teils umfangreichen Alben, dabei ein großer Teil BRD ab 1960er **/gestempelt voller Randstücke, auch Formnummern gesehen, Fünferstreifen, Rollenmarken und Rollenendstücke, Blocks / Kleinbögen, ATM, Zusammendrucke, einige mittlere und bessere darunter, auch etwas Schweiz gesehen, ein risikoarmer Stöberspaß.		120,00
3387	1949-1988 (ca.), Dubletten - bzw. Abo- und Lagerbestand, vorwiegend BRD, aber auch Berlin und DDR, untergebracht in zehn Steckalben von klein bis groß, dazu Tüten, Stecktafeln und Abo-Umschläge mit Inhalt. Dabei auch Wohlfahrtssätze BRD ab 1956 mehrfach, Freimarkenausgaben wie Brandenburger Tor komplett in Viererblöcken (BRD / Berlin) und weitere Bogenmarken-Ausgaben. Besichtigung zur Kalkulation sinnvoll!	**🕒*	110,00
3388	1945-1990 (ca.), nette Partie mit vier Steckalben als Dublettenbestand der Zonenausgaben bzw. ein recht gut gefülltes Buch Berlin, sowie ein Leuchtturm-Vordruckalbum, mit Falzlosvordruck für alle vier Zonen und das Saarland (SBZ leer bis auf ein senkrechtes, waagrecht ungezähntes Paar Mi.-Nr. 15a UMw**), mit einigen hübschen Belegen, dem Hannoverblock mit Sonderstempel und Rheinland-Pfalz 30-31, geprüft Schlegel.	🕒***📧	100,00
3389	1945-2000 (ca.), der Rest einer großen Einlieferung mit einem Belege-Album vorwiegend Kontrollrat, eine große Mappe mit Bögen / Bogenteilen**, ebenfalls hauptsächlich Kontrollrat,	**🕒📧GA	100,00

Deutschland nach 1945

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	außerdem einige ZD-Bögen und MHB der DDR sowie zwei schmalen Ringbindern mit BRD Zehnerbögen ** und gestempelt.		
3390	Partie im alten Schaubek-Vordruckalbum aus altem Nachlass, dabei SBZ und Französische Zone mit vielen guten Ausgaben! Nicht durchsucht, sehr zurückhaltend bewertet, bitte besichtigen!		80,00
3391	1945-2000 (ca.), Dublettenpartie in 9 Einsteckbüchern und in einem Vordruckalbum mit u.a. Bund, Berlin und DDR sowie etwas Besatzungszonen nach 1945.	***🕒	50,00
3392	1945-1969, Partie von etwa 200 Belegen mit u.a. Kontrollrat, Bizone, Bund, Berlin und DDR. Enthalten sind u.a. Auslandsdestinationen, Einschreiben, Einzelfrankaturen, FDC, Ganzsachen, Luftpost, frankierte Paketkarten, Privatganzsachen und Sonderstempel.	☒GA	40,00

Deutsche Schiffspost - Marine

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
624	KARLSRUHE; 1917, Partie von 2 unfrankierten "Marinesachen"-Briefen (davon einer rechts etwas gekürzt) mit Marineschiffspoststempel "34" des "Kommando S.M.S. Karlsruhe", welche je nach Wilhelmshaven gelaufen sind. Zusätzlich ist noch eine ungelieferte Ansichtskarte der Karlsruhe enthalten.	☒Ak	20,00
3878	KARLSRUHE; 1930-1940, Sammlung von 54 Marineschiffspostbelegen von diversen Reisen der "Karlsruhe" in 2 Alben, darunter u.a. überwiegend Stücke mit Marineschiffspoststempel Nr. "28" und "29", viele unfrankierte Dienstbriefe mit "FREI DURCH ABLÖSUNG"-Briefstempel der Karlsruhe, einigen mit Stempel "AUSLANDSREISE KREUZER KARLSRUHE 1930" und 2 Feldpostbriefe mit Nr. 25523 (Kreuzer Karlsruhe) aus dem 2. Weltkrieg. Einen kleinen Auszug sehen Sie auf unserer Internetseite.	☒	800,00
3879	KARLSRUHE; 1963-2000, Partie von 36 Schiffspostbelegen von Schiffen mit Namen "Karlsruhe". Der Hauptteil stammt von der Fregatte "Karlsruhe IV" mit Belegen mit Cachetstempeln von diversen Auslandsreisen.	☒	20,00

Deutsche Schiffspost im Ausland - Seepost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
625	HAPAG-Marke 10c. 1875, ausnehmend gut gezähntes Exemplar vom rechten Bogenrand, stark verschobene Wappenprägung, Pos. 9 im Reportblock, "G von HAMBURG" gebrochen.	(*)	60,00
626	HAPAG-Marke 10c. 1875, Oberrandstück mit links unregelm. Zähnung wie üblich, Pos. 2 im Reportblock "2 schwarze Punkte in der 0 links unten".	(*)	50,00

Deutsche Schiffspost im Ausland - Seepost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
627	1906, Germania 10 Pfg. entwertet "DEUTSCHE SEEPOST OST-ASIATISCHE LINIE 1/5 06 e", als Einzelfrankatur auf Ansichtskarte der "Prinz Heinrich Bremen", welche über Japan, mit entsprechendem Durchgangsstempel, nach Basel gelaufen ist. Auf der Ansichtskartenseite ist der handschriftliche Text "Zwischen Shanghai und Nagasaki".	Ak	40,00

DDR - Markenheftchen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3462	1955-1988, Ringbinder mit Steckblättern, darin sehr ausführlich die Zusammendrucke aus den Markenheftchenbögen "Fünfjahrplan" von 1955 bis 1960, hier mit den Markenheftchen 1, 2a 1 und 2b 1 ungefaltet in guter Erhaltung, den kompletten MHB 1-5 und 7-9, meist mit kleinen Randbeeinträchtigungen (Delle in den unteren Ecken, einige vorderseitige Falzreste), aber sehr präsentabel, bei den ZD u.a. die Herzstücke 4-6 und spätere Ausgaben dazu. Mi.-Wert n. A. d. E. über 6.000 €, für Erhaltung und Breite der ZD-Kombinationen bitte besichtigen!	**	400,00

DDR - Zusammendrucke

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3463	1959-1990, zweibändige gestempelte Sammlung auf entsprechendem Leuchtturm-Falzlosvordruck mit ergänzenden bzw. zum Vordruck austauschenden Steckblättern, die meisten Garnituren komplett, dabei auch die guten "Dimitrow", 901-904, 958-962, 983-987, Tokio 1964 (II), Trachten I kpl., Zirkus I kpl. mit ZD-Bogen dazu, Meißner Porzellan I kpl. usw. bis 1990, in den 1960ern häufig mit Stempel "DRESDEN A 21", dazu ein SAFE-Vordruck Zusammendrucke 1959-1972**, lückenhaft, aber auch mit guten Kombinationen. Mi.-Wert zusammen n. A. d. E. rund 7.000 €, gute Qualität! Vgl. einige Abbildungen im Netz.	🌀🌀**	450,00
3464	1955/1975, postfrische Qualitäts-Sammlung der Zusammendrucke ab Fünfjahrplan, sauber auf Leuchtturm-Vordrucken zusammengetragen; enthalten sind auch die guten Ausgaben "Trachten", "Olympische Spiele" und "Leipziger Messe". Die Garnituren sind insofern nicht ganz vollständig, als daß die Vordrucke nur die Zusammendrucke beinhalten, die zusätzlich zu den "Standard"-Kombinationen (welche bei den Vordrucken für die normale Ländersammlung enthalten sind) möglich sind (bei Trachten also 21 Zusammendrucke, anstatt die gelisteten 24). Ein sauberes, rundum empfehlenswertes Objekt mit einem Katalogwert von über 2.200,- €.	**	300,00

DDR - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3465	1950-1990, Sammlung von etwa 560 gebrauchten und ungebrauchten Ganzsachen in einem Karteikasten, darunter u.a. Antwortkarten, Beifrankaturen, Privatganzsachen, Sonderstempel, Sonderwertstempel, Umschläge und amtliche Karten mit privaten Zudrucken sowie einige Stücke die mit Eilboten oder Einschreiben gelaufen sind. Einige Ganzsachen sind doppelt bzw. mehrfach vorhanden. Der Einlieferer ermittelte einen Michelwert von ca. 5.600,- Euro.	GA	170,00

DDR - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3466	1970-1980, 34 Einschreiben aus Sammlerkorrespondenz, alle mit Ganzsachenausschnitten als Marken verwendet, in Mischfrankaturen mit Sondermarken	☒	120,00

Deutsches Reich - Brustschild

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1000	1872, kleiner Brustschild 1/4 Groschen entwertet mit nachverwendetem sächsischem K2 "Leipzig 15 Jun 72", mit runder rechter oberer Ecke und als Einzelfrankatur auf Ortsdrucksache innerhalb Leipzigs gelaufen. Der Umschlaginhalt ist ein gedrucktes Schreiben "An die aus dem Felde heimgekehrten Commilitonen" von Prof. Dr. Fr. Zarncke der Universität Leipzig vom 1. März 1872 sowie ein Foto desselben. Michel-Briefekatalog 700,- Euro	☒	80,00
1001	1872, Kleiner Schild, 1/2 Gr. lebhaftrotlichorange, mit ERSTTAGSSTEMPEL, dem sächsischen Zweikreisstempel "STADTPOST / 1 1 72". Laut Fotoattest Brugger BPP (2000) farbfrisch, gut geprägt und zentriert, repariert (kl. Ausbesserung im unteren Rand) und nachgezähnt, als Ersttagsverwendung selten.	FDC	300,00
1002	1872, Kleiner Brustschild, 5 Groschen in guter Prägung, sauber gezähnt und IDEAL ZENTRIERT, rückseitig Falzspuren, sonst voller Originalgummi, nicht signiert, Kabinettstück, Mi.-Wert 1.200 €.	*	240,00
1003	1872, kleiner Brustschild 1 Kreuzer gelblichgrün in tadelloser ungebrauchter Erhaltung. Laut neuestem Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP ist die Marke eine Originalmarke, farbfrisch, gut geprägt, normal gezähnt und befindet sich in fehlerfreier ungebrauchter Erhaltung. Die Gummierung zeigt keine originale Struktur. Michel 900,- Euro	*	130,00
1004	1872, 2 Werte 1 Kreuzer gelblichgün kleiner Brustschild und ein Viererblock der 3 Kreuzer karmin großer Brustschild jeweils entwertet mit R3 "HEIDELBERG/STADTPOSTEXPEDITION/17.5.73", zusammen als Zweifarbenfrankatur auf oben etwas eingerissenem Brief nach	☒	450,00

Deutsches Reich - Brustschild

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Seewis/Schweiz. Laut Fotoattest Brugger BPP sind die Marken echt, farbfrisch, sehr gut geprägt und bis auf eine Zahnverkürzung gut gezähnt. Die obere linke 3 Kr.-Marke ist fehlerhaft, drei weitere Marken weisen kleine (Rand-)Knitter auf. Der Umschlag zeigt Gebrauchs- und Alterungsspuren. Die obere rechte 3 Kr.- Marke hat den Plattenfehler XV (heller Strich unter Z in Kreuzer).		
1005	1872, 7 Kr. graultramarin, kleiner Schild, als portogerechte Einzelfrankatur auf Auslandsbriefhülle von "MANNHEIM 19 9 72" nach Bukarest, Rumänien mit Ankunstempel. Die Marke zeigt kleine Beeinträchtigungen. Brustschild-Kreuzer-Frankaturen insbesondere nach Rumänien sind extrem selten. Atteste Brugger BPP, Krug BPP (von 2021).	☒	600,00
1006	1873, Kleiner Brustschild, 18 Kr. mittelockerbraun mit üblicher Zähnung, zentrisch entwertet mit T&T-Stempel "WORMS, 30 8 73", feines Stück, Mi.-Wert 500 €.	⊙	50,00
1007	1872, 1/2 Gr kleines Schild auf zwei Postkarten, einmal als sauber entwertete EF von Coblenz nach Frankfurt sowie als Auslands-MeF mit zwei etwas übereinandergeklebten Einzelmarken, je mit Stempel Leipzig vom 7/8 72, gelaufen nach Kralup/Moldau bei Prag	☒	50,00
1008	2 Kr. orange, postfrische Viererblock mit markanten Feldmerkmalen (z.B. linke "2" oben mit Farbstrich), leichte Braunstreifen auf der Gummiseite vielleicht herstellungsbedingt	**☒	220,00
1009	1872, Großer Brustschild, 1/2 Gr. lebhaftorange, einwandfreies, sauber gezähntes Stück als Einzelfrankatur auf Auslandsdrucksache aus Hamburg nach Rom, klar entwertet "HAMBURG P.V.2 / 17 8 72", nebengesetzt Kastenstempel "P.D.". Rs. AK ROMA und Ausgabestempel. Umschlag saubere Bedarfserhaltung.	☒	70,00
1010	1872, großer Brustschild 1 Groschen karmin im tadellos postfrischem Viererblock. Laut Fotoattest Krug BPP ist der Viererblock echt, postfrisch mit Originalgummi, farbfrisch, sehr gut geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung.	**☒	240,00
1011	1872, großer Brustschild 9 Kreuzer rötlichbraun, entwertet mit K1 "(DARM)STADT 12/7 73". Laut Fotobefund Krug BPP ist die Marke echt, farbfrisch, deutlich geprägt, üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung. Michel 500,- Euro	⊙	100,00
1012	1872 großer Brustschild 9 Kreuzer in der Farbvariante hell- bis mittelrötlichbraun, fast zentrisch gestempelt "OFFENBACH A/M. 3/4 73" und ca. 1 mm höher geprüft Krug BPP (u.a. wegen eines kurzen Zahnes unten). Michel 450,- Euro	⊙	80,00
1013	1872, großer Brustschild 9 Kr. rötlichbraun, entwertet mit R3 ""SONNEBERG/IN SACHS. MEIN. HILBURGH./10 2 73 11-12", signiert "U.R." und auf Briefstück, welches aus optischen Gründen hinterlegt ist. Laut Fotobefund Krug BPP ist die Marke echt,	△	100,00

Deutsches Reich - Brustschild

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	farbfrisch, gut geprägt, gut gezähnt und in einwandfreier Erhaltung. Michel 500,- Euro		
3306	1872, komplette, ausschließlich gestempelte Sammlung der Ausgaben Mi.-Nr. 1-28 auf selbstgestalteten Blättern, viele feine Stücke dabei, etwas unterschiedliche Erhaltung, daher bei den meisten Stücken Prüfzeichen erhöht, u.a. Mi.-Nr. 11 geprüft Hennies, 12 mit Federzug auf Briefstück (Pracht), geprüft Richter, 13 etwas erhöht Hennies, sehr schönes Stück, 21 b und 27 b jeweils geprüft Sommer, 28 schönes farbfrisches Stück, geprüft Sommer und die 2 Kr. Großer Brustschild als EF auf (zweimal verwendetem, daher innen mit unvollständigem Text versehenen) Ortsbrief innerhalb von Zell. Marke unten bildseitig etwas aufgeraut (wohl beim rückwärtigen Entfernen des Siegels passiert), dieser Beleg allein Mi.-Wert 4.500 €. Schöne Partie, vgl. Abbildungen im Netz.	⊙△✉	750,00
3307	1872/1875, gestempelte Sammlung von 64 Marken und sechs Belegen, sauber auf Albenblättern, dabei u.a. MiNr. 11, 15 (2), 24, 27, 28 usw., auch nette Stempelvielfalt, Briefstücke, ideale Entwertungen. Ein schönes Los aus dem Steinfeld-Nachlaß!	⊙△✉	600,00
3308	1872, gestempelte Partie auf 4 Stecktafeln mit u.a. Mi.Nr. 1 (4 Stück), 15, 21 (3 Stück), 29 (3 Stück) und 30. Zusätzlich sind noch Mi.Nr. 19 mit Hufeisenstempel Markkirch auf Briefstück und 19 mit Hufeisenstempel Strassburg i. Els. auf Brief enthalten. Die Erhaltung ist stark unterschiedlich.	⊙△✉	120,00
3309	1872, kleiner Brustschild Partie von 11 gestempelten Werten mit Mi.Nr. 1/2, 4/11 und 14. Die Mi.Nr. 4 und 9 sind je auf einem Briefstück. Die Erhaltung ist meist überdurchschnittlich gut. Michel 1.520,- Euro	⊙△	90,00

Deutsches Reich - Pfennige

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1014	1875, Freimarke 3 Pfennige in der Farbvariante blaugrün und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Laut Fotoattest Georg Bühler ist die Marke ungebraucht mit postfrischem Originalgummi, echt und in feiner Erhaltung. Michel 600,- Euro	**	120,00
1015	1875, Freimarke 3 Pfennige in der Farbvariante gelblichgrün, in postfrischer Erhaltung und etwas höher geprüft Jäschke-L. BPP. Laut Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP ist die Marke in postfrischer Erhaltung und zeigt bis auf einen gering verkürzten Zahn oben sowie 2 minimale Stockpunkte keine weiteren Mängel. Michel 1.100,- Euro	**	160,00
1016	1875 Freimarke 3 Pfennige gelblichgrün in postfrischer Erhaltung mit minimalen schwarzen Farbpunkten rückseitig, die die Gummistruktur nicht beeinträchtigen (nach Jäschke-Lantelme BPP	**	150,00

Deutsches Reich - Pfennige

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	von einer schwarzen Unterlage). Laut Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP ist die Marke eine Originalmarke, mit echter Gummierung, farbfrisch, sehr gut gezähnt und befindet sich in fehlerfreier postfrischer Erhaltung. Michel 1.100,- Euro		
1017	1875, Freimarken 5 und 10 Pfennige entwertet mit K1 "HAMBURG 21/9 75", zusammen als Zweifarbenfrankatur auf Faltbrief, welcher nach Ringkjöbing (Dänemark) gelaufen ist. Die 10 Pfg. hat rechts einen leicht kürzeren Zahn. Die 15 Pfg-Frankatur war das Sonderporto nach Dänemark.	☒	80,00
1018	1875, Freimarke 20 Pfennige in der Farbvariante ultramarinblau und in postfrischer Erhaltung. Laut Fotoattest Wiegand BPP ist die Marke echt, hat vollen Originalgummi, ist postfrisch, sind Markenpapier und Gummierung getönt, einige Zahnschmelzen etwas bräunlich sowie der Zähnungsverlauf und die Zentrierung sind aus dem Kontrollfoto ersichtlich. Seltene Marke in postfrischer Erhaltung. Michel 3.500,- Euro	**	550,00
1019	1889ff., Innendienst, 2 Mark lebhaftgraulila, farbfrisches, gut gezähntes und normal zentriertes Exemplar, ungebraucht mit Originalgummi und stärkeren Falzresten, laut FA Jäschke-Lantelme BPP (2007) "in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung, nicht repariert". Mi.-Wert 2.000 €.	*	500,00
1020	1877, 50 Pfennige graugrün, farbfrische, gut zentrierte Marke als Einzelfrankatur auf Wertbrief aus Neuwied nach Mainz. Marke unten links ein kurzer Zahn, sonst tadellos, entwertet "NEUWIED / 25 11 77", rs. fünffach gesiegelt und Ausgabestempel. Beleg senkrecht gefaltet, sonst gute Erhaltung.	☒	40,00

Deutsches Reich - Pfennig

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1021	1880, kpl. Satz "Pfennig" mit Aufdruck SPECIMEN ungebraucht mit saub. Falzrest, selten, sign. Richter	*	150,00
1022	1883, Adler im Oval, 10 Pfg lebhaftkarmin, Plattenfehler IV «»Q-Strich und Punkt in linker Null sowie weisser Strich zwischen Wertschild und «P» von «Pfennig», Marke einwandfrei und zentrisch entwertet als Einzelfrankatur auf makellosem Damenbrief von Trier nach Berlin, adresseseitig Ausgabestempel, doppelt geprüft und als PF IV ausgewiesen Zenker BPP. Mi.-Wert auf Brief 220 €.	☒	40,00
1023	1880, Freimarke 20 Pfennig im senkrechten Paar, entwertet "ALTONA (ELBE) 23/ I 86", als Mehrfachfrankatur auf Einschreibebrief an das "Königl. Dänische Consulat" in Rotterdam.	☒☐	40,00
1024	1883, Adler im Oval, Frühaufgabe 25 Pfg lebhaftorangebraun, waagrechtes Paar, einige kurze Zähne, sonst sauber, unten mit Zwischenstegen, als Mehrfachfrankatur auf gesiegeltem	☒	70,00

Deutsches Reich - Pfennig

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Nachnahme-Brief von Triberg nach Söflingen (Ulm), rs. Transitstempel Friedrichshafen und AK Soeflingen. Mi.-Wert 360 € +.		

Deutsches Reich - Krone / Adler

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1025	1897, Adler im Kreis, 10 Pfg. karmin, Kartenbrief mit durchgezählter Oberklappe, innerhalb von Stettin gelaufenes Exemplar mit ERSTTAGSTEMPEL "STETTIN / 1-11.97". Tadellos, rs. weiterer Stempelabschlag vom Ersttag.	FDCGA	40,00
1026	1889, Krone/Adler 25 Pfg. in der Farbvariante gelborange, mit Plattenfehler "I in REICHSPPOST oben rechts ausgebrochen" und in ungebrauchter Erhaltung mit diversen kleineren Mängeln. Laut Kurzbefund Jäschke-Lantelme BPP ist das Prüfstück echt, ungebraucht und hat leichte Mängel.	*	40,00
1027	1889, Krone/Adler, 50 Pfg. in der seltenen Farbvariante dunkelbräunlichrot und in guter ungebrauchter Erhaltung. Laut Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP ist die Marke eine Originalmarke, mit echter Gummierung, farbfrisch, gut gezähnt und befindet sich in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung. Michel 2.000,- Euro	*	400,00
3310	1889, kleine postfrische Partie von 8 geprüften Werten auf einer Stecktafel mit 45 c geprüft Wiegand, 45 cb geprüft Zenker BPP, 47 b signiert Anke und 49 b geprüft Jäschke-L. BPP.	**	60,00
3311	Post aus der Ferne", ein altes Ölgemälde auf Leinwand, auf Holz, 16x13cm im vergoldeten zeitgenössischen Rahmen. Ein Stilleben über die Post von einem unbekanntem Maler, das im Hintergrund einen Brief mit einer 10 Pfg. Krone/Adler zeigt, der Markenausgabe, die im ganzen Deutschen Reich für 12 Jahre die einzigen Briefmarken darstellte (!). Darüber ein Schmetterling und Teile einer Nachricht an die Liebste (?). Ein dekoratives Stück für ein Philatelistenzimmer oder ein geradezu "ultimatives" Geschenk für den passionierten Sammler!		250,00

Deutsches Reich - Germania

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1028	1900, Reichsgründungsfeier, 5 M. grünschwarz / bräunlichkarmin in der seltenen Type I ohne Nachmalung, echt und laut FA Oechsner BPP (1995) "in einwandfreier Bedarfserhaltung", sauber gezähnt und farbfrisch, Mi.-Wert 2.800 €.	⊙	600,00
1029	1902, DEUTSCHES REICH ohne Wz., Ganzsache Postkarte 2 Pfg. (ebenfalls ohne Wz.) mit Zusatzfrankatur 3 Pfg. und 5 Pfg. vom ERSTTAG bzw. erstem Gültigkeitstag als portogerechte Auslandskarte nach Arnhem (Niederlande), mit vs. Ankunststempel,	FDCGA	40,00

Deutsches Reich - Germania

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	ebenfalls vom 1.4., jeder Wert gestempelt "DÜSSELDORF / 1.4.02". Sehr attraktiver und selten angebotener Beleg!		
1030	1902, Germania 5 Pfg. grün ohne Wasserzeichen, zentrisch entwertet "BERLIN W 56 a 30.12.04", als Einzelfrankatur auf Glückwunsch-Ansichtskarte nach Masescha b. Vaduz/Fürsttm. Liechtenstein und mit Durchgangsstempel "VADUZ 1 1". Liechtenstein ist eine sehr seltene Destination.	Ak	30,00
1031	1902, Freimarke 2 Mark schwarzblau ohne Wasserzeichen, mit gotischer Inschrift, vom linken, vorgefaltetem Bogenrand, signiert "W. Engel" und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Laut Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP ist die Marke in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung. Michel 350,- Euro	**	90,00
1032	1915, Friedensdruck, 50 Pfg graulila/schwarz auf orangeweiss, Einzelfrankatur auf Paketkarte aus Leipzig nach Pola (Pula, Istrien, damals Österreich-Ungarn, heute Kroatien), rückseitig zollamtlicher Stempel von Pola, Zollfrei-Stempel "4 2 1915" und österreichische 10 Heller- Portomärke (Mi.-Nr. 38), entwertet "POLA / 4.II.15".	☒	70,00
1033	1905, 5 Mark grünschwarz/dunkelkarmin, Quarzlampe "gelblichrot", ausgesucht schönes Luxusstück mit zwei glasklaren Ekr UNTERTÜRKHEIM 2 DEZ 11, tiefstgeprüft Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 250 Euro.	☉	50,00
1034	1905, 5 Mark grünschwarz/dunkelkarmin, Quarzlampe "gelblichrot", fünf senkrechte Paare gestempelt, alle Marken tiefst signiert M. Jäschke-Lantelme BPP, Mi.-Wert 2500 Euro.	☉	180,00
1035	1912, Flugpost am Rhein und Main, Taube mit Brief, 10 Pf. mit Zusatzfrankatur Germania 5 Pfg. auf ERSTTAGSBELEG der Ausgabe vom 10.6.1912 mit entsprechendem Text nach Herford. Gute Erhaltung, nicht häufig angeboten!	FDC	50,00
1036	1912, Flugpostmarke 20 Pfg. mit Aufdruck "E.EL.P." in tadelloser postfrischer Erhaltung mit rückseitigem Besitzerzeichen "H". Laut neuestem Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP ist die Marke mit echtem Aufdruck und befindet sich in fehlerfreier postfrischer Erhaltung. Michel 450,- Euro	**	90,00
1037	1915, Germania 10 Pfg. rot vom Walzenoberrand (3'7'3), entwertet "ZEITZ 23.6.19", als portogerechte Einzelfrankatur auf Karte nach Helsingfors (Finnland). Die Karte trägt einen finnischen Zensurstempel und den Ankunftsstempel "HELSINKI 5.VII.19". Walzenoberränder auf Belegen sind sehr selten.	☒	50,00
1038	1915, 80 Pfg. Kriegsdruck in der guten "a"-Farbe, Walzendruck-Oberrandstück, tiefstgeprüft Zenker BPP, Mi.-Wert 600 €.	**	100,00
1039	1919, 1 Mark dunkelkarmin, Reichspostamt Berlin, Kriegsdruck, gezähnt 26:17, Einzelfrankatur (Randklebung) auf Nachnahme-Paketkarte aus Memel nach Prökuls (Kreis Memel), vs. AK Prökuls,	☒	50,00

Deutsches Reich - Germania

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	geprüft Infla Berlin, zwei Monate vor Abtretung des Memelgebiets verwendet. Mi.-Wert für EF 300 €.		
1040	1920, Mai, zwei Paketkarten in die Schweiz, frankiert u.a. mit 9x bzw. 6x 3 Mark in deutlichen Nuancen, beide Karten mit Zusatzfrankaturen	☒	80,00
1041	FÜRSTENBRIEF; portofreier Brief mit aufgeklebtem Wappen der "Reuß jüngeren Linie", mit handschriftlichen Vermerk "Fürstl. Angelegenheit", mit Stempel "GERA (Reuß) 1 P 1.4.14" und nach Berlin gelaufen. Die Post von regierenden Fürsten war im Kaiserreich portofrei.	☒	50,00
1042	FÜRSTENBRIEF; portofreier Brief mit eingedrucktem Vermerk "Angelegenheit Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs von Sachsen", mit Stempel "WEIMAR 16.1.18", an das Zentralkomitee der Deutschen Vereine vom rotem Kreuz in Berlin und mit rückseitiger Siegelmarke des "Cabinets Secretariat Sr.K.H.des Großherzogs von Sachsen". Die Post von regierenden Fürsten wie hier "Sachsen-Weimar-Eisenach" war im Kaiserreich portofrei.	☒	40,00

Deutsches Reich - Inflation

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1043	1917, Germania 15 Pf. schwärzlichgrauviolett, vom linken durchgezähnten Bogenrand und in tadellos postfrischer Erhaltung. Laut Fotobefund Weinbuch BPP ist die Marke echt und postfrisch sowie die Qualität einwandfrei. Michel 300,- Euro	**	50,00
1044	1917, Germania 15 Pfg. schwarzviolett mit durchgezähntem, ungefaltetem rechten Bogenrand (aus Plattenbogen) und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Laut Kurzbefund Bauer BPP ist das Prüfstück echt, postfrisch und einwandfrei. Michel 300,- Euro	**	70,00
1045	1917, Germania 15 Pfg. in der guten Farbvariante dunkelblauviolett, vom ungefaltetem Plattenoberrand und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Laut Kurzbefund Weinbuch BPP ist das Prüfstück echt, postfrisch und einwandfrei. Michel 500,- Euro	**	100,00
1046	1919, Kriegsbeschädigtenhilfe, 10 + 5 Pfg karminrot, Viererblock aus der linken oberen Bogenecke in Mischfrankatur mit 15 + 5 Pfg dunkelviolett und Germania, 5 Pfg. Kriegsdruck, auf R-Briefumschlag (ohne Anschrift) mit Ersttagsstempel "Düsseldorf / 1.5.19".	FDC	50,00
1047	1919, Kriegsbeschädigtenhilfe, vier ERSTTAGSBELEGE, davon ein portogerechter Orts-R-Brief mit Zusatzfrankatur Germania 5 Pf., innerhalb von Schneeberg-Neustädtel gelaufen, geprüft Jäschke-L. BPP und drei Blankobelege mit Stempel "DÜSSELDORF / 1.5.19", davon zwei mit der 10 + 5 Pfg. und 15 + 5 Pfg. jeweils als Eckrand- bzw. Rand-Viererblock, letzterer INFLA-geprüft.	FDC	100,00

Deutsches Reich - Inflation

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1048	1919, Kriegsbeschädigtenhilfe, beide Germania-Werte mit Überdruck auf Blankobrief mit ERSTTAGSSTEMPEL "CÖLN / 1.5.19", dabei die 10 Pfg. in der guten Farbe "karminrot", entsprechend auf "a" INFLA-geprüft.	FDC	50,00
1049	1919, Nationalversammlung, 19 verschiedene Belege, jeweils mit den drei am 1.7.1919 erschienenen Werten (ohne 30 Pfg.) und ERSTTAGSSTEMPEL 1.7.19, meist WEIMAR (ohne Buchstaben bzw. jeweils a-d), auch "LUFTPOST /b" dabei und BERLIN-WILMERSDORF, sechs davon auf offizieller Festpostkarte.	FDC	80,00
1050	1919, Nationalversammlung, die drei am 1.7.1919 veröffentlichten Werte auf fünf ERSTTAGSBELEGEN, darunter drei Blankoumschläge mit jeweils einem Wert im oberen Eckrand-Viererblick sowie die beiden offiziellen Postkartenmotive Nationalversammlung und das seltene Baummotiv.	FDC	50,00
1051	1920, sechs Paketkarten mit "Massen"frankaturen der 1,25 Mark grün (2 Karten mit 23 Marken), 1,50 Mark braun (1 Karte mit u.a. 10 Stück) sowie 2,50 Mark (4 Karten mit u.a. 22 Stück), dabei Einheiten, Farbnuancen	☒	100,00
1052	1920, 1,50 M. Aufdruck, acht Stück als reine Mehrfachfrankatur auf Paketkarte von LEIPZIG-ANGER-CROTTENDORF 19.6.20 in die Schweiz	☒	70,00
1053	1920, Freimarke "1,50 M." auf 1 Mark mittelsiena, mit "1" des Aufdruckes mit breitem Kopf und gestempelt "BERLIN 27.7.21". Laut Fotobefund Weinbuch BPP sind Marke, Aufdruck und Stempel echt sowie die Qualität einwandfrei. Michel 380,- Euro	☉	90,00
1054	1920, Freimarke 1,50 M. auf 1 Mark mittelsiena mit Abart "1 des Aufdrucks 1,50 mit breitem Kopf", entwertet "Rastenburg (Ostpr.) 29.6.20" und geprüft Bechtold BPP. Die Marke hat rechts in der Mitte einen kurzen Zahn. Michel 380,- Euro	☉	40,00
1055	1920, Bayern Abschiedsserie mit Überdruck, 20 Pf. braunviolett mit Plattenfehler XIV "senkrechter weißer Strich vom Ellenbogen bis zum Unterrand", tadellos mit Teilstempel Nürnberg, zwei Fotobefunde Bechtold BPP (1993) und Weinbuch (2021) "echt und einwandfrei". Mi.-Wert 450 €.	☉	110,00
1056	1920, Bayern-Abschied, 2 1/2 Mark "Steindruck" sowie 20 Mark in der guten Type "II", gestempelt, beide gepr. Infla und zusätzlich signiert Bechtold BPP, Mi. 320 Euro	☉	80,00
1057	1920, Abschiedsserie mit Aufdruck, alle fünf Bavariawerte 3 - 20 M. mit Aufdruck Type II (Kopf des R von "Reich" nicht eingekerbt), tadellos postfrisch und alle tief- bzw. tiefstgeprüft Tworek bzw. Dr. Oechsner BPP, die 3 M. und 5 M. jeweils vom Oberrand. Seltene Gelegenheit, gerade in dieser Qualität. Mi.-Wert zusammen 1.320 €++.	**	280,00

Deutsches Reich - Inflation

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1058	1920, Bayern-Abschied 20 Mark olivschwarz in Type I, mit dem guten Plattenfehler "weißer Keil rechts neben dem oberen Löwen im Wappen", in guter gestempelter Erhaltung und geprüft Infla Berlin. Laut Fotobefund Weinbuch BPP sind Marke, Aufdruck und Stempel echt und die Erhaltung einwandfrei. Michel 300,- Euro	☉	70,00
1059	1920, Bayern-Abschied 20 Mark in Type I, mit gutem Plattenfehler "Rahmen unter erstem "e" in Deutsches unterbrochen" und gestempelt "LEISNIG 1.4.22". Laut Fotobefund Fleiner BPP ist die Marke echt, ist der Stempel echt und zeitgerecht sowie die Qualität der Marke einwandfrei. Michel 300,- Euro	☉	70,00
1060	1920, Freimarke 20 Mark mit Plattenfehler "weißer Keil im Wappenrand unter der Tatze des linken Löwen", mit Bug durch die rechte obere Ecke und in postfrischer Erhaltung. Laut Kurzbefund Fleiner BPP ist das Prüfstück echt, postfrisch und einwandfrei. Michel 250,- Euro	**	20,00
1061	1921, Germania mit stumpfen Aufdruck, 1.60 M. auf 5 Pf. in der guten Farbe "(lebhaft)braun", perfekt gezähntes, tadellos postfrisches Kabinettstück, entsprechend FA Tworek (1996), nicht signiert, Mi.-Wert 1.200 €.	**	200,00
1062	1921, Germania 3 Mark auf 1 1/4 Mark orangerot/dunkelkarmin, mit mattglänzendem Aufdruck, mit Aufdruckfehler "rechte Aufdruck-Wertziffer 3 tiefer stehend" und sauber gestempelt "DORTMUND 20.1.22". Laut Fotobefund Weinbuch BPP sind Marke und Stempel echt sowie die Erhaltung einwandfrei. Michel 350,- Euro	☉	80,00
1063	1921, Freimarke 10 Pfg. in der guten Farbvariante schwarzoliv, in guter gestempelter Erhaltung, signiert "Burneleit Infla" und geprüft "Infla Berlin". Laut Fotobefund Weinbuch BPP sind Marke und Stempel echt sowie die Qualität einwandfrei. Michel 350,- Euro	☉	80,00
1064	1922, Schmied, 80 Pfg. schwärzlichrosarot mit Wz. 1, Zähnung Bedarf, tarifgerechte Einzelfrankatur auf Drucksache der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie an ihre Mitglieder von Berlin nach Boras, Schweden, signiert Infla Berlin "Einwandfrei".	☒	30,00
1065	1922, Pflüger Querformat, 20 Mark mit Wz. 2 und KOPFSTEHENDEM UNTERDRUCK, mit zwei Teilstempeln und Fotoatest Peschl BPP (1987) "Stempelabdruck echt und zeitgerecht, aus einer zusammenhängenden Frankatur stammend, sehr gut erhalten", Mi.-Wert 1.400 €.	☉	300,00
1066	1921, Freimarke 15 Pf. mit Wasserzeichen Waffeln entwertet "...BRA ...22". Laut Kurzbefund Winkler BPP ist das Prüfstück echt und einwandfrei. Michel 280,- Euro	☉	50,00
1067	1921, Arbeiter 150 Pfg. mit Wasserzeichen Waffeln im ungezähntem Viererblock aus der rechten unteren Bogenecke. 3 Werte sind	***☒	70,00

Deutsches Reich - Inflation

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	postfrisch, der rechte obere Wert ist ungebraucht und durch den Viererblock laufen 3 minimale diagonale Büge. Michel 500,- Euro ++		
1068	1921, Freimarke 160 Pf. mit Wasserzeichen Waffeln entwertet mit Werbefeld "Gib au.../Postsendun.../den Absende.." eines Werbemaschinenstempels. Laut Kurzbefund Weinbuch BPP ist das Prüfstück echt und einwandfrei. Michel 220,- Euro	☉	30,00
1069	1922, Posthorn 10 Mark ohne sichtbaren hellrötlichkarminen Unterdruck, in tadellos postfrischer Erhaltung, vom rechten Seitenrand und signiert Dütsch. Laut Kurzbefund Tworek BPP ist das Prüfstück echt, postfrisch und einwandfrei. Michel 200,- Euro	**	30,00
1070	1923, Posthornzeichnung, 10 Mark lebhaftlilarot ohne (sichtbaren) karminen Unterdruck, tadelloses und sehr gut gezähntes Stück mit Berliner Teilstempel, auch laut FA Weinbuch BPP (1998) in sehr guter Erhaltung, Mi.-Wert 1.300 €.	☉	250,00
1071	1922, Freimarken, Posthorn zweifarbig, 50 M. schwärzlichgraugrün / hellbraunpurpur, Stück vom rechten Bogenrand mit Plattenfehler II: "Kerbe in der Mitte des unteren Markenrandes", auf II tiefgeprüft Fleiner BPP, Mi.-Wert 250 €.	**	40,00
1072	1922, Posthorn 4 Mark dunkelgrün im ungezähntem Viererblock aus der rechten oberen Bogenecke mit 2 Plattenoberrändern. 3 Werte sind postfrisch, der rechte obere Wert ist ungebraucht und der rechte untere Wert hat in der rechten unteren Ecke einen leichten Knitter. Michel 340,- Euro ++	***☐	70,00
1073	1923, Posthorn einfarbig, 30 M. schwärzlichbraun, waagrechtes Paar als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf dekorativem Geschäfts-Brief (Drucksache) von Leipzig nach Grossenhain, geprüft Infla Berlin "Einwandfrei" sowie Peschl und Fleiner BPP, von letzteren farbbestimmt.	☒	30,00
1074	1922, Alters- und Kinderhilfe, 6 + 4 M. ultramarin / orangebraun, DOPPELDRUCK der Farbe ultramarin, gut gezähnt und tadellos postfrisch, entsprechend Fotobefund Bechtold BPP (2000). Mi.-Wert 380 €.	**	60,00
1075	1922, Alters- und Kinderhilfe 12 + 8 Mark mit Plattenfehler "Haken am Fuß der 2 der Wertangabe 12", zusammen mit links anhängender Normalmarke als waagrechtes, postfrisches Paar vom angefaltetem Unterrand. Laut Kurzbefund Tworek BPP ist das Prüfstück echt, postfrisch und einwandfrei. Michel 220,- Euro	**	50,00
1076	1922, "Ziffer im Queral" 100 Mark mit Doppeldruck der schwärzlichbraunpurpurnen Farbe, mit Wasserzeichen Waffeln, entwertet "F(RANKFUR)T (Main) 20.3.23" und geprüft Dütsch BPP. Michel 320,- Euro	☉	60,00

Deutsches Reich - Inflation

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1077	1922, "Ziffer im Queral" 3.000 Mark in der guten Farbvariante schwarzgraubraun, in tadellos postfrischer Erhaltung und tiefst geprüft Bechtold BPP. Michel 220,- Euro	**	40,00
1078	1923, Flugpostmarken, Holztaube 200 M. schwärzlichviolett mit Plattenfehler II: "rechter Bogen der ersten Null von 200 fehlt", sauber gezähnt, tadellos postfrisch, entsprechend Fotobefund Oechsner BPP (2008), Mi.-Wert 350 €.	**	60,00
1079	1923, Holztaube 200 Mark schwärzlichviolett ungezähnt, breitrandig geschnitten, vom rechten Bogenrand, signiert "H" und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Laut Kurzbefund Weinbuch BPP ist das Prüfstück echt, postfrisch und einwandfrei. Michel 200,- Euro	**	50,00
1080	1923, Ziffern im Kreis, 300 M. schwärzlichgelbgrün, sauber bedarfsgestempelt "DRESDEN / 6.8.23" mit Plattenfehler I: "Dreihundert" statt Dreihundert, entsprechend geprüft INFLA Berlin B [Bechtold], normale Zentrierung, gute Erhaltung, Mi.-Wert 300 €.	**	50,00
1081	1923, Freimarke 250 Tausend auf 500 Mark hell- bis mittellilarot im postfrischem, waagerechtem ungezähntem Paar, geprüft Peschl BPP. Laut neuestem Kurzbefund Tworek BPP sind die Marken echt, postfrisch und einwandfrei. Michel 340,- Euro	☐**	70,00
1082	1923, Freimarke 2 Millionen auf 200 Mark mattkarminrot, unten ungezähnt vom Walzenunterrand und in ungebrauchter Erhaltung. Im Michel Deutschland-Spezial 2023 sind unten ungezähnte Werte bisher nur von der 309 A Wb gelistet. Laut neuestem Kurzbefund Tworek BPP ist das Prüfstück echt, ungebraucht und einwandfrei.	*	160,00
1083	1923, Freimarke 2 Millionen auf 200 Mark mattkarminrot, mit liegendem Wasserzeichen und gestempelt "GLE.....1.11....". Laut Fotobefund Weinbuch BPP sind Marke, Aufdruck und Stempel echt sowie die Qualität einwandfrei. Michel 450,- Euro	☉	100,00
1084	1923, Freimarke 2 Millionen auf 200 Mark sauber gezähnt, mit liegendem Wasserzeichen, entwertet "...4.11.23" und geprüft Bechtold BPP. Michel 450,- Euro	☉	50,00
1085	1923, II. OPD-Ausgabe, 10 Milliarden auf Korbdeckelmuster, 20 Millionen dunkelblau gezähnt, DREIFACHER AUFDRUCK, laut Attest Weinbuch BPP (2023) "ungebraucht mit Falzrest, Haftstellen und teilweise matter Restgummierung. Das in dieser Form nicht häufige Prüfstück ist farbfriech, hat links eine kleine Verfärbung und rechts einen verkürzten Zahn. Keine weiteren Mängel." Mi.-Wert für ungebraucht 700 €.	*	70,00
1086	1923, 25.11., Brief aus Berlin-Charlottenburg in die Schweiz, mit div. Marken, u.a. "2 Milliarden auf 1000 Mark grau" (Urmarke Nr.273), die ja nie mit Aufdruck erschienen ist. Interess. Fälschung, für den Spezialisten!	✉	200,00

Deutsches Reich - Inflation

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3312	1916-1923, bessere postfrische und gestempelte Spezialsammlung in einem dicken Einsteckbuch mit u.a. mit einer Fülle von geprüften Stücken mit Befunden, Doppeldrucken, Farbvarianten, Hausauftragsnummern, Plattenfehlern, sehr vielen Platten- und Walzenoberrändern, Aufdruckwerten der Hochinflation mit OPD-Drucken und Dienstmarken. Einen kleinen Auszug dieser beeindruckenden Sammlung sehen Sie auf unserer Internetseite. Der Michelwert liegt bei über 20.000,- Euro.	**⊕	2.000,00
3313	1919-1923, überwiegend postfrische Spezialpartie in einem dickem Einsteckbuch mit u.a. Mi.Nr. 110 I postfrisch, 127 PF I postfrisch und 256 PF II postfrisch. Des Weiteren sind u.a. Einheiten, Hausauftragsnummern, OPD-Drucke, Plattenfehler, Platten- und Walzenoberränder, Viererblöcke, Zusammendrucke und Zwischenstegpaare enthalten.	***	200,00
3314	1915-1923, umfangreiche Dublettenpartie von hunderten von Werten in 2 dicken Einsteckbüchern mit u.a. einigen mittleren Werten, Briefstücken, Farbvarianten, diversen geprüften Stücken, Aufdruckwerten der Hochinflation und 19 Belegen.	*(*)⊕△☒GA	200,00
3315	1916-1923, gestempelte Sammlung in einem Vordruckalbum mit u.a. einigen geprüften Stücken. Eine genauere Besichtigung ist wegen der Stempelproblematik unbedingt erforderlich.	⊕	80,00
3316	1922-1923, Sammlung von über 70 Postfreistemplern in einem selbstgestaltetem Album mit u.a. vielen verschiedenen Portostufen und Firmenbriefen mit hübscher Werbung.	☒	80,00

Deutsches Reich - Weimar

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1087	1924, Flugpostmarken "Holztaube", die vier höchsten Werte jeweils als postfrische Randstücke, teils mit Bedarfszählung bzw. leichten Gummibüßen, sehr fein bis Pracht, Mi.-Wert für Satz 1.500 €+.	**	180,00
1088	1925, Nothilfe, Landeswappen I, der komplette Satz auf Brief aus Hagen nach Bochum, jeweils mit ERSTTAGSSTEMPEL "HAGEN (WESTF) / 15 12 25". Die 5 und 10 Rpf.-Marken teilweise vom Aufkleben etwas fleckig, Umschlag Beförderungsspuren, Mi.-Wert und K.B.-Spezial netto 500 €.	FDC	90,00
1089	1926, Nothilfe, Landeswappen Hessen, 50 + 50 Rpf. mit LIEGENDEM Wasserzeichen, tadellos postfrisch, gut gezähnt, Prachtstück, entsprechend Fotobefund Oechsner (1999), Mi.-Wert 400 €.	**	70,00
1090	1928, Reichspräsidenten, Friedrich Ebert, 8 Rpf. schwarzopalgrün, LIEGENDES Wz., postfrischer Viererblock, jeder Wert geprüft auf Wz Y Schlegel BPP, obere Werte tiefst- bzw. tiefgeprüft, die unteren wegen Gummiunregelmäßigkeit etwas erhöht. Mi.-Wert 800 €.	**	90,00

Deutsches Reich - Weimar

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1091	1928, Ebert 8 Pfg. schwarzzopalgrün mit tadellos postfrischer, grünlicher Gummierung und tiefst geprüft A. Schlegel BPP. Michel 360,- Euro	**	90,00
1092	1928-1931, Zeppelin 1, 2 und 4 Reichsmark in tadelloser postfrischer Erhaltung. Michel 580,- Euro	**	200,00
1093	1928, Nothilfe, 15 + 15 Pfg. Oldenburger Wappen mit STEHENDEM Wasserzeichen, klar entwertet "BERLIN / 10.12.28", gut gezähnt, auch nach FA H.-D. Schlegel BPP (2015) echt und einwandfrei, Mi.-Wert 700 €.	⊙	140,00
1094	1930, Allierter Truppenabzug aus dem Rheinland, 8 Pfg. und 15 Pfg. mit Aufdruck "30. JUNI 1930", jeweils als waagerechtes Paar auf Orts-R-Brief innerhalb von Trier mit ERSTTAGSSTEMPEL "TRIER / 30.6.30". Mi.-Wert und K.B-Spezial netto jeweils 200 € für Satzbrief.	FDC	40,00
1095	1930, zwei Herzstücke aus dem IPOSTA-Block als kuriose "Mehrfachfrankatur" auf Einschreiben nach Stockholm, mit Sonderstempel und Sonder-E.-Zettel der Ausstellung. Ein Einriß im Brief wurde mit Tesa verschlossen.	✉	200,00
1096	1930, IPOSTA-Block in postfrischer Erhaltung. Laut Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP ist der Block postfrisch, echt, etwas fleckig, in Originalgröße und haben die Marken Originalgummierung. Michel 1.600,- Euro	**	300,00
1097	1930, IPOSTA-Block in ungebrauchter Erhaltung. Laut neuestem Kurzbefund Andreas Schlegel BPP ist das Prüfstück echt, ungebraucht, sind die Marken postfrisch, ist der Blockrand etwas fleckig, kleine Haftstelle, Druckstelle und Eckbug. Michel 550,- Euro	*	60,00
1098	1930, IPOSTA-Block entwertet mit entsprechendem Sonderstempel "BERLIN 16.9.30", mit geringfügigen Fleckchen im unteren Blockrand, rückseitig frankiert als Einzelfrankatur auf überfrankiertem Einschreibebrief mit Sonder-R-Zettel der IPOSTA und nach Wien gelaufen. Michel für lose gestempelt 2.000,- Euro.	✉	400,00
1099	1930, IPOSTA-BLOCK, tadellos erhaltenes Exemplar auf gelaufenem Einschreibebrief, Block entwertet mit Ausstellungsstempel vom 21.9.1930, auf dem Rand Stempel "Einl. Geb. 30 Rpf" [Einlagerungsgebühr?] und zwei postalische Vermerke, ansprechendes Stück, Mi.-Wert lose 2.000 €.	✉	250,00

Deutsches Reich - 3. Reich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1100	1935, Hindenburg im Medaillon, Wz. 2 (Waffeln), 40 Pfg. lilapurpur als Einzelfrankatur auf Eilboten-Brief (mittig gefaltet, unten kleiner Riss, sonst attraktiver Beleg) mit Einzeiler "Frei durch Ablösung Reich" und Stempel "Ergänzungs-Bataillon Giessen",	✉	70,00

Deutsches Reich - 3. Reich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Marke entwertet "OHRDRUF 7.9.35", nach Neustettin. Eine seltene Teilfrankatur - der Brief war als Militär-Dienstsache portofrei, lediglich die Eilbotengebühr von 40 Pf musste verklebt werden.		
1101	1933, Chicagofahrt 1 Reichsmark gestempelt "...(BODENSEE) 19.6.34" und ca. 1 mm höher geprüft A. Schlegel BPP (wegen einer leicht unruhigen Zähnung unten und minimalen Farbabschürfungen oben rechts). Michel 500,- Euro	⊙	70,00
1102	1933, Nothilfeblock-Herzstück ungefaltet, dreimal sauber gestempelt "BERLIN NO 60 5.12.33" und mit Eigentümerzeichen. Laut Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP sind die Marken, Aufdrucke und Stempel echt sowie die Qualität einwandfrei. Michel 2.000,- Euro (Herzstücke laut Michel-Handbuch-Katalog Blocks 3.600,- Euro).	⊙	500,00
1103	1934/1937, zwei dekorative, portogerechte Mehrfachfrankaturen - zum einen Saarabstimmung, 6 Rpf. neunmal auf Einschreibbrief aus Gießen nach Köln (eine Marke defekt, mit interessanter Vignette auf Rückseite des Briefes), zum anderen die Einzelmarke aus Block 7 (Hitlergeburtstag 1937), siebenmal auf Einschreibbrief aus München nach Herrsching. Beide Belege jeweils mit Ankunstempel.	☒	50,00
1104	1935-1944, Hindenburg-/Hitler-Freimarkenausgaben, Partie aus zwölf ausgesuchten Belegen, dabei R-Karte aus Wien in die Schweiz, Paketkarte mit Mehrfachfrankatur Hitler 1 RM, Bezugsausweis für Sondermarken, Hindenburg 15 Rpf.-GA mit Zusatzfrankatur als Luftpostkarte nach Schweden, Hindenburg zweimal 25 Rpf. auf Luftpostkarte nach Cape Town, zwei Anschriftenprüfungen nach Ostpreußen und zurück usw. Alle Belege im Netz abgebildet.	☒GA	130,00
1105	1935, Friedrich von Schiller, 12 Rpf. dkl'rosarot, waagerechtes Paar als Frankatur auf vollständiger Nachnahmekarte inklusive anhängender Postanweisung aus Aschaffenburg nach Heimbuchenthal (Spessart), Empfängeradresse durchgestrichen, Frakturstempel "Zurück!". Marken tadellos, entwertet mit Aschaffener Fahnenstempel, seltene MeF auf Nachnahme.	☒	40,00
1106	1935, Saarabstimmung, der komplette Satz von 3 - 25 Rpf., jeweils vom rechten Bogenrand auf Satzbrief, jeder Brief mit ERSTTAGSSTEMPEL "FRANKFURT (MAIN) / 16.1.35" auf Auslandsbrief nach Basel. Umschlag unten waagerechter Faltpfand (außerhalb der Frankatur), Mi.-Wert 800 €.	FDC	100,00
1107	1935, Reichsberufswettkampf, 12 Rpf. rot auf Bedarfsbrief nach Römhild (Thüringen) mit VOR-ERSTTAGSSTEMPEL "MEININGEN / 25.4.35". Offizieller Ersttag 26.4.35, Vor-Ersttag weder im Michel noch im K.B.-Spezial ausgewiesen. Leichte Beförderungsspuren, aber sauberer und offenbar ungewöhnlicher Beleg.	FDC	40,00

Deutsches Reich - 3. Reich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1108	1935, Händel 25 Pfg. violettultramarin mit Plattenfehler "1585 statt 1685", entwertet "MÜNCHEN HAUPTSTADT DER BEWEGUNG 22.11.36", zusammen mit einer Normalmarke der 25 Pfg. vom Oberrand als Mehrfachfrankatur auf portorichtigem Orts-Einschreibebrief innerhalb Münchens.	☒	50,00
1109	1935, OSTROPA-BLOCK, ungebraucht ohne Gummi, sehr sauberes Stück im Format 149 x 105 mm (jeweils 1 mm "drüber"), untere linke Ecke etwas abgestumpft, Markenfarben recht hell, sonst tadellos, Mi.-Wert 1.300 €.	(*)	130,00
1110	1935, OSTROPA-Block, tadelloses Exemplar ohne Büge im Originalformat, mit dem besseren Sonderstempel "KÖNIGSBERG / GROSSES MOOSBRUCH / OSTROPA 1935 / 30.6.35". Mi.-Wert für den üblichen SSt 1.100 €, Tagesstpl. und andere SST seltener.	⊙	180,00
1111	1935, "OSTROPA"-Block entwertet mit entsprechendem Sonderstempel "KÖNIGSBERG (PR) 3.7.35" auf echtgelaufenem waagrecht und senkrecht gefaltetem Einschreibebrief nach Braunschweig mit Sonder-R-Zettel der Ausstellung. Der Block weist rechts unten und oben links kleine Einrisse auf. Michel 1.300,- Euro	☒	100,00
1112	1935, 100 Jahre Deutsche Eisenbahn, alle vier Werte, verteilt auf zwei Orts-R-Briefe, (fast) portogerecht, jeweils 1 Rpf. überfrankiert, auf dem zweiten Brief mit Zus.-Frankatur Mi.-Nr. 565, jede Marke mit ERSTTAGSSTEMPEL "MULDA-RANDECK / 10.7.35". Beide Belege Pracht, Mi.-Wert 700 €.	FDC	140,00
1113	1935, 100 Jahre Deutsche Eisenbahnen, alle vier Werte vom ERSTTAG als Satz-Ortsbrief innerhalb von Saalfeld (Saale) gelaufen, Marken entwertet mit Werbestempel "SAALFELD / Stadt der Feengrotten / 10.7.35". Pracht, K.B.-Spezial netto 350 €, Mi.-Wert 700 €.	FDC	120,00
1114	1935, Deutsche Eisenbahn 100 Jahre, 6 und 12 Pfg., jeweils einzeln auf Postkarte bzw. Brief mit attraktivem Motivstempel "Cranz (Ostpr.) / Ostsee und Moorbad". KB-Spezial zusammen 150 € netto.	FDC	40,00
1115	1935, Welttreffen der Hitler-Jugend, beide Werte auf Satzbrief nach Lobberich (heute Stadt Neddetal), entwertet mit ERSTTAG-Maschinenstempel "DÜSSELDORF 1 / 25.7.35". Die 6 Rpf. hat senkrechte, die 15 Rpf. waagerechte Gummiriffelung. Mi.-Wert 450 €.	FDC	80,00
1116	1935, 15 Pf. Weltjugend, senkrecht Paar als MeF, sauber entwertet mit Seepost-Sonderstempel auf Luftpost-Drucksache mit Vorausflug nach New York mit dekorativem violetter Bestätigungsstempel, adressiert nach New York mit rs. zwei Durchgangs- sowie Eingangsstempel.	☒	70,00
1117	1935, Volkstrachten, der komplette Satz, tadellos postfrisch und sauber gezähnt, Mi.-Wert 200 €.	**	20,00

Deutsches Reich - 3. Reich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1118	1935, Nothilfe Volkstrachten, der komplette Satz auf Umschlag für Zeitungsverendung als ERSTTAGSBRIEF nach Hannover, jede Marke entwertet "WANFRIED (WERRA) / 4.10.35", einige kleinere Werte mit kleinen Beinrchtigungen, sonst sehr gut erhaltener und ungewhnlicher Beleg. K.B.-Spezial netto 1.250 €.	FDC	400,00
1119	1935, Feldherrnhalle, beide Werte auf ERSTTAGSBRIEF nach Enschede mit Entwertung "GRONAU / 5.11.35", einwandfrei, Mi.-Wert 400 €.	FDC	60,00
1120	1935, Feldherrnhalle, beide Werte als Einzelfrankatur auf Drucksache bzw. auf Fernbrief, jeweils mit klarem Ersttagsstempel (Lorch bzw. Nrnberg). Bei der 3 Rpf.-Drucksache Klammerspur, sonst sehr gute Erhaltung. Die 12 Rpf. rckseitig geprft Schlegel BPP. Nicht hfugig zusammen angeboten, Mi.-Wert 400 €, KB-Spezial netto 200 €.	FDC	50,00
1121	1936, Olympische Winterspiele, der komplette Satz ungebraucht, jeweils mit kleinem Handstempel "MUSTER" unten rechts. Marken stark gefalzt, die 25+15 Rpf. oben etwas dnn, ansonsten prsentabel. Herkunft des Aufdrucks ungeklrt, vielleicht wurden Marken vom Olympischen Komitee an die Presse abgegeben?	*	50,00
1122	1936, 10 Jahre Lufthansa, 40 Rpf. dunkelultramarin als EF auf Luftpostbrief nach Markranstdt mit ideal aufgesetztem ERSTTAGSSTEMPEL "FLUGHAFEN HALLE-LEIPZIG (Schkeuditz) / 6.1.36, Luxusbeleg, Mi.-Wert 600 €.	FDC	120,00
1123	1936, 50 Jahre Kraftwagen, 6 und 12 Rpf. auf Blankokarte mit Zus.-Frankatur Winterspiele, 6+4 Rpf., beide Werte mit ERSTTAG-Sonderstempel "BERLIN-CHARLOTTENBURG a / Autoschau Berlin 1936 / 15.2.36". Mi.-Wert 400 €.	FDC	70,00
1124	1936, Otto von Guericke, waagerechtes Paar auf portogerechtem Fernbrief nach Leipzig mit ERSTTAGSSTEMPEL "LOBSTDT / 4.5.36". Pracht, Mi.-Wert 300 €.	FDC	60,00
1125	1936, Sommerolympiade, nicht angenommene Zeichnung fr 6+4 Rpf.-Marke FuBALLspieler als Essay in lilarot, zusammen mit endgltiger Marke auf Brief aus Radebeul nach Dresden. Da Essay als Marke nicht anerkannt, wurden 9 Rpf. Nachporto erhoben, entsprechender Stempel und handschr. "9" auf Briefvorderseite.	☒	60,00
1126	1936, Gemeindegkongress, der komplette Satz 3 bis 25 Rpf. auf Satzbrief nach Enschede / Niederlande, Marken entwertet mit ERSTTAGSSTEMPEL "GRONAU (WESTF.) / 3.6.36". Pracht, Mi.-Wert 300 €.	FDC	50,00
1127	1936, "Weltkongreß fr Freizeit und Erholung" 2 Werte neunzimal komplett in Bogenteilen (teils mit Rndern). Bei der 6 Pfg. haben 2 Werte und bei der 15 Pfg. haben 8 Werte Haftspuren. Die anderen	***	50,00

Deutsches Reich - 3. Reich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Werte sind in sehr guter postfrischer Erhaltung. Michel ca. 1.500,- Euro.		
1128	1936, Weltkongreß für Freizeit und Erholung, beide Werte auf Satz-Ortsbrief mit ERSTTAGS-Werbestempel "DRESDEN / 30 5 36", Umschlag oben Beförderungsspuren, sonst sauberer Beleg. Mi.-Wert 500 €.	FDC	90,00
1129	1936, Reichsparteitag Nürnberg, beide Werte je auf portogerechtem Beleg, die 6 Rpf. auf Karte, die 12 Rpf. auf Fernbrief, beide mit leicht unsauberem ERSTTAGSSTEMPEL "BAD BLANKENBURG / 3.9.36". Mi.-Wert 400 €.	FDC	60,00
1130	1936, Reichsparteitag Nürnberg, 6 Pfg. schwärzlichbläulichgrün vom Bogenunterrand, Reichsparteitag, mit Saarabstimmung, 6 Rpf. als tarifgerechte Mischfrankatur auf Ersttagsbrief (für die Reichsparteitagmarke) von Hamburg nach Göttingen. KB-Spezial netto 150 €.	FDC	40,00
1131	1936, Winterhilfswerk – Moderne Bauten, Mangfallbrücke, 25 + 15 Pfg. schwarzultramarin, Moderne Bauten, drei Exemplare als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Eilboten-Brief von Berlin-Tegel nach London, u.a. Kastenstempel "EXPRESS FEE PAID", wegen ungenügender Adresse wieder zurückgesandt, zwei Londoner Stempel und Kastenstempel rs. "ADRESSE INSUFFISANTE". mit verschiedenen Transit-Stempeln. Mi.-Wert 250 €.	☒	50,00
1132	1937, Luftschutz, der komplette Satz auf Blanko-Brief, dabei die 3 Rpf. zweimal, jeweils entwertet mit ERSTTAGSSTEMPEL "Lobstädt / 3.3.37". Offenbar sollte daraus ein Fernbrief der 2. Gewichtsstufe werden, aber... Mi.-Wert 300 €.	FDC	50,00
1133	1937, Luftschutz, die drei Werte des Satzes jeweils auf Blanko-Karten bzw. -Brief, mit ERSTTAGSSTEMPEL "LOBSTÄDT / 3.3.37". Mi.-Wert 300 €.	FDC	50,00
1134	1937, Adolf Hitler 48. Geburtstag, Blockausgabe zusammen mit Herzstück aus Block auf - überfrankiertem - R-Brief aus Mainz nach Monsheim, Block und Herzstück jeweils einwandfrei und zentrisch entwertet "MAINZ 1 / 20.4.37", rs. AK Monsheim.	☒	40,00
1135	1937, Blockausgabe 48. Geburtstag Hitler, Einschreibbrief vom ERSTTAG des Blocks, portogerecht mit Zusatzfrankatur (Mi.-Nrn. 530, 531 und 636), Blockmarken und Zusatzfr. jeweils entwertet mit Tagesstempel "BERLIN-PANKOW / 5.4.37" nach Essen. Rs. AK Essen vom Folgetag. Geringe Transportspuren im Blockrand, insgesamt schöner Beleg, K.B.-Spezial 250 € netto, Mi.-Wert 400 €.	FDC	80,00
1136	1937, Winterhilfswerk Schiffe, der komplette Satz auf Satz-Eilboten-Wertbrief aus Freiburg nach Falkensee bei Berlin, die 25 + 15 Rpf. oben rechts Eckfehler, sonst einwandfrei. Marken entwertet "FREIBURG (BREISGAU) / 4.11.37", rs. fünffach gesiegelt und AK Falkensee vom Folgetag. K.B.-Spezial netto 350 €, Mi.-Wert 500 €.	FDC	100,00

Deutsches Reich - 3. Reich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1137	1937, WHW "Schiffe", 40 + 35 Rpf. mit senkrechter Gummiriffelung postfrisch, gepr. Peschl BPP, Mi. 650 Euro.	**	120,00
1138	1937-1942, neun verschiedene Ausgaben, jeweils mit Versandstellen-ERSTTAGSSTEMPEL, dabei die kompletten Sätze WHW 1937-1940, Kameradschaftsblock I und II, die Hitler-Freimarkenausgabe 1- 80 Rpf., alle jeweils auf mehrere Belege verteilt sowie Wehrkampftage der SA und Goldschmiedekunst (Mi.-Nr. 816-817 und 818). Prachterhaltung, Mi.-Wert 3.530 €, einige Belege im Netz.	FDC	350,00
1139	1938, Volksabstimmung in Österreich, der Berliner und Wiener Wert gemeinsam auf Blankobrief, entwertet mit ERSTTAG-Werbestempel "Am 10. April dem Führer Dein Ja / 1 WIEN 1 / 8.IV.38". In dieser Form nicht üblich, Mi.-Wert 300 €.	FDC	40,00
1140	1938, Volksabstimmung in Österreich, der Wiener Wert auf "Sieger-Karte" nach Lorch, mit ERSTTAGSSTEMPEL "8 Wien 64 / 8. IV. 38" und dreizeiligem Propagandastempel "Am 10. April / dem Führer / dein "Ja".	FDC	40,00
1141	1938, Adolf Hitler 49. Geburtstag, 12 + 38 Rpf. als EF auf Ortsbrief mit ERSTTAGSSTEMPEL "STUTTGART-BAD CANNSTATT / 13.4.38", Pracht, Mi.-Wert 500 €.	FDC	80,00
1142	1938, Turn- und Sportfest Breslau, der komplette Satz auf portogerechtem, weil zusätzlich mit einer weiteren 6 Rpf.-Marke aus dem Satz frankierten R-Brief nach Halle / Saale, Marken entwertet mit ERSTTAGSSTEMPEL "BITTERFELD / 21.6.38". Rs. AK Halle vom gleichen Tag. Gute Erhaltung, Mi.-Wert 400 €.	FDC	80,00
1143	1938, Turn- und Sportfest Breslau, der komplette Satz auf Luftpostbrief nach Stockholm, jede Marke entwertet mit ERSTTAGSSTEMPEL "HAMBURG 6 h / 21.6.38". Pracht, Mi.-Wert 400 €.	FDC	80,00
1144	1938, Gautheater Saarpfalz, vier ERSTTAGSBELEGE, davon einmal die 12 + 8 Rpf. mit dem seltenen Maschinen-Werbestempel "Beginn der Spielzeit" und dreimal beide Werte auf Blanko-Satzbelegen, davon einmal mit dem fehlerhaften Sonderstempel "Saarbrücken" und einmal auf der Original-Radierung (Handabzug) mit dem Gautheater als Motiv.	FDC	80,00
1145	1938, Gautheater Saarpfalz, fünf FDC-Belege, davon die 6 + 4 Rpf. viermal auf Blankokarten (eine davon Ansichtskarte Saarschleife) mit Sonder-Ersttagstempel Saarbrücken, die 12 + 8 Rpf. auf Fernbrief nach Gladbeck mit dem vom Ersttag seltenen Maschinen-Werbestempel "Gautheater Saarpfalz / Beginn der Spielzeit / 9. Oktober 1938", hierfür bei K.B-Spezial Zuschlag +100 €.	FDC	50,00
1146	1938, Winterhilfswerk, kompletter Satz auf R-Luftpostbrief nach Oslo, Marken entwertet mit ERSTTAGSSTEMPEL "HALLE	FDC	100,00

Deutsches Reich - 3. Reich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	(SAALE) / 18.11.38". Rs. Durchgangs- und Ankunstempel Oslo. Rechts Beförderungsspuren, insgesamt attraktiver Beleg, Mi.-Wert 500 €.		
1147	1938, Winterhilfswerk, kompletter Satz auf drei Briefe verteilt, Marken jeweils entwertet mit ERSTTAGSSTEMPEL der Versandstelle Berlin (vfs), wohin voradressierte Umschläge geschickt werden konnten, die dem Interessenten dann am Ersttag mit der gewünschten Ausgabe zugestellt wurden. Pracht, Mi.-Wert 500 €.	FDC	80,00
1148	1938, Volksabstimmung im Sudetenland, beide Werte auf tarifgerechtem Fernbrief aus Trier nach Friedrichstal (Württemberg), die 6 + 4 Rpf. daher zweimal (6+6+12 = 24 Rpf.). Marken entwertet mit ERSTTAGSSTEMPEL "TRIER / 2.12.39". Die 12 + 8 Rpf.-Marke unten rechts minimale Gummiflecken, sonst tadelloser und sehr seltener FDC-Beleg. Mi.-Wert 1.000 €.	FDC	200,00
1149	1939, Reichsberufwettkampf, beide Werte als Satzbrief nach Sigmaringen, entwertet mit dem ERSTTAGSSTEMPEL der Berliner Versandstelle (vfs) vom 4.4.39. Pracht, Mi.-Wert 150 €, K.B-Spezial netto 200 €.	FDC	40,00
1150	1939, Reichsgartenschau Stuttgart, beide Werte mit ERSTTAG-Sonderstempel "STUTT GART / REICHS-GARTENSCHAU 1939 / 22.4.39", jeweils auf einer Karte, davon die 6 + 4 Rpf. gelaufen mit Text und auf der offiziellen Gedenkkarte zur Gartenschau (K.B.-Spezial Zuschlag +25 €). Mi.-Wert 150 €.	FDC	40,00
1151	1939, Tag der Arbeit, Hitler am Rednerpult, 6 + 19 Rpf. auf portogerechter Bedarfs-Ortskarte mit Text und ERSTTAG-Werbestempel "BERLIN-CHARLOTTENBURG / 28.4.39". Kleiner Knick in der Karte VOR Aufkleben der Marke, diese daher tadellos. Mi.-Wert 250 €.	FDC	50,00
1152	1939, Deutsches Derby 70 Jahre, zwei Briefe und ein Gedenkblatt, jeweils mit Marke frankiert und ERSTTAGS-Sonderstempel "HAMBURG / 70 Jahre Deutsches Derby / 18.6.39". Mi.-Wert zusammen 360 €.	FDC	50,00
1153	1939, Reichsparteitag, Hitler am Rednerpult, 6 + 19 Rpf. schwarzbraun, Marke mit ERSTTAGSSTEMPEL der Berliner Versandstelle (vfs) vom 25.8.39 auf beschriftetem Briefumschlag, tadellos, Mi.-Wert 400 €.	FDC	70,00
1154	1939, Reichsparteitag, Hitler am Rednerpult, 6 + 19 Rpf. als Einzelfrankatur auf Ersttagskarte aus Lorch nach Berlin, Mi.-Wert 400 €.	FDC	60,00
1155	1939, Reichsparteitag 1939, Blankoumschlag mit fünf verschiedenen Sondermarken (Mi.-Nr. 680, 691, 694 und 700), zu unterschiedlichen Zeitpunkten aufgeklebt und mit Grazer SSt. entwertet, dabei Reichsparteitag 1939 (Hitler am Rednerpult)	FDC	70,00

Deutsches Reich - 3. Reich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	mit ERSTTAGSSTEMPEL "GRAZ - VII. REICHSTAGUNG DER AUSLANDSDEUTSCHEN - 25.8.39". In dieser Form als FDC ungewöhnlich, Mi.-Wert 400 €.		
1156	1939, Kameradschaftsblock I, alle zwölf Werte jeweils einzeln auf adressiertem Briefumschlag mit ERSTTAGSSTEMPEL der Berliner Versandstelle (vfs) vom 15.9.1939, tadelloses Ensemble, Mi.-Wert 600 €.	FDC	90,00
1157	1939, Wiedereingliederung von Danzig, beide Werte auf größerem Brief zusammen mit dem kompletten Kameradschaftsblock-I-Satz aus Melle nach Altenmelle, Marken entwertet "MELLE / 18.9.39". Sehr attraktiver Beleg, K.B.-Spezial 400 € netto, Mi.-Wert dito.	FDC	80,00
1158	1939, Wiedereingliederung von Danzig, beide Werte auf Blankobrief mit ERSTTAGSSTEMPEL "BERLIN-HALENSEE 2 / 18.9.39", seltener FDC, Mi.-Wert und K.B.-Spezial netto 400 €.	FDC	80,00
1159	1939, Winterhilfswerk - Bauwerke, der komplette Satz - ohne die später erschienene 25 + 15 Rpf. - auf zwei portogerechten Fern-R-Briefen mit ERSTTAGSSTEMPEL "LORCH / 27.10.39" nach Stuttgart, ein Brief mit 15 Rpf.-Zusatzfrankatur (Mi.-Nr. 668), rs. jeweils AK Stuttgart. Pracht, Mi.-Wert 400 €, K.B.-Spezial netto 500 €.	FDC	90,00
1160	1941-42, Kameradschaftsblock II und Hitler-Freimarken von 1 Rpf. bis 5 RM. komplett (ohne die erst 1944 erschienene 42 Rpf.), alle Werte auf Blankoblättern, jeweils zum Ausgabetag entwertet mit ERSTTAGSSTEMPEL der Berliner Versandstelle (vfs). Mi.-Wert 1.400 €, K.B.-Spezial für Satzbriefe / Belege 1.550 €. Für die damalige Zeit eine beachtliche Investition (17.24 RM)!	FDC	100,00
1161	1939, Winterhilfswerk - Bauwerke, die 25 + 15 Rpf. zusammen mit restlichem Satz auf Schmuckblatt des WHW, jede Marke gestempelt "MÜNCHEN / 9.11.39", für die 25+15 Rpf.-Marke ERSTTAG, da der übrige Satz bereits am 27.10.1939 erschienen war. Ersttag für diese Marke im Michel NICHT verzeichnet.	FDC	80,00
1162	1939, Auslands-Zeitungsmarken, beide Werte 5 und 10 Rpf. auf für 100 g tarifgerecht frankiertem Auslands-Streifband nach Brüssel mit ERSTTAGSSTEMPEL "MÜNCHEN / 1.11.39", tadellose Erhaltung, Mi.-Wert 1000 €. Einer der seltensten FDC-Belege des III. Reiches.	FDC	350,00
1163	1940, Nationale Briefmarkenausstellung, 24 + 76 Rpf. schwärzlichgrün auf Blankobeleg, entwertet mit ERSTTAGSSTEMPEL der Briefmarkenausstellung, nebengesetzt der Maschinenstempel zur Ausstellung (Text, Hakenkreuz, Stahlhelm), ebenfalls vom Ersttag. In dieser Form nicht üblich. Mi.-Wert 200 €.	FDC	40,00
1164	1940, Winterhilfswerk - Bauwerke, der komplette Satz auf Brief mit ERSTTAGSSTEMPEL "STUTT GART / 5.11.40", die 4 Rpf.-Marke vom Aufkleben fleckig, zwei weitere Werte mit minimalen braunen	FDC	50,00

Deutsches Reich - 3. Reich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Stellen, Umschlag rechts senkr. Faltbug außerhalb der Marken, präsentables Stück, Mi.-Wert 350 €.		
1165	1941, Kameradschaftsblock II, der komplette Satz auf zwei R-Belegen, einer davon die dazugehörige Sonderganzsache (2 Rpf. Porto zu viel), der andere portogerechter Fern-R-Brief, für Satz und Ganzsache ERSTTAG! Jeweils entwertet mit Stempel "LORCH / 19.5.41" und "SCHWÄBISCH GMÜND / 19.5.41", rs. jeweils AK. Reizvolle Zusammenstellung, K.B.-Spezial netto für Satz 750 €, für Karte zusätzlich 200 €.	FDCGA	150,00
1166	1941, Braunes Band, 42 + 108 Pfg dunkelrötlichbraun, zehn Umschläge und ein Briefstück, alle mit dem echten Ersttags-Sonderstempel "München Riem / Internationaler Tag des Hindernissports / 20.7.41" entwertet, (der ausgabebezogene Stempel wurde erst später eingesetzt). Umschläge teils beschriftet, teils blanko, nach K.B.-Spezial für Blanko-Umschläge netto 750.- €.	FDC	90,00
1167	1942/44, Hitler-Markwerte, je zwei "Kleinbögen" à 25 Stück (bei der 2 Mark fehlt jeweils 1 Marke, 5 Mark 1x Unterrand angetrennt) postfrisch, Mi. 950 Euro	**	100,00
1168	1945, Adolf Hitler, Freimarken 5 RM. dkl´violettultramarin, gezähnt K 14, unteres linkes Eckrandstück mit zentrisch aufgesetztem Stempel "(10) EILENBURG / 8.2.45", Kabinettstück mit FA H.-D. Schlegel 2004 "Stempel echt, Qualität einwandfrei". In dieser Qualität sicher kaum angeboten, Mi.-Wert 2.500 €.	⊙	600,00
1169	1941-1944, Plattenfehler, 14 verschiedene meist unterschiedlicher Ausgaben, alle Werte auf PF geprüft Schlegel, Erhaltung etwas unterschiedlich, dabei 812 IV, 865 II, 886 II, 896 I, 903 I, 907 I und IV. Mi.-Wert zusammen 910 €, vgl. Scans im Netz.	***	130,00
1170	1941, Mozart 150. Todestag, vier verschiedene ERSTTAGSBELEGE, davon drei mit Wiener ausgabebezogenem ESSt vom 28.11.1941 und ein VOR-ERSTTAGSBELEG mit Münchner Sonderstempel "BOXEN LÄNDERKAMPF DEUTSCHLAND-DÄNEMARK / 22.11.1941" Mi.-Wert zusammen 600 €.	FDC	70,00
1171	1942, Goldschmiedekunst und SA-Wehrkampftage, beide Sonderausgaben eines Ausgabetales mit ERSTTAGSSTEMPEL der Berliner Versandstelle (vfs) vom 8.8.42 auf Blankokarte mit Zudruck "Deutsche Sondermarken im Kriege". Dazu noch Blankoblatt der Versandstelle mit zwei Wehrkampftag-Marken und ESSt.	FDC	50,00
1172	1943, Tag der Wehrmacht I, der komplette Satz verteilt auf zwei Eilboten-R-Eigenhändig-Briefe aus Lorch nach Letmathe, Marken entwertet mit ERSTTAGSSTEMPEL "LORCH / 21.3.43". Beide Belege rs. AK Letmathe vom Folgetag, seltene Belege, Mi.-Wert 300 €+.	FDC	90,00

Deutsches Reich - 3. Reich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1173	1943, Tag der Wehrmacht I, der komplette Satz auf zwei R-Briefe verteilt mit ERSTTAG-BAHNPOSTSTEMPEL "OBERSTDORF / KEMPTEN / BAHNPOST / 21.3.43" nach Mindelheim, rs. jeweils mit AK Mindelheim. Ungewöhnliche Kombination. Mi.-Wert und K.B-Spezial netto jeweils 300 € (und 50 € Zuschlag für Bahnpost).	FDC	80,00
1174	1943, Tag der Wehrmacht I, kompletter Satz (15 + 10 Rpf. oben rechts Eckfehler) und zweimal Tag der Verpflichtung der Jugend, jeweils mit ERSTTAG-Stempel "WIEN 1 / 21.3.43" verteilt auf zwei R-Briefe nach Karlsruhe, dabei die später erschienene Mi.-Nr. 843 mit anderem Stempel "1 WIEN 1 / 26. III. 43", also ebenfalls vom Ersttag dieser Ausgabe. Ungewöhnliche Kombination in sehr guter Erhaltung.	FDC	100,00
1175	1943, Acht Jahre Arbeitsdienst, sieben Satzbriefe mit jeweils verschiedenen Entwertungen vom ERSTTAG, ein Bedarfsbrief (an einen Arbeitsdienstler), meist Blankoumschläge, davon zwei mit Luxemburger Ersttagsstempel und einer mit Wiener Fehldatum "WIEN / 26. IV. 43". Alle Belege im Netz abgebildet, Mi.-Wert und K.B.-Spezial netto jeweils zusammen 1.050 €.	FDC	120,00
1176	1943, Braunes Band von Deutschland, 42 + 108 Rpf. siena, sieben Belege vom VOR-ERSTTAG, jeweils als R-Brief mit R-Zettel vom Rennplatz und Sonderstempel "DEUTSCHER ALPENPREIS 1943 / MÜNCHEN-RIEM / 25.7.1943", alle Belege Pracht und rs. AK, zwei davon mit Bahnpoststempel München. Mi.-Wert 3.500 €.	FDC	350,00
1177	1943, Großer Preis von Wien, beide Werte auf "Satzbrief" zusammen mit Mi.-Nr. 850-856 (drei verschiedene Ausgaben), jede Marke klar entwertet "RATINGEN / 14.8.43". Mi.-Wert 400 €.	FDC	80,00
1178	1943, "Großer Preis von Wien" 2 Werte komplett als ungummierte ungezähnte Probedrucke, auf dünnem gelblichem Kunstdruckpapier, in tadelloser Erhaltung und je tiefst geprüft Ludin BPP. Michel 400,- Euro	(*)	80,00
1179	1943, 10 Jahre Winterhilfswerk, 12 + 38 Rpf. bräunlichrot auf zwölf ERSTTAGSBELEGEN mit Stempeln vom 1.9.1943, dabei Karten, Umschläge und Bedarfspost. Mi.-Wert zusammen 1.800 €.	FDC	200,00
1180	1943, Feldherrnhalle München, 24 + 26 Rpf. im Viererblock auf überfrankiertem Geschäfts-R-Brief vom ERSTTAG aus Berlin nach Stuttgart, entwertet mit zwei Stempeln "BERLIN SW 1 / 5.11.43", rs. AK Stuttgart vom Folgetag. Nicht häufige FDC-Form.	FDC	100,00
1181	1943, Feldherrnhalle München, 24 + 26 Rpf. mit Zusatzfrankatur Hitler 1 Rpf. und 30 Rpf. als portogerechter Einschreibbrief vom ERSTTAG mit Stempel "BERLIN NW 7 / 5.11.43" nach Vaduz / Liechtenstein, mit dt. Zensurbanderole, rs. Bahnpoststempel München und AK Vaduz vom 10. XI. 43. Sondermarke mit Falte vom Aufkleben, aber ungewöhnlicher Beleg!	FDC	80,00

Deutsches Reich - 3. Reich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1182	1944, Robert Koch 100. Geburtstag, 12 + 38 Rpf. schwarzbraun im Viererblock mit zentrischem ERSTTAGSTEMPEL "HAMBURG 20 / 25.1.44" auf R-Brief nach Barmstedt, rs. AK Barmstedt vom Folgetag. In Form einer Viererblockfrankatur seltener FDC, untere rechte Marke rechts zwei braune Zähne (Gummi), sonst tadelloser und dekorativer Beleg. Mi.-Wert 400 €+.	FDC 	120,00
1183	1944, Robert Koch 100. Geburtstag, 12 + 38 Rpf. schwarzbraun, auf Blankokarte mit Zudruck "Deutsche / Sondermarken / im Kriege" und ERSTTAG-Fahnenstempel "FRANKFURT (MAIN) / 25.1.44". Mi.-Wert 400 €.	FDC	70,00
1184	1944, "11. Jahrestag der Machtergreifung" 54 + 96 Pfg. vom rechten Bogenrand, entwertet mit Stempel "REINBEK (BZ. HAMBURG) 29.1.44" vom Ersttag und auf Blankobriefumschlag. Michel FDC-Bewertung 450,- Euro.	FDC	60,00
1185	1944, Postkameradschaft III, kompletter Bogensatz postfrisch, mit sicherlich diversen Abarten!	**	80,00
1186	1944, Kameradschaftsblock III, sechs verschiedene Plattenfehler auf vier Werten des Satzes, alle postfrisch und jeder PF geprüft Schlegel BPP, dabei 888 I, 889 II und III, 892 I, 893 I und IV. Mi.-Wert zusammen 470 €.	**	100,00
1187	1944, Braunes Band von Deutschland, 42 + 108 Rpf. auf portogerechtem Fern-R-Brief nach Leipzig, ERSTTAGSBELEG mit Tagesstempel "MÜNCHEN-RIEM / Rennplatz / 23.7.44" und R-Zettel vom Rennplatz. Seltene Kombination, K.B.-Spezial netto 350 €.	FDC	100,00
1188	1944-45, die letzten 5 Ausgaben des Deutschen Reiches (Goldschmiedekunst, Tag der Briefmarke, Marsch zur Feldherrenhalle, Oldenburg und Volkssturm) je 100x in jeweils zwei kpl. Bögen, tls. im Rand min. Knitter, bei Nr.908 im Rand (und nur da!) je kleine Anhaftung. Vermutlich für Abartensucher gut geeignet, komplette Bögen sind gar nicht mehr so häufig, da oftmals die Abarten herausgetrennt wurden. Mi. 600 Euro +	**	100,00
1189	1944, Jahrestag des Hitlerputsches, 12 + 8 Rpf. dunkelrosarot, vier ERSTTAGSBELEGE, jeweils auf Blankokarte bzw. einem "Sieger"-Brief mit vier unterschiedlichen Abstempelungen (Berlin Kriegshilfswerk / München / Lorch / Grassau). Saubere Qualität, Mi.-Wert 360 €, Abstempelungen Lorch und Grassau laut K.B.-Spezial netto jeweils +25 €.	FDC	50,00
1190	1945, 6+14 Pf Oldenburg, zwei Exemplare einzeln auf Postkarte je mit Ersttags-Ortsstempel von Oldenburg 6.1.45, einmal adressiert nach Stolp. (Mi.400,-€).	FDC	50,00

Deutsches Reich - 3. Reich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1191	1945, 600 Jahre Stadtrecht Oldenburg, 6 + 14 Pfg. schwärzlichbraunpurpur, Einzelfrankatur auf Ersttags-Karte ohne Text aus Oldenburg nach Kiel-Gaarden. Mi.-Wert 200 €.	FDC	30,00
1192	1945, Parteiorganisationen SA und SS, beide Werte auf Ersttagsbrief bzw. einem R-Brief mit Zusatzfrankatur Hitler 10 Rpf. und Hindenburg 1+ 3 Rpf. im Zusammendruck. Alle Marken entwertet "BERLIN C 25 / 20.4.45", rs. AK Berlin NO 55 vom Folgetag. Das Berliner Postamt C 25 war am 20.4.1945 noch betriebsbereit, zumindest die Aufgabe und Stempelung des Briefes daher möglich. Laut Fotoattest Andreas Schlegel (2002) sind "Marken, Einschreibzettel und Poststempel (...) echt, die Stempelfarbe erscheint zeitgerecht. Eine tatsächliche Beförderung kann nicht bestätigt werden. Mängel an den Marken sind nicht erkennbar". Vgl. auch (ähnliche) Bildbeispiele, alle von C 25 und Ausführungen dazu bei K.B.-Spezial, S. 477-479. Preis dort 1.500 € für Satzbrief.	☒FDC	300,00
3317	1933-1945, komplett postfrische, qualitativ sehr gute Sammlung in Leuchtturm-Ringbinder mit Dienst, Feldpost und Besetzung II. Weltkrieg (die gängigen Gebiete inkl. Kurland, Estland, Kanalinseln ebenfalls kpl.), immer wieder ergänzt durch Besonderheiten und Plattenfehler. Einige Werte Fingerabdrücke, Block 8 kleine Gummimängel, sonst durchweg Originalgummi. U.a. zu erwähnen Hindenburg Waffeln als Satz komplett in Eckrandstücken (Mi.-Wert zusammen rund 2.700 €), Wagner-Satz mit FA Oechsner inklusive 505 A, Nothilfeblock Originalformat, etwas erhöht geprüft Schlegel, 671 x tiefgeprüft Peschl BPP, Plattenfehler u.a. 575 I, 769 I, 823 II, 846 I. Feldpost mit Tunismarke o.G. (gepr. Pickenpack), Hela 13 b (*) (FA Garbisch), Inselpost Mi.-Nr. 6* erhöht geprüft Rungas BPP, 7 A** (Rungas BPP), 11 Ba** (FA Pickenpack 1983, Gummi etwas verlaufen), außerdem Zulassungsmarke Theresienstadt** (etwas erhöht geprüft Mahr BPP). Werthaltiges Objekt, vgl. Bilder im Netz.	***(*)	1.800,00
3318	1933-1945, in den Hauptnummern komplette, gestempelte Sammlung in Leuchtturm-Falzlosbinder, dazu Dienst und die üblichen Gebiete Besetzung II. Weltkrieg, alles meist in guter bis sehr guter Qualität. Der Text wird ergänzt durch x/y-Varianten, Plattenfehler, Briefstücke und einige Belege, darunter gleich vier Briefe mit Mi.-Nr. 909-910 (SA/SS), davon zwei mit Kurzmitteilung H.-D. Schlegel (2005), dazu Inselpostmarken wie 7 A auf Briefstück gepr. Modler BPP, 9 gepr. Rungas, 10 B c gepr. auf Briefstück, 11 B a mit FA Pickenpack, bei den Gebieten alles fast komplett, u.a. Kurland 1-4 geprüft. Ein werthaltiges und attraktives Objekt, vgl. Bilder im Netz, bitte besichtigen!	☉△☒	1.600,00
3319	1933-1945, postfrisch geführte Sammlung, ohne die großen Spitzenwerte, jedoch mit viel sauberem Satz- und Blockmaterial in einwandfreier Qualität. Vieles davon ist geprüft, genauso wie die vielen enthaltenen Plattenfehler, z.B. Mi.-Nr. 572y, 586 II, 587	**	1.350,00

Deutsches Reich - 3. Reich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	I, 620 II bis hin zu den acht verschiedenen Plattenfehlern von Mi.-Nr. 908 und den Propagandafälschungen 15-17. Michelwert dieser empfehlenswerten Sammlung rund 17.700 €. Vgl. einige Abbildungen im Netz, trotzdem Besichtigung empfohlen.		
3320	1933-1945, ungebrauchte (einige späte Werte postfrisch) und gestempelte Sammlung in einem Leuchtturm-Vordruckalbum mit u.a. einigen besseren Werten wie z.B. Mi.Nr. 496/498 gestempelt, Block 2 ungebraucht, Block 3 gestempelt und Block 5/6 gestempelt. Des Weiteren sind u.a. noch Blöcke, viele komplette Sätze und einige Dienstmarken enthalten.	★ ◎ ★★	400,00
3321	1933-1945, postfrische / ungebrauchte Sammlung in Leuchtturm-Falzlosalbum, nicht vollständig, aber mit guten Einzelstücken und Sätzen in oft tadellos postfrischer Erhaltung, u.a. dabei Chicagofahrt 2 und 4 RM., Wagner 20+10 Rpf. (505 B), Kolonialforscher, Stände, Trachten, Block 10, 671 y, Nürburgring usw. Einige Werte im Netz abgebildet, sonst bitte besichtigen!	★★	400,00
3322	1933-1945, gestempelte Sammlung im Steckbuch, mit vielen besseren und guten Ausgaben, Wagner bis zu einer ideal gestempelten 20+10 Rpf., Ständesatz außer der 20 Rpf., Trachten, Olympiablocks (und Herzstücke extra), Block 10 und Block 11 je zweimal, außerdem eine 802 A echt gestempelt Eckrandstück mit Befund Schlegel (2018), es wurde auf gute Stempelqualität geachtet. Mi.-Wert n.A.d.E. 4.800 €, für Qualität vgl. einige Scans im Netz.	◎	300,00
3323	1935-1945, ERSTTAGSBRIEFE, insgesamt 128 Belege, einige dupliziert, mit vielen sehr seltenen und attraktiven Stücken, einiges Bedarf, Versandstellenstempel, frühe Stempel von Ausgaben ohne bekanntes Ausgabedatum, u.a. dabei Block 7, Mi.-Nr. 580-583, 584-85, 603, 632-633, 651-659 auf R-Brief nach Brooklyn, die Ausgaben 675-683, 730-739 und 751-759 komplett auf jeweils drei Umschlägen mit Versandstellenstempel, 701, Kameradschaftsblock I auf drei Blättern mit Fotobefund Schlegel, 807 und 809 auf Vor-Erstagbeleg (28.9. statt 29.9.1941), Hitler-Freimarken inklusive 1-5 RM jeweils auf einem Umschlag mit Versandstellenstempel, 831-842 dreimal komplett auf jeweils zwei Einschreibbriefen, 829, 854 (dreimal, davon einmal mit seltenem Tagesstempel-ESSSt vom 27.7.1943), 864, 865 usw. usf. Vgl. die ausführliche Bildstrecke im Netz, Wert n.A.d.E. laut KB-Spezial 18.500 €.	FDC	1.500,00
3324	1934-1944, SONDERMARKEN, 17 Belege mit unterschiedlichen Frankaturen und Versendungsformen, dabei viele Einschreiben, ein Feldpostbrief an eine KdF-Spielgruppe in Oslo, Mi.-Nr. 771 als Einzelfrankatur, 772 als Maximumkarte, Kolonialforscher mit Zusatzfrankatur als portogerechter Satz-R-Brief nach Bern. Interessantes Los, komplett im Netz abgebildet.	✉	130,00

Deutsches Reich - 3. Reich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3325	1935-1944, 14 Belege (und eine Briefvorderseite) von NS-Institutionen und ideologisch verwandten Vereinen, oft mit entsprechendem Freistempler. Dabei mehrere Belege der Deutschen Arbeitsfront (Hessen-Nassau, Berlin, Saarpfalz, Oberdonau), der NSDAP-Gauleitung Hessen-Nassau, des NS-Fliegerkorps, der "Überwachungsstelle für Papier", des Verlags von Erich Ludendorff usw. Interessante kleine Zusammenstellung; Los im Netz abgebildet.	☒	30,00

Deutsches Reich - Markenheftchen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1193	1936, WHW Moderne Bauten, Markenheftchen, tadellos postfrisch, beide Deckel nicht aufgebogen, Marken übliche Zähnung, Mi.-Wert 140 €.	**	30,00

Deutsches Reich - Markenheftchenblätter

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1194	1921, Infla-Heftchenblatt 36 mit durchgezähntem Rand, mit Hausauftragsnummer "H 3148.21", entwertet "HAMBURG 23 d 22.2.22", rechts mit 2 anhängenden kopfstehenden 10 Pfg-Freimarken und auf einem Blankobriefumschlag. Der Prüfer Tworek BPP kann nicht mit Sicherheit die Echtheit des Stempels bestätigen. Michel ohne Preis.	☒	30,00

Deutsches Reich - Zusammendrucke

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1195	1912, Germania 10 Pfg. mit Wasserzeichen und mit links anhängendem X-Feld, entwertet "BRESLAU 16 b 27.9.13", mit unten wie üblich etwas unruhiger Zähnung, als Einzelfrankatur auf Ansichtskarte von Breslau, welche nach Sörskogbygden/Norwegen gelaufen ist.	Ak	200,00
1196	1913, Germania Friedensdruck, Zusammendruck Andreaskreuz + Germania 10 Pfg. dunkelrotkarmin als Einzelfrankatur auf Brief aus Waldenburg nach Brandenburg. Marke und Andreaskreuz in der Zähnung stockfleckig, entwertet "WALDENBURG (SACHSEN) / 16.5.13". Mi.-Wert auf Brief 700 €.	☒	70,00
1197	1917, Germania 7 1/2 Pfg. orange und 15 Pfg. gelbbraun im senkrechten Zusammendruck, entwertet mit Teilstempel und jeder Wert im Block geprüft INFLA Berlin, normale bis sehr gute Zähnung, Mi.-Wert 250 €.	☉	30,00

Deutsches Reich - Zusammendrucke

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1198	1927, Hindenburgspende, das MH-Blatt des Heftchens, sauber ungebraucht jeweils mit durchgezähntem und nicht durchgezähnten Rand, sowie beide Deckel des Heftchens, Mi.-Wert 300 €.	*	60,00
1199	1928-1931, kleine Partie aus fünf Zusammendrucken, dabei S 50 zweimal postfrisch mit anhängendem Zwischensteg (dort Falz), ungebraucht dann W 22, W 34 und 35, S 51. Tadellose Erhaltung, Mi.-Wert zusammen 210 €.	***	40,00
1200	1931, Flugpost, 15 Pfg. dunkelrötlichlila und 10 Pfg. mittelrot im Zusammendruck mit Oberrand vom MHB, gut gezähnt und tadellos postfrisch, Mi.-Wert 180 €+.	**	40,00
1201	1932, Reichspräsidenten, Paul von Hindenburg, 4 Rpf. türkisblau in zwei senkrechten Dreierkombinationen, einmal X + 4 + X, dann 4 + X + 4, beide tadellos postfrisch und gut gezähnt, Mi.-Wert zusammen 400 €.	**	80,00
1202	1928-1929, Nothilfe, drei Zusammendrucke, dabei S 50 und KZ 10 postfrisch, KZ 13 als ungebraucht gerechnet, weil ein Zahn ohne Gummi. Mi.-Wert zusammen 190 €.	***	40,00
1203	1929, Nothilfe, 5 + 2 Rpf. Bremen im Kehrdruk mit zwei Zwischenstegen, gut gezähnt, tadellos postfrisch, Mi.-Wert 200 €.	**	50,00
1204	1929, Nothilfe, Andreaskreuz und 8 + 4 Pfg. im senkrechten, tadellos postfrischen Zusammendruck. Normal zentriert, gut gezähnt, Mi.-Wert 250 €.	**	60,00
1205	1930, Nothilfe, beide Heftchenblätter einwandfrei gezähnt, sauber ungebraucht mit Falzspuren jeweils links und rechts oben, dazu Heftchendeckel. Mi.-Wert zusammen 250 €.	*	60,00
1206	1931, Nothilfe, 8 Pfg. mit zwei Zwischenstegfeldern + Andreaskreuz + 8 Pfg., gut gezählter Zusammendruck, rechte Marke leicht falzdünn, sonst tadellos, Mi.-Wert für ungebraucht 320 €.	*	50,00
1207	1931, Nothilfe, 15 Rpf. mit oben und unten anhängendem Reklamefeld, jeweils waagrecht gefaltet, oberes Reklamefeld falzdünn, Marke und unten anhängendes Feld tadellos postfrisch, Mi.-Wert hierfür 350 €.	***	60,00
1208	1931, Nothilfe, 15 Rpf. zweimal mit Reklamefeld in der Mitte, senkrecht zusammenhängend, unten mit Unterrand des MHB. Obere Marke gefalzt, tadellose Erhaltung, Mi.-Wert für ungebraucht 300 €.	***	60,00
1209	1933, Nothilfe, Wagner, vier bessere Zusammendrucke, dabei W 54 mit Oberrand, sauber gefalzt, SK 19 und SK 20 jeweils zweimal im Viererblock ungebraucht und Sechserblock mit dreimal SK 20, zwei davon postfrisch. Mi.-Wert zusammen 650 €.	***	40,00

Deutsches Reich - Zusammendrucke

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1210	1935, Nothilfe, Volkstrachten, 12+6 Rpf. und 3 + 2 Rpf. im senkrechten Zusammendruck mit auffälligem Druckfehler - ein Streifen der schwärzlichrosaroten Druckfarbe zieht waagrecht über das Gesicht der Schwarzwälderin auf der 12 +6 Rpf.-Marke. Oben üblich kurze Heftchenzählung, tadellos postfrisch.	**	40,00
1211	1936, Olympische Spiele, die Zusammendrucke 4 + 6 Rpf. bzw. 12 + 3 Rpf. jeweils vom Oberrand mit Olympia-Sonderstempel vom Eröffnungstag auf Blankobrief, beide ZD jeweils mit Plattennummer 1 (spiegelverkehrt und kopfstehend wie üblich bei MHB).	☒	70,00
3326	1913-1941, postfrische Sammlung (einige ungebraucht) der Zusammendrucke auf Leuchtturm-Falzlosvordruck, werthaltig und über weite Strecken vollständig, im Bereich Weimar größere Lücken, dafür 1933-1941 nach Vordruck komplett (inkl. kompletter Garnitur Fridericus / Hindenburg Waffen). Mit vielen weiteren ZD / Heftchenblättern / Teilen von MHB, u.a. dabei: S 4 I**, S 7aa**, S 8ba (** etwas unfrisch), W 23, S 39 und 41, S 47 und 49, S 77, W 22 usw. Qualität meistens sehr gut, vgl. Abbildungen im Netz.	***	1.200,00
3327	1928-1940, große Teilsammlung der Zusammendrucke von Sonderausgaben (ohne Freimarken) auf selbstgestalteten Blättern in Leuchtturm-Klemmbinder. Trotz Entnahme immer noch eine werthaltige und sehr interessante Sammlung mit vielen ZD-Kombinationen, MHB-Teilen und Heftchenblättern ab Nothilfe 1928, darunter z.B. KZ 13 und S 79 gestempelt, W 37** und ein schalterfrisches MH 41. Weitere Eindrücke bekommen Sie durch Scans im Netz. Empfehlenswert, zum Detaillieren geeignet.	***🕒	350,00

Deutsches Reich - Dienstmarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1212	1874, Gebührenzettel rechts und oben vollrandig geschnitten, links und unten rechts berührt, ungestempelt (wie vorgeschrieben) auf Faltbrief (ohne Inhalt) aus "MAGDEBURG 1 9.2.80" nach Ludwigshafen a.Rh. Michel 400,- Euro	☒	30,00
1213	1921, Dienstmarke 10 Mark mit Wasserzeichen 1 (Rauten) im komplettem, tadellos postfrischem, ungefaltetem Bogen zu 100 Marken mit der Hausauftragsnummer "H 7154.22". In der rechten oberen Ecke verläuft durch die oberen beiden Marken ein minimaler Bug. Am linken Bogenrand sind 10 kleine Leerfelder in der Höhe der Marken und mit ca. 2,5 mm (oben) bis ca. 3 mm (unten) Breite. Solche Leerfelder sind selten.	**	70,00
1214	1923, Hochinflation, Höchstwert 50 Mrd. M., sauber entwertet Frankfurt / Oder vom April 1924 (tolerierete Spätverwendung), einwandfrei gezähnt, geprüft Peschl / Infla und Oechsner BPP, Mi.-Wert 260 €.	🕒	50,00

Deutsches Reich - Dienstmarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1215	1923, Dienstmarke 800 Tausend auf 30 Pfg. mit Wasserzeichen 1 (Rauten), sauber gestempelt "Berlin-Schöneberg 20.10.23" und ca. 1mm höher geprüft Dr. Oechsner BPP (wegen jeweils einem minimal kürzerem Zahn oben und unten). Michel 400,- Euro	⊙	60,00
1216	1934, Behördendienstmarke 6 Pfg. schwarzgrün mit waagerechter Gummiriffelung, mit unten minimalem senkrechtem Knitter in der Mitte und in ansonsten tadelloser postfrischer Erhaltung. Michel 220,- Euro	**	40,00
3329	1903-1944, gestempelte und außerdem ungebraucht / postfrische Sammlung auf selbstgezeichneten Blättern bzw. einer Stecktafel, mit Mi.-Nr. 9-16 gestempelt, 130-131 X**, 144-154** einheitlich mit Randstücken und vor allem den guten Infla-Werten 82, 83, 85 und 88 jeweils geprüft INFLA. Einige Werte im Netz abgebildet.	⊙***	250,00
3330	1903-1942, Lagerpartie in allen Erhaltungsformen in einem dickem Einsteckbuch mit u.a. Einheiten, Farbvarianten, Oberrändern, kompletten Sätzen und diversen Aufdruckwerten der Hochinflation.	***⊙	150,00

Deutsches Reich - Dienst-Kontrollaufdrucke

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1217	1923, Frankfurt am Main-Dienstkontrollaufdrucke 2 Milliarden gezähnt und 3 Stück der 10 Milliarden (darunter ein waagerechtes Paar), je entwertet "FRANKFURT (MAIN) 7 d 23.11.23" und zusammen auf einem Briefstück. Laut neuestem Fotoattest Tworek BPP ist das Briefstück echt, die Erhaltung einwandfrei und mit zeitgerechter Entwertung. Michel 465,- Euro	△	90,00

Deutsches Reich - Halbamtliche Flugmarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1218	1924, Junkers-Luftverkehr, Berlin-Stambul-Angora, 2 GM. dunkelcyanblau / braunschwarz, links ungezähntes Exemplar, ungebraucht o. G., Auflage nur 1000 Stück.	(*)	50,00

Deutsches Reich - Lokalausgaben 1918/23

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1219	BRAUNSCHWEIG, 1923, Gebührenzettel mit rotem Rahmenstempel "Gebühr bezahlt", mit handschriftlichem Eintrag 3.000 sowie links und oben gezähnt, entwertet "BRAUNSCHWEIG 31.8.23", zusammen mit den Freimarken 300 Mark (Mi.Nr. 270) im waagerechtem Paar und 400 Mark (Mi.Nr. 271) mit oben etwas stockigen Zähnen auf Drucksachenumschlag innerhalb Braunschweigs.	✉	80,00

Deutsches Reich - Privatpost (Stadtpost)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1220	DÜSSELDORF, 3 Pfg.-Ganzsachenkarte der "Stadtbrief-Bestellung Kraus", entwertet "BRIEFBESTELLUNG KRAUS 28.XI.95" sowie mit leichten Beförderungs- und Alterungsspuren. Meier zu Eissen-Nr. 1	GA	70,00

Deutsches Reich - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1221	1902, Germania 10 Pfg.-Antwortteil einer Auslandsantwortkarte in den USA gebraucht, entwertet mit US-Werbemaschinenstempel "ST. LOUIS, MO. APR.6.1904 WORLD'S FAIR ST. LOUIS" der Weltausstellung und nach Frankfurt a.M. gelaufen. Der private Text rückseitig dreht sich um die Weltausstellung.	GA	40,00
1222	1925, 5 Pfg.- Sonderpostkarte für die "Deutsche Verkehrs-Ausstellung" ohne Zählnummer, entwertet "KÖLN 5.10.25", mit Beifrankatur einer 10 Pfg. (Mi.Nr. 371), nach Magelang/Java (Niederländisch-Indien) gelaufen und von dort nach Makasser weitergeleitet.	GA	30,00
1223	1931-1941, zehn verschiedene Ganzsachen, jeweils mit ERSTTAGSSTEMPEL, bis auf eine Karte blanko, ab Volksabstimmung Oberschlesien, u.a. mit Potsdam 1933 (P 248), 1. Mai 1934 (Fernpostkarte mit kurzem Text, P 251), KdF Hamburg (P 246), beide Karten zum Tag der Briefmarke 1939 (P 239/01 und 02) bis Kameradschaftsblock 1941 (P 292). K.B-Spezial netto zusammen 800 €.	GA FDC	100,00
3331	1919-1943, werthaltige Partie von 30 Ganzsachen, alle mit ERSTTAGSSTEMPEL, oft blanko, aber auch einige Bedarfsbelege dabei, einige Ausgaben mehrfach, insgesamt aber große Auswahl ab P 115 mit u.a. P 179, P 215 (Bedarf mit Text), P 248 (zweimal Bedarf mit Text), P 267, P 268, P 285, P 292, P 298 und 299 I, P 293 a und b sowie P 296 mit dem entsprechenden Markensatz "Goldschmiedekunst 1943" (auch hier Ersttag!). Nach K.B.-Spezial netto rund 2.000 €, gute Erhaltung, vgl. Auswahl im Netz.	FDC GA	200,00
3332	1882-1919, Partie von etwa 140 überwiegend gebrauchten Rohrpost-Ganzsachen (Postkarten und Umschlägen) mit Stempeln von vielen verschiedenen Berliner Rohren.	GA	100,00

Deutsches Reich - Privatganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1224	1899, Germania amtliche 5 Pfg.-Germania-Ganzsachenkarte (P 43) zur Jahrhundertwende, entwertet "BERLIN NO 31.12.99", mit rückseitigem privatem Zudruck "PROSIT NEUJAHR !" sowie Abbildungen von einem Wagen der von Schweinen gezogen	GA	80,00

Deutsches Reich - Privatanzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	wird, Zwergen und einer Turmuhr. Die Karte hat leichte Beförderungsspuren und ist nach Zeuthen/Mark gelaufen.		
1225	1929, Ebert guterhaltene, ungebrauchte 8 Pfg.-Privatanzsachenkarte der Firma Photo-Porst in Nürnberg mit Abbildung einer alten Fotokamera. Der Firmenname ist 8 mm hoch.	GA	90,00
1226	1931, Hindenburg 4 Pfg.-Klapp-Privatanzsachenkarte des Briefmarkenhändlers Albert Klickow in Berlin-Wilmersdorf 2, mit einer Preisliste für Deutsches Reich-Briefmarken, entwertet "BERLIN-ZENTRALFLUGHAFEN 13.5.31" und nach München gelaufen. In guterhaltener, kompletter, gebrauchter Erhaltung nicht so häufig.	GA	40,00

Deutsches Reich - Stempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1227	ENDINGEN 1872, 3 Kreuzer kleiner Schild mit sehr seltenem blauen Stempel "ENDINGEN 20 MRZ 10-12V" nach Kenzingen (Landzustellbereich), rs. Ankunftsstempel.	☒	60,00
1228	FRANKFURT 1898, "FRANKFURT (MAIN) ROSEN-AUSSTELLUNG 4.7.98", drei klare und volle Abschlüge auf R-Brief mit portogerechter Frankatur Krone/Adler 5 Pfg., 10 Pfg. und 25 Pfg., EINSCHREIBZETTEL mit HANDSCHRIFTLICH "Rosen" auf "elektr." Ausstellung, nach Goldberg mit rs. Ankunftsstempel 5.7.98.	☒	350,00
1229	1905, Germania 5 Pfg. entwertet mit Krag-Versuchsmaschinenstempel "HAMBURG * 8 h 20.8.05" mit "DR" und Abbildung einer Krone zwischen einem waagerechtem Stichmuster, als Einzelfrankatur auf Gemälde-Ansichtskarte mit leichten Beförderungsspuren, welche nach Jevenstedt bei Rendsburg gelaufen ist.	Ak	30,00

Deutsches Reich - Hamburger Straßenbahnpost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1230	1926, Freimarke 5 Pfg. entwertet "HAMBURG EILBRIEFE 15.5.26", mit danebengesetztem L1 "Aus dem/Straßenbahn-Briefkasten", als Einzelfrankatur auf Ansichtskarte von Amersfoort, welche nach Frankfurt a/M. gelaufen ist. Die Karte wurde handschriftlich mit 10 Pfg. Strafporto belegt und trägt den roten R2 "Nachgebühr/bezahlt FFm. 1 a", da die zusätzlichen 5 Pfg. für das Straßenbahnporto fehlen.	Ak	50,00
1231	1927, Schiller 11 Stück der 5 Pfg. schwärzlichopalgrün, entwertet mit "HAMBURG 1 aq 12.6.27" (Straßenbahnstempel), mit durchgestrichenem Eilbotenaukleber und als Mehrfachfrankatur nach London gelaufen.	☒	40,00

Deutsches Reich - Hamburger Straßenbahnpost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1232	1928, Freimarken 5, 25 und 40 Pfg. entwertet mit Rollenstempel "HAMBURG EILBRIEFE 27.11.28", welcher auch bei der Straßenbahnpost verwendet wurde, zusammen auf Eilbrief nach Kopenhagen (Dänemark).	☒	30,00

Deutsche Post in China

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1233	1901, blaue "Feldpostanweisung" mit aufgeklebter 50 Pfg. mit Stempel PEKING, nicht gelaufen, aber seltenes Formular	☒	170,00

Deutsche Post in China - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1234	1901 (19.6.), "K.D. FELDPOSTEXPED. DES OSTASIATISCHEN EXPEDITIONSCORPS *b" auf eingeschriebenem Militariabrief mit rückseitigem Siegel des Kommandos des Ostas. Expeditionskorps und R-Zettel "Kaiserlich Deutsche Feldpostexpedition" an das Reichsmarineamt in Berlin (3.8.). 1901 (19.6.), "K.D. FELDPOSTEXPED. DES OSTASIATISCHEN EXPEDITIONSCORPS * b" on registered military letter with seal of the command of the Ostas. Expedition Corps backside and R-label "Imperial German Field Post Expedition" to the Reichsmarineamt in Berlin (3.8.).	☒	90,00
1235	1906, Germania 5 Pfg. entwertet "Düsseldorf 6.4.06", mit handschriftlichem Vermerk "Soldatenbrief Eigene Angelegenheiten des Empfängers", als Einzelfrankatur auf Gemälde-Ansichtskarte mit leichten Beförderungsspuren und nach Peking an einen Infanteristen gelaufen. Die Karte trägt zweimal den K1 "PEKING DEUTSCHE POST", einmal vom "16/05 06" als Ankunstempel und einmal vom "1/8 06" als Aufgabestempel der Rückleitung nach Düsseldorf.	Ak	60,00

Deutsche Post in Marokko

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1236	1900, 30c. Aufdruck als Einzelfrankatur auf Auslands-Drucksachenkarte von TANGER nach Modena in Italien. Gute portogerechte Verwendung!	☒	200,00

Deutsche Post in der Türkei - Vorläufer

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1237	1871, NDP-Freimarke 2 Groschen gezähnt, entwertet mit K1 "CONSTANTINOPEL N.P.A. 18 2 71 8-9 V." (einen Monat nach	△	40,00

Deutsche Post in der Türkei - Vorläufer

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Reichsgründung), auf Briefstück und leicht erhöht geprüft Jäschke-L. BPP (wegen 3 kürzerer Zähne unten). Michel 350,- Euro		
1238	1874, 21.1., Briefvorderseite aus CONSTANTINOPEL via Odessa nach Zürich mit 4 Stück 1 Gr. (Paar u. zwei Einzelstücke), Stempel Type 4, Pracht	△	200,00
1239	1873, 19.5., 1/2 Gr. und 2 Gr. großer Brustschild auf sauberem Firmenbrief nach Krefeld, Stempel CONSTANTINOPEL K.D.P.A. (Stpl. Nr.3), 2 Gr. Zahnfehler, sonst tadellos	☒	200,00
1240	1872, 25.10., 1/2 Gr. (zwei Seiten Scherentrennung) u. 2 Groschen auf frischem Brief von C`npl. nach Gera	☒	150,00
1241	1898, Innendienst 2 Mark dunkelrotkarmin im senkrechtem Paar, entwertet mit K1 "CONSTANTINOPEL DEUTSCHE POST 25.4.98", auf Briefstück und mit leichter Faltung durch die Zähnungsreihe. Michel 200,- Euro ++	△☐	30,00

Deutsche Post in der Türkei

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1242	1902, nicht ausgegebene fetter Aufdrucktype, 1 1/4 Pia. auf 25 Pfg. postfrisch, Mi. 750 Euro	**	200,00
1243	1902, nicht ausgegebene fetter Aufdrucktype, 1 1/4 Pia. auf 25 Pfg. postfrisch, Mi. 750 Euro	**	200,00
1244	1902, nicht ausgegebene fette Aufdrucktype, 1 1/2 Pia. auf 30 Pfennig postfrisch, Mi. 750 Euro	**	200,00
1245	1902, nicht ausgegebene fette Aufdrucktype, 1 1/2 Pia. auf 30 Pfennig postfrisch, Mi. 750 Euro	**	200,00
1246	1902, nicht ausgegebene fette Aufdrucktype, 2 1/2 Pia. auf 50 Pfennig postfrisch, Mi. 750 Euro	**	200,00
1247	1902, nicht ausgegebene fette Aufdrucktype, 2 1/2 Pia. auf 50 Pfennig postfrisch, Mi. 750 Euro	**	200,00

Deutsche Post in der Türkei - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1248	MILITÄRMISSION; violetter Briefstempel "DEUTSCHES FELDLAZARETT No. 213 PASCHA" auf mittig leicht senkrecht gefaltetem Feldpostbriefumschlag, welcher frankiert mit Türkei Mi.Nr. 86 mit Aufdruck und nach Jaffa gelaufen ist.	☒	40,00

Deutsch-Neuguinea - Vorläufer

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1249	1888, Paketkarte der Neuguinea-Compagnie ungebraucht, aktenfrisch	GA	150,00
1250	1895, 25.9., MATUPI, Ekr auf Briefstück mit senkr. Paar 2 Mark dunkelrotkarmin, Pracht, Mi. 500+ (lt. Dr. Steuer-HB 50% Aufschlag)	△	150,00
1251	1890, Ganzsachenumschlag "10 Pfennig" mit wertgleicher Zusatzfrankatur 10 Pfg. (Mi.Nr. 41b), von HATZFELDTTHAFEN 21/8 90 nach Oxford, England adressiert, mit rückseitigem Ank.Stpl., Prachtbeleg!	☒	750,00
1252	3 Pfg. Krone/Adler auf Briefstück STEPHANSORT 1/1 98 u. Teil eines E.-Zettels, 5 Pfg. senkr. Paar mit zentralem FRIEDRICH-WILHELMSHAFEN (obere Marke ein kurz. Zahn) und 2x 20 Pfg. auf Briefst. mit Stpl. MATUPI	☉△	100,00
1253	DEUTSCHE SEEPOST/NEU-GUINEA-ZWEIGLINIE *b 9/11 96 (Dampfer Stettin) auf GSK 5 Pfg. mit Zusatzfrankatur 3 und 5 Pfg. Krone/Adler, Transitstpl. SINGAPORE und Ank.Stpl. Goldberg, langer Text, gepr. v.Willmann	☒	150,00
1254	1897, MATUPI 27 7, auf schöner "Gruss aus Matupi"-Karte mit 10 Pfg. Krone/Adler (die Frankatur war als Briefstück ausgerissen und perfekt wieder eingefügt, ohne Text- oder Bildverlust)	☒	100,00

Deutsch-Neuguinea

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1255	1910, 5 und 25 Pfg. Kaiseryacht auf Einschreibbrief mit zwei klaren Stempeln DEUTSCHE SEEPOST/NEU GUINEA ZWEIGLINIE *c 20.11.10, mit entsprechendem Reco-Zettel und Nebenstempel (Ra) "Reichspostdampfer Prinz Waldemar", n. Deutschland gelaufen mit rücks. Ank.Stpl.	☒	200,00
1256	1904, 3 Mark Kaiseryacht auf Ortsbrief STEPHANSORT 24 02 04, rs. Eindruck "Astrolabe-Club/Stephansort/Deutsch-Neuguinea	☒	120,00

Deutsch-Neuguinea - Britische Besetzung

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1257	Ganzsachen, kl. Sammlung von 6 Stück auf Ausstellungsseiten mit genauer Beschriftung, mit P1 (settings A und B), P2 (setting B), P3 (Antwortteil) mit rücks. Zudruck "Seasons`s Greetings" von C. Hardy "British Administration German New Guinea", P4 F und A einzeln, alle sauber ungebraucht.	GA*	250,00
1258	1917, Brief eines Deutschen ("Schlüter, Nubia near Potsdamhafen, Neuguinea") an das internationale Friedensbüro in Bern mit Aufdruckmarke N.W.PACIFIC ISLANDS 3d., mit Zensur. Die Post wurde vom Bureau in Bern nach Deutschland weitergeleitet.	☒	260,00

Deutsch-Ostafrika

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1259	1915, 2 ½ H und 30 H, Kaiseryacht, mit Bahnpoststempel "MITTELLANDBAHN (DEUTSCH-OSTAFRIKA) a, BAHNPOST, ZUG, 12.7.15" auf portogerechtem Einschreibbrief (Rückschein) nach Daressalam. Rückseitig mit Ankunftsstempel "DARESSALAM c, 14.7.15". Der Briefumschlag ist senkrecht mittig gefaltet, zeigt Öffnungsspuren und ist oben etwas hinterlegt. Selten. 1915, 2 ½ H and 30 H, yacht, with railway postmark "MITTELLANDBAHN (DEUTSCH-OSTAFRIKA) a, BAHNPOST, ZUG, 12.7.15" on postage-appropriate registered letter (return receipt) to Daressalaam. Arrival postmark "DARESSALAM c, 14.7.15" on the reverse. The envelope is folded vertically in the middle, shows signs of being opened and is slightly backed at the top. Rare.	☒	400,00

Deutsch-Ostafrika - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1260	1900, Kaiseryacht komplette 5 Pesa-Anwortkarte entwertet "WUGIRI DEUTSCH-OSTAFRIKA 6/12 04" (Arge-Handbuch 100,-) und nach Tanga gelaufen, mit entsprechendem Ankunftsstempel.	GA	50,00

Deutsch-Südwestafrika

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1261	1912, 22.2., Brief mit 10 Pfg. Kaiseryacht aus OKAHANDJA nach Graz/Österreich, da unterfrankiert, nachtaxiert und mit österr. Portomarken 10+20 Gr. nachfrankiert (in Graz gestempelt), Umschlag etwas bündig u. unauffälliger Einriß außerhalb der Frankatur, dennoch attraktiv!	☒	90,00

Deutsch-Südwestafrika - Stempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1262	1915, ALBRECHTS [JOHANN-ALBRECHTSHÖHE], Südafrika, Georg V., 1 P. mit handschriftlicher Entwertung auf Brief aus Albrechts nach Karibib. Die Postagentur wurde im Juni 1915 eröffnet, ein Stempel mit dem geänderten Namen ist erst seit dem 23.9.1916 verwendet worden. Offenbar eine frühere Aushilfsentwertung ohne philatelistisches Hinzutun.	☒	100,00
1263	1915, AUS, Militärpost-Kastenstempel "23 APR 1915 / 31" auf Ansichtskarte eines südafrikanischen Soldaten aus Bethanien nach Natal, laut Putzel Erstabschlag dieses Stempels in Bethanien vom 24. April 1915, Bewertung B 1 oc 4.000 Punkte. Zensiert in Lüderitzbucht (Stempel 19 a), AK Highbury / MY 5 15. Sehr gute Erhaltung.	Ak	110,00

Deutsch-Südwestafrika - Stempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1264	1916, AUS RAIL, dreizeiliger Rahmenstempel "AUS / 28 FEB 1916" auf Südafrika, König Georg V., 1P. rot, Postkarte aus Aus nach Avendorf (Tespe, Kreis Lüneburg), mit Zensur-Einzeiler "PASSED BY CENSOR" und nebengesetztem Datumstempel von AUS. Die Ansichtskarte lief direkt nach Deutschland durch und war ihrerseits Antwort auf Post aus Deutschland ("Eure Karte vom 29.11. habe ich heute bekommen"). Interessante Direktzustellung während der Postsperre.	Ak	70,00
1265	1916, KUIBIS (RAIL), R-Brief aus Kuibis nach Windhuk, frankiert mit waagerechtem Paar Georg V., 1 P., wegen Übergewicht hs. Vermerk "over 1 oz.", Taxstempel und zwei Portomarken Südafrika, 1 P. (Mi.-Nr. 2). Marken entwertet mit dem sehr seltenen, aus der unteren Hälfte eines Stempels der deutschen Ortspolizei gefertigten Stempel "Kuibis" ohne Datum, Putzel B 2, 8.000 Punkte (dort noch Bohrkolonie Süd als Herkunft angegeben, vgl. dazu ARGE-Handbuch zu aptierten Stempeln in DSWA). Nebengesetzt Zensurstempel, rs. Zensurverschlußzettel 6 b, zwei Transitstempel Keetmanshoop und AK Windhoek (apt. dt. Stempel). Oben leichte Knitter, aber für die Seltenheit Kabinettbeleg!	☒	220,00
1266	1917, MALTAHÖHE, Georg V., 1 P. rot auf Bedarfsbrief nach Lüderitzbucht, entwertet mit aptiertem deutschen Stempel Maltahöhe in violett, mit hs. Jahreszahl "17", Putzel B 2, Umschlag links beschnitten, mit Zensurstempel Lüderitzbucht, rs. Transitstempel Gibeon und AK Lüderitzbucht.	☒	30,00
1267	1916, NEUHEUSIS, Georg V., 1 P. rot auf Bedarfsbrief aus Neu-Heusis nach Swakopmund, Marke zunächst entwertet mit Notstempel "Post Neuheusis" (Einzeiler) und handschriftlichem Datum 14/8 16, außerdem mit aptiertem Stempel "WINDHOEK / 15.8.16". Nebengesetzt Zensurstempel Nr. 22 a in Windhuk, rs. Klappe beim Öffnen oben leicht lädiert und AK Swakopmund. Pracht.	☒	60,00
1268	1915, WARMBAD, Feldpostkarte eines südafrikanischen Soldaten nach Cradock (Kap-Provinz SA) auf Ansichtskarte aus Warmbad mit Datierung, Zensur-Kastenstempel und Rahmenstempel des Militärpostamts 6, Putzel B 1a oc 4.000 Punkte. Es handelt sich hier um den einzigen bekannten Beleg, der die Verwendung des Stempels in Warmbad beweist; völlig auszuschließen ist nicht, daß der Stempel in Ramansdrift abgeschlagen wurde, wo Stempel mit der "6" zur gleichen Zeit nachgewiesen sind. In jedem Fall eine attraktive Seltenheit.	☒	200,00
1269	BAHNPOST, 1899, Bahnstation Nonidas, Krone-Adler mit Überdruck, 5 Pfg. mit Federzugentwertung und beige setzt "Nonidas. 4/I 00." auf Bildpostkarte mit kurzem Text nach Swakopmund, vs. AK SWAKOPMUND / 4 I 00. Gute Erhaltung.	☒	110,00

Deutsch-Südwestafrika - Stempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1270	BAHNPOST, 1901, Bahnpoststempel "SWAKOPMUND - WINDHOEK / ZUG 1 / 22.3.01", glasklar auf Krone-Adler mit Aufdruck, 5 Pfg.-Ganzsachenkarte ohne Text nach Swakopmund, AK vom 25.3.01.	GA	50,00
1271	BAHNPOST, 1901, besserer Bahnpoststempel "SWAKOPMUND - WINDHOEK / ZUG 2 / 22.3.01", glasklar auf Krone-Adler mit Aufdruck, 10 Pfg.-Ganzsachenkarte ohne Text nach Swakopmund, AK vom 25.3.01.	GA	130,00

Deutsch-Südwestafrika - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1272	1905, Schutztruppe, hektographierter Fahrschein für eine Person auf der Strecke Windhuk-Swakopmund und zurück, versehen oben links mit großem Adlerstempel "Etappenkommandantur Windhuk" und unterschrieben von Oberleutnant Rechtern. Senkrechte mittige Faltung und etwas knittrig, aber insgesamt sehr gut erhaltenes Zeitdokument.		180,00
1273	1917, alte deutsche Feldpostkarte, frankiert mit Südafrika, Georg V., 1/2 P. aus Windhoek nach Haruchas bei Gochas, entwertet mit aptiertem dt. Bahnpoststempel Windhoek, Zensurstempel und AK Gibeon. Die Karte trägt vorderseitig den alten Absendestempel "Dienstbrief der Schutztruppe" und würde von der früheren Intendantur der Schutztruppe abgeschickt. Gute Bedarfserhaltung. Als "Beigabe" eine deutsche Ansichtspostkarte aus Okanjande nach Warmbad vom 20.6.1914 mit der Abbildung einer Einheit der Schutztruppe, frankiert mit DSWA 5 Pfg.	☒	70,00
1274	1917-1919, sechs Belege, bis auf einen von ihm abgeschickten alle gerichtet an den ehemaligen Kommandeur der Schutztruppe, Viktor Franke, der in OKAWAYO auf Ehrenwort ("on parole") unter Auflagen freigelassen worden war, diesen Ort aber nicht verlassen durfte. Dazu sechs Fotos bzw. Ansichtskarten von Okawoyo bzw. Major Franke selbst. Historisch relevante und postgeschichtlich interessante Zusammenstellung.	☒	350,00
1275	1917-1919, frühere deutsche Verwaltungen, drei Belege und ein Dokument zur Tätigkeit der "früheren kaiserlichen Eisenbahn-Verwaltung" sowie der "früheren kaiserlich deutschen Postverwaltung", die sich bis zu ihrer Ausweisung 1919 vor allem um die Auszahlung der 1914-15 liegengebliebenen Postanweisungen kümmerte. Hierzu ein ausführlicher Text mit weiteren Bildbeispielen. Historisch sehr interessantes Kapitel!	☒	180,00
1276	1915, ON PAROLE, zwei Pässe für deutsche Kriegsgefangene, die auf Ehrenwort "on parole" unter Auflagen freigelassen wurden, ausgestellt in Windhuk bzw. in Tsumeb. Zwei historische und seltene Dokumente.		250,00

Deutsch-Südwestafrika - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1277	1916, ON PAROLE, zwei Kriegsgefangenenbriefe aus Offenburg nach Keetmanshoop, allerdings an einen auf Ehrenwort freigelassenen, und daher nicht portofrei. Entsprechend wurden sie mit südafrikanischen Portomarken mit 5 P. nachtaxiert. Ob es sich um einen bewußten Umgehungsversuch handelt, oder um Unkenntnis - auf beiden Briefen ist "on parole" in der Adresse erwähnt -, sei dahingestellt. Sehr reizvolle Belegkombination aus einer Korrespondenz.	☒	120,00
1278	1919, "REPATRIATED", zwei Belege aus Deutschland in das ehemalige DSWA, jeweils zensiert und zurückgeschickt mit Nachtaxierung und dem Vermerk "Repatriated", weil die Adressaten aus DSWA ausgewiesen bzw. nach Deutschland "repatriiert" worden waren. Zu den Belegen sind weitere Erläuterungen beigelegt.	☒	140,00
1279	INTERNIERUNGSLAGER, ALBRECHTS, 1917-1919, Offizierslager im ehemaligen Johann-Albrechtshöhe, acht Belege, meist mit Lagerstempeln und Zensurbänderolen, zwei davon mit ovalem Aufgabestempel "OFFICIAL FREE" und entwertet mit aptiertem deutschen Stempel. Dabei zwei Einschreibbriefe, einer vom Kommandanten des Lagers E. R. Howe. Seltene Belege in guter Erhaltung, alle im Netz abgebildet.	☒ GA	450,00
1280	INTERNIERUNGSLAGER, AUS, Lager für Unteroffiziere, Mannschaften und Landespolizei, 1917, portofreier Brief mit 4 P.-Frankatur für die Einschreibgebühr nach Swakopmund. Mit Zensurstempel, dem Dreizeiler "Prisoner of War / Free of Charge / AUS." und dem seltenen Lager-Aufgabestempel "ADJUTANT". Rs. Poststempel Aus und AK Swakopmund. Prachtbeleg, vgl. auch die umfangreiche Zusammenstellung von Belegen aus AUS im Sammlungsteil.	☒	200,00
1281	1915, INTERNIERTENLAGER AUS, Post in das Lager, Kaiseryacht 5 Pfg.-Ganzsachenkarte ohne Tagesstempel, vermutlich im Umschlag befördert, als portofreie Kriegsgefangenenpost an einen Polizeidiener. Im Lager zensiert, entsprechender Stempel "PASSED BY CENSOR", dazu Teilabschlag des Dreizeilers "[Priso]ner of War / [Free O]f Charge / AUS". Gute Erhaltung.	GA	160,00
1282	INTERNIERUNGSLAGER, AUS, Außenstelle Gärtnerkolonne BETHANIEN, 1918-1919, vier Belege dieses kaum bekannten Außenlagers, zwei aus dem Lager, zwei in das Lager. Seltene Gelegenheit, mit erläuternden Texten. Vgl. Abbildungen im Netz.	☒	250,00
1283	INTERNIERUNGSLAGER, AUS, Außenstelle BRACKWASSER (Holzschlaglager), 1917-1918, zwei Lagerbriefe, davon einer in das Hauptlager Aus (mit Zensurbänderole, Mängel), einer nach Windhuk, geprüft Czimmek BPP. Beide Belege mit aptiertem deutschen Stempel Brackwasser.	☒	120,00

Deutsch-Südwestafrika - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1284	INTERNIERUNGSLAGER, BEACONSFIELD bei Kimberley / Südafrika, Lager für Zivilpersonen und Soldaten, 1914-1915, sechs Belege, davon zwei aus Deutschland in das Lager, eine Weiterleitung aus dem Lager Pietermaritzburg und zwei Fotos von Angehörigen der Schutztruppe im Lager. Mit ausführlicher Kommentierung, alle Belege und Fotos im Netz abgebildet.	☒	350,00
1285	INTERNIERUNGSLAGER, KABUS, Genesungslager für dt. Kriegsgefangene, vermutlich nur Offiziere, 1917-1918, drei Belege, innerhalb von Südwestafrika gelaufen, und ein militärisches Memo von 1918 über die Versetzung einer "enemy person" als Hilfskraft für das Lager. Vgl. Abbildungen im Netz.	☒	180,00
1286	INTERNIERUNGSLAGER, KANUS, Internierungslager für Deutsche aus der Südafrikanischen Union, 1918-1919, 13 Belege, davon acht aus dem, und fünf in das Lager, überwiegend entwertet mit aptiertem deutschen Stempel Kanus, dabei ein R-Brief und eine Ganzsachenpostkarte. Alle Briefe mit Zensurstempel bzw. -banderole.	☒ GA	500,00
1287	INTERNIERUNGSLAGER, LÜDERITZBUCHT, Erholungsheim, 1916-1919, acht Belege, davon zwei in das Lager, die übrigen alle mit Poststempel "Lüderitzbucht" (Putzel B 9), meist an andere Kriegsgefangene und auf Ansichtskarten. Attraktive Zusammenstellung seltener Belege, vgl. das komplette Los im Netz.	☒	450,00
1288	INTERNIERUNGSLAGER, OKAHANDJA / OSONA, Offizierslager, 1916-1918, drei Belege aus dem in seiner Funktion weitgehend unerschlossenen Lager, davon zwei mit südafrikanischen Portomarken. Zu den Belegen weitere Informationen bzw. Korrespondenz, nicht nur für den Forscher reizvoll.	☒	200,00
1289	INTERNIERUNGSLAGER, OKANJANDE, Offizierslager, 1915-1916, zehn Belege und zwei Fotos aus der Zeit von vor 1914, bis auf einen Beleg alle in das Lager, zwei davon mit dem auf Interniertenpost selten abgeschlagenen Poststempel von Okanjande. Eine der Karten ging an die Fürsorgestelle für Kriegsgefangene des DRK in Halle / Saale, außerdem zwei R-Briefe. Vgl. Bilder im Netz.	☒ GA	500,00
1290	INTERNIERUNGSLAGER, ROBERTS HEIGHTS (bei Pretoria), Kriegsgefangene und Zivilpersonen, 1914-1915, vier Belege und drei Fotos. Zwei Belege aus dem Lager, zwei in das Lager, aus Neuwied bzw. aus Stockholm über den Deutschen Hilfsverein. Selten, kpl. im Netz abgebildet.	☒	350,00
1291	INTERNIERUNGSLAGER, SWAKOPMUND, Offizierslager, 1917-1918, drei Belege, davon einer nach der offiziell erfolgten Auflösung des Lagers, an die frühere Intendantur der Schutztruppe in Windhuk, zwei mit ovalem Lagerstempel und hs. Ortsbezeichnung "S´mund".	☒	150,00

Deutsch-Südwestafrika - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1292	INTERNIERUNGSLAGER, WAKEFIELD (GB), Lager für Zivilpersonen und später Offiziere, 1915-1916, zwei Belege aus dem Lager, zwei aus weiteren Internierungslagern in GB nach DSWA, einer aus Keetmanshoop in das Lager. Seltene Belege in sauberer Bedarfsqualität.	☒	200,00
1293	INTERNIERUNGSLAGER, 1917-1918, fünf Belege aus vier verschiedenen, oft kaum oder nur spärlich dokumentierten Lagern, im einzelnen: Militärhospital Keetmanshoop (1918), Showgrounds Pretoria (evtl. Princess Park, Pretoria 1917 für Frauen), zwei Belege aus Tempe / Bloemfontein (Internierte aus Deutsch-Ostafrika) und einer aus Lager "21" mit Zensurstempel "21 / 1" und Poststempel Johannesburg. Material für den engagierten Forscher, Belege im Netz abgebildet.	☒	150,00
3342	1915-1921, Britische Besetzung / Übergang zu South West Africa, ZENSUR - VERSCHLUSSZETTEL UND ZENSURSTEMPEL, Referenzsammlung mit 85 Belegen in Briefordner, jeder Beleg kommentiert (Verweise zu Fachliteratur und Katalogisierung, oder Route bzw. Erwerb des jeweiligen Stückes). Die Sammlung ist nach den Nummern des ARGE-Handbuchs "Postverkehr im besetzten Deutsch-Südwestafrika" für die jeweiligen Zensurverschlüsse und -stempel geordnet. Viele seltene Stücke in meist sehr guter Erhaltung, auch Verschlusszettel wie Nr. 107, die bislang nur einmal registriert wurden, "For censorship in Cape Town" oder "Delayed By Censor"-Stempel (mehrfach). Vorwiegend Post innerhalb vom besetzten DSWA, auch britische Feldpost, Lagerpost, auch einige Auslandsbelege bzw. R-Briefe (incoming / outgoing mail). Sicher einzigartige Zusammenstellung, vgl. außer Katalogbildern ausführliche Bildstrecke im Netz.	☒ GA	3.000,00
3343	1915-1919, Britische Besetzung, ZIVILPOST von Deutsch-Südwestafrika nach Deutschland, Referenzsammlung mit insgesamt 52 Belegen, geordnet nach den jeweiligen Vermittlungsstellen und Privatpersonen in neutralen Ländern (Schweiz, Schweden, Niederlande) bzw. das "Prisoners Of War Information Bureau" in London und enthält außerdem zwei Tarnpostbelege, die die bestehende Postsperre durch neutrale Zielorte wie "Pankow / Sweden" zu umgehen suchten. Die übrigen waren Sammelumschläge, die für die Zensur offenbleiben mußten und dann mit südafrikanischer Zensurbänderole verschlossen wurden. Einige Belege wurden mehrere Jahre aufgehalten. Eine postgeschichtlich und historisch eindrucksvolle Sammlung, mit R-Briefen, einem Einschreiben-Rücksschein, Nachtaxierungen, einer aus Genf nach Oppeln weitergeleiteten Ganzsache und vielen attraktiven Stücken mehr, vgl. Abbildungen im Netz.	☒ GA	1.800,00
3344	1915-1919, Britische Besetzung, ZIVILPOST aus Deutschland bzw. neutralen Ländern in das ehemalige Deutsch-Südwestafrika nach Deutschland, Referenzsammlung mit insgesamt 44 Belegen,	☒ GA	1.200,00

Deutsch-Südwestafrika - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	versendet über Vermittlungsstellen und Privatpersonen in neutralen Ländern (Schweiz, Schweden - Deutscher Hilfsverein, Dänemark, Niederlande), einige Belege über das südafrikanische Rote Kreuz, ein R-Brief aus Kopenhagen nach Karibib, Kriegsgefangenenpost aus Deutschland nach DSWA, Briefe mit südafrikanischen Portomarken, ein Beleg mit Stempel "DETAINED", weil der Empfänger zwischenzeitlich nach Deutschland abgeschoben worden war. Eine hochinteressante und zeitgeschichtlich bedeutsame Sammlung, vgl. Abbildungen im Netz.		
3345	1914-1917, Partie von 27 Feldpostbelegen und Dienstbriefen der südafrikanischen Truppen aus dem besetzten Deutsch-Südwestafrika, häufig unter Verwendung deutscher Ansichtskarten, bis auf eine Karte mit DSWA-Stempel Karibib alle mit südafrikanischen Feldpoststempeln, meist nach Südafrika, zwei nach Großbritannien. Meist gute Erhaltung, sehr abwechslungsreiche Zusammenstellung aus der Übergangszeit.	☒	350,00
3346	INTERNIERUNGSLAGER, AUS, Lager für Unteroffiziere, Mannschaften und Landespolizei, 1915-1919, Sammlung von 33 Belegen aus dem und in das Lager sowie 17 Originalfotos des Lageralltags in Briefalbum. In dieser Menge sicher einzigartiger Bestand, mit Belegen ab August 1915, noch in Keetmanshoop abgestempelt, bis kurz vor Auflösung des Lagers, eine Reihe Einschreibbriefe dabei, Post aus Deutschland etc. Vgl. Bilder im Netz.	☒ GA	1.700,00
3347	INTERNIERUNGSLAGER, PIETERMARITZBURG, Zivillager und deutsche / österr. Kriegsgefangene in Fort Napier, 1914-1918, 53 Belege, weit überwiegend aus dem Lager nach DSWA und nach Deutschland, aber auch Karten aus Ungarn bzw. der CSR in das Lager und eine Einladungskarte für den 85. Geburtstag von Kaiser Franz Joseph 1915, zwei Weihnachts-Vordruckkarten und zwei Einschreiben auf Ganzsachen-R-Umschlag Georg V., 4 Pence. Dazu sechs Fotos aus dem Lager, vgl. Abbildungen im Netz.	☒ GA	2.400,00

Deutsche Kolonien - Karolinen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1294	1899, Krone/Adler 50 Pfg. lebhaftrotlichbraun mit diagonalem Aufdruck, in ungebrauchter Erhaltung und signiert Richter. Laut Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP ist die Marke eine Originalmarke, mit echter Gummierung, mit echtem Aufdruck, farbfrisch, gut gezähnt und befindet sich in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung. Michel 800,- Euro	*	200,00
1295	1899, Krone / Adler, 50 Pf. lebhaftrotlichbraun mit diagonalem Aufdruck "Karolinen", entwertet "PONAPE / 19 10 00", farbfrisch, gut gezähnt und zentriert, auch nach FA Lantelme BPP (1990) "in	⊙	400,00

Deutsche Kolonien - Karolinen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	tadelloser Erhaltung", außerdem geprüft "Krgr. [Krüger]" und doppelt Pfenninger, Kabinettstück, Mi.-Wert 1.800 €.		

Deutsche Kolonien - Kiautschou

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1296	TSINGTAU *b 23/11 05, Aushilfs-Jahreszahl "05" auf Reco-Umschlag mit je 4x 3 Pfg. und 5 Pfg. Kaiseryacht, acht klare Stempelabschläge	☒	100,00
1297	1905, Kaiseryacht in Dollarwährung o. Wz., 2 1/2 Dollar grünschwarz / dunkelkarmin, 25:16 Zähnungslöcher, tadelloses Exemplar auf Briefstück, zweimal entwertet "TSINGTAU / KIAUTSCHOU / 3 4 06", auch laut FA Steuer VÖB (1989) qualitativ einwandfrei, "zwei minimal verkürzte Zahnschneiden sind völlig belanglos". Mi.-Wert 4.200 €.	△	800,00

Deutsche Kolonien - Kiautschou - Kriegsgefangenenpost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1298	Aonogahara, 1915, unfrankierte, gelaufene Ansichtskarte aus Koshuwan, geschrieben von einem Kriegsgefangenen im Lager Aonogahara (Japan), mit Lagerstempel "PRISONERS OF WAR AONOGAHARA JAPAN", mit leichten Beförderungsspuren, mit handschriftlichem Vermerk "via Amerika" nach Kiel gelaufen sowie nach Eckernförde weitergeleitet.	Ak	60,00
1299	AONOGAHARA, 1919, unfrankierte, gelaufenen Ansichtskarte des Vulkans "Fuji", geschrieben von einem Kriegsgefangenen des Lagers Aonogahara (Japan), mit handschriftlichem Vermerk "Service des prisonniers de guerre" und nach Shanghai/China gelaufen.	Ak	50,00
1300	KURUME, Kriegsgefangenenbrief aus dem Kriegsgefangenenlager Kurume (Japan), mit diversen japanischen Stempeln, mit leichten Alterungsspuren und nach Regellen/Kr. Goldap/Ostpr. gelaufen.	☒	50,00
1301	MATSUYAMA; 1917, unfrankierte, gelaufene Ansichtskarte aus Meerane, mit handschriftlichem Vermerk "Kriegsgefangenenpost", mit Stempel "MEERANE (SACHS) 17.1.17", mit Zensurstempel "Geprüft Überwachungsstelle und ans Kriegsgefangenenlager Matsuyama/Japan gelaufen.	Ak	60,00
1302	NAGOYA, Kriegsgefangenenbrief aus dem Lager Nagoya/ Japan, mit verschiedenen japanischen Stempeln, mit britischer Zensuröffnung links, mit leichten Alterungs- und Beförderungsspuren und nach Nowawes b. Potsdam/Deutschland gelaufen.	☒	80,00
1303	NAGOYA; 1917, unfrankierte, gelaufene Ansichtskarte vom "Castle at Nagoya", geschrieben von einem Kriegsgefangenen im Lager	Ak	80,00

Deutsche Kolonien - Kiautschou - Kriegsgefangenenpost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Nagoya/Japan, mit Gummistempel "SERVICE DES PRISONNIERS DE GUERRE", mit diversen japanischen Stempeln und nach Matsuyama/Japan gelaufen.		
1304	NARASHINO, 1916, unfrankierte, gelaufene Ansichtskarte der Ryogoku-Brücke in Tokio, welche von einem Kriegsgefangenen des Lagers Narashino (Japan) geschrieben worden ist, mit einigen japanischen Stempeln, mit leichten Beförderungsspuren und nach Koselitz/Sachsen/Deutschland gelaufen.	Ak	50,00
1305	NARASHINO; Kriegsgefangenenbrief aus dem Lager Narashino (Japan), mit leichten Wasserflecken, mit rückseitig britischer Zensuröffnung und nach Yokohama/Japan gelaufen.	✉	80,00
1306	OITA; 1917, unfrankierte, gelaufene Ansichtskarte mit Abbildung einer japanischen Frau im Kimono, geschrieben von einem Kriegsgefangenen im Lager Oita (Japan), mit Gummistempel "SERVICE DES PRISONNIERS DE GUERRE", mit leichten Beförderungsspuren und nach Eilenburg/Deutschland gelaufen.	Ak	80,00

Deutsche Kolonien - Marianen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1307	1900-1916, Partie jeweils gebraucht / postfrisch und ungebraucht, sauber, etwas unterschiedliche Erhaltung, dabei 1- 6 II ungebraucht, teils geprüft, 19 ungebraucht (erhöht geprüft Jäschke-L.) und 16-18 gestempelt, jeweils tiefgeprüft Jäschke-L.	***🌀	100,00

Deutsche Kolonien - Marshall-Inseln

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1308	1907, Kaiseryacht ohne Wz., 5 M. grünschwarz / dunkelkarmin, normal zentriertes und gut gezähntes Stück mit einem zentrischen Stempel "JALUIT / 9 6 07", geprüft Richter, Mi.-Wert 600 €.	🌀	100,00

Deutsche Kolonien - Samoa - Vorläufer

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1309	1847, Brief aus Glschow an "Rev. H. Nisbet, Upulu Samoa, care of the Mission House London", Privatbrief des Vaters mit viel Text	✉	380,00

Deutsche Kolonien - Togo

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1310	1913, Kaiseryacht 10 Pfg. mit Wasserzeichen im Sechserblock, entwertet "LOME TOGO 2.7.14" und auf Briefstück. Der rechte untere Werte hat rechts unten eine leicht gestoßene Ecke. Michel 840,- Euro ++	△	200,00

Deutsche Kolonien - Togo - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1311	1899, Krone-Adler mit Aufdruck "Togo", 10 Pf. als Bedarfskarte eines togolesischen Materialassistenten an seinen deutschen Lehrer aus Lome nach Darmstadt, mit viel Text in guter Erhaltung.	GA	30,00

Dänisch-Westindien - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
104	1860, EL originating from St. Croix showing CHRISTIANSTED 11 9 1860 cds and ST.THOMAS Danish and Brit. PO, via London and Hamburg (oval St.P.A. and KDOPA on reverse) to Copenhagen, horizontal filing crease otherwise very fine.	✉	200,00

Deutsche Besetzung I. WK: Landespost in Belgien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1312	1914, Freimarke "1 Fr. 25 C." auf 1 Mark vom linken Bogenrand mit Plattennummer "169", gestempelt "WELKENRAAD 6.8.17" und auf Briefstück. Laut Kurzbefund Wasels BPP ist das Prüfstück echt und einwandfrei sowie der Stempel echt.	△	60,00
1313	1914, Freimarke "2 Fr. 50 C." auf 2 Mark vom linken Bogenrand, mit Plattennummer "148", gestempelt "BRÜSSEL 26.6.17", zusammen mit einer weiteren "2 Fr. 50 C." auf Einschreibebrief nach Mülheim/Ruhr, mit Zensurstempel und signiert Peinelt. Laut Kurzbefund Wasels BPP ist das Prüfstück echt und überfrankiert.	✉	90,00
1314	1916, 50 c. auf 40 Pfg. lilarot /schwarz mit engem Zwischenraum 0,8 mm, Kab., tiefgeprüft Hey BPP, Mi. 400 Euro.	⊙	80,00

Dänisch-Westindien - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
105	1875, Royal Mail Steam Packet Service, 10 Cents red horizontal block of six with five stamps unmounted mint, and only middle stamp of upper row with hinge remnants, extremely fine. 1875 Royal Mail Steam Ship Company, 10 cents im waagerechten Sechserblock, dabei fünf Marken postfrisch und nur die obere mittlere Marke Falzrest. Vorzügliche Erhaltung!	***	150,00

Deutsche Besetzung I. WK: Postgebiet Ober. Ost - Dorpat

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1315	1918, beide Aufdruckwerte jeweils im waagerechten Paar vom Bogenrand, jeweils mit L1 DORPAT übergehend entwertet, tadellos, Mi. 800 Euro.	☐⊙	150,00

Dominica

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
106	1951, Freimarkenausgabe Georg VI. und Orangenpflücker, 4 Cents in tadellos postfrischem Neunerblock aus der linken unteren Bogenecke, interessante Variante im Wasserzeichen - "C" von "CA" bei zwei Marken der mittleren Reihe beschädigt, entsprechend BPA-Fotoattest 2006. Es ist nicht SG 124a, wo das C vollständig fehlt (Wert pro Marke 475 GBP), sondern offenbar eine Vorstufe. Interessante Abart.	**	50,00

Deutsche Abstimmungsgebiete: Allenstein

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1316	1920, 20 Pfg. lilaultramarin gestempelt, Kab.-Stück, tiefgeprüft Hey BPP, Mi. 3500 €.	☉	500,00
1317	1920, Germania, 30 Pf. dunkelpreußischblau, mit dreizeiligem Aufdruck "PLEBISCITE / OLSZTYN / ALLENSTEIN", NICHT VERAUSGABT, postfrisches Stück vom ungefalteten Oberrand, übliche Gummierung mit mattem Streifen, sonst tadellos postfrisch, Mi.-Wert 400 €.	**	70,00

Deutsche Abstimmungsgebiete: Marienwerder

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1318	1920, Germania 50 Pf. lila / schwarz auf weiß bis mittelchromgelb, postfrisches Stück mit üblicher Zähnung, Gummi etwas unfrisch, tiefgeprüft Mikulski, Mi.-Wert 950 €.	**	100,00

Deutsche Abstimmungsgebiete: Oberschlesien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1319	1920, Freimarke 50 Pfg. braunpurpur im waagerechtem Paar gestempelt "...22.2...". Die rechte Marke hat eine markante Verzähnung durch Bogenumschlag. Laut neuestem Kurzbefund Gruber BPP ist das Prüfstück echt, ist die rechte, wertentscheidende Marke echt sowie einwandfrei und weist die linke, nicht wertentscheidende Marke Mängel auf.	☉☐	80,00

Deutsche Abstimmungsgebiete: Saargebiet

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1320	1921, 19 frankierte Zollinhaltserklärungen, teils deutscher, teils franz. Vordruck, mit verschiedenen Frankaturen (u.a. Mischfr. Überdruck / Landschaftsbilder I), einige aus ENSHEIM/Pfalz, recht ungewöhnlich. Vgl. einige Beispiele im Netz.	☒	150,00
1321	1921, Partie von 2 Mehrfachfrankaturen mit jeweils 2 Werten der Freimarke 10 Cent. auf 30 Pfg. und je nach München gelaufen.	☒	60,00

Deutsche Abstimmungsgebiete: Saargebiet

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Der eine Brief ist senkrecht mittig gefaltet, ist mit 2 Marken mit dunkelviolettem Aufdruck frankiert, entwertet "DILLINGEN (SAAR)". Der andere Brief ist mit einem senkrechten Paar mit dunkelblauem Aufdruck frankiert, entwertet "SAARLOUIS 27.12.21".		
1322	1929, Volkshilfe - Gemälde, 10 Fr. + 8 Fr. schwarzbraun, La Madonna im waagerechten Paar mit Zwischensteg, ungefaltet, einwandfrei und tadellos postfrisch, rs. leichter Abklatsch, Mi.-Wert 500 €.	**	120,00
1323	1931-1933, zwei gelaufene SCHMUCKTELEGRAMME mit Hochzeitsmotiv und Postkutsche, gute Erhaltung.		100,00
1324	1931, Volkshilfe - Gemälde IV, kompletter Satz sauber gestempelt, alle Werte geprüft Hoffmann BPP, die 2 Fr. zusätzlich C. Ney BPP, bei der 1 Fr.- und 3 Fr. Marke jeweils stumpfe Zähne, daher Prüfzeichen etwas erhöht. Insgesamt ein attraktiver Satz, Mi.-Wert 800 €.	⊙	160,00
1325	1932, Volkshilfe - Burgen und Kirchen, Burg Kerpen, 5 Fr. + 5 Fr. schwärzlichbraunorange, Prachtstück mit ideal aufgesetztem Vollstempel "HOSTENBACH / 23.12.32" auf kleinem Briefstück, tiefstgeprüft Hoffmann BPP, Mi.-Wert 360 €.	△	80,00
3349	1920-1959, Sammlung in einem Lindner-Ringbinder mit neuwertigem, schwarzem Echtlederbezug. Enthalten sind u.a. "Sarre"-Aufdrucke mit etlichen Untertypen, komplette Volkshilfe-Sätze, das Hochwasserblockpaar gestempelt, viele bessere Werte und die Dienstmarken. Einiges (besonders bei Neu-Saar) wurde in beiden Erhaltungsformen zusammengetragen. Eine genauere Besichtigung wird, u.a. wegen der Stempelproblematik, unbedingt angeraten. Einen kleinen Auszug sehen Sie auf unserer Internetseite.	***⊙	1.000,00
3350	1920-1935, jeweils ungebraucht/postfrische und gestempelte Sammlung auf Leuchtturm-Falzlosvordruck im Klemmbinder, bei den frühen Freimarkenausgaben etwas spezialisiert mit Farben und Plattenfehlern. Im ungebrauchten Teil nur einige Ausgaben**, u.a. 135-141, 151-157, 199-205 tiefgeprüft Hoffmann BPP, dazu mit Falz 144-150, 161-167. Im gestempelten Teil viele gute Werte, die Mi.-Nr. 18-31 zwar geprüft Dr. Dub / Ritter, aber nicht eingerechnet (Nachprüfung sicher notwendig), außerdem u.a. 9b I gepr. Burger BPP, 128-134 mit der 10 Fr. vermutlich Falschstempel, 151-157, 161-167 etc. Sehr hoher Katalogwert, sehr zurückhaltend ausgerufen. Vgl. Scans im Netz.	***⊙	500,00
3351	1920-1957, Sammlung in allen Erhaltungsformen auf selbstgestalteten Seiten mit u.a. einem Sarre-Aufdruck-Spezialteil, Aufdruck- und Plattenfehlern, Besonderheiten, Einheiten und Dienstmarken. Der Hauptwert liegt bei Alt-Saar.	***⊙	300,00

Deutsche Abstimmungsgebiete: Saargebiet

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3352	1920-1959, Sammlung in einem Vordruckalbum mit u.a. einigen mittleren Werten, Aufdruckwerten, Volkshilfe-Sätzen und Dienstmarken. Einiges wurde mehrfach gesammelt, besonders bei Neu-Saar. Eine genauere Besichtigung wird unbedingt angeraten.	***⊙	150,00
3353	1920-1934, ungebrauchte und gestempelte Sammlung auf Albumseiten mit u.a. Aufdruckwerten, kompletten Sätzen, hohen Wertstufen und Dienstmarken. Der Hauptteil ist in gestempelter Erhaltung.	⊙*	70,00
3354	1920-1959, Lagerpartie in einem Steckalbum mit u.a. Aufdruckwerten, Sondermarken, einigen Volkshilfe-Werten, hohen Wertstufen und Dienstmarken.	***(*)⊙	60,00

Deutsche Abstimmungsgebiete: Saargebiet - Ganssachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1326	1921, Germania, 15 Pfg. rotbraun mit Aufdruck "SAARGEBIET", Ganssache / Postkarte in der besseren Type II (Aufdruck 17,3 x 3,4 mm) mit Zusatzfrankatur Germania, 15 Pfg schwärzlichgrauviolett und viel Text von Saarbrücken nach Zehlendorf (damals noch nicht Teil von Gross-Berlin), leichte Knitter in der oberen rechten Ecke, sonst Prachterhaltung.	GA	30,00
1327	1921, Postanweisung, Wertstempel Germania 20 Pf. blau mit Überdruck Type III und Zusatzfrankatur Germania, 30 Pf. dunkelpreußischblau mit Überdruck, echt gelaufenes Stammteil nach Andernach, beide Werte gestempelt "Buß / 24.3.21", geprüft A. Burger BPP. Selten angeboten, mit Sternlochung und AK Andernach.	GA	100,00
1328	1926, Förderseilbahn, 15 / 15 C. braun, mit unbenutzter anhängender Antwortkarte und tarifgerechter Zusatzfrankatur Alte Brücke, 10 C. im senkrechten Paar nach Berlin-Friedenau, entwertet mit Bahnpoststempel "Saarbrücken-...mühle", ohne Text.	GA	40,00

Danzig

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1349	1920, Freimarke 2 Mark mit hellgrüngrauem Netzunterdruck, mit den Spitzen des Unterdruckes nach unten, entwertet mit Sicherungsstempel (Paketkartenentwertung) von Danzig 5 und geprüft Schüler BPP. Laut Fotobefund Gruber BPP ist die Marke echt, hat am rechten Rand einen verkürzten Zahn und weitere Mängel sind nicht vorhanden. Michel 700,- Euro	⊙	100,00
3360	1920-1939, gestempelte Sammlung auf Leuchtturm-Falzlostext mit einigen Ergänzungen, im Infla-Teil einiges geprüft, ab 1924 vollständig, außerdem Polnische Post. Erhaltung gut, u.a. dabei Mi.-	⊙△	400,00

Danzig

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Nr. 1-15 INFLA-geprüft, 27 II, 35 gepr. Kniep BPP, 217-219 mit zusätzlich geprüfter 219 b, Polnische Post 12-14 und weitere gute Infla-Werte ungeprüft. Vgl. Abbildungen im Netz.		
3361	1920-1924, Spezialsammlung in allen Erhaltungsformen auf selbstgestalteten Albumseiten mit u.a. diversen Aufdruck- und Plattenfehlern sowie Dienst- und Portomarken.	***(*)⊕	240,00
3362	1920-1939, gestempelte Sammlung auf Albumseiten mit u.a. diversen besseren Werten wie z.B. Mi.Nr. 220/230 und Block 1/3, Auf- und Unterdruckwerten, Infla, kompletten Sätzen, Dienstmarken mit Mi.Nr. 41/51 und Portomarken. Da viele Stempel ungeprüft, günstig ausgerufen, vgl. Abbildungen im Netz.	⊕⊗	200,00

Danzig - Dienstmarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1350	1924-25, Aufdrucksatz kpl. 11 Werte sauber gestempelt, Mi. 300 Euro	⊕	90,00

Dt. Besetzung II WK - Belgien - Flämische Legion

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1364	1943, Kaiserbildnisse, der komplette Kleinbogensatz, tadellos postfrisch in Prachtqualität, bei zwei Bögen übliche Gummibüge, unsigniert, Mi.-Wert 1.100 €.	**	230,00
1365	1944, Probedrucke der Spendenvignetten für die Luftwaffe 10, 15, 50 und 100 Fr. jeweils ungezähnt, je aus einer Bogenecke, jeweils ungebraucht ohne Gummi (wie verausgabt) und je zusätzlich rückseitig bedruckt (je mit der 50 Fr. ultramarin). Laut neuestem Fotoattest Brunel VP sind die Spendenvignetten echt und einwandfrei. Zusätzlich ist noch die 25 Franc ungezähnt (Mi.Nr. XVII), postfrisch und mit neuestem Kurzbefund Brunel VP (echt und einwandfrei) enthalten.	(*)**	300,00

Dt. Besetzung II WK - Böhmen und Mähren

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1366	1942, Hitler 1 K. dunkelsiena entwertet "PRAG 2 28.X.44" als Einzelfrankatur auf Einlieferungsschein eines Paketes nach Berlin-Sachsenhausen.	✉	50,00

Dt. Besetzung II WK - Frankreich - Düнкirchen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1367	1940, französische Freimarke 50 C. im senkrechtem Paar mit rechts 2 anhängenden Leerfeldern in Markengröße, mit 2	✉	150,00

Dt. Besetzung II WK - Frankreich - Dünkirchen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Handstempelaufdrucken "Besetztes Gebiet Nordfrankreich" in Type I, entwertet "GRAVELINES NORD 28 7 40" und als portogerechte Mehrfachfrankatur nach Bergues. Bei dem oberen Aufdruck wurde ein zweiter darübergesetzt, da der erste Abschlag extrem schwach ausfiel. Laut neuestem Fotoattest Herbst VPP ist die Erhaltung der Marken einwandfrei, waren die Leerfelder vor dem Aufkleben der Einheit bereits schon teils stärker angetrennt und zeigt der Brief die üblichen zeittypischen Gebrauchs- und Beförderungsspuren. Von der Auflage von ca. 3.000 Paaren waren nur ca. max. 600 Stück mit Leerfeld.		
1368	1940, französische Freimarke 1 Fr. dunkelrosarot im waagerechtem Paar vom rechten Bogenrand mit Handstempelaufdruck "Besetztes Gebiet Nordfrankreich" in Type I, entwertet "DUKERQUE NORD 1 7 40", auf senkrecht gefaltetem, überfrankiertem Ortsbrief und signiert North. Laut neuestem Fotoattest Herbst VPP ist der Brief in allen Teilen echt, mit Kriegszeittypischen Gebrauchs- und Beförderungsspuren und ist die Erhaltung des Markenpaares einwandfrei. Michel für Briefe 1.500,- Euro.	☒	300,00
1369	1940, französische Freimarke 1 Fr. dunkelrosarot mit Handstempelaufdruck "Besetztes Gebiet Nordfrankreich" in Type I, mit danebengesetztem Stempel "DUNKERQUE NORD 20 7 40", auf Briefvorderseite mit Adresse in Dunkerque, signiert Dreyfus und Roumet. Laut neuestem Fotoattest Herbst VPP ist das Ensemble in allen Teilen echt und die Erhaltung einwandfrei. Michel 300,- Euro ++	△	60,00

Dt. Besetzung II WK - Frankreich - St. Nazaire

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1370	1945, 50 C. schwarzopalgün auf mittelgraugrün mit Aufdruck "LIBERATION" vom linken Bogenrand, entwertet "LA BAULE 10 5 45", zusammen mit Pétain 1,50 Fr. (Mi.Nr. 524) mit dem selben Aufdruck auf portogerechtem Brief nach Pirac. Laut neuestem Fotoattest Herbst VPP ist der Brief in allen Teilen echt und ist die Erhaltung einwandfrei. Michel ca. 600,- Euro	☒	120,00

Estland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
171	1923, Rotes Kreuz 2 Werte komplett gezähnt, mit Aufdruck "Aita hädalist", mit Altsignaturen und in ungebrauchter Erhaltung. Laut Fotoattest Löbbering BPP vom 30.01.2023 sind die Marken ungebraucht, echt und einwandfrei sowie der Aufdruck echt.	*	50,00

Euromünzen | Münzen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2010	1999-2011 (ca.), umfangreiche Partie der Euro-Kursmünzen von 1 Cent bis 2 Euro von vielen verschiedenen europäischen Staaten, darunter u.a. diverse 2 Euro-Kursgedenkmünzen, Kursmünzensätze und Numisbriefe.	ss VZ st	1.000,00
2011	2000-2015 (ca.), Partie der Euromünzen mit u.a. einigen Numisbriefen und diversen Kursmünzen von 1 Cent bis 2 Euro. Die Valuta beträgt etwa 150,- Euro.	ss VZ st	100,00
2012	2002-2009, Sammlung von 17 Numisbriefen mit Euro-Kursmünzensätzen aus diversen europäischen Staaten in 2 Alben.		80,00

Europa

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3585	1860-2000 (ca.), kleiner Karton mit vielen Stechkarten, weit überwiegend bessere und gute Sätze und Einzelwerte mit Schwerpunkt Deutschland, aber auch gute Europa- und Überseestücke dabei, u.a. geprüfte Infla, sehr viel frühe bessere BRD / DDR / Berlin, DR-Zusammendruck S 30 zweimal zusammenhängend als Sechserblock gestempelt, DR Innendienst 30 Gr. mit Federzugentwertung, Schweiz Block 2 gestempelt, Block 14** und vieles mehr. Sehr hoher Katalogwert, Besichtigung sicher sehr lohnend.	*** ☉ ☒	300,00
3586	1849-1992, überwiegend gestempelte Dublettenpartie in einem dickem Einsteckbuch mit u.a. Altdeutschland, Deutschem Reich ab Brustschilden, Bund und Frankreich mit Mi.Nr. 32 gestempelt. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich. Der Hauptteil sind deutsche Marken. Zusätzlich wurde die Partie noch mit 34 Belegen ausgeschmückt.	☉ △ ☒ AkGA *250,00	250,00
3587	1850-1983, überwiegend gestempelte Dublettenpartie in einem Einsteckbuch mit u.a. Deutschem Reich ab Brustschilden, Deutschen Auslandspostämtern, Bund, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Schweiz und Europa. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich. Die Partie wurde mit 40 Belegen ausgeschmückt.	☉ ☒ AkGA	200,00
3588	1841-1961, überwiegend gestempelte Dublettenpartie in einem Einsteckbuch mit u.a. Altdeutschland, Deutschem Reich ab Brustschilden, Frankreich, Großbritannien und Schweiz. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich.	☉ △ ☒	200,00
3589	Interessanter Posten an einigen Ländern in E-Büchern, auch dabei eine ganz gute Frankreichsammlung mit interessanten Ausgaben der Anfangsjahre, außerdem ist Österreich mit einigen Belegen zu erwähnen. Bitte ansehen!		120,00
3590	1880-2005 (ca.), großer Nachlassposten in 40 teils dicken Dubletten- und Lagerbüchern mit vielen europäischen Ländern, reichhaltig bestückt, sehr günstig gerufen!		100,00

Europa

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3591	1860-2008 (ca.), Dublettenpartie in 12 Einsteckbüchern und auf einigen selbstgestalteten Albumseiten mit u.a. Deutschland, Liechtenstein, Niederlande, Skandinavien und Europa Union.	***🕒	80,00
3592	1884-1993, kleine Partie auf Stecktafeln mit u.a. Deutschland mit einigen Plattenfehlern und Europa sowie Österreich Mi.Nr. 541 im postfrischem Viererblock.	***🕒Ak	70,00
3593	1862-1990 (ca.), postfrische und ungebrauchte Dublettenpartie in einem Einsteckbuch mit u.a. Bayern mit 25 Sätzen der Mi.Nr. 92/93 postfrisch jeweils im Bogenteil, Danzig, Memel, Deutschland und Europa.	***(*)	60,00
3594	1853-1975 (ca.), Dublettenpartie ab der Klassik in 5 Einsteckbüchern mit u.a. Belgien, Finnland, Frankreich, Portugal und Skandinavien.	***🕒	50,00
3595	1879-1945, Partie aus rund 120 verschiedenen Belegen, davon 90 aus dem Dritten Reich, hier viel Bedarf mit verschiedenen Werbe-, Motiv- und Sonderstempeln, 40 buntgemischt und bis auf zwei Belege Australien alles Vorkriegseuropa mit Großbritannien, Italien, Serbien, Lettland, Irland (Aufdrucke 1922), interessante Einzelstücke dabei, vgl. unsere Abbildungen im Netz.	☒GA	80,00

Europa - Ost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3596	Nachlassposten mit div. Sammlungen, dabei Rumänien 1980/89, Bulgarien 1985/88, CSSR 1980/1993 in 8 Lindner Vordruckalben, sowie Doubletten in div E-Alben.	***🕒	80,00
3597	1880-1990 (ca.), zwei alte große Vordruck-Ringbinder mit Ländersammlungen Osteuropa, dazu Einsteckbuch und ein paar Auswahlhefte mit Dubletten, meist gestempelt.	🕒	80,00

Europa - West

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3598	1928/1983, ca., Österreich u. Schweiz in 4 E-Büchern zum Teil dick gefüllt, mit besseren Ausgaben, die Schweiz enthält einen guten Anteil an Nominale! Günstiger Ansatz!		100,00
3599	1943/2005, postfrisch u. gestempelter kleiner Posten Blocks u. Kleinbögen, u.a. Schweiz Block 9 postfrisch. Fundgrube!	**🕒	80,00

Europa-Union (CEPT)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3600	1956/2010, sauber gestempelt Sammlung, alles in 6 Leuchtturm-Vordruckalben, überkomplett mit zahllosen Kleinbögen zusammengetragen. Sehr günstiger Ausruf!	⊙	350,00
3601	1956/1991, ca., postfrische Sammlung mit vielen Kleinbogen u. Besonderheiten, auch extra einige Mitläuferausgaben, alles in 5 Leuchtturm Vordruckalben.	**	200,00
3602	1956-1988, Partie in einem dickem Einsteckbuch mit u.a. vielen postfrischen Werten sowie über 130 Belegen (meist FDC).	**FDC	140,00
3603	1957/1985 postfrischer Posten mit vielen Kleinbogen in 3 dicken E-Büchern. Günstig!	**	100,00
3604	1942-1985, thematisch breitgefächerte Sammlung zu Europa in vier Vordruckbänden und einem Steckalbum, zum einen CEPT-Ausgaben 1956-1985, einige Lücken, aber über weite Strecken komplett (nur 1971-1973 fehlen völlig - Vordruck vorhanden). Dazu sehr viele Mitläufer und Sympathieausgaben (KSZE, Norden, Europafrique usw.), auch mit besseren und vielen Blocks bzw. Kleinbögen. Interessante Zusammenstellung.	*** ⊙ ✉	100,00
3605	1951-1975, postfrische Sammlung in Leuchtturm-Falzlosklemmbinder, nicht vollständig, dafür mit Sympathie- und Mitläuferausgaben sowie guten Vorläuferausgaben postfrisch wie Berlin ERP, Griechenland Marshallplan (Mi.-Nr. 582-587) in Eckrandstücken (Mi. 240 €+), Luxemburg 478-483 (Mi. 180 €), Europa 1956 komplett**, Luxemburg 1957 auf FDC.	**	70,00
3606	1956-1975, Europa-Ausgaben und andere internationale Thematiken wie "Brot für die Welt / Welthungerhilfe (inkl. Omnibus-Serie "Freedom From Hunger")" und "Rotes Kreuz" in Schaubek-Binder auf selbstgestalteten Seiten, ab 1960 überwiegend postfrisch mit einigen Belegen.	** ⊙ ✉	50,00

Elsass-Lothringen - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
987	1871, 4 C. lilagrau, Netzwerk mit Spitzen nach oben, drei Stück auf kleinem Briefstück, die rechten zwei Werte wie ein Paar geklebt, farbfriech und auch nach Fotoattest Spalink BPP (1991) einwandfrei gezähnt, klar entwertet "STRASSBURG / 9 2 71".	△	70,00
988	1870, Freimarke 10 Centimes mit Netzwerk mit Spitzen nach unten, mit unten einem kürzerem Zahn, entwertet "MÜHLHAUSEN ELSASS 6 3 71" und mit Taxvermerken auf Faltbrief nach Feldkirch/Vorarlberg (Austria) gelaufen. Der Brief hat rückseitig die Durchgangsstempel von Friedrichshafen und Bregenz sowie den Ankunftstempel von Feldkirch.	✉	150,00

Elsass-Lothringen - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3262	1870, überwiegend gestempelte Dublettenpartie auf 2 Stecktafeln mit verschiedenen Werten in beiden Typen sowie mit einigen Farbvarianten. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich.	⊙ Δ * (*)	90,00

Elsass-Lothringen - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
989	1870, DEUTSCH-FRANZÖSISCHER KRIEG, 24.9., Rot-Kreuz-Karte von Straßburg nach Illkirch bei Straßburg mit großem roten Rot-Kreuz-Stempel, Pracht.	✉	90,00
990	1870-71, vier Feldpostbelege (u.a. Bayerische Feldpost) aus Elsaß-Lothringen, etwas unterschiedlich, aber interessantes Studienmaterial!	✉	80,00
991	1871, DEUTSCH-FRANZÖSISCHER KRIEG, "POSTES EPINAL", kleiner frz. K2 (nur Jahreszahl) als Transitstempel auf Brief mit zweimal NDP 1 Gr. mit Ra3 REMSCHEID/VIERINGHAUSEN nach Fontenoy-le-Chateau / Vogesen, Prüfbefund Pothion	✉	100,00
992	5. Tarifperiode des Doppelportos, 1871, 27.3. (Ersttag des Ablösens von Elsaß-Lothringen), Brief von BARR nach Lyon mit 20c. (horiz. Faltbug durch Marke) und franz. Taxe "2" Decimen, sowie ein weiterer Brief mit 2x 10c. von Mühlhausen nach Lyon, ebenfalls mit franz. Taxe "2" (Decimen), nettes Briefpaar!	✉	50,00
993	1871, 5. Periode des Doppelportos, 20c auf Brief von MÜHLHAUSEN i. ELSASS/BAHNHOF (Ra3) nach La Longine über Belfort, 18.11.71 mit französischer Portotaxe "25" , Pracht.	✉	50,00
994	1871, 5. Tarifperiode des Doppelportos, Brief der 2. Gewichtsstufe mit 2x 20c. von MUNSTER nach Tomblaine, das französische Porto von 4 Decimen wurde handschriftlich taxiert.	✉	80,00
995	1871, Vermeidung des Dt.-Frz. Doppelportos - Brief aus Mühlhausen (Abs.-Stempel), in Basel zur Post gegeben und mit 30 Rp. Sitz. Helvetia frankiert, nach Roanne, Kabinett, FA Behr (Paris 2012).	✉	70,00

Feldpostmarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1381	1944, Zulassungsmarke Kreta, Feldpostmarke Mi.-Nr. 1 A mit Bdr.-Aufdruck "Inselpost", gezähnt, tadello auf großem Briefstück, entwertet "FELDPOST d / 13.11.44", mit FP.-Nummer daneben notiert, Mi.-Wert 350 €+.	Δ	80,00
1382	1944, Insel Rhodos, "Weihnachten 1944" auf Ägäische Inseln, 5 C. schwärzlichlilarot, Aufdrucktype IV, tadello postfrisch, doppelt geprüft Rungas BPP und FA Pickenpack (1983), Mi.-Wert 1.000 €.	**	200,00

Feldpostmarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1383	1945, Zulassungsmarke Hela, U-Boot, violettultramarin, tadelloses Stück ohne Gummi wie verausgabt, tiefgeprüft Pickenpack BPP.	(*)	150,00
1384	1945, gebrauchte "Ostpreussen-Feldpostkarte" mit "TAPFER UND TREU!" in Großbuchstaben, in der Kartonfarbe hellgrün, entwertet "FELDPOST b 15.3.45", mit handschriftlichem Leitvermerk "Post Lichtenau" und nach Weigmannsdorf/Erzgeb. gelaufen. Die Karte wurde von einem Angehörigen der 93. Infanterie-Division mit der Feldpostnummer "00014 A" geschrieben. Die etwas stärkeren Beförderungsspuren sind den Umständen durch die Abschnürung bzw. Einkesselung der deutschen Truppen in Ostpreußen geschuldet. Laut neuestem Fotoattest Petry BPP sind die Karte und der Stempel echt. Michel 800,- Euro	GA	150,00

Feldpost 2. Weltkrieg

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1387	1939, September, "POLENFELDZUG", sechs Belege vom Beginn des II. Weltkriegs, u.a. aus KEZMAROK, Slowakei, aus Polen; mit genauer Beschreibung beiliegend.	☒	60,00
1388	1942, "Durch Deutsche Feldpost" auf drei frankierten Briefen aus Frankreich, Absender die deutsche Krankenkasse in Paris, 1x seltene Zensur "geprüft/Dienststelle Feldpost 45190"	☒	50,00
1389	1945, Ostpreussen, FP-Brief vom 3.1.45 nach Wien, Abs. FP-Nr.15634 (ab Januar 1945 im Osten bei Rastenburg, später Königsberg u. Pillau) sowie ein Feldpostbrief vom 23.2.45 ebenfalls nach Wien, Abs. FP-Nr. 59280	☒	100,00
3373	Ca. 210 Feldpostbelege (und einige andere), viele stumme Stempel, Päckchenadresse mit 20 Pfg.-Porto, 1x "Frei durch Ablösung Reichskriegsgericht", Karte Festung St. Nazaire vom 15.10.1944 (gelocht), bitte besichtigen!	☒	320,00
3374	1939-1945, kleine Sammlung besonderer Belege, u.a. Formulare oder Benachrichtigungsvermerke, Päckchen, Einschreiben, Lager, 1x finnische Feldpost, 1x KdF-Truppenbetreuung/Frontbühne (FP-Brief von Karl Melzner, Sänger u. Schauspieler), insgesamt 40+ Stücke auf beschrifteten Seiten einer ehemaligen Ausstellungssammlung. Vgl. Beispiele im Netz.	☒	150,00
3375	1940-1944, 15 Belege der SS-Feldpost, überwiegend aus einer Korrespondenz, vier Briefe davon mit Waffen-SS-Bezug.	☒	50,00

Finnland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
172	1928, "Philatelistische Ausstellung Helsinki" 1 und 2 M. jeweils im waagerechtem Paar, entwertet mit entsprechendem Sonderstempel	☒	50,00

Finnland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	"HELSINKI 11.XI.28", zusammen auf Satzbrief nach Berlin. Zusätzlich ist noch ein Satzbrief mit denselben Marken, entwertet "KUOPIO 14.XI.28", welcher nach Helsinki gelaufen ist, enthalten. Die Marken waren nur 9 Tage gültig. Die Auflagen der Marken waren je nur 100.000 Stück.		
3624	1889/2005 ca., ungebraucht u. postfrische, umfangreiche Teilsammlung mit sehr vielen Ausgaben über weite Strecken auch komplett mit Zeppelinausgabe 1930, auch viele Markenheftchen u. ZD's.	***	220,00
3625	1866/1993 ca., gestempelt und postfrischer u. ungebrauchter, umfangreicher Posten mit Teilsammlungen in div. Alben. Dabei auch viele bessere Ausgaben u.a. 137 mit Fotoattest Rudolf, 1930 die Zeppelinausgabe usw. schön in Behrens-Alben gesammelt.	***⊙	120,00
3626	1860-1975, gestempelte Prachtsammlung mit vielen Besonderheiten ab einer tadellosen Mi.-Nr. 3, 161 ungebraucht), mit Nebengebieten wie Ost-Karelien, Militärpost, Autopaketmarken usw. Von 1971/1975 postfrisch gesammelt. Sehr günstig gerufen, vgl. Abbildungen im Netz!	***⊙	100,00
3627	1894-2006, Partie von 21 Belegen in einem Album mit u.a. einer Krone/Adler-Auslandsantwortkarte des Deutschen Reiches mit Stempel von "Abo/Turku", 2 Karten mit russischen Marken entwertet in Stockholm je mit Nebenstempel "FRAN FINLAND" und alten Ansichtskarten. Zusätzlich ist noch eine Tafel mit Ostkarelien 8/15 postfrisch und 22/27 postfrisch enthalten.	☒ AkGA	40,00

Finnland - Stempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
173	1899, Freimarke 10 P. rosa entwertet mit Schiffspoststempel in Form eines Segelschiffes, als Einzel frankatur auf Brief nach Helsingfors (Helsinki), welcher den rückseitigen entsprechenden Ankunftsstempel vom "...VIII.99" trägt.	☒	50,00

Fiume - Besetzung der Carnaro-Inseln

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
174	1920, Freimarke mit großem Aufdruck für die Insel Arbe. 20 Cent. gelbbraun in guter ungebrauchter Erhaltung mit Altsignatur. Laut Fotoattest Rogina VP ist die Marke ungebraucht, echt und in einwandfreier Erhaltung. Michel 350,- Euro	*	80,00
175	1920, Freimarke mit großem Aufdruck für die Insel Veglia. 5 Cent. grün in ungebrauchter Erhaltung mit Altsignatur. Laut Fotoattest Rogina VP ist die Marke echt, ungebraucht und in einwandfreier Qualität. Michel 350,- Euro	*	90,00

Fiume - Besetzung der Carnaro-Inseln

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
176	1920, Freimarke mit großem Aufdruck für die Insel Veglia. 25 Centesimi blau in ungebrauchter Erhaltung mit Altsignatur. Laut Fotoattest Rogina VP ist die Marke echt, ungebraucht und in einwandfreier Qualität. Michel 700,- Euro	*	150,00

Frankreich - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
177	1800, Brief aus BORDEAUX n. Lissabon mit Départementstempel (L2), in Lissabon mit "500" taxiert, Choleraschlitz und Herkunftstempel L1 PARIS (in dieser Type bei vdL nicht gelistet), Inhalt interess. Bericht eines Amerikaners	☒	350,00

Frankreich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
178	1849, Céres 25 C., Qualitätslos von 22 gestempelten Exemplaren und fünf Briefen, alle in sauberer vollrandiger Schnittqualität, dabei Dreierstreifen und zwei Paare (davon eines auf Brief), Farbnuancen!	☉☒	200,00
179	1855, Crimean War, EL from KAMIESCH (Russia) showing boxed MER NOIRE addressed to Marseille via Constanople in transit 1855, Krimkrieg, Brief aus KAMIESCH (Russland) mit Ra1 MER NOIRE, nach Marseille, Transitstempel von Constantinopel	☒	180,00
180	1859, Napoleon Empire, 5 C. gelbgrün vollrandig, einwandfrei, entwertet mit Losange-Stempel "1818" als Einzelfrankatur auf Vertreter-Drucksache innerhalb von Lyon gelaufen, gute Erhaltung, Yvert für Einzelfrankatur 400 €.	☒	50,00
181	1856, Brief aus Le Havre nach New York, mit Cunard-Dampfer über Liverpool, frankiert 20c. und 3x 80c. Napolón, alle voll- bis breitrandig, farbfrisch, Prachtbrief!	☒	280,00
182	1853-1861, Napoleon III., 40 C. und 80 C., alle im Michel katalogisierten fünf Farbvarianten beider Werte, jeweils voll-bis breitrandig und sauber gestempelt, Yvert 16 und 16 b sowie 17 A, Ac und B, Mi.-Wert 312 €.	☉	40,00
183	Ca. 1860-71, 22 Briefe Napoléon- und Céres-Frankaturen, dabei u.a. drei entzückende Mini-Briefchen, Pracht!	☒	100,00
184	1869, unfrankierter Faltbrief mit Stempel "LE HAVRE 3E./25 FEVR. 69", mit Taxstempel "19" und nach Tonsberg/Norwegen gelaufen.	☒	70,00
185	1870, Napoléon III. gezähnt, 1 C. grünoliv auf bläulich, Einzelfrankatur auf noch ungeöffneter (!) Streifband-Drucksache aus Créon (Gironde) nach Chateau-Porcien (Ardennes). Marke übergehend auf Drucksache geklebt, tadellos und glasklar entwertet	☒	60,00

Frankreich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	"CREON / 12 MARS 70". Rs. AK Chateau-Porcien. Vorderseitig leichte Alterungsflecken, sonst Prachtbeleg.		
186	1865, Napoleon III. gezähnt, Mischfrankatur aus 20 C. blau (Eckklebung) und 80 C. karmin (Aufklebefalte) auf eingeschriebenem Brief über 70 Francs aus Constantine / Algerien nach Bordeaux. Beide Marken mit Gros-Chiffres-Stempel "5023" entwertet, nebengesetzter Datumstempel "Constantine / Algerie / 23 DEC. (65)" und roter "Chargé"-Einzeiler mit hs. Nummer 605. Rückseitig fünf Siegelabdrücke, achteckiger Einschreibstempel (Gewicht etc.) und Transitstempel "Marseille a Lyon", "Cette A Bordeaux".	☒	60,00
187	1871, 2.9., hübsche 3-Farben-Frankatur mit 1+4+20c. auf Brief von Rouen, Prachtbeleg	☒	150,00
188	1865, 20c. blau (fehlerhaft) auf Brief an einen Soldaten der franz. Armee in Civita Vecchia (Romagna), rs. seltener Stempel BRIGADE FRANCAISE ITALIE (Dkr)	☒	150,00
189	1869, DESTINATION HAITI, Napoléon Lauré, 80 C. rosa, Einzelfrankatur auf vollständigem Brief mit rotem "P.P."-Kasten-Stempel von Paris nach Cape-Haitien, Haiti. Marke entwertet "PARIS / 15 NOV 69", auf Brief Leitvermerk "Par 'Floride' via St. Nazaire". Rs. Schiffspost-Stempel "Paq. Fr. No 3/16 NOV 69. Marke rechte Seite Zahnfehler, sonst sehr feiner, guterhaltener Beleg.	☒	90,00
190	1937, Friedensallegorie, 50 C rot, Friedensallegorie, ungewöhnlicher waagerechter Zwischensteg-10er-Block aus MH-Bogen in Mischfrankatur mit Säerin, 25 C. braunorange, beide rückseitig auf vorderseitig lädiertem Eilboten-Brief von Grenoble, nach Florenz. Auf der Markenseite zwei italienische Durchgangs- bzw. Bahnpoststempel und AK Florenz.	☒	30,00
3631	1849-2009, beachtenswerte Sammlung mit nur wenigen Fehlstellen in 5 Einsteckbüchern mit einem gutem Klassikteil ab Mi.Nr. 1 gestempelt mit u.a. Mi.Nr. 2 gestempelt, 7 gestempelt, 8 gestempelt, 17 gestempelt mit Einschränkungen und 32 gestempelt (2 Stück). Die Erhaltung im Klassikteil ist wie üblich etwas unterschiedlich. Des Weiteren ist noch eine Fülle von gesuchten Werten enthalten wie z.B. Mi.Nr. 152 gestempelt, 220/221 ungebraucht, 264/266 gestempelt, 305/311 gestempelt, 321 gestempelt auf Briefstück und Block 3-Herzstück postfrisch. Der Teil ab 1938 wurde fast ausschließlich nur noch postfrisch gesammelt mit u.a. Blöcken, Kleinbogen, kompletten Sätzen und etlichen Euro postgültiger Nominale. Zusätzlich sind noch einige Farbvarianten, Markenheftchen, Untertypen, Vorausentwertungen, Dienst- und Portomarken enthalten.	***🕒	1.700,00
3632	1849/2005 ca., sehr gute gestempelte umfangreiche Sammlung u.a. Nr.2b Fotoattest Goebel, Nr.32 (5 Fr. Napoleon) in guter Erhaltung, auch 128/135 kplt., 220/21, 239 (Le Havre) usw. Im Neuheiten-	🕒	800,00

Frankreich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Bereich neben den normalen Ausgaben viele Zd's, Kleinbogen, MH's, usw.		
3633	<p>1939-1998, RESISTANCE, Spezi­alsam­mlung in fünf Ringbindern auf ausstellungsreif aufgezo­genen Blättern, mit der Thematik II. Weltkrieg und Widerstand, zumeist die französischen Ausgaben nach 1944 mit thematischem Bezug (Widerständler / Militärs / Invasion 1944 / KZ etc.). Diese überwiegend sowohl postfrisch als auch auf FDC / Beleg mit ungezähnten Werten und oft auch Epreuves de Luxe, geschätzt rund 50 Epreuves und 95 ungezähnte Werte sowie 24 Farbprobdrucke ungezähnt zu Mi.-Nr. 1342-1345. Zu erwähnen u.a. Mi.-Nr. 551 ungezähnt, 1002-1003 und 1010 als "epreuve collective", 1010 in abweichenden Farben als ungez. Viererblock, 1296-1300 als "epreuve collective", 2959-2960 gummiert in ungezähntem Block. Die Sammlung enthält außerdem einen guten Teil der Lokalausgaben 1944, dabei Annemasse, Cannes, Nizza, Bellegarde und einiges mehr. Motivisch interessantes und werthaltiges Objekt, vgl. Bilder im Netz.</p> <p>1939-1998, RESISTANCE, collection spéciale en cinq reliures à anneaux sur feuilles montées prêtes à être exposées, avec la thématique II. Guerre Mondiale et Résistance, la plupart des émissions françaises après 1944 avec une référence thématique (résistants / militaires / invasion 1944 / camps de concentration, etc.) La plupart de ces timbres sont neufs ou en FDC/reçu avec des valeurs non dentelées et souvent des épreuves de luxe, estimées à environ 50 épreuves et 95 valeurs non dentelées ainsi que 24 épreuves en couleur non dentelées pour Yvert No. 1288-1291. A mentionner entre autres les Yvert 540 a non dentelé, 982-984 en "épreuve collective" (Yvert 275 €), 984 dans des couleurs différentes en tant que timbre non dentelé. bloc de quatre, 1248-1252 comme "épreuve collective" (Yvert 325 €), 2813-14 gommés en bloc non dentelé (Yvert 250 €). La collection contient également une bonne partie des émissions du Liberation de 1944, dont Annemasse, Cannes, Nice, Bellegarde (Yvert 500 € seul) et quelques autres. Objet intéressant du point de vue du motif et de la valeur, cf. photos sur le net.</p>	**🌀📧FDC	800,00
3634	1849-1959, gestempelte Sammlung in KABE-Vordruckringbinder, besonders stark im Klassikteil, dort teils dupliziert und verschiedene Farben, dabei Mi.-Nr. 1 a, 2 a (Mängel), 2 b (links lupenrandig), 5 a, 7 a, 8 a (kl. Eckbug), 11 b, 32 zwei feine Stücke in Type I und II (letztere etwas dünn), Bordeaux 38 gepr. Bühler, 43 etc. Ab 1914 etwas ausgedünnt, aber mit vielen Caisse d'Amortissement (226-228, 232-234, 244-246, 253/54 und 261), 359-60 und guten Wohlfahrtssätzen 1949-1954. Unterschiedliche Erhaltung, hoher Katalogwert, vgl. Scans im Netz.	🌀	500,00
3635	1849-1938, kleine, aber feine Partie einzelner Werte im Steckalbum. Neben kleinen und mittleren Werten in unterschiedlicher Erhaltung sind auch bessere und gute zu finden, wie Mi.-Nr. 11 a gestempelt	🌀***(*)	300,00

Frankreich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	(2x), 76, 229 Erstfalz, 425**, Kolonien Mi.-Nr. 18 o.G. (kleine dünne Stelle), vor allem aber eine Ceres 1 Franc karmin von 1849, geglätteter Bug, aber farbfrisch und breit- bis überrandiges Exemplar und eine Bordeaux 2 C., links knappgeschnitten, Report 1, Yvert 40 A (dort 1.500 €). Vgl. Abbildungen im Netz.		
3636	1945-2009 komplette postfrische Sammlung mit allen guten Ausgaben und Voraussentwertungen inklusive 1384y geprüft, mit vielen ZD, Kleinbogen und Dubletten. Hoher Nominaleanteil, sehr günstig gerufen!	**	250,00
3637	1849/1984 ca., gestempelte umfangreiche Sammlung mit vielen besseren Ausgaben und ein großer Teil von 2011/2014 postfrisch bzw. div. gestempelte Markenhefte, wirklich günstiger Ausruf	**🕒	180,00
3638	2000/2005 ca., postfrische Sammlung mit einigen MH's u. Kleinbogen im Leuchtturm Vordruckalbum	**	100,00
3639	1849-1964, überwiegend gestempelte Sammlung im Schaubek-Vordruckalbum mit u.a. Klassik und einigen mittleren Werten.	🕒*	60,00
3640	1849-2000, Dublettenpartie in einem Einsteckbuch und auf einigen Albumseiten mit u.a. diverser älterem Material ab der Klassik und einigen Sondermarken.	🕒	30,00
3641	Partie von ca. 280 Belegen, meist vor 1945, viel Auslandspost, auch Ganzsachen, Erstflüge, eine bunte Mischung mit Potential! Ein paar Beispiele finden Sie auf unserer Webseite. Lot consisting of approx. 280 postal history items incl. much mail to abroad, also postal stationery, First Flight covers, nice mixture with potential! Please see some items displayed on our website!	✉	240,00
3642	Um 1947, sieben Luftpost-Päckchenadressen aus Paris nach Brasilien, mit guten hohen Frankaturen	✉	180,00
3643	Aus ca. 1900 bis 1930, 500 Ansichtskarten gebraucht und ungebraucht, teils bildseitig frankiert, wohl nur aus den Départements SEINE-OISE und SEINE-MARNE	✉	80,00

Frankreich - Zeitungsmarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
191	1869, 2c. lila und 2c. blau gezähnt, jeweils auf kompletter Zeitung mit Entwertung durch Zeitungsdruck, sehr gut erhalten. Maury No. 7-8.	✉	100,00

Frankreich - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
192	1909, "MANDAT DE POSTE" Typ Semeuse, lilabraun mit St. "BEAUNE/COTE-D'OR 21.5.09", Storch(1998) Frs. 12000.-	GA	80,00

Frankreich - Militärpost / Feldpost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
193	1864, Französisches Expeditionskorps in Italien. Napoleon III. gezähnt, 20 C. dunkelblau, Einzelfrankatur mit Grille-Stempel auf kleinem Briefumschlag, nebengesetzt sehr klarer Datumstempel "Corps Exp. D'Italie / 2e Division / 9 MAI 64" (Datum-Stempel ähnlich Type 15) nach Paris, rs. fehlt Teil der oberen Verschlussklappe, AK Paris.	☒	90,00
194	1866, FRANZÖSISCHE INTERVENTION IN MEXIKO, Napoléon Lauré, 20 C dunkelblau, Einzelfrankatur mit Losange-Stempel "CEM A", auf dreiseitig geöffnetem Briefumschlag mit fehlender Rückklappe, entwertet mit teilweise außerhalb des Briefes abgeschlagenem Datum-Stempel "Corps Exp. Mexique V. France" (rückseitig dito in rot, vollständig und gut lesbar 10 MARS 66) nach Bayeux, rs. fehlt Verschlussklappe, Transitstempel Paris und Teilabschlag Bahnpoststempel "Paris a...". Umschlag stärker fleckig, aber noch ansehnlich.	☒	90,00

Frankreich - Schiffspost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
195	1924, Olympische Spiele Paris, 25 C. karmin / rosa, je ein Exemplar adess- und bildseits einer Postkarte (Motiv: Suezkanal), jeweils entwertet mit achteckigem Schiffspost-Stempel «Yokohama a Marseille No 9 / 10 7 24» nach Zürich, laut Datierung auf Karte auf dem Mittelmeer geschrieben.	Ak	30,00

Frankreich - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
196	1870, DEUTSCH-FRANZÖSISCHER KRIEG, Belagerung von Paris, kleines Heftchen "DEFENSE DE PARIS - ses forts - Bastions - secteurs - Commandants, ein "Vademecum du Garde National 1870", vorzüglich erhaltenes Zeitdokument!		80,00
197	1900, Weltausstellung Paris, fünfzehn verschiedene Sonder-Ansichtskarten mit Ansichten des Geländes sowie einzelner Länderpavillons, acht davon koloriert, zwei mit Ausstellungsvignetten. Acht gelaufen, sieben ungebraucht, meist gute Qualität. Vgl. Bilder im Netz.	Ak	90,00

Französische Zone - Allgemeine Ausgabe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1593	1946, 20 Pfg mehrfarbig, Wappen von Württemberg, senkrechter Dreierstreifen vom Bogenunterrand als Mehrfachfrankatur auf vollständiger Seite des Postannahmebuches eines Landzustellers mit Gebühren für die Annahme von fünf Postanweisungen und	☒	90,00

Französische Zone - Allgemeine Ausgabe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	einem Brief. Marken verklebt und verrechnet in Hohentengen über Waldshut, geprüft mit Fotoattest Straub BPP (1998, mit Kopie auch der Anschluss-Seite des Postannahmebuchs): "Marken einwandfrei, Seite gut erhalten, vollständige Seiten von Postannahmebüchern der Französischen Zone sind selten".		
1594	1948, Wappen 24 Pfg., zehn Werte als portogerechte (vorausschauende) Zehnfachfrankatur auf Firmenbrief von "ENTRINGEN ü. HERRENBERG 20.6.48-18 (am Vorabend der Währungsreform, somit eigentlich nicht notwendig) nach Stuttgart mit L1 "22.6.ZURÜCK", signiert Schlegel BPP.	☒	30,00
1595	1947, 1 Mark Goethe nebst "Gebühr bezahlt 08 Rpf." als portogerechte Teilbarfrankatur auf R-Brief der 2. Gewichsstufe von "SCHWENNINGEN 10.6.47" nach Lehrte mit rs. Ankunftsstempel vom 20.6.47, Kuvert etwas Spuren. Kurzbefund Schlegel BPP.	☒	50,00

Französische Zone - Baden

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1596	1948, Freiburger Münster, 1 DM dunkelkobaltblau (kleiner Fleck) als tarifgerechte Einzelfrankatur auf R-Paketadresse (-.60 für Päckchen + -.40 R-Zuschlag) von Gutach (Breisgau) nach Lippstadt, Westfalen, geprüft Schlegel BPP.	☒△	40,00
1597	1948-49, zwei Briefe aus Baden-Baden nach Finnland, jeweils mit 55 Pfg. frankiert, Absender JEIA Baden-Baden.	☒	60,00
1598	1949, Freiburg-Block gezähnt und geschnitten jeweils entwertet "Freiburg (Breisgau) 1 ac 25.7.49". Laut neuestem Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP sind Blöcke und Stempel echt sowie die Qualität einwandfrei. Michel 560,- Euro	⊙	70,00
1599	1949, Ingenieurskongreß Konstanz 30 Pfg. in guter Type II postfrisch, Signum Dr. Dub und Fotoattest Schlegel BPP (2022) "echt und einwandfrei".	**	150,00
1600	1949, Schurz, kompletter Satz auf FDC "RASTATT 24.8.49", am 14.9.49 mit Notopfermarke versehen und versandt nach St. Wilhelm/Schwarzwald (Oberried).	FDC	50,00
1601	1949, 10 Pfg. Schurz im waagerechten Paar (linke Marke mit bereits vor dem Aufkleben vorhandenen Bügen) als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Brief von "RASTATT 6.12.49" nach Högersdorf.	☒	30,00
1602	1949, 20 Pfg. Schurz vom Bogenrand als portogerechte Einzelfrankatur auf Brief (etwas vergilbt) von "FREIBURG 14.1.50" nach Ingolstadt.	☒	50,00

Französische Zone - Rheinland Pfalz

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1603	1947, 75 Pfg. blau, drei Werte als nahezu portogerechte Mehrfachfrankatur (1 Pfg. zuviel) auf Nachnahme-Wertbrief 1500 RM/13 gr. von IDAR_OBERSTEIN 5.12.47" nach Kitzingen.	☒	50,00
3515	1947/1948, Sammlung von 76 UNGEZÄHNTEN Werten ex Mi.Nr. 1/15 und ex Mi.Nr. 16/29 in Paaren und Viererblocks. Drei Marken mit kleinen Gummieinschränkungen, der Rest postfrisch. Der Katalogwert liegt billigst bei über 5.500,- EUR.	★★	500,00

Französische Zone - Württemberg

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1604	1949, 80 Pf Schiller, als Einzelfrankatur zusammen mit 2 Pfg Wohnungsbauabgabe auf Bedarfs-R-Brief von "BIBERACH(RISS) 02.12.49" nach Saalgau, rs. mit Ak.-Stempel.	☒	70,00
1605	1949, 20 + 40 Pfg. Rotes Kreuz vom linken Bogenrand als portogerechte Einzelfrankatur auf Brief von "HEIMENKIRCHEN 16.3.49" nach Lindau.	☒	70,00
1606	1949, Deutsches Rotes Kreuz, 20 + 40 Pfg dunkelgrauviolett/rot, Deutsches Rotes Kreuz (Wappen von Württemberg), tarifgerechte Einzelfrankatur auf Auslands-Karte vom Ersttag aus Tübingen nach Pasadena, Kalifornien, USA, geprüft Schlegel BPP. Mi.-Wert schon für Einzelfrankatur (ohne Ersttag) 280 €.	☒FDC	90,00

France / Frankreich | Banknoten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2107	1915-1923, Partie mit 3 Banknoten der "Banque de France" aus dem Jahre 1923 mit einer 5 Franc und zwei 10 Franc. Des Weiteren sind 50 Centimes der "Trésorerie aux Armées" und ein 2 Franc-Notschein von "Ville de Guise" vom "28.Juin 1915" enthalten.		30,00

Flugpost Deutschland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
605	1924, 20.8., Erster Nachtflug Berlin-Stockholm, feiner Brief (rs. fehlt obere Briefklappe) mit 5 und 20 Pfg. Holztaube, Pracht.	☒	70,00

Französische Zone

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3512	1945-1949, SIEGER-Vordruckalbum mit bis auf den Rotkreuzsatz von Württemberg (Mi.-Nr. 40-43 A) und Konstanz II kompletter, postfrischer Sammlung, meist tadellose Erhaltung, nur Block 1 A kleiner Fettfleck. Dafür Konstanz I in zwei Eckrand-Viererblöcken,	★★	150,00

Französische Zone

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	einmal mit Bogennummer, einmal mit Druckdatum. Günstig gerufenes, sauberes Objekt.		
3513	1945-1949, Sammlung in allen Erhaltungsformen in einem Lindner-Ringbinder mit neuwertigem, schwarzem Echtlederbezug. Enthalten sind u.a. viele gute Blöcke und Sätze. Vieles wurde doppelt bzw. einmal postfrisch oder ungebraucht und einmal gestempelt zusammengetragen.	***(*)⊙	120,00
3514	1946-1949, handverlesene Partie aus 28 Belegen, dabei viele portogerechte Frankaturen der Allgemeinen Ausgabe (Wappen) mit Zwischenstegen, Teil-Barfrankaturen aus dem Bedarf, Paketkarten, R-Briefe, Auslandspost (u.a. Baden Mi.-Nr. 36 auf Luftpostbrief nach San Francisco und Württemberg Mi.-Nr. 26 als EF auf Luftpostkarte nach New Jersey), ein Postscheckbrief, eine Paketkarte mit Mischfrankatur Bauten / Württemberg (auf Rückseite), Karte mit Rücksendestempel "Zurück! Steuermarke fehlt!" usw. Sehr abwechslungsreiches Los, vgl. unsere Belegauswahl im Netz.	✉	180,00

Finnland - Alandinseln

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3628	1984-2018, doppelt bzw. postfrisch und gestempelt geführte Sammlung in einem großformatigem selbstgestaltetem Album mit Blöcken, Kleinbogen, Markenheftchen und kompletten Sätzen. Der postfrische Teil ist in den Hauptnummern komplett. Zusätzlich ist noch Block 11 II postfrisch und gestempelt enthalten.	**⊙	240,00

Finnland - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3629	FELDPOST, 1939-1944, rund 150 Briefe der finnischen Feldpost, entweder mit Stempeln bzw. Vermerk "Kenttäpostia", selten auch schwedisch "FÄLTPOST", in einigen Fällen auch mit Militärfeldpostmarken frankiert, außerdem offizielle Post mit Kastenstempel "SOTILASASIA" [Wehrangelegenheiten]. Einige Belege mit finnischer Zensur, vgl. eine repräsentative Auswahl im Netz.	✉	250,00
3630	1810-1844, Partie von 47 Dokumenten bzw. Verordnungen in finnischer und schwedischer Sprache aus der Zeit der Zaren Alexander I. und Nikolaus I. in einem Album. Zusätzlich ist noch ein Dokument mit Fiskalmarken von 1918 in deutscher Sprache enthalten.		130,00

Frankreich - Portomarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3644	1859-1931, kleine ungebrauchte und gestempelte Sammlung in einem Vordruckalbum mit u.a. einigen gesuchten Werten und diversen hohen Wertstufen. Die Erhaltung ist wie üblich etwas unterschiedlich. Der Einlieferer ermittelte einen Michelwert von ca. 1.000,- Euro.	* (*) ⊕	90,00

Französische Kolonien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3780	West-African Airmails 1925-1935, exhibition collection comprising 31 items with many different flight connections to and from West African countries. Some pieces are displayed on our website and there is a short summary available, listing some "highlights" of this beautiful collection. 1925-1939, Flugpost von und nach Westafrika, Ausstellungssammlung mit insgesamt 31 ausgesucht schönen Belegen. Diverse Routen und Länder. Einige Stücke sehen Sie bitte auf unserer Webseite; eine kleine Auflistung von "Highlights" ist gern erhältlich. Fragen Sie ggf. unsere Experten!	✉	800,00

Falklandinseln

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3797	Partie im Steckbuch mit losen Steckseiten u. Tüten mit kplt. Sätzen, etwas durcheinander aber mit vielen guten alten Ausgaben.		230,00

Gibraltar

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
198	1864, EL from Jerez de la Frontera franked Spain 4c. carmine tied to cover by numeral "63" cancellation (the exchange post office of San Roque). Spanish stamps were sold in Gibraltar. 1864, Brief von Jerez de la Frontera mit Spanien 4c., mit Nummernstempel "63" des Austauschpostamtes San Roque. Spanische Marken wurden in Gibraltar verkauft.	✉	150,00
199	1881, GB 2 1/2d blue plate 23 on a private letter (with contents) to the United States showing duplex "A26" cancellation.	✉	50,00
200	1939, registered mourning letter from ALGERIRAS to Sweden, franked Spanish stamps and showing censor mark GOBIERNO MILITAR DEL CAMPO DE GIBRALTAR/CENSURA DE CORREOS 1939, Trauer-R-Brief mit nationalspanischen Marken aus Algeciras mit Luftpost nach Schweden, vs. Zensur-Rahmenstempel "GOBIERNO MILITAR DEL CAMPO DE GIBRALTAR / CENSURA DE CORREOS".	✉	110,00
3645	1953/1995 ca., Partie im Steckbuch, überwiegend postfrisch mit einigen Kleinbogen u. Besonderheiten.	**	30,00

Griechenland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
201	1862, waagrecht gefalteter Faltbrief aus Korfu (damals noch nicht zu Griechenland gehörig) mit rotem Stempel "CORFU 4 LUG", mit Taxvermerk "1" (Ionische Penny) und nach Patras gelaufen. In Patras frankiert mit großem Hermeskopf 20 L. blau vollrandig geschnitten (unten teils Lupenrand), im Athener Buchdruck, entwertet "PATRAS 24 IUI 63" und als Ortsporto-Einzelfrankatur gelaufen. Seltener Grenztransferbrief.	✉	150,00
202	1896, Olympische Spiele, die fünf bisher bekannten Fälschungen der Werte 40 und 60 Lepta (letztere gezähnt 11 1:2) sowie 2-5 Drachmen, dazu die 1-5 Lepta, jeweils mit Handstempelaufdruck "SPECIMEN". Interessantes Los für den Spezialisten.	⊙*	50,00
203	1906, Zwischenolympiade Athen, der komplette Satz, ungebraucht mit Originalgummi, normal bis gut zentriert, gut gezähnt, der Höchstwert 5 Dr. mit rechtem Bogenrand. Mi.-Wert 600 €.	*	100,00
204	1906, Zwischenolympiade Athen, vier Werte des Sondersatzes, jeweils mit Voll- bzw. Teilentwertung durch den Sonderstempel des Olympiastadions, dabei die 25 Lepta auf Briefstück und der Höchstwert 5 Dr. in tadelloser Erhaltung.	⊙	40,00
3646	1862-1991, fast ausschließlich gestempelte Sammlung in insgesamt zehn Steckbüchern, dabei neben der Hauptsammlung Portomarken, ATM und etwas Gebiete. Im Hauptteil am Anfang ein Album mit 80 großen und 88 kleinen Hermesköpfen in gewohnt unterschiedlicher Erhaltung. Ab Mi.-Nr. 96 über weite Strecken komplett mit den allermeisten guten Werten, oft in guter bis sehr guter Qualität. Dabei beide Olympiasätze 1896 und 1906, 118-122 (121 kl. Mängel), 237, 239-296 komplett, Zeppelin 1933, beide Flugpostsätze 1933, Mi.-Nr. 370, beide Sätze Nationale Jugendorganisation 1940, Mi.-Nr. 581 usw. usf. Ein empfehlenswertes Objekt, vgl. einige Abbildungen im Netz.	⊙	750,00
3647	1935-1991, fast ausschließlich postfrische Sammlung in fünf Steckalben, am Anfang wenige Werte Falz und in der Vorkriegszeit mit Lücken, aber mittleren Sätzen, ab 1947 auch bessere Sätze enthalten wie 541-548, 563-575, 578-81, 588-602, ab Mi.-Nr. 615 bis 1779 kpl. (es fehlen 1620-1629). Fast alles in Prachtqualität, sauberes Objekt, vgl. einige Abbildungen im Netz.	***	300,00
3648	1870/1987, ca., interessanter umfangreicher Posten mit div. Teilsammlungen, auch viele alte Ausgaben vorhanden. Bitte ansehen, günstig!		80,00
3649	1896-1984, Partie von rund 125 Belegen, davon 75 FDC bzw. Belege mit Sonder- oder Flugstempeln (1961-1984) sowie 50 Ansichtskarten aus dem Zeitraum 1896-1930 - einige offenbar auch Fotos, davon 12 mit Frankatur bildseitig. Einige Karten im Netz abgebildet.	✉	80,00

Griechenland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3650	1862-1960 (c.), accumulation of postal history items, e.g. censored mails until 1952, Italian military until in the Dodecanes, Egean islands a.o. Approximately 60+ letters and cards. 1862-1960 (ca.), BELEGE, über 60 Briefe und Karten, postgeschichtlich interessant, z.B. Zensurpost bis 1952, italienisches Militär im Dodekanes, Ägäische Inseln u.a.	☒	50,00

Griechenland - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
205	DISINFECTED MAIL: 1842, EL originating from Athens (small double ring cancellation) via Piree and Malta to a ministry at Paris showing cholera slits and disinfection mark of Malta, Scotch tape stains on top. DESINFIZIERTE POST: 1842, Brief aus Athen (kl. Dkr.) über Piräus (großer Dkr und roter PED - in rot selten) und Malta an einen Minister in Paris, mit Choleraschlitzten und Doppelkreisstempel von Malta, Tesafleck am Oberrand des Briefes	☒	120,00
206	DISINFECTED MAIL: 1843, EL from Syra to Livorno showing 25mm chisel slits of Malta and double ring confirmation mark PURIFIE AU LAZARET MALTE alongside, very fine DESINFIZIERTE POST: 1843, 30.10., Brief von Syra nach Livorno, mit Choleraschlitzten von Malta (25mm) und entsprechendem Bestätigungsstempel PURIFIE AU LAZARET MALTE, Kab.!	☒	100,00
207	DISINFECTED MAIL: 1859, EL from Athens to Rolle, Switzerland showing disinfection slits and confirmation mark of Malta. Switzerland was a very scarce destination at that time. DESINFIZIERTE POST: 1859, Brief von Athen nach Rolle, Schweiz, mit Choleraschlitzten und Bestätigungsstempel für die Desinfektion von Malta. Die Schweiz war zu der Zeit eine sehr seltene Destination!	☒	150,00

Großbritannien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
208	1840, Königin Victoria, 1 Penny tiefschwarz, allseits vollrandiges Stück mit roter Malteserkreuz-Entwertung, Buchstaben "M F" von Alphabet I, Platte 2 (10 o'clock flaw).	⊙	70,00
209	1861, EL from London to Shanghai, China bearing 1d x2 and 4d x2, transit Hongkong. Red "1d" (delivery charge) from Shanghai. Faint horizontal crease in lower third affecting one 1d stamp otherwise very fine. 1861, Brief von London nach Shanghai mit je zwei Stück 1d. und 4d., Transitstempel von Hongkong. Roter "1d" Stempel (Delivery charge) von Shanghai. Waag. leichter Bug im unteren Drittel durch eine 1d.-Marke, ansonsten sehr schöner, frischer Brief!	☒	250,00

Großbritannien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
210	1863, destination Paraguay! EL with 1s. green from Leith sent per BRAZIL MAIL via postal agent in Buenos Ayres to be forwarded to Paraguay, this being a very scarce destination at that time 1863, Brief mit 1 Sh. grün aus Leith per BRAZIL MAIL über einen Agenten in Buenos Aires zur Weiterleitung nach PARAGUAY. Eine zu der Zeit sehr seltene Destination!	☒	200,00
3652	1840-1891, bessere, überwiegend gestempelte Sammlung der "Victoria"-Ausgaben auf einigen Albumseiten mit einer Fülle von gesuchten Werten wie z.B. Mi.Nr. 1/2 gestempelt, 5/7 viereckig geschnitten gestempelt, 49/50 gestempelt, 66 ungebraucht mit "SPECIMEN"-Aufdruck, 67/68 gestempelt, 84 gestempelt, 85 gestempelt und 98/99 gestempelt. Des Weiteren sind noch viele weitere bessere Werte, diverse hohe Wertstufen und einige Dienstmarken enthalten. Das komplette Los ist auf unserer Internetseite abgebildet. Sehr hoher Katalogwert!	☉*	2.000,00
3653	Großer Dublettenbestand mit einer interessanten Teilsammlung ab 1840 mit der Nr.1 im Vordruckalbum, ferner 4 dicke Lager- E- Bücher mit sehr viel Material. Echte Fundgrube!		250,00
3654	1841ff., kleine Restepartie klassischer Ausgaben ab schönem Brief Mi.-Nr.3, u.a. 3 Bündel 1d. QV (Mi.Nr.16).	☉	30,00
3655	1907-32 (ca.), maritime mail, 20 ppcs showing maritime mail cachets such as POSTED ON THE HIGH SEAS, PAQUEBOT or PAQUETE, nearly all addressed to South America. 1907-32 (ca.), 20 Ansichtskarten nach Südamerika (meist Brasilien) mit Schiffspoststempeln wie POSTED ON THE HIGH SEAS, PAQUEBOT oder PAQUETE. Einige Belege im Netz.	☒	140,00
3656	1905/1965 (approx.), bulging album with more than 110 covers, postal stationery, picture postcards from many British areas with among other things interesting postmarks such as OAT and censorship, in addition three stock cards with old stamps. 1905/1965 (ca.), prall gefülltes Briefalbum mit über 110 Belegen, Ganzsachen, Ansichtskarten von vielen britischen Gebieten mit u.a. interessanten Stempeln wie z.B. OAT und Zensur, dazu noch drei Steckkarten mit alten Marken.	☒	130,00
3657	Ca. 1890-1955, Briefe und meist Ganzsachen gebraucht, dabei viele "Reco" aus der Victoria-Zeit (u.a. einige Stücke an die "Glühglaslicht-Gesellschaft in Neu-Weissensee bei Berlin"), Firmenzudrucke, besondere Stempel, insges. ca. 130 Stück	☒GA	80,00
3658	1990-2010 (ca.), Karton voll mit Ersttagsbriefen, einige auch aus anderen Ländern, mit vielen kompletten Ausgaben, auch den Grußmarken ab 1990 und Blocks, etwas Nominale in Markenheftchen (Sondermarken).	FDC**	50,00

Großbritannien und Kolonien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3651	Nachlass in 6 E-Büchern davon 4 mit überwiegend GB-Machinwerten, meist postfrisch, auch aus Markenheftchen, viele Zusammendrucke. Die Nominale beträgt nAdE. ca. 300 GBP, dabei auch ein Album mit alten Perfins u. 2 Alben beinhalten britische Übersee-Gebiete wie Indien, Canada, Australien, Neuseeland, Südwestafrika, usw.		250,00

Goldküste - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
62	1881, Sep 30, PSC 1 1/2d from ACCRA to Venice showing the text message on the address side and vice versa on the backside PAID LIVERPOOL BR. PACKET (pre-UPU, post cards were not allowed). We have not seen a postal stationery card used in this way, some minor blemishes but surely a stunning item for the specialist!	GA	110,00

Guadeloupe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
107	1819 EL from POINTE À PITRE to Bordeaux carried by "Le Perseverant" showing COLONIES PAR / BORDEAUX (Salles 68) entry mark and 1829 EL from POINTE À PITRE to Bordeaux showing boxed PAYS D'OUTRE MER / PAR BORDEAUX, very fine. 1819, 1829, zwei Briefe von POINTE À PITRE nach Bordeaux, 1x L2 COLONIES PAR / BORDEAUX and 1x Ra2 PAYS D'OUTRE MER / BORDEAUX, vollst. Inhalt (1x Transkription beiliegend)	✉	70,00
108	1895, two covers of the same correspondence from POINTE À PITRE to Branne (Gironde), each franked Peace and Commerce issue 25c, sent via different French Maritime lines "LIGNE A" and "LIGNE D", very fine, both on exhibition pages with detailed description. 1895, zwei Briefe aus der gleichen Korrespondenz von POINTE À PITRE nach Branne, Gironde, jeweils 25c Allegorie frankiert, mit verschiedenen französischen Schiffspostlinien befördert "LIGNE A" bzw. "LIGNE D", vorzügliche Erhaltung, auf zwei Ausstellungsseiten mit genauer Beschreibung.	✉	70,00

Hamburg - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3202	1786-1854, Partie von 5 Vorphilabriefen ins Ausland, darunter 3 nach Bordeaux (Frankreich), einer nach Helsingfors/Finnland via St. Petersburg und einer nach London (England).	✉	50,00

Hamburg - Frühe Post

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
701	1585, Brief von Hamburg nach London mit hd. Vermerk "p. Mare", früheste bekannte deutsche Schiffspost, interessanter Inhalt über Handelspreise wie z.B. Ingwer aus St. Domingo	☒	400,00

Hamburg - Kaiserliches Reichspostamt

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
702	1806, "HB" auf Brief von Bordeaux (Département-L2) nach Copenhagen, roter "R.No.3" und Röteltaxe "23", Kab.!	☒	120,00

Hamburg - Stadtpostamt

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
703	1804, senkrecht gefalteter Faltbrief mit L1 "R.4. HAMBURG", mit Absender in Altona, mit Taxvermerk und nach S. Sebastien (San Sebastián/Spanien) gelaufen.	☒	60,00
704	1845, SCHIFFS-BRIEF-POST HAMBURG, rücks. auf Brief aus Valparaiso (Chile) per "Herold", schöner Privatbrief vom Sohn an den Vater, Röteltaxe "4	☒	70,00
705	1857, 1860, zwei Paketbegleitbriefe nach Geesthacht im Bergedorfer Landbezirk, jeweils klarer Schmetterlingsstempel des Stadtpostamtes, rücks. Halbrund BERGEDORF, 1x zarter roter Ank.Stpl. GEESTHACHT, 1x Rötelnotiz "1 ß Bestellgeld	☒	70,00
706	1864, großer Ekr St.P.A. BAHNHOF-EXPED HAMBURG 1. 16.11.1864 in schwarz auf Brief nach Geesthacht im Bergedorfer Landbezirk, rücks. Halbrund BERGEDORF und Dkr. GEESTHACHT, beide in schwarz	☒	50,00

Hamburg - Dänisches Oberpostamt

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
707	1856, Dänemark 4 S. rotbraun voll- bis breitrandig geschnitten, entwertet mit Nummernstempel "2", mit daruntergesetztem K1 "K.D.O.P.A. HAMBURG 2...", als Einzelfrankatur auf Faltbrief nach Hadersleben.	☒	40,00
708	1861, Dänemark 4 S. braun voll- bis breitrandig geschnitten (teils mit kleinen Teilen der Nebenmarken), entwertet mit Nummernstempel "2", mit danebengesetztem sauber abgeschlagenem K2 "KDOPA.HAMBURG 5 4", als Einzelfrankatur auf zweimal senkrecht gefaltetem Faltbrief nach Husum.	☒	30,00

Hamburg - Thurn & Taxis'sches Postamt

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
709	1846, mittig waagrecht gefalteter Faltbrief (ohne Inhalt) mit K3 "HAMBURG Th & T. 4 8 1846", mit zwei "PD"-Stempeln, mit rotem Taxstempel "9 RS." (9 Reales), mit rotem französischen Grenzübergangsstempel und nach Bilbao (Spanien) gelaufen.	☒	50,00
710	1851, K3 "HAMBURG Th. & T. 13.1.1851" auf mittig waagrecht gefalteter Faltbrief mit leichten Alterungsspuren, mit seltenem L1 "NACH ABGANG DER POST", mit handschriftlichem Taxvermerk "6", mit rotem Grenzübergangsstempel und nach Bordeaux (Frankreich) gelaufen.	☒	50,00
711	1855, unfrankierter waagrecht gefalteter Faltbrief mit K1 "HAMBURG TH. & T. 20 2 1855", mit "P.D."-Stempel, mit rotem französischem Grenzübergangsstempel "TOUR-T. 2 VAIENCINNES 2 24 FEVR 55", mit Taxstempel "480" (Reis), mit leichten Alterungsspuren und nach Oporto (Porto/Portugal) gelaufen.	☒	60,00

Hamburg - Preußisches Postamt

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
712	1861, Preußen-Freimarke 3 Silbergroschen ockerbraun mit sauberem Durchstich, entwertet mit schwarzem preußischem K2 "HAMBURG 12 12 64 8-9", als Einzelfrankatur auf Faltbrief nach Prag gelaufen und mit entsprechendem rückseitigem Ankunstempel vom "15.12". Die waagerechte Faltung durch den Brief ist etwas stärker angegilbt und bis etwa zur Mitte angetrennt.	☒	130,00

Hamburg - Schwedisch/Norwegisches Postamt

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
713	1862, Brief von Stockholm nach London mit rücks. Ra3 K.S.P.A., vorderseitig Ovalstpl. der Stadtpost und uns unbekannter Taxstempel "10", interess. Prachtbeleg!	☒	150,00

Hamburg - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
714	1859, Freimarken 1, 2 und 3 Schilling gestempelt jeweils als echt geprüft mit neuestem Kurzbefunden Mehlmann BPP. Die 1 Sch. ist vollrandig, einwandfrei und mit Signatur "HK" (Horst Krause). Die 2 Sch. ist allseits sehr breitrandig, mit dem besserem blauem Wellenstempel von Ritzebüttel entwertet, hat rückseitig fremde Papiermasse und ist ansonsten in guter Erhaltung. Die 3 Sch. ist vollrandig und hat eine rückseitig aufgeraute Stelle. Michel 410,- Euro	🕒	80,00

Hamburg - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
715	1864, Freimarke 1 1/4 Schilling in der seltenen Farbvariante hellflieder, vollrandig geschnitten, entwertet mit dänischem Nummernstempel "2", zusammen mit Einkreisstempel "HAMBURG 8 3" auf Briefstück und geprüft Pfenninger. Laut neuestem Fotoattest Mehlmann BPP ist die Marke echt, relativ farbfrisch, vollrandig, echtgestempelt, hat einen geglätteten senkrechten Bug, war zumindest teilweise gelöst und ist ansonsten in guter Erhaltung. Michel 1.200,- Euro	△	240,00
716	1864, Freimarke 2 1/2 Schilling blaugrün, allseits sehr breitrandig geschnitten und entwertet mit dänischem Dreiringnummernstempel "2". Laut neuestem Kurzbefund Mehlmann BPP ist das Prüftück echt und einwandfrei. Laut Mehlmann BPP ist es eine überdurchschnittlich gut erhaltene Marke. Michel 180,- Euro	⊙	40,00
717	1864, Freimarke 9 Schillinge dunkelorange gelb entwertet mit schwarzblauem Balkenstempel signiert Thier und Carl H. Lange. Laut Fotoattest Engel BPP ist die farbfrische Marke an 3 Seiten hervorragend gezähnt, links einige Zahnspitzen gering kürzer, was bei Hamburg als normal anzusehen ist und hat nur links unten eine fast bedeutungslose Spur einer Eckfalte, sonst fehlerfrei. Michel 2.600,- Euro	⊙	500,00
3203	1859-1867, ungebrauchte (teils ohne Gummi) und gestempelte Dublettenpartie auf 6 Stecktafeln mit u.a. etlichen mittleren Werten wie z.B. Mi.Nr. 16 a im gestempeltem Paar mit Kurzbefund Mehlmann BPP und 21 gestempelt auf Briefstück mit Kurzbefund Mehlmann BPP, Briefstücken, Farbvarianten und verschiedenen Stempeln. Die Erhaltung ist wie üblich etwas unterschiedlich.	*(*)⊙△	300,00

Hannover - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
718	HANNOVER; 1817, großer Ovalstempel "HANNOVER 5 DEC:" auf Faltbrief (ohne Inhalt) nach Bokeloh. Der Stempel wurde 1817 nur wenige Tage lang verwendet und ist entsprechend selten.	☒	150,00
719	HASELÜNNE; 1813, guterhaltener Faltbrief, gerichtet an das Hotel Arenberg in Paris, mit seltenem rotem L2-Departements-Stempel "130/HASELUNEN". Rückseitig ist der rote Ankunftsstempel "Mars 26 1813" abgeschlagen.	☒	100,00
720	JORK, 1835, Faltbrief (ohne Inhalt) aus Steinkirchen mit kleinem Ovalstempel "IORCK LB." mit handschriftlichem Datum "8/3" und nach Neuenfelde gelaufen.	☒	100,00
721	VERDEN; 1810, Briefumschlag (mit Inhalt) mit L1 "VERDEN", mit schwarzem L2-Grenzübergangsstempel "P PRUSSE PAR NEUSS", mit diversen Taxvermerken, mit diversen Alterungsspuren	☒	50,00

Hannover - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	und nach dem "Départmont de la Haute Garonne" im Süden von Frankreich an der Spanischen Grenze gelaufen.		
3204	1805-1902 (ca.), Sammlung von 40 Vorphilabriefen und markenlosen Briefen in einem Album mit u.a. diversen verschiedenen K2- und L1-Stempeln sowie etlichen Rahmenstempeln. Zusätzlich sind noch 10 frankierte Belege und gebrauchte Ganzsachen enthalten.	✉	400,00
3205	1820-1860 (ca.), Sammlung von 29 Vorphilabriefen und markenlosen Briefen (mit und ohne Inhalt) in einem Album, darunter u.a. diverse verschiedene K2-, L1- und Rahmenstempel sowie ein Landbotenbrief.	✉	80,00

Hannover - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
722	1850, Freimarke 1 Ggr. schwarz auf blaugrau voll- bis breitrandig geschnitten, aus der rechten oberen Bogenecke und entwertet mit schwarzem K2 "GÖTTINGEN 16 6". Zusätzlich ist noch ein weiteres Exemplar derselben Marke, vollrandig geschnitten und entwertet mit schwarzem K2 "GÖTTINGEN 31 7", enthalten.	⊙	40,00
723	1850, Freimarke 1 Ggr. schwarz auf blaugrau im waagerechten, voll- bis breitrandig geschnittenem Dreierstreifen, entwertet mit R2 "ROTENBURG 21. AUG." und signiert Ressel. Michel 1.000,- Euro	⊙	200,00
724	1850, 3 Stück der Freimarke 1Ggr. schwarz auf blaugrau, je vollrandig geschnitten, jeweils mit einem anderem schwarzem L1 entwertet und je auf einem Briefstück. Das Stück mit dem Stempel "(BE)VERST(EDT)" ist signiert Ressel und geprüft Georg Bühler.	△	60,00
725	1850, 3 Stück der Freimarke 1 Ggr. schwarz auf blaugrau jeweils mit einem anderem schwarzem K1 bzw. K2 entwertet. Ein Wert ist auf Briefstück und ein Wert hat oben teils Lupenrand. Zusätzlich enthalten eine stark verblaßte, daher nicht zweifelsfrei als Mi.-Nr. 1 oder 2 einzustufende, dreiseitig vollrandige 1 Ggr. mit Federzugentwertung, rückseitig dünne Stelle, 4 mm erhöht geprüft Berger BPP.	⊙△≈	60,00
726	1850, Partie von 4 Stück der Freimarke 1 Ggr. schwarz auf graublau, je vollrandig geschnitten und jeweils mit einem anderem sauber abgeschlagenem schwarzem K1 entwertet, eins davon geprüft Pfenninger. Bei dem Stück mit dem Stempel "Eimbeck" ist rückseitig die linke obere Ecke leicht dünn.	⊙	60,00
727	1850, 4 Stück der Freimarke 1 Ggr. schwarz auf blaugrau, je vollrandig geschnitten und jeweils mit einem anderem R2-Stempel entwertet. Der Wert mit Stempel "Achim" ist vom linken Seitenrand und etwas höher geprüft Berger BPP (der etwas stärkere	⊙	60,00

Hannover - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Stempelabschlag in der linken unteren Ecke verursachte einen leichten Bug).		
728	1850, 4 Stück der Freimarke 1 Ggr. schwarz auf blaugrau jeweils vollrandig geschnitten, davon sind 2 mit schwarzem K1 und 2 mit schwarzem L1 entwertet. Ein Wert ist vom Oberrand und ein Wert ist auf Briefstück.	⊙△	60,00
729	1850, 4 Stück der Freimarke 1 Ggr. schwarz auf blaugrau, davon 3 mit jeweils einem anderem schwarzem L1 entwertet und einer mit Federzugentwertung. Der Wert mit dem Stempel "DASSEL" ist vollrandig geschnitten. Der Wert mit dem Stempel "(E)LDAGS(EN)" ist vollrandig geschnitten (teils Lupenrand) und hat rückseitig in der rechten oberen Ecke eine dünne Stelle. Der Wert mit dem Stempel "WART..." ist auf Briefstück und unten links an der Randlinie leicht berührt. Der Wert mit Federzugentwertung ist unten berührt und hat rückseitig oben falzhelle Stellen.	⊙△≈	60,00
730	1850, 4 Stück der Freimarke 1 Ggr. schwarz auf blaugrau, je vollrandig geschnitten und jeweils mit einem anderem schwarzem R2 entwertet. Der Wert mit dem Stempel "Papenburg" ist vom linken Seitenrand, auf Briefstück und geprüft Berger BPP.	⊙△	60,00
731	1850, 4 Stück der Freimarke 1 Ggr. schwarz auf graublau jeweils vollrandig geschnitten und je mit einem anderem schwarzem L1 entwertet. Der Wert mit Stempel "GIFHOR(N)" ist oben mittig senkrecht eingerissen und hat rückseitig in der linken unteren Ecke dünne Stellen. Der Wert mit dem Stempel "(B)URGDOR(F)" hat rückseitig oben eine falzhelle Stelle und der Wert auf Briefstück ist geprüft Berger BPP.	⊙△	60,00
732	1850, 4 Stück der 1 Ggr. schwarz auf graublau jeweils vollrandig geschnitten und je mit einem anderem schwarzem R2 entwertet. 2 Werte sind vom rechten Seitenrand, davon ist einer geprüft Georg Bühler und einer auf Briefstück. Der Wert mit Stempel "LEHRTE" hat rückseitig eine falzhelle Stelle.	⊙△	60,00
733	1850, 4 Stück der Freimarke 1 Ggr. schwarz auf blaugrau jeweils mit einem anderem schwarzem L1 entwertet. 3 Werte sind vollrandig geschnitten, davon einer auf Briefstück. Ein Wert wurde dreiseitig auf der Randlinie geschnitten.	⊙△	60,00
734	1850, 5 Stück der Freimarke 1 Ggr. schwarz auf blaugrau jeweils mit einem anderem schwarzem L1 entwertet, davon 4 vollrandig geschnitten. Der Wert mit Stempel "...STORF" ist unten rechts minimal an der Randlinie berührt und auf Briefstück. Der Wert mit Stempel "NEUSTA(DT)" ist vom rechten Seitenrand. Der Wert mit Stempel "(OTT)ERND(RF)" ist geprüft Georg Bühler. Der Wert mit Stempel "ROTEN(BURG)" hat rückseitig oben falzhelle Stellen.	⊙△	60,00

Hannover - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
735	1850, 5 gestempelte Stücke der Freimarke 1 Ggr. schwarz auf blaugrau jeweils vollrandig geschnitten. Ein Wert ist auf Briefstück. Die 4 losen Werte haben jeweils rückseitig eine dünne Stelle.	⊙△	60,00
736	1850, 5 Stück der Freimarke 1 Ggr. schwarz auf graublau jeweils vollrandig geschnitten, davon sind 4 Stück jeweils mit einem anderem schwarzem L1 entwertet und ein Wert mit Federzugentwertung. Der Wert mit Stempel "WART...." hat oben einen kleinen senkrechten Einriss.	⊙≈	60,00
737	1850, 6 vollrandig geschnittene Werte der Freimarke 1 Ggr. schwarz auf blaugrau, davon sind 4 gestempelt (darunter einer mit dünner Stelle und einer vom Bogenunterrand), einer vom linken Bogenrand mit Federstrichentwertung und einer mit Federzugentwertung, Stempel sowie fast komplett dünner Rückseite.	⊙≈	40,00
738	1850, 7 gestempelte Werte der Freimarke 1 Ggr. schwarz auf blaugrau, davon sind 4 Stück in vollrandiger guter Erhaltung. 3 Werte haben dünne Stellen, davon ist einer unten angeschnitten und einer 3 mm. höher geprüft Berger BPP. Michel 560,- Euro	⊙△	60,00
739	1850, Freimarke 1 Ggr. schwarz auf blaugrau mit Plattenfehler "linke Löwentatze gespalten", dreiseitig vollrandig geschnitten (oben rechts leicht berührt) und entwertet mit K1 "GÖTTINGEN 6 6". Laut Kurzbefund Berger BPP sind das Prüfstück sowie der Stempel echt und hat die Marke leichte Mängel. Michel 250,- Euro	⊙	50,00
740	1851, Freimarke 1 Ggr. schwarz auf graugrün voll- bis breitrandig geschnitten, aus der linken unteren Bogenecke mit Randnummert "12", entwertet mit blauem K2 "VERDEN" und rückseitig noch mit großen Teilen des Originalgummi.	⊙	40,00
741	1851, Freimarke 1 Ggr. schwarz auf graugrün im senkrechtem Paar aus der rechten oberen Bogenecke, rechts mit den Randnummern "1" und "2", mit Federzugvorausentwertung, zusätzlich entwertet mit blauem R3 "HANNOVER/15.Sept./4-5" und auf Briefstück. Die obere Marke ist links im oberem Bereich berührt.	△□	40,00
742	1851, Freimarke 1 Ggr. schwarz auf graugrün im voll- bis breitrandig geschnittenem, senkrechtem Dreierstreifen vom Oberrand, entwertet mit drei blauen K2 "GÖTTINGEN 27/11" und auf Briefstück.	⊙	40,00
743	1851, Freimarke 1 Ggr. schwarz auf olivgrau entwertet mit blauem K2 "Hannover 19/5" als Einzel frankatur auf Briefumschlag nach Braunschweig. Der Brief lief nach Braunschweig in das Gebiet des Deutsch-Österreichischen Postvereins, war jedoch mit einem Wert Mi.Nr. 2 frankiert, der nur für Sendungen innerhalb Hannover zugelassen war; nicht zuletzt aufgrund des höheren Umrechnungswertes (Gute- zu Silbergroschen) sind derartige Belege durchaus selten. Laut neuestem Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP ist die Marke farbfrisch, voll- bis überrandig	✉	500,00

Hannover - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	geschnitten und zeigt bis auf Stockflecken unten keine weiteren Mängel; der Umschlag zeigt ebenfalls einige Stockflecken sowie vorderseitig oben ein Loch.		
744	1851, Freimarke 1 Ggr. schwarz auf graugrün 2 Exemplare, entwertet mit etwas unleserlich abgeschlagenem blauem K1 "OSTERODE 3/5" und zusammen als Mehrfachfrankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt) nach Göttingen gelaufen. Die eine Marke ist allseits vollrandig, wurde einmal abgelöst und wieder aufgeklebt. Die andere Marke ist vom linken Seitenrand mit der Randnummer "11", ist oben breitrandig geschnitten mit kleinem Teil der Nachbarmarke, ist rechts oben mit Lupenrand und unten mit minimal berührter Randlinie.	☒	60,00
745	1851, Partie von 2 Briefen mit jeweils einer vollrandigen Mi.Nr. 2 als Einzelfrankatur, davon einer (ohne Inhalt) mit der a-Farbe (graugrün) entwertet mit K1 "Aurich 20 4" welcher nach Rhaderfehn gelaufen ist und einer mit der b-Farbe (meergrün) entwertet mit K1 "Harburg 14/10" welcher nach Weende bei Göttingen gelaufen ist	☒	60,00
746	1851, Freimarke 1 Ggr. schwarz auf meergrün voll-bis breitrandig geschnitten, aus der rechten unteren Bogenecke mit Randnummer "12", entwertet mit blauem K2 "ILFELD 15/5", als Einzelfrankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt) nach Goslar mit leichten Alterungsspuren, rs. vollständiges Siegel.	☒	70,00
747	1851, Freimarken 1/30 Thaler in den Farbvarianten lachsfarben und himberrot, je gestempelt, jeweils zusammen mit einer 1/15 Thaler auf einem Briefstück. Alle 4 Werte sind voll- bis breitrandig geschnitten. Michel 330,- Euro	△	60,00
748	1851, Partie von 5 vollrandig geschnittenen, gestempelten Freimarken mit 1/30 Th. schwarz auf lachsfarben, 1/30 Th. schwarz auf himberrot auf Briefstück, 1/15 Th., 1/10 Th. mit 2 kleinen dünnen Stellen und 1/10 Th. vom rechten Bogenrand. Michel 380,- Euro	⊗△	60,00
749	1851, Freimarken 4 Werte komplett gestempelt und jeweils vollrandig geschnitten. Enthalten sind 1/30 Th. schwarz auf lachsfarben tiefst geprüft Berger BPP, 1/30 Th. schwarz auf himberrot auf Briefstück tiefst geprüft Berger BPP, 1/15 Th. entwertet mit blauem K1 "MÜNDEN" auf Briefstück und 1/10 Th. rechts mit senkrechtem Knick.	⊗	50,00
750	1851, 2 Werte der Freimarke 1/30 Thaler schwarz auf himberrot, jeweils vollrandig geschnitten (rechte Marke unten Lupenrand), entwertet mit blauem R2 "Quackenbrück/9 März", zusammen als Mehrfachfrankatur auf zweimal senkrecht gefaltetem Faltbrief (ohne Inhalt) nach Bockhorn (Großherzogtum Oldenburg). Eine senkrechte Faltung geht durch die rechte Marke. Der Brief trägt den seltenen handschriftlichen Vermerk "Einliegend Proben ohne Wert" und hat links neben dem oberem Stempel ein repariertes Loch. Michel für Mehrfachfrankaturen 600,- Euro.	☒	60,00

Hannover - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
751	1851, Freimarke 1/30 Thaler schwarz auf himberrot voll- bis breitrandig geschnitten, entwertet mit blauem K2 "CELLE 6/6", als Einzelfrankatur auf waagrecht gefaltetem Faltbrief nach Wolfenbüttel (Herzogtum Braunschweig), signiert Bolaffi.	✉	40,00
752	1851, Freimarke 1/15 Thaler schwarz auf graublau vollrandig geschnitten, aus der linken unteren Bogenecke, unten mit Randnummer "1", mit stärkerem senkrechtem Bug durch den linken Bogenrand, oben mit falzheller Stelle und entwertet mit blauem K1 "HARB[URG]".	⊙	60,00
753	1851, Freimarke 1/15 Thaler schwarz auf graublau voll- bis breitrandig geschnitten, entwertet mit K2 "HANNOVER 7/2" in der seltenen schwarzen Farbe, auf Briefstück und signiert "HK". Zusätzlich ist noch einmal dieselbe Marke enthalten, welche voll- bis breitrandig geschnitten, entwertet mit blauem R2 "PAPENBUR(G)" und auf Briefstück ist. Michel 200,- Euro	△	40,00
754	1851, Freimarke 1/10 Thaler schwarz auf gelb, dreiseitig voll- bis breitrandig geschnitten, links teils auf der Randlinie geschnitten, entwertet mit blauem R3 "HANNOVER/23.Oct./1-2", auf sauberem kleinem Brief nach Amsterdam/Holland, welcher mit einem "FRANCO"-Stempel teilbarfrankiert ist.	✉	100,00
755	1851, Freimarke 1/10 Thaler schwarz auf gelb vom rechten Bogenrand, voll- bis breitrandig geschnitten, links mit kleinen Teilen der Nebenmarke, entwertet mit blauem K1 "LÜNEBURG 25 10", als Einzelfrankatur auf oben waagrecht gefaltetem Faltbrief nach Breslau, geprüft Sorani.	✉	50,00
756	1853, Freimarke 3 Pfennige mattlilarosa dreiseitig vollrandig geschnitten (links oben Randlinie minimal berührt), vom Oberrand, entwertet mit blauem K2 "LEER 7/12", als Einzelfrankatur auf Faltbrief nach Burg-Steinfurt (Preußen) und mit rückseitigem schwarzem R2-Durchgangsstempel "RHEINE". Der Briefinhalt ist das "Protocoll der General-Versammlung der Ostfrisisch-Westphälischen Rhederei-Gesellschaft zu Leer" von 1855.	✉	180,00
757	1853, Freimarke 3 Pfg. mattlilarosa mit Wasserzeichen, vollrandig geschnitten (oben Lupenrand), entwertet mit R3 "HANNOVER/8.Jun./7-8 A", auf Briefstück, signiert "V.NIELSEN" und geprüft Jäschke-L. BPP. Zusätzlich ist noch die 3 Pfg. rosa ohne Wasserzeichen, vollrandig geschnitten, entwertet mit K2 "BREMEN 28 5" und ca. 3,5 mm. höher geprüft Bühler BPP (u.a. wegen einigen minimalen dünnen Stellen) enthalten. Michel 560,- Euro	△ ⊙	100,00
758	1855, Freimarke 1/10 Thaler schwarz mit orangem Netzwerk, entwertet mit blauem L1 "...ÜTTEL", auf Briefstück und signiert Grobe. Laut neuestem Kurzbefund Jäschke-Lantelme BPP sind das Prüfstück sowie der Stempel echt und einwandfrei. Michel 200,- Euro	△	40,00

Hannover - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
759	1855, Freimarke 1/10 Thaler schwarz mit engmaschigem orangem Netzwerk, rechts und unten vollrandig geschnitten, links und oben berührt, gestempelt mit blauem K2 "HARBURG 5/6" und als Einzelfrankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt) nach Breslau gelaufen. Michel 500,- Euro	✉	40,00
760	1855, Freimarke 1/10 Th./3 Sgr. schwarz mit engmaschigem lebhaftorange-gelbem Netzwerk, vollrandig geschnitten, entwertet mit blauem K1, mit Altsignaturen und tiefst geprüft W. Engel BPP. Michel 350,- Euro	⊙	70,00
761	1856, Freimarke 3 Pfg. helllilakarmin vollrandig geschnitten (rechts Lupenrand), entwertet mit seltenem blauem Stempel "HARBU(RG) 9 1" (K1 ohne Rahmen) und ca. 2,5 mm. höher geprüft Jäschke-L. BPP (wegen einiger leichter Knitter und kleinen dünnen Stellen). Michel 320,- Euro.	⊙	40,00
762	1856, Freimarke 3 Pfg./ 1/3 Sgr. helllilakarmin mit (grau)schwarzem Netzwerk im waagerechtem Paar, entwertet mit blauem K1 "STADE 28 11" und auf Briefstück. Laut Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP vom 27.12.2022 ist das Paar überdurchschnittlich farbtief, gebraucht mit echtem Stempel, zeigt bis auf einen leichten Schnittfehler unten (linker Wert) sowie einen Einschnitt mittig (rechter Wert) keine weiteren Mängel. Michel 800,- Euro	△ □	160,00
763	1856, Freimarke 1 Ggr.schwarz mit lebhaftolivgrünem Netzwerk, aus der rechten oberen Bogenecke, mit Bordürenrand (Wellenspitzen nach unten), rechts mit Reihenwertzahl "1", zentrisch entwertet mit blauem L1 "HOYA" und mit einigen Altsignaturen. Laut Kurzbefund Jäschke-Lantelme sind das Prüfstück sowie der Stempel echt und hat die Marke leichte Mängel (ausgepresster Querbug).	⊙	200,00
764	1856, Freimarke 1/30 Thaler schwarz mit rosa Netzwerk im gestempeltem, waagerechtem, vollrandig geschnittenem Paar, signiert J.H. Stalow und geprüft Jäschke-L. BPP (bei der rechten Marke ca. 2,5 mm. höher wegen einiger minimal rauher Stellen rückseitig). Zusätzlich sind noch 3 gestempelte vollrandig geschnittene Einzelmarken desselben Wertes enthalten, davon einer tiefst geprüft Berger BPP und einer vom Bogenunterrand auf Briefstück. Michel 250,- Euro	⊙	50,00
765	1856, Freimarke 1/30 Thaler schwarz mit rosa Netzwerk, vollrandig geschnitten, entwertet mit schwarzem L1 "ZEVEN", mit nebengesetztem blauem K2 "ZEVEN 15/2", als Einzelfrankatur auf etwas knitterigem Faltbrief (ohne Inhalt) nach Stade, geprüft Penninger.	✉	40,00
766	1856, Freimarke 1/15 Thaler schwarz mit grauultramarinem Netzwerk im waagerechtem, vollrandig geschnittenem Paar, entwertet mit 2 blauen K2 "SOLTAU". Michel 400,- Euro	□ ⊙	80,00

Hannover - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
767	1856, Freimarke 1/15 Thaler schwarz mit grauultramarinem Netzwerk, vollrandig geschnitten, entwertet mit blauem K2 "HANNOVER 4 11", als Einzelfrankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt) mit leichten Alterungsspuren und rückseitig ausgeschnittenem Siegel, welcher nach Eschwege gelaufen ist. Michel 250,- Euro	☒	40,00
768	1859, Freimarke 3 Pfg. karminrot zweiseitig vollrandig geschnitten, rechts und links durch rauhen Schnitt teils Randlinien berührt, entwertet mit blauem K2 "HANNOVER 24 11", als Einzelfrankatur auf Ortsbriefumschlag mit leichten Alterungsspuren. Michel für Einzelfrankatur 500,- Euro.	☒	100,00
769	1859, "Georg V." 1 Groschen in der Farbvariante dunkelrötlichkarmin im waagerechten Dreierstreifen, im feinem Druck, bis auf eine minimalste Berührung der rechten oberen Ecke der rechten Marke vollrandig geschnitten, rückseitig leicht dünne Stellen und entwertet mit K2 "HILDESHEIM 10 9". Laut Fotobefund Berger BPP sind die Marken echt und die Erhaltung hat minimale Beeinträchtigungen. Michel für gebrauchte Dreierstreifen ohne Preis.	⊙	500,00
770	1859, "Georg V." 1 Groschen rosa, dreiseitig vollrandig geschnitten (links mit Teilen der Nebenmarke), entwertet mit blauem K2 "HANNOVER 20 11", wobei anschließend eine 2 Groschen blau dreiseitig vollrandig geschnitten (rechts mit Teilen der Nebenmarke) mit demselben Stempel entwertet (selber Tag/selbe Uhrzeit) darübergerklebt worden ist, zusammen als Zweifarbenfrankatur nach Biebrich a. Rhein (Hessen-Nassau). Anscheinend wurde der Brief mit 1 Gr. frankiert eingeliefert, wobei wahrscheinlich der Postbeamte nach dem Stempeln den Portofehlbetrag gemerkt hatte und eine 2 Gr. nachgeklebt hat.	☒	90,00
771	1859-1860, gestempelte Partie von 5 Werten mit Mi.Nr. 14, 15 a, 15 b und 17 y jeweils vollrandig geschnitten und je in guter Erhaltung. Des Weiteren ist eine Mi.Nr. 16 mit rückseitig oben falzheller Stelle und bis auf einer minimalen Berührung oben in der rechten Ecke vollrandiger Schnittung enthalten.	⊙	60,00
772	1859, "Georg V." 3 Gr. gelborange zweiseitig vollrandig geschnitten, oben berührt und links unten Randlinienschnitt, entwertet mit blauem K2 "OSNABRÜCK 11 12", als Einzelfrankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt) mit leichten waagerechten Knittern, welcher nach Amsterdam (Niederlande) gelaufen ist.	☒	100,00
773	1860, Freimarke 1/2 Groschen schwarz mit weißer Gummierung, vollrandig geschnitten, sauber fast zentrisch entwertet mit blauem K2 "HANNOVER 16/2" und geprüft Georg Bühler. Laut neuestem Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP ist die Marke gebraucht mit echtem Stempel und befindet sich in fehlerfreier Erhaltung. Michel 250,- Euro	⊙	50,00

Hannover - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
774	1861, "Georg V." 10 Gr. dunkelgrünlicholiv allseits vollrandig geschnitten, entwertet mit blauem K2 "HILDESHEIM 11 10", auf Briefstück und signiert "T" (Thier). Laut Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP ist die Marke eine Originalmarke, mit echter Abstempelung, farbfrisch, gleichmäßig vollrandig geschnitten und zeigt bis auf einen leichten Stockfleck links keine weiteren Mängel. Michel 1.700,- Euro	△	340,00
775	1861, "Georg V." 10 Groschen dunkelgrünlicholiv gestempelt mit K2 "HANNOV(ER) 19...". Laut neuestem Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP ist die Marke eine Originalmarke, mit echter Abstempelung, farbfrisch und zeigt bis auf einen ergänzten Rand oben und unten sowie Spuren von Fremdmasse rückseitig keine weiteren Mängel. Michel 1.700,- Euro	⊙	100,00
776	1861, "Georg V." 3 Groschen hell- bis mittelbraun im waagerechtem, postfrischem Paar vom rechtem Bogenrand, mit Randnummer "3" und mit Altsignatur. Laut neuestem Kurzbefund Jäschke-Lantelme BPP ist das Prüfstück echt, postfrisch und einwandfrei. Für postfrische Paare steht im Michel kein Preis.	☐**	40,00
777	1863, Freimarke 3 Pf. (dunkel)olivgrün dreiseitig vollrandig geschnitten (rechter Rand angesetzt) und ungebraucht ohne Gummi. Laut Kurzbefund Berger BPP ist das Prüfstück echt, ohne Gummierung und der rechte Rand angesetzt. Michel 200,- Euro	(*)	40,00
778	1864, Freimarken 5 Werte durchstochen komplett gestempelt, darunter u.a. 3 Pfg. tiefst geprüft Berger BPP, 1 Gr. vom linken Bogenrand mit Randnummer "10" auf Briefstück, 2 Gr. auf Briefstück und 3 Gr. mit links durch Scherentrennung berührtem Durchtich auf Briefstück. Bis auf die 3 Gr. haben alle Werte sauberen kompletten Durchstich. Michel 635,- Euro	⊙△	100,00
779	1864, zwei Stück der Freimarke 1 Groschen lebhaftrotkarmin durchstochen, entwertet mit blauem K2 "HANNOVER 14/3", zusammen als Mehrfachfrankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt) mit leichten Alterungsspuren nach Gütersloh. Der eine Wert ist aus der linken oberen Ecke und hat links den Reihenzähler "1", der andere Wert ist vom linken Seitenrand und hat den Reihenzähler "2".	☒	70,00
780	1864, "Georg V." 2 Gr. lebhaftlilaultramarin und 3 Gr. hellbraun vom Unterrand, jeweils durchstochen, entwertet mit blauem K2 "HILDESHEIM 28 2", zusammen als Zweifarbenfrankatur auf Briefumschlag mit 2 diagonalen Bügen sowie leichten Beförderungs- und Alterungsspuren, welcher nach Bredford/ Yorkshire (Großbritannien) gelaufen ist, signiert Ebel.	☒	200,00
781	1864, "Georg V." 3 Groschen braun durchstochen entwertet mit blauem K2 "WUSTROW 19/9" als Einzel frankatur auf senkrecht mittig gefaltetem Faltbrief nach Leipzig signiert Star (Staraushek). Zusätzlich ist noch ein waagerechtes Paar der 3 Groschen	☒☐△	60,00

Hannover - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	vom Unterrand entwertet mit blauem K2 "HILDESHEIM 5/7" auf Briefstück enthalten, was am Oberrand Scherentrennung hat.		
3206	1850-1864, Sammlung auf drei Lindner-Steckseiten, viele Marken davon geprüft, auf Briefstücken etc. Enthalten sind u.a. Mi.-Nr. 6 (viermal, davon einmal geprüft Brun, einmal Drahn), 8 b auf Briefstück, 17 y lose und auf tadellosem Briefstück mit blauem Rahmenstempel "WITTMUND", 18 geprüft Grobe, 20 geprüft Carl H. Lange, 21-25. Teils sind die Ausgaben doppelt bzw. in unterschiedlichen Farbtönen vorhanden. Mi.-Wert n.a.d.E. 6.400 €. Die Sammlung ist im Netz abgebildet.	⊙	500,00
3207	1850-1864, überwiegend gestempelte Sammlung in einem selbstgestaltetem Album mit u.a. einigen besseren Werten wie z.B. Mi.Nr. 8 b geprüft Jäschke-L. BPP, 13 a gestempelt geprüft Jäschke-L. BPP (2 Stück) und 22 y gestempelt geprüft Jäschke-L. BPP (2 Stück) sowie Briefstücken und diversen Farbvarianten. Einiges wurde mehrfach gesammelt. Die Erhaltung ist wie üblich etwas unterschiedlich.	⊙△***(*)	350,00
3208	1850-1864, überwiegend gestempelte Dublettenpartie auf 3 Stecktafeln mit u.a. einigen mittleren Werten und diversen Briefstücken. Die Erhaltung ist wie üblich etwas unterschiedlich.	⊙△(*)	180,00
3209	1859, kleine Studie der Mi.-Nrn. 14 bis 16 in unterschiedlicher Erhaltung auf zwei selbstgestalteten Albumseiten mit Paaren und Viererblöcken, außerdem Neudrucke und Fälschungen.	***(*)⊙	100,00
3210	1856-1859, überwiegend gestempelte Partie auf einer Stecktafel mit u.a. Mi.Nr. 13 gestempelt auf Briefstück, 15 gestempelt mit Fotoattest "The Lutz Commitee" und 16 gestempelt (2 Stück). Die Erhaltung ist wie üblich etwas unterschiedlich.	⊙△(*)	80,00
3211	1859-1861, kleine gestempelte Partie von 8 vollrandig geschnittenen (teils Lupenrand) Werten auf einer Stecktafel mit u.a. Mi.Nr. 15 a und b, 16 a tiefst geprüft Berger BPP und 19 a tiefst geprüft Berger BPP. Bei Mi.Nr. 17 und 18 sind die Stempel ohne Obligo. Die Erhaltung ist wie üblich etwas unterschiedlich.	⊙△	80,00
3212	1859-1861, kleine gestempelte Partie von 5 vollrandig geschnittenen Werten mit u.a. Mi.Nr. 16 und 19 gestempelt (2 Stück). Bei Mi.Nr. 17 ist der Stempel ohne Obligo. Die Erhaltung ist wie üblich etwas unterschiedlich.	⊙	50,00

Hannover - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
782	1851, mittig senkrecht gefalteter, gelaufener Stadtpostumschlag mit leichten Alterungsspuren, mit 4 verschiedenen Eckverzierungen, mit aufrecht stehendem rückseitigem Text (fünfzeilig/ 3 ggr.) und entwertet mit blauem K2 "HANNOVER 12 3". Michel 500,- Euro	GA	50,00

Hannover - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
783	1859, "Georg V." 1 Groschen-Ganzsachenumschlag mit Wertstempel links und kurzer Gummierung, entwertet mit blauem K2 "NIENBURG 20 9", mit Beifrankatur von zwei 1 Groschen-Freimarken (Mi.Nr. 14/beide dreiseitig vollrandig und unten berührt) und an den Hausmarschall Oberst von Kutteroff in Alexisbad im Harz (Herzogtum Anhalt) gelaufen. Hannover-Belege in das Herzogtum Anhalt sind selten. Die Post in Anhalt wurde von Preußen betreut.	GA	90,00

Hannover - Stempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
784	BREMEN Bahnhof; 1859, "Georg V." 1 Gr. karmin durchstochen im waagrechtem Paar, entwertet mit seltenem blauem R2 "BREMEN Bahnhof" und auf Briefstück. Bei dem Paar ist oben und rechts durch Scherentrennung der Durchstich etwas angeschnitten sowie die rechte und linke untere Ecke mit Bug. Die linke Marke hat in der rechten oberen Ecke einen kleinen Einriß. Stempel im Henke 400,- Euro	△ □	40,00
785	HERZBERG; 1850, Freimarke 1 Ggr. schwarz auf blaugrau im waagrechtem vollrandig geschnittenem Paar, vom rechten Seitenrand, entwertet mit schwarzem R2 "HERZBERG 6.APR" und mit zusätzlicher waagerechter Federzug-Vorausentwertung. Die Marken haben jeweils oben eine kleine falzhelle Stelle.	⊙ ≈ □	90,00
786	MELLE; 1850, Freimarke 1 Ggr. schwarz auf blaugrau vollrandig geschnitten, oben rechts mit stärkerem Eckfehler, entwertet mit sehr seltenem blauem R2 "MELLE/11 DEC." und als Einzelfrankatur auf kleinem Faltbrief nach Verden gelaufen.	✉	180,00

Hannover - Kreisstempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
787	CLAUSTHAL; Freimarke 1 Ggr. schwarz auf blaugrau vollrandig geschnitten, entwertet mit blauem K1 "CLAUSTHAL 23/7" und mit dünner rechter unterer Ecke. Zusätzlich ist noch eine Mi.Nr. 1 vollrandig geschnitten, entwertet mit blauem K1 "HILDESHEIM 16..." und mit Bug durch die rechte obere Ecke enthalten.	⊙	60,00

Hannover - Langstempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
788	DORFHAGEN; 1850, Freimarke 1Ggr. schwarz auf graublau im waagrechtem Paar, allseits vollrandig geschnitten (unten links Lupenrand), vom rechten Bogenrand, entwertet mit komplettem schwarzem L1 "DORFHAGEN" und mit danebengesetztem zweiten L1 als Mehrfachfrankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt) welcher nach Stade gelaufen ist.	✉ □	180,00

Hannover - Langstempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
789	FALLINGBOSTEL; 1850, Freimarke 1 Ggr. schwarz auf graublau vollrandig geschnitten, entwertet mit schwarzem L1 "FALLINGBOSTEL" (ca. 52 mm lang), als Einzelfrankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt) nach Celle gelaufen und geprüft Berger BPP.	☒	100,00
790	HARPSTEDT, Freimarke 1 Ggr. schwarz auf blaugrau, vollrandig geschnitten und entwertet mit blauem L1 "(HA)RPSTED(T)".	⊙	40,00
791	RITZEBÜTTEL; 1856, Freimarke 1/15 Thaler schwarz mit grauultramarinem Netzwerk, entwertet mit blauem L1 "RITZE(BÜTTEL)" links und unten vollrandig geschnitten sowie rechts und oben auf der Randlinie geschnitten (berührt). Stempel im Henke 250,- Euro.	⊙	40,00
792	RITZEBÜTTEL; 1859, "Georg V." 1 Gr. karmin vollrandig geschnitten, entwertet mit dem seltenem blauem L1 "RITZEBÜTTEL" und auf Briefstück. Stempel im Henke 250,- Euro.	△	40,00
793	SCHNACKENBURG; Freimarke 1 Ggr. schwarz auf graugrün voll - bis breitrandig geschnitten, entwertet mit L1 "SCHNACKENBURG" und mit danebengesetzter handschriftlicher Datumsangabe "5/10" auf Briefstück.	△	50,00

Hannover - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
794	DESINFIZIERTE POST: 1831, 14.9., GERÄUCHERT, Ra1 (angeblich von Othfresen) auf Brief aus HALBERSTADT, Preussen nach Wathlingen bei Celle, Kab.!	☒	200,00
795	NEUENKIRCHEN; 1866, seltener handschriftlicher Aufgabevermerk der Briefsammlung "Neuenkirchen" mit danebengesetztem blauem K2 "BASSUM 12/7" auf portofreiem Paketbegleit-Faltbrief mit einem Wert von 11 Thalern nach Freudenberg.	☒	100,00

Helgoland - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
796	1867, "Viktoria" 1/2 Schilling dunkelbläulichgrün/karmin durchstochen, mit Kopfbild in Type I, ungebraucht ohne Gummi und ca. 1,5 mm höher geprüft Lemberger BPP (wegen minimal abgerundeter Ecke rechts unten). Michel 200,- Euro	(*)	50,00
797	1867, Viktoria 1/2 Schilling dunkelbläulichgün/karmin durchstochen, mit Kopfbild in Type I, entwertet mit L1 "(H)ELGOLA(ND)" und mit diversen Altsignaturen wie z.B. "Kapt. Sachse". Laut Fotoattest Heitmann BPP ist die Marke eine Originalmarke, mit echter Abstempelung, farbfrisch und weist allseits angesetzte Ränder auf. Michel 1.300,- Euro	⊙	300,00

Helgoland - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
798	1867, Viktoria 1 Schilling rosakarmin/dunkelgrün durchstochen, entwertet mit sauber aufgesetztem blauem K2 "HAMBU(RG ST.P.) 2/... 67". Ein seltener Stempel aus dem 1. Jahr der Helgoland-Philatelie. Laut Kurzbefund Estelmann BPP ist das Prüfstück echt und hat div. Mängel (Eckbug, hell, Knitter).	⊙	280,00
799	1867, Viktoria 1 Schilling rosakarmin/dunkelgrün durchstochen, entwertet mit R3 "GEESTEMÜNDE ZOLLVEREIN 16...69" (auf Mi.Nr.2 sehr selten) und signiert Dietrich.	⊙	160,00
800	1867, Viktoria 1 Schilling rosakarmin/dunkelgrün durchstochen, mit seltener handschriftlicher Entwertung "(H)elgol(and)" und mit leichten Schürfungen in der rechten oberen Ecke sowie am Oberrand.	≈	160,00
801	1867, Viktoria 2 Schilling lilakarmin/dunkelgelblichgrün durchstochen, im tadellos postfrischem Sechserblock vom Oberrand und jeweils tiefst geprüft Schulz BPP.	**	80,00
802	1867, Viktoria 6 Schilling dunkelgraugrün/lilarosa durchstochen, entwertet mit blauem K2 "(HAMBU)RG ST. P. ...8 67", rückseitig oben mit kleiner falzheller Stelle und signiert Lemberger. Dekorative Stempelrarität aus dem 1. Jahr der Helgoland-Philatelie.	⊙	280,00
803	1869, Viktoria 1/2 Schilling hellolivgrün/karmin gezähnt, entwertet mit Rundstempel "(HELI)GOLAND MY 1873", oben mit kleinen Druckteilen der Nebenmarke, unten mit einem kürzerem Zahn, jeweils höher geprüft W. Engel BPP (ca. 4.5 mm.) und Lemberger BPP (ca. 3,5 mm.). Michel 200,- Euro	⊙	50,00
804	1873, Viktoria, 1 1/2 Schilling hellgrün/karmin entwertet mit Rundstempel "HELIGOLAND NO 4 1873" (Frühdatum) und signiert Richter. Die Marke hat einige kürzere Zähne und rechts einen Knitter. Michel 420,- Euro	⊙	140,00
805	1875, "Viktoria" 7 gestempelte Werte der 3 F./5 Pfg. lebhaftlilakarmin/grün, darunter ein waagerechter Dreierstreifen geprüft W. Engel BPP (linke Marke ca. 1,5 mm. höher geprüft wegen einiger kürzerer Zähne) und ein Einzelwert ca. 3,5 mm. höher geprüft Müller BPP (wegen einiger dünner Stellen und einem kurzen Zahn rechts). Des Weiteren sind noch 3 Werte mit jeweils einigen kürzeren Zähnen enthalten. Michel 620,- Euro	⊙	60,00
806	LETZTTAGSBRIEF; 1890, Viktoria 3 Farthing/5 Pfg. lebhaftlilakarmin/grün, sechs Marken als zwei waagerechte Paare und ein senkrecht Paar, entwertet mit Einkreisstempel "HELGOLAND 10.8.90 6-7 N" der Deutschen Reichspost (Ersttag), als Mehrfachfrankatur auf überfrankiertem Brief nach Frankfurt a.M. Laut Fotoattest Estelmann BPP sind Marken, Stempel und Brief echt, zeigen 4 der 6 Marken durch Randklebung minder bis schwere Zähnmängel auf und hat die Briefverschlussklappe rückseitig Öffnungsmängel. Die Helgoland-Marken waren am 10.8.1890	✉	500,00

Helgoland - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	noch bis 12 Uhr gültig wurden aber auch noch in den späten Nachmittagsstunden abgestempelt und anstandslos befördert.		
807	1875, Viktoria 1 1/2 Pence/10 Pfg. dunkelgrün/dunkellilakarmin entwertet mit L1 "HELGO(LAND)" und Rundstempel "HELIGO(LAND)", ca. 2 mm. höher geprüft Lemberger BPP (wegen Zahnfehlern rechts und minimalem Einriß links). Ungewöhnliche Doppelentwertung.	⊙	140,00
808	1875, Viktoria bläulichgrün/rötlichkarmin entwertet mit Rundstempel "HELIGOLAND JA 4 1888" in Type V, als portogerechte Einzelfrankatur auf senkrecht mittig gefalteter Ansichtskarte von Helgoland welche nach Leipzig gelaufen ist. Laut Fotobefund Schulz BPP sind die Postkarte sowie die Marke echt und weist die farbfrische Marke oben links einen verkürzten Eckzahn auf.	Ak	60,00
809	1875, Viktoria 1 1/2 Pence/10 Pfg. hellgrün/hell- bis mittelrot 2 Werte (davon eine kleine Marke rechts), je entwertet mit Rundstempel "HELIGOLAND JY 1890", zusammen als Mehrfachfrankatur auf sehr sauberem Brief nach Mainz.	✉	80,00
810	1875, Viktoria 1 1/2 Pence/10 Pfg. hellgün/hell- bis mittelrot, entwertet mit Rundstempel "HELIGOLAND JU 27 1890", als Einzelfrankatur auf "Gruss aus Helgoland"-Ansichtskarte mit stark abgerundeten Ecken, welche nach Hamburg gelaufen und signiert Richter ist.	Ak	60,00
811	1875, Viktoria 1 1/2 Pence/10 Pfg. hellgrün/hell- bis mittelrot, entwertet mit Rundstempel "HELIGOLAND AU 9 1889", als Einzelfrankatur auf farbiger Ansichtskarte von Helgoland mit Abbildung von typischen Helgoländern und mit entferntem Empfänger in Frankfurt a. Main.	Ak	60,00
812	1875, Viktoria 6 P. /50 Pfg. grün / dunkellilakarmin, entwertet mit Rundstempel "HELIGOLAND JY 7 1890", zusammen mit einem waagerechtem Paar der Mi.Nr. 17 im Neudruck von 1880 mit Bogenränder oben und unten auf Einschreibebrief nach Chemnitz, signiert Richter. Laut Fotobefund Brettl BPP ist die Mi.Nr. 16 a echt, mit vollständiger Zähnung und in einwandfreier Qualität. Da die Neudrucke keinerlei Frankaturkraft besaßen, wurden sie normalerweise nicht gestempelt, wobei der auf die linke Marke überlappende Stempel wohl eher ein Versehen des Postbeamten ist.	✉	350,00
813	1876, Freimarke 2 1/2 F./3 Pfg. grün/orange/zinnoberrot in tadelloser postfrischer Erhaltung, mit ungebrauchtem Oberrand mit Falzrest, mit postfrischem Unterrand und geprüft W. Engel BPP. Laut neuestem Fotobefund Heitmann BPP ist die Marke echt, postfrisch, farbfrisch, sauber gezähnt und tadellos erhalten. Michel 360,- Euro	**	70,00

Helgoland - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
814	1876, Freimarke 2 1/2 Pence/20 Pfg. lilakarmin/gelb/blaugrün ungebraucht. Laut Fotobefund Schulz BPP ist die Marke echt, ungebraucht, farbfrisch, weist auf der linken Seite einen verkürzten Zahn auf, die restliche Perforation ist vollständig und die Originalgummierung ist etwas verlaufen. Michel 350,- Euro	*	60,00
815	1876, Freimarke 2 1/2 Pence/20 Pfg. lilakarmin/gelb/blaugrün, entwertet mit Rundstempel "(HELI)GOLAND ... 19 (18)78", signiert Richter und doppelt tiefst geprüft Georg Bühler. Das die linke obere Ecke leicht gestoßen ist sei hier nur der Ordnung halber erwähnt. Michel 170,- Euro	⊙	50,00
816	1876, Freimarke 2 1/2 Pence/20 Pfg. hellrosalila/graugelb/graugrün, entwertet mit schwarzblauem Rundstempel "HELIGOLAND SP 16 1883" und ca. 2 mm. höher geprüft Lemberger BPP (wegen der etwas unruhigen Zähnung oben und unten). Die schwarzblaue Stempelfarbe kommt laut Lemberger BPP nur vereinzelt im Jahr 1883 vor.	⊙	90,00
817	1876, 4 gestempelte Werte der Freimarke 2 1/2 P./20 Pfg. je in der Farbvariante lebhaftrot/graugelb/graugrün. Drei Werte sind geprüft Lemberger BPP, davon einer mit rechts unten leicht gestoßener Ecke, einer mit diversen Altsignaturen tiefst geprüft und einer mit einigen kürzeren Zähnen. Des Weiteren ist ein Wert mit diversen Altsignaturen, einigen kürzeren Zähnen unten und einem Stempel von 1884 enthalten. Michel 360,- Euro	⊙	50,00
818	1879, Freimarke 1 Sh./1 Mk. dunkelgrün/schwarz/karmin ungebraucht und mit Altsignatur. Laut neuestem Fotobefund Heitmann BPP ist die Marke echt, ungebraucht sowie farbfrisch und weist stumpfe Zähne oben und unten auf. Michel 280,- Euro	*	40,00
3213	1867-1876 (ca.), postfrische und ungebrauchte (teils ohne Gummi) Partie von 42 Werten auf einer Steckseite mit u.a. vielen Originalen und etlichen Neudrucken. Zusätzlich sind noch ein postfrischer Bogen mit 50 Neudrucken der Mi.Nr. 4 und 50 überwiegend postfrische Werte der Mi.Nr. 11 im Neudruck enthalten.	***(*)	120,00
3214	1867-1876, gestempelte Partie auf 2 Stecktafeln mit u.a. einigen mittleren Werten und diversen Stücken mit Altsignaturen. Wegen der Stempelproblematik günstig ausgerufen.	⊙△	80,00
3215	1867-1879, kleine Partie von 6 Werten auf 3 Stecktafeln mit u.a. Mi.Nr. 2 ungebraucht ohne Gummi mit Kurzbefund Heitmann BPP, 6 c gestempelt mit Fotobefund Heitmann BPP, 17 b ungebraucht mit Kurzbefund Heitmann BPP und 20 A ungebraucht mit Kurzbefund Heitmann BPP. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich.	***(*)⊙	80,00
3216	1875, Partie von 11 gestempelten Werten der Mi.Nr. 14 a, davon drei geprüft Lemberger BPP, einer geprüft Müller BPP, einer geprüft Estelmann BPP, sowie einmal ungebraucht, geprüft Gebrüder	⊙*(*)	50,00

Helgoland - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Senf, ungebraucht o.G. geprüft Bühler. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich.		
3217	1875-1890, Partie mit Mi.Nr. 14 auf Ansichtskarte, einer mittig waagrecht durchgeschnittenen gebrauchten P 1 (wurde wieder zusammengeklebt) sowie einer ungebrauchten und 3 gebrauchten P 6.	AkGA	80,00

Helgoland - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
819	1875, Viktoria 3 Farthings/5 Pfg. grün-Ganzsachenkarte entwertet mit Geestemünder Segmentstempel "AUS HELGOLAND", mit Durchgangs-Einkreisstempel "GEESTEMÜNDE 23 7 77" und nach Berlin gelaufen. Laut Fotoattest Lemberger BPP ist die Bedarfskarte echt und fehlerfrei.	GA	400,00
820	1879, Viktoria-Ganzsachenumschlag mit neuem Werteindruck 2 1/2 Pence/20 Pfg. in Type I, entwertet mit Rundstempel "HELIGOLAND AU 25 1880" und nach Dresden gelaufen. Der Umschlag ist bis auf minimale Knitter rechts in sehr guter Erhaltung. Michel 400,- Euro	GA	120,00
821	1879, Viktoria-Ganzsachenkarte mit neuem Wertaufdruck 1 1/2 Pence/10 Pfg. in Type II, in Bedarfserhaltung, entwertet mit Rundstempel "HELIGOLAND SP 4 1879" und nach Wiesbaden gelaufen. Laut Fotobefund Schulz BPP ist die Helgoländer Postkarte echt.	GA	80,00
822	1879, Viktoria-Ganzsachenkarte mit neuem Werteindruck 1 1/1 Pence/10 Pfg. in Type II, entwertet mit Rundstempel "HELIGOLAND SP 1 1879", mit rückseitig durchgestrichenem privatem Text sowie 2 Klebestellen und nach Berlin gelaufen.	GA	80,00
823	1879, Wappen 5 Farthings/10 Pfg. grauschwarz entwertet mit Rundstempel "HELIGOLAND8 1890" und nach Hamburg mit entsprechenden Ankunftstempeln vom "10 bzw. 11/8 1890" gelaufen. Laut Fotobefund Schulz BPP ist die Ganzsache echt, in ordentlicher Bedarfserhaltung und trägt den englischen Rundstempel V (fehlende Monatsangabe).	GA	60,00

Helgoland - Stempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
824	1864, Hamburg-Freimarke 3 Schilling ultramarin gut gezähnt, farbfriech, entwertet mit klarem Rundstempel "(H)ELGOLAND" und ca. 2 mm. höher geprüft Lemberger BPP.	⊙	400,00

Heimat: Hessen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3827	BAD SODEN (TAUNUS), 1851-1950, Sammlung von insgesamt 53 Belegen und Postzustellungsurkunden mit Stempeln von SODEN, BAD SODEN sowie Alten- und Neuenhein, dabei Postscheine, Postzustellungsurkunden, Postkarten usw., überwiegend auf Blankoblätter aufgezogen.	☒ GA	20,00

Heimat: Niedersachsen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3828	ALTES LAND; 1766-1994 (ca.), Heimatsammlung von etwa 2.000 Belegen aus diversen Orten des Alten Landes sowie der Umgebung von Buxtehude und Stade in 29 Alben und in 5 Mappen mit u.a. Vorphila, Ansichtskarten, Einschreiben, Freistempeln, Landpoststempeln und diversen Tagesstempeln von vielen verschiedenen kleinen Orten. Der Hauptwert liegt nach 1960.	☒	200,00
3829	ALTES LAND; 1720-1967 (ca.), Partie von etwa 650 Belegen aus diversen Orten im Alten Land sowie der Umgebung von Buxtehude und Stade mit u.a. Vorphila, Deutschem Reich, Kontrollrat, Bizone, Bund, gebrauchten Ansichtskarten, Dienstbriefen, Einschreiben, vielen verschiedenen Landpoststempeln, Postzustellungsurkunden und Tagesstempeln von diversen kleinen Orten.	☒	200,00
3830	BUXTEHUDE, 1831-1913, Sammlung von 52 Posteinlieferungsscheinen in einem Album, darunter u.a. viele aus der Hannoverzeit mit Langstempelentwertungen.		150,00
3831	BUXTEHUDE; 1808-1995, Heimatsammlung von 1.400 Belegen in 17 Alben und 4 Mappen mit u.a. Vorphila, frankierten Briefen ab der Hannoverzeit, Ansichtskarten, Einschreiben, Ganzsachen, Handwerbe-, Sonder-, Tages- und Werbemaschinenstempeln. Der Hauptteil ist aus der Zeit nach 1960.	☒ Ak GA	100,00
3832	JORK; 1671-1948, Ausstellungs-Heimatsammlung in 3 selbstgestalteten Alben mit 80 Belegen ab einem Schnökelbrief von 1671 mit handschriftlichem Aufgabevermerk "de Jorck". Enthalten sind u.a. etliche Vorphilabelege (teils mit Landbotenstempeln), Dienstbriefe, Einschreiben, Paketbegleitbriefe, Posteinlieferungsscheine und verschiedene Tagesstempel von der Hannoverzeit bis zur Nachkriegszeit. Einen kleinen Auszug sehen Sie auf unserer Internetseite.	☒	500,00
3833	ALTKREIS JORK; 1760-1993 (ca.), Heimatsammlung von etwa 820 Belegen aus dem Altkreis Jork in 11 Alben mit u.a. Vorphila, Ansichtskarten, Einschreiben, Landpoststempeln und diversen Tagesstempeln von verschiedenen kleinen Orten.	☒ Ak	150,00
3834	LEITZONE 3 (Postleitzahlen), 1960-1972, eine Sammlung in Aktenordner und Steckalben, die sich das Ziel gesetzt hatte, möglichst jeden Postort der BRD-Leitzzone 3 (OPD Hannover)	△☒	70,00

Heimat: Niedersachsen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	durch Stempelabschlag zu dokumentieren, was zu großen Teilen gelang. Gesammelt wurden Stempelabschläge, vorwiegend auf Briefstücken mit Marken, auch mit 37 Belegen und vielen Blankoabschlägen von Posthilfsstellenstempeln. Verzeichnisse der einzelnen Postorte liegen zur Orientierung bei, ein für den Regionalsammler hochinteressantes Objekt.		

Hongkong

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
17	1938, 10 Dollar KGeo VI green and violet, unmounted mint copy from upper margin, this is the key value of the GeoVI definitives! SG No. 161, 750 GBP. 1938, 10 Dollar Georg VI grün/violett postfrisches Oberrandstück, der Schlüsselwert der GeoVI Dauerserien! Mi-Wert 800 €.	**	150,00
3800	1882-1997, Partie auf Steckseiten mit u.a. diversen älteren Material und einigen höheren Wertstufen bis hin zu Dallarwerten.	***🕒	130,00

Haiti

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
109	1770 EL from PORT au PRINCE to Bordeaux, landed at ROCHEFORT showing COLONIE PAR ROCHEFORT entry mark (Lenain 17), very rare and in fine condition 1770, Brief aus PORT au PRINCE nach Bordeaux, in Rochefort angekommen und mit dem sehr seltenen gebogenem L2 COLONIE PAR / ROCHEFORT versehen (Lenain 17), gute Erhaltung!	☒	150,00
3798	Ex 1925-1930, 18 First Flight Covers, obviously all diferent incl. the famous "De Pinedo" flight of March 28, 1927 Aus 1925-30, Erstflüge, 18 wohl alle verschieden, dabei der seltene Flugbrief des itelienischen Piloten "De Pinedo" vom 28.3.1927	☒	700,00
3799	Lot of 10 postal pictorial cards mainly pre-WWI, incl. 1901 lithographed bearing 3c palm issue to Germany 10 Ansichtskarten, meist vor dem 1.WK, dabei 1901 Palem-Ausgabe 3c. auf Lithokarte nach Deutschland	☒	120,00

Hawaii - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
110	1889, reply PSC 1c + 1c unused in very good condition, Scott 400 USD. 1889, Doppel-Ganzsachenkarte 1 c + 1 c ungebraucht, gut erhalten, Scott 400 USD.	GA	70,00

Ionische Inseln - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
211	KORFU; 1833, guterhaltener Faltbrief aus Korfu mit Wappenstempel "OFFICIO DELLA POSTA GENERALE CORFU", nach Zante gelaufen und mit dortigem Tax-Cachetstempel "85" (Lepta) versehen. Rückseitig sind die Datums-Zierstempel von Corfu und Zante jeweils vom "3 Marzo 1833".	☒	80,00
212	1849, Brief aus CEFALONIA über Zante (blauer Zierstempel auf der Rückseite), mit blauem POSTA PAGATA u. hd. "3", nach Patras. Selten!	☒	150,00
213	1853, zarter Zierstempel St. MAURA (in Epirus) in grün, auf sauberem Brief, sehr selten.	☒	150,00
214	1860, Brief aus ANCONA (Absenderstpl. auf der Vs.) nach Patras über einen Forwarding Agenten in Zante (Stpl.), mit blauem Dkr ZANTE. Äußerst ungewöhnlicher Brief!	☒	250,00

Irland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
215	1/2d green with inverted overprint, fine used 1/2d. grün mit kopfstehendem Aufdruck, sauber gestempelt	⊙	120,00
216	1937, Freimarken, St. Patrick mit Wz. 1, 10 Sc. schwarzblau mit KOPFSTEHENDEM Wasserzeichen, sauber gestempelt und gut gezähnt, laut aktuellem Fotoattest Hamilton-Bowen BPP (2023) mit schwachem Knitter in der rechten oberen Ecke, aber unüblich gut zentriert, SG aktuell 1.600 GBP, Michel 2.000 €.	⊙	300,00
217	1938, Temperance Crusade 100 years, 2 pg. agate with INVERTED watermark. Stamp neatly cancelled with flag cancel, on the right a shorter tooth, otherwise impeccable, otherwise according to photo-certificate Hamilton-Bowen the first specimen discovered with headed watermark. Very rare variety, Hibernian without price "RRR", hardly ever offered, Mi. value 2.500 €. 1938, Enthaltensamkeitsbewegung 100 Jahre, 2 Pg. violettbraun mit KOPFSTEHENDEM Wz. Marke sauber mit Fahnenstempel entwertet, rechts ein kürzerer Zahn, sonst tadellos, im übrigen laut Fotoattest Hamilton-Bowen das erste mit kopfstehendem Wz. entdeckte Exemplar. Sehr seltene Abart, Hibernian ohne Preis "RRR", wird kaum angeboten, Mi.-Wert 2.500 €.	⊙	450,00
218	1940, Nationale Symbole 1 Pg. karmin waagrecht gezähnt 15, mit Wasserzeichen 2, in einer angefangenen postfrischen Rolle von noch etwa 400 bis 500 Werten. Eine Marke steht im Michel bereits 40,- Euro, wobei Elferstreifen noch nicht berücksichtigt sind.	**	800,00
219	1942, Freimarken, Schwert des Lichts, 1 Sh. hellblau mit KOPFSTEHENDEM Wz., sauber und zeitgerecht entwertet, Marke tadellos und tiefstgeprüft "Z" H.-BOWEN BPP, Mi.-Wert 350 €, SG 300 GBP.	⊙	70,00

Irland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
220	1954, Katholische Universität 100 Jahre, 2 Pg. lila mit KOPFSTEHENDEM Wz., sauber mit Doppelkreisstempel "(...) MULLACH" entwertet, einwandfrei und sauber gezähnt, SG 350 GBP.	⊙	60,00
3659	1922-2020, Sammlung in drei Leuchtturm-Falzlosbindern, anfangs Grundstock, ab 1938 in Hauptnummern kpl., bis 1983 gemischt gesammelt, ab 1984 mit Ausnahme der Freimarkenserien durchgehend ** und kpl., ab Euro-Umstellung auch Freimarkenserien**, mit Blocks und MH-Blättern, es fehlen nur wenige Marken / Varianten, daher Nominale-Anteil ca. 1.000 €. Gepflegtes Objekt.	** ⊙	400,00
3660	1922-2001, schöne inhaltsreiche postfrische Sammlung, ca. ab 1941 kplt., vorher aber schon viele gute Ausgaben wie 1/8, 40/51, 71/82, 86/88 usw. vorhanden.	**	180,00
3661	1922/1984 ca., umfangreiche, meist saubere gestempelte Sammlung im Schaubeck Vordruckalbum plus zwei E-Bücher proppenvoll mit Doubletten.	⊙	120,00

Island

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
221	1925, Freimarken 15 Aur violett und 50 Aur grün/braun entwertet "Seydisfjördur 7.IV.31", zusammen auf Einschreibebrief nach Groningen (Niederlande).	✉	50,00
222	1925, Freimarke 10 A. blau/braun im waagerechtem Paar, entwertet mit norwegischem Maschinenwerbestempel "BERGEN 19.X.29", mit danebengesetztem Gummistempel "Paquebot" und als Mehrfachfrankatur auf waagrecht gefaltetem Brief nach Oslo gelaufen.	✉	50,00
3663	1873-1994, bessere überwiegend gestempelte Sammlung in 2 Vordruckalben mit u.a. vielen gesuchten Werten, hohen Wertstufen und einigen Dienstmarken. Wegen der Stempelproblematik günstig ausgerufen. Einen kleinen Auszug sehen Sie auf unserer Internetseite. Der Einlieferer ermittelte einen Michelwert von ca. 10.500,- Euro (ohne Berechnung der Skildingar-Werte).	⊙*(*)	800,00
3664	1923-1950 (c.), 15 covers or cards, all better items incl. insured letterfront to Denmark, uprated PS reply card, 7 items maritime mail a.o. "Skipsbrief", FRA ISLAND etc. For some examples please visit our website. 1923-1954, 15 Belege mit interessanten Stücken, z.B. Wertbrief-Vorderseite nach Dänemark mit u.a. Mi.-Nr. 96 und 103; Mi.-Nr. 103 als Zusatzfrankatur auf Reco-Doppel-GSK, 294 als EF auf Luftpostbrief (Facit 900 SEK), sieben Stücke aus Schiffspost, u.a. Stpl. "Bergen"und "Skipsbrief". Ein paar Beispiele sehen Sie bitte auf unserer Webseite.	✉	300,00

Italien - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
223	1790-1799, drei vollständige Briefe aus Mailand an einen Adressaten in Kempten / Allgäu (ital.:Campidonia), jeweils mit Kastenstempel "MILAN / F" auf der Vorderseite in den Farben rot (1790), schwarz (1794) und blau (1799). Gute Erhaltung.	☒	130,00
224	1838, Brief aus Mailand nach Wien mit Aufgabe- und Ankunftstempel sowie hs. Taxierung, sehr dekorativer Briefkopf eines Porzellan-, Glas- und Schmuckhändlers mit diversen Vasen, Gläsern, Terrinen und Kannen.	☒	30,00
3666	1703-1849 (ca.), Lot von 36 Vorphila-Briefen, u.a. glasklarer L2 PORTO MAURIZIO, viele aus Österreich und Frankreich nach Italien, auch Spanien und Schweiz dabei sowie innerhalb von Italien gelaufene. Meist gute Erhaltung, einige Stücke vgl. Netz.	☒	40,00

Italien - Altitalienische Staaten: Kirchenstaat

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
225	1809, Faltbrief (ohne Inhalt) mit Rahmenstempel "POSTA/DI PENNA BILLI", welcher nach Metauro/Ascona gelaufen ist.	☒	60,00
226	1837, Faltbrief mit rotem L1 "TORINO", einem Cholera-Desinfektionsstempel des Kirchenstaates, Räucherschlitzen nach Rom gelaufen.	☒	40,00
227	1859, 2 Baj. schwarz auf grün, oben rechts etwas berührt, Einzelfrankatur auf vollständigem Brief innerhalb Roms, Marke entwertet mit stummem Kreisstempel (Durchmesser 15mm), mit seltenem Datumstempel der Bahnpost Rom-Frascati "215 A", geprüft Alberto Diena.	☒	230,00
228	1858, 8 Baj. im Viererstreifen auf Brief von Rom nach New York, aufgrund des dünnen Papiers des Umschlags leichte Beeinträchtigungen, dennoch sehr dekorativ!	☒	350,00
229	1858, 8 Baj., zwei Paare, als 32 Baj.-Porto auf Brief von Rom in die USA, Prachtbeleg!	☒	200,00
230	1865, unfrankierter Faltbrief mit Zweikreisstempel "CIVITA VECCHIA 14 MAG. 65", mit hohem Taxvermerk "165" (3. Gewichtsstufe), mit rotem Grenzübergangsstempel von Frankreich und nach Arnheim/Pays Bas (Niederlande) gelaufen.	☒	100,00
231	1868, Briefvorderseite nach Sachsen mit einer schönen Dreifarbenfrankatur geschnitten/gezähnt (5+10+40c.), dekorativ.	☒△	200,00
232	1870, Päpstliches Wappen, 10 Cmi. schwarz auf rot gezähnt, Glanzpapier, EF auf Brief aus Valentano nach Viterbo, Marke entwertet mit Transitstempel "TOSCANELLA", rs. seltener Einzeiler "VALENTANO", geprüft Bolaffi, Saubere Erhaltung.	☒	130,00

Italien - Altitalienische Staaten: Sardinien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
233	1851, Viktor Emanuel II., 40 C. rosa, mit üblicher Entwertung durch stummen Stempel, an mehreren Seiten leicht berührt, oben vorderseitig kleine Verletzung des Markenbildes, entsprechend rückseitig dünn, Fotobefund Chiavarello (2003): Marke und Stempel echt, "non é perfetto". Mi.-Wert 4.000 €.	⊙	200,00
234	1863, Viktor Emanuel II., 10 C. gelbbraun, waagerechtes Paar auf Briefhülle aus Pollenza nach Rom, Marken mit Savoyer Kreuz-Stempel "POLLENZA – MARCHE" entwertet, außerdem mit Transitstempel "MACERATA / 5 FEB 63". Marken farbfrisch, linkes Stück am linken Rand etwas berührt, oben rechts schwacher Bug, seltene Entwertung, Beleg gute Erhaltung, Fotoattest Raybaudi "insgesamt in guter Erhaltung". Sassone-Preis für Paar auf Brief 450 €.	☒	120,00
235	1861, Viktor Emanuel II., Ausgabe 1855-1863, 10 Cmi. braungrau einwandfrei und breitrandig als Einzelfrankatur auf kleinem Brief aus Palermo nach Leonforte, saubere Erhaltung, geprüft Raybaudi.	☒	80,00
236	1860, Viktor Emanuel II., Ausgabe 1855-1863, 10 Cmi. braungrau und 40 Cmi. karmin, beide Exemplare jeweils an zwei Seiten leicht bis stärker berührt, als Frankatur auf Auslandsbrief aus Mailand nach Marseille, jeweils entwertet "MILANO / 19 FEB 60", vorderseitig und rückseitig teils schlecht lesbare Transit- bzw. Ankunstempel, Archivfaltbüge, aber attraktiver Beleg mit zwei besseren Farben.	☒	120,00
237	1861, 20c. rechts gering berührt auf attraktivem Prägezierbrief, besserer Stempel AGLIE (Piemont)	☒	200,00
238	1861, Viktor Emanuel II., Ausgabe 1855-1863, 20 Cmi. in der guten Farbe milchblau (Sassone "azzurro oltremare") als Einzelfrankatur auf Brief aus Traona nach Mailand, Marke laut Fotobefund Colla (2013) einwandfrei und gut gerandet. Rs. mehrere Transitstempel, Prachtbeleg.	☒	120,00
239	1857, 40 C. vermillon, strip of three, together with 20 C. cobalt blue, on a double weight ship letter from Genua to Messina. Certificates 1857, "Viktor Emanuel II." 40 C. ziegelrot im senkrechtem Dreierstreifen entwertet "GENOVA 5/MAG/57", zusammen mit 20 C. blau als Zweifarbenfrankatur auf einem doppelt gewichteten Schiffs-Faltbrief nach Messina. Fotoatteste Sismondo und Cardillo.	☒	500,00
240	1863, Freimarke 1 Cent. im senkrechtem, vollrandig geschnittenem Paar, entwertet mit Zweikreisstempel "MILAZZO" als Mehrfachfrankatur auf Drucksachen-Streifband.	☒ ☐	100,00

Italien - Altitalienische Staaten: Sizilien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
241	1859, 2 Grana blau, 3 saubere Briefe, Prachtlos!	☒	200,00
242	1860, Brief von CATANIA nach Carlentina mit 1 Gr. Pl. I und 2 Gr. Pl. I, farbfrischer Prachtbeleg, gepr. E.Diena und A.Diena	☒	250,00

Italien - Altitalienische Staaten: Toscana

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
243	1842, Damenzierbrief mit seltenem Ovalstpl. von PISA, nach Rom, Kab.!	☒	180,00

Italien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
244	1861, Brief aus Neapel nach Genua mit 5 Grana rot (etwas berührt), mit seltenem rotem L1 DA SICILIA, Prachtbeleg!	☒	250,00
245	1862, Viktor Emanuel II. in Centesimi-Währung, 20 C. blau gezähnt, Stück vom rechten Bogenrand, farbfrisch und gut zentriert, Einzelfrankatur auf Brief aus San Sebastiano nach Mailand, Marke entwertet mit Zweikreisstempel "S. SEBASTIANO / 24 NOV 62", selten auf dieser Ausgabe. Stempel daneben ein weiteres Mal auf Kuvert mit hs. Jahreszahl. Rs. Transitstempel Cortona und AK Mailand. Pracht.	☒	130,00
246	1863, Viktor Emanuel II., 15 C. ultramarinblau, Type I als Einzelfrankatur auf etwas knittiger Damenbriefhülle aus Casalnocetto nach Cigliano, Marke voll- bis breitrandig, rs. zwei Transitstempel und AK Cigliano. Geprüft Oliva.	☒	40,00
247	1876-1878, zwei Briefe mit Viktor Emanuel II.-Frankatur, einmal 10 C. braunorange mit zweizeiligem Stempel in Schreibschrift "Bellinzago Lombardo" nach Mailand, einmal 10 C. blau, waagerechtes Paar mit Einzeiler in Schreibschrift "Vaimano" nach Caserta.	☒	90,00
248	1880-1888, Viktor Emanuel II., 30 C. auf drei R-Belegen (einer davon unvollständig), jeweils mit Zusatzfrankatur Umberto I., Serie 1879 als attraktive Mischfrankaturen.	☒	40,00
249	1901, Floreale, Viktor Emanuel III., 25 C hellblau, Einzelfrankatur auf reich illustriertem Briefumschlag des Hotel Michel in Rom, entwertet mit Datum-Stempel «Roma / Ferrovia / 1.8.05") nach Berlin, rs. Ausgabestempel Berlin. Schwacher waagerechter Bug in der Mitte, sonst dekorativ.	☒	30,00
250	1926, "Seria Floreale", Viktor Emanuel III., die Werte zu 5 und 10 Lire (Sassone 78 und 91), jeweils als zwei Stück bzw. waagerechtes Paar auf großem Stoff-Briefstück eines Wertbriefs, hinter den	△	60,00

Italien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Marken Spur des aufgetragenen Leims, sonst ungewöhnliche und hohe Frankatur (30 Lire!).		
251	1914-1928, drei verschiedene Rohrpostmarken, jeweils auf Geschäftsbelegen mit Zusatzfrankatur, die 10 Cmi. (Sassone PP 1, 175 €) auf Brief der Rohrpost Neapel mit Weiterleitung nach Reggio Calabria, 20 Cmi. auf 15 Cmi. (Sassone PP 6, 250 €) mit Expressmarke 70 Cmi. und Freimarke 60 Cmi. aus Mailand nach Bologna, sowie 15 Cmi. auf 20 Cmi. (Sassone PP 10, 350 €) auf Ortsbrief innerhalb von Mailand. Alle Belege gute Bedarfserhaltung.	☒	200,00
252	1921, 600. Todestag von Dante Alighieri, vollständiger Satz auf Ortsbrief, einwandfrei und normal bis gut zentriert, innerhalb von Triest gelaufen. Sassone 116-118, Wert für Satzbrief 280 €.	☒	30,00
253	1924, De Propaganda Fide, 50 C. violett / orangebraun, tarifgerechte Einzelfrankatur aus der linken oberen Bogenecke auf Ortsbrief innerhalb von Macerata, Marke entwertet "MACERATA / 3.3.24". Sassone für EF auf Brief 1.300 €. Umschlag am rechten Rand kleine Fehlstelle, sonst einwandfreier Beleg.	☒	150,00
254	1926, Heiliges Jahr 60 + 30 Cmi. und Franziskus, 60 Cmi. auf R-Brief aus Assisi nach Turin, beide Marken mit Sonderstempel entwertet zum 700. Geburtstag des hl. Franziskus "ASSISI / VII CENT. FRANCESCO". Sauberer Beleg, rs. AK Turin.	☒	50,00
255	1926, 25 Jahre Regentschaft von Viktor Emanuel III., 1 Lire dunkelblau UNGEZÄHNT in Mischfrankatur mit Viktor Emanuel, 7 1/2 auf 85 C. rotbraun, Type II und Franziskus, 20 C. und 60 C. auf R-Brief aus Assisi nach Turin, ursprünglich doppelt gesiegelt. Michel keine Angabe für 223 U gestempelt, Sassone 187e lose Marke gestempelt Wert 160 €.	☒	40,00
256	1927-1942, vier Belege mit Sondermarken, dabei Volta 1,25 Lire als EF auf Fensterumschlag (Sassone 213 – 100 €), Vergil 1,25 Lire als senkrechttes Paar mit Zusatzfrankatur auf R-Brief mit Gerichtsdokumenten (Sassone 288), Zehn Jahre Marsch auf Rom, 35 C. zweimal mit Zus.-Frankatur auf Auslandskarte (Sassone 331) und Waffenbrüderschaft, 25 und 75 Cmi. Auf zensiertem Brief in die Steiermark.	☒	60,00
257	1946, "Serie Imperiale", die 15 C. und 35 C. mit Likatorenbündel ohne Wz. als rückseitige Massenfrankatur eines großformatigen Dienst-R-Briefes der Gemeinde Rovescala an die Präfektur in Pavia, die 15 C. und 35 C. jeweils als 18er-Block (und jeweils ein Paar), Brief dreiseitig geöffnet, sonst in guter Erhaltung – Marken außerhalb der Gültigkeit bis zum 18.7.1946 noch am 8.8.1946 ohne Beanstandungen verwendet, interessanter Beleg.	☒	80,00
258	1932-1939, drei Belege und eine Briefvorderseite, alle mit Sondermarkenfrankaturen ins Ausland, dabei Dante-Gesellschaft, 10 und 15 Cmi. auf Ansichtskarte nach Prag, Horaz 75 Cmi.	☒	40,00

Italien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Zweimal mit Zusatzfrankatur auf R-Brief nach Brüssel, Imperium 1938, fünf Werte (20 C. (2), 25 C., 30 C. (2) auf Brief nach Essen, die 20 Cmi. einmal mit dem kompletten Randstück "Il Foglio Di Sessanta Francobolli (etc.)" sowie die Vorderseite eines Rohrpost-Luftpostbriefes (Stempel: MILANO SUCC. / POSTE PNEUMATICA / 1.3.38".		
259	1934, 10. Jahrestag der Annexion Fiumes, fünf verschiedene Werte aus dem Satz, die 1.75 Lire + 1 Lire sowie die Luftpostmarken zu 25, 50 und 75 C. sowie 1 Lire, auf Brief aus Genua nach Reichenbach / Vogtland, alle Marken einwandfrei und mit Bahnpoststempel (GENOVA FERROVIA) entwertet.	☒	60,00
260	1934, Annexion Fiumes 10. Jahrestag, Flugpostmarke 2 L. + 1.50 L. dunkelblau sowie Flugpost-Eilmarke 2,25 L. + 1.25 L. auf Eilbrief aus Genua nach Reichenbach / Vogtland. Umschlag mit dekorativem Briefkopf des Hotels Miramare in Genua, Marken tadellos, mit Genueser Expreßstempel entwertet, rs. Transit- und Ankunstempel. Prachtbeleg.	☒	250,00
261	1928-1939, drei Einschreibbriefe und ein behördliches Einschreib-Streifband mit attraktiven Frankaturen, dabei ein Brief mit vier verschiedenen Werten aus dem Augustus-Satz 1937, einer mit drei verschiedenen aus dem Horaz-Satz (beide nach Brüssel), einer mit drei Werten aus dem Satz "Italienische Künstler" 1937 sowie Viktor Emanuel, 25 Jahre, 1 Lira mit Zusatzfrankatur 20 Cmi. Gute Erhaltung.	☒	50,00
262	1936, Horaz 2000. Geburtstag, drei Werte, davon die beiden Höchstwerte, auf Einschreib-Luftpostbrief aus Meran (Südtirol) nach Reichenbach / Vogtland, alle Marken entwertet "MERANO / 24 9 36". Rs. Bozen Bahnpoststempel, Transit- und Luftpoststempel Venedig. Marken und Brief Pracht, Sassone 399, 405, A 99, für letztere auf Brief 1.300 €.	☒ ☒	250,00
263	1944-1945, kleine Partie aus zehn interessanten Belegen, davon sieben aus der Sozialen Republik Italien vor Kriegsende. Drei mit deutscher bzw. italienischer Zensur, einer nach Lauterbach (Hessen) mit Dreizeiler "Zurück / Postverkehr eingestellt / Retour service suspendu", außerdem Sassone 493E mit orangerotem Überdruck auf Drucksache (Sassone lose gestempelt 350 €), zwei Portomarken 2 Lire als Notfrankatur mit Vermerk "Zona sprovvisto di francobollo [keine Marken vorhanden]" (Sassone 300 €). Vgl. Abbildungen im Netz.	☒	90,00
264	1944-1945, SOZIALE REPUBLIK ITALIEN, vier Militär- bzw. Feldpostbriefe von Einheiten der Guardia Nazionale Repubblicana, dabei Polizei und Marine – ein weiterer Feldpostbrief von 1943 aus dem Lazarett für Gebirgsjäger von 1943 als "Zugabe".	☒	30,00
265	1945, Zerstörte Denkmäler, Freimarken der Sozialen Republik Italien nach Kriegsende weiterverwendet, Buntfrankatur aus Mi.-	☒	170,00

Italien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Nr. 650 (2) und 652-655 auf Brief von Mailand nach Turin, Marken entwertet "MILANO / 21 6 45". Umschlag oben etwas eingerissen, sonst dekorativer Beleg und seltene Mischfrankatur beider Teilausgaben dieser Serie.		
266	1945, markenlos in Piacenza aufgebener Brief, in Genua-Nervi mit je einem waagerechten Paar Zerstörte Denkmäler, 50 C. und Italia ohne Likatorenbündel, 50 C. nachtaxiert, alle Marken jeweils mit einem "T"-Handstempel als Portomarken ausgewiesen. Beförderungsspuren und kleine Risse, sonst dekorativer Beleg.	☒	80,00
267	1947, SONDEERTARIF, Demokratie, Fackel 3 Lire als Einzelfrankatur auf Bücherbestellzettel aus Reggio Emilia nach Modena, Marke entwertet mit Bahnpoststempel "Reggio Emilia / Ferrovia / 26.7.47".	☒	30,00
268	1949, Demokratie, Familie, 100 L. dunkelkarmin, gez. K 14:13 ½, senkrechter Viererstreifen auf R-Luftpostbrief aus Bagni Di Lucca (Toskana) nach Toledo / Ohio, Marken einwandfrei, entwertet "BAGNI DI LUCCA / 18 5 49", rs. diverse italienische und US-Transitstempel und AK Toledo / Ohio. Dekorativer Beleg.	☒	170,00
269	1947, Republikanische Geschichte Italiens, vier verschiedene Werte aus dem Satz auf Auslands-R-Brief aus Udine nach Horgen (Kanton Zürich), die 1 Lire DOPPELDRUCK (Sassone postfrisch 550 €) rs. Transitstempel und interessante Spendenmarke des Komitees für politische Opfer (Comitato Nazionale pro vittime politiche), Serie 3, Tina Lorenzoni, 2 Lire.	☒	150,00
270	1949, Marshallplan, 5 L. graugrün als Einzelfrankatur auf Brief («Stampe») des Ospedale di S. Maria Nuova - Reggio Emilia (gefaltetes, vorgedrucktes und mit Stempel-Korrekturen versehenes Tarifblatt des Hospitals) an die Gemeinde Rolo. Saubere Erhaltung, Marke einwandfrei.	☒	40,00
271	1950, Radiokonferenz, zwei Werte kpl. postfrisch, übl. leichte Gummitönung, Mi.-Wert 320 €.	**	40,00
272	1951, Mailänder Messe, 55 L. blau, Sassone No. 658, kleiner Fleck, sonst einwandfrei, in Mischfrankatur mit 100 Jahre Briefmarken der Toskana, 20 Lire lila / zinnober, waagerechter Dreierstreifen aus der rechten unteren Bogenecke auf dreifach gesiegelter «Assicurata Convenzionale» für wichtige Dokumente ohne Geldwert über 300 Lire von San Benedetto del Tronto nach Genua, rs AK Genua. Sehr dekorativer Beleg, Sassone Preis für No. 658 auf Brief schon 600 €.	☒	70,00
273	1951, Gymnastische Wettspiele Florenz, Höchstwert 15 L. blau / rot als Einzelfrankatur auf Ansichtskarte aus Alessandria nach Domodossola (Piemont). Marke tadellos, entwertet "ALESSANDRIA / 22 5 51". Sassone Wert auf Brief / Karte 3.000 €.	☒	130,00

Italien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
274	1952, Giuseppe Verdi 50. Todestag, 60 L. blaugrün/stahlblau, Zähnung 14 x 13.75, Einzelfrankatur auf Vorladung des Instruktionsrichters als R-Orts-Brief, innerhalb von Brescia gelaufen.	✉	30,00
275	1994, Burgen Italiens, 200 Lire im Rastertiefdruck, Druckgänge für Farben der Abbildung sehr stark verschoben, in Michel und Sassone unbekannt, mit Zusatzfrankatur Burgen 50 L. und 500 L. auf Bedarfsbrief (Drucksache) aus Cesano Maderno nach Cesate. Umschlag links gefaltet, Marke einwandfrei. Seltene Abart.	✉	180,00
3667	1861-1945, reichhaltige, gemischt * (vorwiegend)**/gestempelt angelegte Sammlung in KABE-Falzlosbinder, mit vielen guten Ausgaben, gestempelte hohe Werte meist geprüft wie Mi.-Nr. 41 A (Diena / Raybaudi, Sassone 4.500 €), 49 Fotoattest Caffaz, Philatelistenkongreß 1922 (153-156) auf zwei Briefstücken, gepr. Raybaudi, 430 und 434 Sorani, 483 und Verrechnungsmarke 10 gepr. Raybaudi. Katalogwert Sassone nach Einlieferer 26.515 €, vgl. einige Stücke im Netz.	🕒***	1.500,00
3668	1900/2008 ca., sehr interessante Sammlung, anfangs teilweise ungebraucht, dann ein schöner Teil ab Ende 1920er bis 1955, sehr viele kpl. Sätze und gute Einzelwerte nach Stichproben postfrisch, dann mit Lücken bis 1962. An 1962 nach Vordruck komplett mit vielen Besonderheiten und Dubletten, den Nominaleanteil nicht zu vergessen. Unbedingt besichtigen, vgl. Abbildungen im Netz.	***	450,00
3669	1945-2020, Sammlung in vier Linder-Falzlosringbindern und einem Steckalbum, anfangs nur sparsam gefüllt (immerhin mit 784-85**) und weitgehend gestempelt, ab 1978 mit wenigen fehlenden Marken komplett bis 2002, im Steck auch frühere Ausgaben ab 1901, etwas Rhodos und Fiume, und vor allem ab 2007 bis 2020 wieder viel Nominalware, mit Blocks und Kleinbögen, insgesamt über 500 € Nominale.	***🕒	350,00
3670	1861/2003 ca., gestempelte, interessante Sammlung mit sehr vielen guten Ausgaben, insbesondere vor 1945 mit u.a. Mi.-Nr. 95-98, den meisten Bandwurmsätzen, aber auch Philetelistenkongreß 1922, auch einige Nebengebiete und Besonderheiten. Sehr günstig gerufen, vgl. Abbildungen im Netz. Besichtigung sehr empfohlen!	🕒	350,00
3671	1862-2002, anfangs überwiegend gestempelte ab Republik teils auch postfrische Sammlung in 2 selbstgestalteten Alben mit u.a. diversen mittleren Werten, kompletten Sätzen und Portomarken. Der Teil ab 1981 wurde überwiegend nur postfrisch gesammelt.	**🕒	300,00
3672	1945-1973, **/* Sammlung in Marini-Falzlosbinder mit vielen guten Ausgaben, bis 1954 häufig mit Falz, 1958-1973 mit Ausnahme von drei Marken komplett, im Anhang Porto und Paketmarken. U.a dabei Mi.-Nr. 704 A (sauberer Erstfalz), postfrisch dann 784-785, 791-92, 793-94, 824, 826-27, 830-31, 838 und weitere Ausgaben.	***	250,00

Italien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3673	1945/1999, ca., anfangs ungebraucht u. gestempelt, dann ab 1959 postfrisch gesammelte Prachtsammlung in 2 Leuchtturm Vordruckalben.	***🕒	100,00
3674	1961-1941, gemischte Grundstocksammlung auf selbstgezeichneten Blättern in altem Klemmbinder, vor 1920 mit mittleren und besseren Werten, u.a. Mi.-Nr. 22, 63 und 65*, 96 gestempelt und weiteren. Erhaltung unterschiedlich, feine und Prachtstücke dabei.	🕒*	50,00
3675	1943, Nov., to April 1945, approx. 140 covers from several US field post offices in Italy. This early mail from Italy is not often seen incl. interesting pre-printed cards "Official Election War Ballot" 1943, November, bis Mai 1945, ca. 140 Briefe von diversen amerikanischen Feldpostämtern in Italien; diese frühe Post in Italien ist nicht häufig, auch interessante Vordruckkarten "Official Election War Ballot"	📧	300,00
3676	1948-1956, 18 Belege (einer davon Vatikanstaat), mit Sondermarken als portogerechte Einzel- bzw. Mischfrankatur im In- und Ausland inklusive zwei FDC, u.a. Mi.-Nr. 779 FDC (Sassone 606 – 140 €), 958-961 FDC, 827 als EF auf portogerechtem R-Brief (Sassone 654 - 350 €), 743, 862 und 877 jeweils als EF auf Auslandsbriefen und weitere Ausgaben vor 1953, dazu vier weitere mit Freimarken 55 bzw. 60 Lire, Erhaltung meist gut, vgl. Abbildungen im Netz.	📧FDC	180,00
3677	1802-1934, Partie aus insgesamt 30 Belegen, davon sechs Vorphila- bzw. markenlose Belege, der Rest frankiert, hauptsächlich R-Belege aus der Regentschaft von König Viktor Emanuel III. mit unterschiedlichen Frankaturen, dabei ein Eilbrief. Einige Stücke im Netz abgebildet.	📧	90,00
3678	1889-1980, Partie aus 21 Paketkarten, Karten ohne Coupon bzw. Stammteile, meist in das europäische Ausland, dabei vollständig: fünfmal AP 3 mit Zusatzfrankaturen, zwei AP 4, eine davon nach Wilna, eine AP 10 nach Saloniki (damals Türkei), drei AP 13, eine AP 40 nach Warschau, außerdem sieben Kartenteile mit Paketmarkenfrankaturen bis zu 20 Lire, außerdem zwei ungebrauchte Postanweisungen (ohne Wertstempeldruck).	GA📧	60,00

Italien - Gebührenmarken: Paketzustellung

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
276	1953, Gebührenmarken für Paketzustellung 50, 75 und 110 Lire je mit Wasserzeichen Flügelrad, postfrisch, 75 Lire ein Zahn oben leicht verkürzt, sonst einwandfrei. Michel 540,- Euro	**	40,00

Italien - Militärpostmarken: Nationalgarde

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
277	1943, G.N.R. on postage dues 5 L. violet Brescia issue with INVERTED/SHIFTED overprint, unmounted mint. Signed and certificate Raybaudi "gold", Sassone (c.) 7500 Euro for UM. 1943, G.N.I. Überdruck auf Portomärke 5 L. violett, Aufdruck KOPFSTEHEND /NACH UNTEN VERSCHOBEN, tadellos postfrisch. Signiert und Gold-Fotoattest Raybaudi, Sassone für postfrisch ca. 7500 Euro.	**	250,00
278	Republikanische Nationalgarde, 1944, Viktor Emanuel, 25 C. grün mit rotem Aufdruck "G.N.R.", Type I, König Viktor Emanuel III., Einzelfrankatur auf Formular aus Villacarcina, betreffend die Registrierung einer Person im Einwohnerregister der Gemeinde Nave, zurückgesendet nach Villacarcina. Formular gefaltet und vor Rücksendung etwas beschnitten, seltene Bedarfs-Einzelfrankatur.	☒	80,00

Italien - Paketmarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
279	1946, Paketmarken mit überdrucktem Liktorenbündel, 10 Lire als vollständiges Paar als Aushilfsfrankatur auf Mitteilung über den Eingang eines Paketes aus Long Island, USA, versendet innerhalb von Manfredonia (Apulien). Marken entwertet "MANFREDONIA / FOGGIA / 14.8.46", Pracht.	☒	120,00
280	1946, Paketmarken 15 Werte komplett mit Wasserzeichen 3 (Flügelrad), kompletter Satz postfrisch, 20, 30 und 50 Lire kleine Einschränkungen gummiseitig, sonst einwandfrei mit üblicher Zähnung, unsigniert. Michel 2.500,- Euro	**	180,00

Italien - Portomarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
281	1896, Einschreib-Drucksache aus Mailand nach Bari, frankiert mit Ziffernzeichnung, 2 C. und Umberto I., 10 C. braunrosa (Mi.-Nr. 24 und 67), nachtaxiert mit Portomarken 60 C. sowie senkrechtem Paar 5 C. Auf dem Umschlag Vermerk "Contentente francobolli postali in corso" (enthält gültige Briefmarken). Rs. mehrere Bahn- und Transitstempel.	☒	90,00
282	1944, Soziale Republik Italien, Bankbrief aus Varese nach Turin ohne Frankatur mit Einzeiler "TASSA A CARICO DESTINATARIO" (Gebühr vom Empfänger zu entrichten), in Turin frankiert mit Portomarken zu 1 Lire im waagerechten Paar mit Aufdruck Liktorenbündel und 50 Cmi. OHNE Aufdruck Liktorenbündel, mit Aufgabe- und Transitstempeln Vor- und Rückseite, Beleg Pracht, geprüft Sorrani.	☒	110,00

Italienische Besetzung 1918/23 - Trentino

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
283	1919, Brief mit Stempel "KARDAUN", welcher unfrankiert nach Bozen gelaufen ist und deswegen in Bozen mit 5 Portomarkenprovisorien frankiert wurde. Der Brief hat leichte Beförderungsspuren wie z.B. eine leicht fehlende linke untere Ecke. Frankiert sind 2 Stück der 5 Heller mit rotem Aufdruck "TAXE", eine 20 Heller mit schwarzem Aufdruck "T" zwischen 2 Balken und die italienische Freimarke 2 Cent. (Mi.Nr. 75) im waagerechtem Paar mit rotem Aufdruck "TAXE 5".	☒	100,00

Italienische Post auf Kreta

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
284	1906, Floreale, Viktor Emanuel III., 5 Lire blau / rosa mit Überdruck "LA CANEA", ordentlich zentriert und sauber entwertet, Sassone No. 13, 850 €, Hellas-Katalog 450 €.	☉	40,00

Italienische Post in der Levante

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
285	1908, Freimarken für Konstantinopel, 2. lokaler Aufdruck in kleinerer Schrift, Viktor Emanuel III., Floreale, 4 PIASTRE auf 1 Lira braun / grün, ungebraucht mit Originalgummi, oben etwas unfrisch, sonst einwandfrei, geprüft Richter, Mi.-Wert 800 €, Sassone 2.750 €.	*	140,00

Italien - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
286	1955, Antwortpostkarte 1951, Quadriga 35 L. karmin, Antwortteil als Auslandspostkarte verwendet aus Rom nach Sarstedt (Hildesheim) mit ausführlichem Text, entwertet mit Werbestempel Rom, sehr gute Bedarfserhaltung. Dazu noch Bildpostkarte "OPERE DEL REGIME – ROMA" (Bild: Vatikan- Eingang zum Bahnhof), aus Genua nach Sahms (Kreis Herzogtum Lauenburg) mit viel Text, gute Erhaltung. Mi.-Wert zusammen 250 €.	GA	50,00

Italien - Stempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
287	1939, "MOTONAVE SATURNIA", Imperium, Flugpostmarken Dante, 1 L. violett (zweimal) und Leonardo, 2 L. dunkelblau, als Mischfrankatur auf Schiffspostbrief eines Passagiers aus New York nach Basel unter Verwendung eines Luftpostvordrucks, Marken entwertet mit Datumstempel «Agenzia Postale / Motonave Saturnia / 11.10.1939», rs. Emblem des Passagierschiffs "Saturnia". Beförderungsspuren und Faltbüge, insgesamt ein sehr feiner Beleg.	☒	70,00

Italien - Stempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3679	1878-1889, POST-NEBENSTELLEN, 17 Belege mit Abschlägen von Kursiv-Einzeilerstempeln 13 verschiedener kleiner Orte aus der Provinz Rovigo-Padua-Vicenza, alle Dienstbriefe mit 5 Cmi.- bzw. 10 Cmi.-Frankaturen Viktor Emanuel II. (zwei Belege) oder Umberto I. (15 Belege). Erhaltung fein bis Pracht, Los für den Spezialisten. Vgl. einige Belege im Netz.	☒	40,00

Italien - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
288	1906, Viktor Emanuel III., 15 C. schiefer, gez. K 12, Einzelfrankatur auf Brief, Marke war ursprünglich ungestempelt verblieben, bei Ankunft entwertet mit Vorphila-Einzeiler "PIACENZA", ungewöhnlicher Beleg, rs. Ausgabestempel.	☒	70,00
289	1945, US-Ganzsachenumschlag zu 6 Cent (Air Mail-Wertstempel) als Luftpostbrief nach Wildwood / N.J. (USA), mit italienischer Frankatur aus Mi.-Nr. 408 und 414, Gebührenmarke für Briefzustellung Mi.-Nr. 2 (2) sowie Militärpostmarke Mi.-Nr. 7. Alle Marken entwertet mit rotem Stempel "U. S. NAVY / JUL 30 1945", nebengesetzt Zensurstempel mit Unterschrift "PASSED BY NAVY CENSOR". Pracht.	GA	100,00
290	1945, zwei Dokumente des italienischen militärischen Widerstands, einmal die Anforderung des kommunistischen "Corpo Volontari della libertà" an eine Brigade in der Lombardei, einen Häftling aus der faschistischen Republikanischen Garde zur Verfügung zu halten, außerdem ein Passierschein der CLN aus Romano für einen Zivilgardisten, dazu zwei Dokumente der Veteranenorganisation der Partisanen aus den frühen 1950er Jahren.	☒	80,00

Irland - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3662	1922-1981, specialised collection of Irish company perforations according to 1994 catalogue (copy enclosed) in stockbook, over 600 stamps starting with 1922 overprint issue, including two precursors, difficult to assemble in this volume, two covers included. Cf. illustrations on the net, inspection useful. 1922-1981, spezialisierte Sammlung der irischen Firmenlochungen nach Katalog 1994 (in Kopie beigefügt) in Steckbuch, über 600 Marken ab Aufdruckausgabe, inklusive zwei Vorläufern, in diesem Umfang nur schwer zusammenzutragen, zwei Belege enthalten. Vgl. Abbildungen im Netz, Besichtigung sinnvoll.	☉☒△	250,00

Island - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3665	1880-1930: 84 Ganzsachenkarten, Doppelkarten und Briefkarten, davon sechs gestempelt (nach Deutschland oder ins Inland), dazu ein Dutzend 1902-03 "I GILDI" Provisionals (eine Doppelkarte gestempelt), verschiedene Typen, Wasserzeichen, Privatdrucke etc. Vgl. kleine Auswahl im Netz.	GA	150,00

Irak

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3802	1918-1986, Partie in einem Einsteckbuch mit u.a. Block 2 A ungebraucht, Aufdruckwerten, hohen Wertstufen, 5 Luftpostbriefen aus den 1930er Jahren und einigen Dienstmarken.	***🕒	50,00

Indien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
18	1865, "Victoria" 1 Anna braun und 2 Anna orange entwertet mit Strichstempel, mit danebengesetztem Einkreisstempel "OUTW. BOMBAY NOV 30", zusammen als Zweifarbenfrankatur auf Brief nach Salzburg (Österreich) mit Desinfektionsschlitz (dadurch 1 A.-Wert eingeschlitzt) und mit einigen Alterungs- und Beförderungsspuren, mit rückseitigem Stempel "SEA POST OFFICE 5 / 30 NOV", von Salzburg nach Neuötting / Bayern weitergeleitet.	✉	100,00
3801	1961-1972, interessante Partie aus rund 300 verschiedenen Ersttagsbriefen der Sonder- und Freimarkenausgaben, dazu ein FDC-Set der Polizeitruppenmarke Nr. 1 für Laos und Vietnam bzw. Palästina mit den verschiedenen Feldpoststempeln (sechs Stück) sowie FDC Laos / Vietnam, Mi.-Nr. 2-9 mit dazugehörigem Folder der indischen Post. Vgl. Scans im Netz	FDC	70,00

Indien - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
19	1949, Ganzsache mit Wertstempel Georg V., 1/2 Anna und Zusatzfrankatur 3 Pies., entwertet Hanumangarh, innerhalb von Indien gelaufen, stark beschmutzt und beförderungsgeschädigt, aber adreßseitig sehr attraktive Darstellung zweier bemalter Hände mit hinduistischen Symbolen.	GA	30,00

Indien - Feudalstaaten - Indore

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
20	1904, Dienstmarke 1/4 Anna entwertet ".... 07" als Einzelfrankatur auf mehrfach mit Tesafilm geklebter Zeitung "HOLKAR SIRKAR GAZETTE".	☒	40,00

Indien - Feudalstaaten - Jaipur

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
21	1770-1796 (ca.), 2 Vorphilafaltbriefe mit Siegelstempeln des König Jaishing. Solche Siegel wurden auf amtlichen Schreiben benutzt, welche von königlichen Beamten ausgetragen wurden. Ein Brief ist mit und einer ohne Inhalt.	☒	120,00

Israel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
22	1949-50, three covers with good censorship labels and marks, whereof two to the United States and one cover to South Africa.	☒	60,00
23	1950, Jan 16, domestic field post letter sent registered and franked with 5 and 10p., very fine. 1950, 16. Januar, inländischer Feldpostbrief, eingeschrieben und frankiert mit 5 und 10 P., sehr fein.	☒	60,00
3803	1948-50, 16 covers addressed to South Africa (1x vice versa) showing interesting censor marks, air mail, also two special PSEs, some items see on our website. 1948-50, 16 Briefe nach Südafrika (1x umgekehrte Richtung), dabei interess. Zensuren, Flugpost, zwei Sonder-GSU, ein paar Beispiele auf unserer Webseite.	☒	170,00

Italienisch-Eritrea

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
63	1927, Alessandro Volta, 1.25 L. Blau mit Aufdruck "Eritrea" und Zusatzfrankatur Viktor Emanuel II., 50 C. violett auf R-Brief aus Asmara nach Rom, Umschlag oben knittig, leichte Einrisse und Fehlstellen, aber seltener Beleg, rs. AK Rom. Sassone Wert auf Brief 800 €.	☒	80,00
64	1928-1929, Victor Emanuel III. nach halblinks, 50 C. und 1.75 Lire braun [gez. 11], beide Werte mit sauberem Erstfalz bzw. Falzrest, tadellos, Mi.-Wert zusammen 160 €, Sassone 280 €.	★	30,00

Italienisch-Libyen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
65	1917, geringfügig verkürzter Einschreibbrief aus Tripoli an den italienischen Generalkonsul in Tunis, frankiert mit Aufdruckausgabe, 5 C., 45 C und 50 C. Alle Werte einwandfrei und entwertet "TRIPOLI DA AFRICA / RACCOMANDATE / 20.7.17", verschiedene Zensurstempel auf der Vorderseite, rs. AK Tunis.	☒	90,00
66	1937, Eröffnung der Autostraße an der Küste Libyens, der komplette Satz von vier Werten auf Luftpost-Einschreibbrief aus Bengasi nach Rom, alle Marken tadellos und sauber entwertet "POSTA AEREA (BENGASI) / 31.3.37	☒	140,00

Italienisch-Somaliland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
67	1918, Benadir-Ausgabe 1 Besa mit Aufdruck "2 C.", drei Stück als Dreierstreifen geklebt auf Brief aus Mogadiscio (Mogadishu) nach Rom, in Italien von der Zensur geöffnet, links Zensurbänderole, vorderseitig Kastenstempel der Zensurstelle für Auslandspost in Bologna. Marken oben durch Kleber in den Zähnen etwas gebräunt, sonst tadelloser Beleg.	☒	100,00
68	1916, Rotes Kreuz, Italien Mi.-Nr. 120-123 mit Aufdruck "SOMALIA", kompletter Satz, normal zentriert und sauber gezähnt, die 20 + 5 C. mit Falzrest, übrige Werte tadellos postfrisch, Mi.-Wert zusammen 260 € (für **/*), Sassone 19-22, Wert **/* ca. 1.000 €.	***	50,00

Jugoslawien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3680	1918-1970, reichhaltige, teils spezialisierte Sammlung, unspektakulär, aber sachkundig auf Blankoblättern in einem dicken Schreibheft untergebracht, überwiegend gestempelt, einiges auch ungebraucht / postfrisch. Bei den frühen Ausgaben viele Besonderheiten, gute Werte - Mi.-Nr. 27 auf Briefstück - und Blocks wie z.B. ungebraucht Mi.-Nr. 219 und Block 5, gestempelt 249-254, Block 4 A und B, 730, 738-749, 776-787, meist in guter Qualität. Einige Seiten im Netz abgebildet.	☉***	220,00

Japanische Besetzung WK II - Malaya

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3807	1943, nine commercial letters all censored, mixed condition 1943, Lot von 9 Bedarfsbriefen, alle mit Zensur, unterschiedliche Qualität!	☒	220,00

Japan

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
24	1876, 1s black vertical pair from sheet margin (perf 12) with two KIBAN cancellations (i-68, Musahi Nakano) very fine 1876, 1 S. schwarz im senkr. Paar mit Bogenrand (Zählung 12, bessere Zählung!) mit 2 Stempel KIBAN "i-68" (Musashi Nakano), Pracht	☒	160,00
25	1877, 8s lilac brown-grey as single franking on registered letter, very fine 1877, 8 S. lilabraungrau als Einzelfrankatur auf Einschreibbrief, Pracht!	☒	130,00
26	1891, cover to the United States bearing 1s and 2s x2 showing TOKIO cds in transit 1891, Brief in die USA mit 1 S. und 2x 2 S. über Tokio, dekorativ	☒	60,00
27	1904, ppc from NAGASAKI franked 4s olive addressed to Chemulpo, Coree 1904, ANK aus NAGASAKI mit 4 S. oliv nach Chemulpo, Korea	Ak	60,00
28	1927, 50 Jahre Zugehörigkeit zum Weltpostverein, der komplette Satz tadellos, sauber ungebraucht mit Falz, Mi.-Wert 330 €.	*	60,00
3805	1872-2017, Grundstocksammlung in vier Steckbüchern und weiterem Material auf Stecktafeln, ab der III. Ausgabe (hier wohl alles Fälschungen), ab 1915 mit einigen mittleren Werten, auch nach 1945 vorwiegend gestempelt, ab 1959 reichhaltiger, zwischen 1974-1986** und etwas gestempelt doppelt dazu mit den jeweiligen Neujahrblocks, danach wieder gestempelt. Im Anhang etwas Fiskalmarken und Nebengebiete.	🕒***	150,00
3806	1876-1904, 11 items of postal history (2x fronts only) incl. post to abroad (a.o. franked Mi.No. 42), good condition, also 4 UPU Jubilee cards used 1876-1904, 11 Belege (davon zwei Vorderseiten), 3x Auslandspost u.a. Nr.42 frankiert, gute Erhaltung; auch vier versch. UPU Jubiläums-Karten gelaufen	☒	160,00

Jamaica

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
111	1910-1912, Partie von 3 ungebrauchten Werten mit "SPECIMEN"-Aufdruck mit Victoria 3 Pence mit oben und unten jeweils einem leicht kürzerem Zahn sowie "Georg V." 4 Pence und 1 Shilling.	*	50,00
3804	Interessanter kleiner Posten im Steckbuch mit einigen Beigaben, ab der Nr.3 bis ca. 1962 mit einigen Belegen aufgelockert. Der Hauptwert liegt bei den alten Ausgaben.		170,00

Kriegs- und Propagandafälschungen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1385	1941, Marschall Pétain 50 Centimes schwärzlichgrün gezähnt als Britische Fälschung für das besetzte Frankreich im postfrischem	**	300,00

Kriegs- und Propagandafälschungen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Bogen zu 20 Marken. Laut Fotoattest Brunel VPP ist der komplette Bogen echt, hat postfrische Originalgummierung und ist in einwandfreier Erhaltung. Michel für Einzelmarken bereits 2.000,- Euro.		
1386	1944, Marschall Pétain 1,50 Fr. braunrot ungebraucht ohne Gummi (wie verausgabt) im kompletten Bogen zu 96 Werten mit rückseitigen violetten Stempelabschlägen "DEFENSE DE LA FRANCE DIRECTION Atelier des Faux". Der Bogen ist formatbedingt senkrecht im Zwischensteg gefaltet (unten leicht angetrennt). Laut Fotoattest Brunel VPP ist der Bogen echt und die Erhaltung einwandfrei. Michel bereits 2.880,- Euro für Einzelmarken ohne die Zwischenstegbewertungen.	(*)	500,00

Kriegsgefangenen-Lagerpost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1390	DAVOS PLATZ; 1917, portofreier, zweiseitig geöffneter Brief mit Stempel "DORTMUND 14.3.17", mit blauem Zensurstempel "POSTPRÜFUNGSSTELLE...AUSTAUSCHSTATION KONSTANZ", mit seltener Zensuröffnung "Unter Kriegsrecht geöffnet Zensurstelle der Austauschstation Konstanz" und an das Internierungslager Davos Platz/Schweiz gelaufen. Rierner "Lp".	☒	40,00
1391	OTTAWA, CANADA, 1944, rechts leicht gekürzter Brief an einen Internierten im "Internment Camp 23/2" in Ottawa/Canada, mit handschriftlichem Vermerk "Interniertensendung-Gebührenfrei!", mit Gummistempel "Taxe percue RM 40 Rpf.", mit Wasserfleck in der rechten unteren Ecke sowie rechts mit deutscher und britischer Zensuröffnung.	☒	50,00
1392	REGENSBURG; 1947, roter Stempel "INTERNIERUNGS- UND ARBEITSLAGER REGENSBURG Brief zensiert durch" auf 12 Pfg.-Kontrollratsganzsache (P 962), welche entwertet "Regensburg 3.12.47" und nach Regen gelaufen ist.	GA	40,00
1393	1944, Hitler-Ganzsache 6 Rpf., 16 Stück aus der Korrespondenz eines italienischen Kriegsgefangenen aus Lager 22 in Linz nach Mantua, alle Stücke mit deutschem Zensurstempel, meist gute Bedarfserhaltung.	GA	50,00
1394	1946, US-Faltbriefvordruck mit interessantem Text eines deutschen Kriegsgefangenen in "Camp Fort Leonard Wood" in Missouri/USA, mit Lager-Zensurstempel, welcher über New York nach Pori/Finnland gelaufen ist. Briefe von deutschen Kriegsgefangenen ins Ausland sind sehr ungewöhnlich und selten.	☒	50,00
3377	1946-1949, Deutsche Kriegsgefangene in alliierten Lagern, über 70 Belege aus französischen und sowjetischen Lagern sowie aus dem Mittleren Osten von der "Independent German POW Working Company". Vgl. Abbildungen im Netz.	☒	120,00

KZ-Post

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1395	FÜRSTENBERG; 1942, Hitler 6 Pfg.-Ganzsachenkarte (P 299) aus dem Frauen-KZ Fürstenberg, entwertet "FÜRSTENBERG (MECKL) 12.6.42", mit danebengesetztem Landpoststellen II-Stempel "Fürstenberg Gemeinschaftslg./über Fürstenberg (Meckl)" und nach Berlin-Spandau gelaufen.	GA	40,00

Kreta - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
291	1851, Turkish period, EL from Lyon showing red boxed "P.P." addressed to the Catholic Mission at CANEE, transit mark of SYRUS, very fine and scarce. 1851, türkische Zeit, Brief aus Lyon mit "PP"-Stempel, an die katholische Mission in CANEE, Transitstempel von SYRUS, selten!	☒	200,00
292	1855, CANEA, grüner L2 der österreichischen Post auf Prachtbrief nach Triest	☒	140,00

Kroatien - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
293	1668, Brief von Nicolo Vrachin an Giovanni di Lazara in Padua, mit roter "5" (= Soldi von Padua), mit einem Sonnet über den christlichen Prinzen bei der Niederlage von Candia. Ein sehr seltenes frühes Poststück aus dem 17.Jahrhundert!	☒	300,00

Kap der Guten Hoffnung - Dienstmarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3818	1853-1863, überwiegend gestempelte Partie von 18 Werten der Kapdreiecke auf einer Stecktafel mit u.a. einem Viererblock mit handschriftlicher Entwertung, vielen besseren Werten wie z.B. Mi.Nr. 1 lwb, 2 lwa, 2 lxb, 1 llc und 4 lyb sowie beiden Holzschnitten. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich. Der Michelwert liegt bei über 10.000,- Euro	☉ ≈	700,00

Kambodscha

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
29	1966, Angkor 9 R. entwertet "PHNOM PENH 29 SEP 1971", mit nebengesetztem Zensurstempel "CENSURE/REPUBLIQUE KHMERE/AGRESSE PAR IMPERIALISTES/VIETCONG ET NORD-VIETMIENS" als Einzelfrankatur auf Luftpostbrief nach Paris / France.	☒	50,00

Kap Verde

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
69	1982, Schifffahrt, nicht verausgabte 10 E. mit Abbildung des Gemäldes "Dampf" des Malers Hundertwasser in tadelloser postfrischer Erhaltung. Michel 1.000,- Euro. Vgl. zu dieser Marke auch Philatelie 554 (8-2023), S. 44ff.	**	250,00
70	1983, "Francisco Xavier da Cruz" 7 E. ohne Bdr-Inschrift "B. Leza" in der rechten unteren Ecke des Markenbildes und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Michel 200,- Euro	**	50,00

Kap der Guten Hoffnung

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
89	1840, vorphilatelistischer Brief über Indien-Route nach London, vorderseitig klar abgeschlagener großer Ovalstempel mit Krone "GENERAL POST OFFICE / CAPE OF GOOD HOPE / MY 23 1840" und zwei handschriftliche Taxen "8" bzw. "1/4 d", rs. in rot seltener Zweizeiler "INDIA LETTER / FALMOUTH" (nur 1839-1840 in Gebrauch) und zwei weitere Londoner Ankunfts- bzw. Ausgabestempel.	☒	120,00
90	1863, De La Rue-Druck von Perkins-Platten, 1 Sh. smaragdgrün, vollrandiges, farbfrisches Stück, zart entwertet, Mi.-Wert 700 €, SG 750 GBP.	☉	160,00
91	1901, BURENKRIEG, Feldpostbrief "On Active Service" aus Mafeking nach London, vorderseitig alter, wiederverwendeter Datumstempel "MAFEKING / NR 24 / 1 / C.G.H." und roter Londoner PAID-Stempel, rs. Ausgabestempel "LONDON N.W. / AP 22 01". Beförderungsspuren, oben etwas eingerissen, sonst ansehnlicher Beleg. Mafeking war bis Mai 1900 von burischen Truppen belagert gewesen, der Burenkrieg endete erst 1902.	☒	70,00
3817	1872-1911, 18 items of postal history incl. 1872 letter from QUEENSTOWN to Cape Town, further uprate PSEs and better cancellations such as SOUTHAMPTON PACKET LETTER 1872-1911, 18 Belege, dabei Brief 1872 von QUEENSTOWN nach Kapstadt mit Mi.Nr. 8, Ganzs. mit Zusatzfrankatur, interess. Stempel wie SOUTHAMPTON PACKET LETTER	☒	220,00

Kolumbien - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
112	1892, 2 Centavos-Frageteil einer Antwortkarte, entwertet "BARRANQUILLA TRANSITO 10.SET.1892" und nach Brieu/ Frankreich gelaufen. Higgins & Gage Nr. 14 Frageteil.	GA	40,00

Lagerpost: Regensburg

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1396	Ukrainer-Lager Regensburg, 1948, 3 verschiedene Karten, jeweils mit 5 Pfg. Lagerpostmarke und Zusatzfrankatur Kontrollrat II, 2 und 8 Pfg. frankiert.	✉	50,00

Liberia | Übersee

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2006	2000, Partie von 9 Sonderprägungen mit u.a. 25 Dollar "Brandenburger Tor" aus 999er Gold und 3 verschiedene 20 Dollar aus 999er Silber.	PPst	60,00

Liechtenstein - Vor- und Mitläufer

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
294	1856, VADUTZ, L1 auf Abgabs-Recepisse, mit der Fahrpost n. Feldkirch	✉	120,00

Liechtenstein

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
295	1927, Feldpost der Schweizer Hilfstruppe nach der Hochwasserkatastrophe, Freimarken Ausgabe 1924, 20 Rp. dunkelzinnoberrot, Einzelfrankatur auf Feldpostbrief, entwertet mit Schweizer Feldpost-Stempel "SAPPEUR BAT 6 / Feldpost" (Sappeur-Batallion 6), nach Ragaz, Kanton St Gallen, geprüft mit Fotoattest Werner Reinhardt BPP «echt und in der Zeit verwendet» (1987), Mi.-Wert 2.000 €.	✉	130,00
296	1938, Landschaften und Burgen, 90 Rp. schwarzgrauviolett/ lebhaftgraugelb, Einzelfrankatur auf R-NN-Brief der liechtensteinischen Post vom Ersttag 1.2.1938 aus Ruggell nach Zürich, rs. AK Zürich vom folgenden Tage. Pracht.	FDC	30,00
3681	1912/1920, saubere, gestempelte, komplette Sammlung in 4 Leuchtturm-Vordruckalben mit zahlreichen besseren Ausgaben wie 1928 Regierungsjubiläum, 1930 Freimarken mit einigen verschd. Zähnungen, Flugpost, Zeppelin 1931, Block 1 mit Attest u. Fürstenpaar 1951 mehrfach, Dienstaussagen 1-19 komplett u.a. mit Nr. 2c (Attest) und immer wieder Besonderheiten wie Zähnungen, Papiersorten, Farben u. viele Kleinbögen. Schöne Sammlung!	🕒✉	1.500,00
3682	1912-1990, hochwertige Sammlung in bescheidenem Kleid - eine dicke Schreibkladde mit einer vorwiegend gestempelten Sammlung, die viele gute und gesuchte Ausgaben enthält, u.a. Mi.-Nr. 1-3y, dazu 3y*, 52 B, 53-64, 71, 87, 90-93, 94-107, 108-113, 122-124, 140, 142 auf Briefstück, 143-147, 149-150 vom Ersttag auf Luftpostbrief, 185 Kleinbogen (Marken**, Falz im Rand), 197, 247	🕒***	700,00

Liechtenstein

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Klb.** , Block 5 auf Brief, 304-305, 309, 332-333, Mi.-Wert n.A.d.E. rd. 10.000 €, vgl. zur weiteren Information Bilder im Netz.		
3683	1912-2003, Karton mit einer gestempelten Teilsammlung 1912-1995 in zwei Leuchtturm-Falzlosbindern, dabei auch bessere wie 1-3 x, 11-16, 53-60, 156-169, außerdem weitere Albumblätter / Stecktafeln in Umschlag, hier z.B. Kleinbogen 734 zu finden, und ein Karton mit Belegen vorwiegend 1970er-2005, dabei Bedarf, FDC, Erstflugbelege etc.	☉✉FDC	100,00
3684	1917-1990, Partie mit u.a. einigen postfrischen Werten auf Stecktafeln sowie etwa 130 Belegen (meist FDC) ab den 1960er Jahren.	**FDC	50,00
3685	1930-1980, Erstflugbelege, 60 verschiedene in Briefalbum, vor 1945 nur einige, mit Mi.-Nr. 148 auf Beleg und dem Erstflug Basel-Rotterdam 1939 (Mi.-Nr. 83 - 160 €), Zürich-Wien 1958 und einige weitere bessere, nette Zusammenstellung, einige Belege im Netz.	☒	80,00
3686	1946-1965, 14 verschiedene Erstflugbelege mit Liechtensteiner Frankaturen, meist ab 1960, dabei erster Postflug Schweiz-USA (Michel Liechtenstein-Spezial 95 c), einwandfreie Qualität, Mi.-Wert Liechtenstein-Spezial zusammen 461 €.	☒	40,00

Liechtenstein - Portomarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
297	1928, Ziffern im schrägen Band, der komplette Satz, acht Werte sauber gestempelt und gut gezähnt.	☉	20,00

Luxemburg - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
298	1736, "luxemb" handschriftlich auf Brief nach Brüssel, mit 4 Sols taxiert, rs. vollständiges Siegel, gute Erhaltung, Goebel AL 12 a.	✉	70,00
299	1752, MARCHE, Einzeiler auf vollständigem Brief nach Luxemburg mit hs. Taxe "3" sols, gute Erhaltung, Goebel AM 5, 2000 €.	✉	400,00
300	1758, FLAMISOUL, Einzeiler auf mit 4 Sous taxiertem vollständigen Brief nach Malines (Mechelen, heute Belgien, damals habsburgische Niederlande), Goebel AF 5 (dort erst ab 1765), 2.000 €.	✉	400,00
301	1762, ATTERT, "D'attert" handschriftlich mit Taxe "3" sols nebengesetzt auf vollständigem Brief nach Brüssel in sehr guter Erhaltung, Goebel AA 7, 4.000 €. 1762, ATTERT, "D'attert" manuscrit avec taxe "3" sols juxtaposé sur lettre complète pour Bruxelles en très bon état, Goebel AA 7, 4.000 €.	✉	1.000,00

Luxemburg - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
302	1767, ARLON, Einzeiler auf vollständigem Brief (innen Papierfraß) nach Reims, hs. Taxe 8 sols, Goebel AA 4, 1.400 €.	☒	250,00
303	1767-1789, "LUXEMB", fünf Briefe bzw. Briefhüllen, jeweils mit Abschlügen der Einzeiler Goebel AL 14, 15 und 16, davon zwei nach Frankreich, unterschiedliche Taxierungen 3, 4 und 8 Sols. Goebel zusammen 3.750 €.	☒	700,00
304	1772, "GREVENMACHE" [Grevenmacher], Einzeiler als Trockenstempel auf vollständigem Brief nach Brüssel, taxiert mit 6 sols, Abdruck gut zu erkennen, Goebel AG 4, 2.000 €.	☒	500,00
305	1775, ARLON, Einzeiler auf mit 4 Sols austaxiertem Portobrief nach Brüssel, Beleg etwas knittrig, Goebel AA 5, 600 €.	☒	100,00
306	1775, "LUXEMB.", Einzeiler auf Dienstbrief nach Wolsfeld mit gedruckter Verordnung mit kaiserlichem Wappen über die Anpflanzung von Ginster in den Ardennen, gute Erhaltung, Goebel AL 13, 700 €.	☒	140,00
307	1779ff., "LUXEMBOURG", Einzeiler auf Faltbriefhülle mit hs. Taxe nach Troyes (Aube / Frankreich), sehr gute Erhaltung, Goebel AL 19, 800 €.	☒	150,00
308	1793, "LUXEMBOURG", Einzeiler mit dem bei Goebel unbekanntem Format 39 x 4 mm (statt 39 x 5), auf Dienstbrief nach dem damals luxemburgischen Wolsfeld. Der gedruckte Inhalt mit schönem habsburgisch-/kaiserlichen Wappen betrifft die Behandlung französischer Revolutions-Emigranten, deren Einwanderung möglichst verhütet werden sollte. 1793, "LUXEMBOURG", envoi en une seule ligne au format inconnu chez Goebel de 39 x 4 mm (au lieu de 39 x 5), sur lettre de service à destination de Wolsfeld, alors luxembourgeois. Le contenu imprimé, avec de armoiries habsbourgeoises/impériales, concerne le traitement des émigrés révolutionnaires français, dont l'immigration devait être évitée autant que possible.	☒	500,00
309	1796-1810, LUXEMBOURG - französische Periode, zwei Briefe mit hs. Taxe und ein Franco-Brief mit jeweils unterschiedlichen Stempeln, dabei der ZIERSTEMPEL (Goebel AL 21), "98 / LUXEMBOURG" und "P 98 P / LUXEMBOURG" (Goebel FL 25 und FL 26), gute Erhaltung, Wert nach Goebel zusammen 2.350 €.	☒	400,00
310	1806, "98 ARLON", Zweizeiler auf vollständigem Brief nach Brüssel, zweimal abgeschlagen (einmal undeutlich), mit hs. Taxe, etwas fleckig, Beförderungsspuren, Goebel FA 2, 500 €.	☒	80,00
311	1809, "98 BASTOGNE", Zweizeiler auf vollständigem Brief mit hs. Taxe nach Colmar, unten waagerechter Registraturbug, sonst tadellos, Goebel FB 1, 800 €.	☒	150,00
312	1810, SCHANCKWEILER / DIEKIRCH, vollständiger Brief des Bürgermeisters von Schanckweiler nach Diekirch, rs. versehen mit	☒	200,00

Luxemburg - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	dem Franchise-Stempel des Bürgermeisters im Arrondissement Diekirch, damals Teil des frz. Departement des Forets und vorher Teil Luxemburgs. Das Gebiet wurde 1816 Teil der preußischen Rheinprovinz und gehört heute zu Rheinland-Pfalz. Dieser Franchise-Stempel ist eine der wenigen Möglichkeiten, postalisch die frühere Zugehörigkeit dieses Gebietes zu Luxemburg zu dokumentieren.		
313	1812, "97 MARCHE", Zweizeiler auf vollständigem Brief nach Navaugle (Namur), hs. Taxe "2", gute Erhaltung, Goebel FM 2, 450 €.	☒	90,00
314	1817, LUXEMBOURG, "aptierter" frz. Stempel mit entfernter "98", Einzeiler auf Brief nach Francomont mit hs. Taxe "6", waagerechter Faltbug, Goebel GGL 1, 1.000 €.	☒	180,00
315	1817/1821, NEUFCHATEAU, Einzeiler mit und ohne "accent circonflexe" auf dem ersten A, beide Briefe mit hs. Taxe "3" nach Luxemburg bzw. nach Arlon, Goebel HN 1 und HN 3, Wert zusammen 1.750 €.	☒	350,00
316	1818, "P P / ARLON", aptierter französischer Zweizeiler mit entfernter "98", undeutlicher Abschlag des seltenen Stempels auf Franco-Brief nach Diekirch, Goebel HA 4, 1.800 €.	☒	300,00
317	1819-1826, "LUXEMBURG", drei hs. taxierte, vollständige Briefe, davon zwei mit Abschlag des Einzelers Goebel HL 38 in schwarz von 1824 bzw. 1826, einer mit Abschlag des Einzelers HL 36 in rot von 1819 (senkrechter Faltbug). Alle Briefe an eine Firma in Francomont gerichtet. Goebel-Wert zusammen 1.200 €.		200,00
318	1819/1828, MARCHE, zwei Einzeiler-Stempel auf Brief von 1819 mit hs. Taxe nach Lüttich / Liege bzw. auf Dienstbrief von 1828 nach Villance (heute Belgien). Beide Briefe gute Bedarfserhaltung, Goebel HM 1 und HM 3, zusammen 500 €.	☒	80,00
319	1826ff., "ARLON / FRANCO", Abschlag des Zweizeilers auf Franco-Brief nach Lüttich / Liege, gute Erhaltung, rs. vollständiges Siegel, Goebel HA 5, 1.000 €.	☒	200,00
320	1826, BASTOGNE, Einzeiler auf vollständigem Brief nach Lüttich / Liege mit hs. Taxe, gute Erhaltung, geprüft Goebel, HB 3, 650 €.	☒	130,00
321	1826, "LUXEMBURG / FRANCO", klarer Abschlag des Zweizeilers auf vollständigem, vorausbezahlten Brief nach Gand [Gent]. Gute Erhaltung, Goebel HL 44, 1.000 €.	☒	200,00
322	1829, ARLON, Einzeiler auf vollständigem Brief nach Marche [heute Marche-en-Famenne, Belgien], hs. Taxe, geprüft Goebel, HA 2, 600 €.	☒	100,00
323	1832, DIEKIRCH, Einzeiler 34 x 5 mm auf Brief nach Arlon mit hs. Taxe, gute Erhaltung, Goebel HD 3, 1.800 €.	☒	350,00

Luxemburg - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
324	1833, WELLIN, handschriftlich auf Brief mit hs. Taxe nach Barvaux, nebengesetzt Transitstempel "MARCHE" (Zweikreisstpl. Typ 12, Goebel BM 1), senkrechter Faltbug, sonst sehr fein.	☒	60,00
325	1833/1836, ARLON, zwei verschiedene Zweikreisstempel in rot (Typ 12 und 14) auf Frankobriefen mit rotem Nebenstempel "P.P." nach Antwerpen bzw. nach Amur, beim späteren Beleg unten kleiner Spalt durch Tintenfraß, sonst tadellos, der frühere Pracht. Goebel BA 2 und BA 3, GGL 1.	☒	160,00
326	1833/1838, MARCHE, zwei Briefe mit hs. Taxe, einmal mit schwarzem Zweikreisstempel (Typ 12) nach Huy, rs. roter AK Huy, einmal mit rotem Zweikreisstempel (Typ 14) nach Beauraing, rs. Transitstempel Dinant und Fingerhut-AK Beauraing, Goebel BM 1 und BM 2.	☒	150,00
327	1834, EICH, Zweikreisstempel Typ 12 in rot auf Franko-Brief mit Nebenstempel "P.P." nach Niederdonven, Goebel BE 2.	☒	50,00
328	1834, NEUFCHATEAU, roter Zweikreisstempel (Typ 12) auf Brief mit hs. Taxe nach Brüssel, rs. weiterer undeutlicher Abschlag, Goebel BN 1.	☒	80,00
329	1836, BASTOGNE, roter Zweikreisstempel auf Frankobrief mit Nebenstempel PP nach Lüttich / Liege, Typ 14, Goebel BB 6, rs. AK Liege.		120,00
330	1836, DÉBOURSÉ EICH, der sehr seltene Ovalstempel in schwarz, rs. auf Brief aus Bastogne nach Diekirch mit hs. Taxe, außerdem Transitstempel Eich (Zweikreisstpl. BE 3) und AK Diekirch (Zweikreisstpl. BD 1), vs. roter Aufgabe-Zweikreisstempel Bastogne (Goebel BB 6). Déboursé-Stempel bei Goebel BE 5, 2.500 €. 1836, DÉBOURSÉ EICH, le très rare cachet ovale en noir, au dos sur lettre de Bastogne à Diekirch, en plus cachet de transit Eich (oblitération à deux cercles BE 3) et AK Diekirch (oblitération à deux cercles BD 1), au vs cachet d'envoi à deux cercles rouge Bastogne (Goebel BB 6). Cachet de Déboursé chez Goebel BE 5, 2.500 €.	☒	650,00
331	1836, HABAY-LA-NEUVE, handschriftlich "habay" neben rotem Zweikreis-Ankunftstempel "ARLON" (Goebel BA 3) auf gedruckter Traueranzeige, nebengesetzt roter Kastenstempel "P.P.", vgl. auch ähnliche Abbildung von 1836 in Goebel-Handbuch, S. 59.	☒	250,00
332	1837, "CLERVAUX / 27 VII", glasklarer Abschlag des Fingerhutstempels, Typ 18, Verwendung in der belgischen Periode bei Goebel unbekannt, für Luxemburg ab 1840 erfaßt. Dienstbrief des Bürgermeisters von Asselborn nach Diekirch, vergleichbarer Beleg von 1840 abgebildet bei Goebel, S. 48 [Auflage 2014].	☒	150,00
333	1837, DEBOURSE MARCHE, rs. Abschlag des seltenen Ovalstempels in rot, zusammen mit Transitstempel Marche, "Debourse Liege", und AK Liege auf Brief aus Beaune (Cote-d´	☒	250,00

Luxemburg - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Or, Frankreich), ursprünglich nach Dieupart bei Marche, von dort weitergeleitet nach Dieupart bei Lüttich / Liege. Goebel BM 3 und BM 2.		
334	1837, DIEKIRCH, glasklarer Zweikreisstempel in rot, Typ 14, Goebel BD 1 mit Nebenstempel "SR" (Service Rural) auf Brief mit hs. Taxe nach Bertrange [Bartringen / Luxemburg].	☒	100,00
335	1837, FLORENVILLE, Fingerhutstempel, Typ 18, bei Goebel aus der belgischen Periode unbekannt, mit rotem Nebenstempel "SR" [Service Rural] auf Brief mit hs. Taxe nach Bertrange (Bartringen), rs. Transitstempel Eich in rot (Typ 12).	☒	150,00
336	1837, PALISEUL, Fingerhutstempel, Typ 18, bei Goebel aus der belgischen Periode unbekannt, mit Briefträgerstempel "D" auf Brief mit hs. Taxe nach Dinant, rs. AK Dinant.	☒	200,00
337	1837/1839, ST. HUBERT, Zweikreisstempel Typ 12 in rot, Goebel BS 2, Abschlüge auf zwei Briefen mit hs. Taxe nach Wellin, Nebenstempel SR (Service Rural), rs. AK Fingerhutstempel Wellin, und nach Houffalize, rs. AK Houffalize mit kopfstehendem Monat.	☒	120,00
338	1838, DEBOURSE DIEKIRCH, der extrem seltene Ovalstempel in rot, rs. auf Franko-Brief aus Lüttich / Liege nach Diekirch zusammen mit rotem Zweikreisstempel Typ 14. Vorderseitig Aufgabestempel Liege und roter Einzeiler "PORT PAYE". Debourse-Stempel bei Goebel BD 2, 3.000 €. 1838, DEBOURSE DIEKIRCH, le cachet ovale en rouge extrêmement rare, à l'arrière sur lettre de Liège à Diekirch en même temps que le cachet rouge à deux cercles type 14. Au recto, cachet de dépôt Liege et un cachet rouge à un seul chiffre "PORT PAYE". Cachet Debourse chez Goebel BD 2, 3.000 €.	☒	600,00
339	1838-1842, LUXEMBURG, vier Briefe mit Einkreisstempeln, davon einer mit "LUXEMBURG / P.P." (Goebel GL 51) auf Inlandsbrief, drei weitere "LUXEMBURG" (Goebel GL 50) nach Preußen bzw. nach Belgien, einer davon mit zusätzlichem Stempel in Schreibrift "Na Posttyd" (Arlon od. Marche), rs. blauer AK BRUXELLES. Goebel Wert zusammen 1.000 €.	☒	200,00
340	1839, "BARVAUX / 26 II", Fingerhutstempel Typ 18, auf Brief nach Dinant mit hs. Taxe, gute Erhaltung, Goebel BB 2.	☒	100,00
341	1839-1851, GREVENMACHER, drei verschiedene Stempeltypen, dabei Fingerhutstempel Typ 18 auf Dienst-Kreuzband nach Luxemburg, Zweikreisstempel Typ 15 auf Brief mit hs. Taxe nach Wellin (rs. AK Fingerhutstempel Wellin) und Zweikreisstempel Typ 17 auf Brief mit hs. Taxe nach Eich. Goebel LG 1, LG 2 und LG 4, Wert zusammen 800 €.	☒	180,00
342	1840, GROUSBOUS, einer der wenigen bekannten Abschlüge des Fingerhutstempels, Typ 18 für das nur von 1839-1841 bestehende Nebenpostamt auf unvollständiger Briefhülle nach Redange, vorderseitig außerdem Zweikreisstpl. Diekirch. Für	☒	200,00

Luxemburg - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Grosbous Goebel LG 6 = 2.500 €. 1840, GROUSBOUS, l'une des rares oblitérations connues du cachet en forme de dé à coudre, type 18 pour le bureau de poste secondaire qui n'a existé que de 1839 à 1841, sur enveloppe incomplète à destination de Redange, au recto également cachet à deux cercles Diekirch. Pour Grosbous Goebel LG 6 = 2.500 €.		
343	1843/1849, CLERVAUX, Fingerhutstempel Type 18 auf Brief nach Diekirch bzw. "belgischer" Zweikreisstempel von 1849, Type 13 auf Brief mit hs. Taxe nach Luxembourg, rs. Transitstempel Diekirch (Type 17) und AK Luxembourg, Goebel LC 3 und LC 4, Wert zusammen 700 €.	☒	150,00
344	1843-1852, DIEKIRCH, vier Briefe mit unterschiedlichen Zweikreisstempeln, Goebel LD 1 (zweimal), LD 2 und LD 3, zwei davon mit Nebenstempel in Schreibschrift "Commissaire du District / de Diekirch" (Goebel CAD 1). Goebel Wert zusammen 350 €.	☒	70,00
345	1844-1851, "LUXEMBOURG", "LUXEMBURG FRANCO", vier Briefe mit Zweikreisstempeln "Luxembourg" ins Inland bzw. nach Belgien (je zweimal Goebel GL 55 bzw. GL 56), davon einer mit dem nebengesetzten seltenen Ovalstempel "LUXEMBURG / FRANCO" von 1851, Goebel GL 53, Wert 1.000 €, rs. roter Transit-Zweikreisstempel "LUXEMBOURG PAR ARLON".	☒	250,00
346	1844-1851, WILTZ, drei Briefe, einer mit Zweikreisstempel Typ 17 auf Dienstbrief nach Diekirch, zwei mit Zweikreisstempel Typ 15. Davon einer mit hs. Taxe und Kreis-Nebenstempel "P" nach Luxembourg, einer mit zusätzlichem Stempel "APRES LE DEPART" und dem seltenen Nebenstempel "FRANCO" in Druckbuchstaben. Goebel LW 2, LW 3, LW 4, Wert zusammen 1.250 €.	☒	280,00
347	1845/1851, MERSCH, zwei Briefe, davon einer mit Fingerhutstempel Type 18 und hs. Taxe nach Luxembourg (Goebel GM 2), einer mit "belgischem" Zweikreisstempel, Type 15 auf Dienstbrief nach Diekirch.	☒	140,00
348	1845/1849, REMICH, zwei Briefe, zum einen Fingerhutstempel Typ 18 auf Brief nach Grevenmacher, zum anderen "belgischer" Zweikreisstempel, Type 13, auf Brief nach Eich, beide mit waagrechten Faltbügen und hs. Taxe, saubere Erhaltung. Goebel LR 5 und LR 6, zusammen 700 €.	☒	130,00
349	1845/1847, STEINFORT, zwei portofreie Dienstbriefe nach Diekirch, zum einen mit Zweikreisstempel Typ 13 von 1847, zum anderen Zweikreisstempel Typ 16 von 1845 (bei Goebel ab 1848 ausgewiesen), entsprechend rs. AK Diekirch von 1845 in Type 15. Goebel BS 3 und BS 4, Wert zusammen 850 €.	☒	180,00
350	1847, HEINERSCHIED, klarer Abschlag des seltenen Zweikreisstempels Typ 17 "petit francais" vom 15.12.1847 des nur für 16 Monate bestehenden Postamts (Goebel LH 1 = 2.000 €),	☒	200,00

Luxemburg - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	rückseitig auf portofreiem Dienstbrief aus Clervaux nach Diekirch, vs. Zweikreisstempel Clervaux (Goebel LC 4 - dort mit Datum ab 1848). 1847, HEINERSCHIED, oblitération claire du rare cachet à deux cercles type 17 "petit francais" du 15.12.1847 du bureau de poste n'existant que pour 16 mois (Goebel LH 1 = 2.000 €), au verso sur lettre de service en franchise de port de Clervaux à Diekirch, vs. cachet à deux cercles de Clervaux (Goebel LC 4 - là avec date à partir de 1848).		
351	1847/1851, REDANGE, zwei Briefe, davon einer mit Fingerhutstempel Typ 18, einer mit "belgischem" Zweikreisstempel Type 13, beide Dienstbriefe, der spätere mit Kastenstempel "PD". Gute Erhaltung, Goebel LR 1 und LR 2, Wert zusammen 700 €.	☒	140,00
352	1851, CAP / KAP, Franko-Brief mit "belgischem" Einkreisstempel KAP / 23 X 1851 und Rauten-Nebenstempel "PP" (Goebel LC 1, 300 €) nach Bettborn, rs. Durchgangsstempel Luxembourg und Ettelbrück.	☒	60,00
353	1851, ECHTERNACH, glasklarer Abschlag des belgischen Zweikreisstempels auf Brief mit hs. Taxe nach Eich, rs. zwei Durchgangsstempel Luxembourg in rot, waagerechter Archivbug, sonst sehr fein. Goebel LE 3, 200 €.	☒	40,00
354	1851, ETTTELBRUCK, Zweikreisstempel Type 16 A, Abschlüge auf zwei portofreien Dienstbriefen, einer mit Kastenstempel "PD", beide nach Diekirch, Goebel LE 8 je 200 €.	☒	80,00
355	1856, BUNDESFESTUNG LUXEMBURG, Einlieferungsschein der Fahrpost-Unternehmung von Pierre Wirtgen, von 1841-1867 alleiniger Konzessionär der Strecke Luxemburg-Trier und somit für die Bundesfestung zuständig. In der Studie zur Bundesfestung Luxemburg von Carl Richard Brühl nicht verzeichnet. Gute Erhaltung, sehr seltener Beleg.		250,00

Luxemburg

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
356	1867, Staatswappen farbig durchstochen, 40 C. rotorange, Partie aus 14 Stücken, jedes einzelne einwandfrei mit sauberen zentralen Stempeln, darunter auch seltene wie Bettembourg und Cap. Einige Werte tiefgeprüft Cemuth BPP, Bühler, Goebel, Mi.-Wert 1.050 €.	⊙	150,00
3687	1852/2008 ca., schöne gestempelte Sammlung über weite Strecken komplett, die ersten Ausgaben in teils unterschiedlicher Erhaltung, überwiegend aber sauber, dabei Nr. 25, 39 gepr. Pfenniger, dann 240/56, 269, 277/280, usw., bis auf Block 1 alle folgenden Blockausgaben vorhanden und ab 1945 nach Vordruck komplett in zwei dicken Leuchtturm Vordruckalben.	⊙	450,00

Luxemburg

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3688	1859-1880, Wappenzeichnung, Sammlung der Fournier-Fälschungen, teilweise als Andrucke aus Fälschungs-Referenz-Album, teilweise ganze Ausgaben mit Falschstempeln. Hochinteressantes Referenzmaterial, alle Seiten im Netz abgebildet.	* (*) ☉	200,00
3689	1880-1986, gepflegte Sammlung in zwei Borek-Vordruckbänden, gemischt angelegt, ab 1925 weitgehend bis 1955 komplett ungebraucht, mit allen Kinderhilfe-Sätzen und Block 7 mit Falz im Rand, ab 1956 bis 1973 mit Lücken, 1974-1986 komplett postfrisch. Einige Seiten im Netz abgebildet.	*** ☉	120,00
3690	1963-1971, Sammlung von 99 Belegen in Briefalbum, alles Luxemburger Ganzsachen-Antwortkarten mit Zusatzfrankaturen, auch Einschreiben und Eilboten dabei. 11 Belege mit deutschen, 88 mit österreichischen Sonderstempeln (und teilweise mit dt. bzw. österr. Zusatzfrankaturen), alle nach Bettel / Luxemburg. Viele Motive dabei, u.a. Weihnachten, Raumfahrt, Eisenbahn usw.	GA	40,00

Luxemburg - Dienstmarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
357	1875, Freimarken mit Aufdruck "OFFICIEL" in breiter Type, die sehr seltene 10 C. violett, etwas gebräunt und oben eine minimal dünne Stelle. Sauber gestempelt und tadellos durchstoßen, sehr präsentabel, geprüft [Wilhelm] Bartels, Mi.-Wert 3.000 €.		350,00

Liquidationsposten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3063	Alle Welt - 1858-2018, Partie in 19 Auswahlheften und in 13 meist kleinen Einsteckbüchern mit u.a. Baltikum, Frankreich, Skandinavien, West- und Osteuropa sowie etwas Übersee. Der Hauptwert liegt beim modernem Material. (alter Ausruf 120 Euro)	*** ☉ △ ✉	60,00
3064	Alle Welt - 1900-2000 (ca.), Dublettenpartie in 2 Einsteckbüchern und auf einigen Stecktafeln mit u.a. diversen Neu-Estland-Belegen, einigen Großbritannien-Markenheftchen, sehr viel Westeuropa und einigen Belegen mit Flugzeugmotiven. (alter Ausruf 70 Euro)	*** ☉ ✉ FDCGA	60,00
3065	Deutschland - 1872-1956, interessante Partie in einem kleinem Einsteckbuch und auf einigen Stecktafeln mit dem Schwerpunkt beim Deutschen Reich mit u.a. viel Infla, diversen geprüften Stücken, Farbvarianten und Dienstmarken. Eine genauere Besichtigung wird angeraten. (alter Ausruf 200 Euro)	*** ☉	100,00
3066	Deutschland - 1880-1970, Partie mit tausenden von Werten in diversen Tüten mit u.a. Deutschem Reich, Französischer Zone,	*** ☉	60,00

Liquidationsposten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Kontrollrat, Bizone und DDR. Der Hauptwert liegt vor 1950. (alter Ausruf 120 Euro)		
3067	Deutschland - 1880-1957, Partie in einem dickem Einsteckbuch mit u.a. einigen besseren Werten von Bund, Berlin und DDR sowie diversen Dubletten vom Deutschen Reich, den Besatzungszonen nach 1945 und Neu-Saar. (alter Ausruf 100 Euro)	***🕒	50,00
3068	Deutschland - 1850-1957, Partie in einem Einsteckbuch mit u.a. Deutschem Reich mit postfrischen Infla-Bogenteilen, gestempelten Bund-Posthorn-Einheiten und einigen alten Siegelmarken. (alter Ausruf 80 Euro)	***🕒	40,00
3069	Deutschland - 1944-1951, kleine Partie auf 3 Stecktafeln mit u.a. Propagandafälschung Mi.Nr. 15 postfrisch (Hitler 6 Pfg.) geprüft Schlegel BPP, Berlin 61/63 mit Neugummi, 68 postfrisch, 75/79 postfrisch und gestempelt sowie 82/86 postfrisch und gestempelt. Der Hauptwert liegt bei Berlin. Das komplette Los ist auf unserer Internetseite abgebildet. (alter Ausruf 70 Euro)	***(*)🕒	30,00
3070	Deutschland - 1882-2021, Partie von etwa 1.200 Belegen mit dem Schwerpunkt bei der Bundesrepublik und Berlin. Enthalten sind u.a. moderne Ansichtskarten, Bedarf, FDC, Ganzsachen und Sonderstempel. Der Hauptwert liegt nach 1970. (alter Ausruf 40 Euro)	☒ AkFDCGA	20,00
3071	Altdeutschland - 1855-1875, Sammlung von über 160 ungebrauchten Ganzsachen in einem Album mit Baden, Braunschweig, Hamburg, Hannover mit U 7 II, Helgoland, Lübeck mit U 2 B und U 3 B, Mecklenburg-Schwerin, NDP mit diversen Aufbrauchsausgaben, Preußen, Sachsen sowie Thurn und Taxis. (alter Ausruf 400 Euro)	GA	200,00
3072	Preußen - Marken und Briefe - 1850-1867, kleine gestempelte Sammlung auf 2 Albumseiten mit u.a. Mi.Nr. 5, 7 und 8 ax geprüft Flemming BPP. Die Erhaltung ist wie üblich etwas unterschiedlich. (alter Ausruf 70 Euro)	🕒	30,00
3073	Deutsches Reich - 1872-1921, überwiegend gestempelte Sammlung ab Brustschilden in einem Vordruckalbum mit u.a. einigen besseren Werten wie z.B. Mi.Nr. 66 gestempelt, Farb- und Zähnungsvarianten, etlichen hohen Wertstufen, diversen Germania-Zusammendruckern mit W 4 ungebraucht und einigen Dienstmarken. Die Erhaltung ist im Anfangsbereich etwas unterschiedlich. Zusätzlich wurde die Sammlung noch mit 67 Belegen ausgeschmückt, darunter u.a. nachverwendete Altdeutschland-Stempel sowie gebrauchte und ungebrauchte Ganzsachen. (alter Ausruf 400 Euro)	🕒***(*)☒GA	200,00
3074	Deutsches Reich - 1931-1943, Sammlung von etwa 370 frankierten Paketkarten aus dem heutigen Nordrhein-Westfalen von Aachen bis Zülpich in 3 Alben, darunter u.a. Stücke mit "Dringend"-Aufklebern	☒	120,00

Liquidationsposten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	und Wertpaketkarten. Der Hauptwert liegt beim 3. Reich. (alter Ausruf 250 Euro)		
3075	Deutsches Reich - 1875-1945, Partie in allen Erhaltungsformen mit u.a. einem Einsteckbuch mit u.a. viel Infla, 3. Reich und Dienstmarken (hierfür errechnete der Einlieferer bereits einen Michelwert von 4.350,- Euro). Des Weiteren sind ein Einsteckbuch mit Hindenburg-Medaillon-Werten mit etlichen Briefstücken sowie 15 postfrische Infla-Bogen (teils mit fehlenden Rändern) enthalten. (alter Ausruf 100 Euro)	***⊙△	50,00
3076	Deutsches Reich - 1890-1945, Partie in 3 Vordruckalben, in einem Steckalbum und in einigen Tüten mit u.a. Teilsammlungen und Dubletten von Infla und 3.Reich. (alter Ausruf 100 Euro)	***⊙△	50,00
3077	Deutsches Reich - 1925-1943, Sammlung von etwa 160 frankierten Paketkarten aus Brandenburg von Altlandsberg bis Zepernick in einem Album, darunter u.a. Stücke mit "Dringend"-Aufklebern, Wertpaketkarten und kleinere Orte. Zusätzlich sind noch über 70 Belege mit Stempeln aus der Provinz Brandenburg enthalten mit u.a. Einzelfrankaturen und Ganzsachen. Der Hauptteil stammt aus dem 3. Reich. (alter Ausruf 100 Euro)	☒GA	50,00
3078	Deutsches Reich - Inflation - 1916-1923, überwiegend gestempelte Sammlung in 2 selbstgestalteten Alben mit einer Fülle von geprüften Stücken wie z.B. Mi.Nr. 118 b gestempelt mit Kurzbefund Fleiner BPP, 159 b gestempelt geprüft Tworek BPP, 174 c gestempelt geprüft Oechsner BPP, 177/179 gestempelt je BPP geprüft, 181 gestempelt geprüft Bechtold BPP und 254 gestempelt geprüft Tworek BPP sowie mit vielen geprüften Farben und Untertypen. Zusätzlich wurde die Sammlung noch mit über 120 Belegen ausgeschmückt, darunter u.a. Einzel- und Mehrfachfrankaturen, gebrauchte und ungebrauchte Ganzsachen, Luftpost und frankierte Paketkarten. (alter Ausruf 800 Euro)	⊙***☒GA	400,00
3079	Deutsches Reich - Inflation - 1921-1923, Sammlung von 66 Belegen mit Postfreistempeln in einem Album, darunter u.a. einige Firmenbriefe mit hübscher Werbung und etliches an Hochinflation. (alter Ausruf 50 Euro)	☒	20,00
3080	Deutsches Reich - 3. Reich - 1933-1943, Sammlung von etwa 350 frankierten Paketkarten aus Berlin in 2 Alben, darunter u.a. diverse verschiedene Stadtteile und Postamtsnummern, Stücke mit "Dringend"-Aufklebern, Nachnahme- und Wertpaketkarten. Zusätzlich sind noch 26 Belege mit Stempeln aus Berlin enthalten. (alter Ausruf 250 Euro)	☒	120,00
3081	Deutsches Reich - 3. Reich - 1934-1943, Sammlung von 76 frankierten Paketkarten in einem Album mit überwiegend interessanten Absendern und Empfängern wie z.B. DAF, Kriegsgefangenenlagern, Landdienst und RAD. (alter Ausruf 100 Euro)	☒	50,00

Liquidationsposten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3082	Deutsches Reich - 3. Reich - 1933-1943, Sammlung von etwa 150 frankierten Nachnahme-Paketkarten von vielen verschiedenen Orten aus ganz Deutschland in einem Album. (alter Ausruf 100 Euro)	✉	50,00
3083	Deutsches Reich - Dienstmarken - 1920-1923, überwiegend gestempelte Sammlung der Dienstmarken aus der Inflationszeit in einem selbstgestaltetem Album mit u.a. Mi.Nr. 87 gestempelt geprüft Dr. Oechsner BPP, 88 gestempelt geprüft Winkler BPP und 97 Einzelfrankatur geprüft Peschl Infla Berlin. Zusätzlich sind noch 76 Belege enthalten, darunter u.a. Einzel-, Mehrfach- und Massenfrankaturen, gebrauchte und ungebrauchte Ganzsachen sowie frankierte Paketkarten. (alter Ausruf 200 Euro)	☉***✉GA	100,00
3084	Deutsches Reich - Bahnpost - 1860/81 (ca.), 7 verschiedene Belege(Brief, Postkarten und Ganzsachen) mit Bahnpost/ Stationsstempel, dabei u.a. Rudolfstadt, Barmen, Güstrow, Konstanz, Lübeck Bahnhof und Ronneburg. (alter Ausruf 90 Euro)	✉GA	40,00
3085	Deutsches Reich - Ganzsachen - 1912-1944, Sammlung von etwa 270 überwiegend ungebrauchten Ganzsachen in 2 Alben mit u.a. besseren ungebrauchten Stücken wie z.B. SFP 1 und P 169, Antwort-, Rohrpost- und Serienkarten sowie diversen propagandistischen Karten des 3. Reiches. (alter Ausruf 120 Euro)	GA	60,00
3086	Kriegsgefangenen-Lagerpost - 1950-1972, Partie von 38 Belegen mit Vermerk "Kriegsgefangenenpost / Gebührenfrei", vom Suchdienst des DRK, von der Dienststelle der Benachrichtigung der Angehörigen von gefallenem Wehrmachtssoldaten und weiterer Institutionen. Verschiedene Vordrucke und Stempel, vgl. Abbildungen im Netz. (alter Ausruf 120 Euro)	✉	60,00
3087	Deutschland nach 1945 - 1945-1964, Sammlung in 2 Vordruckalben mit u.a. diversen besseren Werten von Bizone, Bund, Berlin, SBZ und DDR (alter Ausruf 250 Euro).	***(*)☉	120,00
3088	Deutschland nach 1945 - 1945-2000, Sammlung in allen Erhaltungsformen in 5 KABE-Vordruckalben mit u.a. Bizone, Neu-Saar, Bundesrepublik, Berlin und DDR. Zusätzlich sind noch 4 Einsteckbücher mit diversen Dubletten enthalten. (alter Ausruf 90 Euro)	***☉	40,00
3089	Deutschland nach 1945 - 1948-1990 (ca.), BELEGE, rund 500 Stück unterschiedlicher Versendungsformen ab Bizone, meist Briefe und Karten, aber auch Nachnahmen, Paketkarten, Einschreiben, Eilbriefe etc., viel Hörnchenaufdrucke und Bauten, aber auch BRD und DDR, etwas Berlin, keine großen Stücke, aber auch postalisch interessante, unübersichtliche Zusammenstellung. (alter Ausruf 80 Euro)	✉	40,00
3090	Alliierte Besetzung - 1945-1949, Dublettenpartie in 3 kleinen und 2 großen Einsteckbüchern sowie in 2 Auswahlheften mit u.a. Kontrollrat, SBZ und Bizone mit AM-Post. (alter Ausruf 130 Euro)	***☉	60,00

Liquidationsposten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3091	Alliierte Besetzung - Ganzsachen Behelfsausgaben - 1945-1951, Sammlung von etwa 100 Belegen, welche überwiegend aus gebrauchten und ungebrauchten Notganzsachen besteht. Enthalten sind u.a. Hitler-Ganzsachen mit geschwärztem oder ausgeschnittenem Kopfbild und viele Stücke aus dem norddeutschen Raum. (alter Ausruf 100 Euro)	GA ☒	50,00
3092	Alliierte Besetzung - Gemeinschaftsausgabe - 1946-1948, Sammlung in 2 selbstgestalteten Alben mit u.a. Block 12 A/B gestempelt geprüft Schlegel BPP sowie diversen Platten- und Walzenoberrändern. Die Sammlung wurde mit etwa 160 Belegen ausgeschmückt, darunter u.a. Auslandsdestinationen, Einschreiben, Ganzsachen, Sonderstempel, Zensurpost sowie bessere Einzel-, Mehrfach- und Zehnfachfrankaturen. (alter Ausruf 300 Euro)	*** ☉ ☒ GA	150,00
3093	Sowjetische Zone - 1945-1949, Partie in einem Vordruckalbum, in einem dicken Einsteckbuch und auf einigen Stecktafeln mit u.a. einer Teilsammlung, viel Dublettenmaterial der Provinzausgaben und einigen postfrischen Bogenteilen der Mi.Nr. 90/91. (alter Ausruf 100 Euro)	*** (*) ☉	50,00
3094	DDR - Rollenmarken - 1961, Ulbricht 20 Pfennig postfrisch (Mi.Nr. 848) in einer Rolle zu 990 Werten (ehemals 1.000er Rolle). (alter Ausruf 100 Euro)	**	50,00
3095	Bundesrepublik und Berlin - 1945-2007, postfrische und gestempelte Partie in 4 Vordruckalben und in 10 Einsteckbüchern mit u.a. Teilsammlungen beider Gebiete, einigen mittleren Werten, Blöcken, viel postfrischem modernem Material (ohne postgültige Nominale), kompletten Zuschlagssätzen und etwas Besatzungszonen nach 1945. (alter Ausruf 100 Euro)	** ☉	50,00
3096	Berlin - 1948-1990, postfrische und gestempelte Dublettenpartie in 4 Einsteckbüchern mit u.a. einigen besseren Werten der Anfangsjahre, Blöcken, hohen Dauerserienwerten, Zusammendrucken und kompletten Zuschlagssätzen. (alter Ausruf 120 Euro)	** ☉	60,00
3097	Berlin - Besonderheiten - LUFTBRÜCKE; 1948-2011, Motivsammlung über die Berliner Luftbrücke in einem selbstgestaltetem Album mit u.a. Berlin Mi.Nr. 35/41 mit Sonderstempelentwertung auf Satzbrief mit Fotoattest Schlegel BPP, Luftbrücken-Maschinenstempeln, Sonderbelegen aus der Zeit der Luftbrücke, modernen Sonderbelegen mit Luftbrückenbezug und einigen postfrischen Motivmarken. (alter Ausruf 130 Euro)	☒ GA **	60,00
3098	Berlin - Ganzsachen - 1948-1972, bessere Partie von etwa 320 gebrauchten und ungebrauchten Ganzsachen mit u.a. Antwortkarten, Beifrankaturen, Funklotteriekarten, Luftpostfaltbriefe, Privatganzsachen und	GA	200,00

Liquidationsposten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Sonderwertstempelganzsachen. An guten Stücken sind u.a. LF 1 II gebraucht (3 Stück), P 3 ungebraucht und gebraucht mit Beifrankatur, LF 6 ungebraucht, P 14 ungebraucht (2 Stück), P 14 A gebraucht, P 21 ungebraucht, P 22 ungebraucht, P 23 ungebraucht, P 35 II ungebraucht (2 Stück), zwei komplette P 61 gebraucht, zwei komplette P 67 gebraucht und eine komplette P 75 gebraucht vorhanden. (alter Ausruf 400 Euro)		
3099	Berlin - Ganzsachen - 1950-1989, Sammlung von etwa 160 gebrauchten und ungebrauchten Ganzsachen in einem Album mit u.a. Antwort-, Bildpost-, Funklotterie- und Sonderwertstempelkarten, Luftpostfaltbriefen und einigen Privatganzsachen. (alter Ausruf 90 Euro)	GA	40,00
3100	Französische Zone - 1947-1949, Sammlung in einem Vordruckalbum mit u.a. einigen besseren Werten wie z.B. Baden Mi.Nr. 38/41 A gestempelt geprüft Schlegel BPP und Rheinland-Pfalz 42/45 A gestempelt geprüft Schlegel BPP sowie einigen Blöcken und Zwischenstegpaaren. Zusätzlich wurde die Sammlung noch mit 37 Belegen ausgeschmückt, darunter u.a. Einschreiben sowie Hitler-Ganzsachen mit geschwärzten Kopfbildern und Propagandasprüchen. (alter Ausruf 220 Euro)	***(*)⊙⊗GA	10,00
3101	Bizone - 1945-1949, Spezialsammlung in einem selbstgestalteten Album mit u.a. AM-Post mit Zähnungsvarianten und einer 12 Pfg. als Einzelfrankatur auf Einschreiben (Lokalausgabe Kiel Mi.Nr.1), teils geprüften Band- und Netzaufdrucken, Bauten mit diversen Untertypen und einer Flugpost-Zulassungsmarke auf Brief geprüft Schlegel BPP. Zusätzlich sind noch über 80 Belege enthalten, darunter u.a. Einschreiben, Ganzsachen sowie Band- und Netzaufdrucken in Mischfrankaturen mit Kontrollratsausgaben als Zehnfachfrankaturen. (alter Ausruf 300 Euro)	***⊙⊗GA	150,00
3102	Bizone - 1945-1949, Partie auf 9 Steckseiten mit u.a. AM-Post-Zähnungsvarianten, diversen Band- und Netzaufdrucken (teils als Fälschung geprüft), gestempelten Bauten-Viererblöcken und einigen Sondermarken. Enthalten sind u.a. viele von Hettler BPP geprüfte AM-Post-Werte, darunter u.a. Mi.Nr. 10 PF V gestempelt, 18 B gestempelt, 19 D, 21 D gestempelt (2 Stück), 31 D gestempelt und 33 aB gestempelt. (alter Ausruf 240 Euro)	***⊙	120,00
3103	Bundesrepublik Deutschland - 1949-1984, postfrische und ungebrauchte (nur wenige Werte) bis auf Posthorn 80 Pfennig komplette Sammlung in einem Leuchtturm-Vordruckalbum mit ansonsten allen gesuchten Ausgaben der Anfangsjahre. (alter Ausruf 280 Euro)	***(*)	140,00
3104	Bundesrepublik Deutschland - 1949-1974. Partie von 3 Teilsammlungen in 3 Vordruckalben mit u.a. etlichen besseren Werten der Anfangsjahre. (alter Ausruf 250 Euro)	***⊙	120,00

Liquidationsposten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3105	Bundesrepublik Deutschland - 1949-1972, doppelt bzw. einmal postfrisch und einmal gestempelt geführte Sammlung in 2 Lindner-Vordruckalben mit u.a. vielen gesuchten Werten der Anfangsjahre und etlichen kompletten Sätzen. (alter Ausruf 150 Euro)	**🕒	70,00
3106	Bundesrepublik Deutschland - 1990-2002, postfrische Partie von diversen "Muster"-Aufdrucken auf Blöcken, Marken und Zuschlagswerten in 2 kleinen Einsteckbüchern. (alter Ausruf 150 Euro)	**	70,00
3107	Bundesrepublik - Ganzsachen - 1949-1969, Partie von etwa 260 ungebrauchten Ganzsachen mit u.a. Antwort- und Funklotteriekarten sowie Luftpostfaltbriefen. An besseren Stücken sind u.a. LF 5, LF 6, P 14 II, P 28, P 34, P 45, P 50, P 51, P 52 und FP 8 vorhanden. (alter Ausruf 200 Euro)	GA	100,00
3108	Europa-Union (CEPT) - 1956-1980, umfangreiches Konvolut in insgesamt acht Alben, davon vier Vordruckalben mit diversen Teilsammlungen und Dublettenbüchern, dabei neben Europa-Ausgaben sehr viele verschiedene Mitläufer- und Sympathieausgaben (auch etwas Übersee dabei), mit mittleren und besseren Werten. Sehr viel unterschiedliches Material inklusive Kleinbögen, Blocks und FDC. (alter Ausruf 180 Euro)	**🕒FDC	90,00
3109	Frankreich - 1849-1906, gestempelte Sammlung auf 4 alten Albumseiten mit u.a. diversen Ceres- und Napoleon III.-Ausgaben sowie mit Mi.Nr. 32 mit Einschränkungen. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich. Das komplette Los ist auf unserer Internetseite abgebildet. (alter Ausruf 150 Euro)	🕒	70,00
3110	Italienische Besetzung 1918/23 - 1918-1919, Sammlung auf zwei selbstgestalteten Albumblättern, neben einem postfrischen Satz Trentino Mi.-Nr. 18-26 (Sassone 19-27, 3.250 €) mit vielen Besonderheiten: kopfstehende Aufdrucke (Trentino - Sassone 20aa mit Falz, 20-23aa gestempelt, Julisch-Venetien 21a, 22a und Porto 1a), doppelte Aufdrucke (Trentino - Sassone 22b und 25b, Gemeinschaftsausgabe Sassone 4b im postfrischen Paar mit Rand), verstümmelte Aufdrucke (Trentino 28 d "Wertangabe 5 fehlt", 28 g "V von Venezia fehlt") und fehlerhafter Text (Gem.-Ausgabe 4 I "corena" statt "corona"). Die Abarten sind im Michel nicht erfasst, laut Sassone beträgt Wert der Sammlung 11.355 €. Fast alle Werte sehr gute Erhaltung, vgl. Abbildungen im Netz. (alter Ausruf 800 Euro)	***🕒	400,00
3111	Luxemburg - 1852-1964, in verschiedenen Erhaltungsformen zusammengetragene Sammlung in einem Einsteckbuch mit u.a. Mi.Nr. 4 gestempelt, 9 gestempelt geprüft Georg Bühler, 478/483 postfrisch, Blöcken, kompletten Sätzen, Dienst- und Portomarken Die Erhaltung ist, besonders am Anfang, unterschiedlich. Zusätzlich sind noch 15 Belege enthalten. Der Einlieferer ermittelte einen Michelwert von ca. 3.560,- Euro. (alter Ausruf 200 Euro)	***(*)🕒✉	100,00

Liquidationsposten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3112	Österreich - 1850-1908, Bestand der Klassik in unterschiedlichen Erhaltungen mit u.a. vielen Neudrucken der besseren Werte, einigen mittleren Werten, kompletten Sätzen und etwas Lombardei-Venetien. Zusätzlich sind noch 3 gebrauchte Ganzsachen und eine Stecktafel mit 8 Fiskalmarken enthalten. (alter Ausruf 240 Euro)	***(*)⊙	120,00
3113	Österreich - 1850-1977, Partie auf etlichen Stecktafeln mit u.a. diverser älterem Material ab der Klassik, kompletten Sätzen, Lombardei-Venetien, Auslandspostämtern und Feldpostmarken. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich. (alter Ausruf 200 Euro)	***⊙⊙△	100,00
3114	Österreich - 1850-2021, Partie in 3 Einsteckbüchern und in 3 Auswahlheften mit u.a. älterem Material ab der Klassik, einigen mittleren Werten, Blöcken, modernen Sondermarken sowie etwas Alt-Bosnien und Herzegowina. Des Weiteren ist noch ein selbstgestaltetes Album mit einer gestempelten Sammlung der Inflationszeit von 1918 bis 1924 enthalten. (alter Ausruf 130 Euro)	***⊙△☒	60,00
3115	Österreich - Ostmark - 1938-1945, Sammlung von diversen Marken und Belegen des 3. Reiches, welche in der damaligen Ostmark gebraucht worden sind, in einem selbstgestaltetem Album. Enthalten sind u.a. etwa 160 Belege mit u.a. Aufbrauch von Österreich-Marken, Mischfrankaturen Österreich und 3. Reich, frankierten Ansichtskarten, Ganzsachen, Propagandakarten und Sonderstempel. Zusätzlich sind noch 20 verschiedene ungebrauchte Schuschniggvignetten enthalten. (alter Ausruf 350 Euro)	⊙△☒AkGA*	170,00
3116	Schweiz - 1878-1964, überwiegend gestempelte Sammlung von über 310 Werten in einem kleinem Einsteckbuch mit u.a. etwas älterem Material, diversen Pro Juventute-Werten und kompletten Sätzen. Zusätzlich sind noch ein Brief und 2 gebrauchte Ganzsachen enthalten. (alter Ausruf 200 Euro)	⊙(*)	100,00
3117	Schweiz - 1882-1981, gestempelte Sammlung von etwa 450 Werten in einem kleinem Einsteckbuch mit u.a. etwas älterem Material, Pro Juventute- und Pro Patria-Werten sowie kompletten Sätzen. (alter Ausruf 120 Euro)	⊙	60,00
3118	Schweiz - 1882-2016, gestempelte Sammlung von etwa 780 verschiedenen Werten in einem Einsteckbuch mit u.a. Briefstücken, diversen Pro Juventute und Pro Patria-Werten sowie mit einigen Belegen (alter Ausruf 60 Euro).	⊙△☒Ak	30,00
3119	Asien - 1863-1996, überwiegend gestempelte Dublettenpartie in einem kleinem Einsteckbuch mit etwa 150 Werten von Hongkong ab den Victoria-Ausgaben und über 280 Werten von Japan. Zusätzlich sind noch 10 ungebrauchte moderne Ansichtskarten von Japan enthalten. (alter Ausruf 220 Euro)	⊙	110,00
3120	Niederländische Kolonien - 1864-1974, Sammlung in einem Vordruckalbum mit Curacao, Niederländisch-Antillen,	***(*)⊙	220,00

Liquidationsposten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Niederländisch-Indien, Niederländisch-Neuguinea und Surinam. Enthalten sind u.a. diverse bessere Werte, Aufdruckwerte, komplette Sätze, hohe Wertstufen, Flugpost-, Dienst- und Portomarken. Der Michelwert beträgt etwa 4.300,- Euro Zusätzlich ist noch ein Einsteckbuch mit Dubletten enthalten, welche nicht mitbewertet worden sind. (alter Ausruf 450 Euro)		
3121	Vereinigte Staaten von Amerika - 1938-1992, überwiegend gestempelte Partie von über 310 Werten in einem kleinem Einsteckbuch, darunter u.a. sehr viele Sondermarken. (alter Ausruf 80 Euro)	⊙△***	40,00
3122	Nachlässe - VEREINTE NATIONEN; 1951-2002, Partie mit u.a. etlichen New York-FDC in einem Album und in einer Schachtel, darunter u.a. Block 1 auf Blanko-FDC. Des Weiteren sind 2 Einsteckbücher mit postfrischen Dubletten aller 3 Gebiete enthalten. (alter Ausruf 40 Euro)	**FDC	20,00
3123	Thematische Philatelie - 1949-2019, Partie in 5 selbstgestalteten Alben und in 2 Vordruckalben mit diversen deutschen Motivsammlungen wie z.B. "Deutsche Einheit" und "40 Jahre Bundesrepublik". Enthalten sind neben einigen Marken etliche hundert Belege mit u.a. Ganzsachen und Sonderstempeln. Der Hauptwert liegt bei Bund nach 1990. (alter Ausruf 50 Euro)	**⊙✉	20,00
3124	Thematik: Flora-Rosen / flora-roses - 1925-2015, postfrische und gestempelte Sammlung von Rosenmotiven aus aller Welt in einem selbstgestalteten Album und in 4 Einsteckbüchern mit u.a. Blöcken, Kleinbogen und kompletten Sätzen. Zusätzlich sind noch einige hundert Rosen-Motivbelege enthalten mit u.a. FDC, Ganzsachen und Sonderstempeln. (alter Ausruf 150 Euro)	**⊙✉FDCGA	70,00

Lübeck - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3218	1859-1865, ungebrauchte (meist ohne Gummi) und gestempelte Dublettenpartie auf 2 Stecktafeln mit u.a. einigen von Mehlmann BPP geprüften Stücken.	*(*)⊙	150,00

Lagerpost: Dachau

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3378	1945, Dachau-Allach, fünf verschiedene Wohltätigkeitsblocks, zwei mit einem Wert zu 3 Mk. in dunkelblau / rot, bzw. in rot / dunkelblau und drei mit sechs Werten zwischen 25 Pf. und 1 Mk., ungezähnt mit Wz., gezähnt und ungezähnt ohne Wz., hier mit kopfstehender 25 Pf.-Marke links oben. Fischer Bl. 3y A, 4 y B, 5x A, 5y A und 5y B. Ohne Gummi, wie verausgabt, tadellos.	(*)	40,00

Lübeck - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
825	1803, Brief nach Bordeaux, hd. "franco Hamburg", mit den Hamburger Stempeln DAENNEMARK und "R4	☒	100,00
826	1865, 20.Juli, Brief von Kopenhagen über Lübeck (rücks. Ekr des Stadtpostamtes und Dkr des TT-Postamtes) nach Bordeaux, mit Postvertragsstempel "TT36" (vdL 2844) und Transit von FORBACH, Umleitung aufgrund des deutsch-dänischen Krieges (sh. Nachtrag vdL).	☒	250,00

Landkarten und Stiche

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3846	1852ff., kl. Lot diverser alter Karten, u.a. Russland/Ost-Sibirien, Bahnposten-Karte Russland und eine "Post- und Eisenbahn-Reisekarte von Deutschland etc." von 1852. Einige Reproduktionen beigelegt.		30,00

Medaillen | Münzen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2040	1963-2002 (ca.), Partie mit u.a. der Silbermedaillensammlung "Die grossen Deutschen", einigen Briefmarkennachprägungen aus Sterlingsilber und noch einigen anderen Medaillen (teils aus Silber).		50,00
2041	2000 (ca.), Partie von 3 kleinen Medaillen jeweils aus 585er Gold und je in Polierter Platte, darunter 2 Stück "Europa 2000" und eine mit Abbildung Adenauers aus der Serie "Die Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland".	PP	50,00
2042	1970-2010, Partie von etlichen modernen Medaillen mit u.a. diversen deutschen Themen, ECU-Medaillen und einigen Stücken aus Silber.		40,00

Medaillen alle Welt | Münzen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2043	1996-2000, Partie von 7 Medaillen je aus 999er Silber und jeweils in Polierter Platte, darunter u.a. 3 Europa-Medaillen und 2 Medaillen "Sydney 2000". Das Gesamtgewicht beträgt etwa 117 Gramm Silber.	PP	40,00
2044	1989-2000 (ca.), moderne Partie mit u.a. ECU-Medaillen, 3 Medaillen aus Meißner Porzellan, einigen vergoldeten Stücken, Medaillen mit Europa- und Rennfahrer-Motiven sowie einer Miniaturkrone. Des Weiteren sind Nachprägungen von Medaillen der Olympischen Spiele, alten deutschen Orden und Polizeiabzeichen der USA enthalten.	VZstPP	40,00

Medaillen alle Welt | Münzen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2045	KENNEDY; 1988, "The John F. Kennedy Collection" zum 25. Todestag des Präsidenten mit 11 Medaillen aus 925er Silber, jeweils in Polierter Platte, zusammen im dazugehörigem Sammeletui. Das Gesamtgewicht beträgt etwa 369 Gramm 925er Silber.	PP	150,00

Medaillen Deutschland | Münzen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2046	LANDESPARLAMENTE IN DEUTSCHLAND; 1999-2001, Sammlung aller 16 Medaillen aus jeweils 999er Silber in den 2 dazugehörigen Alben. Das Silbergewicht beträt etwa 240 Gramm.		80,00
2047	MEISSNER PORZELLAN; 1991-1999, Sammlung von 20 verschiedenen sogenannten "Meissen-Thalern" aus Meissner Porzellan in 2 dazugehörigen Sammlungsetuis.		20,00

Medaillen Deutschland - Personen | Münzen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2048	BUNDESKANZLER; Partie von 7 verschiedenen modernen kleinen Medaillen, jeweils aus 585er Gold, je in Stempelglanzerhaltung und jeweils mit einer Abbildung eines anderen Bundekanzlers von Adenauer bis Schröder aus der Serie "Die Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland". Das Feingewicht ist ca. 12,69 Gramm Gold.	st	570,00
2049	DIE ÄRA ADENAUER; 1976, Sammlung von 10 verschiedenen Medaillen aus 925er Silber in Polierter Platte von der Firma Franklin Mint zum 100. Geburtstag Adenauers im dazugehörigen Rahmen mit Echtheitszeugnis.	PP	60,00

Medaillen Deutschland - Geographisch | Münzen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2050	BERLIN; 1987, Sammlung von 24 Medaillen aus 999er Silber in Polierter Platte aus der Serie "750 Jahre Berlin" im dazugehörigem Sammlungsetui.	PP	120,00
2051	FRANKFURT; 1985, Silbermedaille in vorzüglicher Erhaltung im Etui. Auf der Vorderseite mit Text "Aufnahme verfolgter niederländischer Protestanten in Frankfurt a.M. 1585" und einer Aufnahmeallegorieabbildung sowie auf der Rückseite der Text "400 Jahre Niederländische Gemeinde Frankfurt 31. Mai 1585-1985".	VZ	120,00

Malta - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
358	1770, EL showing the extremely scarce MARSEILLE/DE MALTHE - a very good strike on a letter to Toulouse with interesting contents. Only a handful letter known with this cancellation! 1770, MARSEILLE/DE MALTHE, guter Abschlag auf Prachtbrief mit interessantem Text nach Toulouse, nur ganz wenige Briefe mit diesem Stempel bekannt.	☒	600,00
359	1805, Napoleonic Wars, EL from a a sanitary officer of the 27th Rgt. in Malta to his parents in Scotland. The contents refer to the fighting against Napoleon. On the backside oval SHIP LTRE PLYMOUTH as well as some sender`s notes. Impressive historic letter! 1805, Napoleonische Kriege, Brief eines Sanitätsoffiziers des 27. Regiments aus Malta an seine Eltern in Schottland. Der Inhalt schildert den Kampf gegen Napoleon, rücks. Schiffspost-Ovalstempel SHIP LTRE PLYMOUTH sowie Aufgabevermerke.	☒	800,00

Malta

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
360	1898-1932, 5 covers and ppcs incl. 5-colour-franking KEVII, four items addressed to Austria 1898-1932, fünf Briefe bzw. Ansk.Karten, dabei Brief mit 5-Farben-Frankatur König Edward VII, davon vier Poststücke nach Österreich, feines Lot!	☒	80,00
361	1901, "Avis de Reception", scarce postal form franked 2 1/2d. blue for a letter to Naples. Very scarce franked postal form, maybe even unique! 1901, "Avis de Reception", seltener Rückschein mit 2 1/2d. frankiert, für einen Brief nach Neapel, außerordentlich seltenes frankiertes Postformular, evtl. ein Unikat!	☒	600,00

Malta - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
362	DISINFECTED MAIL: 1842, JUL 13, EL from a private person to his brother at Beyrouth showing MALTA PAID double ring datestamp and cholera slits, very fine. DESINFIZIERTE POST: 1842, 13.7., Privatbrief an den Bruder des Absenders in Beirut mit Doppelbogenstempel MALTA PAID, mit Choleraschlitzten, Pracht!	☒	130,00
363	DISINFECTED MAIL: 1862, EL from Odessa to Malta showing cholera slits and double ring PURIFIE AU LAZARET MALTE. DESINFIZIERTE POST: 1862, Brief aus Odessa nach Malta, mit Choleraschlitzten und Dkr PURIFIE AU LAZARET / MALTE, rücks. Taxstempel 3 APR 2d.	☒	100,00
364	1941, König Georg, 2 1/2 Pence ultramarin, als Einzelfrankatur auf Brief aus Valletta an einem Empfänger auf der HMS Nile in Alexandria, dem Stützpunkt der britischen Mittelmeerflotte. Maltesische Zensurbanderole auf der linken Seite, sowie weitere	☒	50,00

Malta - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Zensurstempel, u.a. ägyptische. Rückseitig Transit-Rollstempel Kairo und Alexandria. Reizvoller Beleg.		

Mecklenburg-Schwerin - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
827	1857, roter Ra1 "U.P.A.3e R." (Union Postale Allemagne 3. Rayon) auf Brief von ROSTOCK nach Mareuil-sur-ay (Marne, F), nicht häufige Auslandspost von Mecklenburg-Schwerin und zudem feiner Beleg zum Thema "Weltpostverein" (van der Linden Nr. 2894).	☒	100,00
3219	1759-1860 (ca.), kleine Sammlung von 19 Vorphilabriefen bzw. markenlosen Briefen in einem Album, darunter u.a. 4 Schnörkelbriefe. Zusätzlich sind noch 2 alte Rechnungen enthalten.	☒	200,00

Mecklenburg-Schwerin - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
828	1856, Freimarke 5 Schillinge blau vollrandig geschnitten, entwertet mit Langstempel "(R)OSTOCK" und tiefst geprüft Brettl. Laut neuestem Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP befindet sich die Marke in fehlerfreier Erhaltung und ist der Stempel echt. Michel 400,- Euro	◎	80,00
3220	1856-1864, kleine Dublettenpartie auf 3 Stecktafeln mit u.a. Mi.Nr. 1 gestempelt (2 Stück), 3 gestempelt mit Einschränkungen geprüft Jäschke-L. BPP und 8 z gestempelt mit Einschränkungen geprüft Jäschke-L. BPP. Die Erhaltung ist wie üblich etwas unterschiedlich. Zusätzlich sind noch 2 gebrauchte 3 Schillinge-Ganzsachen enthalten.	*(*)◎△GA	250,00

Mecklenburg-Strelitz - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
829	1864, Stierkopf in gekröntem Wappen, 1/3 Sgr. (lebhaft)olivgrün, ungebrauchtes Stück vom linken Seitenrand mit Reihenzahl "6" (Rand geringfügig beschnitten). Marke laut Fotobefund Jäschke-L. BPP (2020) ungebraucht, bis auf eine ausgebesserte falzhelle Stelle keine Mängel. Mi.-Wert 110 € und 500% Zuschlag für Reihenwertzähler.	*	70,00
830	1864, Freimarke 1/3 Sgr. (lebhaft)olivgrün entwertet mit Einkreisstempel "(ALT)STRELITZ 3 6". Laut neuestem Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP ist die Marke Marke eine Originalmarke mit echter Abstempelung, farbfriech, gut durchstoehen und zeigt bis auf eine kleine helle Stelle rückseitig oben rechts keine weiteren Mängel. Des Weiteren ist eine senkrechte Aufklebefalte aufgrund	◎	170,00

Mecklenburg-Strelitz - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	des weichen und empfindlichen Papiers als normal anzusehen (kein Mangel). Michel 1.700,- Euro		
831	1864, Stierkopf in gekröntem Wappen im Oval, 3 Sgr. schwärzlichbraunocker, Oberrandstück mit Reihenzähler "6", Marke postfrisch mit einigen Bräunungspunkten im Gummi, im Oberrand Falzreste, tadellos, geprüft Giulio Bolaffi, Aufschlag für Marken mit Reihenzähler 300%.	***	40,00
3221	1864, kleine ungebrauchte (teils ohne Gummi) Dublettenpartie auf einer Stecktafel mit u.a. Mi.Nr. 1/3 ungebraucht. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich.	*(*)	100,00

Mecklenburg-Strelitz - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
832	1864, Landeswappen, die drei Umschläge 1 bis 3 Sgr. im Format 147 x 84 mm, ungebraucht mit alterstypischer Tönung, der 3 Sgr.-Umschlag oben leichte Knitter, sonst tadelloser Satz.	*	50,00

Macau - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3808	1885-1930 (c.), collection consisting of 24 postal stationery cards, incl. pre-printed card with postally attached stamp, commercial usage to Switzerland ex 1898 (Ascher No.6) a.o., please see some examples on our website Aus 1885 bis ca. 1930, Sammlung von 24 Ganzsachen, dabei Formularkarte mit postseitig aufgeklebter Marke, auch 1x Bedarfspost in die Schweiz (1898), Ascher Nr.6, ein paar Beispiele auf unserer Webseite.		260,00

Macau

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
30	1903, Jul 31, ppc (panoramic view) to Lisbon with 2 A. as single franking (special rate for mail to Portugal) 1903, 31.Juli, ANK mit Panoramaansicht nach Lissabon mit Ank.Stpl., 3.9.1903, Einzelfrankatur 2 A. als Sondertarif nach Portugal	Ak	70,00

Mauritius

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
71	Bereits zum Ende des 19. Jahrhunderts war Mauritius ein weltweit beliebtes Sammelgebiet. Die berühmten "POST OFFICE" sorgten dafür. Die Klassik von Mauritius besteht bekanntlich aus großen und kleinen Raritäten. Die Preise dieser Stücke lagen für das Gros der Sammler außerhalb ihrer Möglichkeiten. Dieser Umstand war der	(*)	500,00

Mauritius

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Grund für die Schöpfung von "Repliken" Die Sammlergenerationen um 1900 kauften gern gut gelungene Imitationen. Aus dieser Zeit sind das Außergewöhnlichste diese aufwendig hergestellten Bögen, von denen noch zwei existieren. Sie bestehen aus 32 Drucken in vier Reihen von je acht Stück. Die obere Reihe im Bogen ist der "POST OFFICE" vorbehalten. Der Initiator von diesem Bogen soll - nach uralt-Informationen - ein französischer Buchhändler gewesen sein. Tatsächlich wurden um 1900 Bogen für "1 Goldstück" in Paris verkauft. Natürlich wurden die meisten dieser Nachdruck-Bogen zerschnitten. Die beiden noch erhaltenen Stücke sind in den "POST OFFICE"-Farben gedruckt. Der blaue Bogen ist minimal stockig.		
72	1864, JU 5, mourning cover to Bordeaux franked rare stamp 6d lilac (left margin perforation removed before usage) and 2d blue, fine and attractive 1864, 5.Juli, kleiner Kondolenzbrief nach Bordeaux mit guter Marke 6d. lila (linke Seite Rand geschnitten vor Verwendung) und 2d. blau, attraktiv!	☒	160,00
73	1866, EL to Scotland with accountancy mark "5 1/2d" and 1869 from the same correspondence EL showing accountancy mark "9 1/2d" both in red, unfortunately stamps removed on both items 1866, Brief nach Schottland mit "Accountancy"-Stempel "5 1/2" und 1869 aus gleicher Korrespondenz ein Brief mit "9 1/2d.", beide in rot. Auf beiden Briefen sind die Frankaturen entfernt.	☒	50,00
74	1883, MY 22, cover to England bearing overprint provisional 16 cents on 17 cents (overprint size 15 : 3 1/2 mm), a scarce stamp on cover, very fine! 1883, 22.5., Brief nach England mit Aufdruck-Propositorium 16 cents auf 17 cents (Aufdruck 15 : 3 1/2 mm), auf Brief eine sehr seltene Marke, in vorzüglicher Erhaltung.	☒	240,00
75	1892, 15c red-brown horizontal pair on cover to Bombay, India "via Colombo", very fine 1892, 15c. rotbraun im waagerechten Paar auf Brief nach Bombay "via Colombo", Kabinettstück	☒	70,00
76	1893, 15c franked to the edge of small cover addressed to Edinburgh 1893, 15c. Randfrankatur auf kleinformatigem Brief nach Edinburgh	☒	40,00
77	1897, OC 12, 1d blue violet vertical strip of four tied to cover by blue FOREST SIDE cds addressed to Port Louis. Addressee's name partly inked out, two little worm holes, otherwise very fine 1897, 12.10., Brief mit 4 Stück 1c. blauviolett, mit blauen Ekr FOREST SIDE entwertet auf Brief nach Port Louis. Teil der Adresse geschwärzt, 2 Wurmlöcher, sonst feiner Beleg	☒	70,00
78	1897, DEC 30, envelope addressed to Bombay, India bearing 18c coat of arms as a single franking 1897, 30.12., 18c. Wappenausgabe als Einzelfrankatur auf Brief nach Bombay, Indien	☒	60,00
3809	1841-1861 lot of 22 EL pre-philately or stampless covers incl. incoming mail with many interesting items beautifully made up on	☒	700,00

Mauritius

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	exhibition pages, for some items see our website! 1841-1861, Sammlung von 22 Vorphila- oder markenlosen Briefen von und nach Mauritius, mit vielen interess. Stempeln, sehr schön auf Ausstellungsseiten mit Beschriftung aufgezogen. Einige Beispiele sehen Sie bitte auf unserer Webseite.		

Mauritius - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
79	1877, PSE 10d commercially used during the time of the Penny currency addressed to Rome via Marseille with arrival postmark. The address is illegible and the cover shows traces of ageing, however, a very scarce envelope in used condition. 1877, 10 Penny Ganzsachenumschlag bedarfsgebraucht (!) noch in der "Penny"-Zeit nach Rom über Marseille, mit rückseitigem Ank. Stempel. Die Adresse ist nicht lesbar, Altersspuren im Umschlag. Ein gebraucht extrem seltener Ganzsachenumschlag!	GA 	350,00
80	1884, PSC 2c brown from FLACQ c.d.s. (Proud type D3, listed for the period from 1862 to 1864 and showing figure "2" instead of letters in the upper part) addressed to Port Louis where the barred numeral "B53" was applied 1884, GSK 2c. braun aus FLACQ (Ekr Proud Type D3, nur für die Zeit 1862 bis 1864 verzeichnet, oben mit einer "2" anstatt Buchstaben im Stempel), nach Port Louis, dort Wertstempel mit "B53" nachträglich entwertet	GA	60,00
81	1884, PSC 2c brown from MAHEBOURG c.d.s. and barred numeral "14" alongside, on the back pre-printed announcement of the Mahébourg Yacht Club 1884, GSK 2c. braun aus MAHEBOURG, Ekr mit Nummernstempel "14" daneben, rückseitig Vordruck des "Mahébourg Yacht Club	GA	50,00
82	1885, PSC 2c brown showing ST.JULIEN NO 12 c.d.s. and barred numeral "B47" (according to Proud numeral cancellation only from NO 25 1885) addressed to ROSE BELLE with arrival postmark on front 1885, GSK 2c. braun von ST.JULIEN NO 12 (Ekr) und Nummernstempel "B47" (laut Proud Nummernstempel erst ab dem 25.11.1885) nach Rose Belle mit Ank.Stpl. vorderseitig	GA	90,00
83	1885, PSC 2c brown from FLACQ (c.d.s. Proud type D3) showing barred numeral cancellation "10" to "Rose Belle" with arrival pmk on back embossed sender`s name (a doctor) 1885, GSK 2c. braun aus FLACQ (Ekr Proude Type D3) mit Nummernstempel "10" nach "Rose Belle", rücks. Ank. Stempel. Eingeprägte Absender-Angabe eines Arztes.	GA	60,00
84	1885, PSC 2c brown from ST.JULIEN c.d.s. and scarce numeral "B47", also arrival postmark (thimble type) ROSE BELLE on front 1885, GSK 2c. braun aus ST.JULIEN, Ekr und seltener	GA	60,00

Mauritius - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Nummern-Stempel "B47", kleiner Ank.Stempel ROSE BELLE, alle vorderseitig		
85	1886, PSC 2c brown from MONTAGNE BLANCHE c.d.s. and barred numeral "44" to Port Louis, scarce 1886, GSK 2c. braun aus MONTAGNE BLANCHE, Ekr und Nummernstempel "B44" (selten), nach Port Louis	GA	60,00
86	1891 PSC 2c brown from RIVIERE DES ANGUILLES and barred numeral "34" to Port Louis, with arrival pmk on the back and carrier`s mark on the front 1891, GSK 2c. braun aus RIVIERE DES ANGUILLES, mit Nummernstpl. "34" nach Port Louis, rücks. Ank.Stempel und vorderseitig Carrier-Stempel	GA	50,00
87	1895, PSC 2c brown from BEAU BASSIN addressed to CUREPIPE with arrival pmk. and carrier`s mark all on the front	GA	50,00
88	1904 overprinted PSE 4 cents on 36 cents sent as a printed matter from CUREPIPE via Colombo to the Netherlands Consulate at Brussels 1904, Überdruck-GSU 4 cents auf 36 cents, als Drucksache aus CUREPIPE über Colombo an das niederländische Konsulat in Brüssel	GA ⊙	40,00

Martinique

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
113	1753 EL from St.Pierre to Toulon in France with long (3 pages) interesting contents. Most probably one of the earliest letter from that place! 1753, Brief von St.Pierre nach Toulon mit 3-seitigem interessantem Text; wohl einer der frühesten Briefe!	☒	250,00

Mexiko

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
114	1857 2r green with district overprint MARAVATO on fine cover addressed to Mexico. 1857, 2 Reales grün mit Bezirksaufdruck MARAVATO auf sauberem Brief nach Mexico.	☒	50,00
115	1864, 1r black on green, tied to cover by negative seal cancellation of SILAO. 1864, 1 R. schwarz auf grün mit Siegel-Negativstempel von SILAO.	☒	80,00
116	Ex 1865-74, six covers with interesting frankings ex Mi.Nos. 50 to 62, including pairs and mixed frankings 1865-74, sechs Briefe mit interess. Frankaturen aus Mi.Nr. 50 bis 62, dabei auch Paare u. Buntfrankaturen	☒	120,00
117	ex 1872-79, four covers bearing stamps with district overprints, very fine. 1872-1879, vier saubere Prachtbriefe mit Marken mit verschiedenen Bezirksaufdrucken.	☒	90,00

Mexiko

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3810	1868/1970 großer Bestand an E-Büchern, Teilsammlungen, viele Briefe usw., auch viel älteres Material vorhanden, alles in 2 Kartons.		80,00
3811	1868-1930 (ca.), ungebrauchte und gestempelte Partie in einem altem Sammelheft mit u.a. diverser älterem Material ab der Klassik, etlichen Aufdruckwerten, verschiedenen Bürgerkriegsausgaben, Einheiten, Briefstücken und hohen Wertstufen.	*⊙△	30,00

Memel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1351	1820, seltener Forwarder-Stpl. "Befördert durch Klempow & Co. in Memel", auf Drucksache aus St.Petersburg in die Niederlande, Pracht!	☒	200,00
1352	1916, "Vorläufer", Germania 5 Pfg. opalgrün und 25 Pfg rötlichorange/schwarz auf gelbweiss, Mischfrankatur auf Paketkarte aus Memel nach Heydekrug, rs. AK Heydekrug. Oben rechts leichtere Büge, insgesamt gute Erhaltung.	☒	30,00
1353	1920, Allegorie, 50 pf auf 35 C violett mit schwarzem Aufdruck auf weissem Papier als waagerechtes Zwischenstegpaar mit Millésime "0", in Mischfrankatur mit 80 pf auf 45 C grün/graublauultramarin, weißes Papier auf überfrankiertem Auslands-R-Brief aus Memel nach Oakland / Kalifornien, vs. rote Kennziffer "29877", rs. rotvioletter AK Oakland, geprüft mit Foto-Kurzbefund Huylmans BPP (2017).	☒	50,00
1354	1921, 10.7., 60 Pfg. auf 40 Pfg. Flugpost, als Einzelfrankatur auf Drucksachen-Flugbrief von Memel nach Paris, Transit-Stpl. Berlin/ Luftpost. Auf echt geflogenen Brief LP, Mi. ohne Preis!	☒	500,00
1355	1922, acht verschiedene Aufdruck-Marken (Säerin auf liniertem, bzw glattem Hintergrund und Allegorie Type Merson, Mi.-Nr. 60, 64, 68, 84, 85, 86, 87 und 89), Frankaturwert insgesamt 10 M, als attraktive und exakt portogerechte Buntfrankatur auf R-Brief von Russ nach Saarbrücken (rückseitig schwacher Eingangs-Stempel 6.10.22), geprüft Haslau BPP.	☒	40,00
1356	1923, Allegorie, 9 M auf 5 Fr schwärzlichblau mit rotem Aufdruck, zusammen mit 9 M auf 1 Fr lebhaftbräunlichkarmin/grünlichgelb im Viererblock mit unten anhängenden Zwischenstegfeldern (überklebt mit R-Zettel und Marke) als tarifgerechte Mischfrankatur auf R-Brief (Trübsbach-Brief) von Memel nach Chemnitz, rs AK Chemnitz.	☒	40,00
1357	1918, "Vorläufer", Germania Kriegsdruck, 30 Pfg dunkelrotorange/schwarz, Einzelfrankatur auf Paketkarte aus Russ (Bezirk Memel, heute Rusné), nach Skirwieth (Kreis Heydekrug, heute Skirvytė, Litauen), rs. AK Skirwieth.	☒	30,00
1358	1923, Freimarke 10 Cent auf 400 Mark in 2 senkrechten Typenpaaren (Type III und I), zusammenhängend als ein	**☒	70,00

Memel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	postfrischer Viererblock, linke untere Marke kleiner Knitter, sonst einwandfrei, unsigniert, Fotoattest Huylmans BPP vom 04.03.2019.		
1359	1923, Freimarke 10 Cent auf 400 Mark dunkelolivbraun in drei senkrechten Typenpaaren (Type V und VI), zusammen als Sechserblock vom Oberrand (dieser mit diversen dünnen Stellen), links vier Zähne angetrennt, linke obere Marke mit kleinem Knitter, die anderen Marken einwandfrei, Fotoattest Huylmans BPP vom 04.03.2019.	**	110,00
1360	1923, 30c auf 400 M. auf 1 L., 25 Exemplare tadellos postfrisch, teils in Einheiten, alle geprüft Dr. Petersen BPP, dabei Typenpaar III/I (Mi. -.) und Dreierstreifen Type III, Mi.Wert 2670+	**	150,00
3363	1920-1939, Sammlung, postfrisch und gestempelt auf jeweils eigenem Leuchtturm-Falzlosvordruck mit einigen Ergänzungen im Ringbinder. Der postfrische Teil beginnt nach der ersten Aufdruckausgabe und ist komplett bis Mi.-Nr. 174 in meist sehr guter Qualität, allerdings nicht geprüftm dabei sind u.a. Mi.-Nr. 18-33, 72-83 mit der guten 79, 151-163, 193-205, 206-229 und die gesuchten 230, 231 sowie der Satz 234-237. Im gestempelten Teil u.a. Mi.-Nr. 33 gepr. Richter, 167-182 mit einigen zusätzlichen Typen sowie der Hafenjubiläums-Satz (151-163) komplett auf Briefstücken, jeweils geprüft Dr. Petersen BPP. Sehr hoher Katalogwert, vgl. Abbildungen im Netz. Besichtigung sehr empfohlen.	**🌀*	1.000,00

Niederlande | Europa

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2009	1989-2013 (ca.), Partie mit u.a. einigen Numisbriefen mit ECU-Medaillen und etlichen 5 Euro-Sonderprägungen in den Originalverkaufskärtchen.	st	200,00

Numisbriefe, Numisblätter | Münzen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2052	1978-2002, Sammlung von etwa 900 Numis- und Medaillenbriefen aus aller Welt in 17 Alben und in einem Karton mit u.a. "Münz-Briefe aus aller Welt" , "Die Briefe der Nationen", "Numisbriefe der Monarchien Europas" und "WWF".	☒	200,00

Niederlande - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
365	1803, Feldpostbrief aus Gertrudenberg mit L2 "Don. A HOLLANDE / TROUPES Fr-ses [Francaises]".	☒	170,00

Niederlande - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
366	1833, Brief aus Groningen nach Wohlen in der Schweiz, Schreibschriftstempel "Franco" gestrichen, dafür L2 "Franco Grenzen", div. Taxierungen	☒	50,00
367	Ca. 1834, Brief von BREDA (Ekr) in die Schweiz n. Bellinzona, mit Grenzübergangsstempel "CLEVE", roter L2 BREDA/Franco wieder gestrichen und dafür roter Schreibschrift-L2 "Franco Grenzen" abgeschlagen	☒	60,00
368	1844, Brief aus Amsterdam in die Schweiz, hd. "Echantillons sans Valeur" (=Muster ohne Wert), Kab.!	☒	80,00
369	1851, Brief aus ALMELO an einen Chirurgen beim 2.Batallion bei Batavia. Innerhalb NL-Indiens nachgesandt, etwas schwacher roter Ra2 LANDMAIL PORT (hd. "336") und schwarzer Ra3 NEDERLAND/VIA/MARSEILLE	☒	200,00

Niederlande

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
370	10 bessere klassische Werte, u.a. Mi.Nr. 43 ungebraucht mit Orig.Gummi, sonst sauber gestempelt	*🕒	130,00
371	1894, Brief von Den Haag nach Batavia mit L2 NED-INDIE FRANSCHES PAKKETS. Briefe, die durch die französische Schiffspost befördert wurden, sind selten. Minim. Tropenfraß im Umschlag rechts oben, sonst tadellos	☒	80,00
3691	1852-1959, spezialisierte Sammlung in Schreibheft, vorwiegend gestempelt, teils auch ungebraucht, mit einem guten Klassikteil Mi.-Nr. 1-47 komplett, spezialisiert nach Zähnungen und Typen, im hinteren Teil auch Nummernstempel extra. Dabei u.a. Mi.-Nr. 1-3 mehrfach, 4-6, 7-12, 99-100 alle gestempelt, 138-140*, viele Sondersätze, teils auch Rollenzähnungen, bis 1944 gut besetzt, nach 1945 etwas schwächer, u.a. 453-456 gestempelt, außerdem Porto, hier u.a. 27 I und Postanweisungsmarken, darunter Mi.-Nr. 4. Hoher Katalogwert, für fortgeschrittene Sammler besonders interessant. Vgl. Abbildungen im Netz.	🕒***	350,00
3692	1852-1998, Partie von einigen Teilsammlungen in 11 Vordruckalben mit u.a. Blöcken, Folienblättern, Kleinbogen, Markenheftchen, viel postfrischem modernem Material und kompletten Sätzen.	***🕒	100,00
3693	1945-1993, Teilsammlung in zwei Ringbindern, ab 1959 reichlicher bis gut gefüllt und postfrisch, mit weiteren Markenheftchen, Blocks und Kleinbögen.	***	40,00
3694	Lot consisting of approx. 185 covers and cards, mainly old PSCs incl. better ones, postal forms, some cancellation interest, includes also some Netherlands colonies with Japanese Occ. of Netherlands Indies, see some items displayed on our website. Ca. 185	☒	160,00

Niederlande

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Belege, meist alte Ganzsachen, dabei bessere, Postformulare, Stempel, einige NL-Kolonien mit japanischer Besetzung NL-Indien, ein paar Stücke im Internet abgebildet.		
3695	1915-1943, meist zensierte Post ins Ausland, schönes Lot von 17 Belegen, dabei auch bessere Frankaturen wie Wilhelmina 40 c EF (Mi.-Nr.97).	☒	60,00

Niederlande - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
372	POSTSPERRE; 1941, Partie von 2 Luftpostbriefen aus den besetzten Niederlanden, welche jeweils versucht worden in die USA zu senden und jeweils mit einem senkrechten Paar der 22 1/2 Cent-Freimarke (Mi.Nr. 387) frankiert sind. Der eine Brief trägt den Nebestempel "Per transatlantische luchtdienst LISSABON-NEW YORK", den deutschen Zensurstempel "Ab" und den Stempel "Zurück Postverkehr eingestellt". Der andere Brief trägt den handschriftlichen Vermerk "Per transatlantischen luchtdienst via Lissabon" und drei Stempel "Zurück Postsperre" sowie rückseitig 2 deutsche Zensuröffnungen und den Ankunstempel von Atlanta.	☒	100,00

Netherlands / Niederlande | Banknoten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2108	1921-1925, zwei gebrauchte 10 Gulden-Banknoten, die eine vom 25. Juni 1921 mit mehreren Faltungen, die andere vom 28. September 1925.		160,00

Norwegen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
373	1905, Freimarke 10 Öre entwertet "HORTEN 7.XI.05", als Einzelfrankatur auf "Hilsen fra Norge"-Ansichtskarte, über Victoria / Hongkong nach Rangoon / Birma gelaufen. Die Karte trägt den Stempel "Aagard, Thorensen & Co. STEAMSHIP AGENTS Hongkong" und wurde wohl mit einem Handelsschiff weitergeleitet. Postalisch interessantes, ungewöhnliches Stück mit gleich zwei seltenen Destinationen für Norwegen.	Ak	150,00
374	1930, 1. Nordkap-Ausgabe, drei Werte komplett gestempelt "HAMMERFEST 11.VII.37", zusammen auf Satz-Luftpost-Einschreibenkarte nach Haida (Böhmen, heute Novy Bor) / Tschechoslowakei.	☒	100,00
3697	1855-1907, sieben bessere gestempelte Einzelwerte, davon die ersten fünf jeweils mit Fotobefund Engel (2022), im Einzelnen zweimal Mi.-Nr. 1 (Bogenposition B 16 und D 24) "ohne sichtbare	⦿	90,00

Norwegen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Mängel", 5, 11 "außergewöhnlich gut zentriert", 13a, 63 a und 69. Mi.-Wert zusammen 575 €.		
3698	2000/2017 postfrische Slg. mit einigen Besonderheiten im Vordruckalbum.	**	80,00

Norwegen - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
375	1936, zwei Ansichtskarten an einen Breslauer, der angeblich auf Kreuzfahrt nach Bergen / Norwegen unterwegs war. Beide Karten wurden nach Bergen geschickt, wo sie niemand abholte, und dann mit norwegischem Nachporto zurück an die ursprüngliche Zustelladresse geschickt. Das Nachporto wurde mit norwegischen Freimarken entrichtet, bei einer Karte wurde die Zahlung in Breslau mit roter Tinte bestätigt "Bezahlt in Breslau", die andere Karte trägt den seltenen Olympia-SSt Dresden / Reichsgartenschau.	☒	50,00

Nachlässe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3000	1860-2010 (ca.), Nachlaß in drei Kartons mit bunt zusammengewürfeltem Material in vielen Steckalben, auf Stechkarten und in Tüten, immer wieder mit guten Einlagen, dabei u.a. Großbritannien (Klassik in Tüten und Teilslg. mit Nominale), Europa -bessere Blöcke in Album, eine werthaltige Partie Bermuda ab Klassik, Dublettenalben Schweden / Finnland etc., Partie Memelgebiet und weitere Deutschland, interessante Belege und alte Ansichtskarten, dabei viele frühe Luftschiff-/Flugpostmotive. Ansehen!		400,00
3001	1870-2010 (ca.), der Rest einer sehr großen Einlieferung in sechs Umzugskartons, mit haufenweise Belegen, vor allem Motive wie Fußball-WM (diverse), 100 Jahre Telefon 1876, überseeische Gebiete (u.a. Karibik), einige ältere dabei, Stöberkisten mit losen Marken bzw. in Tüten, etwas Kiloware, drei Bände "200 Jahre USA", Liechtenstein-Maximumkarten, ein Band UdSSR 1970er Jahre postfrisch, Homelands in vier Vordruckbindern (teilweise gefüllt), Hortungsbestand Motive in Kleinbögen und Bögen usw. usf. Ein großer Haufen Material, Durchsicht könnte sich lohnen.		350,00
3002	1870-1980 (ca.), Stöberposten in zwei Kartons, mit Steckalben, vielen auch älteren Belegen und zwei Kisten mit Stechkarten und Dublettentüten, dabei einiges interessante Material, vorwiegend Deutschland mit guten 1950er-Jahre-Material, außerdem Europa und Übersee dabei, recht unübersichtlich, aber evtl. chancenreich.		250,00
3003	1866-1949, sieben ausgewählte Lose aus einem Nachlaß, dabei Braunschweig Mi.-Nr. 18 auf Ganzbrief aus Schöningen nach	☒FDC**	200,00

Nachlässe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Königsutter, Deutsches Reich Block 7 und 9 jeweils **, Bizone Hannovermesse-Block 1**, BRD 111-112 auf FDC-Karte "Weihe der Bundesrepublik Deutschland", Frankreich, Napoleon mit Lorbeerkranz, 10 C. gelbbraun (Mi.-Nr. 27) als senkrechtes Paar mit Bogenrand und Einzelstück, alle drei mit vollem, etwas matten Originalgummi, und schließlich Island, Zeppelin 1931, 30 Aurur und 2 Kr. auf Beleg der Islandfahrt nach Brüssel. Vgl. Abbildungen im Netz.		
3004	1866/1960 ca., ab Altdeutschland über Deutsches Reich mit den einigen Nebengebieten, dabei ist auch Danzig zu erwähnen, DR mit vielen Zusammendruckern, leider meist angeklebt. Bitte unbedingt ansehen!		180,00
3005	1945-1998 (ca.), Nachlaß zu Lebzeiten in elf Alben, teils Steck-, teils Vordruckalben sowie zwei Beigaben der Bundespost. Dabei FDC BRD 1960-1972 (auch Jugend- und Wohlfahrtsätze ab 1961), zwei Berlin-Sammlungen **, einmal 1960-1990 kpl., einmal 1952-1990 kpl. in guter Qualität, jeweils Vordruckalben, BRD u.a. ein Band mit ZD, Rollenmarken und Bogenmarkenpaaren ** (Heuss II und III, Unfallverhütung etc.), Liechtenstein 1980-1998** im Vordruck (1998 lose) und 100 CHF Nominale Schweiz aus den 1990er Jahren.		150,00
3006	1850-2000 (ca.), alter Nachlaß eines engagierten Sammlers, 13 Alben, meist Dublettenbücher, dabei Kaiserreich / Weimar, frühe DDR, BRD, immer mit Substanz, Ganzsachen Dtl. - Europa - Welt in zwei Alben, eine Restslg. III. Reich mit den tadellos gestempelten Spitzenwerten Wagner (20+10 Rpf. beide Zahnungen) sowie Block 5-10, ein Album Sonderbelege III. Reich u.a. mit 673-674 FDC usw. usf. Dazu Schachteln und Tüten mit weiterem interessanten Material, ein wirklicher Entdeckungsspaß, günstig gerufen.	⊙***✉GA	150,00
3007	1900-1990 (ca.), auf zwei Kartons verteilter, sehr umfangreicher Dubletten- und Bündelposten in Tüten, hier vor allem Großbritannien moderne Dubletten Frei- und Sondermarken, mehrere tausend Stück, weitere Länder wie Schweiz und USA, außerdem gemischte Tütenware und 3 Kilo Bündelware, hier vor allem Dänemark, Finnland und erneut Großbritannien. Offenbar undurchsucht.		150,00
3008	1900-2000 (ca.), kleiner Nachlaß eines Sammlers in zwei Umzugskartons, die 21 Alben enthalten. Darin u.a. BRD postfrisch, vor allem sehr viele Kleinbögen der 1990er Jahre, kleine Teilsammlung Türkei, Steckalben Europa und Übersee, u.a. US-Kleinbögen der 1990er Jahre mit über 160 USD Nominale usw. Saubere kleine Partie.		130,00
3009	1860-2005, großer Europaposten in diversen Dubletten- bzw. Lagerbüchern, meist gestempelt aber auch viel postfrisches Material, u.a. dabei Benelux, Spanien, Portugal, viel Skandinavien - keine osteruropäischen Länder. Günstig gerufen!		120,00

Nachlässe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3010	Alle Welt umfangreicher Posten mit Teilsammlungen, postfrische Jahrgangsheftchen, auch eine schöne Israelsammlung in 2 Leuchtturm Vordruckalben, Kosovo-Slg usw. Alles in 4 Kartons.		120,00
3011	Meist Europa von alt bis neu, in div. Steckbüchern nichts durchsucht. Echte Fundgrube!		100,00
3012	1856-1999 (ca.), zwei Kartons, davon einer mit Teilsammlungen und Steckbüchern, dabei mehrere Sammlungen Dtl. nach 1945 / BRD / Berlin gestempelt mit Hannovermesseblock, BRD - frühe Wohlfahrtssätze, 1949-50 kpl., Berlin Rotaufdruck, Stephan / Goethe / Philharmonie zweimal, BRD Teilsammlun ** mit Wohlfahrt 1949 und 1952-53, Posthorn 30, 40 und 60 Pfg., Heuss I (50 pfg. tiefgeprüft Schlegel), eine Sammlung Chile 1856-1958. Der zweite Karton enthält hunderte FDC jeweils von der Schweiz und Österreich, Zeitraum ca. 1990-2014, inklusive Blocks und bei Österreich die Swarovski-Kristalle und Porzellanmarke. Eine risikolose Gelegenheit.	⊙***	180,00
3013	1918-2004, Teilnachlass, meist Europa in vielen Alben, Tüten, Schachteln und Mappen, Belege, viel Deutschland, Dänemark**, auch Bosnien/Herzegowina -Jugoslawien Mi.-Nr. 22, postfrischer 4er Block als Doppeldruck mit Fotoattest und vieles anderes. Günstige Stöberpartie		100,00
3014	1970-2010, BRD / DDR etc., Posten Briefe u. GA's, sowie Sonderkarten in Mengen, alles in Alben u. Leitz-Ordnern untergebracht. Meist neueres Material, aber auch etwas älteres Material wie Helgoland-AK und Retro-Blechschilder mit Helgolandmotiven vorhanden.	✉GA	100,00
3015	1880-1980 (ca.), Alle Welt, Europa und Übersee in Steckalben, mit fünf Steckbüchern Rumänien-Slg., Motive: Schiffe und Eisenbahnen, Norwegen, Finnland und vielem weiteren Material, alles undurchsucht in zwei Kartons.	***⊙✉	100,00
3016	Meist Europa mit einigen Teilsammlungen, u.a. Malta postfrisch, ferner Dubletten in div. Alben.		80,00
3017	Alle Welt, Posten in Alben, Tüten u. Kistchen und loser Schüttung, auch sehr viele Belege in Alben. Nichts bewertet, Fundgrube in 2 Kartons.		80,00
3018	1850-1995 (ca.), Dtl. / Europa / Übersee, zehn Steckalben, vier Briefalben und einige alte Auswahlhefte sowie weitere Belege als kleiner Nachlaß, einige nette Belege ab Altdeutschland dabei, in den Steckalben Grundstücke von Europa-CEPT, Niederlande, Spanien (1987-1995**), Berlin (mit einigen besseren).	***⊙✉GA	80,00
3019	1948-1990, Belegeteil eines Nachlasses, fast ausschließlich Deutschland, einige Europa- und Überseebelege dabei, Briefe, Ganzsachen, FDC, auch etwas älteres Material, u.a. Berlin	✉GAFDC	80,00

Nachlässe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Postschnelldienstbeleg und Zonenausgaben, viel Material für wenig Geld.		
3020	BUNDESREPUBLIK;1949-2012, Nachlass in 8 Einsteckbüchern mit u.a. vielen Blöcken, Dubletten, diversem postfrischem Material (ohne postgültiger Nominale), Zuschlagswerten, dem Markenheftchenbogen 17 postfrisch und etwas Berlin. Zusätzlich sind noch 3 Alben mit Belegen enthalten.	**🕒✉️FDC	60,00
3021	FRANKREICH/GROSSBRITANNIEN; 1841-1973, Partie in 3 Einsteckbüchern mit u.a. viel älterem Material beider Länder ab der Klassik, diversen besseren Werten wie z.B. Frankreich Mi.Nr. 32 gestempelt und einige Belegen. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich. Einen kleinen Auszug sehen Sie auf unserer Internetseite.	***🕒✉️	500,00
3022	LIECHTENSTEIN/ÖSTERREICH/SCHWEIZ; 1850-1997, Partie aller 3 Länder in 4 Einsteckbüchern mit u.a. diversen besseren Werten, Blöcken, kompletten Sätzen und einigen Belegen. Des Weiteren ist noch diverses älteres Material ab der Klassik von Österreich und Schweiz vorhanden. Zusätzlich sind noch eine Österreich-Teilsammlung ab 1945 in 2 Vordruckalben und das Buch "50 Jahre Liechtensteinische Post" enthalten.	***🕒✉️	400,00
3023	OZEANIEN; 1880-2000 (ca.), Partie in 3 Einsteckbüchern mit u.a. Falklandinseln, Fiji-Inseln, Palau, Papua Neuguinea, Samoa, Tonga, der Weihnachtsinsel und vielen anderen Inselstaaten (meist aus dem British Commonwealth). Enthalten sind u.a. etwas älteres Material, Blöcke, hübsche Motive, komplette Sätze, hohe Wertstufen und einige Belege.	***🕒✉️	200,00

Norddeutscher Bund - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3261	DT.-FRZ.KRIEG 1870-71; Generalleutnant Hugo v. Winterfeld, ca. 75 Briefinhalte aus ca. November 1870 bis März 1871, meist aus Versailles, ferner 3 Correspondenzkarten und ein Telegramm von ihm, dazu biografische Notizen und als Beigabe 3 originale "Kriegs-Depeschen", einige Karten etc. Historisches Studienmaterial!	✉️	50,00

Niederlande - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3696	1881-1885, Partie von drei gebrauchten Ganzsachen, jeweils mit Zusatzfrankatur nach Niederländisch-Indien gelaufen. Die 7 1/2 Cent-Frankaturen sind jeweils das Seepostporto nach Niederländisch-Indien. Alle 3 Karten weisen je einen interessanten Nebenstempel auf: "NED-INDIE NED-PAKKETE", "NED-INDIE FRANSCHE PAKKETE" und "NED:INDIÉ OVER BRINDISI".	GA	120,00

Niederländische Kolonien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3781	1870-1984 (ca.), Sammlung in einem Schaubek-Vordruckalbum mit Curacao, Niederländischen-Antillen, Niederländisch-Indien und Surinam. Der moderne Teil wurde überwiegend postfrisch gesammelt mit u.a. Blöcken, Markenheftchen und etlichen kompletten Sätzen.	***(*)⊕	70,00

Neuseeland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3812	1936-1984, doppelt bzw. einmal ungebraucht oder postfrisch und einmal gestempelt geführte Sammlung in einem überformatigem selbstgestaltetem Album mit u.a. Kleinbogen, Markenheftchen, kompletten Sätzen und einigen Lebensversicherungsmarken. Zusätzlich ist noch etliches von Niue und der Norfolk-Insel enthalten.	***⊕	220,00
3813	1984-1995, JAHRBÜCHER, alle Jahre, oft mehrfach enthalten, fast ausschließlich in Originalverpackung, gute Erhaltung, hoher Nominal- und Sammelwert!	**	130,00

Norddeutscher Bund - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
978	1868, Freimarke 1 Gr. karmin im waagerechtem Dreierstreifen entwertet mit nachverwendetem Preußen-R3 "KÖNIGSBERG i/PR/P.E.4 (BAHNHOF)/6.6.68*1-2N" als Mehrfachfrankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt) nach Brüssel (Belgien). Bis 31.8.1868 betrug das Porto nach Belgien noch 3 Sgr.	⊗	80,00
979	1868, Freimarke 2 Kreuzer orange, unten etwas stockig und entwertet mit nachverwendetem Thurn & Taxis-Stempel "SCHWARZBURG 14.6.". Laut Ingo von Garnier hat die Marke ein besonderes Papier, bei dem durch Feuchtigkeitseinwirkungen sich Papierteile lösen können und so erklärt sich die kleine farbfreie Stelle links unten. Das Stück ist eine schöne Dokumentation dieser seltenen Papierherstellung.	⊕	140,00
980	1868, Freimarke 5 Gr. hellolivbraun, links mit kleinen Teilen der Nebenmarke, entwertet mit ovalem schwarzem Amtsstempel "Königl. Preuss. Post-Amt Cassel" und auf Briefstück. Ein hübsches Stück mit ungewöhnlicher Entwertung.	△	60,00
981	1869, unfrankierter Paketbegleit-Faltbrief (ohne Inhalt), mit K1 "HAMBURG P.E.2. 19/10 69", mit Paketaufkleber "aus Hamburg, Post-Exped. 2" und nach Struers/Jütland (Dänemark) gelaufen. Paketbegleitbriefe ins Ausland sind ungewöhnlich.	⊗	60,00
982	1869, Freimarken 1/2 und 1 Groschen gezähnt, entwertet mit K1 "HAMBURG I.A. 11 9 71" und zusammen als Zweifarbenfrankatur	⊗	60,00

Norddeutscher Bund - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	nach Rinkjöbing (Dänemark) gelaufen. Die 1 1/2 Groschen-Frankatur war das Sonderporto nach Dänemark.		
983	1869, Freimarken 1/2 und 1 Groschen gezähnt, entwertet mit K1 "FLENSBURG-BAHNHOF 7 10 70" und zusammen als Zweifarbenfrankatur auf Faltbrief nach Horsens (Dänemark) gelaufen, signiert "Carl H. Lange". Die 1 1/2 Groschen-Frankatur war das Sonderporto nach Dänemark.	☒	60,00
984	1869, Freimarken 1 und 2 Groschen gezähnt, entwertet mit K1 "HAMBURG I.A. 15 7 70" und zusammen als Zweifarbenfrankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt) nach Kjobenhavn (Dänemark) gelaufen. Die 3 Groschen-Frankatur sind das Sonderporto in der 2. Gewichtsstufe nach Dänemark.	☒	100,00
985	1870, 5 Gr olivbraun, waagerechtes Paar, daneben eine ursprünglich angebrachte Marke fehlend, auf Faltbriefhülle von HAMBURG, 13.1.70, nach Canton in China. Vorderseitig handschriftlicher Leitvermerk "PER STEAMER FROM MARSEILLE", roter Franco-Stpl. K1 HAMBURG F N1, 13.1.70, roter L1 'PP' und Röteltaxe "1", vorder- u. rückseitig französische Transit-Stpl. in blau u. schwarz sowie rückseitig Transit-Stpl. K2 HONG-KONG MARINE-SORTER / SINGAPORE TO HONG-KONG, FE.19.70. Brief und Frankatur abgesehen von der fehlenden Marke in guter Bedarfserhaltung. Sehr seltene Übersee-Destination nach China.	☒	350,00
3256	1868-1870, gestempelte Dublettenpartie in einem Einsteckbuch mit u.a. Mi.Nr. 8 (5 Stück), 11 (4 Stück), 12 (4 Stück) und 25/26 Federzugentwertung. Des Weiteren sind noch Briefstücke, Paare, nachverwendete Altdeutschlandstempel und Dienstmarken enthalten, in etwas unterschiedlicher Erhaltung, vgl. Abbildungen.	☉△	300,00
3257	1868-71, nette kleine Sammlung mit 25 Marken und fünf Briefen, dabei 1/2 Gr. gezähnt auf Ortsbrief AACHEN und 1 Gr. auf Brief DÜSSELDORF 17.10.71 nach Wien, "Reichspostvorläufer". Zusätzlich über 50 Dubletten.	☉☒	60,00
3258	1868-1870, ungebrauchte Partie (nur wenige Werte ohne Gummi) auf 2 Stecktafeln mit u.a. Mi.Nr. 11 ungebraucht (2 Stück) und 20 ungebraucht sowie den Dienstmarken 1 ungebraucht und 9 ungebraucht.	*(*)	30,00
3259	1870, Partie von 4 Belegen mit u.a. Mi.Nr. 17 im Paar auf Brief nach Wasa (Finnland) via St. Petersburg und einem Einschreibebrief mit einer Zweifarbenfrankatur aus Mi.Nr. 16 und 17, welcher nach Haida/Böhmen gelaufen ist.	☒	50,00
3260	1868-1871, Partie von 7 frankierten Briefen, 5 Briefstücken und 15 überwiegend gebrauchten Ganzsachen mit u.a. Mi.Nr. 10 als Einzelfrankatur auf Faltbrief nach Basel, U 1 gebraucht und der Aufbrauchsganzsache Mecklenburg-Strelitz U 11.	☒△GA	50,00

Norddeutscher Bund - Stempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
986	1869, unfrankierter Faltbrief mit sauber abgeschlagenem rotem K1-Frankostempel "HAMBURG F. 19 8 69" und nach Drammen/Norwegen gelaufen.	☒	40,00

Niederländisch-Indien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
31	1854, Brief mit großem, blauem Ovalstempel "BANJOEMAAS ONGE FRANKEERD", mit handschriftlichem Vermerk "via Triest" und nach Arnheim/Pay Bas (Niederlande) gelaufen. Der Brief trägt rückseitig den roten R2-Stempel "INDIE OVER TRIEST" und den roten Ankunstempel "ARNHEM 12/8".	☒	150,00
32	1864, unfrankierter, zweiseitig geöffneter Brief mit rotem Einkreisstempel "BATAVIA 15/10 1864", mit handschriftlichem Taxvermerk "24", mit leichten Alterungsspuren, mit handschriftlichem Vermerk "via Marseilles" und nach Hamburg gelaufen.	☒	100,00
33	1894, 4-colour-franking to HANOVER! PSE 12 1/2c. grey uprated by 1c x3, 2 1/2 yellow x2 plus 5c blue, from MALONG with framed NA POSTTIJD alongside, very fine and attractive! 1894, 4-Farben-Frankatur nach HANNOVER! Ganzsachenumschlag 12 1/2c. grau, mit Zusatzfrankatur Ziffer 1c dreimal, 2 1/2 gelb zweimal und 5c blau, von MALONG mit gerahmtem NA POSTTIJD daneben, sehr fein und attraktiv!	GA ☒	80,00
34	1897, colourful franking to the US - PSE 12 1/2c grey uprated by 2 1/2 yellow plus 10c brown x2m sent registered to Milwaukee via London, very fine and attractive!	GA ☒	80,00
3814	1928-1937, 19 Wechsel je mit Stempelmarken, gute Erhaltung.	☒	90,00

Nicaragua

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
118	Colonial period about 1800, one EL and one front only showing both blue boxed LEON adressed to Guatemala. 1800 (ca.), Kolonialzeit, Brief und Briefvorderseite jeweils mit Stempel LEON (blauer Ra1), nach Guatemala.	☒ △	120,00

Orden & Ehrenzeichen | Münzen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2053	1914-1945 (ca.), Partie mit u.a. einer Ordensspange mit einem "Eisernem Kreuz 2. Klasse" (Nimmergut Nr. 1909) und einem "Ehrenkreuz des Weltkrieges" (Nimmergut Nr. 3803/1). Des Weiteren sind ein "Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse" (Nimmergut		50,00

Orden & Ehrenzeichen | Münzen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Nr. 3835) und eine "Winterschlachtmedaille" (Nimmergut Nr. 3850) enthalten.		
2054	3. REICH; 1942, "HJ-Bronzene Ehrennadel des Deutschen Jugendmeisters 1942-Reichssieger" (Nimmergut-Nr. 3644/8) aus bronziertem, teils emalierem Buntmetall, in sehr gutem Zustand und mit Expertise Kalies.		650,00
2055	3. REICH; 1939, "HJ-Gausiegerabzeichen 1939" (Nimmergut-Nr. 3776) aus versilbertem, teils emalierem Buntmetall, mit rückseitigem Hersteller "G. BREHMER MARKNEUKIRCHEN", in einem sehr gutem Zustand und mit Expertise Kalies.		650,00
2056	3. REICH; 1936-1940, "Verwundetemabzeichen in Silber" in der 1. Form (Nimmergut-Nr. 3843/2), aus versilbertem Buntmetall, hohl geprägt, an dünner Nadel, in einem sehr guten, kaum getragenen Zustand und mit Expertise Kalies.		250,00
2057	3. REICH; 1936-1940, "Verwundetenenabzeichen in Schwarz" in der 1. Form (Nimmergut-Nr. 3843/3), aus geschwärztem Eisen, hohl geprägt, an dünner Nadel, in einem sehr guten, kaum getragenen Zustand und mit Expertise Kalies.		150,00
2058	3. REICH; "Deutsch-Italienische Feldzugsmedaille in Bronze für den Feldzug in Afrika" aus bronziertem Buntmetall, mit dem originalem Band, in gutem Zustand und mit Expertise Kalies.		180,00
2059	3. REICH, "Eisernes Kreuz 2. Klasse" mit Jahreszahl 1939 und darüber Eichenlaub anstatt Hakenkreuz, mit Band, in getragener Erhaltung, mit Farbabplatzern der schwarzen Farbe auf der Rückseite und im Originalaletui. Der Rahmen ist aus 800er Silber und der Kern ist aus Eisen.		50,00
2060	NIEDERSACHSEN, "Niedersächsischer Verdienstorden" in getragener Erhaltung, mit Band, mit voll erhaltener Emalierung und im Etui.		50,00
2061	EUROPA; 1870-1990 (ca.), Sammlung von 40 Orden und Ehrenzeichen mit Stücken von u.a. DDR, Polen, Sowjetunion und Ungarn.		200,00
2062	ALLE WELT; 1897-1990 (ca.), Partie von über 80 Teilen mit u.a. diversen Orden und Ehrenzeichen aus aller Welt, Anstecknadeln, Medaillen mit Abbildungen von diversen Kaisern und Königen, militärischen Abzeichen, Sportabzeichen usw. Der Hauptteil ist von vor 1950.		200,00

Österreich - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
376	1838, komplettersCholerasiegel von Triest auf Brief von Syra nach Triest, mit 46 Kr. taxiert, sehr dekorativer Beleg!	☒	170,00

Österreich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
377	1850, Wappenzeichnung 1 Kreuzer ockergelb auf Handpapier, vollrandig geschnitten, mit doppelseitigem Druck, entwertet "TRIESTE 26/10" und signiert Ferchenbauer. Laut Kurzbefund Dr. Ferchenbauer ist die Marke ANK-Nr. 1H Ty. Ib mit doppelseitigem Druck.	⊙	50,00
378	1850, Wappenzeichnung 1 Kreuzer kadmiumgelb, auf Handpapier, vollrandig geschnitten, entwertet mit L1 "...DA TRIES(TE)" und signiert Ferchenbauer. Laut Kurzbefund Dr. Ferchenbauer ist die Marke ANK-Nr. 1H Ty III.	⊙	50,00
379	1850, Wappenzeichnung 1 Kreuzer hellkadmiumgelb auf Handpapier, vollrandig geschnitten, entwertet "...14/3" und mit Bleistiftsignatur. Laut Prüfungsattest Matl AIEP sind Marke und Stempel echt, die Marke einwandfrei und allseits ebenmäßig gerandetes Prachtstück in Type III.	⊙	40,00
380	1850, Wappenzeichnung 2 Kreuzer schwarz auf Handpapier, vollrandig geschnitten, mit rückseitigem Maschinenabklatsch, entwertet "TRIEST 26/10" und signiert Ferchenbauer. Laut Kurzbefund Dr. Ferchenbauer ist die Marke Mi.Nr. 2 H Ty. Ia mit Maschinenabklatsch.	⊙	50,00
381	1853, seltener L2 mit Datum in gotischer Frakturschrift WOTTITZ auf feinem Brief mit 6 Kr. braun nach Kaunowa.	✉	150,00
382	1858, "Franz Joseph" 2 Kr. dunkelgelb in Type I, entwertet mit Tiroler Zweikreisstempel "SCHOENBERG 22. NOV", als Einzelfrankatur auf Falt-Drucksache mit interessanten gedruckten Text aus Fulpmes aus dem Jahr 1858 nach Reichenberg gelaufen. Laut Fotoattest Goller BPP ist die Marke echt, vollzählig, farb- und prägefrisch und gut zentriert sowie auf kompletter, portorichtiger Drucksache. Frühverwendung (Ausgabetag 1.11.1858) aus dem ersten Verwendungsmonat (Stempeldatum 22.11.) in sehr guter Erhaltung.	✉	500,00
383	1858, "Franz Joseph" 3 Kr. schwarz in Type Ib und 10 Kr. braun in Type I, jeweils entwertet mit K1 "TRIEST 30 1 Abends", zusammen auf einem Briefstück, signiert sowie Kurzbefund Ferchenbauer.	△	200,00
384	1860, HÜTTELDORF, selt. Postablagestempel auf feinem Brief mit 10+15 Kr. der zweiten Markenausgabe, nach Brüssel, Kab.Beleg!	✉	700,00
385	1864, Zeitungsmarke (1,05 Kr.) graubraun, zweiseitig vollrandig geschnitten (oben mit Teil der Nebenmarke), links und unten ist die Randlinie berührt, entwertet mit seltenem K1 "K.K.FELDPOST No. 1 29/6", auf Vorderseite einer Banderole, gerichtet an Herrn J. Schredt, k. k. Kriegskommissär im Hauptquartier d. Herrn F. M. v. Wrangel in Kolding mit Vermerk "f. Preuß. Feldpost". Ein interessantes Dokument aus dem Deutsch-Dänischem Krieg von 1864.	△	70,00

Österreich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
386	1867, "Franz Joseph" 10 Kr. blau im feinen Druck und in ungebrauchter Erhaltung. Laut Kurzbefund Goller BPP ist das Prüfstück echt, ungebraucht und mit Originalgummi mit min. Falz- und Klebespuren. Michel 210,- Euro	*	60,00
387	1890, "Franz Joseph" 30 Kreuzer dunkelorangebraun/schwarz im senkrechten Paar, entwertet "PRAG 18 8 94", zusammen mit rückseitig frankierten 3, 5 und 20 Kreuzer (Mi.Nr. 52, 53 und 57) derselben Ausgabe auf Auslandspaketkarte mit leichten Beförderungsspuren und nach Copenhagen/Dänemark gelaufen.	☒ ☐	80,00
388	1908, 4 Kr graugrün, 30 H lila/schwarz u. 60 H orangebraun/schwarz, MiF auf Wertbrief über den Betrag von 14.683 Kronen u. 58 Heller von GRAZ, 16.2.08, nach Budapest, rückseitig drei attraktive Wachssiegel vom 'K.u.K. Postamt Graz Stadt'. Gute Erhaltung. Außergewöhnlich seltene Frankatur mit dem Höchstwert der Freimarken und attraktive RARITÄT der K.u.K. Bedarfspost!	☒	300,00
389	1908, Franz Joseph 60jähriges Regierungsjubiläum, neun Werte aus 1 H.- 35 H. UNGEZÄHNT auf dünnem Zeitungsmarkenpapier, ohne Gummi wie hergestellt, 2016 bei Erstellung des Fotoattests Soecknick ("echt und einwandfrei") noch unbekannt, aus der Archivsammlung der Österreichischen Postverwaltung stammend. Im ANK je 250 €, also zusammen 2.250 €, Mi.-Spezial ohne Preis, Luxusqualität.	(*)	400,00
390	1919 (ca.) "Kriegsgefangenenhilfe", sechs verschiedene Einzelabzüge als Essay zur geplanten Ausgabe, auf Japanpapier, dazu der offizielle Umschlag. Alle Stücke mit Original-Unterschrift des Entwerfers Ludwig Heßhaimer.	*	100,00
391	1920-34, Eingangspost nach Österreich, reizvolle postgeschichtliche Dokumentation mit 27 besonderen Belegen, u.a. Brief der Deutschen Gesandtschaft in Bogota über Berlin n. Wien, Rohrpost Wien, Post aus der Umbruchzeit nach Ende der k.u.k.-Zeit, u.a aus Meran und Bozen (dabei Reco-Eilboten), 1920, aus der Schweiz nach Dzieditz mit polnischem Zensurstpl. "Cz.." etc. Kommentiert auf Seiten aufgezogen, vgl. Bilder im Netz.	☒	100,00
392	1922, Freimarken 38 Werte komplett in tadelloser postfrischer Erhaltung. Michel 285,- Euro	**	40,00
393	1934-1936, Partie von 3 tadellos postfrischen ungezähnten Werten mit "Österreichische Volkstrachten" 2 Sch. dunkelgelbsmaragdgrün vom Oberrand mit Kurzbefund Soecknick BPP (echt und einwandfrei), "Winterhilfe II" 1 Sch. vom linken Bogenrand mit Kurzbefund Soecknick BPP (echt und einwandfrei) und "Winterhilfe III" 1 Sch. vom rechten Bogenrand. Michel ca. 510,- Euro	**	50,00
394	1936, Dollfuß, 10 Schilling schwärzlichviolettultramarin vom linken Bogenrand und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Laut Fotobefund Dr. Ferchenbauer VÖB ist die Marke mit vollem	**	280,00

Österreich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Original-Gummi vollzählig, zentriert, ein postfrisches "erlesenes" Prachtstück. Michel 1.400,- Euro		
395	1945, 3. Wiener Aushilfsausgabe die un verausgabten Werte zu 1 bis 5 RM vom Bogenunterrand, in der 14er Zähnung, in tadelloser postfrischer Erhaltung und geprüft Sturzeis VÖB. Michel 240,- Euro ++	**	50,00
396	1945, 3. Wiener Aushilfsausgabe, die un verausgabten 2, 3 und 5 RM in tadelloser postfrischer Erhaltung, in der 14er Zähnung und geprüft Sturzeis VÖB. Die 2 RM ist vom linken Bogenrand und hat die Druckzufälligkeit "2. Gitter gebrochen". Laut Prüfungsmitteilung Sturzeis VÖB sind die Marken in jeder Hinsicht echt. Michel 200,- Euro ++	**	40,00
397	1945, Grazer Aushilfsausgabe 1 bis 80 Pfg. komplett, jeweils im postfrischem Viererblock und je geprüft Sturzeis VÖB. Laut Prüfungsmitteilung Sturzeis VÖB sind die Marken postfrisch und die Aufdrucke echt. Michel 640,- Euro ++	** 	90,00
398	1945, Grazer Aushilfsausgabe 1 bis 5 RM mit magerem Aufdruck, in tadelloser postfrischer Erhaltung und geprüft Sturzeis VÖB. Zusätzlich sind die 1 RM geprüft Klambauer VÖB, die 2 RM geprüft Dr. Dub und die 5 RM geprüft Kovar VÖB. Laut Prüfungsattest Sturzeis VÖB sind die Marken echt, postfrisch und einwandfrei. Michel 500,- Euro	**	100,00
399	1945, Grazer Aushilfsausgabe 3 RM mit doppeltem, kopfstehendem, fettem Aufdruck, davon einer blind, mit rückseitigem Aufdruckabklatsch, in tadelloser postfrischer Erhaltung und geprüft Sturzeis VÖB. Laut Prüfungsmitteilung Sturzeis VÖB ist die Marke postfrisch und in jeder Hinsicht echt. ANK 360,- Euro	**	70,00
400	1945, Grazer Aushilfsausgabe 5 RM schwarzviolettultramarin mit Aufdruck in Type II, aus der linken oberen Bogenecke, in postfrischer Erhaltung, signiert Klambauer und geprüft Sturzeis VÖB. Laut Prüfungsmitteilung Sturzeis VÖB ist die Marke postfrisch und der Aufdruck echt. Michel 300,- Euro ++	**	50,00
401	1946, Renner 4 Werte komplett auf Japanpapier, vom rechten Kleinbogenrand und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Michel 280,- Euro	**	50,00
402	1946, Bundespräsident Karl Renner, alle vier Werte ungezähnt in Kleinbögen, den sog. "Rennerblocks", tadellos postfrisch mit üblicher Gummierung im Rand, Mi.-Wert 2.400 €.	**	450,00
403	1946, Renner 3 Schilling dunkelbraun statt dunkelgrauviolett, im ungezähntem Probedruck aus Kleinbogen, auf Japanpapier, vom Unterrand und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Laut Prüfungsmitteilung Sturzeis VÖB ist die Marke postfrisch und in jeder Hinsicht echt. Michel 1.500,- Euro	**	300,00

Österreich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
404	1950-1953, Vögel 7 Werte komplett in tadelloser postfrischer Erhaltung. Die 20 Sch. ist in allen 3 Papiervarianten enthalten. Michel 385,- Euro	**	50,00
3699	1850-2020 (ca.), gestempelte, auch mit Belegen aufgelockerte, schöne inhaltsreiche Sammlung, praktisch bis auf wenige Ausgaben komplett (z.B. Mi.-Nr. 7-9) mit Jubiläumssatz 1910, allen Wohlfahrtssätzen nach 1918 inklusive Mi.-Nr. 555 und 556 A sowie Block 1 und Dollfuß 10 Schilling! Im Anfangsbereich viele Befunde, auch spezialisiert mit Abarten, Zählungen, Farben, usw. gesammelt, dazu viel aus den Nebengebieten wie Levante, Lombardei, Militärpost, usw. vorhanden. Sehr interessante und wertvolle Sammlung zu einem moderaten Ausruf, in der Fülle nicht häufig angeboten.	☉✉	1.600,00
3700	1850-1994, anfangs in unterschiedlichen Erhaltungen, ab 1968 überwiegend postfrisch zusammengetragene Sammlung in 2 Vordruckalben mit u.a. einem guten Klassikteil, vielen gesuchten Sätzen wie z.B. Mi.Nr. 161/177 ungebraucht, 518/523 ungebraucht, 551/554 gestempelt, 557/562 ungebraucht und 984/987 gestempelt, Feldpost- und Portomarken, Auslandspostämtern sowie Bosnien und Herzegowina mit Mi.Nr. 64/84 gestempelt.	***☉	800,00
3701	1945-2023, Sammlung in zwei Vordruckalben und zwei Steckalben, postfrisch mit nur einigen Falzwerten, über weite Strecken vollständig, gerade bei den guten Ausgaben am Anfang präsent, wie Mi.-Nr. 674-692 mit Befund Glavanovitz, Va-Vd** Eckrandstücke geprüft Bühler, Rennersatz geschnitten, Trachten 1 S. rot**, Glückliche Kindheit, Volksabstimmung Kärnten, Vögel komplett in sehr guter Qualität, mit viel Nominale und Kryptomarken, insgesamt rd. 830 € Frankaturware. In mehrererlei Hinsicht lohnendes Objekt.	***	600,00
3702	1945-2007, doppelt bzw. einmal postfrisch und einmal gestempelt zusammengetragene Sammlung auf selbstgestalteten Seiten in 2 überformatigen SAFE-Alben. Enthalten sind u.a. viele bessere Werte wie z.B. Mi.Nr. Va/Vd postfrisch geprüft Matl BPP, 693/696 postfrisch geprüft Matl BPP, 772/775 B postfrisch aus der linken unteren Bogenecke geprüft Matl BPP sowie 984/987 postfrisch und gestempelt. Des Weiteren ist eine postgültige Nominale von ca. 550,- Euro enthalten.	**☉	500,00
3703	1945/2014 ca., saubere postfrische, ab Nr. 697, nach Vordruck komplette Sammlung, dabei Rennerausgabe geschnitten als Eckrandsatz, dann viele weitere postfrische Ausgaben bis 2017 vorhanden. Hoher Nominalwert! Alles in 3 Leuchtturm-Vordruckalben u. einer Mappe mit Dubletten.	**	500,00
3704	1850-1938, gestempelte Sammlung in teils spezialisiertem Leuchtturm-Falzlosvordruckalbum, mit vielen besseren und guten Ausgaben ab der Klassik bis zu den Wohlfahrtssätzen, hier häufig mit lesbaren Stempeldaten, u.a. dabei 1-5 Y, 11 I a, 16 a (Bug,	☉△	500,00

Österreich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	vollrandig), 41 I, 101-104, 156, 207 Iz, 420 B, 468-487, 524-29, 545-550, FIS I, WIPA beide Stücke mit SSt., 556 A auf Briefstück, 557-562 auf kleinen Briefstücken mit Sonderstempel und weiteren Ausgaben mit Teilstempeln. Hoher Katalogwert, zurückhaltend taxiert, vgl. Abbildungen im Netz.		
3705	1905-1938, postfrisch / ungebrauchte Sammlung in Leuchtturm-Falzlosringbinder, beginnt mit Mi.-Nr. 119-132 A komplett** mit FA Soecknick (Mi.-Wert 900 €), danach spärlich, ab Republik besser befüllt mit guten Ausgaben, u.a. Flugpost 1925 kpl.**, den meisten guten Wohlfahrtssätzen gemischt */**, die Ausgabe 1933 tadellos postfrisch, FIS 1933 und 1936** usw. Ideal zum Weitersammeln, Vordruck ab 1850.	***	350,00
3706	1945-1988, postfrische Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum mit u.a. etlichen besseren Werten wie z.B. Mi.Nr. Va/Vd, 674/692, 693/696 II mit Fotoattest Dr. Glavanovitz VÖB, 893/926 und 984/987. Der Einlieferer ermittelte einen Michelwert von ca. 5.200,- Euro.	**	350,00
3707	1945-2001, in den Hauptnummern komplette, postfrische Sammlung in zwei Leuchtturm-Falzlosbindern, einige wenige Werte gestempelt zwischendurch, aber alle guten Ausgaben tadellos**, inklusive Graz Pfeningwerte geprüft Sturzeis, Markwerte (693-696 II) signiert Sellschopp, Va - Vd Händlersignatur Slavicek. Porto unvollständig, teils gestempelt, einige Zugaben wie Viererblöcke und Einheiten außerdem. Gute Erhaltung.	**	300,00
3708	1945-2000, gestempelte Sammlung in zwei Leuchtturm-Falzlosbindern, ohne Graz-Aufdruck, dafür mit Rennersatz geschnitten (Tagesstempel Salzburg), ab Mi.-Nr. 697 komplett, mitgestempelten Kleinbögen und Porto (ohne 189-203), insgesamt in sehr guter Erhaltung. Dazu eine weitere Teilsammlung 1945-1983 in gemischter Erhaltung, inklusive Va-Vd Markwerten ungebraucht, Glücklicher Kindheit gestempelt, ab 1957 **kpl.	⊙***	250,00
3709	1850/2008, ca., Lagerposten in teils großen Mengen, u.a. Va-d, 695/696 und weiteren Ausgaben, auch mit kplt. Sätzen, neben dem Mutterland auch viele Ausgaben an Militärpost, Bosnien, Levante, vorhanden. Alles in drei dicken E-Büchern u.einer Kassette untergebracht, alter, sehr interessanter Posten, echte Fundgrube!		250,00
3710	1860/2007 ca., gestempelte Sammlung auch mit einigen interessanten Ausgaben ab der Klassik, dann ab 1945, Nr. 697, nach Vordruck komplett sauber erhalten, auch noch bis 2016 weitere Ausgaben aber nicht vollständig vorhanden, alles in 3 Leuchtturm- Vordruckalben u. einer Mappe mit Dubletten.	⊙	220,00
3711	1945-2000, zwei Sammlungen, jeweils in Vordruckalben, eine davon hauptsächlich postfrisch, mit gestempelten Werten und Sätzen dazwischen, Graz-Aufdruck ohne Markwerte, dafür Mi.-Nr. Va-Vd, Glückliche Kindheit und Vögel jeweils tadellos**,	**⊙*	200,00

Österreich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Kärntenabstimmung sauber gestempelt, zwischen 1952 und 1992 komplett**, danach mit gestempelten gemischt. Die andere Sammlung hauptsächlich gestempelt, auch hier gute Sätze wie Kindheit, Kärnten und Vögel, letztere teilweise nur Eckstempel. Dazu ein dickes Einsteckbuch mit postfrischen und gestempelten Dubletten. Vgl. einige Abbildungen im Netz.		
3712	1945-1970, bis auf Grazaufdruck komplette, durchgehend tadellos postfrische Sammlung, teilweise parallel gestempelt, in Schaubek-Ringbinder auf selbstgestalteten Blättern, ab 1965 durchgehend mit FDC, dabei auch Va-Vd**, im Anhang Belege/Ganzsachen ab Kaiserreich.	** Ⓞ ☒ FDC GA	150,00
3713	1945-1992, überwiegend postfrische Sammlung in 2 Lindner-Vordruckalben mit u.a. einigen besseren Werten wie z.B. Mi.Nr. 984/987 postfrisch.	*** Ⓞ	100,00
3714	1946-2002 (ca.), Bestand in sechs Steckalben, davon sind fünf ein Lagerbestand der Jahre 1976-1986, mit allen Ausgaben mindestens zehnmal in Einheiten, postfrisch und gestempelt dazu inklusive Zuschlagwerten und Blocks sowie bei Freimarlen oft Leerfelder. Das sechste Album ist eine Teilsammlung 1946-1989 tadellos** mit mittleren Werten der 1950er Jahre, und danach über weitere Strecken komplett inkl. Porto 232-259** im waagerechten Paar. Hoher Einstandswert, günstig gerufen!	** Ⓞ	80,00
3715	1945-1950, kleine postfrische Partie mit Mi.Nr. 674/692 geprüft und Prüfungsmitteilung Sturzeis VÖB, 838/853, 929/932 und 952/954. Michel 490,- Euro	**	70,00
3716	1945-2000, Sammlung und Bestand in zwei Vordruckalben und zwei Steckalben, dazu ein Ordner mit 110 FDC der Jahre 1984-1987 inklusive Ankündigungsblättern und ein Umschlag mit weiterem Material bis 2000. Die Vordruckalben für den Zeitraum 1945-1966 (anfangs spärlich) bzw. 1964-1976 (Lücken), dazu die Jahrgänge ab 1973 bis 1987 mehrfach postfrisch, inklusive Blocks und die hohen Freimarkenwerte (1478 nur einmal vorhanden), teilweise auch mit anhängendem Leerfeld, Automatenmarken, dazu ab den 60ern bis 1987 die Ausgaben mehrfach mit Eckstempeln, viele Rand- bzw. Eckrandstücke. Gute Qualität.	** Ⓞ FDC	60,00
3717	1880-1985, Dublettenpartie in einem Einsteckbuch mit u.a. etlichen Sondermarken. Zusätzlich sind noch etwa 140 Belege enthalten, darunter u.a. moderne Ansichtskarten, Bedarf, Einschreiben, FDC, Ganzsachen, Sonderstempel und Zensurpost.	*** Ⓞ Δ ☒ Ak GA	60,00
3718	1850-1924, */**/gestempelte Grundstocksammlung in neuwertigem DAVO-Vordruckalbum mit Text bis 1938, außerdem Porto und Feldpostausgaben enthalten, mit einigen mittleren Werten und Sätzen und einer sehr schönen Mi.-Nr. 1 Y. Unterschiedliche Erhaltung.	Ⓞ ***	50,00

Österreich

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3719	1850-1994, Partie in einem Vordruckalbum, in 4 Einsteckbüchern und in 4 Auswahlheften mit u.a. diverser älterem Material.	***🕒	30,00
3720	BELEGE, Vorphila bis 1949, interess. Belegeposten, darunter eine kleine Sammlung von 25 ungebr. Ganzsachen österr. Levante, ferner 85 andere Belege, darunter zehn Expl. "Duxer Deutsche Zeitung" mit Zeitungsstempelmarken überdruckt (eine mit Schlagzeile "Kaiserin Elisabeth ermordet!"; als Zugabe 41 frankierte Paketkartenabschnitte nach Bosnien-Herzegowina.	☒△GA	220,00
3721	Um 1975, 30 Postauftrags-GSK, Nachnahme-Ganzsachenkarten der Finanzbehörden, schöner Bedarf!	☒	160,00
3722	1906-47, kl. Sammlung von 7 Eisenbahn-Stationsstempeln, alles sehr saubere Abschlüge, auf Seiten einer ehemaligen Ausstellungssammlung.	☒	60,00

Österreich - Portomarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
405	1908, Partie von 3 postfrischen Portomarken mit 20 H. auf dünnem, fast durchsichtigem, glanzlosem Papier sowie 50 und 100 H. je auf gewöhnlichem, glattem Papier. Die 100 H. hat rückseitig minimale Abklatschspuren. Alle 3 Werte sind jeweils mit einem Kurzbefund Soecknick BPP und laut diesen echt, postfrisch und einwandfrei. Michel 415,- Euro	**	120,00

Österreich - Verrechnungsmarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
406	1948, Partie von 5 Wertmarken zu je 500 Schillingen in kartonstarker Ausführung in der Zeichnung der Verrechnungsmarke Mi.Nr. 3. Diese Marken wurden zur Gebührenentrichtung für Freistempelmaschinen verwendet. Alle 5 Stück sind im Jahr 1955 gebraucht worden und bei allen wurde zur Entwertung die linke obere Ecke abgeschnitten.	🕒	20,00

Österreich - Zeitungsstempelmarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
407	1873, Zeitungsstempelmarke 2 Kr. grün im sog. Waisenhaus-Neudruck, allseits vollrandig geschnitten und in guter postfrischer Erhaltung. Laut Fotobefund Goller BPP ist die Marke echt, gut gerandet, postfrisch, mit vollem, frischem Originalgummi und üblichen leichten Gummisprüngen. Michel 420,- Euro	**	130,00

Österreich - Lombardei und Venetien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
408	1860, Wappenzeichnung, 5 Centes ockergelb auf Handpapier in Mischfrankatur mit 10 Centes schwarz, Maschinenpapier auf kleinem Brief aus Longarone nach Belluno, die 5 C. oben rechts kleiner Bug, sonst zwei farbfrische, einwandfreie Exemplare mit klarem Stempel "LONGARONE 18 10" mit waagerechten und senkrechten Schraffuren, Müller 131 b = 4 Punkte, Sassone 4 Punkte, Umschlag knittrig, rs. AK Belluno.	☒	230,00
409	1850, Freimarke 10 Centes silbergrau (Erstdruck) vollrandig geschnitten, auf Handpapier, rechts oben Randkerbe, kleinere Papierunebenheiten und entwertet mit Langstempel "BRES(CIA)". Laut Fotobefund Goller BPP ist die Marke echt und in insgesamt guter Erhaltung. Michel 700,- Euro	⊙	120,00
410	1850, Wappenausgabe, 30 Centes braun, Type I, breit- bis überrandiges Stück als Einzelfrankatur auf Brief aus Mailand nach Mantua mit sehr klarem Abschlag des Kastenstempels "MILANO 27 -9 50" (relativ frühes Datum), rs. AK Mantua und Ausgabestempel. Kabinettbeleg.	☒	50,00
411	1851, Österreich Wappenausgabe, 3 Kreuzer rot, Type I, trotz Währungsunterschied in Lombardei-Venetien verwendet, Einzelfrankatur auf Brief aus Bassano nach Mestre. Marke tadellos, klar entwertet "BASSANO / 1. APR." Rs. Transitstempel Treviso, AK Mestre und Ausgabestempel. Sauberer Beleg, Michel Österreich-Spezial 500 €.	☒	130,00
412	1858, Wappenzeichnung, 30 Centes braun, Maschinenpapier, breitrandiges Stück auf vollständigem Damenbrief nach Pavia, Marke entwertet mit Zier-Einkreisstempel ISEO, Müller 119 b = 10 Punkte, Sassone 7 Punkte, rückseitig AK Pavia. Geprüft Emilio Diena, waagerechter Faltpug außerhalb der Marke, sauberer Beleg.	☒	60,00
413	1859. unfrankierter Faltbrief mit gelbrotem L1 "TEOLO", mit K1-Durchgangsstempel "PADOVA 22 11" und nach Moggio gelaufen. Der gelbrote "TEOLO"-Stempel findet sich nur auf Belegen aus dem Jahre 1859 und ist sehr selten.	☒	80,00
414	3 Soldi schwarz, zwei Stück zusammen mit 10 Soldi braun auf hübschem Briefstück, dazu Nr.23 mit blauem Stempel	△	100,00
415	1858, 15 Soldi blau gestempelt, rücks. mit vollständigem Abklatsch.	⊙	80,00

Österreichische Post in der Levante

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
416	DESINFIZIERTE POST: 1811, 17.4., Drucksache von SEMLIN an die lokale Verwaltung mit Papier-Prägesiegel K.K.SEML. CONTUMAZ ET PROVENT.: IN....SIGIL., seltenes Liebhaberstück!	☒	150,00

Österreichische Post in der Levante

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
417	DESINFIZIERTE POST: 1817, Brief von Constantinopel nach Florenz, mit Rastellöchern und Cholerastempel von SEMLIN auf der Vorderseite, Prachtbeleg!	☒	60,00
418	DESINFIZIERTE POST: 1819, Brief aus Smyrna nach London mit Rastellöchern, ohne postalische Vermerke.	☒	50,00
419	DESINFIZIERTE POST: 1830, Brief von Smyrna nach Verviers, desinfiziert in SEMLIN mit Rastellöchern und klarem Siegelstempel, schwarzer L1 "Turquie". Das Briefpapier mit interess. Wasserzeichen TURKEY MILL 1822.	☒	120,00
420	DESINFIZIERTE POST: Ab 1832, zehn Belege, alle mit Cholerastempeln von SEMLIN, teils mit roten Lacksiegeln der Quarantäne-Station, dabei drei Wechsel, ferner Schreiben des Konsuls von Sardinien aus Constantinopel, teils auf Albumseiten mit Beschriftung, interessantes Prachtlos!	☒	350,00
421	DESINFIZIERTE POST: 1833, 16.3., Brief aus Saloniki nach Triest, in SEMLIN gegen die Cholera behandelt, mit Lacksiegel und Stempel NETTO DI FUORA/E SPORCO DI DENTRO	☒	120,00
422	DESINFIZIERTE POST: 1834, Brief aus Constantinopel nach Triest, rücks. mit L2 "GERÄUCHERT VOM CONTUMAZ AMTE / ZU SEMLIN AM 23. 8ber 183" (Type 2 dieses Stempels) und Lacksiegel, Pracht.	☒	200,00
423	DESINFIZIERTE POST: 1839, Brief von SALONICH nach Triest mit Cholerastempel von SEMLIN (lt. Meyer K-Serie, Haupttype C, SPORCO entfernt), Kab.-Abschlag dieses meist verschmierten Stempels, Lacksiegel.	☒	160,00
424	DESINFIZIERTE POST: 1855, 18.1., Brief von Saloniki nach Marseille, über Land befördert. Ohne Aufgabestempel, eventuell privat befördert bis SEMLIN, wo er geräuchert wurde, bestätigt durch Cholerastempel Type G ohne Umrandung. Ein sehr schöner Abschlag, Kab.!	☒	200,00
425	DESINFIZIERTE POST: 1857, Brief von BELGRAD (L2) nach Gratz (ungewöhnlicher Empfangsort!), in SEMLIN desinfiziert, sehr klarer Cholerastempel, Kab.!	☒	100,00
426	1858, Brief aus JASSY (L2) über CZERNOWITZ nach Marseille. In Czernowitz gegen die Cholera behandelt, hd. Vermerk RN 19 (sh. Meyer, Desinfected Mail) und Rastellöcher, Transitstempel AUTR. VAL. NES.	☒	150,00
427	DESINFIZIERTE POST: 1860, 28.3., Brief von CONSTANTINOPEL nach Wien mit L1 FRANCO daneben, in SEMLIN desinfiziert, rücks. enorm seltener Ovalstempel NETTO DI FUORA E DI DENTRO in kleinen Versalien, sehr guter Abschlag!	☒	350,00

Österreichische Post in der Levante

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
428	1867, Brief mit 2 Stück 15 Soldi als gute Mehrfachfrankatur in die USA, zwei saubere Stempelabschläge BERUTTI; hübscher vorgedruckter Firmenumschlag!	☒	250,00
429	1886, Freimarke 10 Para auf 3 Sld. mit Konstantinopeler Aufdruck "PARA steht höher als Wertangabe", entwertet "S(MIRNA)", mit einigen leicht kürzeren Zähnen und mit Bleistiftsignatur. Michel 650,- Euro.	☉	100,00
430	1891, 10 Para auf 3 Kr. grün auf Streifband mit Stpl. JERUSALEM/GERUSALEMME, nach Deutschland, Pracht!	☒	50,00
431	1905, JERUSALEM b 5.IX.05 klar auf Ansichtskarte mit Österreichische Post Kreta Mi.-Nr.12 im waagerechten Paar, gepr. Dr. Ferchenbauer. Gute Frankatur, Mi. 320 Euro für zwei Einzelstücke!	☒	70,00

Österreichisch-Ungarische Feldpost - Rumänien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
432	1918, nicht ausgegebene 12 Werte bis auf die 60 Bani komplett in postfrischer Erhaltung. Michel 1.800,- Euro	**	70,00

Österreich - Ostmark

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
433	1941-1943, drei Dienstbriefe der "Deutschen Arbeitsfront" u.a. mit DR Dienst 151, 153, 154 frankiert, sowie acht verschieden frankierte Rückscheine von Wien aus 1941-43. Interessante Dokumente in guter Erhaltung. Los komplett im Netz abgebildet.	☒	100,00
434	1943, ROHRPOST WIEN, sechs Belege mit teils verschied. Portostufen (Orts-, Fernbrief, zusätzl. Eilboten), dabei ein Brief mit interess. politischem Vermerk "Beförderung abgelehnt..." (Der Empfänger saß in Untersuchungshaft, weil er etwas Defätistisches geäußert hatte). Alles Bedarfspost.	☒	150,00

Österreich - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
435	1886, Kartenbrief (mit Rand) 3 Kr. grün entwertet "JANOWITZ A. D. ANGEL 26.11.89", mit grüner Kartonfarbe, mit Textverm (Böhm.), mit Beifrankatur einer 2 Kr. (Mi.Nr.44) und nach Drosau gelaufen.	GA	30,00
436	1890, "Franz Joseph" 2 Kreuzer-Ganzsachenkarte entwertet "FREIWALDAU 25/5 97", mit Beifrankatur der 1 und 2 Kreuzer (Mi.Nr. 50/51) jeweils mit Firmenlochung "R & R" und nach Amsterdam (Niederlande) gelaufen.	GA	50,00

Österreich - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
437	DESINFIZIERTE POST: 1805, Brief aus Livorno nach Fiume "per Venezia", mit Desinfektionsschlitzten und Räucherspuren	☒	70,00
438	DESINFIZIERTE POST: um 1822, vier Cholerabelege, u.a. Siegelstempel "Roter Turm", sowie aus Dalmatien n. Venedig und aus Constantinopel nach Florenz.	☒	150,00
439	DESINFIZIERTE POST: 1831, 7.11., Brief aus ODESSA nach Triest, über Brody (schwarzer L1 "Russie"), bei der Ankunft in Triest geräuchert und mit Lacksiegel verschlossen K.K.CONTUMAZ ...T ...; das bisher einzige bekannt gewordene Poststück mit diesem Lacksiegel, lt. Ravasini interpretiert als ANSTALT TRIEST.	☒	300,00
440	DESINFIZIERTE POST: 1831, 17.März, Brief von REICHENBERG (L1) nach Bozen, mit Ovalstempel "Netto di fuori e di dentro" von Kitzbühel (vergl. Meyer S. 84).	☒	160,00
441	DESINFIZIERTE POST: 1831, 29.Dez., Brief von WIEN (roter L1) nach Bolzano mit Cholerastempel "netto fi fuori e di dentro" von Kitzbühel, Pracht!	☒	130,00
442	DESINFIZIERTE POST: 1831, 22.8., Brief aus OEDENBURG (Ovalstempel), Ungarn nach Klosterneuburg, mit Teilen des Cholera-Lacksiegels, Rastellöcher.	☒	100,00
443	DESINFIZIERTE POST: ca. 1850, Briefvorderseite mit 9 Kr. von WIEN nach Ancona, mit italien. Ra2 DISINFETTATA.	△	80,00
444	DESINFIZIERTE POST: 1856, Schreiben der Gesundheitsbehörde des Hafens von CHIoggIA an die Sanitätsbehörde von POLA mit großem Siegelstempel der Sanitätsstation auf der Vorderseite.	☒	120,00
3724	ZUBEHÖR; 1850-1969, zwei nagelneue DAVO-Vordruckalben mit dem kompletten Österreich-Falzlosvordruck inklusive Feldpost, Porto und Telegraphenmarken, eines davon noch unausgepackt, dazu ein fabrikneues DAVO-64-Seiten-Steckalbum mit passender Wappenprägung auf dem Rücken. Perfekte Art, die Österreich-Sammlung unterzubringen.		80,00

Österreich - Ballonpost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3723	1961-1996, CHRISTKINDL-BALLONPOST, 126 Belege in Briefalbum, von Flug Nr. 1 (1961) bis Flug Nr. 36 von 1996 - es fehlt nur Flug 35, die übrigen sind komplett und oft dupliziert, wie z.B. Nr. 2 und 4 je zweimal, 5 dreimal, 8 zehnmal usw. Schöne Partie.	☒	100,00

Oldenburg - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
833	1852, Freimarke 1/30 Thaler schwarz auf lebhaftgrauultramarin, in der Type II, voll- bis breitrandig geschnitten, entwertet mit schwarzem L1 "FRANCO" auf Briefstück, tiefst geprüft W. Engel BPP und Kurzbefund Berger BPP (echt und einwandfrei). Zusätzlich ist noch eine Mi.Nr. 2 in der Type I entwertet mit blauem R2 "VAREL 10/1" auf Briefstück tiefst geprüft Brettli BPP enthalten.	△	60,00
834	1852, Freimarke 1/30 Thaler schwarz auf lebhaftgrauultramarin im waagerechtem Typenpaar mit Type I und III, vollrandig geschnitten, unten Vortrennschnitt zwischen den Marken, entwertet mit K2 "ST.P.A.BREMEN 7/5" und signiert Reinelt V.S.B. Stempel und Marken (mit leichten Mängeln) echt laut Kurzbefund Berger BPP. Mi.-Wert 600 €.	⊙ □	120,00
835	1852, Freimarke 1/10 Thaler vollrandig geschnitten, auf Briefstück, entwertet mit seltenem blauem L1 "STEINFEL(D)", signiert Bolaffi und als Type III geprüft W. Engel BPP.	△	120,00
836	1859, Freimarke 1/3 Groschen schwarz auf lebhaftgrünlicholiv entwertet mit blauem K2 "OLDEN(BURG)" geprüft Georg Bühler. Laut neuestem Kurzbefund Stegmüller BPP ist das Prüfstück echt und repariert (alle Ränder angesetzt, voll hinterlegt) sowie der Stempel echt. Michel 3.600,- Euro	⊙	400,00
837	1859, Freimarke 1/3 Groschen schwarz auf lebhaftgrünlicholiv entwertet mit blauem R2 "LOHNE/ 10 3", auf Briefstück und signiert Krüger. Laut neuestem Kurzbefund Stegmüller BPP ist das Prüfstück echt und repariert (Ränder oben und links angesetzt, Riss unten geschlossen) sowie der Stempel echt. Michel 3.600,- Euro	△	180,00
838	1859, Freimarke 1 Gr. schwarz auf lebhaftgraublau, allseits sehr breitrandig geschnitten, entwertet mit blauem R2 "OLDENBURG/ 30 3", als Einzel frankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt), welcher nach Westerstede gelaufen ist, geprüft Stegmüller BPP.	✉	60,00
839	1861, Freimarke 1 Groschen in der sehr seltenen Farbvariante schwarz auf dunkelblau (indigo) entwertet mit zweizeiligem Rahmenstempel. Laut neuestem Fotoattest Stegmüller BPP (versehentlich als Mi.Nr. 12 c genannt) ist die Marke eine Originalmarke, mit echter Abstempelung, allseits sehr breitrandig geschnitten, mit mehreren hellen Stellen, mit Eckbug rechts oben im Rand, in leuchtender Farbe, in ursprünglicher Erhaltung und nicht repariert. Michel 9.000,- Euro	⊙	900,00
840	1859, Freimarke 2 Gr. schwarz auf mattrotlichkarmin entwertet mit blauem R2 "VARE(L)" und ca. 7 mm. hoch geprüft Stegmüller BPP (Marke ist repariert und teilweise hinterlegt). Michel 750,- Euro	⊙	50,00
841	1859, Freimarke 3 Groschen schwarz auf lebhaftgraugelb entwertet mit blauem R2 "LOHN(E)/ 7/12" geprüft Kauert BPP. Laut neuestem Kurzbefund Stegmüller BPP ist das Prüfstück echt und hat leichte Mängel (min. falzhell) sowie der Stempel echt. Michel 750,- Euro	⊙	120,00

Oldenburg - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
842	1859, Freimarke 3 Gr. schwarz auf mittel- bis lebhaftgraugelb, entwertet mit mehreren Abschlügen des blauen R2 "VAREL" und ca. 5,5 mm. höher geprüft Stegmüller BPP (angeschnitten, helle Stellen und leichte Mängel). Michel 750,- Euro	⊙	70,00
843	1859, Freimarke 3 Gr. schwarz auf mittel- bis lebhaftgraugelb, entwertet mit R2 "(V)AREL" und ca. 10 mm. höher geprüft Stegmüller BPP (alle Ränder angesetzt und voll hinterlegt). Michel 750,- Euro	⊙	40,00
844	1861, Freimarke 1/3 Groschen dunkelgelblichgrün vollrandig geschnitten, entwertet mit blauem K2 "OLDENBURG 24 2" und auf Briefstück. Laut Fotoattest Brettl AIEP ist die Marke eine Originalmarke, echt gebraucht, zum Briefstück gehörend, vollmeist breitrandig geschnitten, mit minimalem Eckfehler oben links, ansonsten in farbfrischer und tadelloser Erhaltung sowie in ursprünglichem Zustand. Michel 1.000,- Euro	△	200,00
845	1859, Freimarke 1/2 Groschen braunorange entwertet mit blauem K2 "(OLDEN)BURG 23 7". Laut neuestem Kurzbefund Stegmüller BPP ist das Prüfstück echt und hat leichte Mängel (unten dünn, berührt) sowie der Stempel echt. Michel 650,- Euro	⊙	80,00
846	1861, Freimarke 1 Gr. lebhaftgrünlichblau, allseits voll- bis breitrandig geschnitten, entwertet mit blauem R2 "VAREL/ 27/3" und auf Briefstück. Laut Kurzbefund Stegmüller BPP vom 22.02.2023 ist das Prüfstück echt und einwandfrei. Michel 320,- Euro	△	90,00
847	1861, Freimarke 2 Groschen dunkelzinnobere gestempelt mit blauem R2 "(OLDEN)BURG...." geprüft Richter. Laut neuestem Kurzbefund Stegmüller BPP ist das Prüfstück echt und repariert (hinterlegt) sowie der Stempel echt. Michel 550,- Euro	⊙	90,00
3222	1852-1862, überwiegend gestempelte Dublettenpartie auf 2 Stecktafeln mit u.a. Mi.Nr. 12 a gestempelt mit Einschränkungen geprüft Stegmüller BPP (2 Stück), 13 gestempelt mit Einschränkungen geprüft Stegmüller BPP und 15 A gestempelt geprüft Stegmüller BPP. Die Erhaltung ist wie üblich etwas unterschiedlich.	⊙△*(*)	250,00

Oranjestaat

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
92	1880, letter front with 1d x2 plus 6d with numeral cancellation "12" (Rouxville) combined with Cape of Good Hope 4d x4, to Germany. Necessary mixed franking between both countries. Postage for other countries than GB was 6d Oranje Free Staat and Cape 1/4 s/d. Only few letters with this postage are known 1880, Brief-Vorderseite nach Deutschland mit 1d (2) und 6d mit Nummernstempel "12" von ROUXVILLE, in Kombination mit	✉	500,00

Oranjestaat

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Kap der Guten Hoffnung 4d. (4 Stück), notwendige Mischfrankatur zwischen beiden Ländern. Das Porto für andere Länder als GB betrug Oranjestaat 6d und Kap 1/4 Sh. Zu diesem Portosatz sind nur wenige Belege bekannt geworden.		

Oranjestaat - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
93	1899, Een Penny orange, Postkarte aus Philippolis nach Russland (!), mit schwer leserlichem russischen AK. Seltene Destination für den Oranje-Freistaat, Karte gute Bedarfserhaltung mit drei etwas runden Ecken.	GA	60,00

Polen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
445	1918, österreichische Feldpostmarken 3 Werte komplett mit kopfstehendem Aufdruck "POLSKA POCZTA", entwertet mit aptierten Stempel "LUBLIN 3.I.19", zusammen auf Satz-Blankoumschlag. Die 45 H. hat links oben einen Eckfehler. Alle 3 Werte sind als lose Marken geprüft Jendrozek (der Prüfer hat auf den Marken signiert, durch leichtes ablösen dieser am Rand).	☒	50,00
446	1918, österreichische Feldpostmarke 45 H. blau mit kopfstehendem Aufdruck "POLSKA POCZTA", in tadelloser postfrischer Erhaltung, mit Altsignaturen und geprüft H. Jendroszek.	**	40,00
447	1919, österreichische Freimarke 3 H. bläulichviolett, gestempelt "...RAK..", unten und oben jeweils mit einem leicht kürzeren Zahn, signiert Ryblewski und geprüft Jendroszek BPP. Michel 400,- Euro	☉	60,00
448	1919, österreichische Freimarke 5 H. gelblichgrün, mit oben etwas unruhiger Zähnung mit einigen leicht kürzeren Zähnen, entwertet mit aptiertem Stempel "KRAKOW", geprüft Junghohann BPP und Jendroszek BPP. Michel 350,- Euro	☉	50,00
449	1919, österreichische Freimarke 10 H. rotkarmin mit Aufdruck "POCTA POLSKA", mit minimalem senkrechtem Knitter links unten, zentrisch entwertet mit aptiertem Stempel "KRAKOW", geprüft Jungjohann BPP und Jendroszek BPP. Michel 300,- Euro	☉	50,00
450	1919, österreichische Freimarke 25 H. violettultramarin mit Aufdruck "POCZTA POLSKA" gestempelt, geprüft L. Schmutz. Michel 1.500,- Euro	☉	250,00
451	1919, österreichische Freimarke 30 H. blaugrauviolett mit Aufdruck "POCTA POLSKA", entwertet "BIELITZ Ö.....SCHLES.. 15.II.19" und signiert J. Ryblewski. Michel 300,- Euro	☉	40,00

Polen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
452	1919, österreichische Freimarke 90 H. rotkarmin, links mit einem minimal kürzerem Zahn, entwertet "KRAKOW 14.II...." und mit Altsignaturen. Michel 1.100,- Euro	⊙	160,00
453	1919, österreichische Freimarke 4 Kr. gelblichgrün mit Aufdruck "POCZTA POLSKA", in guter ungebrauchter Erhaltung und mit diversen Altsignaturen. Michel 250,- Euro	*	50,00
454	1919, österreichische Zeitungsmarken mit Aufdruck "POCZTA POLSKA" 5 Werte komplett gestempelt und jeweils vollrandig geschnitten. Die 2, 4, 6 und 30 H. sind jeweils geprüft Jungjohann AIEP. Die 10 H. ist geprüft S. Petriuk. Michel 270,- Euro	⊙	50,00
455	1919, Freimarke 5 Kr. stahlblau geschnitten mit klar erkennbarem Doppeldruck des Markenbildes und in guter ungebrauchter Erhaltung.	*	50,00
456	1939, "Weltcup-Skirennen" 4 Werte komplett entwertet mit entsprechendem Sonderstempel "ZAKOPANE 1 11.II.39 FIS", zusammen auf senkrecht mittig gefaltetem, unten ca. 1 cm. eingerissenem Satz-Einschreibebrief nach Warszawa-Ochota.	✉	40,00
3725	1919-1988, reichhaltige, meist gestempelte Sammlung in sechs Alben. Der erste Teil bis 1964 ist in einem Schaubek-Vordruckalbum untergebracht, dazu kommt eine Sammlung von 1963-1988 auf selbstgezeichneten Blättern in fünf Ringbindern, hier mit Belegen, Ganzsachen, Kleinbögen und Blocks. Im ersten Teil sind viele bessere und gute Werte und Blocks enthalten, u.a. Block 1** (Randknitter), Block 2-8, davon 3, 4, 5 A und B, 6 und 7 gestempelt, 380-382 (Freiheitskämpfer 1944), 390 I-X, 445-447, 451, 515-517, 728-731 B und im Rahmen einer Dokumentation zum Papstbesuch 1983 auch Block 102. Schönes Objekt, dazu zwei Briefalben mit Ganzsachen und einigen Belegen. Vgl. Abbildungen im Netz.	⊙***✉GA	600,00
3726	1945-1972, gestempelte Sammlung in einem Einsteckbuch mit u.a. vielen gesuchten Werten, etlichen Blöcken mit Block 9 gestempelt und Block 10 auf Briefstück, diversen "Groszy"-Aufdrucken, Kleinbogen, kompletten Sätzen und Zusammendruckern. Einen kleinen Auszug sehen Sie auf unserer Internetseite. Der Einlieferer ermittelte einen Michelwert von etwa 6.000,- Euro.	⊙	500,00
3727	1918, überwiegend gestempelte Spezialsammlung der Freimarken der Deutschen Post in Polen mit Aufdruck "Poczta Polska" in einem selbstgestaltetem Album mit u.a. Aufdruckfehlern, Briefstücken, Farbvarianten, Paaren, Untertypen und 3 Briefen.	⊙△✉*	300,00
3728	1919, gestempelte Spezialsammlung der Freimarken aus Mi.Nr. 65 bis 117 in einem selbstgestaltetem Album mit u.a. Einheiten, vielen Papier- und Zähnungsvarianten, diversen hohen Wertstufen und 10 Belegen.	⊙✉	300,00

Polen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3729	1918/1993 ca., sehr umfangreicher Posten, teils in Lindner-Vordruckalben, teils in Einsteckbüchern, oft mehrfach gesammelt in allen Erhaltungsvarianten mit guten Vor- und Nachkriegsausgaben, zwei Bände selbstgezeichnet und thematisch gegliedert.	⊙***	150,00
3730	1918-1919, Spezialsammlung von österreichischen Marken mit polnischen Aufdrucken auf einigen selbstgestalteten Seiten mit u.a. diversen mittleren Werten, Briefstücken und etlichen geprüften Stücken.	⊙△	150,00
3731	1850-1920, kleine Sammlung in einem selbstgestaltetem Album mit u.a. 4 Vorphilabriefen, russischen gebrauchten Ganzsachen mit Stempeln aus dem späteren Polen und einigen Marken ab Mi.Nr. 2.	(*)⊙△✉GA	150,00
3732	From 1947 onwards, accumulation of (c.) 1100 covers with a plethora of commemorative stamp franking, mainly post to abroad, e.g. Western Berlin. Ab 1947, Posten von ca. 1100 Belegen, viele Sondermarken-Frankaturen, gesehen wurde auch ein Zensurbrief aus 1982 (Solidarnocz-Zeit), praktisch alles Auslandspost nach Westberlin	✉	180,00
3733	1952/1990 umfangreicher Posten an GA's, FDC'S u. Bedarfsbelegen,alles in div. Alben teils mehrfach gesammelt. In dieser Vielfalt kaum angeboten.	FDC✉	120,00

Polen - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
457	1919, 15 a. 10 H. Kronen Ganzsache mit Aufdruck, als R-Karte mit 25 H. Adler aus Schwarzwasser nach Brünn. Dekorative seltene Karte.	GA	40,00

Polen - Lagerpost: Woldenberg

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
458	1944, Marke zu den (ausgefallenen) Olympischen Spielen 1944, 10 F. rot, dazu Probedruck in schwarz, beide o.G. wie verausgabt, tadellos.	(*)	50,00

Polen - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
459	AUFBRAUCHSAUSGABEN; 1918, österreichische 10 Heller-Ganzsachenkarte (P 233), entwertet "KRAKAU 19 12 18", mit Beifrankatur der österreichischen Marken zu 5 Heller (Mi.Nr. 220), 15 Heller (Mi.Nr. 221) und 40 Heller (Mi.Nr.194), mit polnischem Zensurstempel, mit leichten Beförderungsspuren und als Einschreibekarte nach Bern/Schweiz gelaufen. Ab 17.11.1918	GA	120,00

Polen - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	gab die neu gegründete Republik Polen eigene Marken heraus, aber wegen Markenmangels konnten anfangs Restbestände österreichischer Marken und Ganzsachen noch aufgebraucht werden.		
3734	PHILATELISTISCHE LITERATUR, 1963-1988, acht Bände der polnischen Fachzeitschrift "FILATELISTA", jeweils gebunden [in polnischer Sprache], sehr gut erhalten, enthalten die Jahrgänge 1963, 1967, 1981-1984, 1987-88.		30,00

Portugal - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
460	1834, EL from St. Johns (Newfoundland !!) - extremely scarce country of origin - addressed to Porto showing oval BARRA DO PORTO 1834, Brief aus St. Johns (Neufundland!!), sehr seltenes Herkunftsland, nach Porto mit Ovalstempel BARRA DO PORTO	☒	150,00

Portugal

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
461	1908, seltener Sonderstempel "X. CONFERENCIA TELEGRAPHICA INTERNACIONAL LISBOA" auf nicht gelaufener Ansichtskarte, frankiert mit Carlos I., 20 Reis.	☒	40,00
462	1898, 50 R. "Vasco da Gama" auf Bankbrief von Porto nach München, Pracht	☒	40,00
3735	1940-1956, Partie besserer Sätze in kleinem Steckbuch, meist ungebraucht. Enthalten sind: ungebraucht Mi.-Nr. 606-613, 632-41, 681-688, 697-700, Block 13, 778-779 Drei Jahre NATO zweimal (ein Paar postfrisch mit minimalen Stockflecken auf Gummi), 815-822, postfrisch 851-853.	***	100,00
3736	-/and Portuguese Colonies, approx. 250 covers and cards, much mail to abroad, good classic postal stationery cards of different origins, please see some examples on our website. -/und Kolonien, ca. 250 Belege, viel Auslandspost, gute alte Ganzsachen der verschiedensten Gebiete, kl. Ausschnitt im Internet.	☒	300,00

Preußen - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
848	1771, offizieller Magistratsbrief von Potsdam nach Stralsund, das zu der Zeit schwedisch war, Kab.!	☒	80,00
849	1817, Brief von DÜSSELDORF nach Schiedam, mit P.E. 12. FEBR. (=PAR EMMERICH), Feuser 444A, 500 Euro. Pracht!	☒	150,00

Preußen - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
850	1849-56, Transitpost Russland-Irland. Eine Korrespondenz von 22 Briefen, alle adressiert an "Samuel Rubinstein, Dublin" (ein Brief nach England, weiterfrankiert nach Dublin), mit einer Fülle von Transit- und Taxstempeln, aus vielen verschiedenen Orten u.a. aus dem Baltikum (GOLDINGEN, MITAU, WINDAU), sehr viele über MEMEL und TILSIT, meist mit vollst. Inhalt und in guter Erhaltung. Irland war zu der Zeit für Russland eine sehr seltene Destination! ein Archivlos, wie man es nicht alle Tage findet. 1849-56, transit mail from Russia to Dublin, Ireland. A phantastic archive of 22 covers and ELs all addressed to a "Samuel Rubinstein, Dublin" and showing a plethora of different tax- and transit markings. Many originating from the Baltic states, a.o. from GOLDINGEN, MITAU, WINDAU, mainly transit MEMEL or TILSIT. Very fine and unusual!	☒	1.200,00
851	1850, 15.Juni, Barfranko-Brief aus WIEN (am 1.Juni war der Ersttag der Marken!) nach Düsseldorf, mit rotem "Aus Österreich" und Kab.Abschlag des Ra3 K.PR.POST-SPED.BUREAU DER WILHELMS-BAHN 16/6	☒	150,00
852	1855, BRIT. PACKET, Segementstpl. in rot auf Brief aus Bonn nach GB über Aachen (der Stempel kommt normaler Weise nur auf Post in die USA vor!), außerdem Reste eines Lacksiegels BUREAU AMBULANT, ungewöhnlicher Beleg!	☒	150,00
853	1855, Paketbegleitbrief aus BARMEN (Ra2) nach Geesthacht im Landpostbezirk von Bergedorf, rücks. Transitstpl. BERGEDORF und rotbrauner Ank.Stpl. GEESTHACHT sowie Rötelvermerk "3 ß Landporto	☒	80,00
854	1860, Taxstempel "7 1/2" (Sgr.), sehr selten, auf Brief aus RIGA nach Aberdeen in Schottland, Pracht	☒	180,00
855	Ein blauer Brief! Ra2 BERLIN CAB. EXPED./Datum hd. 16.8.1862 auf attraktivem blauem Umschlag an einen Offizier in Glogau, rs. Siegel. Seltenheit!	☒	300,00
856	1866, Brief aus Kopenhagen nach Reims in Frankreich mit Nr.-Stpl. (auf markenlosen Briefen selten), rücks. Bahnpost-L3 "Lübeck-Lauenburg" u. "1 1/2 a.P.", Postvertragsstempel "P.39" von Saarbrücken (vdL Nr.2102, ohne Preis)	☒	200,00
857	BONN; 1795 (ca.), schwarzer L1 "De Bonn" in Schreibschrift auf Faltbrief ohne Inhalt nach Cleve.	☒	30,00
858	DÜREN, 1807-1808, Partie von 2 guterhaltenen kleinen Faltbriefen mit Absender in Maubach, welche jeweils von Düren nach Andernach gelaufen sind. Der eine Brief trägt den roten L2 "103/DUREN" und der andere den roten L2 "P103P/DUREN".	☒	90,00
859	ERFURT; 1850, Faltbrief mit schwarzem R2 "ERFURT 4 8 *11-12", mit rotem "AUSLAGEN"-Stempel, mit diversen Taxvermerken und nach Saalfeld bei Rudolstadt gelaufen.	☒	40,00

Preußen - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
860	VERSMOLD; 1852, unfrankierter, waagrecht gefalteter Faltbrief mit schwarzem L2 "VERSMOLD/ 29/9", mit schwarzem L1 "FRANCO TOUT", mit handschriftlichen Taxvermerken und nach Bergen/Norwegen gelaufen. Der Brief trägt rückseitig den Bahnpoststempel "DEUTZ-MINDEN T I 30 9" sowie die Durchgangsstempel "HAMBURG 1/10" in schwarz und "KDOPA HAMBURG 2/10" in blau.	☒	100,00
3223	1799-1879, Sammlung von 39 Vorphilabriefen und markenlosen Briefen (mit und ohne Inhalt) in einem Album. darunter u.a. 2 Schnörkelbriefe, ein Nachnahme-Paketbegleitbrief, Auslandsdestinationen sowie diverse K2-, L2- und Rahmenstempel von vielen verschiedenen Orten.	☒	120,00
3224	1843-1879, Partie aus 48 Postinsinuationsscheinen bzw. Postbehändigungsscheinen, fast durchgehend Vordrucke mit Stempeln aus verschiedenen Orten, dabei viele aus Pommern bzw. Westpreußen. Saubere Erhaltung.		30,00

Preußen - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
861	1850, "Friedrich Wilhelm IV." 6 Pfg. lebhaftrotorange mit Wasserzeichen, im waagrechtem dreiseitig vollrandig geschnittenem Paar (rechte Marke rechts unten minimal berührt) und entwertet mit Nummernstempel "907" (Magdeburg).	☉☐	50,00
862	1850, "Friedrich Wilhelm IV." 1/2 Sgr./6 Pfg. rotorange mit Wasserzeichen in 2 senkrechten Paaren, entwertet mit zwei R2 "SÖMMERDA/ 3/5*3-4", etwas überlappend nebeneinander auf einem Briefstück und mit Altsignatur "DD". Bis auf einen leichten Randlinienschnitt, bei der rechten unteren Marke rechts unten, sind die Marken jeweils vollrandig geschnitten (soweit sichtbar). Michel 320,- Euro ++	△	60,00
863	1850, "Friedrich Wilhelm IV." 1/2 Sgr./ 6 Pfg. lebhaftrotorange im Achterblock, aus der linken unteren Bogenecke, jeweils mit 2 waagerechten Tuschestrichen durch die Markenreihen entwertet (Verrechnungsentwertung), jeweils einmal signiert Grobe und Pfenninger. Laut Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP sind die Marken echt, farbfrisch, knapp- bis vollrandig geschnitten, mit echter Entwertung und zeigen bis auf lediglich im UV-Licht erkennbare Spuren einer leichten Reinigung keine weiteren Mängel (ein kleiner Eckbug links unten befindet sich außerhalb der Einheit).	≈	400,00
864	1850, ½ Sgr./6 Pfg...(lebhaft)rotorange, Viererblock, rechte Marke rechts oben gering angeschnitten, sonst allseits voll- bis breitrandig geschnitten, als Frankatur auf Brief von "SCHÖNLANKE 8/5" nach Dt. Crone mit Ausgabestempel, die Entfernung von Schönlanke nach Dt. Crone ist unter 5 Meilen, aufgrund eines fehlenden	☒	1.200,00

Preußen - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Gewichtsvermerk kann augenscheinlich von einem Brief von bis zu einem Loth ausgegangen werde, auch wenn der Zustand des Randbereichs des Umschlages eher für ein höheres Gewicht sprechen würde. Im ersteren Fall wäre der Brief überfrankiert (was eher unwahrscheinlich ist), bei einem Gewicht bis 2 Loth wäre der Brief mit 2 Sgr. portogerecht, ein Vortrennschnitt links berührt das Markenbild nicht, im Übrigen tadellose Kabinetterhaltung, sehr seltener Brief, gepr. Wasels mit neuem Fotoattest, Mi. lose schon 2.500.- - auf Brief -.- !		
865	1850-1856, "Friedrich Wilhelm IV." 1/2 Sgr. lebhaftrotorange und 2 Stück der 4 Pf., entwertet mit Nummernstempel "359" (Düsseldorf), zusammen als Zweifarbentreppenfrankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt) mit R2 "DÜSSELDORF/27 1", welcher nach Wetter a./d. Ruhr gelaufen ist. Der Brief wurde zweimal senkrecht gefaltet, davon einmal durch die 1/2 Sgr. Die sichtbaren Teile der Marken sind vollrandig geschnitten (teils Lupenrand).	☒	80,00
866	1850-1858, "Friedrich Wilhelm IV." 1/2 Sgr/6 Pfg. rotorange mit Wasserzeichen und 3 Sgr. gelborange, jeweils vollrandig geschnitten, zusammen entwertet mit R2 "SOLINGEN/11 1 *..." als Zweifarbenfrankatur auf Briefumschlag nach Paris (Frankreich). Der Umschlag ist rechts leicht senkrecht gefaltet, trägt einen roten "P.D."-Stempel, einen blauen Grenzübergangsstempel und den Ankunftsstempel von Paris vom "12.JANV.61".	☒	100,00
867	1850-61, Lot von elf ausgesucht hübsch gestempelten Marken, meist Nummernstempel, Kabinett!	⊙	40,00
868	1850, "Friedrich Wilhelm IV." 1 Sgr. schwarz auf rosa im waagerechtem Fünferstreifen, jeweils entwertet mit Nummernstempel "1439" (Stettin) und je geprüft Kastaun BPP. Der Fünferstreifen ist, bis auf einen minimalen Randlinienschnitt bei der linken Marke links oben, vollrandig geschnitten. Für gestempelte Fünferstreifen gibt es im Michel keine Bewertung, da diese extrem selten sind.	⊙	600,00
869	1850, 1 Sgr. lilarosa, die erste Auflage farbfrisch, voll- bis breitrandig auf Brief mit Inhalt vom 18. November 1850, NS 1272 bzw. Ra 2 RUHRORT 1811.. nebengesetzt, tadellose Erhaltung, gepr. Kastaun BPP. Ein dekorativer kleinformatiger Luxusbrief vom 4. Ausgabetag der Markenausgabe!	☒	180,00
870	1850, "Friedrich Wilhelm IV." 1 Sgr. schwarz auf dunkelrosa im vollrandig geschnittenem Paar (linke Marke links teils Lupenrand), entwertet mit Nummernstempel "373" (Elberfeld), mit danebengesetztem R2 "ELBERFELD 28 /4" als Mehrfachfrankatur auf senkrecht gefaltetem Faltbrief (ohne Inhalt) nach Neuwied gelaufen, signiert R. Banker.	☒	80,00
871	1850, 1 Sgr. schwarz auf dunkelrosa als senkrechter Dreierstreifen - noch voll- bis breitrandig sowie 2 Sgr. schwarz auf blau, rechts	☒	180,00

Preußen - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Randlinienschnitt auf Brief, NS 742 bzw. K2 KOENIGSGBERG I. PR. via 'Krakau' nach Lemberg/Galizien. Hübsche und seltene Frankatur-Kombination mit ungewöhnlicher Destination!		
872	1850, 1 Sgr. schwarz auf lilarosa, erste Auflage, zwei Exemplare, je farbfriech bzw. voll bis breitrandig als Mehrfachfrankatur auf gebührenpflichtiger Behördenbrief mit Inhalt, (1850), NS 277 bzw. Ra 2 CREUTZBURG 18/11 nebengesetzt nach Oppeln, Marken in tadelloser Erhaltung, Brief sehr schön, 7 mm kleiner Einriß unten. Laut Fotoattest Brettl BPP (2007) 'sehr interessanter Brief mit frühem Datum der 2 d, Erstaussgabe 15.11.1850, dieser Brief datiert nur drei Tage danach'.	☒	350,00
873	1850-1857, "Friedrich Wilhelm IV." 2 Sgr. schwarz auf blau vollrandig geschnitten und 1 Sgr. karmin dreiseitig vollrandig geschnitten (rechts berührt), je entwertet mit Nummernstempel "103", zusammen als Zweifarbenfrankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt) mit Alterungsspuren, welcher nach Quedlinburg gelaufen ist. Vom rückseitig angebrachtem Tesafilmstreifen drückt die Klebe teils schon auf die Vorderseite durch.	☒	50,00
874	1850, "Friedrich Wilhelm IV." 3 Sgr. schwarz auf maisgelb im waagerechtem vollrandig geschnittenem Paar, entwertet mit Nummernstempel "258" (Cöln), mit danebengesetztem K2 "COELN 28 9" auf waagerecht und senkrecht gefaltetem Faltbrief von 1853, welcher nach Neunkirchen b. Saarbrücken gelaufen ist.	☒ ☐	140,00
875	3 Sgr. schwarz auf gelb, Prachtstück mit Quetschfalten, gestempelt. Interessantes Stück für den Spezialisten!	⊙	150,00
876	1853, R2 "SWINEMÜNDE, 19/5 * 7-8A" auf markenlosem Brief an Herrn G. Andersen, Agent des Königl. Preuß. Consulats in Christiansand, Herren Wattnerls in Mandal (Norwegen). Rückseitig Bahnpost-L3 "BERLIN, 21/5 III, HAMBURG.", K2 "HAMBURG, 22/5" und K2 "K.D.O.PA HAMBURG, 24/5".	☒	70,00
877	1858, "Friedrich Wilhelm IV." 4 Pfg. in der Farbvariante dunkelolivgrün, vollrandig geschnitten, entwertet mit dem seltenem Zweikreisstempel "St.P.R.20. 24/1" (Stadtpost Königsberg) und geprüft W. Engel BPP. Laut Fotoattest Brettl AIEP ist es eine Originalmarke, echt gebraucht, allseits breitrandig geschnitten, ist der Untergrund leicht oxidiert, farbfrische und ansonsten tadellose Erhaltung. Die seltene Abstempelung ist klar abgedruckt.	⊙	150,00
878	1858, 2 Sgr. grauultramarin gegitterter Grund, rechtes Randstück (der Rand war ausserhalb des Markenbildes gefaltet) mit Reihenzähler "11" und komplettem Bahnpoststempel "BRESLAU - MYSLOWITZ 2 12 II retour". FB Wasels BPP "echt, die Qualität ist einwandfrei". Prachtvolles Schaustück!	⊙	150,00
879	1858, "Friedrich Wilhelm IV." in der seltenen Farbvariante dunkelpreußischblau (schwarzblau), voll- bis breitrandig geschnitten	⊙	150,00

Preußen - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	(rechts mit Teil der Nebenmarke) und entwertet mit R3 "...LAU/.../...2-3". Laut Kurzbefund Brettl BPP ist das Prüfstück echt und einwandfrei. Michel 550,- Euro		
880	1858, "Friedrich Wilhelm IV." 3 Sgr. lebhaftgelborange vollrandig geschnitten, entwertet mit R2 "BONN/2 3*7-8", als Einzelfrankatur auf Briefumschlag mit leichten Alterungsspuren, welcher nach Verona (damals österreichisch Lombardei-Venetien) gelaufen ist, geprüft Flemming BPP. Seltene Destination innerhalb des deutschen Postvereinsgebietes.	☒	50,00
881	1858, "Friedrich Wilhelm IV." 3 Sgr. orange vollrandig geschnitten, mit Plattenfehler "linke untere Bildecke nach unten ausgebrochen", am Oberrand minimal stockig (außerhalb des Markenfeldes) und entwertet mit K2 "AACH(EN)". Michel 200,- Euro	⊙	40,00
882	1859, "Friedrich Wilhelm IV." 6 Pfg. orange ohne Wasserzeichen, 2 vollrandig geschnittene gestempelte Werte, davon einer mit R3 "(DO)RTMUND/...7*II/...ERFELD" entwertet und einer mit R2 "...EN/..." entwertet. Zusätzlich ist noch eine 6 Pfg. orange mit Wasserzeichen (Mi.Nr. 1), vollrandig geschnitten, entwertet mit R2 "...NGEDE/...*10-11" und mit Altsignatur enthalten. Michel 470,- Euro	⊙	90,00
883	1859, "Friedrich Wilhelm IV." 6 Pfg. orange ohne Wasserzeichen, 2 vollrandig geschnittenen gestempelte Werte, davon einer mit K2 entwertet und einer mit einem leichtem Knitter sowie mit R2 "KY..../4 4...." entwertet. Michel 400,- Euro	⊙	60,00
884	1859, "Friedrich Wilhelm IV." 6 Pfg. orange ohne Wasserzeichen, 3 vollrandig geschnittene gestempelte Exemplare, davon eins entwertet mit Bahnpoststempel "(TH)ALE-(MA)GDRB", eins mit R3 "BER(LIN)/S..../3 11..." entwertet sowie mit Altsignatur und eins mit K2 "....LIN 15 8" entwertet sowie mit Bug durch die rechte obere Ecke. Michel 600,- Euro	⊙	100,00
885	1859, "Friedrich Wilhelm IV." 1/2 Sgr./6 Pfg. rotorange ohne Wasserzeichen im waagerechten Paar, dreiseitig voll- bis breitrandig geschnitten (rechts teils Lupenrand, teils Randlinienschnitt) entwertet mit R2 "LOBURG/20 10 *5-6" als Mehrfachfrankatur auf Briefumschlag nach Klein-Lübars. Michel für Briefe 1.000,- Euro.	☒ ☐	200,00
886	1859, Friedrich Wilhelm IV., 1/2 Sgr. - 6 Pfennige, lebhaftrotorange, breitrandiges Stück mit Teil-Rahmenstempel "...KUHNNEN", Pracht, Mi.-Wert 200 €.	⊙	40,00
887	1859, 1/2 Sgr. rotorange, Viererblock, linke untere Marke berührt, sonst voll- bis breitrandig auf bläulicher Briefhülle, Ra. 2 FRANKFURT A/O nach Berlin. Viererblöcke dieser Marke, zumal auf Brief sind sehr selten! Signiert Salomon (vermutlich Heinrich Salomon).	☒	900,00

Preußen - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
888	1861, Freimarke 6 Pfg. orange, links minimal stockig, entwertet mit K1 "BERLIN POST-EXP. 23 31/12 64", als Einzelfrankatur auf Ortsbrief innerhalb Berlins.	☒	60,00
889	1866, DESTINATION NEW MEXICO: ein waagerechter Dreierstreifen und drei Einzelmarken der 1 Sgr rosa sowie ein waagerechtes Paar der 3 Pf graulila "Wappen" mit R3 "BEUTHEN I. OBERSCHLESIEN, 8 2 66" auf Brief nach New Mexico (USA). Vorderseitig mit blauem Taxvermerk "Wf 4½" und nebengesetzten roten "Hamburg Packet, Paid 3", rückseitig preußischer Transitstempel "HAMBURG, 10/2". Der Brief wurde am 17.2. von Hamburg aus mit der HAPAG "Borussia" nach New York befördert, wo er am 8.3. eintraf. Da das US-amerikanische Inlandspporto für die Weiterbeförderung mit der Eisenbahn bezahlt war, erhielt der Brief den roten Stempel "Hamburg Packet, Paid 3" und wurde über Independence, Mo. nach Santa Fe, New Mexico weitergeleitet. Die 1-Sgr-Marken mit kleineren Mängeln, das 3-Pf-Paar oben mit Scherentrennung, die Briefhülle rechts etwas beschnitten. Für einen Übersee-Brief sind die Marken jedoch relativ gut erhalten. Attraktiver Beleg. 1866, DESTINATION NEW MEXICO: 1 Sgr rose as strip of three and three single stamps plus a pair of 3 Pf violet, all tied by multiple strikes of framed handstamp "BEUTHEN I. OBERSCHLESIEN, 8 2 66", endorsed "Pr Hamburg; reverse with Hamburg (2.10) transit, blue crayon "Wf 4½" rating, carried by HAPAG Borussia from Hamburg departing Feb. 17th to New York arriving Mar. 8th, red exchange credit cds for 3¢ inland postage via rail to Independence Mo. and then Santa Fe Trail to Santa Fe; reduced slightly at right, couple stamp flaws, Very Fine and rare Prussia use to New Mexico Territory. The Prussian rate was 6½ Sgr (16.6¢). "Further franking (Wf = Weiter franco) of 4½ Sgr (10.8¢) for 7¢ transatlantic packet plus 3¢ U.S. inland postage. Prussia retained 2 Sgr. for Prussian inland postage. Stamps with some flaws, envelope shortened at right. Exceptional cover.	☒	600,00
890	1861, Freimarken 1 Sgr. rosa und 3 Sgr. ocker, zusammen entwertet mit R2 "STETTIN/28 1 *12-1" und als Zweifarbenfrankatur auf Paketbegleitbrief (mit komplettem Briefinhalt) nach Berlin.	☒	40,00
891	1865, Paketbegleitbrief "für 2 Kisten" mit einer ziemlich spektakulären Buntfrankatur aus Erfurt nach Berlin, vorderseitig ein waagerechter Fünferstreifen Adler, 3 Sgr. ocker, rückseitig ein Achterblock (!) der gleichen Marke, zusammen mit einer 2 Sgr. ultramarin und einer 3 Pf. graulila. Alle Marken mit Zweikreisstempel "ERFURT / 21 12 65", einige Marken leichte Mängel (z.B. durch Randklebung), rs. zwei Paketaufgabezettel, Siegel und AK Berlin. Ursprünglich waren die Markenpartien aus dem Brief herausgeschnitten, dann aber wieder mit dem Brief zusammengefügt worden, daher durchschlagende Gummierung der alten Klebestreifen. Trotz dieser Beeinträchtigung ein sehr schönes Los!	☒	250,00

Preußen - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
892	1866, Innendienst 30 Sgr. dunkelgrünblau entwertet mit R2 "BREMEN 30 11". Laut neuestem Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP ist die Marke gebraucht mit echtem Stempel, normal durchstochen und befindet sich in fehlerfreier Erhaltung. Michel 300,- Euro	⊙	60,00
893	1866, Innendienst 30 Sgr. dunkelgrünblau, farbfrisches Stück vom Unterrand, entwertet mit R2 "BREMEN 30 11". Laut neuestem Kurzbefund Jäschke-Lantelme BPP sind Stempel und Marke echt mit kleinen Mängeln. Mi.-Wert 300 €.	⊙	40,00
894	1867, Freimarke 9 Kreuzer gelblichbraun mit gutem Durchstich, entwertet mit nachverwendetem Thurn & Taxis-Einkreisstempel "MAINZ 3/11", als Einzelfrankatur auf senkrecht mittig gefaltetem Brief mit leichten Alterungsspuren, mit teilweise fehlender oberer Rückklappe, welcher nach Berlin gelaufen ist, signiert Banker. Michel 200,- Euro	✉	40,00
3225	1850-1867, bessere überwiegend gestempelte Sammlung in einem selbstgestaltetem Album mit u.a. Mi.Nr. 1 auf Ortsbrief, 7 ungebraucht, Briefen, Briefstücken (teils mit Zweifarbenfrankaturen), Farbvarianten, einigen geprüften Stücken und nachverwendeten Thurn & Taxis-Stempeln. Vieles wurde doppelt bzw. mehrfach gesammelt. Des Weiteren sind noch 24 Belege enthalten mit u.a. einem unfrankiertem Damenbrief von 1840 mit Bordüre, Einheiten bis hin zu Viererstreifen, Einzelfrankaturen und gebrauchten Ganzsachen mit Beifrankaturen. Einen kleinen Auszug sehen Sie auf unserer Internetseite.	⊙ △ ✉ ***	1.500,00
3226	1850-1867, überwiegend gestempelte Sammlung in einem selbstgestaltetem Album mit u.a. diversen besseren Werten wie z.B. Mi.Nr. 1 gestempelt (9 Stück), 5 gestempelt (8 Stück), 7 gestempelt (4 Stück) und 25 b gestempelt geprüft Jäschke-L. BPP. Des Weiteren sind u.a. diverse Briefstücke, Einheiten, Farbvarianten und verschiedene Nummernstempeln enthalten. Die Erhaltung ist wie üblich etwas unterschiedlich. Vieles wurde mehrfach gesammelt. Einen kleinen Auszug sehen Sie auf unserer Internetseite.	⊙ △ *(*)	800,00
3227	1850-1867, komplette Sammlung, gestempelt und einige zusätzlich */**, mit vielen Farbunterarten, fast alle Marken - außer 20-21 - jeweils geprüft, meist Kastaun BPP, durchgehend schöne Stücke, einige wenige etwas erhöht geprüft, meist Pracht, dabei u.a. Mi.-Nr. 4 b, 5 b, 7bx (Brettl BPP), 8ax, 8bx, 9b (Flemming), 13 b, 19 b (Kastaun/Bühler), 20-21** und gestempelt, 25 b. Hoher Katalogwert, empfehlenswertes Objekt! Vgl. Abbildungen im Netz.	⊙ ***	550,00
3228	1850-1867, fast ausschließlich gestempelte Sammlung auf fünf Lindner-Steckblättern, in den Hauptnummern komplett, oft mehrfach zusammengetragen mit unterschiedlichen Abstempelungen und Farbnunancen, unterschiedliche Erhaltung, aber sehr schöne und	⊙	180,00

Preußen - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	interessante Stücke dabei, dazu sieben Ganzsachen. Sammlung komplett im Netz abgebildet.		
3229	1850-1867, überwiegend gestempelte Dublettenpartie auf 3 Stecktafeln mit u.a. Mi.Nr. 5 a gestempelt geprüft Meier BPP, 7 gestempelt, 13 gestempelt und 23 gestempelt auf Briefstück. Die Erhaltung ist wie üblich etwas unterschiedlich.	⊙△(*)	100,00
3230	1850-67, Doublettenpartie von 120 Marken und 4 Belegen, dabei 70 geschnittene Marken inkl. 50 Stück der ersten Ausgabe, dabei schöne klare Entwertungen! Hoher Kat. Wert!	⊙✉	100,00
3231	1851-1867, Sammlung von 57 Belegen in einem Album mit u.a. Auslandsdestinationen, Einzel-, Mehrfach- und Zweifarbenfrankaturen, gebrauchten und ungebrauchten Ganzsachen (teils mit Beifrankaturen), Paaren und einem senkrechtem Dreierstreifen der Mi.Nr. 16 (1 Sgr.). Einen kleinen Auszug sehen sie auf unserer Internetseite.	✉GA	400,00
3232	1858-1867 (ca.), Sammlung von 29 Belegen und 2 Briefstücken in einem Album mit u.a. Einzelfrankaturen, gebrauchten Ganzsachen (teils mit Beifrankaturen) und diversen interessanten Stempeln.	✉GA	240,00

Preußen - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
895	1855, "Friedrich Wilhelm IV." 3 Sgr.-Ganzsachenumschlag, oben etwas unruhig geöffnet, mit Beifrankatur der 6 Pfg. zweiseitig vollrandig geschnitten (Mi.Nr. 1/unten und links berührt) und der 1 Sgr. vollrandig geschnitten (Mi.Nr. 2), entwertet mit Nummernstempel "495" (Glogau), mit danebengesetztem R2 "GLOGAU/19/3*3-4" und als Wertbrief nach Berlin gelaufen.	GA	100,00
896	1859 (ff.), Friedrich Wilhelm IV., 2 Sgr. blau, Umschlag mit kurzer Gummierung, klarer Abschlag des Einkreisstempels "AACHEN / 10 4" als Nahbereichs-Porto nach Gendringen (Provinz Gelderland) in den Niederlanden. Leichte Beförderungs- und Altersspuren, sonst Pracht.	GA	30,00
897	1861, 3 Sgr.-Ganzsachenumschlag im B-Format, entwertet mit K2 "FRIEDEBERG 13 3 63", mit Beifrankatur der 1 Sgr. (Mi.Nr. 16), mit unten waagerechter Faltung, mit rotem K2 "P.C.D.H.P.A. BERLIN 14 3" und als Paketbegleitbrief nach Berlin gelaufen.	GA	80,00
898	1866, Wappen 1 Sgr. rosa, Ganzsachenumschlag im Großformat mit Zusatzfrankatur 1 Sgr. rosa and 3 Sgr. braun als Wertbrief von "ROSENBERG / i.WEST PREUSSEN 19 11 66" nach Berlin mit rs. blauem Ausgabestempel vom nächsten Tag.	GA	60,00
899	1863, 3 Sgr.-Ganzsachenumschlag entwertet mit R2 "UECKERMÜNDE 4/8*6-7", mit Beifrankatur der bild- und wertstufengleichen Freimarke 3 Sgr. braun (Mi.Nr. 18), mit	GA	100,00

Preußen - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	rückseitigem Botenlohnvermerk "1", als Paketbegleitbrief mit Durchgangsstempel von "Langfuhr" an eine Rüstungsfabrik bei Danzig gelaufen.		
3233	1851-1866, Sammlung von 49 überwiegend gebrauchten Ganzsachen in einem selbstgestaltetem Album, darunter u.a. 12 Stück im B-Format (Großformat). Alle Stücke sind nach Sorten sortiert und entsprechend vom Sammler beschrieben. Einen kleinen Auszug sehen Sie auf unserer Internetseite.	GA	500,00
3234	1853-1867, Sammlung von über 80 gebrauchten Ganzsachen in einem Album mit u.a. Beifrankaturen, Großformaten und vielen verschiedenen Stempeln.	GA	150,00

Preußen - Ganzsachenausschnitte

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
900	1866, Preußischer Wappenadler in Ellipse 3 Silbergroschen-Ganzsachenausschnitt mit schwarzem Überdruck durch den Wertstempel, viereckig geschnitten, als Freimarke verwendet, entwertet mit K2 "GNESEN 14/1 66" und als Einzelfrankatur auf Faltbrief mit Alterungsspuren nach Trzemeszno (deutsch Tremessen) gelaufen.	☒	160,00
901	1862, brauner 3 Sgr.-Ganzsachenausschnitt ovalgeschnitten, entwertet mit R3 "BARMEN/RITTERSHAUSEN/16 5" auf Brief, welcher nach Berlin gelaufen ist.	☒	40,00

Preußen - Feldpost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
902	1870, PREUSSISCHE MARINE, Deutsch-französischer Krieg, Feldpostbrief aus dem Fort Friedrichsort bei Kiel nach Lübeck mit sehr dekorativem Siegelstempel "SEE-ARTILLERIE / 4te COMPAGNIE", interessanter Inhalt: "Die vergangene Nacht versuchten.. eine Landung zu ermöglichen". In dieser Qualität ein Liebhaberstück!	☒	200,00
903	1870, Zweikreisstempel "K.PR. FELD-OBER-POST-AMT 6 1" auf Brief mit leichten Alterungsspuren, welcher nach Dresden/Königreich Sachsen gelaufen ist.	☒	40,00
904	1870, oben waagrecht gefalteter Brief mit R3 "K:PR:/FELDPOST-RELAIS No. 66/ 1/12", welcher nach Reichenbach/Königreich Sachsen gelaufen ist und einige Alterungsspuren aufweist. Zusätzlich ist noch eine senkrecht mittig gefaltete "Feldpost-Correspondenzkarte" mit K1 "K.PR.FELD-POST-EXP:D.AVANTCARDE 3. ARMEE-CPS. 18/8" und gestoßenen Ecken enthalten.	☒	40,00

Preußen - Feldpost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
905	1870/71, schwarzer K1 "FELDPOST D. GROSSH: HESSISCHEN 25. DIVISION 28 2" auf Brief mit leichten Knittern und mit blauem Briefstempel "GROSH: HESS: 4tes FELDLAZARETH:", welcher nach Langen-Schwalbach gelaufen ist.	☒	40,00
906	1872, guterhaltener portofreier Paketbegleitbrief, mit handschriftlichem Vermerk "Militaria", mit K2 "POTSDAM 26 6 72", mit Paketzettel "aus Potsdam-St.", mit rückseitigem Siegel "KÖNIGL. GARDE JAEGERBATALLION", mit seltenem K1-Ankunftstempel "BERLIN P. E. No. 24 MILIT. PACKK. 28/6" und an das "Commando Garde Schützen Bataillon" zu Berlin gelaufen.	☒	300,00

Preußen - Stempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
907	IM BRIEFKASTEN VORGEFUNDEN; 1861, Freimarke 6 Pf. orange entwertet mit schwarzem L2 "IM BRIEFKASTEN VORGEFUNDEN" und signiert H. Krause. Eine leichte Stockspur rückseitig unten ist hier nur der Form halber erwähnt. Seltene Zufallsentwertung!	⊙	80,00

Preußen - Ortsstempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
908	BERLIN; 1866, blauer R3 "BERLIN POST-EXP.9/POTSDAMER BAHNHOF/3 6 66*6-7N" auf waagrecht gefaltetem Faltbrief nach Reims (Frankreich). Der Brief trägt den Taxvermerk "6" welcher in "12" geändert worden ist und den roten Grenzübergangsstempel "PRUSSE-FORBACH 4 JUIN 66".	☒	50,00
909	COELN; 1869, roter Franco-Einkreisstempel "COELN BAHNHOF F. 2 7 68" auf kleinem Brief mit fehlender oberer Rückklappe, welcher an die Wall Street in New York City/Etats Unis (USA) gelaufen ist. Der Brief trägt den roten K1 "NEW YORK PAID ALL JUL 15" und einen roten L1 "FRANCO".	☒	40,00
910	VIETNITZ; 1861, Freimarke 3 Sgr. ocker entwertet mit dem sauber abgeschlagenem seltenem rotem K2 "VIETNITZ 9 7 64" und in guter Erhaltung. Der Stempel steht im Grobe 450,- DM und im Henke 1.200,- Euro.	⊙	100,00

Preußen - Bahnpost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
911	COETHEN; 1861, Freimarken 1 Sgr. rosa und 2 Sgr. preußischblau je entwertet mit Bahnpoststempel "LEIPZIG 11 2 II MAGDEBURG", mit danebengesetztem handschriftlichem Aufgabevermerk "Coethen", zusammen als Zweifarbenfrankatur auf waagrecht gefaltetem Faltbrief mit leichten Alterungsspuren,	☒	120,00

Preußen - Bahnpost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	welcher nach Wesel gelaufen ist. Laut Fotobefund Flemming BPP ist der Brief echt und bei der Mi.Nr. 16 das äußere Oval im Druck gebrochen.		

Preußen - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
912	DESINFIZIERTE POST: 1832, 25.8., Brief aus Dresden an die Gräfin von Brühl in Pfoerten (nordwestlich von Forst, heute Polen), rücks. L2 HOYERSWERDA. Die offizielle Desinfizierung von Post war bereits seit ein paar Monaten beendet, aber der Haushalt der Gräfin muss sich für eine Beibehaltung der Räucherung entschieden haben, entsprechende Behandlungsspuren.	☒	60,00
913	1860/1865 (ca.), Eisenbahn Telegraphen-Umschlag (ohne Inhalt) für eine "Telegraphische Depesche" aus Münster (Station Salzkotten) an Baron Ketteler, mit Schere geöffnet, dadurch etwas verkürzt und mit fast komplett fehlender oberer Rückklappe, rückseitiger Adlerstempel aber vollständig erhalten, leicht fleckig.	☒	40,00
914	NICOLAI; 1861, Freimarken 6 Pfg. lebhaftrotorange (wie üblich leicht oxidiert) und ein waagerechtes Paar der 2 Sgr. lebhaftultramarin, je mit Federzugentwertung, zusammen als Zweifarbenfrankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt) mit handschriftlichem Aufgabevermerk "Nicolai 20/7" (Schlesien) sowie handschriftlichem Vermerk "per express zu bestellen", welcher nach Oppeln gelaufen ist, geprüft Flemming BPP. Laut Fotoattest Flemming BPP ist der Brief echt und portogerecht.	☒	180,00
3235	Übergabe der Post aus Russland an die preussische Post", gerahmter kolorierter Druck aus der Zeitung "Le Petit Journal" vom Dezember 1905, dazu als kleine Broschüre die Abhandlung von Leon De Clerq AUS RUSSLAND (eine Arbeit über den bekannten Transitstempel, erschienen 1975, 21 S. mit zahlr. Abb.), auf der Titelseite ein Ausschnitt dieser Illustration.		50,00

Philatelistische Literatur - Allgemeines - Bibliographien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3884	EDITION D`OR, die bekannte Buchreihe, die herausragende und bekannte Sammlungen (die meist "Großgold" auf Ausstellungen errungen haben) dokumentiert. Ein "Run" der Nummern 1-10, 12, 13, 15-17, 20-33, 35 und 36, davon die Bände bis Nr. 30 einschließlich mit Autorensignaturen und teilweise zusätzlichen persönlichen Widmungen. Insgesamt also 31 Bände, alle fest gebunden, in aufwändiger Präsentation und vorzüglicher Erhaltung. Der Neupreis pro Stück lag um die 70 Euro, einige waren teurer und einige der frühen Nummern sind heute vergriffen bzw. nur noch antiquarisch beschaffbar! Seltene Gelegenheit!		400,00

Philatelistische Literatur - Deutschland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3885	ALTDEUTSCHLAND, DEUTSCHES REICH, SAAR - gepflegtes Konvolut historischer und weiterhin wertvoller Spezialliteratur, dabei Hugo Krötzsch, Briefmarkenkunde Altdt. (Reprint Feuser), Kohl-Handbuch Dt. Reich 1872-1925 (Nachdruck 1954), Sem - Brustschild-Spezialkatalog (1980) und Bayern-Spezial-Katalog, Bd. 2 - Pfennig-Ausgaben (1988), Müller-Mark, Altdt. unter der Lupe (2 Bde, gebunden, Nachdruck), Hans Grobe - Altdeutschland-Handbuch (5. Auflage), K.K. Doberer - Essais und Probedrucke altdt. Staaten (1963), P. P. Jäschke - Germania-Farbbuch und Paul Staedel - Saar-Spezialkatalog ab Vorphila (96 Seiten, 1958). Dazu Gerlachs Philatelistischer Weltallas, alles in sehr guter bzw. neuwertiger Erhaltung.		140,00

Palästina

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
35	1871 lithographed ppc depicting OMAR MOSQUE in Jerusalem, sent under cover franked with Russia 10 Kop. 1871, Litho-Ansichtskarte der OMAR-MOSCHEE in Jerusalem, unter Umschlag versandt, dieser frankiert mit Russland 10 Kop.	Ak	120,00
36	1893, insured letter from Russia addressed to the patriarch of Jerusalem with attractive wax seals on the backside. 1893, versicherter Brief aus Russland, adressiert an den Patriarchen von Jerusalem, mit attraktiven Wachssiegeln auf der Rückseite.	☒	90,00
37	1903, ppc showing old Turkish postmark JAFFA MARKET (postvard slightly reduced at top). 1903, Ansichtskarte mit altem türkischem Stempel JAFFA MARKET, Karte oben minimal verkürzt.	Ak	80,00
38	1944 (c.), AIRGRAPH pre-printed form unused with imprint PALESTINE POSTAGE PAID/15 MILS AIRGRAM SERVICE. Not listed in the Bale catalogue, VF. This is a real postal stationery form! 1944 (ca.), AIRGRAPH Vordruck ungebraucht mit Aufdruck PALESTINE POSTAGE PAID/15 MILS AIRGRAM SERVICE. Nicht im Bale-Katalog aufgeführt, gute Erhaltung. Dies ist ein echtes Ganzsachenformular!	GA	120,00
3815	1918-1931, Partie von 3 Einzelfrankatur-Belegen mit Mi.Nr. 10 gestempelt "ARMY POST OFFICE" auf Einschreibebrief mit Zensuren nach Amsterdam, 44 auf Ansichtskarte nach Cleveland/USA und 53 auf Ansichtskarte nach Harrisburg/USA.	☒ Ak	40,00

Palästina - Stempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
39	1931, "Printed Matter"-Karte (Drucksachenkarte) mit seltenem rotem Franco-Stempel "TEL AVIV PALESTINE POSTAGE PAID I.NOV.31", welche nach St. Etienne/France gelaufen ist.	☒	40,00

Papua

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
51	1943, Feb 14, Military Administration, Aerogram 1d written by a missionary from Port Moresby sent via Field Post Office O42 to GB, with Australian military censor mark. 1943, Militärverwaltung, Aerogramm 1 d, geschrieben von einem Missionar aus Port Moresby, gesendet über Field Post Office O42 nach GB, mit australischem Militärzensurstempel.	GA ☒	160,00

Peru - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
119	1930, "Leguia" 10 Centavos-Ganzsachen-Kartenbrief ohne Rand, entwertet mit Sonderstempel der 1. Briefmarkenausstellung "LIMA 28.VII.31" und rückseitig frankiert mit dem kompletten Satz von 7 Werten (Mi.Nr. 253/259) zur Ausstellung (Mi.Nr. 259 starker Eckfehler), entwertet mit dem entsprechendem Sonderstempel. Der Kartenbrief hat unten kleine Einrisse und ist nach Hamburg gelaufen.	GA	40,00

Peru - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
120	1855, ship captains master patent (460x610 mm) originally issued in Callao/Peru Feb. 17, 1855 and endorsed/registered in Hong Kong July 24, 1855 for D. Juan Renwick Barks. Signed by the Colonial Secretary of Hong Kong, William Thomas Mercer (1821/79, secretary 1854/68) and large embossed colonial paper seal (d. 72 mm) affixed/tied. Exceptional decorative document. 1855, Schiffskapitänspatent (460x610 mm), ursprünglich ausgestellt in Callao/Peru Feb. 17, 1855 und eingetragen in Hong Kong Juli 24, 1855 für D. Juan Renwick Barks. Unterzeichnet vom Kolonialsekretär von Hongkong, William Thomas Mercer (1821/79, Sekretär 1854/68) und großes geprägtes Kolonialpapiersiegel (D. 72 mm) angebracht. Außergewöhnliches dekoratives Dokument.		250,00

Rumänien - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
463	1918, TÜRKISCHE FELDPPOST IN BUKAREST, Brief mit Buntfrankatur aus Bukarest nach Hamburg, alle drei Marken mit türkischem Negativstempel entwertet, nebengesetzt Dreizeiler "Kais. Osmanische / Feldpost / Bukarest". Rückklappe fehlt, sonst tadelloser Beleg der Besetzung Bukarests durch Streitkräfte der Mittelmächte bis 1918, hauptsächlich durch deutsche Truppen.	☒	60,00

Russland - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
464	1909, Kartenbrief (ohne Rand) mit Aufdruck "3 KOP" auf 5 Kop. entwertet "St. Petersburg 30.12.09", mit Beifrankatur einer 7 Kop. (Mi.Nr. 68) nach Ettlingen/Baden gelaufen. Der Text auf der Innenseite weist das Datum 12. Jan. 1910 auf, wegen der 2 unterschiedlichen Kalender.	GA	40,00

Russland - Stempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
465	BATUM-ODESSA;1895, Schiffspoststempel "BATUM-ODESSA 19 OKT 1895" auf 4 Kop.-Antwortteil einer Antwortkarte, welcher nach München gelaufen ist.	GA	50,00

Russland / Sowjetunion / GUS / Nachfolgestaaten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3737	1858-1988, gepflegte, meist gestempelte, aber auch */** Sammlung in vier ABRIA-Vordruckalben mit vielen mittleren, besseren und guten Ausgaben, über weite Strecken komplett, insbesondere ab den späten 1950ern, aber auch die Stalinzeit inklusive der Jahre 1950-51 gut bestückt, u.a. enthalten Zwangsspendemarken 1-4, Tauschkontrollmarken, Mi.-Nr. 317-323 etwas spezialisiert, 483-87, 494-498, Blöcke 9 und 10 II (13 und 33 jeweils Falz), der Satz "Moskauer Hochhäuser" komplett gestempelt usw. usf. Beachten Sie unsere Scans im Netz, Besichtigung trotzdem sinnvoll.	🕒***	220,00
3738	1958/1987 ca., postfrische, nach Vordruck scheinbar komplette Sammlung mit Bl. 53 sauber in 6 Vordruckalben untergebracht.	**	200,00
3739	1865-1979, anfangs gemischt, dann ca. ab 1960 postfrisch in fünf dicken Vordruckalben gesammelt, 1965-1979 komplett. Sehr interessanter Posten, bitte besichtigen.	***🕒	200,00
3740	1870-1992, guter Nachlass an Teilsammlungen und Lagerbüchern, vieles mehrfach meist gestempelt, aber auch einiges ungebraucht enthalten, z.B. 464/466, 483/487, Vorkriegsbereich insgesamt gut bestückt. Außerdem Auslandspostämter, Bürgerkriegsausgaben usw. In einer Bogenmappe auch moderne Ukraine enthalten. Sehr günstig gerufen!	🕒*	150,00

Reklame- und Sammelbilder

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3847	2000-2020, umfangreiche Partie von einigen tausend modernen Rewe-Sammelbildern (teils in den dazugehörigen Alben), darunter u.a. "Star Wars" und DFB-Fußballer. Des Weiteren sind u.a. einige Panini-Bilder und Rewe-Sammelfiguren enthalten.		40,00

Reunion

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
121	Postal stationery cards, two cards franked by the post in advance, 5c Eagle and 5c Cérés both stamps with full to large margins all around Ganzsachen-"Vorläufer", zwei Karten postseitig vorfrankiert mit Franz. Kolonien/Allgem. Ausgaben 5c. Adler bzw. 5c. Cérés, beide voll- bis teils breitrandig, farbfrisch!	GA	100,00
122	1895 Peace and Commerce issue 75c carmine with full margins all around and from upper sheet margin addressed to Lyon (envelope diagonally cut at top left), on reverse French Maritime Mail cancellation LA REUNION À MARSEILLE L.V. No.2 and arrival postmark 1895, Allegorie 75c karmin, vollr. Oberrandstück auf Recobrief nach Lyon (Brief oben links Aktenschnitt), rs. franz. Schiffspost LA REUNION À MARSEILLE L.V. No.2 und Ank. Stempel. Gute Frankatur (Marke lose 400 Euro).	☒	220,00
123	1912, Freimarken mit neuem Wertaufdruck 8 Werte zweimal komplett, entwertet "SAINT-ANDRE REUNION 4 SEPT 12", zusammen auf einem großformatigem, senkrecht mittig gefaltetem Satzbrief nach Paris, welcher rückseitig den französischen Schiffspoststempel "LA REUNION A MARSEILLE 5 SEPT 12" trägt.	☒	80,00

Sowjetische Zone - Berlin und Brandenburg

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1427	1945, Berliner Bär, 6 Pfg. in der guten Farbe mittelbläulichviolett, Papier wb, waagerechte Gummiriffelung, sauber gezähnt, tadellos postfrisch, tiefgeprüft auf b wb Ströh BPP, Mi.-Wert 800 €.	**	130,00
1428	1945, Berliner Bär, 6 Rpf. zickzackförmig durchstoßen in der guten Farbe dunkelgrauviolett, tadellos postfrisch, in der oberen Zahnreihe ein kurzer Zahn, ansonsten auch nach Fotoattest Schulz BPP (2018) einwandfrei und selten. Mi.-Wert 600 €.	**	80,00
1429	1945, Freimarke 12 Pfg. mittelkarminrot vom linken Bogenrand, mit seltenem Plattenfehler "Bär mit weißer Fußbinde", in tadelloser postfrischer Erhaltung und im waagerechtem Paar mit Normalmarke. Laut Fotoattest Schulz BPP vom 11.2.2023 sind die Marken echt und einwandfrei. Michel 450,- Euro	**	100,00
1430	1946, Berliner Bär, 20 Pfg. dunkelblau, Papier wa, waagerecht geriffelte Gummierung, vier Exemplare (1 x Randklebung) als Mehrfachfrankatur beiderseitig auf Paketkarte mit Empfänger-Abschnitt von Gramzow (Uckermark) nach Berlin-Reinickendorf.	☒	30,00
3417	1945, kleine Sammlung der Plattenfehler (teils im Michel gelistet) und Besonderheiten in allen Erhaltungsformen auf 3 selbstgestalteten Seiten.	***🕒	160,00

Sowjetische Zone - Mecklenburg-Vorpommern

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1431	1945, 1. Freimarkenausgabe, Ziffer 6 Pfg. schwarz auf hellbläulichgrün, UNGEZÄHNT, tadellos postfrischer Sechserblock, eine Marke mit PF IX, sowie Viererblock ungezähnt mit starkem Abklatsch auf Rückseite (Gummibug), jeder Wert geprüft Thom BPP. Mi.-Wert 600 €+.	**	80,00
1432	1946, 1. Freimarkenausgabe, Wertziffer 6 Pfg. zweimal in der guten Farbe "dunkelrotviolett" zusammen mit 6 Pfg. dunkelgrauviolett und dem kompletten Bodenreform-Sondersatz auf überfrankiertem Orts-R-Brief, alle Marken geprüft Ströh BPP (innen im Umschlag) und entwertet "WISMAR / 10.1.46". Rs. AK vom Folgetag. Mi.-Wert schon der losen Marken 412 €.	☒	60,00
1433	1946, Freimarken 1. Ausgabe, Pflügender Bauer, 8 Rpf. schwarz auf hellbläulichgraugrün, einwandfreies Stück, leicht dezentriert, auf Briefstück mit Vollstempel "SCHWERIN / 26.3.46", tiefgeprüft auf "y" KRAMP BPP, Mi.-Wert lose 120 €.	△	20,00
1434	1946, Freimarken I, 12 Pfg. Platte 1, dunkelrosarot auf weissem Papier, tarifgerechte Einzelfrankatur auf Geschäftsbrief von Rostock nach Berlin, geprüft Kramp BPP, Mi.-Wert für EF auf Fernbrief 480 €.	☒	80,00
1435	1945, Freimarken 1. Ausgabe, Getreideähren, 12 Rpf. bräunlichrot auf weißem Papier, Platte 2, die gute Farbe als senkrecht Paar mit Teilstempel Schwerin, saubere Bedarfszählung, unten ein Zahn kurz. Beide Werte auf "d" geprüft Ströh BPP, Mi.-Wert 700 €.	☐◎	70,00
1436	1946, Freimarken I, 12 Pfg. Platte 2, bräunlichrot, tarifgerechte Einzelfrankatur auf Brief von Schwaan nach Hannover, Marke einwandfrei mit guter Bedarfszählung, Brief geprüft mit Farbbestimmung Kramp BPP. Mi.-Wert für EF auf Fernbrief 900 €.	☒	130,00
1437	1945, Opfer des Faschismus, 6 + 14 Rpf. sowie 12 + 28 Rpf., jeweils als stark verzähntes, waagerechtes Paar, die 6 + 14 Rpf. vom Oberrand mit Reihenzähler, dadurch jeweils senkrecht ein - bzw. beidseitig ungezähnt. Tadellose Erhaltung.		70,00
1438	1945, Opfer des Faschismus 12 + 28 Pfg. in der guten Farbvariante orangerot, in tadelloser postfrischer Erhaltung und tiefst geprüft Kramp BPP. Laut Fotoattest Kramp BPP vom 17.02.2023 ist die Marke echt und postfrisch sowie in einwandfreier Qualität. Michel 400,- Euro	**	100,00
1439	1945, Opfer des Faschismus 12 + 28 Pfg. in der sehr seltenen Farbvariante dunkelrot, mit senkrechter Doppelzählung und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Laut Fotoattest Kramp vom 17.02.2023 ist die Marke echt, postfrisch, mit herstellungsbedingter unruhiger Zählung, mit oft vorkommenden geringen Prägespuren und in einwandfreier Qualität. Michel 2.200,- Euro	**	600,00
1440	1945, Bodenreform, 8 + 22 Pfg. siena, Einzelfrankatur auf Drucksache von Fürstenberg nach Schwäbisch Hall, geprüft	☒	40,00

Sowjetische Zone - Mecklenburg-Vorpommern

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	mit Kurzbefund Kramp BPP (2020, einwandfreie Qualität, stark überfrankiert, Zweifel an der Beförderung auf dem Postweg). Mi.-Wert für echt gelaufene EF 900 €.		
1441	1945, Bodenreform 8 + 22 Pfg. in der guten Farbvariante schwärzlichtsiena, in tadelloser postfrischer Erhaltung und tiefst geprüft Kramp BPP. Michel 300,- Euro	**	70,00
1442	1946, Abschiedsserie 4 Pfg. in der guten Farbvariante lebhaftkarminbraun, auf graustichigem Papier, in postfrischer Erhaltung sowie geprüft Zierer BPP und Kramp BPP. Laut Fotoattest Kramp BPP vom 18.02.2023 ist das Stück echt, postfrisch und in einwandfreier Qualität sowie geringe Bugbildung und 2 gummierungsmatte Stellen sind herstellungsbedingt. Michel 400,- Euro	**	90,00
1443	1946, Abschiedsserie, 5 Pfg. geschnitten auf Kreidepapier, gute Farbe mittelgrün, tadellos postfrisch, rückseitig Teilabklatsch, tiefgeprüft auf b Kramp BPP, Mi.-Wert 200 €.	**	40,00
1444	1946, Abschiedsserie 5 Pfg. in der sehr seltenen Farbvariante schwärzlichgelblichgrün, auf graustichigem Papier und in postfrischer Erhaltung. Laut 2 Fotoattesten Kramp BPP vom 1.6.2002 und 18.02.2023 ist die Marke echt und postfrisch sowie in einwandfreier Qualität. Michel 800,- Euro	**	200,00
1445	1946, Abschiedsserie, 5 Rpf. ungezähnt, Papier y in der seltenen Farbvariante "schwärzlichgelbgrün", tadellos postfrisches Stück vom Oberrand mit entsprechendem FA Kramp (2002) "postfrisch, echt und einwandfrei". Nicht signiert, Mi.-Wert 800 €+.	**	150,00
1446	1946, Abschiedsserie 8 Pfg. im waagerechtem, postfrischem Paar, in der sehr seltenen Farbvariante schwärzlichorange, auf graustichigem Papier und geprüft Nowak. Laut Fotoattest Kramp BPP ist das Paar echt, postfrisch, hat minimale Bugansätze, hat eine kleine herstellungsbedingte gummierungsmatte Stelle auf der linken Marke, bei der rechten Marke rückseitig links unten ist die Gummierung gering mit schwarzer Farbe berührt und bis auf beschriebene Verfärbung in einwandfreier Erhaltung. Einheiten dieser Marke, auch Paare sind sehr selten. Michel 4.000,- Euro	□**	900,00
1447	1946, Abschiedsserie, 12 Pf. rot, Papier z, insgesamt acht Stücke, davon zwei Einzelstücke und ein Sechserblock aus der unteren linken Bogenecke. Alle Werte tadellos postfrisch und tiefgeprüft Kramp BPP, Mi.-Wert zusammen 720 €.	**	60,00
1448	1946, Abschiedsserie 15 Pfg. ungezähnt statt gezähnt, in der Farbvariante schwärzlichgelbbraun, auf z-Papier und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Laut Fotoattest Kramp BPP ist das Stück echt und in einwandfreier Erhaltung. Michel 600,- Euro	**	150,00
1449	1946, Abschiedsserie, 30 Rpf. auf dünnem Papier in der seltenen Farbe dunkelopalgrün, tadellos postfrisches Oberrandstück, laut	**	240,00

Sowjetische Zone - Mecklenburg-Vorpommern

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Fotoattest Kramp BPP (2023) "rechts wenige gering kurze Zähne, weitere Mängel sind nicht vorhanden". Entsprechend tief geprüft, Mi.-Wert 1.500 €.		
3418	1945-1946, Spezialsammlung in allen Erhaltungsformen auf 6 selbstgestalteten Albumseiten mit u.a. Doppelzählungen, Einheiten, Farb- und Papiervarianten, teilgezähnten Marken, Plattenfehlern, Verzählungen und ungezähnten Werten der gezähnten Ausgaben.	⊙	500,00

Sowjetische Zone - Ost-Sachsen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1450	1945, Ziffern im Kreis, deutsche und russische Inschrift (POTSCHTA), 12 Rpf. rot bis dunkelrot, sog. Ölfarbe, tadellos postfrisches Stück vom Oberrand, geprüft Dr. Dub und Zierer BPP, auch nach FA Kunz 2013 echt und einwandfrei, Mi.-Wert 550 €.	**	110,00
1451	1945, "POTSCHTA" 12 Pfg. rot in Ölfarbe, in postfrischer Erhaltung, signiert Sturm und Richter. Laut Fotoattest Kunz BPP ist die Marke echt und postfrisch sowie abgesehen von einem kleinen, unauffälligen Gummibug in einwandfreier Erhaltung. Michel 550,- Euro	**	110,00
1452	1945, "POTSCHTA", 12 Rpf. rot bis dunkelrot, sog. Ölfarbe, einwandfrei postfrisches Stück vom Unterrand, dort Prüfzeichen "Richter". Mi.-Wert 550 €.	**	100,00
1453	1945, POTSCHTA, 12 Rpf. "Ölfarbe", einwandfreies farbfrisches Exemplar auf Briefstück mit Vollstempel "DRESDEN A 16 / 23.6.45", geprüft Richter und Zierer BPP, Pracht, Mi.-Wert 700 €.	△	100,00
1454	1945, 5 Pf Ziffernausgabe orangebraun mit nachträglichem Handrädchendurchstich 9 3/4 vom Postamt SEIFFEN, sog. Postmeistertrennung als Einzelfrankatur (anscheinend wurden weitere Marken vom Brief entfernt) auf R-Brief von NIEDERWIESA d -6.10.45" nach Seiffen, rs. Ankunftsstempel.	✉	250,00
1455	1945, Ziffernserie, 6 Pfg. in der seltenen Fehlfarbe grünschwarz, vom oberen Bogenrand auf kleinem Briefstück mit Teilstempel Dresden (Briefstück wurde geteilt, der vollständige Stempeltext ist DRESDEN ALTST - 25.8.45). Auch laut Fotoattest Ströh BPP (2001) in tadelloser Erhaltung, echt und einwandfrei. Mi.-Wert 3.000 €.	△	600,00
1456	1945, Ziffernserie, 6 Pfg. schwarzgelbgrün, Durchstich 13-13 1/2, nur senkrecht durchstoichen, waagerechter 10er-Block aus der rechten oberen Bogenecke als Mehrfachfrankatur auf R-Orts-Brief der Firma Horst Kempe innerhalb von Dresden. Brief dreiseitig geöffnet, rückseitig AK Dresden 28.8.45. Jede Marke einzeln farb-, zählungs- und papierbestimmt und geprüft Ströh BPP, Mi.-Wert	✉	200,00

Sowjetische Zone - Ost-Sachsen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	für Brief ohne Angabe, für lose gestempelt 1.500 ++. Spektakuläre Einheit!		
1457	1945, Ziffernzeichnung, 6 Rpf. schwarzblaugrün mit amtlicher VERSUCHSZÄHNUNG L 11, tadellos postfrisches und einwandfreies Exemplar, geprüft Zierer BPP.	**	50,00
1458	1945, Ziffernzeichnung, 12 Rpf. rot mit Postmeistertrennung GROSSRÖHRSDORF, ALLSEITIGE Versuchszählung in L 10 1/2. Tadellos postfrisches und auch nach Fotoattest Ströh BPP (1990) echtes und einwandfreies Exemplar vom linken Bogenrand. Mi.-Wert 500 €.	**	90,00
1459	1945, Ziffernzeichnung, 15 Rpf. mit Postmeistertrennung COSWIG II, gez. L 11 in der seltenen Farbe lebhaftgelbocker, üblich zentriert, tadellos postfrisch, auf D II b geprüft Ströh BPP, Mi.-Wert 600 €.	**	90,00
1460	1945, Ziffernserie, 40 Pfg. dunkelrötlichlila, Einzelfrankatur auf Postanweisung aus Weißwasser nach Gross Düben. Marke schwach entwertet mit Landpost- und Datum Stempel, vorderseitig zudem zweizeiliger Bezirksstempel "a 14 Weisswasser". Rs. schwache einzeilige und violette Not-Eingangs- und Datum-Stempel, geprüft Ströh BPP. Mi.-Wert für EF auf Postanweisung 300 €.	☒	50,00
1461	1945, Ziffernserie, 3 Pfg. schwarzbraun, DOPPELDRUCK der a-Farbe auf dünnem Papier mit steil steigender Papierstreifung, Spargummierung, laut Foto-Kurzbefund Kunz BPP ungebraucht, bis auf rückseitige Anhaftungen fehlerfrei. Außerdem geprüft "auy FDD" Ströh BPP. Michel ohne Preis.	*	80,00
1462	1945, Freimarke 3 Pfg. graubraun mit Vollgummi und auf Papier t, als Engroslot von 25 postfrischen Stücken, teils in Einheiten, alle Werte geprüft Ströh BPP. Zusätzlich sind noch 4 defekte Werte enthalten. Michel 2.125,- Euro	**	200,00
1463	1945, Freimarke 3 Pfg. im Dreifachdruck (zweimal graubraun, einmal schwarzbraun), auf dünnem Papier, mit postfrischem Spargummi und tiefst geprüft Ströh BPP. Laut Fotoattest Kunz BPP vom 30.01.2023 ist die Marke echt, postfrisch und in einwandfreier Qualität. Michel ohne Preis.	**	150,00
1464	1945, Freimarke 3 Pfg. braunschwarz im Doppeldruck, auf dünnem Papier und mit postfrischem Vollgummi. Laut Kurzbefund Kunz BPP vom 30.01.2023 ist die Marke echt, postfrisch und in einwandfreier Qualität. Michel ohne Preis.	**	60,00
1465	1945, Freimarke 10 Pfg. grau im Doppeldruck, auf dünnem Papier, mit tadellos postfrischem Spargummi und tiefst geprüft Ströh BPP. Laut Kurzbefund Kunz BPP vom 30.01.2023 ist das Prüfstück echt, postfrisch und einwandfrei. Michel 280,- Euro	**	70,00

Sowjetische Zone - Ost-Sachsen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1466	1945, Freimarke 10 Pfg. in der sehr seltenen Farbvariante mattgrau, auf graustichigem Papier, mit tadellos postfrischer Vollgummierung, vom linken Bogenrand und tiefst geprüft Ströh BPP. Laut Fotoattest Kunz BPP vom 30.01.2023 ist die Marke echt, postfrisch und in einwandfreier Qualität. Diese Farbtype zählt, insbesondere auf "tx"-Papier, zu den SBZ-Seltenheiten. Michel 2.000,- Euro	**	500,00
1467	1945, Freimarke 10 Pfg. in der sehr seltenen Farbvariante mattgrau, auf graustichigem Papier, mit tadellos postfrischem Vollgummi, signiert Dr. Dub und tiefst geprüft Ströh BPP. Laut Fotoattest Kunz BPP vom 30.01.2023 ist die Marke echt, postfrisch und in einwandfreier Qualität. Die Farbtype zählt, insbesondere auf "ux"-Papier, zu den SBZ-Seltenheiten. Michel 2.000,- Euro	**	500,00
1468	1945, Ziffernserie, 10 Rpf. mattgrau [früher Fehlfarbe F], dünnes Papier mit steil steigender Papierstreifung, Spargummi, tadellos postfrisch, laut aktuellem Fotoattest Kunz BPP (2023) "abgesehen von minimalen Aufrauungen vorderseitig in fehlerfreier Erhaltung", tiefgeprüft Ströh BPP, seltene Marke, Mi.-Wert 650 €.	**	160,00
1469	1945, Freimarke 10 Pfg. mattgrau im Versuchsdruck, auf ungummiertem Papier und mit linkem Bogenrand. Laut Fotoattest Kunz BPP vom 30.01.2023 ist die Marke echt und in einwandfreier Qualität. Michel 600,- Euro	(*)	150,00
1470	1945, Ziffernzeichnung, 4 Rpf. ungezähnt in der seltenen (Fehl-)farbe "schwarzgraublau", Markenbild im Druck etwas verschwommen, tadellos postfrisches Stück vom rechten Bogenrand, auch nach FA Ströh BPP (2000) echt und einwandfrei, Mi.-Wert 800 €+.	**	180,00
1471	1945, Freimarke 3 Pfg. Doppeldruck dunkelorangebraun auf lebhaftorangebraun, ungezähnt, vom linken Bogenrand, in tadelloser postfrischer Erhaltung und signiert R. Müller. Laut Fotoattest Ströh BPP ist die Marke echt, einwandfrei und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Michel 600,- Euro	**	150,00
1472	1945, Freimarke 3 Pfg. in der sehr seltenen Farbvariante schwärzlichorange, mit rechts anhängendem, ungefaltetem Leerfeld mit Bogenrand, in tadellos postfrischer Erhaltung und mit Fotoattest Ströh BPP (echt und einwandfrei). Laut Fotoattest Kunz vom 13.02.2023 ist die Einheit echt, postfrisch, in einwandfreier Qualität und mit herstellungsbedingten leichten Gummibügen. Michel 2.500,- Euro	**	750,00
1473	1945, Freimarke: Ziffer im Kreis 5 Pfg. schwärzlicholivgrün als tarifgerechte Einzelfrankatur auf Ortspostkarte Chemnitz mit zeitgeschichtlich interessantem Text, signiert Ströh BPP.	☒	70,00
1474	1946, Wiederaufbau, Dresdner Zwinger, 6 + 44 Rpf. dunkelgrünoliv, seltene Mischzählung L 11 : 11 1/2, tadellos postfrisches Stück	**	200,00

Sowjetische Zone - Ost-Sachsen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	vom Oberrand, mit bei dieser Ausgabe laut FA Ströh BPP (2009) normaler Zähnung, echt und einwandfrei. Mi.-Wert 1.000 €+.		
1475	1946, Wiederaufbau, Neues Rathaus Dresden, 12 + 88 Rpf. dunkelorange, Druck auf der Gummiseite, übliche rauhe Zähnung, tadellos postfrisch, geprüft Sturm BPP, Mi.-Wert 450 €.	**	80,00
1476	1946, 12 + 88 Pf lebhaftrot, Wiederaufbau, postfrischer PROBEDRUCK vom linken Bogenrand auf graustichigem Schreibmaschinenpapier in lebhaftroter statt orangeroter Farbe. Übliche Gummifehler. Mi. 750,- EUR.	**	60,00

Sowjetische Zone - Provinz Sachsen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1477	1945, Wappen ungezähnt, 6 Rpf. in der guten Farbe dunkelgrauviolett, waagerechtes Paar vom rechten Bogenrand auf Bedarfsbrief aus Magdeburg nach Braunschweig, auf X c geprüft Ströh BPP, Marken entwertet "MAGDEBURG / 26.11.45". Tadelloser Beleg, Mi.-Wert 370 €++.	☐☒	60,00
1478	1945, Wappenzeichnung, 6 Rpf. rötlichgrauviolett, waagerechtes Paar mit POSTMEISTERTRENNUNG D, sauber gestempelt, jedes Stück auf D b geprüft Ströh BPP, rechte Marke im oberen Rand kleine Blaustiftspur, sonst einwandfrei, Mi.-Wert 600 €.	☐⊙	60,00
1479	1945, Provinzwappen 12 Pf. vom linken Bogenrand, mit Plattenfehler "großer weißer Fleck ganz rechts am dritten Band von unten im Wappenschild" und zusammen mit 2 Normalmarken im tadellos postfrischem Dreierstreifen. Laut Kurzbefund Ströh BPP ist das Prüfstück echt, postfrisch und einwandfrei. Michel 350,- Euro	**	70,00
1480	1945, Freimarke 6 Pfg. in der guten Farbvariante rötlichgrauviolett, mit Wasserzeichen mit fallenden Stufen, in tadelloser postfrischer Erhaltung, tiefst geprüft Ströh BPP und zusammen mit 2 postfrischen Werten in a-Farbe als Dreierstreifen. Michel 250,- Euro ++	**	50,00
1481	1946, Provinzwappen, 6 Pfg rötlichgrauviolett, Wasserzeichen X, senkrecht Paar als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Brief von Dörlau, Halle(Saale) nach Halle, geprüft mit Photo-Attest Bodo Ströh (2012); "Der Brief und die Briefmarken sind - echt und einwandfrei - in tadelloser Erhaltung. Die Entwertung auf dem Brief ist echt".	☒	170,00
1482	1946, Wappen 6 Pfg., Wz. steigende Stufen, seltene Farbe rötlichgrauviolett, vier Stück in zwei Paaren als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Bedarfsbrief aus Halle (Saale) nach Sondershausen. Bis auf zwei kurze Zähne bei der Marke ganz rechts einwandfreie Exemplare, sauber entwertet "Halle (Saale) / 31.3.46", Brief auf "y b" geprüft Ströh BPP.	☒	120,00

Sowjetische Zone - Provinz Sachsen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1483	1946, Provinzwappen gezähnt, 6 Pfg. in der besseren Farbe dunkelgrauviolett, steigendes Wz., senkrechtes Paar als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Brief aus Gardelegen (Alt-Mark) nach Dortmund, wasserzeichen- und farbbestimmt sowie geprüft Ströh BPP.	✉	30,00
1484	1945, Freimarke 12 Pfg. in der seltenen Farbvariante helllilakarmin, mit Wasserzeichen mit steigenden Stufen und tiefst geprüft Ströh BPP. Laut Fotoattest Schulz BPP vom 11.2.2023 ist die Marke echt, einwandfrei und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Es sind, laut Schulz BPP, bisher nur wenige Exemplare dieser Art bekannt. Michel 700,- Euro	**	160,00
1485	1945, Bodenreform, 6 Rpf. grün, Plattenfehler V "großer Farbleck unter 19 von 1945", sauber gestempelt, auch laut Fotobefund Schulz BPP (2020) einwandfrei, Mi.-Wert 260 €.	⊙	40,00

Sowjetische Zone - Thüringen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1486	1945, Freimarke 5 Pfg. dunkelsmaragdgrün, in der seltenen Papiersorte -z2- mit steil fallender Papierstreifung, mit tadellos postfrischer Spargummierung und Fotoattest Dr. Jasch BPP (echt und einwandfrei). Laut Fotoattest Schulz BPP vom 11.2.2023 ist die Marke echt, einwandfrei und in tadelloser postfrischer Erhaltung. 5 Pfg.-Werte in dieser Papiersorte zählen, laut Schulz BPP, zu den Seltenheiten der SBZ. Michel 3.200,- Euro	**	800,00
1487	1945, Freimarken, Posthorn mit Brief, 8 Rpf. rotorange, Papier z1 mit Spargummierung, tadellos postfrisch, laut Fotoattest Jasch BPP (2002) "bis auf eine herstellungsbedingte Papierunregelmäßigkeit einwandfrei (...) Der Papiereinschluß oben rechts ist teilweise offen. Solche Papierfehler finden sich häufig auf dieser Papiersorte." Sehr seltene Sorte, Mi.-Wert 3.200 €.	**	500,00
1488	1945, Freimarke 12 Pfg. karminrot, auf gelblichgrauem, gefasertem Papier mit kleinen Holzeinschlüssen (Papiersorte v), mit tadellos postfrischem Vollgummi und tiefst geprüft Dr. Jasch BPP. Laut Fotoattest Schulz BPP vom 11.2.2023 ist die Marke echt, einwandfrei und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Michel 550,- Euro	**	140,00
1489	1945, Freimarke 30 Pfg. dunkelolivgrau gezähnt, in der seltenen Papiersorte -r- (hellchromgelb- bis mattrosa getöntes Papier), mit tadellos postfrischer Vollgummierung, vom rechten Bogenrand, mit Altsignatur "RH" auf dem Randstück und mit Fotoattest Ströh BPP (echt und einwandfrei/Attest mit Registraturlochung). Laut Fotoattest Schulz BPP vom 11.2.2023 ist die Marke echt, einwandfrei und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Die gezähnten 30 Pfg.-Werte in der Papiersorte -r- zählen, laut Schulz BPP, zu den	**	600,00

Sowjetische Zone - Thüringen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	großen SBZ-Seltenheiten, es sind nur wenige Exemplare hiervon bekannt geworden. Michel 2.700,- Euro		
1490	1945, Freimarke 30 Pfg. dunkelolivgrau gezähnt, in der seltenen Papiersorte -t- (weißes bis gelblichgraues Papier mit feiner Netzstruktur), mit tadellos postfrischem Vollgummi und tiefst geprüft Ströh BPP. Laut Fotoattest Ströh BPP ist die Marke echt, einwandfrei und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Michel 600,- Euro	**	150,00
1491	1945, Antifaschismus, Blockausgabe vom Oberrand, Papier x, Type II, entwertet mit zwei glasklaren Stempeln vom ERSTTAG "WEIMAR 1 / 18.12.45", auf "y" (dem heutigen x) geprüft Zierer BPP, Mi.-Wert 1.100 €. Vgl. auch den Stempel auf Block 2 in dieser Auktion.	☉	200,00
1492	1945, Weihnachtsblock auf weißem Kartonpapier (Papiersorte x), mit der seltenen Farbvariante hell Siena bei der 3 Pfg., in der Type V und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Laut neuestem Fotoattest Dr. Jasch ist der Block echt, einwandfrei, in postfrischer Erhaltung mit Originalgummierung und mit sehr gutem Zahnverlauf. Michel 2.000,- Euro	**	300,00
1493	1945, Weihnachtsblock mit der 3 Pfg. in der Farbvariante hell Siena, auf weißem Kartonpapier, vom linken, ungefalteten Bogenrand, zweimal sauber gestempelt "GERA 4f 26.2.46" und mit Fotoattest Herpichböhm BPP (echt und einwandfreie Erhaltung). Laut Fotoattest Schulz BPP ist der Block echt und einwandfrei sowie die Entwertung echt. Gestempelte Blöcke dieser Farbvariante sind, laut Schulz BPP, selten. Michel 3.000,- Euro	☉	750,00
1494	1945, Großer Weihnachtsblock, gedruckt auf holzfreiem Kartonpapier (Papier x), Type III, mit zentrischem Stempel vom Ersttag "WEIMAR / 18.12.45", auch nach Fotoattest Ströh BPP (2003) echt gestempelt in tadelloser Erhaltung. Mi.-Wert 4.000 €.	☉	700,00

Sowjetische Zone - West-Sachsen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1495	1945, Holzhausen-Ausgabe, 12 Rpf. rot, Hitler mit rotbraunem Aufdruck "12", zentrisch entwertet "HOLZHAUSEN / 3.8.45", tiefgeprüft Dr. Jasch BPP, Mi.-Wert 350 €.	☉	50,00
1496	1946, Ziffern, 8 Pfg. lebhaftrotorange mit amtlicher Versuchszählung 10 $\frac{3}{4}$ in tarifgerechter Mischfrankatur mit 8 Pfg., fallendes Wz. in endgültiger Zählung 13 x 12 $\frac{1}{2}$ im waagerechten Paar auf Brief aus Gaschwitz (klarer und dekorativer Motivstempel "GASCHWITZ / 28.3.46 / Der Eingang zur Harth") nach Berlin-Charlottenburg. Marken bestimmt und Brief geprüft Ströh BPP.	☒	50,00
1497	1945, Ziffern mit amtlicher Versuchszählung L 10 $\frac{3}{4}$, 12 Pfg. lebhaftkarminrot als tarifgerechte Einzelfrankatur auf Fernbrief	☒	60,00

Sowjetische Zone - West-Sachsen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	der Sächsischen Lotterie-Einnahme nach Wiesbaden, mit US-Zensurbanderole und -stempel. Marke gut gezähnt und einwandfrei, entwertet mit Rollstempel "Leipzig C 2 / 17.12.45". Prachtbeleg, geprüft Ströh BPP, Mi.-Wert 450 €.		
1498	1945, Musterschau, beide Werte auf ursprünglich zusammengehörenden Briefstücken, mit steil fallendem Wz., am Ersttag 18.10.45 entwertet, beide separat auf x geprüft Ströh BPP, einwandfrei, Mi.-Wert zusammen 250 €+.	△	40,00
1499	1945, Freimarke 3 Pfg. in der seltenen Farbvariante dunkelbraunocker, mit Wasserzeichen mit fallenden Stufen, auf weißem Papier und tiefst geprüft Ströh BPP. Laut Fotoattest Schulz BPP vom 11.2.2023 ist die Marke echt, einwandfrei und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Michel 700,- Euro	**	150,00
1500	1946, ANSCHRIFTENPRÜFUNG, Ziffer 3 Pfg. mit Wz. steigende Stufen in der guten Farbe "dunkelbraunocker" auf Antrag zur Prüfung einer Postanschrift innerhalb von Leipzig. Marke etwas fleckig, entwertet mit Rollstempel "Leipzig C 1 / 9.2.46 / Volkssolidarität gegen Volksnot", aber laut Fotoattest Ströh BPP wie die Karte in tadelloser Erhaltung (leichte Gebrauchsspuren und Eckbüge), sehr seltene Verwendungsform. Mi.-Wert 400 € für die billigste Farbe!	☒	60,00
1501	1945, Ziffern, 15 Rpf., steigendes Wz., in der guten Farbe lebhaftbraunkarmin, einwandfrei und tadellos postfrisch mit entsprechendem Kurzbefund Schulz BPP (2020), Mi.-Wert 160 €.	**	30,00
1502	1946, Ziffern, 30 Pfg dunkelbräunlicholiv, steigendes Wz., senkrechtes Paar (obere Marke rechts einige kurze Zähne) als Mehrfachfrankatur auf Paketkarte von Leipzig S 3 nach Kochstedt (Dessau-Rosslau), geprüft mit Fotoattest Ströh BPP (2011): "Karte und Marken in tadelloser Erhaltung, Paketkarten dieser Art sind sehr selten". Mi.-Wert 750 €.	☒	130,00
1503	1945, Ziffern, 40 Rpf., fallendes Wz., in der guten Farbe lebhaftrotlila, einwandfrei und tadellos postfrisch mit entsprechendem Kurzbefund Ströh BPP (2010), Mi.-Wert 320 €.	**	60,00
1504	1945, Freimarke 40 Pfg. in der Farbvariante lebhaftrotlila, auf weißem Papier, mit Wasserzeichen mit fallenden Stufen, in tadelloser postfrischer Erhaltung und tiefst geprüft Zierer BPP. Laut Kurzbefund Schulz BPP vom 11.02.2023 ist das Prüfstück echt, postfrisch und einwandfrei. Michel 320,- Euro	**	80,00
1505	1945, Freimarke 60 Pfg. in der guten Farbvariante karminbraun, mit Wasserzeichen mit steigenden Stufen, auf weißem Papier, in tadelloser postfrischer Erhaltung und tiefst geprüft Ströh BPP. Laut Fotoattest Schulz BPP vom 11.2.2023 ist die Marke echt, einwandfrei und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Michel 500,- Euro	**	100,00

Sowjetische Zone - West-Sachsen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1506	1946, Volkssolidarität, 8 + 4 Pfg orange als tarifgerechte Einzelfrankatur auf Orts-Geschäftsbrief innerhalb von Leipzig gelaufen, Marke entwertet mit Werbe-Fahnenstempel "Volkssolidarität", geprüft Busch BPP, Mi.-Wert für Ortsbrief 450 €.	☒	70,00
1507	1946, Freimarke 6 Pfg. dunkelrotviolett mit dem seltenem Wasserzeichen mit fallenden Stufen, aus der linken oberen Bogenecke, mit den immer üblichen Gummibügen, in tadelloser postfrischer Erhaltung und mit Fotoattest Ströh BPP (echt und einwandfrei). Laut Fotoattest Schulz BPP vom 11.2.2023 ist die Marke echt, einwandfrei und in tadelloser postfrischer Erhaltung. Es sind bisher, laut Schulz BPP, nur wenige Exemplare dieser Art bekannt geworden. Michel 800,- Euro	**	200,00
1508	1946, Leipziger Messe, 16 verschiedene Zusammendrucke aus unzertrant verbliebenen Druckbögen, jeweils Wz. X und Y sowie gezähnt und geschnitten, jeder ZD geprüft und tadellos postfrisch, einige Stücke übliche Papiereinschlüsse und Gummibüge. Mi.-Wert zusammen 2.180 €. Selten angebotene, reizvolle Garnitur.	**	350,00
1509	1946, Leipziger Messe, Block mit Wasserzeichen Y (steil steigende Stufen), Wasserzeichenabart mit der 12 + 18 Rpf. in dunkelblaugrau, Type VIII, entwertet mit zwei Sonderstempeln der Leipziger Messe, Originalformat, laut Fotoattest Jasch 2000 kleiner Eckbug und leichte Schriftdurchprägung oben links, ansonsten einwandfrei. Mi.-Wert 900 €.	⊙	100,00
1510	1946, "Leipziger Messe"-Großblock ungebraucht ohne Gummi (wie verausgabt), in tadelloser Erhaltung und in der dazugehörenden Schutzhülle. Michel 500,- Euro	(*)	70,00

Sowjetische Zone - Bezirkshandstempel - III - Bez. 16 (Erfurt)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1511	16 Immelborn a: 24 Pfg. Arbeiter mit Handstempel 16 Immelborn a, farbfrisch und sehr gut gezähnt als portogerechte Einzelfrankatur auf sehr schönem, tadellos bedarfsmäßig verwendeten Brief mit klarem Stempel "BAD SALZUNGEN 26.8.48" nach Eisenberg/Thüringen. Es sind nur drei Wertstufen von diesem Ort gebraucht bekannt. Bedarfsbriefe hiervon zählen zu den ganz großen Raritäten der Handstempel! Handbuch Nr. 67, geprüft Ballschmidt BPP.	☒	250,00
1512	16 Schleiz: 60 Pfg. Arbeiter mit schwarzem Handstempel 16 Schleiz, farbfrisch und gut gezähnt, tadellos auf Paketkartenabschnitt. Der Handstempel ist in dieser Farbe, bedarfsgerecht verwendet, extrem selten. Ein Ausnahmestück ersten Ranges! (Handbuch Nr. 128a), geprüft Dr. Böheim BPP	△	30,00
3421	1948, Altenburg - Zeulenroda, Sammlung auf Leuchtturm-Steckblättern im Ringbinder, nach den einzelnen Orten alphabetisch	⊙***☒	200,00

Sowjetische Zone - Bezirkshandstempel - III - Bez. 16 (Erfurt)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	geordnet, insgesamt über 380 Werte und drei Belege, in der Mehrzahl DDR-Prüfungen, teilweise auch BPP, dabei u.a. auch 170 III mit HAN (geprüft Heinzel), mehrere Male 179 III (Böheim, Fläschenträger u.a.). Ideal zum Weitersammeln. Vgl. Bilder im Netz.		

Sowjetische Zone - Bezirkshandstempel - X - Bez. 41 (Chemnitz)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1513	1948, kompletter regulärer Überdrucksatz mit verschiedenen Orten des Bezirks 41, alle Werte mit Prüfsgnaturen aus der DDR, überwiegend Fläschenträger, dabei auch A 179 als Oberrandstück, tadellos postfrisch, Mi.-Wert 410 €.	**	80,00
3428	1948, Adorf - Zwickau, Grundstocksammlung auf Leuchtturm-Steckblättern im Ringbinder, nach den einzelnen Orten alphabetisch geordnet, insgesamt rund 245 Werte und zwei Belege, teilweise geprüft, überwiegend DDR-Prüfungen, teilweise auch BPP. U.a. dabei Mi.-Nr. 179** "41 Zwickau" und ein R-Brief aus Werdau nach Zwickau, frankiert mit waag. Paar Ziffer 45 Pfg. (I s X) und Zus.-Frk. 168 X und 170 X, alle mit Überdruck "41 Zwickau", beide Stücke geprüft Fläschenträger.	*** ☉ △ ✉	130,00
3429	1948, kleines Einsteckbuch mit einem interessanten Posten, überwiegend "41 Chemnitz", auch "27 Chemnitz" dabei, offenbar von einem Zeitgenossen zusammengestellt mit zwei Artikeln aus der "Volksstimme" von 1948 und vier Einschreibbriefen, davon einer mit Taube 1 - 5 RM und dazugehörigem Einlieferungsschein, Marken vom Besitzer selbst gekauft (wie ein beiliegender Zettel ausführt). Briefe im Netz abgebildet, bitte anschauen!	** ✉	100,00

Sowjetische Zone - Allgemeine Ausgaben

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1514	1948, Freimarke 2 Pf. in der guten Farbvariante schwarz in tadelloser postfrischer Erhaltung. Laut Kurzbefund Paul BPP ist das Prüfstück echt, postfrisch und einwandfrei. Michel 250,- Euro	**	30,00
1515	1948, Gemeinschaftsausgabe mit Überdruck, endgültige Ausgabe, 2 Pfg. Pflanze in der guten Farbe schwarz, sauber mit Teilstempel entwertet, ordentlich gezähnt, oben minimale braune Stelle, laut Kurzbefund Ruscher BPP echt und einwandfrei, Mi.-Wert 200 €.	☉	30,00
1516	1948, Freimarke 8 Pf. in der guten Farbvariante schwärzlichgraurot in tadellos postfrischer Erhaltung. Laut Kurzbefund Paul BPP ist das Prüfstück echt, postfrisch und einwandfrei. Michel 300,- Euro	**	60,00
1517	1948, Freimarke 10 Pf. in der guten Farbvariante dunkelbis schwärzlichgelbgrün gestempelt "(BA)D SCHAN(DAU)". Laut Fotobefund Paul BPP ist die Prüfvorlage echt, der Stempelabdruck	☉	70,00

Sowjetische Zone - Allgemeine Ausgaben

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	echt und zeitgerecht sowie die Qualität einwandfrei. Michel 350,- Euro		
1518	1948, Gemeinschaftsausgabe mit Überdruck, endgültige Ausgabe, Sämann, 10 Pfg. in der guten Farbe "dunkel- bis schwärzlichgelblichgrün", tadellos gezähnt und klar entwertet mit Teil eines Leipziger Sonderstempels vom 29.8.48, entsprechend Kurzbefund Ruscher BPP (2018). Mi.-Wert 350 €.	⊙	60,00
1519	1948, Freimarke 15 Pf. in der guten Farbvariante dunkelbraun in tadellos postfrischer Erhaltung. Laut Fotobefund Dr. Ruscher BPP ist die Prüfvorlage echt mit Originalgummierung und die Qualität einwandfrei. Michel 300,- Euro	**	70,00
1520	1948, Freimarke 20 Pf. in der guten Farbvariante graukobalt in tadellos postfrischer Erhaltung. Laut Fotobefund Dr. Ruscher BPP ist die Prüfvorlage echt, die Gummierung echt ohne Mängel und die Qualität einwandfrei. Michel 350,- Euro	**	70,00
1521	1948, Freimarke 60 Pfg. braunrot mit Maschinenaufdruck, in tadelloser postfrischer Erhaltung und tiefst geprüft Paul BPP. Michel 300,- Euro	**	70,00
1522	1948, Freimarken 5 Pf Bär Maschinenaufdruck, sägezahnartig durchstochen, waagerechter 10er-Block vom Bogenunterrand als Mehrfachfrankatur auf Brief (Umschlag mit kleinen Mängeln), von Niedersedlitz, Sachsen mit Sonderstempel "Briefmarkenschau im Goethejahr" nach Keetmanshoop, Südafrika.	☒	70,00
1523	1948, Freimarken: Berliner Bär 10 Pf mit Maschinenaufdruck, drei Stück als Mehrfachfrankatur auf Weihnachts-Postkarte von Leipzig nach Cape Town, Südafrika.	Ak	50,00
1524	1948, Freimarke 30 Pf. in der Farbvariante grau- bis dunkelbräunlicholiv, im Doppeldruck mit einmal normalem Aufdruck und einmal Blindaufdruck, mit minimal kürzerem Zahn links oben, in tadellos postfrischer Erhaltung und tiefst geprüft Paul BPP.	**	70,00
1525	1948, Dezember, Firmenbrief der Kali-Düngemittel-Verkaufsabteilung an eine Firma in Helsinki mit zwei Stück 75 Pfg. Ziffer/Überdruck, portogerecht für einen Brief von 101 bis 120g. Seltenheit und Mi. ohne Preis; da Gewicht nicht nachprüfbar, niedriger Ausruf!	☒	60,00
1526	1949, Persönlichkeiten, Friedrich Engels, 12 Pfg. im waagerechten Paar, beide Werte mit Plattenfehler III "Deutsche Post verstümmelt [Plattenabnutzung]", sauber entwertet "MÜHLHAUSEN (THÜR) / 22.3.49". Beide Werte oben rauhe Zähnung, laut Kurzbefund Paul BPP (2012) eine Marke leichter Zähnungsmangel, sonst einwandfrei, Mi.-Wert zusammen 800 €.	⊙	80,00
1527	1948, Tag der Briefmarke 12 Pf + 3 Pf, neun Stück einzeln verklebt als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf R-Brief vom letzten	☒	60,00

Sowjetische Zone - Allgemeine Ausgaben

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Verwendungstag ab "LEIPZIG N 18 30.4.50--5" nach Erfurt, rs. Ankunftsstempel		
1528	1949, Leipziger Frühjahrsmesse, 30 + 15 Pfg. dunkelorange, tadellos postfrisches oberes Eckrandstück mit Plattenfehler I "Sitzender Mann mit hellem Streifen am Rücken", übliche Gummibügel, laut Fotobefund Ruscher BPP (2019) echt und einwandfrei. Mi.-Wert 200 €.	**	40,00
3430	1948, Partie von 5 Werten des Maschinenaufdrucksatzes mit u.a. Mi.Nr. 182 gestempelt mit Farbbestimmung "c" ohne Angabe eines Prüfers, 183 DDI postfrisch geprüft Dr. Ruscher BPP, 184 b gestempelt mit Kurzbefund Dr. Ruscher BPP und 187 postfrisch vom durchgezähnten Plattenoberrand.	**⊙	80,00

Spain / Spanien | Banknoten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2109	1928-1992, Partie von 11 verschiedenen Banknoten in minimal bis etwas stärker gebrauchter Erhaltung.		70,00

Sowjetunion

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
466	1938, 20 Jahre Rote Armee, 1 Rubel auf dickem cremefarbigem Papier, waagerechtes Zwischenstegpaar (Michel ohne Preisangabe "-.-"), dazu Normalmarke auf weißem Papier, alle tadellos postfrisch.	**	50,00

Sowjetunion - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
467	1927, "Rotarmist" 7 Kopeken-Frageteil einer Doppelkarte, entwertet "LENINGRAD 3.2.28", mit Beifrankatur der 14 Kopeken "40 Jahre Esperanto" (Mi.Nr. 325) mit unten stark unruhiger Zähnung und als Einschreiben nach Helsinki/Finnland gelaufen.	GA	50,00

San Marino

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
468	1894, offizieller Schmuckumschlag der "Commissione del Palazzo del Consiglio" mit vorderseitiger mehrfarbiger Darstellung des Palastes und Wertangabe "L 5", Seriennummer 1935, druckfrisches Exemplar.	GA	150,00
469	1947, President Roosevelt commemorative issue 5 Lire, part sheet of 16 stamps (two rows of 8) from top of the sheet unmounted mint, IMPERF VERTICALLY with the left stamps of each row showing a vertical triple perforation. Extremely fine, Caffaz photo	**	150,00

San Marino

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	certificate, listed in the Italian Sassone catalog as N. A63 gab, Euro 2200 1947, Gedenkausgabe für Präsident Roosevelt, 5 Lire, Bogenteil von 16 Stück vom oberen Teil des Bogens (zwei horizontale Reihen à 8 Marken) mit der Abart SENKRECHT UNGEZÄHNT, dabei die linke Marke jeder Reihe die zusätzliche Abart "senkrechte Dreifachzählung", tadellos postfrisch, Fotoattest Caffaz, gelistet in Sassone-Katalog unter der Nr. A63 gab, 2200 Euro		
470	1947, President Roosevelt issue 5 Lire, part sheet of 16 stamps from the bottom of the sheet (two rows of 8) IMPERF VERTICALLY, one perforation line running through 2nd stamp of each row. Extremely fine and attractive, Caffaz photo cert., listed in the Sassone catalog (N. A63gb, 1700 Euros) 1947, Gedenkausgabe für Präsident Roosevelt, 5 Lire, Bogenteil von 16 Stück (die beiden unteren Markenreihen im Bogen), SENKRECHT UNGEZÄHNT, dabei eine Zähnungsreihe senkrecht durch die jeweils 2.Marke von links gehend. Tadellos postfrisch, Fotoattest Caffaz, im Sassone gelistet unter Nr. A63gb (= 1700 Euro)	**	150,00
3741	1877-1997, Sammlung in allen Erhaltungsformen in einem selbstgestaltetem Album mit u.a. einigen mittleren Werten, kompletten Sätzen, hohen Wertstufen, Flugpost- und Potomarken. Der Einlieferer ermittelte einen Sassone-Wert von 3.500,- Euro.	***🕒	180,00

Schweden - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
471	(Stockholm) cover sent to Carlsrona showing "Crown over B" circle which was in use from 1691-1694. Very scarce and an excellent strike (Stockholm), Brief nach Carlskrona mit Ekr "Krone über B" (in Gebrauch zwischen 1691 und 1694), sehr schöner Beleg mit diesem seltenen Stempel!	☒	200,00
472	STOCKHOLM ribbon type (30 x 4mm) (was in use from 1733 to 1737) on EL addressed to Tavastehus, Finland, very fine STOCKHOLM Ra1("Band"-) Type 30 x 4 mm auf Brief nach Tavastehus in Finnland. Diese Type war von 1733 bis 1737 in Gebrauch, angeblich Type 4; als billigste Type gerechnet!	☒	120,00
473	1799, EL from NORRKÖPING to Cette in France with ms. "fr. Hambg." and straightline DAENNEMARK. 1799, Brief aus NORRKÖPING nach Cette in Frankreich, hd. "fr. Hambg" und L1 DAENNEMARK.	☒	120,00
474	1791, outer cover sent from Göteborg to Scotland showing two different bishop marks on reverse, very fine. 1791, Brief(hülle) von Göteborg nach Schottland, auf der Rückseite zwei verschiedene Bishop Marks, vorzüglich!	☒	80,00

Schweden - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
475	1798 EL (Official letter) sent from Stockholm to Wisby, paper watermark 1789, Amtsbrief mit Inhalt von Stockholm nach Wisby, ohne Empfangsvermerk. Interessantes Papierwasserzeichen.	☒	60,00
476	1798, very early postal receipt for a registered letter from Christianstad to Jönköping 1798, besonders früher gedruckter Postschein für einen Recobrief von Christianstad nach Jönköping	☒	60,00
3742	19th century, collection of 50 pre-philately letters or stampless mail, a.o. 1814 EL (no address panel) signed by the Crown Prince Carl Johan from Lubec (King from 1818 to 1844), outer envelope from the Swedish King to the King of Danmark (wax seal), better or unusual cancellations, please consult our website for further information. 19.Jahrhundert, Vorphila oder markenlose Briefe, Sammlung von 50 Stücken, u.a. Handschreiben von Kronprinz Carl Johan aus Lübeck (König von 1818 bis 1844), Umschlag vom schwedischen an den dänischen König, viele interessante Stempel, ein kleiner Eindruck auf unserer Webseite.	☒	400,00
3743	1752-1779, five letters "Crown Post" (printed documents) from Stockholm, these "Crown Post" documents with the corresponding remarks are very early, plus one official letter from Grenna. For the whole lot please visit our website. 1752-79, fünf Briefe "Kronenpost", gedruckte Verordnungen aus Stockholm mit entsprechenden Vermerken. Sehr frühe Dokumente, dazu ein Dienstbrief aus Grenna aus der Zeit. Alles im Netz abgebildet.	☒	150,00

Schweden

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
477	1855, 24 sk banco dull red fine used, re-backed but of fine appearance. 1855, 24 Sk. banco mattrot, rs. Hinterlegung, aber bildseitig sehr fein und sauber gestempelt	⦿	150,00
478	1860-70 lot of 13 covers franked 12 Oere incl. shades e.g. very light blue on letter 1861 from AMAL, better cancellations such as boxed LILLA-EDET and NEDER-KALEX or ÖSTRA HUSBY cds, plus one EL with 24 Oere from HALSTAD 1868, very fine. 1860-70, 13 Briefe mit 12 Öre, u.a. Farbnuance "sehr helles Blau" (Brief 1861 von AMAL), bessere Stempel LILLA-EDET, NEDER-KALEX (Kastenstempel) oder ÖSTRA HUSBY (Ekr), dazu ein Brief mit 24 Öre von HALMSTAD 1868, Prachtlos!	☒	100,00
479	1866, 17 oere violet choice copy neatly cancelled WENERSBORG 20 11 1866, good centering! 1866, 17 Öre violett ausgesucht schönes Exemplar mit Ekr WENERSBORG 20 11 1866, gute Zentrierung!	⦿	70,00

Schweden

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
480	1877, Freimarken 4, 5, 12 (8 Stück) und 20 Öre (2 Stück) entwertet "PITEA 2 II 1885", als Vierfarbenfrankatur auf senkrecht mittig gefalteter Paketkarte mit diagonalem Bug durch die rechte obere Ecke. Einige Marken haben leicht stockige Zahnspitzen.	☒	200,00
481	1873, 1877, two registered letters franked 30 Oere perf. 14, from SPARREHOLM and NYKÖPING, stamps showing colour shades "brown" and "dark-brown" 1873, 1877; zwei Recobriefe, je mit Ziffernzeichnung 30 Öre Zähnung 14, von SPARREHOLM bzw. NYKÖPING, deutliche Farbunterschiede "braun" und "dunkelbraun".	☒	100,00
482	1925, May 15, First Flight from London to Malmo, cover sent registered from GB with a nice three-colour-franking 1925, Erstflug London-Malmö, sauberer Reco-Brief mit drei-Farben-Frankatur, Prachtbeleg!	☒	80,00
483	1956, Reiterolympiade Stockholm, 40 Öre dkl'gelbgrün als waagerechter Viererstreifen mit Leerfeld vom Rollenende auf Brief des Organisationskomitees der Reiterolympiade, Leerfeld auf Brief sehr selten und dekorativ, Marken mit Sonderstempel vom 2. Tag der Reiterolympiade entwertet.	☒	60,00
3744	1855-1997 (ca.), stark duplizierte, werthaltige gestempelte Sammlung mit vielen guten Ausgaben, dabei Mi.-Nr. 6, 15 a und b, Landsturmmarken, Weltpostverein I kpl. usw. auch viele ZD's, MH dabei. Vgl. Abbildungen im Netz.	☉	350,00
3745	1945-1996, postfrische umfangreiche Sammlung, mit Dubletten, auch viele ZD und MH dabei.	**	150,00
3746	1908-11 (c.), Oscar II and numerals, cover collection consisting of 49 items incl. good destinations such as China (2x incl. German PO and Shanghai Local Post arrival pmk), Mexico, Luxemburg (registered, quite scarce), Japan a.o., also good frankings and nice range of cancellations, on exhibition leaves. For some items please consult our website. 1908-11 (ca.), Oscar II und Ziffern, Briefesammlung mit 49 Belegen, u.a. gute Destinationen wie China (2x, darunter 1x mit Ank.Stempel DP China u. Shanghai Lokalpost), Mexico (2), Luxemburg (Reco-Brief, sehr selten), Japan; auch gute Frankaturen (u.a. ein Paar 53 U!) und interess. Stempel, auf Ausstellungsblättern. Ein paar Beispiele sehen Sie bitte auf unserer Webseite.	☒	400,00
3747	"Ring type", six covers perf 14 and 4 covers perf 13, all sent to abroad (US, Germany, Finland, Switzerland,France, GB) showing different frankings such 24+3 oere, 30+12 oere, 12 oere x3 (HOW photo cert.), 12+4+4 oere a.o., all items displayed on our website. 1873-1883, "Ringtype", Briefposten mit sechs Belegen in Zähnung 14 und vier Briefen in Zähnung 13, alle ins Ausland (USA, Deutschland, Finnland, CH, GB, Frankreich) mit div.	☒	400,00

Schweden

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Frankaturen wie 24+3 Öre, 30+12 Öre, 12 Öre (3) mit Fotoattest Obermüller Wilén, 12+4+4 Öre etc., alle Belege sind im Netz abgebildet.		
3748	1925-1951, Air mail, cover collection with good items (incl. 9 covers from 1929), many items sent to Germany. Some examples on our website. 1925-51, Flugpost, Sammlung mit guten Belegen, darunter allein 9 Stück aus dem Jahre 1929; viele Flüge nach Deutschland. Ein paar Beispiele auf unserer Webseite.	✉	200,00

Schweden - Dienstmarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
484	1874, Wappenzeichnung 6 Öre in der Farbvariante grau, in der 14er Zähnung, ungebraucht, mit minimal gestoßener linker unterer Ecke. Michel 450,- Euro	*	30,00

Schweiz

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
485	Rayon- u. Strubel, 5 Briefstücke, davon 4 mit Halbierungen bzw. 1x Mischfrank. Rayon III mit 10 Rp. Strubel, alle nicht prüfbar, Verkauf nur als Referenzmaterial "tel quel	△	250,00
486	1915, Pro Juventute, Luzerner Mädchen, 10 + 5 Rp rot auf mattorange, Einzelfrankatur auf Brief aus Zürich nach Bern, Marke entwertet mit Wellenstempel "ZÜRICH / 15. XII 15", rs. Eingangsstempel Bern. Mi.-Wert 280 €.	✉	30,00
487	1927, Pro Juventute, Pestalozzi 30 Rp. mehrfarbig, waagrechtes Paar als Mehrfachfrankatur als Ersttagsbeleg auf Pro Juventute - Bildpostkarte (Motiv: Herbstlandschaft von E. Hodel) von Genf (ET-Stempel) nach Glarus.	FDC	50,00
488	1934, "NABA"-Block entwertet mit entsprechendem Sonderstempel "ZÜRICH 7.X.34". Laut neuestem Fotobefund Marchand AIEP ist der Block farbfrisch, sehr sauber gestempelt und in fehlerfreier Erhaltung. Michel 750,- Euro	⊙	100,00
489	1949, Pro Patria, 40 + 10 Rp mehrfarbig, Viererblock als Mehrfachfrankatur auf R-Brief aus Mannenbach nach Interlaken, Marken entwertet "MANNENBACH / 30.VI.49", rs. Schwacher AK Interlaken.	✉☐	30,00
3749	1849/2020 gestempelte, mit einigen Briefen aufgelockerte, umfangreiche teils spezialisierte Sammlung, ab 1882 auch einiges nach Zähnungen sortiert, ca. ab 1914 komplett zusammengetragen. Sehr viele seltene Ausgaben auch mit Befunden, u.a. Juventute I u.II, 141y,152, 293a!, auch gute Dienst u. Ämterausgaben vorhanden. Der Neuheitenbereich ist auch sehr	***⊙✉	1.300,00

Schweiz

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	reichhaltig mit Zusammendrucken u. Besonderheiten, alles in 6 Lindner Vordruckalben u. einigen E-Büchern und Kassetten mit Dubletten, dabei auch etwas an postfrischen Ausgaben vorhanden.		
3750	1850/2005 ca., schöne gestempelte Sammlung mit geprüften Ausgaben beginnend mit Nr. 8 bis Nr.12, Nr. 11 Befund Renggli, Nr. 39, 45, Bl.1 Fotoattest Renggli usw., ab 1915 bis auf wenige Ausgaben überkplt., mit zahlreichen Varianten, Zusammendrucken u. einigen Belegen!	☉✉	850,00
3751	1945-2012, postfrische, bis auf Pax-Satz (ungebraucht) und einige Kleinstwerte bis 2006 komplette Sammlung mit allen Blocks, dann von 2007-2012 mit Lücken, aber noch zahlreiche Ausgaben vorhanden. Bitte selbst rechnen und besichtigen, hoher Nominalanteil! Vgl. einige Abbildungen im Netz. 	***	650,00
3752	1850/1998,ca., meist gestempelte Prachtsammlung mit vielen guten Anfangsausgaben, teils spezialisiert gesammelt, u.a. auch Strubeli 1 Franc (erhöht geprüft Rellstab BPP), 152*, PAX-Satz kpl. gestempelt. Die Blockausgaben ab Block 1 sind (ohne Bl. 11) ungebraucht vorhanden. Alles in zwei Leuchtturm-Vordruckalben mit Dienst, Porto und Internationalen Ämtern. Sehr günstig gerufen, vgl. Abbildungen im Netz.	*☉	250,00
3753	1854-1973, Sammlung in zwei Bänden, thematisch gegliedert (Dauerserien / Pro Patria / Pro Juventute etc.), daher etwas unübersichtlich, aber mit vielen guten und besseren, ab Strubeli, mit Belegen, ZD und FDC, Pro Patria ab 1936 kpl., ab 1938** (außer 1952), ab 1953 parallel auf Brief bzw. FDC, Pro Juventute ab 1912, Flugpostausgaben, Pax-Satz mit Erstfalz, Extrateil Ganzsachen - viel Material mit begleitenden Texten.	***☉✉FDC	200,00
3754	1973/2013, ca., postfrischer u. gestempelter Posten mit über 50 Postheftchen, Präsentationsausgaben und einigen FDC's.	**☉FDC	100,00
3755	1914-1986, die kompletten Ausgaben PRO JUVENTUTE und PRO PATRIA, einige Ausgaben zwischen 1966 und 1969 postfrisch, sonst gestempelt zusammengestellt auf Steckkarten, etwas unterschiedliche Erhaltung, meist sauber rundgestempelt. Los im Netz komplett abgebildet.	☉**	90,00
3756	1855-1933, sieben bessere Werte als kleine Partie, drei Strubeli, davon zweimal 15 Rp. , einmal Zumstein 24 B (Mi. 15 II Aym) mit Fotobefund Marchand "in guter Erhaltung", 24 D mit Plattenfehler 5 "farbloser Strich von der Ecke links unten bis zur 1" (Mi 15 II B ym PF II), 25 G (oder B, billigst gerechnet), Sitzende Helvetia 25 C. grün auf Faserpapier, gestempelt und etwas erhöht geprüft Krimmel BPP (Mi.-Nr. 41), dazu ungebraucht Mi.-Nr. 108 x und Flugpost 233-234 z. SBK Wert zusammen 655 CHF.	☉*	90,00

Schweiz

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3757	1924-2008, kleine gestempelte Partie auf 2 Stecktafeln mit u.a. Mi.Nr. 456, einigen kompletten Sätzen und 3 Briefen.	☉✉	30,00
3758	1863-1957, abwechslungsreiches Lot aus 25 Belegen ab Sitzender Helvetia mit interessanten Frankaturen, Stempeln und Destinationen, dabei zwei Belege mit Stabstempeln, Einschreibebriefen, Nachnahmebeleg mit Ziffer 15 Rp. gelb (Mi.-Nr. 56 EF), Sondermarken-Frankaturen, u.a. Viererblock Mi.-Nr. 358 auf Einschreib-Eilbrief nach Enfield (Middlesex) mit Einzeiler "EXPRESS FEE PAID", Nachportobelegen, Destination Bangkok, MeF kleinwertiger Freimarken, u.a. Mi.-Nr. 199z siebenmal auf Geschäftsbrief, Doppelprägung 304 y als EF auf Einschreibbrief mit Fotobefund Sulger (2019), Block 13 auf Ersttagsbrief usw. Reizvolles Angebot, vgl. Abbildungen im Netz.	✉GA	150,00
3759	1925-1954, Partie von 16 Belegen mit verschiedenen guten und besseren Frankaturen, bis auf zwei Belege alle vor 1945, ab Flugpost Genf-Zürich 1925, Nachtflugpost Basel-Frankfurt auf Luftpost-R-Eilbrief mit ermäßigtem Zuschlag, Mi.-Nr. 233 auf Luftpostbrief NABA 1934 Zürich-Bern, Winterluftpost in den Bündneralpen ("Abflug verschoben", Karte etwas verkürzt), Mi.-Nr. 293 c auf Brief Zürich-London mit Kastenstempel "Kein Fluganschluss", Europaflug 1939 über Kaunas (Litauen). Ansprechendes Los in guter Erhaltung, komplett im Netz abgebildet.	✉	100,00
3760	1893-1998, Partie von etwa 200 Belegen mit u.a. Bedarf, Einschreiben, FDC, Ganzsachen, Nachnahmen und einigen alten Ansichtskarten. Zusätzlich ist noch ein kleines Einsteckbuch mit gestempelten Dubletten enthalten.	✉AkGAFDC☉	80,00
3761	1961-2001 (ca.), Partie von etwa 170 Belegen mit u.a. FDC, Ganzsachen, Maximumkarten und hohen Wertstufen sowie einigen Pro Juventute- und Pro Patria- Sätzen.	✉FDCGAMk	30,00

Schweiz - Portofreiheitsmarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
490	1871, Portofreiheitsmarke für französische Militärinternierte, schwarz auf graulila, wie verordnet nicht abgestempelt auf kleinem, etwas angegriffenen Briefumschlag nach Champeix (Puy de Dome / Frankreich). Mi.-Wert 900 €.	✉	120,00

Schweiz - Internationale Fernmeldeunion (UIT/ITU)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
491	1883, blauer Ekr "BUREAU INTERNATIONAL DES ADMINISTRATIONS TÉLÉGRAPHIQUES À BERNE" auf 10 C.-GSK von Bern nach Arnstadt / Thüringen, sowie 1926, Paketkarte	✉	70,00

Schweiz - Internationale Fernmeldeunion (UIT/ITU)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	(li. unten kl. Eckfehler) von Bern nach Paris mit viol. "BUREAU INTERNATIONAL DE L'UNION TÉLÉGRAPHIQUE BERNE".		
492	1933, Vorbindezettel für Bücher und Drucksachen mit Vordruck "Bureau de l'Union internationale des télécommunications Berne" mit rotem Ra "port payé/BERNE 1" nach Port Said, Ägypten, rs. Ank.Stpl., dazu Tellknappe 5 Rp. auf kl. Drucksache mit Sonderstempel "Conference Européenne Radio / Lucerne".	☒	50,00

Schweiz - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
493	1911, "Messageries Anglo-Suisses / Service postal", Wertpaketkarte von New York nach Davos/Schweiz mit interessantem rückseitigen Zudruck über die angebotenen Versanddienste.	☒	50,00

Schleswig-Holstein - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3242	1864-1867, überwiegend gestempelte Dublettenpartie auf 5 Stecktafeln mit u.a. Mi.Nr. 5 gestempelt (3 Stück), 6 gestempelt (3 Stück), 13 gestempelt (3 Stück), 17 gestempelt (2 Stück), 19 gestempelt (2 Stück), 24 ungebraucht und 24 gestempelt (2 Stück) davon eines geprüft Engel BPP. Des Weiteren sind u.a. noch etliche mittlere Werte, einige Briefstücke und interessante Stempel enthalten.	☉△*(*)	400,00
3243	1830-1871, Sammlung von 36 Belegen in einem Album mit 27 Vorphilabriefen bzw. unfrankierten Briefen, 5 Posteinlieferungsscheinen und 4 frankierten Briefen.	☒	100,00

Serbien - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
494	DISINFECTED MAIL: 1839, document from Belgrade addressed to the magistrate of SEMLIN showing a very clear impression of the cholera mark. DESINFIZIERTE POST: 1839, Brief aus Belgrad an den Magistrat von SEMLIN mit klarem Cholerastempel.	☒	90,00

Schleswig-Holstein - Ortsstempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3245	GLÜCKSTADT; 1827-1864, kleine Sammlung mit 2 Briefen mit dänischer Frankatur und 3 Marken von Dänemark mit Nummernstempel "116" (Glückstadt), einer Schleswig-Holstein	☒☉△	200,00

Schleswig-Holstein - Ortsstempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Mi.Nr. 7 mit demselben Stempel und 4 Vorphilabriefen mit diversen "Glückstadt"-Stempeln.		

Spanien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
495	1 R. horizontal block of 10 from upper sheet margin, fine used, impressive unit in fine condition 1 Real im waagerechten 10er-Block gestempelt, vom oberen Bogenrand, gute Einheit, gepr. Diena	⊙	350,00
496	1864, 12cs. green horizontal pair with large margins all around on cover from CADIZ addressed to Graz, Austria, most probably other stamps fallen off, still attractive! 1864, 12Cs. grün, breitrandiges waag. Paar auf Brief von CADIZ nach Graz, Wien, vermutlich weitere Frankatur abgefallen (?), rücks. Bahnpost Verviers/Coeln und Ank. Stempel. Pracht.	✉	80,00
3762	1938/2001, ca., div. umfangreiche Teilsammlungen überwiegend postfrisch, über weite Strecken auch kplt. sowie Dubletten in 7 Ring- bzw. Klemmbindern. Günstig!	** ⊙	120,00
3763	1939, fünf Flugpostbriefe mit Zensuren, nach Schweden	✉	50,00

Saarland und OPD Saarbrücken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3355	1947-1959, überwiegend gestempelte Sammlung auf Albumseiten mit u.a. diversen besseren Werten wie z.B. Mi.Nr. 298 gestempelt geprüft Ney BPP, kompletten Volkshilfe-Sätzen und den Dienstmarken 33/44 gestempelt mit Fotoattest Hoffmann BPP. Günstig ausgerufen wegen der Stempelproblematik.	⊙**	200,00

Sowjetische Zone und DDR

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3407	1945-1990, spezialisierte Sammlung beider Gebiete in allen Erhaltungsformen in einem selbstgestaltetem Album mit u.a. Aufdruck- und Plattenfehlern, Besonderheiten und Verzahnungen sowie einigen Lokalausgaben.	*** ⊙	500,00
3408	1948-1990, überwiegend postfrische Sammlung in 3 Vordruckalben mit SBZ-Allgemeine Ausgaben mit Block 6 postfrisch, DDR mit vielen Besonderheiten wie z.B. Mi.Nr. 273 b postfrisch geprüft Weigelt BPP und 805 B im postfrischem Zehnerstreifen, Blöcken, Kleinbogen, kompletten Sätzen und Sondermarken-Zusammendruckern.	*** ⊙	400,00
3409	1945-1956, Lagerbestand in allen Erhaltungsformen in einem dicken Einsteckbuch mit West-Sachsen, den Allgemeinen	*** ⊙	200,00

Sowjetische Zone und DDR

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Ausgaben der SBZ und viel DDR. Enthalten sind u.a. diverse bessere und mittlere Werte, komplette Sätze, einige geprüfte Stücke und echtgestempelte Werte. Der Einlieferer ermittelte einen Michelwert von ca. 8.800,- Euro (SBZ 1.200,- Euro/DDR 7.600,- Euro).		
3410	1945-1990, Partie in 2 Vordruckalben und 5 Einsteckbüchern mit u.a. einer Teilsammlung beider Gebiete, mittleren Werten der Anfangsjahre der DDR, Blöcken, Kleinbogen, kompletten Sätzen und Sondermarken-Zusammendruckten.	***(*)⊕⊗	180,00
3411	1945-1967, Partie mit einer Teilsammlung beider Gebiete bis 1967 in 2 Vordruckalben mit u.a. einigen besseren Werten der Anfangsjahre der DDR. Des Weiteren sind noch 3 Einsteckbücher mit Dubletten und ein Steckalbum mit einigen besseren Blöcken wie z.B. Block 6 postfrisch enthalten.	***⊕	160,00

Sowjetische Zone

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3412	1945-1949, fast ausschließlich postfrische Sammlung mit allen gesuchten Ausgaben und einer überbordenden Fülle an geprüften Farben, Wz.-Variationen, Druckerzeichen, Plattenfehler und Abarten, von Berlin-Brandenburg bis zu den Allgemeinen Ausgaben spezialisiert mit hohen Einzelwerten. Aus der Masse können hier nur einige Stücke zur ersten Orientierung erwähnt werden: Mi.-Nr. 2 A wbx (gepr. Ströh), 4 Ab waz (Jasch), 7 Aa vx, 24aa Randstück (Kramp), 31 yb (Thom), 36 xcc (Kramp), 36 yd und dd, 37 yb (Thom), 37 z bb (Kramp), 38 yc (FA Kramp), 39 zb (FA Kramp), Potscha B I b (FA Ströh), 43 Ac vom Unterrand (FA Ströh), 46 D II b und 48 D I c (beide Ströh), 48 Fa UW im Viererblock (FA Ströh), 51 acht verschiedene Doppel- bzw. Dreifachdrucke, alle postfrisch und geprüft bzw. mit Fotoattesten, 52 acht Doppeldrucke, Ost-Sachsen viele ungezähnte und Drucke auf Gummiseite, 97 AX av Randstück (Ströh), 99 AX t (Herpichbohm), Block 1 x und t (jeweils FA Ströh), Block 2 x (Befund Herpichbohm), Block 2 t, 126 Ywb im Viererblock (Jasch), 137 Ywb (FA Ströh), 150-155 X, Block 5 S X (Großblock in tadelloser Mappe) - ein immenser Wert und das Resultat intensiver Sammeltätigkeit, die Erhaltung ist fast durchgehend sehr gut. Vgl. neben den Katalogabbildungen vor allem ausführliche Bildstrecke im Netz, die jedoch eine Besichtigung nicht ersetzen kann.	***	5.000,00
3413	1945-1949, fast ausschließlich gestempelte, mit einem immensen Material ausgestattete Sammlung der einzelnen OPD- sowie der Allgemeinen Ausgaben, mit einer großen Zahl teurer und gesuchter Werte, diese meist geprüft. In vielen Bereichen wurde die Sammlung spezialisiert geführt und mit weiteren Besonderheiten, Abarten und Belegen angereichert, auch Sächsische Schwärzungen sind enthalten. Erwähnt seien u.a.: 8 y (Thom), 18 II d, 26 b, 29 xb (Befund), 33 ye, 35 xb, 36 xc (Befund), 36 y f und g - bis hier	⊕△⊗***	3.400,00

Sowjetische Zone

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	alle geprüft Kramp, 37 z (Thom), B I auf Briefstück, 43 B II b, 48 A b, 43 C im waagerechten Paar auf Briefstück (Ströh), 44 D II c (Ströh), Löschwitz zweimal im Viererblock, 61 u I,, 75 Yb (Fotoattest Jasch), 76 Yb (Ströh), 80 Xa (FA Ströh), 97 AX ba t (Ströh), Block 1 t Type IV und Block 2 t Type I jeweils FA Ströh, 115 cyy (FA Jasch), Block 4 und 150-155 X (alle vier Werte) jeweils FA Ströh usw. usf. Riesiger Katalogwert, ideal für fortgeschrittene Sammler und zum Detaillieren. Vgl. Abbildungen in Katalog und im Netz.		
3414	1945-1949, bessere gestempelte Spezialsammlung in einem Steckalbum mit u.a. Briefstücken, Farb-, Papier- und Wasserzeichenvarianten, etlichen gesuchten geprüften Werten wie z.B. Mi.Nr. 80 Yb mit Kurzbefund Schulz BPP und etwas Kontrollrat. Zusätzlich wurde die Sammlung noch mit 55 Belegen ausgeschmückt. Der Einlieferer ermittelte einen Michelwert von über 10.000,- Euro, wobei einige ungeprüfte teure Werte nicht mitgerechnet worden sind.	⊙△✉	500,00
3415	1945-1949, postfrische und gestempelte Partie in einem prallgefüllten 60 Seiten-Einsteckbuch mit einer Fülle von Werten von u.a. Brandenburg, Ost-Sachsen, Provinz Sachsen, Thüringen, West-Sachsen und diversen Allgemeinen Ausgaben. Zusätzlich sind noch etwas Kontrollrat sowie einige Band- und Netzaufdrucke der Bizone enthalten. Tausende von Werten, sicher eine Fundgrube für Spezialisten.	★★⊙	200,00
3416	1945-1952, BELEGE, 144 ausgesuchte Stücke in Klemmbinder ab Berlin-Brandenburg bis zu den allgemeinen Ausgaben und etwas DDR viele gute und bessere Stücke dabei und oft geprüft, u.a. dabei Mi.-Nr. 3 A mit PF XVI auf Brief mit Zusatzfrankatur, P 894 mit Gefälligkeitsstempel, 31 y mit PF IX und Zusatzfrankatur auf portogerechtem Brief, 30 Kempe-Briefe mit Postmeisterzählungen, darunter 44 G c sowie 47 D I mehrfach als Paar auf portogerechten R-Briefen, 57 zweimal als EF auf Ortspostkarten, 107-111 als Einzelmarken aus Block 3 sowie Block 3 selbst, jeweils als portogerechter R-Brief. Sicher auch noch etwas zu entdecken, vgl. Abbildungen im Netz. Besichtigung empfohlen.	✉GA	380,00

Sowjetische Zone - Bezirkshandstempel - I - Bez. 3 (Berlin)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3419	1948, Berlin 3 - Glienecke-Ost / Berlin-Hermsdorf, Sammlung auf Leuchtturm-Steckblättern im Ringbinder, nach den einzelnen Postbezirken und Orten alphabetisch geordnet, insgesamt über 410 Werte und ein Beleg, dabei einige Tauben und Zifferausgaben, überwiegend ungeprüft, teilweise DDR-Prüfer, aber auch BPP, dabei u.a. auch 179 I (Berlin 8) geprüft [Karl-Heinz] Schmidt bzw. 179 I (Berlin-Rummelsburg) mit Befund Böheim (2015), interessant auch als Referenzmaterial. Vgl. Bilder im Netz.	★★★⊙△✉	150,00

Sowjetische Zone - Bezirkshandstempel - II - Bez. 14 (Dresden)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3420	1948, Arnsdorf - Zittau, Sammlung auf Leuchtturm-Steckblättern im Ringbinder, nach den einzelnen Postbezirken und Orten alphabetisch geordnet, insgesamt über 330 Werte und vier Belege, teilweise geprüft, oft DDR-Prüfer, aber auch BPP (Müller, Modry, Böheim, Petzold), dabei u.a. 179 IIa* (Pulsnitz), gepr. Böheim und I x II (Großenhain), geprüft Petzold BPP. Vgl. Bilder im Netz.	🕒📧🔺***	150,00

Sowjetische Zone - Bezirkshandstempel - IV - Bez. 20 (Halle)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3422	1948, Alsleben - Zerbst, Sammlung auf Leuchtturm-Steckblättern im Ringbinder, nach den einzelnen Orten alphabetisch geordnet, insgesamt über 330 Werte und sechs Belege / Briefvorderseiten, weitgehend geprüft, in der Mehrzahl DDR-Prüfungen, teilweise auch BPP. Ideal zum Weitersammeln. Vgl. Bilder im Netz.	***🕒🔺📧	170,00

Sowjetische Zone - Bezirkshandstempel - V - Bez. 27 (Leipzig)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3423	1948, Annaberg - Wurzen, Sammlung auf Leuchtturm-Steckblättern im Ringbinder, nach den einzelnen Orten alphabetisch geordnet, insgesamt über 440 Werte und fünf Belege / Briefvorderseiten, teilweise geprüft, überwiegend DDR-Prüfungen, teilweise auch BPP. Einiges an Ziffern und Tauben enthalten, diese oft aber ungeprüft, auch Belege, u.a. enthalten 180 V** "Bärenwalde/Kirchb.", gepr. Böheim und Taube 1 DM "Wechselburg" gestempelt, geprüft Modry BPP. Ideal zum Weitersammeln. Vgl. Bilder im Netz.	***🕒📧🔺	200,00

Sowjetische Zone - Bezirkshandstempel - VI - Bez. 29/2° (Magdeburg)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3424	1948, Altengrabow - Thale, Bezirk 29 und 2°, kleine Partie von 61 Werten auf Leuchtturm-Steckblättern, zum Weitersammeln angelegt. Viele Stücke geprüft, dabei auch 175 VI a* (Biere-Schönebeck) gepr. Böheim BPP, 176 VI a* (Schönebeck) gepr. Modry BPP bzw. (Köthen) gepr. Böheim und 179 VI b* (Köthen) geprüft Böheim.	***🕒🔺	120,00

Schiffspost Deutschland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
619	1897, Krone/Adler 5 Pfg.-Ganzsachenkarte entwertet mit R2 "Schiffsbrief/Paquebot.", mit Beifrankatur der Krone/Adler 5 Pfg. (Mi.Nr. 46), mit rückseitiger Absenderangabe Drontheim (Trondheim/Norwegen) und nach Dornum/Ostfriesland gelaufen.	GA	80,00

Schiffspost Deutschland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
620	1900, Germania 10 Pfg. entwertet mit Schiffspoststempel "KORSOR-KIEL DPSK. POSTKT No. 4 18/06", als Einzelfrankatur auf Ansichtskarte vom "Postdampfer Kiel-Korsör", welche nach Paris gelaufen ist.	Ak	50,00
621	1926, Deutsches Reich 25 Pf Goethe als EF auf Brief von der Norwegenfahrt 1928 des Norddeutschen Lloyd, entwertet mit Passendem Schiffspoststempel vom 25.7.28 und beigeseztem Kassenstempel "Paquebot". Adressiert nach Halle/Saale. Umschlag mit normalen Beförderungsspuren.	✉	50,00

Sowjetische Zone - Bezirkshandstempel - VII - Bez. 36 (Potsdam)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3425	1948, Beelitz Stadt - Wustermark, Sammlung auf Leuchtturm-Steckblättern im Ringbinder, nach den einzelnen Orten alphabetisch geordnet, insgesamt über 320 Werte und drei Belege, teilweise geprüft, überwiegend DDR-Prüfungen, teilweise auch BPP. Enthalten sind u.a. 171 VII "Beeskow" gestempelt, gepr. Modry, 166 VII-181 VII (jeweils mit 179) geprüft Fläschenträger, einmal "36 Forst" und einmal der seltene "Neuglobsow / Gransee", 179 VII "Cottbus 1" mit Falz gepr. Modry, zwei Belege jeweils mit Fotobefund Böheim BPP (2014) - I v VII und I b VII (2) sowie Is VII und 176 VII auf Einschreibbriefen mit Ankunftstempel. Wegen der Prüfproblematik günstig gerufen, bitte ansehen. Vgl. auch Bilder im Netz.	***🕒✉	350,00

Sowjetische Zone - Bezirkshandstempel - VIII - Bez. 37 (Schwerin)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3426	1948, Seebad Ahlbeck - Züssow, Sammlung auf Leuchtturm-Steckblättern im Ringbinder, nach den einzelnen Orten alphabetisch geordnet, insgesamt knapp 300 Werte, teilweise geprüft, überwiegend DDR-Prüfungen, teilweise auch BPP. U.a. enthalten 179 VIII** "Bützow", gepr. Dr. Modry BPP. Ideal zum Weitersammeln, vgl. einige Bilder im Netz.	***🕒△	170,00

Sowjetische Zone - Bezirkshandstempel - IX - Bez. 38 (Stettin)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3427	1948, Anklam - Trent / Bergen, kleine Partie von 60 Werten auf Leuchtturm-Steckblättern, zum Weitersammeln angelegt. Teilweise geprüft, u.a. mit 175 IX* (Bergen) gepr. Böheim und 178 IX** (Lubmin/Greifswald), tiefgeprüft Böheim BPP.	***🕒△	100,00

Skandinavien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3609	1938-2011 (ca.), postfrische Partie von meist Markenheftchen und Jahrbüchern diverser skandinavischer Länder. Der Hauptwert liegt bei der postgültigen Nominale von Dänemark (ca. 1.470,- Kronen), Färöer (ca. 950,- Kronen), Grönland (ca. 750,- Kronen), Island (ca. 25.000,- Kronen), Norwegen (ca. 2.320,- Kronen) und Schweden (ca. 2.440,- Kronen). Zusätzlich sind noch einige postfrische Jahrbücher von Färöer (Michel ca. 1.040,- Euro) und Grönland (Michel ca. 1.030,- Euro) enthalten. Alle Nominalen und Michelwerte sind nach Angaben des Einlieferers.	**	1.000,00
3610	1858-2012 (ca.), überwiegend gestempelte Partie mit u.a. 2 Einsteckbüchern mit Dubletten von Grönland und Schweden, einer Schachtel mit etwa 120 Markenheftchen diverser skandinavischer Länder, 4 Alben mit modernen FDC von Färöer, Island und Schweden sowie einigen Stecktafeln und Auswahlheften mit Dubletten.	⊗FDC	300,00
3611	1975-2000, postfrische Sammlungen, jeweils in Leuchtturm-Falzlosbindern mit Ergänzungsblättern, dabei zwei Bände NORWEGEN (Text ab 1945, bis 1974 kaum befüllt) 1975-2000 mit kleinen Lücken, dafür zusätzlich ab 1992 44 Markenheftchen, DÄNEMARK 1981-2000 bis 1988 einige Lücken, ab 1989 ohne Blocks komplett, SCHWEDEN 1976-1985 weitgehend kpl. mit vielen Markenheftchen. Auch für Nominale-Käufer interessant!	**	150,00
3612	1847-2005, Partie von etwa 150 Belegen mit u.a. Dänemark, Norwegen, Schweden und etwas Alle Welt. Enthalten sind u.a. Vorphila, frankierte Ansichtskarten, Bedarf, Einschreiben, gebrauchte und ungebrauchte Ganzsachen sowie frankierte Paketkarten.	✉GA	100,00

Südamerika

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3776	1883-1934, ungebrauchte und gestempelte Partie in einem altem Auswahlheft mit u.a. Argentinien, Chile und Paraguay. Enthalten sind u.a. Briefstücke, Flugpostmarken und hohe Wertstufen.	*⊗△	30,00

St. Thomas und Prinzeninsel - Sao Thome e Principe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3816	1948-2003 (ca.), überwiegend postfrische Partie in 2 dicken Einsteckbüchern mit u.a. Blöcken, Kleinbogen, hübschen Motiven und kompletten Sätzen.	***	300,00

Swaziland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3819	1889-1990, anfangs gestempelte, später postfrische Sammlung mit Elisabeth II-Dauerserien, schönen Motivsätzen, Fünferstreifen Mi.-Nr. 398-402 und vieles mehr in guter Qualität.	**🕒	240,00

Syrien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3820	1919-1959, Partie auf einigen Album- und Steckseiten mit u.a. diversen Aufdruckwerten und viel älterem Material.	***🕒	80,00

Sachsen - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
915	1813, Befreiungskrieg gegen Napoléon, Briefhülle vom russischen (!) Kommandierenden General Graf Wittgenstein an den österreichischen Feldmarschall Fürst von Schwarzenberg in Chemnitz. Belege der russischen Truppen in Deutschland aus diesem Krieg sind sehr selten, hd. "mittels Courier	📧	400,00
916	1856, MEERANE, Paketbegleitbrief (innen hübsch gedruckter Briefkopf) nach Geesthacht im Landpostbezirk von Bergedorf. Mit Transitstempeln von Hamburg (preuss. und St.P.A.), roter AUSLAGEN-Stpl., rücks. Halbrundstempel BERGEDORF, div. Taxierungen u. rücks. grüner Paketaufgabezettel, sehr dekorativ!	📧	80,00
917	1860-1861, Partie von 2 unfrankierten Faltbriefen aus Leipzig nach Christiania/Norwegen (heute Oslo). Beide Briefe sind einmal waagrecht gefaltet, tragen den K2 "LEIPZIG 20 VIII bzw. 31 XII", haben einen roten handschriftlichen Taxvermerk "4" und haben rückseitig den K2 "K.D.O.P.A. HAMBURG".	📧	100,00

Sachsen - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
918	1851-1855, König Friedrich August, Studienlos von insgesamt 24 Werten gestempelt, ausnahmslos voll- bis breitrandig, Typen und Farbnuancen!	🕒	100,00
919	1855-1863, König Johann I., Studienpartie von insgesamt 47 Marken gestempelt, alle voll- bis breitrandig, mit Farbnuancen, Typen und teils besseren Stempeln (z.B. Nr. 105, 146, 148), hoher Katalogwert!	🕒	120,00
920	1863-1867, Wappenausgabe, Studienpartie von insgesamt 27 Marken gestempelt, dabei zwei Paare, Farben und Stempel!	🕒	70,00
3236	1851-1863, überwiegend gestempelte Sammlung in einem selbstgestaltetem Album mit u.a. Briefstücken, Farbvarianten und verschiedenen Nummernstempeln. Die Erhaltung ist wie üblich	🕒📐*(*)	300,00

Sachsen - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	etwas unterschiedlich. Vieles wurde mehrfach gesammelt. Einen kleinen Auszug sehen Sie auf unserer Internetseite.		
3237	1851-1863, überwiegend gestempelte Dublettenpartie auf 4 Stecktafeln mit u.a. Mi.Nr. 2 II a gestempelt geprüft Vaatz BPP, 12 a gestempelt geprüft Vaatz BPP (2 Stück), 12 e gestempelt mit Kurzbefund Vaatz BPP und 13 a gestempelt mit Kurzbefund Vaatz BPP. Die Erhaltung ist wie üblich etwas unterschiedlich.	⊙*(*)	150,00
3238	1820-1869, Belegesammlung in einem Album mit 6 Vorphilabriefen bzw. markenlosen Briefen mit einem Geldbrief, einem Postschein sowie 19 gebrauchten und 3 ungebrauchten Ganzsachen.	✉GA	160,00

Sachsen - Ganzsachenausschnitte

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
921	1866, Ganzsachen-Ausschnitt Johann 10 Ngr. grün, viereckig geschnitten als Marke verwendet in Mischfrankatur mit Wappen 5 Ngr. graublau, auf eingeschriebenem Briefkuvert über Baden, die Schweiz und Como nach Mailand mit Doppelkreisstempel und Transit- bzw. Ankunftsstempeln auf Rückseite des Belegs. Der Brief ist mit 15 Ngr um 1,1 Ngr überfrankiert und trägt die Weiterfrankovermerke für die Schweiz und Italien. Provenienz: John R. Boker jun. Laut aktuellem Fotoattest Vaatz BPP ist der gut erhaltene Beleg "als rekommandierte Johann-Wappen-Mischfrankatur für diese seltene Gewichtsklassenkombination eine große Seltenheit".	✉	3.000,00

Schleswig-Holstein - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
922	1699, Militär-Dienstbriefhülle des Generalkommissariats in Kopenhagen an Rat und Bürgermeister von Itzehoe, rs. gut erhaltenes Siegel.	✉	80,00
923	1711, Plakat mit einer gedruckten Verfügung des dänischen Königs Frederik IV., die zur Vermeidung einer hohen Geldstrafe fordert, "nur die geringste Merckmahle und Kennzeichen einer contagieusen Kranckheit an einem Orte" sofort zu melden, datiert Glückstadt, 20.11.1711. Größe 37 x 34,5 cm, am unteren Rand mit zwei Papiersiegeln versehen, tadellose Erhaltung.		200,00
924	1753, Plakat mit einer gedruckten Verfügung des dänischen Königs Frederik V., daß "leider! die Pest in der Stadt Algier und dortigen Gegenden noch immer grassire, und täglich einige Menschen daran sterben", daher alle aus diesen Regionen eintreffenden Schiffe auf See zu isolieren sind, und ihre Ware nur mit Zertifikaten der dänischen Regierung übernommen werden soll. Datiert Glückstadt,		130,00

Schleswig-Holstein - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	28.6.1753, Format 43 x 34 mm, senkrecht mittig stärker gefaltet, leichte Altersflecken, sonst tadellos.		
925	1848, Brief mit hd. Vermerk "von Schwarzenbeck in Bergedorf angekommen", rücks. schwarzer L3 BERGEDORF/1.12./2 1/2 Uhr N.Mittgs., mit Ra1 B.L.P.A. nach Geesthacht, drei verschied. Röteltaxen (2x gestrichen)	☒	60,00
926	1857, Brief aus Altona mit hübsch gedrucktem Briefkopf "Wollen-Garn-Fabrik", bis Hamburg forwarded, dort mit Stpl. der Fußpost nach Geesthacht im Bergedorfer Landbezirk, Röteltaxe "2", rücks. Halbrundstempel BERGEDORF und roter Ank.Stpl. GEESTHACHT	☒	60,00
927	1858, LAUENBURG, Ekr auf Brief nach Geesthacht im Bergedorfer Landbezirk, rücks. schwarzer Halbrundstpl. BERGEDORF und zarter roter Ank.Stpl. GEESTHACHT	☒	50,00
3239	1800-1864, eine eindrucksvolle Sammlung, bestehend aus 192 Belegen über die ganze Zeitspanne gut bestückt, dabei die napoleonische Zeit, der Schleswig-Holstein-Krieg bzw. Dreijahreskrieg (Treårskrigen) 1848-1851 und der deutsch-dänische Krieg 1864 mit vielen Belegen, u.a. einem Schreiben des russischen Kommandanten in Husum von 1814, für 1848-51 viele Belege schleswig-holsteinischer Truppen und des Kriegskommissariats, dänische Feldpost und schleswig-holsteinische Feldpoststempel, bei 1864 dänische und preußische Feldpost (Feldpost No. 1 und No.2), auch ein Beleg aus Hannover. Einige spätere Belege mit dänischen Marken, sonst ohne, in meist guter Erhaltung aus der Sammlung eines Spezialisten, oft mit ausführlichen Erläuterungen [auf dänisch]. Sehr interessantes und sehenswertes Objekt, vgl. unsere ausführliche Bildstrecke im Netz. 1800-1864, an impressive collection consisting of 192 covers over the whole period well stocked, including the Napoleonic period, the Schleswig-Holstein War or Three Years War (Treårskrigen) 1848-1851 and the German-Danish War 1864 with many covers, i. a. a letter from the Russian commander in Husum from 1814, many 1848-51 covers of Schleswig-Holstein troops and the War Commissariat, Danish field post and Schleswig-Holstein field post stamps, in 1864 Danish and Prussian field post, also a cover from Hanover. Some later covers with Danish stamps, otherwise without, in mostly good condition from the collection of a specialist, often with detailed explanations [in Danish]. Very interesting and worth seeing object, cf. our detailed picture series on the net.	☒	3.200,00
3240	1715-1799, dänische Militärbriefe, 48 Briefe, außer einem Brief nach Kopenhagen jeweils an den Magistrat der Stadt Husum gerichtet, mit Mitteilungen, Gesuchen und Aufforderungen dänischer Regimenter, dabei häufig von den Regimentsführern und leitenden Militärs unterschrieben. U.a. dabei Prinz Christian von Hessen-Kassel, Major Baron von Gersdorff, Graf zu Lynar und	☒	1.900,00

Schleswig-Holstein - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Friedrich, Prinz zu Schleswig-Holstein-Glücksburg. Einige Belege mit Innenseite im Netz abgebildet, historisch hochinteressante Partie aus der Sammlung eines Spezialisten.		
3241	1622-1911 (ca.), Sammlung von 21 Vorphilabriefen und markenlosen Briefen in einem Album, darunter u.a. 5 Schnörkelbriefe. Zusätzlich sind noch 29 weitere Belege enthalten wie z.B. Empfangs-, Fahrpost- und Posteinlieferungsscheine.	☒	350,00

Schleswig-Holstein - Nachverwendete Stempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
928	KELLINGHUSEN;1931, Reichspräsidenten, Hindenburg 15 Pfg. lilarot, senkrechter Dreierstreifen als Mehrfachfrankatur auf R-Geschäfts-Brief von Kellinghusen nach Hamburg, Marken entwertet mit extrem spät nachverwendetem Schleswig-Holstein-K2, rs. AK Hamburg.	☒	30,00
3244	1868-1923, kleine Sammlung von nachverwendeten Schleswig-Holstein-Stempeln auf selbstgestalteten Albumseiten mit u.a. NDP mit Dienstmarken und einigen Brustschilden. Enthalten sind u.a. viele Briefstücke und 8 Belege.	☉△☒	70,00

Schleswig-Holstein - Stempel auf Dänemark

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
929	1858, Dänemark 4 S. orangebraun vollrandig geschnitten, entwertet mit Nummernstempel "119", mit danebengesetztem K1 "BAHNHOF ITZELHOE 31 1 18...", als Einzelfrankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt) nach Kopenhagen.	☒	50,00
930	1860, Dänemark 4 S. orangebraun vollrandig geschnitten, entwertet mit Nummernstempel "168", zusammen mit danebengesetztem K2 "BAHNHOF ALTONA Z 3 15 7" als Einzelfrankatur auf Brief mit leichten Alterungsspuren, welcher nach Schleswig gelaufen ist.	☒	40,00
3246	1851-1863 (ca.), Sammlung von etwa 150 dänischen Marken mit Stempeln aus Schleswig-Holstein, darunter u.a. Mi.Nr. 1 (3 Stück), viele verschiedene Nummernstempel und diverse Briefstücke. Zusätzlich sind noch 24 Briefe mit dänischer Frankatur mit Schleswig-Holstein-Stempeln enthalten.	☉☒	250,00

Schleswig-Holstein - Bahnpost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
931	HAMBURG-KIEL; 1867, unfrankierter Faltbrief mit preußischem Bahnpoststempel "HAMBURG/7 12 I.T./KIEL", mit handschriftlichem Taxvermerk "17", mit Absender aus Altona, mit	☒	100,00

Schleswig-Holstein - Bahnpost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	rückseitigem Durchgangsstempel "CHRISTIANIA ...12 1867" (heute Oslo) und nach Tönsberg/Norwegen gelaufen.		
3247	1854-1881, Kleine Partie mit 7 Belegen und 6 Marken mit u.a. Dänemark Mi.Nr. 7 mit Nummernstempel "206" auf Brief mit Stempel der "Elmshorn-Itzehoer Eisenb." von 1863 und danebengesetzter handschriftlicher Ortsangabe "Herzhorn", 4 Marken und einem frankiertem Brief mit Nummernstempel "170" (Holst. Eisenb. Post Exp.) sowie 5 Briefen aus dem Deutschen Reich mit Bahnpoststempeln.	☒⊕△	160,00

Schleswig-Holstein - Feldpost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
932	1850, SCHLESWIG-HOLSTEIN-KRIEG, Rundstempel "SCHLESWIG HOLSTEINISCHE FELDPOST" mit Datum auf Briefhülle nach Hamburg, nachtaxiert mit blauer "6", Rs. ein Siegel ausgeschnitten, sonst sehr feine Erhaltung.	☒	50,00
3248	1848-1850, SCHLESWIG-HOLSTEIN-KRIEG, Partie aus insgesamt 20 Bescheinigungen und Quittungen, vorzugsweise von Kriegsfuhrbüros in Rendsburg, Gottorf, eine Bescheinigung auch aus Hadersleben, handgeschriebene Einquartierungsverfügungen und eine Verfügung aus Breitenburg, mit der Pferde für den Transport einer preußischen Batterie requiriert werden. Vgl. Bilder im Netz.		80,00

Südafrika

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
98	1938, Rail Post-Brief mit rückseitigem Aufkleber "RAIL LETTER POST./SPOORWEGBRIEWEPOS", vorderseitig frankiert mit drei Stück der Freimarke 1 Penny, entwertet "KLAPMUTS / 28.JUL.38".	☒	80,00

Saarland (1947/56)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1329	1947, 25 und 30 Pfg. je als ungezähntes rechtes Randstück, ganz min. Falzspuren, Mi.820 für postfrisch	*	120,00
1330	1947, 50 und 60 Pfg. als ungezähnte rechte Randstücke, ungebraucht mit zarten Falzspuren, Mi. 820 Euro für postfrisch	*	120,00
1331	1947, Saar I mit Aufdruck, "Urdruck", der komplette Satz einwandfrei und tadellos postfrisch, jeder Wert doppelt geprüft Dr. Dub bzw. LV Saar (bei der Mi.-Nr. 233 und der 235 Z I Type I), aktuelles FA Schmidt-Ney (2022) "echt und einwandfrei", Mi.-Wert 3.500 €.	**	700,00

Saarland (1947/56)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1332	1947, Saar II, Neudruck, 10 Fr. auf 50 Pf. schwärzlichlilaultramarin, die rechten drei Reihen eines Bogens, dabei die oberen drei Werte mit DOPPELTEM, leicht diagonal von links nach rechts verlaufendem Aufdruck. Der Doppelaufdruck ist im Rest des Bogenteils rückseitig noch als schwacher Blinddruck zu erkennen! Im Oberrand minimale Büge, im rechten Rand mehrere stärkere Büge und bei den unteren drei Reihen einige Werte mit Anhaftungen, dafür mit Druckdatum. In der unteren rechten Ecke verläuft ein weiterer, schwacher Doppeldruck diagonal. Im Michel als DD nicht verzeichnet, mit Attesten des ursprünglichen kompletten Bogens von Hoffmann BPP (1982) und Ney VP (2019) (hier mit irrtümlicher Bezeichnung K statt DD, vgl. Abbildung im Netz).	***	700,00
1333	1947, Saar II, Neudruck, 10 Fr. auf 50 Pf. schwärzlichlilaultramarin, die linken drei Reihen eines Bogens, dabei die oberen drei Werte mit DOPPELTEM, leicht diagonal von links nach rechts verlaufendem Aufdruck. Im Oberrand minimale Büge, ansonsten gut erhaltener und tadellos postfrischer Bogenteil. Der Doppelaufdruck ist im Rest des Bogenteils rückseitig noch als schwacher Blinddruck zu erkennen! Im Michel als DD nicht verzeichnet, mit Attestkopien des ursprünglichen kompletten Bogens von Hoffmann BPP (1982) und Ney VP (2019) (hier mit irrtümlicher Bezeichnung K statt DD, vgl. Abbildung im Netz).	**	600,00
1334	1947, Saar II, Neudruck, 10 Fr. auf 50 Pf. schwärzlichlilaultramarin, Reihe 6 und 7 eines Bogens, dabei die oberen zwei Werte mit DOPPELTEM, leicht diagonal von links nach rechts verlaufendem Aufdruck. Die linke Marke außerdem mit "weitem Abstand zwischen Wertziffer und F". Gut erhaltener und tadellos postfrischer Bogenteil. Der Doppelaufdruck ist im Rest des Bogenteils rückseitig noch als schwacher Blinddruck zu erkennen! Im Michel als DD für beide Typen nicht verzeichnet, mit Attestkopien des ursprünglichen kompletten Bogens von Hoffmann BPP (1982) und Ney VP (2019).	**	400,00
1335	1948,50 Fr auf 1 M schwärzlichgraugrün mit schwarzem Aufdruck (auf Urdruck), saubere Einzelfrankatur auf R-Brief von Sulzbach(Saar) am 16.1.48 nach Dudweiler(Saar), rückseitig Eingangs-Stempel vom 16.1.48, doppelt signiert Hoffmann, BPP.	☒	90,00
1336	1948, Saar III, 60 C dunkelgrünlichblau, fünf Exemplare, davon eines mit Leerfeld und zusätzlichem linkem Bogenrand als tarifgerechte Mehrfachfrankatur auf Drucksache von Saarbrücken (SoSt "Der französische Aussenminister besucht das Saarland") nach Mettlach.	☒	30,00
1337	1948, Flugpost, 3 Werte breitrandig ungezähnt vom linken Bogenrand tadellos postfrisch, signiert und Fotoattest Schmidt-Ney	**	200,00

Saarland (1947/56)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1338	1948, 50 Fr Flugpost, zwei Einzelwerte in MiF mit 10 F Saar IV auf portorichtigem R-Brief gegen Rückschein vom Amtsgericht Sulzbach, gelaufen nach Wiesbaden. Umschlag mit Beförderungsspuren und Mittelbug, die Marken nicht betreffend. Seltene Verwendung!	☒	50,00
1339	1950, Volkshilfe – Gemälde I, 12 + 3 Fr. dunkelgraugrün und 15 + 5 Fr, lebhaftbraunkarmin als Mischfrankatur auf Brief von Saarbrücken nach Eschwege / Werra (Nordhessen). Mi.-Wert 360 €+.	☒	60,00
1340	1950, Saar IV, 15 Fr dunkelorangerot, zwei Einzelfrankaturen, jeweils mit Plattenfehler I und II, mit Plattenfehler I "Riss am rechten oberen Bildrand" auf Brief mit beige-setztem Landpost-Stempel Mondorf / über Merzig (Saar)" (Handbuch 2, Bewertung R) von Merzig nach Saarbrücken, geprüft Hoffmann BPP, mit Plattenfehler II "Riss retuschiert" auf Brief mit beige-setztem Landpoststempel "Ludweiler (Warndt) / über Völklingen (Saar)" (Handbuch 1, 80 Punkte) von Völklingen nach Oberweiler. Schöne Kombination von Landpoststempeln mit Plattenfehlern!	☒	120,00
1341	1955, Saar V, 15 Fr dunkelrosarot, Saar V (mit zusätzlicher Inschrift), waagerechtes Paar als Mehrfachfrankatur auf Ersttagsbrief aus Saarbrücken (ET-Datum-Stempel) nach Freudenstadt, Deutschland, vs. AK Freudenstadt. Foto-Kurzbefund Geigle BPP (2018), Mi,-Wert 280 €+.	FDC	40,00
3356	1947-1959, bis auf Urdruck in beiden Erhaltungen (**/gestempelt) komplette Sammlung in Leuchtturm-Falzlosbinder, einige Werte Falzspur, insgesamt sehr sauber und mit vielen Ergänzungen wie Leerfelder, Zwischenstegpaare und Druckdaten, im gestempelten Bereich einiges nicht geprüft, dies im sehr günstigen Ausruf berücksichtigt. Enthalten sind Block 1 und 2 postfrisch: 1 mit kl. Anhaftungen, 2 tadellos postfrisch, sowie beide Blocks echt und einwandfrei, mit Stempel "METTLACH" und jeweils Fotoattest Hoffmann BPP (1986) außerdem gestempelt geprüft Mi.-Nr. 267-71 (Fotoattest Ney BPP 1996), Mi.-Nr. 298 (Hoffmann BPP) und Dienst Mi.-Nr. 44 (Ney BPP). Außerdem dabei: 239-251 (ohne 242) komplett mit Leerfeld, Druckdaten u.a. Mi.-Nr. 264 und 284, 351-353 Kleinbogensatz. Sehr empfehlenswertes, zum Detaillieren geeignetes Objekt. Vgl. Bilder im Netz.	***🕒	1.500,00
3357	1949-1956, SONDERMARKEN, Partie aus 24 Belegen, dabei Einschreiben, Eilboten-Expresbrief, Luftpostbelege (zwei nach Guatemala), viele FDC, u.a. Mi.-Nr. 357 mit vollständigem Druckdatum, Mi.-Nr. 260, 295 und 297 als Bedarfsbrief-Einzelfrankaturen usw. Vgl. unsere Auswahl im Netz.	☒FDC	150,00
3358	1947-1956, FREIMARKEN SAAR III-V, Partie von 17 ausgesuchten Belegen mit unterschiedlichen Frankaturen und Belegarten, dabei Einschreiben, Mehrfachfrankaturen, Landpoststempel "Riegelsberg	☒	120,00

Saarland (1947/56)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	(Saar) A", Bücherzettel, Streifband ("Drucksache zu ermäßigter Gebühr"), Mi.-Nr. 328 EF mit Druckdatum, 330 FDC, zwei Maximumkarten usw. Alle Belege im Netz abgebildet.		

Saarland (1947/56) - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1342	1947, Saar I, 6 Pfg schwarzblaugrün, waagerechtes Paar als Mehrfachfrankatur auf Postkarte (ohne Text), entwertet "HEUSWEILER / 9.6.47", nebengesetzt seltener Landpoststempel "Hirtel über Heusweiler (Saar)" (Handbuch 1, Bewertung R).	☒	70,00
1343	1947, Saar I, 24 Pfg dunkelbraunorange, Einzelfrankatur auf Brief (senkrecht gefaltet) nach Saarbrücken mit beige- gesetztem, etwas undeutlichem Landpost-Stempel "Mitlosheim über Wadern-Saar" (Doppelkasten; Handbuch Nr 1, Bewertung 100 Punkte), Marken entwertet mit Datum-Stempel Wadern (seltener Zweikreis-Stempel; Handbuch Nr 2, Bewertung 80 Punkte).	☒	40,00
1344	1947, Saar I, 84 Pfg. schwärzlichgelbbraun, Einzelfrankatur auf tarifgerechtem R-Brief (sehr seltener Registrations-Stempel mit handschriftlicher Nummer) mit seltenem Landpost-Stempel "18 Mendelsheim üb Blieskastel (Saar)" (Handbuch Nr 3, Bewertung "R") nach Oberndorf (Neckar), rs. AK Oberndorf.	☒	70,00
1345	1951, Saar IV, 1 Fr. karminrot als waagerechtes Paar mit 3 F schwarzorangebraun als Mischfrankatur mit nebengesetztem seltenem, sehr klar abgeschlagenen Landpost-Stempel "Mitlosheim über Wadern (Saar)" (Handbuch Nr 2, Bewertung 80 Punkte) auf Brief von Wadern nach Saarbrücken.	☒	30,00
1346	1955, Saar V, 15 Fr. rotschwarz (mit zusätzlicher Inschrift) als Einzelfrankatur (eingerissen) auf Brief, mit beige- gesetztem seltenem Landpoststempel im Doppelkasten "Völklingen-Saar A" (Handbuch 1, Bewertung R), entwertet mit Datum-Stempel Völklingen, nach Saarbrücken.	☒	40,00

Saarland (1957/59) - OPD Saarbrücken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1347	1957, 30 und 50 (Fr) Heuss I in tarifgerechter MiF mit Saarmesse auf R-Luftpostbrief von "SAABRÜCKEN 23.4.57" nach Israel, vs mit Ak.-Stempel. Gute Destination und nach Götz seltene Versendungsform.	☒	50,00
1348	1957, Heuss II, 200 Fr. dunkelsmaragdgrün, Einzelfrankatur auf illustriertem Ersttagsbrief von Saarbrücken nach Quebec, Kanada (vermutlich nicht gelaufen!). Mi.-Wert 250 €.	FDC	30,00

Sudetenland - Maffersdorf

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1361	1938, tschechoslowakische Freimarken 10 H. im waagerechten Paar und 20 H. vierseitig gezähnt im waagerechten Paar, jeweils mit Handstempelaufdruck "Wir sind frei", entwertet mit Sonderstempel "POSTAMT MAFFERSDORF MAFFERSDORF GEBURTSORT KONRAD HENLEIN'S TAG DER BEFREIUNG 8. OKTOBER 1938. Laut Kurzbefund Brunel VPP sind die Handstempelaufdrucke und Sonderstempel echt sowie die Zähnung teils gering fleckig.	☒	40,00
1362	1938, tschechoslowakische Freimarke 1,50 Kronen karmin mit Handstempelaufdruck "Wir sind frei", entwertet mit Sonderstempel "POSTAMT MAFFERSDORF MAFFERSDORF GEBURTSORT KONRAD HENLEIN'S TAG DER BEFREIUNG 8. OKTOBER 1938" und als Einzelfrankatur auf nach Reichenberg adressiertem Umschlag. Laut Kurzbefund Brunel VPP sind der Handstempelaufdruck und der Sonderstempel echt sowie die Erhaltung einwandfrei.	☒	40,00

St. Pierre und Miquelon

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
124	1867, Feb 25, cover from St. Pierre to Granville endorsed "voie Halifax" bearing General issues Eagle 80c rose, a fresh and fine single with good to huge margins tied by light SPM lozenge, a beauty! 1867, 25. Februar, Franz. Kolonien Allgem. Ausgabe, Adler 80 c. rosa, allseits voll- bis breitrandig auf Kab.-Brief von St. Pierre nach Granville, die Marke mit SPM-Punktstempel übergehend entwertet, in dieser Qualität kaum einmal zu finden!	☒	300,00

Sudetenland - Reichenberg

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
1363	1938, tschechoslowakische Freimarken zu 50 H. und 1 Kr. mit Handstempelaufdruck "Wir sind frei", entwertet mit Sonderstempel "Reichenberg 1 Deutsche Reichspost 8. Okt. 1938 Heil Hitler!", zusammen auf Papierunterlage. Laut Kurzbefund Brunel VPP sind Handstempelaufdrucke und Sonderstempel echt sowie die Erhaltung einwandfrei.	△	40,00

SCADTA - Länder-Aufdrucke

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
125	DEUTSCHLAND, Aufdruck "A", Höhe 12 mm, kompletter Satz, mit der Einschreibmarke zu 20 Centavos, die 15 C. vorder- und rückseitig Anhaftungen, sonst ohne Falz, aber Tropengummi, einwandfrei.	*	60,00

Spanisch-Westindien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
126	1861, 1r green with full margins all around on EL to ZAFRA/BADAJOS in Spain, blue crayon "5" alongside. 1861, 1 real grün, allseits vollrandig, auf Brief nach ZAFRA/BADAJOS in Spanien, blaue Kreide "5" nebengesetzt.	☒	80,00

Türkei

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
497	1865, 20p. ocker, 1 Ghr. blau und 5 Ghr. ziegelrot auf Prachtbrief	☒	250,00
3765	1863-1957, sehr interessante und reichhaltige Sammlung in schmucklosem dicken Schreibheft, mit vielen mittleren und guten Stücken ab der Klassik, außerdem Dienst, Porto und Zwangszuschlagsmarken. Dabei u.a. Mi.-Nr. 1-3, 54, 99 A, 112, 143, 221**, viele Kriegswaisen- und Käferüberdrucke, A-D 674, 855*, 867**, die Blöcke 1, 2, 4 und 5 jeweils**, Block 3 gestempelt, außerdem Porto 1b, 2a und 4b. Für einen ersten Eindruck vgl. Scans im Netz.	🕒***	370,00

Türkei - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
498	DISINFECTED MAIL: 1843, EL from Smyrne with large double ring cancellation of the French PO addressed to Marseille showing double ring PURIFIE AU LAZARET MALTE alongside and cholera slits, very fine. DESINFIZIERTE POST: 1843, Brief aus Smyrna (mit gr. Dkr des französischen Postamtes) nach Marseille, mit Dkr PURIFIE AU LAZARET MALTE daneben und Choleraschlitz, Prachtbeleg!	☒	100,00
499	1917, Einschreibbrief aus Pera [Konstantinopel] nach Lausanne, vorderseitig mit R-Zettel, türkischem Rahmen-Zensurstempel und Rahmenstempel "A.R.", rückseitig Frankatur, gemischt aus Kriegswaisen- und Käferaufdrucken mit Aufgabestempel "PERA / 24 3 917", Abgangsstempel und AK Lausanne. Türkische Zensuroblate zu beiden Seiten über den oben geöffneten Brief geklebt. Prachtbeleg.	☒	40,00

Thematik: Alkohol-Bier / alcohol-beer

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
552	1904-1919, Brauereien / Bier etc., kleine Partie mit sechs Ansichtskarten zum Thema Bier / Brauereigewerbe / Lokale (u.a. bei der Hygiene-Ausstellung Dresden 1911), einer mit Bayern Mi.-Nr. 153 A frankierten Drucksache des "Verbands ehemaliger Weihenstephaner", sowie sieben verschiedenen Vignetten, meist	☒	40,00

Thematik: Alkohol-Bier / alcohol-beer

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	zur Wiener Ausstellung für Spiritusverwertung und Gärungsgewerbe 1904.		

Thematik: Berge / Mountains

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
553	1899-1926, fünf Belege mit Bergmotiven bzw. Bergbezug, dabei eine Bildkarte von der Gaisbergspitze, eine Expreß-Ganzsache mit Zusatzfrankatur aus Neustadt an der Tafelfichte, am Fuße des höchsten Bergs im Isergebirge (heute Tschechische Republik), eine Ansichtskarte von 1913 aus Liechtenstein nach Dresden, frankiert mit Liechtenstein Mi.-Nr. 1, eine Karte mit Nebenstempel der "Posthilfsthalle Höllenthalhütte" bei Garmisch sowie eine Ansichtskarte des "Bayrischen Alpendorfs" als Installation auf der Düsseldorfer Ausstellung "Gesolei" von 1926 (Gesundheitspflege, soziale Fürsorge und Leibesübungen - die größte Ausstellung der Weimarer Republik).	☒ GA	40,00

Thematik: Antarktis / antarctic

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
554	BRITISH ANTARCTIC EXPEDITION (Scott). Official envelope of the expedition ship Terra Nova bearing Victoria Land SG No. A3 cancelled Brit.Antarctic Exp. dated FE 9 1911 and also the double ring pmk "Loose Ship`s Letter/S.Y. Aurora" (Australia`s first Antarctic mail ship) and signed by the captain J.K. Davis. This was the expedition of which Scott unfortunately never returned alive. On FE 4 1913 the same envelope was also franked with a pair of the half penny green of Victoria Land SG No. A2. This expedition took place from June 1 1910 to June 14 1913. Very rare collectors item in very fine condition (The two stamps Victoria Land Mi.Nr.1 cat. value 2000 Euros alone). 1913, BRITISCHE ANTARKTIS-EXPEDITION (Scott). Offizieller Umschlag des Expeditionsschiffes Terra Nova mit Victoria-Land SG Nr. A3 entwertet "Brit. Antarctic Expd. / FE 9 1911", neben gesetzt Motivstempel "Loose Ship`s Letter / S.Y. Aurora" (Australiens erstes Antarktis-Postschiff), unterschrieben vom Kapitän J. K. Davis. Dies war die Expedition, von der Scott 1912 leider nicht mehr lebend zurückkehrte. 1913 wurde derselbe Umschlag auch mit einem Paar der grünen Halbpennigmarke von Victoria Land SG Nr. A2 frankiert und entwertet "BRIT. ANTARCTIC EXPD. / FE 4 13". Die Expedition dauerte vom 1. Juni 1910 bis zum 14. Juni 1913 statt. Sehr schönes Sammlerstück in sehr guter Erhaltung (Die beiden Briefmarken Victoria Land Mi.-Nr.1 Kat. Wert allein 2000 Euro).	☒	1.600,00
555	BYRD ANTARCTIC EXPEDITION 1928, cover bearing New Zealand 1d showing black cachet BYRD ANTARCTIC EXPEDITION and "BAY OF WHALES" double ring in violet; plus small photo	☒	180,00

Thematik: Antarktis / antarctic

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	card (10,5 x 7,5 cm) depicting the "Josephine Ford", Byrd`s Fokker airplane. 1928, BYRD ANTARCTIC EXPEDITION, Brief mit Neuseeland, König Georg V., 1d mit schwarzem Sonderstempel BYRD ANTARCTIC EXPEDITION und Doppelkreisstempel"BAY OF WHALES" in violett; dazu kleine Fotokarte (10,5 x 7,5 cm) mit der "Josephine Ford", Byrds Fokker-Flugzeug.		
556	WILKINS ANTARCTIC FLIGHT 1929, March. Airmail cover with Chilenian stamps dated FEB 12, First Flight to the Antarctic showing red WILKENS/Deception Island/EXPEDITION (belongs today to the Falkland Islands) with ms "Hubert Wilkens March 1929". Postmarked upon arrival Valparaiso Feb 15. Plus a photocopied letter from July 1928 1929, WILKINS ANTARKTISFLUG. Luftpostbeleg mit chilenischen Briefmarken vom 12. FEB, erster Flug in die Antarktis, mit Schreibmaschinentext in rot "WILKINS/Deception Island/EXPEDITION" (gehört heute zu den Falklandinseln), handschriftlich "Hubert Wilkins March 1929". Abgestempelt bei Ankunft in Valparaiso am 15. Februar 1929. Dazu ein fotokopierter Brief vom Juli 1928.	☒	300,00
557	BYRD ANTARCTIC EXPEDITION 1929, special cancellation in green on cover with New Zealand stamps addressed to the US. 1929, BYRD ANTARCTIC EXPEDITION, Sonderstempel in grün auf Brief mit neuseeländischen Briefmarken, adressiert in die USA.	☒	220,00
558	1931, WILKENS ANTARCTIC EXPEDITION/ DECEPTION ISLAND, cachet in green on cover with Falkland Islids. 1d originating in Port Stanley, then processed to the TRANS-ARCTIC SUBMARINE EXPEDITION 1931 showing also straightline "New York to North Pole". 1931, WILKENS ANTARCTIC EXPEDITION/ DECEPTION ISLAND, Stempel in grün auf Brief mit Falkland Islids. 1d aus Port Stanley, dann weitergeleitet zur TRANS-ARCTIC SUBMARINE EXPEDITION 1931, außerdem Einzeiler "New York to North Pole".	☒	180,00
559	1934-1935, BYRD ANTARCTIC EXPEDITION, three covers showing different cancellations of "Little America" a.o. "This letter has been delayed for one year because of difficulties in transportation", very fine.	☒	120,00
560	BYRD ANTARCTIC EXPEDITION, 1935, JAN 15, large special cachet in green on cover with official imprint "Off. Departure S.S. Jacob Ruppert returning to Little America". At bottom "This cover is No.3 out of a total of 50 existing", franked by a New Zealand stamp and sent to the US. 1935, BYRD ANTARCTIC EXPEDITION, grosser Sonderstempel in grün auf Brief mit offiziellem Aufdruck "Off. Abreise S.S. Jacob Ruppert zurück nach Little America". Unten "Dieser Umschlag ist Nr. 3 von insgesamt 50 existierenden", frankiert mit einer neuseeländischen Briefmarke und gesendet in die USA.	☒	240,00

Thematik: Arktis / arctic

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
561	1897, gelaufene Ansichtskarte von der Abfahrt des Schiffes am 2. Juli 1897 der Andrées-Polarexpedition im Hafen von Göteborg (Schweden). Die Adreßseite ist mit leichten Wasserflecken und frankiert mit einer schwedischen 5 Öre-Freimarke (Mi.Nr. 41), entwertet "GÖTEBORG 30.III.02".	Ak	30,00
562	WILKENS ELLSWORTH TRANS ARCTIC SUBMARINE EXPEDITION 1931, large special cachet on cover with mixed franking GB / US. 1931, WILKENS ELLSWORTH TRANS ARCTIC SUBMARINE EXPEDITION 1931, großer Sonderstempel auf Brief mit Mischfrankatur GB / US.	☒	90,00
563	WILKENS ELLSWORTH TRANS ARCTIC SUBMARINE EXPEDITION 1931, cover showing the large special cachet, mixed franking GB / US. 1931, WILKENS ELLSWORTH TRANS ARCTIC SUBMARINE EXPEDITION 1931, großer Sonderstempel auf Brief mit Mischfrankatur GB / US.	☒	80,00

Thematik: Eisenbahn / railway

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
564	1902, Partie mit Eisenbahn 16 Cents, der selbe Wert mit Aufdruck "BRITISH PROTECTORATE" und nochmals derselbe Wert mit Aufdruck "LABUAN", alle ungebraucht und außerdem gefälligkeitsentwertet mit den üblichen Strichstempeln enthalten. Michel zusammen 424 €.	* 🌐	90,00
3850	Comprehensive cover collection featuring the topic "Railway", housed in eight albums, mainly from 1945-1995 but also a couple of better pre-war items. Predominantly European countries with good souvenir sheets, First Day covers, special cancellations and also commercial usages, also some overseas countries e.g. Africa. Some hundred items, huge catalogue value. Careful inspection recommended. Umfangreiche Sammlung "Eisenbahnen" auf ein paar hundert Belegen, meist aus dem Zeitraum 1945-1995, aber auch Vieles aus der Vorkriegszeit, FDCs, Sonderkarten, Sonderstempel, auch Bedarfspost, meist Europa mit teils hochwertigen Ausgaben incl. UPU 1949/1974 mit guten Blocks, auch etwas Übersee, untergebracht in 8 Briefalben. Enormer Katalogwert, Besichtigung empfohlen!	☒	150,00

Thematik: Esperanto

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
565	1922-1923, zwei Bildpostkarten, davon eine der Arbeiter-Esperanto-Gruppe aus Rio de Janeiro nach Sachsen von 1923 und eine Karte zum internationalen Esperantokongreß in Helsinki 1922, über	☒	40,00

Thematik: Esperanto

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	drei verschiedene Länder (Niederlande / Tunesien / Rumänien) mit jeweiliger Frankatur nach Stendal.		

Thematik: Medizin, Gesundheit / medicine, health

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
566	1712, gedruckte großformatige Bekanntmachung des Herzogs von Braunschweig, Kurfürst Georg Ludwig über die Sicherung des Landes und seiner Grenzen vor Überträgern der aktuell grassierenden Seuche. Er verfügt z.B., daß Erkrankte, welche die Grenze überschreiten wollen, erschossen oder aufgehängt werden sollen, diejenigen, die es anderweitig ins Land geschafft haben, isoliert werden und notfalls unter Folter gestehen, "durch wessen Vorschub und an welchem Orte sie ins Land kommen". Format 42 x 34 cm, tadellose Erhaltung.		200,00

Thematik: Olympische Spiele / olympic games

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
567	1896, ATHEN, Ansichtskarte aus Athen nach Laon (Aisne, Frankreich), frankiert mit vier Werten des Olympiadesatzes 1896, 1 Lepton, 2 Lepta (zweimal) und 5 Lepta, rs. Motiv "Zappion (vue de Stade)". Im Zappeion fanden 1896 die Fechtwettkämpfe der Olympischen Spiele statt. Karte unten rechts kl. Bug, sonst gute Erhaltung.	☒	50,00
568	1906, ZWISCHENOLYMPIADE ATHEN, Bildpostkarte mit Innenansicht des Athener Olympiastadions mit Zuschauern und kleinem Grußtext vom letzten Tag der Olympiade (2.5.1906), frankiert mit Sondermarke zum Anlaß 10 Lepta (Griechenland Mi.-Nr. 148) nach Wien mit entsprechendem AK. Dazu die grüne Olympia-Vignette, ebenfalls mit Poststempel entwertet. Dekorativer Beleg.	☒	70,00
569	1906, Zwischenolympiade Athen, sechs verschiedene Ansichtskarten ins Ausland, jeweils mit Frankaturen aus der dazugehörigen Sonderausgabe Griechenland von 1907-1921, dabei eine Karte nach Smyrna mit AK der Deutschen Post Smyrna, zwei mit der 10 L. als Einzelfrankatur, zwei Buntfrankaturen aus den Werten 1-5 Lepta. Fünf Motive griechischer Ansichten, eine Karte mit Abbildung des vollständigen Zwischenolympiade-Satzes. Los vollständig im Netz abgebildet.	☒	100,00
570	1908, LONDON im Rahmen der Franco-British Exposition, drei verschiedene Sonder-Ansichtskarten, zwei davon gelaufen, mit Ansicht des Stadions "View from the Flip-Flap", die Scenic Railway und der Marathonläufer Pietro Dorando mit seinem gewonnenen "Queen's Cup", einem Ehrenpreis, den er erhielt, nachdem er als Sieger des Marathonlaufs wegen fremder Hilfe im Ziel disqualifiziert	☒	90,00

Thematik: Olympische Spiele / olympic games

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	worden war. Eine Repro-Ansichtskarte mit dem Foto dieses Moments liegt dem Los bei.		
571	1912, STOCKHOLM, Ansichtskarte des Königlichen Schlosses, adreßseitig beklebt mit großformatiger Olympiavignette mit deutscher Inschrift, Wappenzeichnung 1 Öre und 2 Öre (zweimal), jeweils entwertet mit Sonderstempel "STOCKHOLM STADION / LBR / 12.7.12". Gute Erhaltung.	☒	70,00
572	1920, ANTWERPEN, belgische Olympiamarke 15 C. auf Blankokarte, entwertet mit Werbe-Fahnenstempel aus Antwerpen für die "VIIe. Olympiade / ANTWERPEN / AUGUST - SEPTEMBER 1920", dazu der komplette Olympiasatz, jeweils entwertet mit Ortsstempel Antwerpen.	☒	50,00
573	1924, PARIS, drei graphisch interessante Motivpostkarten, davon eine mit rückseitigem Text, jeweils für Boxen, Geschwindigkeitsrennen und Hürdenlauf.	Ak	60,00
574	1924, PARIS, offizielle Ganzsache mit Sonderwertstempel in Zeichnung der 30 C.-Sondermarke zu den Olympischen Spielen, echte Bedarfsverwendung mit zusätzlicher attraktiver Vignette aus Schiltigheim (Elsaß) nach Kilchberg bei Zürich, sehr gute Erhaltung, Yvert für gestempelte Karte 200 €.	GA	60,00
575	1925, OLYMPISCHER KONGRESS PRAG, die offizielle Ganzsache mit Sonderstempel des Kongresses (P 40 a), dazu zwei Blanko-Abschläge der weiteren Typen dieses Stempels (einer davon Archivreplik), ein großes Briefstück mit dem Endlos-Werbestempel zum Kongreß und die Ganzsache zum 60. Kongreßjubiläum (U 52 mit Zudruck).	GA Δ	40,00
576	1928, AMSTERDAM, vier Bildkarten des Verlags Weenenk & Snel zur Olympiade, drei verschiedene Motive, Karten jeweils frankiert mit Olympiamarke 10 Cent und mit Grüßen an verschiedene Empfänger in Deutschland. Zwei Karten mit Olympiastadion-Sonderstempel entwertet, eine mit Bahnpoststempel Amsterdam-Bentheim. Gute Bedarfsqualität.	☒	80,00
577	1928, II. Olympische Winterspiele in St. Moritz / Schweiz, zwei aktenfrische Motivkarten des Olympia-Verlages zu den Spielen, mit Ansicht einer Berglandschaft bzw. eines Bobfahrers mit Zuschauern, dazu Schweizer Bild-Ganzsachenkarte zu 20 Rp. mit Abbildung "St. Moritz - Maloja", gelaufen 1935 nach Deutschland.	☒ GA	80,00
578	1935ff., Olympia 1936 in Berlin, vier verschiedene Freistempler-Briefstücke bzw. Briefvorderseiten mit thematischem Bezug zur Olympiade: Deutscher Reichsbund für Leibesübungen 1935 (Muster), Reichssportverlag 1.1936, zwei Berliner Behörden-Freistempler mit Olympiatext / -bild und ein Umschlag 1942 von "Sachsenwerk", Hersteller der "Olympia-Radio-Geräte".	Δ ☒	50,00

Thematik: Olympische Spiele / olympic games

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
579	1936, OLYMPISCHE WINTERSPIELE Garmisch-Partenkirchen, der Werbe-Fahnenstempel mit Motiv "Skispringer vor Berglandschaft", auf sechs Belegen und einem Briefstück, jeweils mit anderem Ortsstempel (Stettin, Köln, Dresden etc.), dazu der komplette Satz auf zwei Briefstücken, jeweils mit SSt. "Garmisch-Partenkirchen / IV. Olympische Winterspiele" entwertet.	☒△	30,00
580	1936, Olympische Winterspiele, Eilpost-R-Luftpostbrief mit "Vierfarbenfrankatur", darunter jeweils die 25 Rpf.-Marke aus dem Trachten- und dem Winterolympiadesatz, entwertet mit SSt von Garmisch-Partenkirchen und aufgegeben beim Sonderpostamt Rießensee, wo sich die Olympia-Bobbahn befand. Seltener Aufgabestempel "Sonder-PA Riessersee / Garmisch Partenkirchen" über R-Zettel, rs. AK Neuzittau.	☒	70,00
581	1936, Fackellauf zu den Olympischen Sommerspielen, zwei Belege aus Griechenland mit SSt. zum Start des Fackellaufs in Olympia vom 20.7.1936, dazu Briefstück mit Österreich Mi.-Nr. 564 und österreichischem Etappen-SSt "OLYMPIA-FACKELSTAFFEL-LAUF IN ÖSTERREICH / WEIHESTUNDE WIEN, 29. VII. 1936".	☒GA△	50,00
582	1936, BERLIN, drei offizielle Bild-Postkarten zur Olympia-Briefmarkenausstellung in Dresden (Deutsche Musik / Deutsche Luftfahrt / Deutsche Arbeit), davon eine mit Wertzeicheneindruck Hindenburg 3 Rpf. und Sonderstempel, Frech-Nr. PP 122/C28 01.	☒GA Ak	40,00
583	1936, BERLIN, acht Belege mit deutschen Olympia-Marken bzw. Ganzsachen, alle mit Sonderstempeln, meist direkter Olympiabezug, dabei auch zwei Belege "Ausstellung Die Briefmarke", der Werbefreistempeler Berlin zu den Olympischen Spielen, "Stralauer Fischzug / Berlin-Treptow". Vgl. einige Abbildungen im Netz.	☒GA	40,00
584	1936, zwei Originalbelege zu Olympiaveranstaltungen, zum einen Eintrittskarte "Leichtathletik" vom 2.8.1936, zum anderen Olympiastadion-Pass, innen nur noch Vorblatt, auf Deckel Vignette des Olympia-Plakats und 6+4 Rpf.-Fußballermarke mit SSt "Berlin Olympia-Stadion" vom Eröffnungstag 1.8.1936, auf Vorblatt innen zweiter SSt.		50,00
585	1936, Olympische Segelwettkämpfe Kiel, zwei Belege mit Sonderstempel des Kieler Pressepostamts und Segelmotiv, davon einer auf Auslands-Ganzsache P 262 als portogerechte R-Karte mit Zusatzfrankatur, dazu drei Belege und ein Briefstück mit Fahnen-Werbestempel "XI. Olympiade - Segeln / Kiel 4.-14. August 1936" aus vier verschiedenen Städten (u.a. DR 623 EF ins Ausland).	☒GA△	50,00
586	1936, BERLIN / KIEL, 16 Blankobelege, häufig mit erläuterndem Text, jeder mit einem unterschiedlichen Olympia-Sonderstempel der verschiedenen Austragungsorte und Ausstellungen, 14 für Berlin,	☒	100,00

Thematik: Olympische Spiele / olympic games

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	zwei für Kiel, jeweils auf Olympia-Sondermarke 3 + 2 Rpf. Ein doppelter Stempel auf Beleg als Zugabe.		
587	BERLIN 1936, acht verschiedene Bildkarten bzw. Karten mit Motivzudruck zur Olympiade 1936, vorwiegend mit dazugehörigen SSt., darunter auch Olympia-Postwertzeichen-Ausstellung Dresden (Motiv: Deutsche Familie) mit SSt "Die Briefmarke".	☒	50,00
588	1936, BERLIN, acht Belege jeweils mit den guten Sonderstempeln "DRESDEN AUSSTELLUNG Die Briefmarke" bzw. "DRESDEN AUSSTELLUNG Reichsgartenschau 1936". Dabei ein Beleg vom Ersttag der Briefmarkenausstellung am 1.8.1936, der Freistempler der Ausstellung auf gelaufener Drucksachenkarte, mehrere Ganzsachen sowie der komplette Satz 609-616 mit SSt. auf Blankobeleg.	☒ GA	100,00
589	1936, BERLIN, sieben Belege mit Olympia-Marken bzw. Ganzsachen, teilweise Zusatzfrankatur, jeweils mit den guten Sonderstempeln "DRESDEN AUSSTELLUNG Die Briefmarke" bzw. "DRESDEN AUSSTELLUNG Reichsgartenschau 1936". Dabei u.a. ZD W 109 auf kleinem Brief bzw. Block 4 mit Zus.-Frk. auf portogerechtem R-Brief mit R-Zettel der Dresdener Briefmarkenausstellung.	☒ GA	100,00
590	1936, BERLIN, zwei Bild-Postkarten zur Olympia-Briefmarkenausstellung in Dresden, die eine davon frankiert mit Zusammendruck W 108, die andere als offizielle Bild-Postkarte (Motiv: Deutsche Familie) mit Hindenburg-Wertstempel 5 Rpf., Zusatzfrankatur und Freistempler der Ausstellung nach Passaic / New Jersey.	GA ☒	50,00
591	1936, zwei Frankaturen aus DR-Olympiablock 5: ein portogerechter Fernbrief mit senkrechtem ZD 3+2 Rpf. und 6+4 Rpf. mit 3 Rpf. Olympia Zusatzfrankatur sowie ein überfrankierter Brief mit der 40+35 Rpf.-Blockmarke mit Rand, einem Olympia-ZD 12 + 3 Rpf. waagrecht sowie weiterer Zusatzfrankatur mit SSt Berlin-Grunau / Regattabahn. Beide Belege sehr gute Erhaltung.	☒	60,00
592	1936, drei Belege und DR Block 6, jeweils mit Stempeln zur Dresdner Reichsgartenschau bzw. zur Ausstellung "Die Briefmarke", einer der Belege mit Freistempler der Ausstellung, eine offizielle Bild-Postkarte (Motiv: Deutsche Arbeit) und eine Postkarte der Reichsgartenschau.	☒ Ⓞ	100,00
593	1948, St. Moritz, V. Winterolympiade, kleine Partie aus fünf Belegen, davon vier mit Sonderstempel St. Moritz zur Olympiade und Marken der Schweizer Sonderausgabe zu den Spielen, dabei Geschenkheft der die Marken herstellenden Druckerei Courvoisier mit eingeklebtem Satz, R-Brief nach Luzern mit der 5+5 Rp. (zweimal) und 30 Rp., AK des österreichischen Olympiakomitees mit Motiv ähnlich Österreich Mi.-Nr. 854 sowie AK mit Bild des	☒	60,00

Thematik: Olympische Spiele / olympic games

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	österreichischen Skiläufers Engelbert Haider (Teilnehmer Olympia 1948).		
594	1948, Sommerolympiade London, die Olympiarausgabe im Original sowie mit Überdrucken Bahrain, Marokko, Kuwait, Oman und Tanger, jeweils postfrisch, drei Werte auf Motivbrief mit Olympia-Fahnenstempel "Olympic Games Wembley / 2 AUG 1948" nach Budapest, die 3 P.-Marke als Schwarzdruck in einem Stampex 1962-Block mit anderen Marken, Luftpostfaltbrief LF 5, drei kleine Zeitungsausschnitte von 1948 und Reprint des offiziellen Plakats als Ansichtskarte.	** ☒ GA	50,00
595	1952, Winterolympiade Oslo, vier Belege, davon ein FDC mit der Ausgabe Norwegen Mi.-Nr. 372-374, Endlos-Rollstempel zu den Winterspielen als Entwertung 1.10.1951, eine AK mit Skiläufern aus Lillehammer, frankiert mit vier Olympia-Vignetten sowie zwei ältere AK der Holmenkollen-Schanze nahe Oslo bei Veranstaltungen, verwendet 1942 bzw. 1943.	☒ FDC	40,00
596	1952 Helsinki, Olympiasieger der CSSR Emil Zatopek, zwei Belege mit Originalunterschriften, einmal als AK mit Motiv Zatopek, bildseitig Autogramm, Rs. Zatopek-Marke der CSSR (Mi.-Nr. 856 von 1954) mit Marathonlauf-SST von 1956, einmal Autogramme von Emil und Dana Zatopek auf Blankobrief mit CSSR 2045.	☒	30,00
597	1954, 60 Jahre Olympisches Komitee, Bildpostkarte von 1941 mit Motiv Apollo und Wertstempel 2 Dr., Zusatzfrankatur drei Werte Freimarkenausgabe 1954, zwei davon entwertet mit seltenem Athener Sonderstempel zum 60jährigen Jubiläum des Olympischen Komitees.	GA	50,00
598	1956, Winterolympiade in Cortina d'Ampezzo, zehn Karten, davon neun Ansichtskarten mit zwei verschiedenen Olympiaplakaten und verschiedenen Olympiabauten, alle frankiert mit Olympia-Sonderstempeln ab Dezember 1955 (Eröffnung des Trampolino "Italia) über Eröffnungsfeier und verschiedene Disziplinen, u.a. Bobfahren, Langlauf und Hockey.	☒	50,00
599	1956, Olympiade Melbourne, neun Belege bzw. Ansichtskarten zum Anlaß, dabei sechs Belege mit Sonderstempeln zur Olympischen Briefmarkenausstellung bzw. von zwei olympischen Orten, frankiert mit Olympiamarke zu 4 Pence bzw. ein Beleg mit Dauermarken und zwei Vignetten, außerdem ein Luftpostfaltbrief von 1956 und zwei zeitgenössische Bildkarten sowie eine Reprokarte.	☒ GA	40,00
600	1956, Olympiade Melbourne, die Sonderausgabe des Saarlands auf Briefen und Karten, mit je verschiedener Motivbedruckung und alle vom Ersttag der Ausgabe, sieben jeweils mit Satz, eine Maximumkarte mit der 12+3 Fr. -Marke.		30,00
601	1960-1975, OLYMPISCHE KOMITEEN, sieben Belege, davon einer des Japanischen Olympischen Komitees (Tokio 1960) und	☒	30,00

Thematik: Olympische Spiele / olympic games

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	sechs des Organisationskomitees Innsbruck 1976, jeweils mit Olympiamarken-Frankaturen und Sonderstempeln (Testwettkämpfe etc.).		
602	1968, MEXICO CITY, Partie aus 13 Belegen, dabei FDC der Olympiaausgabe Mexiko 1967, vier Maximumkarten zu einzelnen Marken der Ausgabe, ebenfalls Ersttag, drei Ansichtskarten aus Mexico-Stadt, davon eine mit den Unterschriften der DDR-Fußball-Nationalmannschaft (von 1966), ein Beleg vom Olympiaflug Wien-Mexiko und ein großformatiger Brief des Vorbereitungskomitees nach Dresden mit eigenem Freistempler.	☒	40,00
3860	1969-1992, Sammlung von über 100 Bund-Belegen in einem Album mit dem Schwerpunkt bei den Olympischen Spielen 1972. Enthalten sind u.a. Blöcke mit Block 7 (7 Stück), ETB, FDC, Sonderstempel und Zusammendrucke.	☒ETBFDC	80,00
3861	1956-1980, kleine Partie von 14 Belegen mit olympischen Bezügen, Sonderflügen, Fackellauf-Belegen etc., dabei zwei Fackellauf-Flugbelege Griechenland 1956, Warschau-Melbourne mit Sonderstempel 1956, Olympia-Sonderflug Wien-Squaw Valley 1960, Flug des Olympischen Feuers nach Innsbruck 1964. Dazu zwei griechische Aerogramme mit dem antiken Olympia als Bild (Mi.-Nr. LF 10). Vgl. einige Scans im Netz.	☒	60,00
3862	1964-1992, acht Vordruck-Ringbinder mit Teilsammlungen zu den Olympischen Spielen 1964 (1 Binder m. Afrika / Amerika), 1968 (2 Binder Arabien / Amerika), 1984 (3 Binder - USA Briefe und GA / weltweite Ausgaben inkl. Autogrammen), 1992 (2 Binder - weltweit mit Autogrammen). Viele komplette Sätze, Blocks und Belege.	**☒GA	40,00
3863	1960, ROM, meist postfrische Sammlung der Sonderausgaben zur Olympiade aus Europa und Übersee. Bei osteuropäischen Staaten auch mit den geschnittenen Parallelausgaben, Türkei-Kleinbogen gestempelt, Übersee postfrisch auch mit guten Ausgaben wie Guinea, Haiti, Yemen-Block 2 B, dazu insgesamt 35 verschiedene Ausgaben weltweit auf FDC. Alles kompakt im Steckalbum untergebracht.	**⊙FDC	100,00
3864	1980, Motivsammlung der Olympischen Spiele in Moskau in 4 Vordruckalben, wie aus dem Abo geliefert. Enthalten sind postfrische Marken, Blöcke und Kleinbogen aus aller Welt sowie diverse Sonderbelege der Sowjetunion.	**☒	70,00
3865	1980, MOSKAU, vierbändige Vordruck-Edition der Deutschen Sporthilfe, nach Vordruck komplett, prall gefüllt mit tadellos postfrischen, kompletten Sätzen, Kleinbögen, Blocks, geschnittenen Parallelausgaben und Ganzsachen. Als Zugabe noch ein Band zur Olympiade 1980 aus der Borek-Edition.	**⊙GA	50,00
3866	1980 und 1984, für die Olympiade 1980 eine dreibändige, gut gefüllte Borek-Vordruckdokumentation inklusive Belege, für die		80,00

Thematik: Olympische Spiele / olympic games

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Olympiade 1984 die Edition der Deutschen Sporthilfe in drei ebenfalls sehr gut gefüllten Bindern, tadellos postfrisch mit vielen Blocks und Kleinbögen.		

Thematik: Sport / sport

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
603	1898-1929, schöne Partie von 10 Bildpostkarten mit frühen Sportmotiven, sechs davon gelaufen, beginnend mit Turnfest Hamburg 1898 (mit Sonderstempel), dann z.B. Radrennen Köln 1907, Sächsisches Kreisturnfest 1921 (mit Sonderstempel), Bundesfest des Arbeiter-Turn und Sportbunds Nürnberg 1929. Vgl. Abbildungen im Netz.	☒	60,00

Thematik: Sport-Fußball / sport-soccer, football

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
604	1928, OLYMPISCHES FUSSBALLTURNIER AMSTERDAM, fünf verschiedene Bildkarten mit Motiven des Turniers, davon vier vom Spiel Deutschland-Schweiz (im Achtelfinale, Deutschland gewann 4:0) und eine vom Vorrundenspiel Chile-Portugal, sehr gute Qualität.	Ak	100,00
3872	1978, sehr reichhaltige Sammlung in acht Lindner-Vordruckalben mit vermutlich allen weltweit veröffentlichten Ausgaben, vielen Blocks und ungezähnten Parallelausgaben, Kleinbögen und Sonderbelegen, u.a. mit Stempeln zu den einzelnen Partien der WM und Nachfolgeausgaben. Sehr gute Qualität.	**☒	100,00

Transatlantikmail

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
628	DESINFIZIERTE POST: 1842, Brief aus Constantinopel (Dkr. des französischen Postamtes) nach New York mit Cholerastempel von MALTA u. Choleraschlitz, befördert über Forwarding-Agenten "Greene & Co" (roter Ovalstempel) in Le Havre, vorderseitig kleiner Papierverlust (Tintenfraß)	☒	140,00

Tschechoslowakei

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3764	1934, "100 Jahre tschechische Nationalhymne"-Schmuckbogenpaar (Mi.Nr. 330/331 x) in ungebrauchter Erhaltung ohne Gummi (wie verausgabt). Beide Hymne-Blöcke sind minimal fleckig, mit einem Falz am Oberrand und je in der dazugehörigen Mappe.	(*)	600,00

Tunesien

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3821	1888-2006, Sammlung in einem dicken Einsteckbuch mit u.a. diversen besseren Werten Mi.Nr. 4/6 ungebraucht, 27 ungebraucht und gestempelt, 52/60 ungebraucht, 61/68 ungebraucht, 95/109 ungebraucht und 171/190 ungebraucht, Blöcken, viel modernem postfrischem Material, hübschen Motiven, kompletten Sätzen, Portomarken und im Anhang etwas Sambia.	***🕒	300,00

Thurn & Taxis - Vorphila | Markenlose Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
933	1813, R.3 GOTHA, L1 auf Brief aus den Befreiungskriegen gegen Napoléon von einem Ingenieur Major an den österr. Generalquartiermeisterstab in Frankfurt a.M.	☒	160,00
934	1814, Befreiungskriege gegen Napoléon, Briefhülle an den General der Cavallerie "Erprinzen von Hessen-Homburg" vom österr. General Hardegg in Frankreich, mit vorders. Expressvermerken	☒	150,00
3249	Ab 1822, 33 Briefe, Vorphila und Briefe o.M., dabei bessere Stempel wie LAUBACH (1864), GROSSENLUEDER (1865)	☒	130,00

Thurn & Taxis - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
935	1852, Freimarken 1/4 Sgr. schwarz auf dunkelbraunorange und 1/2 Sgr. schwarz auf olivgrau, je mit gutem Taxisschnitt, entwertet mit Nummernstempel "221" (Apolda), zusammen als Zweifarbenfrankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt) mit R2 "APOLDA 14 1", welcher nach Weimar gelaufen ist.	☒	50,00
936	1852, Freimarke 1/3 Sgr. schwarz auf hellbraunocker, dreiseitig mit großen Teilen der Nachbarmarken, entwertet mit Nummernstempel "250" (Weida) und auf Briefstück, welches aus optischen Gründen oben und unten leicht ergänzt ist. Laut Kurzbefund Sem BPP vom 22.2.2023 ist das Prüfstück echt und rechts unten leicht tangiert. Eine Marke mit Teilen von 5 Nachbarmarken ist ein außergewöhnlich schönes Stück.	△	80,00
937	1852, 3 Stück der Freimarke 3 Sgr. schwarz auf gelb je entwertet mit Nummernstempel "85", zusammen als Mehrfachfrankatur auf senkrecht und waagrecht gefalteter Briefvorderseite mit K1 "ZIEGENHAIN 14/12 1857", welche nach Liegnitz in Schlesien gelaufen ist. Die linke sowie die mittlere Marke sind jeweils dreiseitig vollrandig geschnitten und die rechte Marke ist rechts vollrandig geschnitten (ansonsten guter Taxisschnitt).	△	50,00
938	1852-1859, Freimarke 3 Sgr. schwarz auf gelb, dreiseitig vollrandig geschnitten (oben berührt), entwertet mit Halbkreisstempel "BREMEN 16. OCT. 1852", auf Briefstück mit neuestem Kurzbefund	△🕒	40,00

Thurn & Taxis - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Sem BPP (echt und einwandfrei). Zusätzlich ist noch ein senkrechtes Paar der Freimarke 1 Kr. grün mit Taxisschnitt, entwertet mit Nummernstempel "180" (Hadamar) und mit neuestem Kurzbefund Sem BPP (echt, Taxisschnitt und geschürft) enthalten.		
939	1852, Freimarken 1 Kr. schwarz auf hellolivgrau und 3 Kr. schwarz auf preußischblau, jeweils mit gutem Taxisschnitt, je entwertet mit Nummernstempel "104" (Darmstadt), zusammen als Zweifarbenfrankatur auf Brief mit K2 "DARMSTADT 23.DEC.1853" und rückseitigem Wappensiegel, welcher nach Frankfurt a.M. gelaufen ist.	☒	50,00
940	1852-1853, Freimarken 1 Kr. schwarz auf hellolivgrau und 3 Kr. mittelgrünlichblau, jeweils mit gutem Taxisschnitt, je entwertet mit Nummernstempel "142" (Offenbach), zusammen als Zweifarbenfrankatur auf waagrecht gefaltetem Faltbrief (ohne Inhalt) mit K2 "OFFENBACH 17.7.1857" , welcher nach Butzbach gelaufen ist.	☒	50,00
941	1852-1853, Freimarken 1 Kr. schwarz auf hellolivgrau und 3 Kr. schwarz auf mittelgrünlichblau, je mit gutem Taxisschnitt, jeweils entwertet mit Nummernstempel "220" (Frankfurt), zusammen als Zweifarbenfrankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt) mit K1 "FRANKFURT a.M. 6.JAN.1860", welcher nach Mittelheim im Reingau gelaufen ist.	☒	50,00
942	1852, Freimarken 3 Kr. schwarz auf preußischblau und 6 Kr. schwarz auf lebhaftgraurot je entwertet mit Nummernstempel "220" (Frankfurt), zusammen als Zweifarbenfrankatur auf senkrecht mittig gefaltetem Faltbrief mit K2 "FRANKFURT 28.JUN.1856", nach Opfingen/b. Freyburg/Breisgau gelaufen und geprüft Pfenninger. Die 3 Kr. ist links sowie unten vollrandig geschnitten und die 6 Kr. ist unten vollrandig geschnitten (sonst beide Taxisschnitt).	☒	60,00
943	1859, Freimarken 1/4 Sgr. rötlichorange und 1 Sgr. blau je entwertet mit Nummernstempel "14" (Cassel), zusammen auf senkrecht gefaltetem Faltbrief (ohne Inhalt) mit K1 "CASSEL" sowie rückseitig eigepresstem dekorativem Behördensiegel und nach Schwarzenfels gelaufen. Die 1/4 Sgr. ist dreiseitig vollrandig geschnitten (links berührt) und die 1 Sgr. ist zweiseitig vollrandig geschnitten (oben und links berührt).	☒	80,00
944	1859, Freimarken 1/4 Sgr. rötlichorange dreiseitig vollrandig geschnitten (unten rechts minimal berührt) und 1 Sgr. blau zweiseitig vollrandig geschnitten (unten und links oben berührt), je entwertet mit schwarzem Nummernstempel "221" (Apolda), mit rechts danebengesetztem K1 "APOLDA 11 6 1861", zusammen als Zweifarbenfrankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt) mit leichten Alterungsspuren nach Weimar.	☒	60,00
945	1859-1862, Freimarken 1/4 Sgr. rötlichorange und 1/2 Sgr. orange, je entwertet mit Nummernstempel "273" (Gotha), zusammen als Zweifarbenfrankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt) nach Tenneberg	☒	80,00

Thurn & Taxis - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	und mit K2 "GOTHA 4 6 1864". Die 1/4 Sgr. ist dreiseitig vollrandig geschnitten (rechts teils Lupenrand/unten berührt) und die 1/2 Sgr. ist, bis auf eine minimale Berührung unten links, vollrandig geschnitten (rechts mit großem Teil der Nebenmarke). Überdurchschnittlich gute Schnittung für dieses Gebiet.		
946	1859, 3 Stück der Freimarke 1 Kreuzer grün, je dreiseitig vollrandig geschnitten (teils Lupenrand), jeweils entwertet mit Nummernstempel "152" (Schlitz), zusammen als Mehrfachfrankatur auf Faltbrief mit K1 "SCHLITZ 9 9 1860", welcher nach Lauterburg gelaufen ist.	☒	40,00
947	1859, Freimarken 1 Kr. grün und 3 Kr. blau je entwertet mit Nummernstempel "104" (Darmstadt), zusammen als Zweifarbenfrankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt) nach Großrohrsheim mit K2 "DARMSTADT 26.OCT.1861". Die 1 Kr. ist dreiseitig vollrandig geschnitten (rechts berührt) und die 3 Kr. ist unten vollrandig geschnitten (sonst Taxisschnitt).	☒	50,00
948	1859-1862, Freimarken 1 Kr. grün dreiseitig vollrandig geschnitten (rechts berührt) und 3 Kr. karminrot aus der linken oberen Bogenecke dreiseitig voll- bis breitrandig geschnitten (rechts berührt), je entwertet mit schwarzem Nummernstempel "104" (Darmstadt), zusammen als Zweifarbenfrankatur auf waagrecht gefaltetem Faltbrief mit K1 "DARMSTADT 6/8", welcher nach Schlitz gelaufen ist.	☒	40,00
949	1862, Freimarke 1/4 Sgr. schwarz dreiseitig vollrandig geschnitten (oben berührt) und 1/2 Sgr. orange zweiseitig vollrandig geschnitten (links und oben berührt), je entwertet mit schwarzem Nummernstempel "34" (Hünfeld), zusammen als Zweifarbenfrankatur auf kleinem Faltbrief mit K1 "HÜNFELD 8 8 1864", welcher nach Fulda gelaufen ist.	☒	60,00
950	1862, 2 Stück der Freimarke 1/2 Sgr. orange entwertet mit Nummernstempel "79" (Wanfried), zusammen als Mehrfachfrankatur auf Faltbrief (ohne Inhalt) nach Gotha, mit K2 "WANFRIED 4 3 1864" und signiert Dr. Reum. Die Marken haben Taxisschnitt bzw. die linke Marke ist oben vollrandig geschnitten und die rechte Marke dreiseitig vollrandig geschnitten (oben berührt).	☒	40,00
951	1862, Freimarken 1 Sgr. rot und 3 Sgr. braun entwertet mit Nummernstempel "300" (Hamburg), zusammen als Zweifarbenfrankatur auf Brief nach Aarburg/Schweiz mit K1 "HAMBURG TH. & T. 21...1864". Die Marken haben den üblichen Taxisschnitt und der Brief hat diverse leichtere Alterungsspuren. Die Schweiz ist eine ungewöhnliche Destination für das Thurn & Taxis-Postamt in Hamburg.	☒	80,00
952	1862, Freimarke 2 Sgr. hellblau im dreiseitig vollrandigem senkrechtem Paar, entwertet mit Nummernstempel "301" (Bremen) und mit rückseitigem Besitzerzeichen "W". Bei der linken Seite ist	☒☐	50,00

Thurn & Taxis - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	die obere Marke vollrandig (teils Lupenrand) und die untere etwas angeschnitten. Für dieses Gebiet überdurchschnittlich gut erhalten. Michel 220,- Euro		
953	1862, Freimarke 6 Kreuzer blau im waagerechtem Paar, links und unten vollrandig geschnitten, oben und rechts mit gutem Taxisschnitt, entwertet mit K1 "FRANKFURT a.M. 3 10", mit danebengesetztem L1 "FRANKFURT A.M." und als Mehrfachfrankatur auf waagerecht mittig gefaltetem Faltbrief nach Paris (Frankreich).	☒☐	40,00
954	1866, Freimarke 1 Sgr. karminrot mit farbigem Durchstich, entwertet mit Nummernstempel "251" (Weimar), als Einzelfrankatur auf Faltbrief mit K1 "WEIMAR 26 1" und nach Apolda gelaufen. Laut Kurzbefund Sem BPP ist das Prüfstück echt, tarifgerecht freigemacht und mit waagerechtem gepresstem Bug. Michel für Briefe 150,- Euro.	☒	40,00
3250	1822-1867, auf selbstgestalteten Blättern in Lindner-Ringbinder untergebrachte, reichhaltige Sammlung ab Vorphila, oft mehrfach mit verschiedenen Stempeln, u.a. gestempelt Mi.-Nr. 18 vollrandig, geprüft Helbig und 19 berührt, gepr. Sommer, sowie einem schönen Belegeteil, u.a. Mi.-Nr. 13 als EF auf Ortsbrief Gotha, 14 als EF auf Brief aus Greiz nach Natzschau, 17 (zweimal) und 15 auf Brief nach Sheffield, 26 und 28 auf Brief aus Vieselbach nach Weimar, 37 als EF auf Brief aus Gera nach Schmölln. Dazu Ganzsachen, nachverwendete Stempel inklusive einer Partie NDP. Vgl, ausführliche Abbildungen im Netz.	☉△☒*	650,00
3251	1852-1866, gestempelte Sammlung im Vordruckalbum mit u.a. vielen gesuchten Werten wie z.B. Mi.Nr. 19 mit Kurzbefund Sem BPP, 35 geprüft Pfenninger sowie 46 geprüft Pfenninger und signiert W. Engel. Wie üblich ist die Erhaltung etwas unterschiedlich. Wegen der Stempelproblematik ist eine genauere Besichtigung unbedingt erforderlich. Das gesamte Los ist auf unserer Internetseite abgebildet.	☉△	650,00

Thurn & Taxis - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
955	Ganzsache 9 Kr. braun, ungebr. Couvert im Großformat mit seltener Abart: zusätzlich rückseitiger Wertstempel in Blindprägung	GA*	200,00
956	Ganzsache 2 Kr. gelb mit Stempel von Oberlahnstein (seltener Ort), rs. Ank.Stpl. L2 von BRAUBACH	GA☉	50,00

Thurn & Taxis - Nummernstempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
957	4 (BARCHFELD); 1862, Freimarke 1 Sgr. lilarot dreiseitig vollrandig geschnitten (unten mit Teilen der Nachbarmarke), rechts leicht berührt, entwertet mit Nummernstempel "4" (Barchfeld) und auf Briefstück. Laut Kurzbefund Sem BPP ist das Prüfstück echt, einwandfrei und in dem für diese Ausgabe üblichen Schnitt. Stempel im Henke 350,- Euro.	△	50,00

Thematische Philatelie

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3848	1945-2001, Partie von einigen Motivsammlungen in 8 Alben mit u.a. "40 Jahre Bundesrepublik", "Der Weg zum Euro", Tieren und "WWF". Der Hauptwert liegt nach 1960.	**⊙✉	50,00
3849	1983-2007, Partie mit 4 verschiedenen Motivsammlungen der Deutschen Post AG in 4 Alben mit u.a. "10 Jahre Deutsche Einheit". Zusätzlich ist noch eine WWF-Motivsammlung in einem Album mit Tiermotiven aus aller Welt enthalten.	**⊙FDCMk	30,00

Thurn & Taxis - Ortsstempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
958	HOFGEISMAR; Freimarken 1/4 Sgr. schwarz auf dunkelbraunorange vollrandig geschnitten und 1 Sgr. schwarz auf mittelgrünlichblau zweiseitig vollrandig geschnitten (oben und rechts leicht berührt), zusammen entwertet mit schwarzem Nummernstempel "32" auf Briefvorderseite mit dem seltenem blauem K1 "HOFGEISMAR 14 5 1857", welche nach Neukirchen gelaufen ist. K1-Stempel im Henke 180,- Euro für Briefstücke.	△	40,00
959	OBERHOF; 1866, portofreier Dienstfaltbrief mit K1 "OBERHOF B. OHRDRUF 18/1" welcher nach Ohrdruf gelaufen ist. Der Stempel steht im Feuser von 1995 mit 1.500,- DM.	✉	90,00

Thematik: Europa / Europe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3851	Thematik "Europa", "Europäische Institutionen", Sammlung Marken und Briefe in 5 Alben, dabei gute Ausgaben (z.B. ERP Italien, Saar Europarat 1950), vielen Sonderbriefen, auch Bedarfspost von europ. Organisationen, FDCs. Große Materialfülle!	***⊙✉	80,00

Thematik: Europa-UNO / Europe-UNO

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3852	Umfangreicher Nachlass von 1951/2011ca., überwiegend postfrischer Bestand aller Gebiete mit vielen Extras u.a. NY	**⊙	120,00

Thematik: Europa-UNO / Europe-UNO

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Block 1 postfrisch u. gestempelt, alles in 12 dicken Leuchtturm Vordruckalben plus einige Zugaben. Der Ausruf ist niedriger als der Neuwert der Alben!		

Thematik: Firmenlochung / perfins

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3853	1890-1960 (ca.), Partie von einigen hundert gestempelten Werten mit Firmenlochungen in einem Einsteckbuch mit u.a. Deutschem Reich, Frankreich, Großbritannien, Österreich, Europa, Amerika und Britischen Kolonien. Der Hauptwert liegt vor 1945.	🕒	100,00

Thematik: Kinder / children

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3854	1979, JAHR DES KINDES, zwei philatelistische Dokumentationen jeweils in fünf Bänden, einmal von der Stiftung Kinderdorf, einmal von BOREK in Vordruckalben, sehr viele komplette Ausgaben, Blocks, Belege etc. - ohne China-Block allerdings.	** 📧 FDC	90,00
3855	1979, INTERNATIONALES JAHR DES KINDES, umfangreiche Borek-Edition (ohne China-Block) in fünf Vordruckalben, es fehlen nur eine Handvoll Marken, wahrscheinlich einiges dupliziert, und ein zusätzlicher Band, viel tadellos postfrisches Material mit Blocks und Kleinbögen.	**	50,00

Thematik: Königtum, Adel / royalty, nobility

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3856	PRINZESSIN DIANA SPENCER, in einem Einsteckalbum untergebrachte, sehr umfangreiche Sammlung von 100 Einzelmarken sowie 136 Blöcken und Kleinbögen (darunter auch "Gold"-Blöcke) mit den unterschiedlichsten Motiven aus dem Leben der "Prinzessin der Herzen" (ohne Prinz Charles). Enormer Einstandspreis, Prachtqualität.	**	300,00
3857	1977, KÖNIGIN ELIZABETH 25jähriges THRONJUBILÄUM, tadellos postfrische Edition in drei Lindner-Vordruckalben, nach Vordruck komplett, ohne Belege, nur Serien, Blocks etc.	**	60,00

Thematik: Malerei, Maler / painting, painters

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3858	1977/1981, PIETER PAUL RUBENS - PABLO PICASSO, zwei philatelistische Dokumentationen, Picasso nach Vordruck komplett in drei Borek-Vordruckbänden, Rubens in vier Lindner-Vordruckbänden, bei letzterem auch Ausgaben / Blätter doppelt.	** 📧 FDC	70,00

Thematik: Malerei, Maler / painting, painters

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Eine Fülle von kompletten Ausgaben, Blocks, geschnittenen Ausgaben, FDC usw.		
3859	DÜRER / RUBENS, fünf Vordruckbinder mit drei Bänden zu Albrecht Dürer und zwei zu Peter Paul Rubens, mit vielen kompletten Ausgaben und Blocks, tadellos postfrisch.	**	40,00

Thematik: Philatelie - Tag der Briefmarke / stamp days

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3867	1979, SIR ROWLAND HILL 100. Todestag, Borek-Edition, fünf Vordruckalben mit vielen Ausgaben, Briefen, Ganzsachen und Reproduktionen, einiges wohl auch dupliziert.		50,00

Thematik: Raumfahrt / astronautics

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3868	DER WEG ZU DEN STERNEN, philatelistische Dokumentation der Hermann-Oberth-Gesellschaft und Sieger, offenbar komplette Edition in acht Bänden mit vielen weltweiten Ausgaben, Blocks, Kleinbögen und Dokumenten bzw. Reprints zum Thema Raumfahrt, Raketentechnik, Raketenpost etc.	**  GA	100,00
3869	1974-1986, SOJUZ-APOLLO, drei Borek-Vordruckbinder mit vielen postfrischen Ausgaben, Blocks, geschnittenen Parallelausgaben und Autogrammen sowie HALLEY'S COMET, zwei Vordruckbände mit vielen kompletten Ausgaben, meist Übersee von 1986.	**	60,00

Thematik: Religion / religion

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3870	1979-2002, JOHANNES PAUL II., Sammlung mit insgesamt über 190 verschiedenen Belegen zu den unzähligen Reisen dieses Papstes aus der ganzen Welt, häufig mit anlaßbezogenen Sondermarken und auf Motivumschlägen.		50,00

Thematik: Rotes Kreuz / red cross

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3871	1918-2008 (ca.), Motivsammlung, bestehend aus dem offiziellen Vordruckalbum des DRK "125 Jahre Rotes Kreuz" von 1988, einem gut gefüllten 32-Seiten-Steckalbum und 120 verschiedenen Belegen mit Marken zum Thema, Sonder- bzw. Fahnenstempel (ab 1940 Deutsches Reich) und Freistemplern. Dazu zwei Bände zur Philatelie dieses Motivs von Wilhelm Lange.	***   FDCGA	100,00

Thematik: Sport-Wintersport / sport-winter sports

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3873	1909-1938, Partie aus 20 verschiedenen Belegen, davon drei Ansichtskarten aus Chamonix, die übrigen 17 aus dem Deutschen Reich mit Wintersport- und Bergmotiven bzw. mit Sonderstempeln zu Skisportveranstaltungen 1932-1938 ab den Dt. Heeres- und Skimeisterschaften Ober-Schreiberhau 1932. Interessante Zusammenstellung, vgl. Bilder im Netz.	☒	40,00

Thematik: Tiere-Fische / animals-fishes

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3874	1898-2014 (ca.), ANGELN und FISCHE, von einem engagierten Angler in fünf Alben angelegte, hochinteressante Motivsammlung mit dem Schwerpunkt Angeln, dabei neben sehr vielen Marken und kompletten Sätzen über 220 verschiedene Belege ab 1898. Motivbildkarten und Ganzsachen, frühe Sonderstempel wie zur Fischereiausstellung Wien 1902, Sportausstellung Bayern 1898 mit Anglermotiv (Frech PP 15-C12-015), Erstflüge Kanada 1930 mit Anglermotiven im Begleitsonderstempel, Firmenbriefe aus der Vorkriegszeit mit Fisch- bzw. Anglermotiven, DDR 1374 mit drei Phasendruckern, Belgien MH Belga A 35 b von 1941 usw., viele gute und selten angebotene Stücke enthalten, daher Besichtigung sehr empfohlen. Vgl. Abbildungen im Netz.	☒ GAFDC** ©	400,00

Thematik: Zeppelin / zeppelin

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3875	ZEPPELINE UND LUFTSCHIFFE AUF BRIEFMARKEN, Sieger-Edition in drei Vordruckalben mit modernen Ausgaben weltweit, gut gefüllt, sowie dreibändige Borek-Edition 75 JAHRE ZEPPELIN von 1975, ebenfalls mit weitgehend modernen Ausgaben. Viel Material in guter Qualität.		80,00

Telefonkarten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3880	1993-2007, Sammlung, weitgehend untergebracht in sechs Ringbindern, insgesamt über 1.300 meist verschiedene Karten, vorwiegend BRD, aber auch größere Anteile Frankreich und Türkei sowie weitere Länder inkl. Übersee, viele Serien und Motive (z.B. Rennsport, Autos, Pharmazie), viele kommerzielle bzw. Geschäftskarten, meist ungebraucht, oft in Umverpackung bzw. in guter Erhaltung.		130,00
3881	Einige hundert Karten alles undurchsucht in div. Karteikistchen u. Kartons. Evtl. Fundgrube!		100,00

Telefonkarten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3882	1993-2003 (ca.), Partie von etwa 850 meist gebrauchten Telefonkarten aus Deutschland (meist P- und PD-Karten) und aus aller Welt.		30,00

Tibet

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
40	1907, Einschreibebrief der Hedin-Expedition mit R-Stempel "R TEMPORARY P.O. Y", rückseitig frankiert mit Indien 1 Anna und 4 Anna, entwertet "GYANTSE TIBET SILIGURI BASE 20 FE 07", mit leichten Beförderungsspuren, an Ludwig Hedin Stockholm/Sweden gelaufen, rückseitig Ankunstempel "STOCKHOLM 31.3.07". Sven Hedin war ein schwedischer Entdecker und Geograph, welcher diese Expedition in dem Buch "Trans-Himalaya" beschrieben hat.	☒	800,00

Timor

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
41	1894, Jan 7, Macau PSC 10 R. used in Timor uprated with 20 R. carmine (King Luis I) commercially used to Leipzig, Germany. Correct postage. Post from Timor from this time is extremely scarce. 1894, 7.Jan., 10 R.-GSK von Macao in Timor gebraucht und mit Zusatzfrankatur 20 R. rosa (König Luis I.) echt gelaufen nach Leipzig mit Ank.-Stpl., Karte mit Text und portogerecht. Post aus Timor aus dieser Zeit verdient eine Liebhaberbewertung!	GA	400,00

Transvaal - Stempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
94	1899, BURENKRIEG, Einführung des Penny-Portos, 1 P. rosa auf kleinem Briefstück mit vollständigem Ovalstempel "Hoofd-Lager, Z.A.R. / MAFEKING / 21 DEC 1899" vom Hauptlager der Buren-Truppen. Marke oben braune Flecken in Zähnung, sonst gute Erhaltung.	△	70,00
95	1900, BURENKRIEG-FELDPOST, Besetzung von Natal, Wappenzeichnung 1/2 P. grün auf kleinem Briefstück mit vollständigem Ovalstempel "Veld-Post, Z.A.R. / CHARLESTOWN / 5 APR 1900". Einwandfreie Erhaltung.		50,00
96	1900, BURENKRIEG, Wappenzeichnung, 2 Pence braun / grün auf Briefstück mit zwei Abschlügen des Dreizeilers "PK / NewCastle / 12. Mai [1900]". Einwandfreie Erhaltung.	△	50,00
97	1900, BURENKRIEG-FELDPOST, Wappenzeichnung 2 1/2 P. hellblau / grün [oben rechts Eckfehler] auf kleinem Briefstück mit vollständigem Dreizeiler "Veldpost / Glencoe / 5 Jan 1900.	△	40,00

United States of America | Banknoten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2110	1923, 1 Dollar-Silberzertifikat in gebrauchter Erhaltung mit senkrecht mittiger Faltung.		40,00

Ungarn

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
500	1931, Besuch des Luftschiffs "Graf Zeppelin", beide Werte tadellos mit Luftpoststempeln auf kleinen Briefstücken, Mi.-Wert 180 €.	△	40,00
501	1931, Besuch des Luftschiffs "Graf Zeppelin", beide Werte ungezähnt, breitrandig und einwandfrei postfrisch, Mi.-Wert 700 €.	**	130,00
3766	1871-1961, umfangreiche und gehaltvolle, hauptsächlich gestempelte Sammlung in zwei Kladden sowie einer großen Tüte mit Stecktafeln, mit einem guten Klassik-Teil, die Freimarkenausgaben Brief mit Wertziffern bzw. Turul stark spezialisiert, auch in der Folge mit Zähnungen, Stempeln, Papieren etc., außerdem Dienst, Porto, Telegraphenmarken und Besetzte Gebiete 1919 (Arad, Banat, Debrecen, Temesvar etc.) sowie Westungarn. U.a. sind dabei: Mi.-Nr. 1-6, außer der 3 Kr. doppelt bis dreifach vorhanden, 8-13 jeweils mehrfach, 125 Y*, Hochwasser- und Kriegshilfe I kpl., Block 1 ** und gestempelt, 478-79, 502-10, 696-698 Kleinbogensatz A und B**, Blocks 10-11 und 17**, 999 im Kleinbogen usw. usf. Für einen ersten Überblick vgl. Bilder im Netz.	⊙***	700,00

Übersee

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3769	1844-1941 (ca.), ungebrauchte und gestempelte Sammlung ab der Klassik in einem altem Schaubek-Vordruckalbum mit u.a. Bolivien, Brasilien ab Kaiserreich, Japan, Johor, Korea, Peru, Venezuela, Afrika, Amerika, Asien und Britischen Kolonien. Einen kleinen Auszug sehen Sie auf unserer Internetseite.	* ⊙	300,00
3770	1860-1990 (ca.), vier Steckalben und zwei Konvolute mit Teilslg. / Steckseiten, meist Übersee, dabei Canada, Mexico, Indien, Vietnam, Australien, Japan, usw. von alt bis neu. Stöbertauglich!		180,00
3771	Italienische, Spanische und Portugiesische Kolonien u. Besitzungen, diverse Gebiete meist in Afrika, dabei viele, meist neuere postfrische Ausgaben, aber auch interessante ältere Ausgaben, alles in diversen Einsteckbüchern.		120,00
3772	Nachlass in div. Alben, dabei viel Asien wie Ceylon ab 1949, Indonesien, China, und auch etwas Israel gesichtet. Auch viel postfrisches Material vorhanden. Fundgrube!		100,00
3773	Umfangreicher Posten in div. E-Büchern von Asien über Afrika bis Amerika findet man alles von alt bis neu, teils weniger, teils mehr.		100,00

Uruguay

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
127	1876, two essays in the design of the German "PFennige" issue, two different items with a 5 centimos denomination 1876, 2 Essays im Muster der deutschen "Pfennige"-Ausgabe. Zwei Verschiedene im Nominalwert von 5 centimos	(*)	150,00

Vereinigte Staaten von Amerika - Vorphila / Stampless Covers

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
131	1847, entire folded letter w. "Philadelphia Jan 27 1847" dateline fwd. and posted via "RIO DE JANEIRO AP 18 1847" to Buenos Ayres/Argentine, unusual item.	☒	70,00
132	1862, transatlantic mail from "SAN FRANCISCO CAL JAN 1 1862" endorsed "pr. overland mail" to La Rochelle/France, via New York, Amb. Calais, TPO Paris-Bordeaux, TPO Poitiers-Rochelle and arrival of Feb. 20, 1862.	☒	60,00

Vereinigte Staaten von Amerika

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
133	1857, "George Washington" 10 Cents gelblich- bis bläulichgrün, entwertet mit Einkreisstempel "NA PA CITY CAL(IFORNI)A MAR 19", als Einzelfrankatur auf Damenzierbrief nach Ohio mit eingepprägten Blumen- und Rändern, mit leichten Alterungs- und Beförderungsspuren.	☒	150,00
134	1861, "Andrew Jackson" 2 Cents schwarz mit Waffeleinpressung in sauberer postfrischer Erhaltung. Stücke dieser Ausgabe in postfrischer Erhaltung sind sehr selten.	**	250,00
135	1861, Freimarken 3 Cents rosa und 12 Cents schwarz entwertet mit Strichovalstempel, mit danebengesetztem Einkreisstempel "CARTHAGE N.Y. MAY 27", zusammen auf gut erhaltenem Faltbrief nach Paris (Frankreich), welcher die handschriftliche Notiz "Per Streamer Cuba" trägt. Der Brief trägt den roten Durchgangsstempel "NEW YORK MAY 31", den roten französischen Grenzübergangsstempel "ETATS UNIS 11 JUIN" und rückseitig den Ankunststempel "PARIS 11 JUIN 65".	☒	200,00
136	1870, Freimarke 90 Cents karmin sehr sauber gestempelt, gut zentriert, mit Altsignatur und geprüft Georg Bühler. Michel 280,- Euro	☉	60,00
137	1895, "John Marshall" 5 Dollar dunkelgrün mit Wasserzeichen in guter gestempelter Erhaltung. Michel 500,- Euro	☉	120,00
138	1901, Panamerikanische Ausstellung Buffalo, Elektroautomobil, 4 C. dunkelbraun / schwarz, tadellos postfrischer Viererblock, senkrecht in der Mitte gefaltet, laut Fotobefund PSE (2005) postfrisch mit kleinen Feuchtigkeitsflecken auf dem Gummi des	**田	160,00

Vereinigte Staaten von Amerika

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	unteren Paares, interessante schwache Blindzählung im Gummi, Scott 720 USD für einzelne Marken postfrisch.		
139	1913, Panama-Pacific-Ausstellung San Francisco, 5 C. blau im senkrechten Paar, tadellos postfrisch mit leichtem Abklatsch der Druckfarbe auf der Gummiseite, Scott 399, 320 USD.	**	50,00
140	1972, Familienplanung, 8 C. mehrfarbig, um 3mm verschobener Druck der meisten Farben, dadurch "Großfamilie", in Scott und Michel nicht erwähnt, tadellos postfrisch und einwandfrei mit normaler Vergleichsmarke, Fotoattest The Philatelic Foundation (2015).	**	140,00
3823	1861-1992 (ca.), gute, meist sauber gestempelte Grundstocksammlung in zwei Steckbüchern, dabei im Klassikteil einige bessere und schöne Stücke, u.a. Mi.-Nr. 30-32 II (letztere Pracht), 40, 98, Omaha 50 C., Columbus bis 50 Cent. Vgl. Abbildungen im Netz.	⊕**	120,00

Vereinigte Staaten von Amerika - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
141	1868, 3 Cents-Ganzsachenumschlag aus San Francisco nach Herford / Deutschland, entwertet mit Killerstempel in Blütenform, mit Beifrankatur der 3 Cents (Mi.Nr. 18 mit einigen kürzeren Zähnen) und der 10 Cents (Mi.Nr. 20), mit nebengesetztem Einkreisstempel "SAN FRANCISCO CAL. NOV 30", mit handschriftlichem Vermerk "By Overland Mail", mit dem roten Frankostempel "NEW YORK PAID ALL BB TRANS... DEC 15" und rotem französischen Frankostempel "VERVIERS A. 26 12 III COELN FRANCO", mit leichten Transportspuren. Der Brief hat einen interessanten Text, u.a. über ein Erdbeben in San Francisco.	GA	200,00

Vereinigte Staaten von Amerika - Besonderheiten

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
142	1902-04, Weltausstellung St. Louis 1904 (inklusive Olympische Spiele), zwei verschiedene gelaufene Ansichtskarten, davon eine mit dazugehöriger Sondermarke 1 Cent und Weltausstellungsmotiv mit Gruß von der Ausstellung als Drucksache nach Hagenow, beide mit Werbe-Fahnenstempel von St. Louis für die Weltausstellung (Nr. 6 und Nr. 7).	Ak	40,00

Vereinigte Staaten von Amerika | Übersee

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2007	1986, Sammlung "Statue of Liberty Centennial" zum 100jährigem Bestehen der Freiheitsstatue mit der entsprechenden 1 Dollar-	PP	120,00

Vereinigte Staaten von Amerika | Übersee

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Sonderprägung aus 900er Silber und 11 entsprechenden Medaillen aus 925er Silber zusammen in dem dazugehörenden Sammeletui. Alle Stücke sind in Polierter Platte.		
2008	1987, Sammlung "Bicentennial of the U.S. Constitution" zum 200jährigen Bestehen der US-Verfassung mit der entsprechenden 1 Dollar-Silber-Sonderprägung und 11 entsprechenden Silbermedaillen zusammen in dem dazugehörigem Sammeletui. Alle Stücke sind in Polierter Platte.	PP	80,00

Varia (im Briefmarkenkatalog)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2158	ARMBANDUHR; Schweizer Armee-Armbanduhr im Rolex-Design mit Inschrift "SWISS ALPINE MILITARY by Grovana MASTER DIVER WATER RESISTANT 100M/330FT SWISS MADE". Die Uhr ist kaum getragen, voll funktionstüchtig und in der dazugehörigen Originalbox sowie mit Besitzkarte.		150,00
2159	DIAMANTRING; Ring aus 585er Gelbgold besetzt mit einem lupenreinem leicht gelblichem Diamantem im Brillantschliff. Laut beiliegender Expertise der Diamantgutachterin Inge Haupt ist das Gewicht 0,507 ct., ist die Farbe getönt, ist die Reinheit lupenrein und ist die Schliffausführung sehr gut. Das Gesamtgewicht des Ringes beträgt ca. 5,9 Gramm.		400,00
2160	DIAMANTRING; Ring aus 925er Gelbgold besetzt mit 5 lupenreinen weißen Diamanten im Brillantschliff. Laut beiliegender Expertisenkopie der Diamantgutachterin Inge Haupt ist das Gesamtgewicht der Diamanten 0,522 ct., ist die Farbe weiß, ist die Reinheit lupenrein und ist die Schliffausführung sehr gut. Das Gesamtgewicht des Ringes beträgt ca. 5,2 Gramm.		200,00
2161	FERNROHR; 1900-1930 (ca.), intaktes altes Fernrohr aus Messing und Holz mit leichten Gebrauchsspuren. Das Fernrohr ist ausgezogen etwa 41 cm lang und hat die dänische Gravur "DLA 30 ar". Ein dekoratives höchstwahrscheinlich maritimes Stück.		40,00
2162	IPOSTA-MOKKATASSE, 1930, Mokkatasse (mit Untertasse) aus Porzellan mit vergoldetem Rand und Henkel der Firma Rosenthal und mit goldener Inschrift "INTERNATIONALE-POSTWERTZEICHEN-AUSSTELLUNG BERLIN 1930".		80,00
2163	MÄRKLIN-HALTESIGNAL; Spur 0, altes Haltesignal aus Blech mit der Bestellnummer 13957 in guter leicht bespielter Erhaltung. Die Elektronik wurde nicht auf Funktionstüchtigkeit überprüft.		80,00
2164	MÄRKLIN-LOK, Spur 0, alte schwarze Dampflok mit Tender mit Bestellnummer 11/8112/0 in guter leicht bespielter Erhaltung. Die Lok wurde nicht auf Funktionstüchtigkeit überprüft.		180,00

Varia (im Briefmarkenkatalog)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2165	MÄRKLIN-LOK; Güterzuglokomotive bzw. Dampflok (Nr. 3047) der Firma Märklin im HO-Format, aus den 1960er Jahren und in der Originalverpackung. Das Stück wurde nicht auf Funktionstüchtigkeit geprüft. Die Erhaltung ist sehr gut.		80,00
2166	MÄRKLIN-MODELLEISENBAHN; Partie von diversen Stücken der Firma Märklin im HO-Format mit u.a. 2 Grossgüterwagen (Nr. 4624), einem Schienenbusbeiwagen (Nr. 4018), einem Lichttransformator, Schienen, Signalen und Weichen. Bis auf ein paar Schienen sind alle Sachen in den Originalverpackungen (meist 1960er Jahre). Alle Teile wurden nicht auf Funktionstüchtigkeit geprüft.		120,00
2167	Modellautos, diverse Hersteller, 51 verschiedene Modelle u.a. der Firmen BREKINA, Rietze, RMM, I.M.U., Monogram, DDR-Modellautos, dabei Klassiker, PKW, Nutzfahrzeuge, BMW-Werbeeditionen und zusätzlich einige Wiking-Autos als "Dreingabe".		40,00
2168	Modellautos, BREKINA, Post. Serie 3-15 und "Sirius" sowie drei Posteditionen, dazu ein Schuco-Hängerzug zur Expo 2000, insgesamt 38 Modelle meist historischer DBP-Wagen (und zwei Reichspostmodelle), alles in OVP und neuwertig.		60,00
2169	Modellautos, HERPA, 61 verschiedene Modelle, fast ausschließlich OVP, vorwiegend PKW der 1970er-1990er Jahre, außerdem Nutzfahrzeuge, Sattelzüge etc.		40,00
2170	Modellautos, WIKING, 1950er-Jahre-Unverglast, zehn verschiedene LKW, dabei PKW-Transporter, diverse Magirus- und Ford-LKW, Feuerwehr, Müllwagen, Zement-Sattelzug, ein Krupp-Titan-Pritschen-LKW mit Anhänger und ein Dodge-Kipper von 1950. Erhaltung gut bis sehr gut.		100,00
2171	Modellautos, WIKING, ca. 1958, Werbemodell 2 für die Hamburger Hochbahn, Straßenbahn-Großraumwagen "V 7" mit Anhänger, Dach silbern und ockergelbe Fensterschablonierung nachgemalt, ansonsten gute Erhaltung inklusive Stromabnehmer und der vollständigen Originalverpackung. Selten angeboten. Als "Dreingabe" noch zwei jüngere Straßenbahnmodelle (jeweils mit Anhänger).		180,00
2172	Modellautos, WIKING, 1960er-Ausgaben im Original, jeweils mit einwandfreier Originalverpackung, im Einzelnen die Modelle: 49 s, 51 g, 51 r (allerdings mit späterer Zugmaschine als Ergänzung), 515, 52 g, 53 n, 72 s und 80 s. Schon die leeren Verpackungen werden mit 25-45 € das Stück gehandelt. Vgl. Bilder im Netz.		180,00
2173	MODELLAUTOS, WIKING, zwölf Editionen mit Modellautos der Nachkriegszeit / des Wirtschaftswunders, davon "Modell-Legenden" doppelt, außerdem dabei Unimog S 404 bzw. VW Transporter 50 Jahre, Bulli T 2 und vier "Wirtschaftswunderjahre" sowie die dreiteilige Peltzer-Edition. Neuwertig, jeweils OVP.		80,00

Varia (im Briefmarkenkatalog)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2174	Modellautos, WIKING, Klassiker / Oldtimer, 69 meist verschiedene Modelle von Typen der 1930er bis 1960er Jahre, überwiegend deutsche wie Borgward, Opel etc., aber auch Tatra, Volvo dabei, außerdem zwei "Originale" Ford 12 M (202/1) und Ford Badewanne (200/2) in guter Erhaltung. Ein schönes Paket Nostalgie, vgl. für einige Stücke Scans im Netz.		130,00
2175	MODELLAUTOS, WIKING, 17 verschiedene Editionen mit historischen Automodellen in Schachteln bzw. in Schubern, z.B. aus den Serien "Meilensteine der Wiking-Geschichte", "Wirtschaftswunderjahre", dabei u.a. 250 Jahre MAN, Volltanken fürs Wirtschaftswunder, DKW - die legendäre Automobil-Ära, Magirus in Sibirien und die Flotte vom Hanomag-Dienst. Alle Sets neuwertig in OVP.		160,00
2176	Modellautos, WIKING, 100 Jahre ADAC, zwei Editionen - zum einen Edition Historica No. 3 (PMS 81-17), zum anderen das Märklin Wagen-Set "Autotransporter" mit sechs Wiking-Modellen (PMS 63-05), beide neuwertig und OVP. Dazu als Dreingabe ADAC Auslands-Rückholdienst (Wiking 062-18)		40,00
2177	MODELLAUTOS, WIKING, zwölf verschiedene AUTODROM-Editionen, dabei Klassische Baufahrzeuge II-VIII, Klassiker der Landwirtschaft II, Klassiker der Polizei I und III, Klassiker der dt. Automobilgeschichte I und "Klassische Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn". Alle Editionen originalverpackt und neuwertig.		90,00
2178	Modellautos, WIKING, BMW, 38 Modelle von Klassikern / Oldtimern und Sportwagen über die BMW Isetta bis zum 750 i ab einem unverglasten BMW 501, drei Stück mit Werbeaufdruck "Zwirner", meist sehr gute / neuwertige Erhaltung, zwei Drittel in OVP.		60,00
2179	Modellautos, WIKING, Britische Automarken, 42 verschiedene Modelle vorwiegend der Automarken Jaguar, Rover (Landrover) und Rolls Royce mit Autotypen der 1950er-1960er Jahre. Z.B. enthalten frühes Jaguar-Sport-Modell mit gewinkelter Cellonscheibe. Erhaltung meist sehr gut, zur Hälfte OVP.		50,00
2180	Modellautos, WIKING, Werbemodell "BÜSSING TRAMBUS 5000", ca. 1950, blaßrot mit nachträglich eingesetztem Fahrer und gelb gestrichenem Dach, kleine Reparatur unten, gute Optik, mit Originalverpackung. Selten!		50,00
2181	Modellautos, WIKING, Bundeswehr, 26 meist verschiedene Modelle, einige aus den 1960er Jahren in unterschiedlicher Qualität dabei, die anderen meist neuwertig und OVP, dabei auch Tieflader-Sattelzug und PKW.		70,00
2182	Modellautos, WIKING, Busse, sechs Originalmodelle der 1950er-1960er Jahre in etwas unterschiedlicher Erhaltung, dabei zweimal der Setra-Bus (einmal 730/1B mit kleinen Fehlern am Unterboden) und der Pullman Postbus (710/5)		70,00

Varia (im Briefmarkenkatalog)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2183	Modellautos, WIKING, Busse, 68 verschiedene Modelle, dabei Gelenkbusse, Reisebusse, Trambusse und viele verschiedene Berliner Doppeldecker ab historischem Typ D 38, alle neuwertig und fast alle OVP.		130,00
2184	MODELLAUTOS, WIKING, drei bessere Editionen - Albert Regel Krupp Titan Tieflader (PMS 16-50-02), Auf Deutschlands Straßen - Die Fernfahrer (PMS 80-14) und "VELTINS Fahrzeuge in den 50er Jahren". Alles neuwertig und OVP.		70,00
2185	Modellautos, WIKING, Feuerwehr, 100 meist verschiedene Modelle (und drei vom technischen Hilfswerk), überwiegend in OVP, auch ältere dabei, u.a. Spritzenwagen Sirius (610/30). Mit Leiter- und Spritzenwagen, Hebebühnen-Wagen, Tanklöschwagen, Feuerwehr-PKW, einem Mehrzweckboot etc. Enthalten sind auch die gesuchten Editionen "Wiking Verkehrs Modelle - Themenset Feuerwehr" und Edition Historica 10 "Der Unimog im Dienst der Feuerwehr". Reichhaltige Zusammenstellung.		200,00
2186	WIKING-KLEIN-LKW; Partie von 12 Klein-LKW bzw. Kleinbussen der Firma Wiking mit noch dem altem WM-Firmenzeichen, darunter u.a. ein kieselgrauer VW-T1-Pritschenwagen, ein kieselgrauer VW-T1-Kastenwagen mit kleiner Heckscheibe, ein VW T1-Sonderbus, ein VW-T1-Polizeibus und 3 Mercedes-Kleinbusse. Die Autos sind in guter, teils etwas bespielter Erhaltung.		30,00
2187	Modellautos, WIKING, WVM, alter Koffer-LKW mit Kabine Magirus 3500, Türgriff, Katalog 1961-62 (Wanner 540/21), sehr gute Erhaltung, ein Aufkleber mit kleinem Fleck oben links, sonst beide Aufkleber tadellos, hochwertiges Sammlerstück.		100,00
2188	Modellautos, WIKING, Kranken- und Notarztwagen (12 Stück), Polizeiwagen (sieben Stück) und Taxis (neun Stück), insgesamt 28 Modelle, meist verschieden, davon 21 in OVP.		40,00
2189	Modellautos, WIKING, Kühlsattelzug mit Zugmaschine Magirus 3500 S, Fisch mit Welle von 1961-62, 520/26 B, bespielt, aber noch in guter Erhaltung, selten angeboten. Dazu noch der Anhänger von 520/16, allerdings ohne originale Zugmaschine. Vgl. Bilder im Netz.		100,00
2190	Modellautos, WIKING, Landwirtschaft, zum einen vier Editionen der Serie "Daheim auf dem Land" (PMS-81-39/42/47 und 59), alle neuwertig und OVP, zum anderen 29 verschiedene Modelle (häufig Anhänger, u.a. ein Pflug), dabei auch ein Schlepprechen, perfekt zur Ergänzung der eigenen Sammlung landwirtschaftlicher Fahrzeuge! Modelle meist OVP und gut erhalten / neuwertig.		90,00
2191	Modellautos, WIKING, 71 verschiedene Lastzüge, sehr häufig mit Werbeaufdruck, dabei Koffer- bzw. Pritschen-Sattelzüge, Fernlastzüge, Viehtransporter, Silo-Lastzüge etc. Meist neuwertig und OVP.		100,00

Varia (im Briefmarkenkatalog)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2192	MODELLAUTOS, WIKING, Lastzüge, 38 verschiedene aus den 1980ern der Marken MAN, Hanomag, MB und Scania, jeweils OVP mit unterschiedlichen Farben und Schriftzüge, neuwertige Erhaltung.		90,00
2193	Modellautos, WIKING, Liefer-, Pritschen-, Kasten-, Geländewagen und Sprinter, insgesamt 54 Stück, meist verschiedene, davon 25 Stück in OVP, Erhaltung meist gut bis neuwertig, dabei auch ein VW-Lieferwagen "Coca Cola", der VW-Bully im Format 1:40 und ein paar ältere. Vgl. einige Bilder im Netz.		90,00
2194	WIKING-LKW; Partie von 8 LKW der Firma Wiking mit noch dem altem WM-Firmenzeichen, darunter ein alter Shell-MB-Tankwagen, 4 Pritschenwagen (davon 2 mit Planen), ein roter Tankwagen, ein Bus mit Glasdach und ein US-Erdbeweger. Die Autos sind in guter, teils etwas bespielter Erhaltung.		30,00
2195	Modellautos, WIKING, eine sehr reichhaltige Zusammenstellung von LKW in drei Röpke-Kartons, insgesamt 156 meist verschiedene Modelle, in sehr guter / neuwertiger Erhaltung und überwiegend in OVP, dabei Pritschen-LKW, Anhänger, Oldtimermodelle, Trucks, Renntrucks, Müllfahrzeuge, Sattelzüge, Peterbilt-Sattelzüge etc. Einige Modelle als erster Eindruck im Netz abgebildet, günstig gerufen!		200,00
2196	Modellautos, WIKING, Nutzfahrzeuge, 105 verschiedene Modelle, fast ausschließlich neuwertig und in OVP, dabei viele Autoformate wie Absetzkipper, Straßenwalzen, Raupenbagger, Zugmaschinen mit Teerkocher, Kräne / Autokräne, Kehrmaschinen, Planierraupen, Abschleppwagen, Langholztransporter usw. usf. Einige Stücke im Netz abgebildet.		200,00
2197	Modellautos, WIKING, Nutzfahrzeuge/LKW, meist Originale der 1960er Jahre, insgesamt 26 verschiedene in meist sehr guter Erhaltung, dabei Gelände-LKW MAN, Müllwagen, Straßenbau, tadelloser Unimog-Werkstattwagen 1965 (366/1 B), Henschel-Betontransporter (532/9 A), Koffernhänger WM (541/10), MP LP 312 Trans-Europa und Anhänger, Spezialkesselwagen Magirus 120 D und Kühlsattelzug MB L 3500 S. Vgl. Bilder im Netz.		200,00
2198	Modellautos, WIKING, Öl- und Gasfahrzeuge, 45 verschiedene Modelle mit Tank-LKW, Tankwagen, Tankfahrzeugen, Tank-Sattelzügen und zwei BP- bzw. Shell-Tankstellen der PMS-Serie. Bei den Modellen enthalten drei originale Henschel-Tanksattelzüge aus den 1950er Jahren sowie die Wiking-Editionen 2010 und 2011 "Auf Deutschlands Straßen". Schöne Zusammenstellung, vgl. einige Bilder im Netz.		160,00
2199	Modellautos, WIKING, PKW, 88 Stück, verschiedene Hersteller und Marken, deutsche und internationale. Modelle aus dem		140,00

Varia (im Briefmarkenkatalog)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Zeitraum 1970er-2000er Jahre mit einigen Sonderausgaben, sehr gut erhalten bzw. neuwertig, bis auf sieben Stück alle in OVP.		
2200	Modellautos, WIKING, PKW mit Anhängern - acht verschiedene Modelle, davon zwei alte Geschenkpackungen "Wohnwagengespann" und "Motorboot-Landtransport" in Original-Verpackung, drei weitere Kombinationen mit Anhängern bzw. Motorboot (alle drei OVP), zwei Wohnanhänger und ein Wohnmobil. Als Zugabe der VW T1 "WIKING". Kleine, aber feine Zusammenstellung.		70,00
2201	MODELLAUTOS, WIKING, Polizei, 24 meist verschiedene Modelle (PKW, Sprinter etc.), überwiegend in OVP, meist deutsche Modelle, auch Österreich, Schweden und Schweiz dabei, außerdem mit der auf 500 Stück (!) limitierten Edition "Wasserschutzpolizei Hessen - VW 181 mit Ruderboot", ebenfalls neuwertig und OVP.		80,00
2202	Modellautos, WIKING, Porsche, 29 Modelle verschiedener Typen, unterschiedliche Untertypen bzw. Farben, ohne Dubletten, alle gut erhalten ab einem Porsche Spyder (167/1), zur Hälfte in OVP.		50,00
2203	Modellautos, WIKING, POST, insgesamt 41 verschiedene Modelle, fast ausschließlich Bundespost bzw. Post AG, ab 550/27 in gutem Zustand, meist modern, inklusive einige Packungen / Editionen wie Krafffahrtechnischer Dienst (PMS 81-41). Dazu fünf Postautos anderer Hersteller als "Dreingabe".		120,00
2204	Modellautos, WIKING, POST-MUSEUMS-SHOP, insgesamt 34 verschiedene Editionen, davon 18 Jahreseditionen 1991-2008 vollständig sowie 16 weitere wie "Edition Historica", "Höhepunkte der Postgeschichte", Post und Straßenbahn, Wiking-Favoriten, das Roskopf-Set 1996 usw. usf., unbespielt, meist neuwertig und alles OVP. Vgl. einige Bilder im Netz.		230,00
2205	Modellautos, WIKING, Pritschenwagen und verwandte Nutzfahrzeuge, insgesamt 77 meist verschiedene Modelle, überwiegend in OVP, alle sehr guter Zustand / neuwertig, viele verschiedene Fahrzeugtypen wie Koffer-LKW, Kippsattelzug, Anhänger, Dreirad-Transporter, Pferdetransporter, Pritschenlastzüge und Abschleppwagen.		130,00
2206	Modellautos, WIKING, historische Sattelzüge bzw. Pritschen-Sattelzüge, 17 verschiedene Stücke, bis auf Mercedes-Benz-Möbelwagen mit Aufdruck meist 1950er-Karosserien von Büssing, Hanomag und Krupp Titan. Meist neuwertig und OVP.		50,00
2207	Modellautos, WIKING, UNIMOG, Partie mit 24 meist verschiedenen Modellen ab 371/4, meist moderne neuwertig / OVP, inklusive Edition "50 Jahre Unimog".		40,00
2208	Modellautos, WIKING, VW Käfer, 21 verschiedene Modelle ab dem "Brezelkäfer" bis zum Beetle von 2011, alle neuwertig, bis auf ein Auto in OVP.		40,00

Varia (im Briefmarkenkatalog)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
2209	Modellautos, WIKING, Werbemodelle, 57 Modelle, bis auf ein doppeltes Set "Hannover 1991" alle verschieden, dabei diverse Krombacher-Modelle, Carl Balke- und Bayrischer Rundfunk-Schuber und sieben Editionen "Werbemodelle" zwischen 1982-1985. Alles meist neuwertig und in OVP.		80,00
2210	MODELLAUTOS, WIKING, zwölf verschiedene Packungen der Edition "Wiking-Verkehrsmodelle" aus Nr. 1-15 inklusive der gesuchten Nr. 2, 10 und 15 sowie dem Themenset VW T1. Alle Sets OVP und neuwertig, schöne Zusammenstellung.		150,00
2211	Modellautos, WIKING, Format N (1:160), 17 verschiedene Modelle in OVP, dabei PKW, Verkehrsbusse, LKW, Feuerwehr etc., sehr gute Erhaltung, nur einige Jahre produziert für Modelleisenbahndekoration.		50,00
2212	Modellautos, WIKING, Zubehör, ein kleiner Karton mit Zubehör ab den 1960er Jahren, meist in OVP, dabei auch eine Shell-Tankstelle (810/7) in OVP, eine alte Telefonsäule, fünf Verkehrspolizisten in Originaltüte (für -.50 DM), Gepäck und Ladegut, Baustellensperren, Räder, Feuerwehrezubehör, Spoiler etc.		60,00
2213	MODESCHMUCK; Partie mit u.a. 2 goldfarbenen Ketten, 7 verschiedenen Broschen, 2 Ringen, 2 Armbanduhren und 6 kleinen Zierlöffeln aus 90er Silber.		40,00
2214	ROBBE & BERKING-JAHRESLÖFFEL; 1984-1988, Partie der Jahreslöffel von 1984, 1985 und 1988 der Firma "Robbe & Berking" je aus 925er Silber, jeweils im tadellosem Zustand und je in dem dazugehörendem Etui.		90,00
2215	TASCHENUHREN; Partie von 2 nicht funktionstüchtigen alten Taschenuhren, davon ist eine von der Firma Castell (Swiss Timekeeper) und eine von der Firma Tempo, welche mit Walzgold (Double) vergoldet wurde. Zusätzlich sind noch einige Manschettenknöpfe und eine Krawattennadel enthalten.		20,00

Vatikan

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
502	1952, Freimarke Basiliken, 12 L. auf 13 L. dunkelgrün mit KOPFSTEHENDEM Aufdruck in rot, tadellos postfrisch, geprüft Alberto Diena, im Michel nicht verzeichnet, Sassone 154/1a Wert 6.500 €.	**	250,00
3767	1979-2021, postfrische umfangreiche Sammlung von 1979/2004 und 2013/2021, ferner von 2010/2020 gestempelt, auch noch etwas Material von Papstreisen. Besichtigung sinnvoll.	**🕒✉	80,00

Venezuela

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3822	1859-1940, zwei Sammlungen, jeweils im Klemmbinder, davon einer im großen Format, prall gefüllt als Lagerordner mit vielen Werten mehrfach, später auch als Bogenteilen, einer im mittleren Format mit einer sehr gepflegten Sammlung. Gerade im großen Binder sehr spezialisiert, u.a. Mi.-Nr. 1 24mal, Nr. 3 zehnmal, 23-27 mehrfach auf verschiedenen Papiere, Nr. 59 jeweils einmal pro Sammlung vorhanden, dazu die Ausgaben der Revolutionspartei (Carupano, Guayana, Maturin) und die Stempelmarken inklusive Mi.-Nr. 13-15, 16-24 und 25-34. Im größeren Band oft stockfleckig bzw. Gummimängel, und sicher auch Fälschungen bzw. Neudrucke enthalten, daher Besichtigung zwingend. Als ersten Eindruck eine breitere Auswahl im Netz. In dieser Ausführlichkeit aber wohl nur selten zu bekommen.	⊙***(*)△	500,00

Vereinigte Staaten von Amerika - Fiskalmarken

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3824	1862-1954, Sammlung auf Vordruckblättern, rund 150 verschiedene, ab ersten Ausgaben 1862, mit Documentary Stamps, Stock Exchange, Telegraph, Wines etc. Vgl. Abbildungen im Netz.		40,00

Vereinte Nationen - Alle Ämter

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3825	1951/2008 sehr großer sauberer Sammlungsbestand in 11 Lindner-Vordruckalben, dabei New-York postfrisch überkomplett, Genf und Wien jeweils komplett postfrisch u. gestempelt doppelt angelegt. Alle Gebiete mit vielen Kleinbögen, Markenheftchen u. anderen Besonderheiten mit sehr hohen finanziellen Aufwand zusammengetragen. Anbei noch 3 E-Bücher mit Dubletten undurchsucht.	**⊙✉	600,00

Vietnam-Süd (1951-1975)

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3826	1955-1970, kleine Partie aus neun verschiedenen Bedarfsbriefen, meist in die Schweiz, mit unterschiedlichen Frankaturen aus Saigon bzw. aus Cholon, attraktive Belege, recht gute Erhaltung. Bilder im Netz.	✉	30,00

Vereinigte Arabische Emirate

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
42	1978, "6th National Day" 150f. withdrawn stamp at the date of issue because of wrong Arabic inscription very fine used with additional franking on registered bank letter from RAS AL KHAIMA to Bombay,	✉	250,00

Vereinigte Arabische Emirate

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	India backstamp DUBAI a.o. in transit, very fine! 1978, "6. Nationalfeiertag", 150 Fils, am Ausgabetag zurückgezogene Marke aufgrund fehlerhafter arabischer Inschrift, mit Zusatzfrankatur auf Bank-Einschreiben von RAS AL KHAIMA nach Bombay, Indien, rücks. u.a. Transitstempel von DUBAI. Sehr selten, es sind nur wenige Belege mit dieser Marke bekannt geworden, eine Seltenheit der Nahost-Philatelie in vorzüglicher Erhaltung!		

Venezuela - Schiffspost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
128	Robert Todd" ship mail, 1864, six different stamps as per "Michel" catalogue (for detailed specialisation consult the "Facit" catalogue) mint or unused with minor imperfections, however of fine appearance and useful lot for the specialist, all expertised Dr. Heister VP 1864, Schiffspost "Robert Todd", sechs verschiedene Werte nach dem "Michel"-Katalog ungebraucht oder ohne Gummierung, mit kleineren Fehlern, aber alle bildseitig fein und nützliche Vergleichsstücke für den Spezialesammler. Im "Facit"-Spezialkatalog ist die Nummerierung deutlich differenzierter. Alle bestimmt und geprüft Dr. Heister VP.	* (*)	120,00
129	1864, 2 r. orange-yellow block of four unmounted mint plus a horizontal pair showing types II and III se-tenant, both items expertised Dr. Heister VP 1864, 2 R. orangegelb im postfrischen Viererblock sowie waagerechtes Paar postfr./ungebr. mit Typen II und III zusammenhängend, beide gepr. Dr. Heister VP.	***	80,00
130	Robert Todd" ship mail 1866-67, rouletted stamps 1/2 r. carmine rose, 2 r. yellow-green (this stamp thinned on backside) and 2 r. yellow-orange all fine used and expertised Dr. Heister VP. 1866-67, Schiffspost "Robert Todd", Marken mit sägezahnartigem Durchstich; 1/2 R. karminrosa, 2 R. gelbgrün (diese rückseitig stark dünn) und 2 r. gelborange, alle gestempelt und gepr. Dr. Heister VP.	⊙	70,00

Wunderkartons

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3051	Meist Deutschland, echter Resteposten eines langen Sammlerlebens teils in loser Schüttung, teils in E-Büchern, dabei auch einige Belege u. bessere Ausgaben. Fundgrube!		80,00
3052	Motivsamlungen wie Postkongress 84, Olympiade 72, 500 Jahre Post usw. Viel Material in 3 Kartons!		80,00
3053	1900-2000 (ca.), Partie mit u.a. vielen geringwertigen Blöcken aus Aller Welt in Tüten wie von einem deutschen Versandhaus geliefert	*** ⊙ △	50,00

Wunderkartons

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	sowie einem großem Karton voll mit einer losen Schüttung von Marken und Kiloware aus aller Welt.		
3054	1870-2000 (ca.), Partie in 9 großen und 4 kleinen Einsteckbüchern sowie in 3 Vordruckalben mit u.a. Dubletten von Deutschland, Ost- und Westeuropa, Afrika, Amerika und Asien. Des Weiteren sind Teilsammlungen von DDR und Polen sowie etliche Belege aus aller Welt enthalten.	***⊙△☒	40,00
3055	1870-2000 (ca.), Dublettenpartie in 6 großen und 2 kleinen Einsteckbüchern mit u.a. Bund, DDR, Europa, USA und Übersee. Zusätzlich sind noch ein Vordruckalbum mit einer Bund-Teilsammlung, 16 Banknoten sowie einige moderne Ansichtskarten und Belege (teils in Alben) enthalten.	***(*)⊙△Ak☒	40,00
3056	1894-2006 (ca.), Partie mit u.a. diverser Kiloware, modernen Ansichtskarten, einigen Belegen und einem altem Taufbrief von Norderney. Der Hauptwert liegt bei Bund nach 1960.	⊙△☒Ak	30,00
3057	DEUTSCHLAND; 1897-2010 (ca.), Partie in 7 Einsteckbüchern mit überwiegend aufgesteckten Briefstücken (meist Bund) mit klaren Stempeln (teils Sonderstempeln). Des Weiteren sind noch einige Ansichtskarten, Briefe und Ganzsachen enthalten.	△☒AkGA	30,00
3058	1900-2013 (ca.), Partie mit u.a. 3 kleinen Einsteckbüchern mit Dubletten (meist Deutschland), etwas Kiloware, einigen Belegen und einem Album mit 45 alten Ansichtskarten.	***⊙△☒Ak	30,00
3059	1880-2015 (ca.), überwiegend gestempelte Partie mit u.a. einem altem "Die ganze Welt"-Jugendvordruckalbum mit Deutschland und Europa, Dubletten aus aller Welt in 3 Einsteckbüchern und etwa 220 meist moderne Ansichtskarten.	⊙△***Ak	30,00
3060	1900-1990, Partie mit u.a. einer schwach bestückten DDR-Teilsammlung in 2 Vordruckalben, vielen postfrischen DDR-Dubletten der 1980er Jahre in Tüten und einem Einsteckbuch mit einigen Kleinbogen und Sondermarken-Zusammendruckern sowie etwas Bund und Ausland.	***⊙△	30,00
3061	1864-1990 (ca.), Partie in einem Vordruckalbum und in 2 Einsteckbüchern mit u.a. einer DDR-Teilsammlung, Dubletten von Europa und Amerika sowie mit einigen Belegen.	***⊙☒	30,00
3062	1880-1974, Dublettenpartie in 3 kleinen Einsteckbüchern mit u.a. Bund und Berlin. Zusätzlich ist noch eine postfrische Europa Union-Teilsammlung von 1967 bis 1972 in einem Vordruckalbum enthalten.	***⊙☒	20,00

Württemberg - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
960	1851, Freimarke 1 Kr. schwarz auf mittelgraugelbem Seidenpapier, vollrandig geschnitten, entwertet mit K2 "HEILBRONN" und mit Altsignaturen. Laut Kurzbefund Heinrich BPP sind das Prüfstück und der Stempel echt sowie die Erhaltung einwandfrei. Michel 300,- Euro	⊙	90,00
961	1857-1859, Freimarke 1 Kreuzer rötlichbraun mit Seidenfaden, bis auf eine leichte Berührung links unten vollrandig geschnitten, entwertet mit K2 "ROTTWEIL" und tiefst geprüft Heinrich BPP. Zusätzlich ist die Freimarke 1 Kreuzer braun ohne Seidenfaden, vollrandig geschnitten, entwertet mit K3 "STUTTGART" und tiefst geprüft Heinrich BPP enthalten. Michel 230,- Euro	⊙	40,00
962	1857-1859, Freimarke 9 Kreuzer karmin mit Seidenfaden, dreiseitig vollrandig geschnitten (teils Lupenrand/rechts berührt), entwertet mit K3 "HEIDENHEIM" und ca. 1 mm. höher geprüft Heinrich BPP. Zusätzlich ist noch die Freimarke 9 Kreuzer karmin ohne Seidenfaden, zweiseitig vollrandig geschnitten, rechts und unten je in der rechten unteren Ecke leicht berührt, entwertet mit K2 "STUTTGART", signiert Engel und ca. 3 mm. höher geprüft Heinrich BPP enthalten. Michel 200,- Euro	⊙	40,00
963	1860, Freimarke 1 Kreuzer braun auf dickem Papier, in der 13 1/2er Zähnung, bis auf einen kurzen Zahn unten recht überdurchschnittlich gut gezähnt und ca. 1 mm. höher geprüft Heinrich BPP. Michel 220,- Euro	⊙	40,00
964	1861, 2 Stück der Freimarke 9 Kreuzer auf dünnem Papier. Die eine ist in der Farbvariante gelborange, entwertet mit K2 "ALTDORF 2.JUL.1862" und tiefst geprüft Heinrich BPP. Die andere ist in der Farbvariante gelb, entwertet mit K2 "HEILBRONN 9.DEC.1861" und ca. 2 mm. höher geprüft Heinrich BPP (wegen einiger kürzerer Zähne und einem kleinem Einriß rechts). Michel 280,- Euro	⊙	40,00
965	1862, 10.8., 9 Kr. karmin, zwei Stück als seltene MeF von SCHRAMBERG nach Mailand, gutes 18 Kr.-Porto, attrakt. Prachtbeleg, gepr. A.Diena	✉	400,00
966	1861, Freimarke 18 Kreuzer blau auf dünnem Papier und entwertet mit schwarzem K1 "STUTTGART 20 JAN...". Laut Fotoattest Heinrich BPP vom 22.01.2023 ist die Marke in allen Teilen echt, ausgabetytisch bis gut gezähnt, in frischer Erhaltung und mit schön erhaltener Wappenprägung. Überdurchschnittlich gut erhaltenes Exemplar ohne Reparatur. Michel 2.500,- Euro	⊙	700,00
967	1862, Wappenzeichnung, dünnes Papier, gezähnt K 13 1/2, 18 Kr. dunkelblau, farbfrisches und für diese Ausgabe gut gezähntes Stück, rückseitig u.a. dünne Stelle und Randkerbe, gut zentrierter Dreikreisstempel "GOEPPINGEN / 14 AUG 1862", Händler-/Prüfersignatur "A. ROIG / BARCELONA", Mi.-Wert 2.500 €.	⊙	80,00
968	1862, Freimarke 6 Kreuzer hellgelbgrün in der 10er Zähnung, bis auf einen kurzen Zahn rechts überdurchschnittlich gut gezähnt,	△	40,00

Württemberg - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	entwertet mit K2 "STUTTGART 11 JAN. 1863", auf Briefstück und geprüft Heinrich BPP. Michel 200,- Euro		
969	1862, Freimarke 9 Kreuzer lilarot in der 10er Zahnung, entwertet mit rotem K1 "STU(TTGART)" und ca. 1,5 mm. höher geprüft Thoma BPP (wegen der üblichen etwas unruhigen Zähnung wie z.B. 2 etwas kürzeren Zähnen rechts). Michel 900,- Euro	⊙	180,00
970	1865, 2 Stück der Freimarke 9 Kreuzer durchstochen. Eine ist in der Farbvariante rötlichbraun, entwertet mit K2 "STUTTGART 14.MAI.1867" und geprüft Heinrich BPP. Die andere ist in der Farbvariante fahlbraun, entwertet mit K1 "STUTTGART 23.2.70" und ca. 2 mm. höher geprüft Heinrich BPP (wegen eines kleinem Einrisses rechts). Michel 270,- Euro	⊙	40,00
971	1869, Freimarke 2 Kr. mattorange, entwertet mit schwarzem Fächerstempel "HEI...." und geprüft Heinrich BPP. Michel 170,- Euro	⊙	40,00
972	1873, Freimarke 70 Kreuzer braunlila, allseits breitrandig geschnitten (oben und unten mit Teilen der schwarzen Trennungslinien), entwertet mit grünem Fächerstempel "STUTTGART POSTAMT IV JUN. 22" und tiefst geprüft Pfenninger. Laut Fotoattest Heinrich BPP ist die Marke in allen Teilen echt, frisch, breitrandig, mit erkennbar erhaltener Wappenprägung, rechts unauffälliger Farbabrieb im Bereich der Randlinie sowie mit echter und zeitgerechter Abstempelung. Weit überdurchschnittlich gut erhaltenes Exemplar der seltenen Marke. Michel 7.000,- Euro	⊙	1.800,00
973	DESTINATION WESTAFRIKA! 1881, 10 Pfg. rosa als Viererstreifen auf Brief aus ULM nach Addach, Goldküste, an einen Angehörigen der dortigen deutschen Faktorei. Die Goldküste war nicht Mitglied der UPU, für sie galt der Sondertarif "B" zu 40 Pfennig. Der Brief konnte nicht zugestellt werden und kam zurück nach Ulm, Vermerk "noch 40 Pfg." gestrichen und "franko richtig" vermerkt. Ein ungewöhnlicher Brief an eine zu dieser Zeit einmalige Destination!	✉	600,00
974	1875, "Ziffern im Kreis" 20 Pfg. ultramarin entwertet "BACKNANG 11 MRZ 02" und als Einzelfrankatur auf Brief (mit Inhalt) nach Bern (Schweiz) gelaufen. Der Umschlag und die Zahnspitzen sind teils gering gebräunt.	✉	40,00
3252	1851-1875, gestempelte Sammlung in einem Vordruckalbum mit u.a. diversen gesuchten Ausgaben wie z.B. Mi.Nr. 1 yb mit Kurzbefund Heinrich BPP, 4 c mit Kurzbefund Irtenkauf BPP, 10 a mit Kurzbefund Irtenkauf BPP, 16 ya geprüft Irtenkauf BPP, 18 yb geprüft Heinrich BPP, 20 y geprüft Heinrich BPP, 35 b geprüft Thoma BPP und 50. Des Weiteren sind noch diverse weitere gute 18 Kreuzer-Werte und verschiedene Farbnuancen enthalten. Die Erhaltung ist wie üblich etwas unterschiedlich. Eine genauere Besichtigung wird unbedingt angeraten. Das gesamte Los ist auf unserer Internetseite abgebildet.	⊙	750,00

Württemberg - Marken und Briefe

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3253	1851-1874, überwiegend gestempelte Sammlung der Kreuzerzeit in einem selbstgestaltetem Album mit u.a. etlichen besseren Werten wie z.B. Mi.Nr. 19 ya gestempelt geprüft Heinrich BPP, 24 gestempelt mit leichten Einschränkungen geprüft Heinrich BPP, 29 gestempelt geprüft Heinrich BPP und 35 gestempelt (5 Stück). Vieles wurde mehrfach gesammelt. Des Weiteren sind u.a. gute Farb- und Papier- und Zähnungsvarianten, Briefstücke, interessante Stempel und etliche hohe Wertstufen enthalten. Die Erhaltung ist etwas unterschiedlich, einen kleinen Auszug sehen Sie auf unserer Internetseite.	⊙ Δ * (*)	700,00
3254	1851-1881, überwiegend gestempelte Dublettenpartie auf 5 Stecktafeln mit u.a. Mi.Nr. 1 gestempelt (2 Stück), 19 y gestempelt, 21 gestempelt auf Briefstück, 23 gestempelt (2 Stück), 33 gestempelt (4 Stück), 37 gestempelt, 50 gestempelt und 52 gestempelt (3 Stück). Die Erhaltung ist wie üblich etwas unterschiedlich.	⊙ * (*)	400,00

Württemberg - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
975	1887, 5 Pfg.-Ganzsachenumschlag entwertet mit K1 "STUTTGART BAHNHOF 28 APR 89", mit Beifrankatur der Freimarken zu 5 Pfg. (Mi.Nr. 45) sowie 10 Pfg. (Mi.Nr. 46/unten links 2 kurze Zähne) und nach Gothenburg/Schweden gelaufen.	GA	40,00
3255	1875-1920 (ca.), Partie aus 150 weit überwiegend gelaufenen Ganzsachen, davon 30 Umschläge in dem B-Format 353:140 mm, außerdem ein rückseitig etwas beklebter gelaufener AU 40, einige Ganzsachen als Postformular verwendet, viele saubere Stücke dabei.	GA	40,00

Württemberg - Hufeisenstempel

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
976	OBERNDORF; 5 Pfg.-Ganzsachenkarte entwertet mit Hufeisenstempel "OBERNDORF a. NECKAR 2 AUG 79", mit leichten Alterungsspuren und nach Ebingen gelaufen.	GA	40,00
977	1894, "STUTTGART [K.W. POSTAMT I], 2 MAI 94", sehr seltener Aushilfsstempel ohne Zeitgruppenriegel auf Mi.-Nr. 57a, Ziffer, 25 Pfg. orange, Marke Pracht, Spalink 700 Punkte.	⊙	100,00

Zypern - Vorläufer

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
503	1878/1880, Großbritannien "Victoria" 2 1/2 Pence lilarosa aus der Platte 14, im waagrechttem Paar, jede Marke entwertet mit	☐ ⊙	100,00

Zypern - Vorläufer

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Nummernstempel "975" (Limassol), die linke Marke zusätzlich mit Ortsstempel, unten etwas unruhig gezähnt. Stanley Gibbons 500,- Pfund.		

Zypern

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
504	1915, Ansichtskarte (Motiv: Limasol-Panoramablick in Farbe) aus Larnaca nach Harar / Äthiopien, Frankatur Georg V., 10 Para orange / grün im waagerechten Paar auf Bildseite, dort auch AK Harar, adreßseitig Transitstempel von Port Said. Sehr ungewöhnliche Destination, sauberer Beleg.	Ak	80,00
505	1932, König Georg, 3/4 Piastre graubraun / schwarz zweimal und 1 Piastre lila / braunrot zweimal auf Luftpostbrief aus Larnaka nach Bristol (England), Marken entwertet "LARNACA / 17 JU 32", mit Klebezettel "BY AIR MAIL / PAR AVION". Saubere Erhaltung.	⊞	50,00
3768	1882/1995ca., schöner Posten im Steckbuch in allen Erhaltungsvarianten mit vielen alten Ausgaben.	(*)***⊞	150,00

Zypern - Ganzsachen

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
506	1896, Victoria, 1/2 Penny grün, Antwortkarte aus Nikosia nach Beirut (Syrien), mit Zusatzfrankatur Victoria, 30 Para violett / grün. Beide Werte sauber gestempelt "NIKOSIA / CYPRUS / DE 23 96", auf der Rückseite der anhängenden Antwortkarte Durchgangsstempel Larnaka und AK Beyrouth / British Post Office (etwas unvollständig abgeschlagen).	GA	50,00
507	1934, registered PSE 2 1/2 Pia. uprated with 2 1/2 Pia KGeoV sent from the small place of LEFKONIKO to Austria, very fine and attractive 1934, Einschreib-Ganzsache 2 1/2 Pia. mit wertgleicher Zusatzfrankatur, von LEFKONIKO nach Österreich, sehr dekorativ	GA⊞	50,00
508	1958, Königin Elisabeth II. im Bogenrahmen, 2 Mils braun, Streifband nach Varosia (heute Republik Zypern), Aufgabestempel schwer leserlich, echt gelaufen selten.	GA	40,00

Zensurpost

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3376	Zensurpost 2.Weltkrieg, 1940-45, ca. 70 Briefe alle aus Algerien (aus vielen verschiedenen Orten) an das Rote Kreuz in Genf, alle mit deutscher Zensur, aber auch Doppelzensuren mit GB und USA	✉	200,00

Zeppelinpost Übersee

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
606	1929, Brief der Weltrundfahrt mit japanischer Frankatur, entwertet "TOKIO 21.8.29", mit entsprechendem Postsonderstempel von Tokio und nach Los Angeles/USA gelaufen. Sieger 31 A	⊕	80,00
607	1931, ÄGYPTENFAHRT, Brief aus Kairo, frankiert mit Ägypten - Flugpostmarke mit Überdruck "Graf Zeppelin", 100 M. auf 27 M., Mi.-Nr. 157, nach Lorch / Württemberg. Marke entwertet mit Postsonderstempel von Kairo, rs. AK Friedrichshafen. Pracht.	⊕	40,00
3876	1930, Südamerika-Fahrt der LZ 127, Serie 8 aller 60 Luftaufnahmen der Fahrt in Originalkarton der "Graph. Abteilung des Luftschiffbau Zeppelin G.m.b.H.", Fotos auf Original-Fotokarton im Format 11 x 16 cm (Bildgröße zzgl. Rahmen), gute Erhaltung, seltene Gelegenheit! Einige Motive im Netz abgebildet.		120,00

Zeppelinpost Europa

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
608	1935, Zeppelinpost, 16. SAF (Sieger Nr. 329), Bedarfsbrief mit guter Einzelfrankatur Schweiz Flugpostmarke 2 Fr. braun, Fotoattest Sieger BPP.	✉	60,00
609	1935, Zubringerpostbrief zur 7. Südamerikafahrt, dänische Freimarken 20 Öre (Mi.Nr. 203 mit oben einigen fleckigen Zähnen), 60 Öre (Mi.Nr.211) und 2 Kronen (Mi.Nr. 213) entwertet mit Maschinenstempel "KOBENHAVN 26 JUN 1935", zusammen auf Luftpostbrief mit handschriftlichem Vermerk "Par poste aérienne allemande", mit rotem Flugpostbestätigungsstempel mit Unterscheidungsbuchstabe "c" (Friedrichshafen) und nach Rio de Janeiro/Brasilien gelaufen.	⊕	120,00

Zeppelinpost Deutschland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
610	1909, Ansichtskarte des "Lenkbaren Luftkreuzers Sr. Exz. Graf Zeppelin" von der Internationalen Luftfahrt-Ausstellung in Frankfurt nach Tours (siehe Sieger), kl. Absplitterungen auf der Bildseite.	Ak	50,00
611	1929, 1. AMERIKAFAHRT, Graf Zeppelin LZ 127, 4 RM. Schwarzbraun als Einzelfrankatur auf Beleg nach Pawtucket, Marke entwertet mit Bordstempel vom 16.5.1929, Einzeiler "Beförderung verzögert wegen Abbruchs der 1. Amerikafahrt" in rot. Rs.AK New York vom 5.8.1929.	⊕	40,00
612	1931, Ungarnfahrt, Zuleitungspost Saargebiet, Ansichtskarte (LZ 127 über Friedrichshafen), freigemacht mit Saargebiet, Landschaftsbilder V, 2 Fr. und 5 Fr.. Marken entwertet "SAARBRÜCKEN / 26.3.31", daneben Sonderbestätigungs- und ankunftstempel sowie zwei AK Budapest. Gute Erhaltung.	⊕	70,00

Zeppelinpost Deutschland

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
613	1931, Fahrt nach Münster und Essen, Etappe Essen, Zuleitungspost ÖSTERREICH, Flugpostmarken Kranich und Flugzeug, 30 g mittelockerbraun, senkrechter 6er-Block als Mehrfachfrankatur auf Flugpost-Karte, nebengesetzt ovaler Bestätigungsstempel «Mit Luftschiff 'Graf Zeppelin'» von Friedrichshafen nach Essen/Mühlheim, Flugplatz. Vorderseitig AK Essen 16.8.31, adressiert nach Stammersdorf / Österreich.	☒	70,00
614	1932, 6. Südamerikafahrt 1932, Anschlußflug ab Stuttgart mit rotem Sonderbestätigungsstempel, Bildkarte LZ 127 über Friedrichshafen, frankiert mit Flugpost Adler, 10 Pf. (2) und 20 Pf. sowie Zeppelin, 1 RM. (Mi.-Nr. 379 (2), 380, 455) nach Pernambuco, vs. grüner Sonderbestätigungsstempel und AK Recife (Pernambuco). Prachtbeleg.	☒	70,00
615	1932, 7. Südamerikafahrt-Brief mit entsprechendem brasilianischem Sonderbestätigungsstempel, frankiert mit Deutschem Reich 12 Pfg. (Mi.Nr. 466), entwertet "DEUTSCHE MARINE-SCHIFFSPOST Nr. 28 29.9.32" (Karlsruhe) und nach Weinsberg/Württemberg gelaufen. Der Absender ist ein Matrose des "Leichten Kreuzer Karlsruhe". Post vom Kreuzer ist extrem selten und wird im Sieger 22. Auflage mit 2.000,- bewertet.	☒	350,00
616	1933, SAARGEBIETSFAHRT, Brief, frankiert mit Landschaftsbilder V, 1.50 Fr. (zweimal) sowie allen vier Flugpostmarken inkl. der 5 Fr. aus Saarbrücken nach Saarbrücken, Marken entwertet "SAARBRÜCKEN / 25.6.33", rs. Stempel Friedrichshafen "Mit Luftschiff Graf Zeppelin befördert".	☒	100,00
617	1934, Chicagofahrt, 1 M. schwarzrosa, Einzelfrankatur auf Brief von Berlin, Zentralflughafen, Vermerke "Mit Luftschiff Graf Zeppelin", "Berlin-Königsberg" und rotem Bestätigungs-Stempel "Deutschlandfahrt 1934" via Königsberg nach Assen, Holland. Vs. Transitstempel Königsberg.	☒	180,00
618	1935, Feldherrnhalle, 3 Pfg. schwarzorangebraun, zweimal als Mehrfachfrankatur auf Bildpostkarte "Luftschiff LZ 127 über Friedrichshafen" mit Leitpostamtsstempel "STUTTGART / 17.11.35" Stuttgart, befördert mit "Luftschiff Graf Zeppelin" (einzeiliger violetter Stempel vorderseitig) anlässlich der 1. Pendelfahrt "Recife-Balhurst-Recife" (einzeiliger roter Stempel beidseits) nach Pforzheim, gute Erhaltung, Sieger 350 €.	☒	60,00

Zubehör

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
3883	Partie von diversen leerem Zubehör, darunter u.a. 14 Stück des Leuchtturm-Postkartenalbum zu 100 Karten und 4 Stück des Leuchtturm-Postkartenalbum zu 200 Karten, jeweils in den		40,00

Zubehör

Los Nr.	Beschreibung	Erhaltung	Ausruf
	Originalverpackungen. Des Weiteren sind noch einige Briefalben und Steckseiten enthalten.		